600083727X

600083727X

Digitized by Google

ETYMOLOGISCHES

WÖRTERBUCH

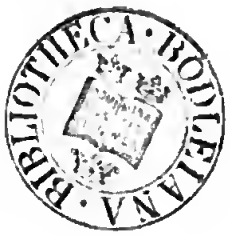
DER

LATEINISCHEN SPRACHE

VON

ALOIS VANIČEK,

K. K. GYMNASIALDIREKTOR ZU TREBITSCH IN MÄHREN.



LEIPZIG,

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.

1874.

301. e. 52.

Selbst erfinden ist schön; doch glücklich von Andern Gefundnes
Fröhlich erkannt und geschätzt, nennst Du das weniger Dein?

Goethe's Xenien I. 167.

Vorwort.

Das vorliegende Buch hat den Zweck, die bisherigen Ergebnisse der vergleichenden Sprachforschung in Bezug auf die lateinische Sprache ohne Beimischung von Controversen und Citaten zur allgemeinen Anschauung zu bringen. Es mag zuerst als ein Versuch angesehen werden, diejenigen Philologen, welche sich mit der Sprachwissenschaft nicht befassen, auf die bisher gewonnenen Resultate aufmerksam zu machen und sie für diese von ihnen zum grossen Theile noch unbeachtete, ja auch verschmähte und geschmähte Wissenschaft wenigstens, einigermassen freundlicher zu stimmen. Da ferner die Erfahrung lehrt, dass von den Lehrern in den Schulen während des lateinischen Sprachunterrichtes, mögen sie nun linguistische Kenntnisse haben oder nicht, jedenfalls etymologisirt wird, so möchte es den Verf. herzlich freuen, wenn dieses Buch dem bekannten wilden Etymologisiren der Letzteren (vgl. das sprichwörtliche lucus a non lucendo) etwas Einhalt thun würde. Das Buch hat endlich den Zweck, reiferen Jünglingen, die sich mit dem Studium der lateinischen Sprache befassen und überhaupt Allen, die sich für diese herrliche Sprache irgendwie interessiren, die Aneignung des Sprachschatzes zu erleichtern, denn es ist gewiss nicht zweifelhaft, dass nach Einprägung der Wurzel oder des Stammes die gesammte dazu gehörige Wörterfamilie leicht erkannt wird und treu und immerwährend im Gedächtnisse haftet.

Aus dem Gesagten wird zugleich klar, dass es dem Verf. durchaus nicht beifällt, Kennern der Sprachwissenschaft etwas Neues bieten zu wollen. Er weiss es gewiss recht gut, wie

viel er von den Meistern dieser Wissenschaft noch zu lernen hat und darum ist es seine stete Beschäftigung in allen freien Stunden, wirklich von ihnen zu lernen.

Die Anordnung des Buches ist nun die, dass der gesammte lateinische Wortschatz, wie ihn das vortreffliche lateinische Wörterbuch von Klotz (4. Auflage 1866) bietet, nach Wurzeln und Stämmen geordnet, in seinen hauptsächlichsten Repräsentanten aufgeführt und jedem lateinischen Worte die deutsche Bedeutung hinzugefügt wird. Von den Compositen sind nur die Verba angeführt, andere Composita nur dann, wenn sie etwas Besonderes in Bezug auf Wichtigkeit oder Interesse bieten. Der Verf. hofft, dass er die zu jeder Wurzel oder zu jedem Stamme gehörigen Wörter in ziemlich anschaulicher, auch durch den Druck geförderter Weise angeführt hat und verspricht zugleich, bei einer folgenden Auflage eine noch bessere Anordnung zu treffen. Aller Anfang ist schwer. Der Verf. gedenkt ferner bei einer folgenden Auflage den gesammten lateinischen Sprachschatz ohne Ausnahme vorzuführen, ferner das Altlateinische und die Natur der Suffixe fleissig zu berücksichtigen, was bei dem ersten Versuche nicht geschehen ist.

In Bezug auf die oft und neuerdings von des Verf. hochverehrtem Lehrer Dr. Georg Curtius (Grundzüge der griech. Etymologie, 4. Aufl. S. 48 ff.) angeregte Frage, ob für die einzelnen Sprachen besondere oder für den gesammten Sprachstamm gemeinsame Wurzeln aufgestellt werden sollen, hat sich der Verf. dafür entschieden, die Wurzel in ihrer möglichst ursprünglichen, dem gesammten indoeuropäischen*) Sprachstamm gemeinsamen Form aufzustellen. Dies geschah zuerst deshalb, weil ja der unter jede in ihrer möglichst erkennbaren Grundform aufgestellte Wurzel gereihte Wortvorrath, ferner

*) Der Verf. kann sich durchaus nicht entschliessen, „indogermanisch" zu sagen. — „Die häufig gebrauchte Benennung „indogermanisch" kann ich nicht billigen, weil ich keinen Grund kenne, warum in dem Namen des umfassendsten Sprachstamms gerade die Germanen als Vertreter der übrigen urverwandten Völker unseres Erdtheils, sowohl der Vorzeit als der Gegenwart, hervorzuheben seien" (Franz Bopp, vergl. Grammatik, Vorrede zur 2. Ausg. S. XXIV).

die Hervorhebung durch den Druck und die consequente Trennung des Wortes nach Wurzel und weiterem Zubehör hinlänglich darthut, wie sich die betreffende Wurzel für das Lateinische speciell gestaltet hat. Ferner geschah dies deshalb, weil der Verf. gedenkt, falls der geehrte Herr Verleger seine bisherige freundliche Unterstützung, und ein gütiges Geschick die nöthige Kraft und Gesundheit ihm nicht versagt, diesen ersten bescheidenen Versuch zu einem etymologischen Wörterbuche zu erweitern, in dem die Schwestersprachen des indoeuropäischen Sprachstammes (Sanskrit, Griechisch, Lateinisch, Litauisch, Altbulgarisch, Gothisch) in der nun eingeschlagenen Weise behandelt werden sollen. Es ist demnach durchaus nothwendig, die genannten sechs Schwestern zu der allen gemeinsamen Mutter zu reihen. Der Verfasser ist bereits angestrengt beschäftigt, um ein etymologisches griechisch-lateinisches Wörterbuch bald der freundlichen und wohlwollenden Beachtung vorlegen zu können.

Die Wurzeln selbst sind durchgehends mit kurzem Vocal angesetzt, wie es gewiss mit vollem Recht Curtius (Grundz. 4. Aufl. S. 46), Schleicher, Corssen verlangen. „Wer eine solche Wurzelstummellehre sich nicht anzueignen vermag, der wird wohl zugeben müssen, dass, wo Wortformen mit den Wurzelvocalen ā und ă, ī und ĭ, ū und ŭ in verwandten Wortformen neben einander erscheinen, man den allen gemeinsamen Grundbestandtheil und Lautkern mit kurzem Vocal als Wurzel ansetzen muss, nicht aber einen Wortbestandtheil mit langem Vocal, der in den Wortformen mit kurzem Wurzelvocal nicht enthalten ist“ (Corssen I. 604). Es scheint bereits nicht mehr zweifelhaft zu sein, dass die indoeuropäische Sprache ein ī und ū gar nicht besass.

Die Werke, die der Verf. für seine Arbeit mehr oder minder benutzt hat, sind folgende: — Bopp: Glossarium comparativum linguae Sanscritae, ed. III. 1867; Vergleichende Grammatik, 2. Ausg. 1857—61. — Corssen: Ueber Aussprache, Vocalismus und Betonung der lateinischen Sprache, 2. Aufl. 1868, 1870; Kritische Beiträge zur lateinischen Formenlehre, 1866. — Curtius: Grundzüge der griechischen Etymologie,

4. Aufl. 1873 (darum schon zugänglich, weil der Verf. selbst die Correctur der Druckbogen dieser Aufl. besorgte). — Fick: Vergleichendes Wörterbuch der indogermanischen Sprachen 1870. — Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen, herausgeg. von [Aufrecht und] A. Kuhn, unter Mitwirkung von Dr. E. W. A. Kuhn. Band I—XX.

Verhältnissmässig geringe Ausbeute bot Bopp. Das ausgezeichnete Werk von Corssen in zweiter Ausgabe ist dem Verf. leider spät zugänglich geworden, er besass bloss die erste Ausgabe (1858) als ein werthes Geschenk seines theuern Lehrers Curtius. Die Benutzung der zweiten Ausgabe ist daher zum grossen Nachtheile des Buches eine lückenhafte. Mit besonderm und aufrichtigstem Danke muss der Verf. der gediegenen Werke von Curtius und Fick gedenken, die ihm, selbstverständlich nebst der Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung, die wesentlichsten Dienste, die erspriesslichste Hilfe geleistet haben. Mögen beide des Verf. schuldigen Dank recht freundlich hinnehmen. Vieljährigen Dankes des treuen Schülers ist der theure Lehrer und Meister wohl gewiss und der andere Gelehrte mag des Verf. wahrgefühlten Wunsch freundlich zur Kenntniss nehmen, es möge demselben in gerechter Würdigung seines vielumfassenden linguistischen Wissens baldigst eine bessere Stellung zu Theil werden, als es die am Gymnasium zu Göttingen ist und er möge in dieser in neu gekräftigter Gesundheit rüstig weiter wirken. Das so geistvolle, äusserst anregende neueste Werk desselben, „die ehemalige Spracheinheit der Indogermanen Europas“ (1873) konnte selbstverständlich nicht mehr benutzt werden. — Schmerzlich war es dem Verf., dass seine kargen Mittel, ebenso wie die des hiesigen Gymnasiums, es ihm unmöglich machten, Pott's etymologische Forschungen auf dem Gebiete der Indogermanischen Sprachen (nur dürftige Excerpta aus des Verf. Studienjahren gesammelt in der Prager Universitätsbibliothek, standen zu Gebote) und dessen Wurzelwörterbuch der indogermanischen Sprachen zu benutzen, Werke, welche beredte Zeugen einer

wahrhaft immensen Gelehrsamkeit des Mannes sind „dem es in einem Reiche zu eng wird, das bloss auf einen Theil Asiens und Europas beschränkt ist“. — Ebenso wenig war es dem Verf. bisher beschieden, auch nur eine einzige von den bisher erschienenen 49 Lieferungen des Sanskritwörterbuches von Böthlingk und Roth mit sterblichem Auge zu schauen.

In der Vorrede zu der bei demselben geehrten Herrn Verleger jüngst erschienenen Elementargrammatik der lateinischen Sprache (S. VI) sagte der Verfasser wahrhaft innigen Dank dem unbekannten Gelehrten, der sich über das ihm vom geehrten Herrn Verleger mitgetheilte Manuscript nicht nur günstig aussprach, sondern auch mit aufopferndem Fleisse und seltener Beharrlichkeit dasselbe durchlas und eine ganze Reihe trefflicher Bemerkungen hinzufügte, die während der Correctur mit grösster Sorgfalt, so weit es der Druck noch gestattete, benutzt wurden. — Diesen wahrhaft innigen Dank muss der Verf. hier aus Herzensgrunde wiederholen, denn dasselbe dem Verf. unvergessliche Verdienst hat Herr Dr. Friedrich Wilbrandt zu Gohlis bei Leipzig (der Verf. hat die Erlaubniss, ihn hier zu nennen) sich abermals erworben. Auch diesmal den innigsten, herzlichsten Dank. Noch sei bemerkt, dass der Verf. die Wilbrandt'schen Bemerkungen, die während der Correctur nicht mehr benutzt werden konnten, in den Nachträgen (S. 210—213) mit *) bezeichnet meist wörtlich aufgeführt hat, zur Benutzung in einer folgenden Auflage und zur Beachtung anderer Freunde des Buches.

Aus dem bisher Gesagten geht deutlich hervor, wie vielseitigen Dank der Verf. schuldig und wie gering dessen eigenes Verdienst ist, das vielleicht nur darin bestehen mag, dass er aus der Menge der sich so oft widersprechenden Ansichten manchmal die richtigere oder richtige sich eigen gemacht hat. Eigene Etymologien sind äusserst selten.

Schliesslich bittet der Verf., dessen wohl bewusst, wie vielfacher Verbesserung und Ergänzung seine Arbeit bedarf, um freundliche Nachsicht aus zwei Gründen. Der erste liegt in der Schwierigkeit der Aufgabe selbst, denn es ist allgemein bekannt, wie Vieles in Bezug auf lateinische Sprachforschung

noch im Dunkeln liegt und über wie Vieles die ersten Meister der Wissenschaft noch oft ganz entgegengesetzter Ansicht sind. Als zweiter Grund möge der gelten, dass der Verf. in eine kleine Landstadt vermöge seiner Stellung verwiesen und von jedem persönlichen Verkehr mit Freunden und Kennern der Sprachwissenschaft gänzlich abgeschieden, daher auf sich allein angewiesen ist, ausschliesslich auf seine ziemlich karge Privatbibliothek, da die erst im Entstehen begriffene Gymnasialbibliothek bei ihrer wahrlich mässigen Dotirung im linguistischen Fache bisher fast Nichts bietet.

Der Verf. sagt endlich dem geehrten Herrn Verleger für die gütige Unterstützung und so freundliche Ausstattung des Buches schuldigen und herzlichen Dank.

Er schliesst mit Göthe's Worten im Torquato Tasso:

„Was ich gewollt, ist löblich, wenn das Ziel
Auch meinen Kräften unerreichbar blieb;
An Fleiss und Mühe hat es nicht gefehlt."

Trebitsch in Mähren am 13. December 1873.

Alois Vaníček.

A.

a Pronominalſtamm der 1. 3. Perſon.

ă-t, *a-st* (= at-set vgl. at-tamen) (Abl.) ferner, aber. — *at-que* (ſ. St. *ka*) *ăc* (= at-qu, at-c, ac-c) und dazu, at-qui (= quoi) aber (wie), doch, ja; ăt-ăvu-s m. ăt-ăvia f. Urälter-vater, -mutter. — *ĕ-t* und, ĕt-iam auch, ſogar, noch. — *ĕ-go* (ſ. St. *gha*) ich. — *in-fĕru-s* (a-n-dhara-s Comp.) in-fĭmu-s contr. īmu-s (a-n-dhama-s Sup.) d. d. untere, unterſte, infĭmo 1. erniedrige, infimĭ-tā-s (tāti-s) f. Niedrigkeit, infer-nu-s unten befindlich, infern-āli-s unterirdiſch, infernā-s (-ti-s) v. d. untern Gegenden her. — *infrā* (Abl., d. i. parte, via) unten, unter.

W. **ak** ſcharf, ſpitz, ſchnell ſein; durchdringen, erreichen, eilen; **ka** wetzen, ſchärfen.

ăc-e-o (ăc-ui) 2. bin ſauer, ăc-e-sc-o (ăc-ui) 3. werde ſauer, co-, in-, per-acesco verſaure, werde rauh, ärgerlich, acē-tu-m (Part., d. i. vinum) n. Eſſig, acetā-bŭlu-m n. Eſſiggefäß, Gefäß, acet-āria n. pl. Salate. — *acĭ-du-s* ſcharf, ſauer, acidŭ-lu-s ſäuerlich, acidĭ-tā-s (tāti-s) f. ăc-or (ōr-is) m. Säure. — *ăc-ĕr* (ĕr-is) n. Ahornbaum (von den ſpitzen Blättern), acer-neu-s, -nu-s aus Ahornholz. — *ācer* (ri-s, re, altlat. acru-s) ſcharf, ſcharfſinnig, eifrig, acrĭ-cŭlu-s etwas ſcharf, heftig, acrĭ-mōnia, -tā-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Schärfe. — *ăcer-bu-s* herb, bitter, rauh, acerbĭ-tā-s (tāti-s), tū-d-o (ĭn-is) f. Herbheit, Bitterkeit, acerbo 1. verbittere, ex-a. erbittere, ob-acerbat (exacerbat Fest. p. 187). — *ăc-ie-s* (e-i) f. Schärfe, (Reihe) Schlachtreihe; Acīliu-s. — *ăcer-vu-s* m. (mit Spitze Verſehenes) Haufen, acervo 1. häufe, acervā-ti-m haufenweiſe. — *ăc-u-s* 4. f. Nadel, Demin. acŭ-la, aci-cŭla, acu-āriu-s m. Nadler, acu-o (u-i, ū-tu-s) 3. ſchärfe, wetze, ſpitze, rege an, ex-acuo ſchärfe ſehr, rege auf, prae-acuo ſpitze vorn zu, acū-men (mĭn-is) n. Spitze, acumin-ātu-s zugeſpitzt; Acū-tĭu-s, Acutĭliu-s. — *acū-leu-s* m. Stachel, aculeā-tu-s mit St. verſehen, ſpitz; Acūle-o (-ōn-is). — *acu-pĕd-iu-s* (dicebatur, cui praecipuum erat in currendo acumen pedum Paul. Diac. p. 9. 13, vgl. Plac. gl. acu pedum = velocitate pedum). — *ăc-us* (ĕr-is) n. Getreidehülſe. — *ag-na* (ſt. ac-na) f. Aehrenhalm (agnas in Saliari carmine spicas significat Paul. Diac. p. 211. 1). — *ăquĭ*-foliu-s nadel-, ſcharf-blätterig (ilex aquifolia

Stechpalme). — *aqui- (aci)- penser* (ĕr-is) m. (ſcharf-floſſig) Stör. — *as-tu-s* 4. m. astū-ti-a f. (= ac-s-tu, dann s ſt. x, vgl. Sestius, testa, testu) Schlauheit, Liſt, astū-tu-s ſchlau, liſtig. — *oc-ca* f. Egge, (Schärfe), occo 1. egge, in-occo egge ein, occā-ti-o (ōn-is) f. das Eggen, occā-tor (tōr-is) m. Egger. — *oc-r-ea* f. Beinſchiene, Ocrea (*ocrem* antiqui montem confragosum vocabant Fest. p. 181, 17), Ocri-cŭlu-m (Otricoli) = Bergſtadt. — *ōc-ior, -ius* ſchneller (Adv. ōcĭter, quant-ōcius aufs ſchnellſte). — *ăqu-a* (Eilendes) f. Waſſer, aqu-āli-s, aqu-āriu-s z. W. gehörig, aquā-tĭcu-s, -tĭli-s, wäſſerig, waſſerartig, aqui-lentu-s wäſſerig, feucht, aqu-ōsu-s waſſerreich, in-aquo 1. wäſſere ein, aquor 1. werde bewäſſert, hole mir W.; Aqu-īnu-m (Aquino), Ap-ulia (Puglia) (p ſt. k, qu, vgl. lupus W. *vark*), Apul-ēju-s, Api-olae, Aqua App-ia, App-iu-s, Attus altlat. — *am-ni-s* (ſt. ap-ni-s) m. Strom, Demin. amnĭ-cŭlu-s m., Ant-em-nae, Inter-am-na (Terni, Terano). — *ĕqu-u-s* m. (Renner) Pferd, equa f. Stute, equŭ-leus ecu-leu-s m. Füllen, equ-īle n. Pferdeſtall, equĭ-mentu-m n. Beſchälgeld, equ-īnu-s z. Pf. gehörig, equ-i-o 4. brünſtig ſein (von der Stute), equ-īs-o (ōn-is) Reitknecht; *ĕque-s (ĭ-t-is)* m. Reiter, equit-ātu-s 4. m. Reiterei, equito 1. reite, ad-equ. reite heran, in-e. reite (auf etwas), inter-e. reite dazwiſchen, ob-e. reite heran, per-e. reite hindurch, praeter-e. reite vorbei, equitā-bĭli-s reitbar, eben; Equule-o (ōn-is); Ep-ŏna (vgl. aqua Apulia) Göttin der Pferde und Eſel; Epĭ-diu-s (?).

că-tu-s ſcharf, ſcharfſinnig, Cătu-s, Căt-iu-s, Catŭl-īna (*Catĭlu-s), Cat-īl-iu-s, Catul-lu-s, Căt-o (ōn-is). — *cau-te-s* f. Spitzſtein; *cō-s* (cō-ti-s) f. Wetzſtein, Schleifſtein, Demin. coti-cŭla. — *cŭ-n-eu-s* m. Keil (cunei im Carm. Sal. Donnerkeile des Jupiter), cuneo 1. verkeile, mache keilförmig, cuneā-ti-m keilförmig. — *trĭ-quĕt-ru-s* (acutus Varr. l. l. 7. 46) dreieckig (eig. dreigeſpitzt).

W. **ak** ſehen (wohl = *ak* durchdringen).

ec-ce (Imp. med. eccĕre) ſiehe da (ſt. ec-e, unorgan. Verdoppelung, vgl. quattuor), noch einfaches c in: ec-quando, ec-qui, ec-quis. — *ŏc-ŭ-lu-s* m. Auge, ocul-āri-s, -āriu-s zu den Augen gehörig, oculā-tu-s mit Augen verſehen, augenförmig, augenfällig, in-oculo 1. oculire, pflanze ein, ex-oculo beraube der Augen, blende; Ocel-la, Ocell-ina (d. i. mit kleinen Augen). — *as* (assi-s) (auch Nom. assi-s), (?) (vgl. Skr. akši Auge im Würfel, Würfel) m. Einheit, Einer, Kupfermünze (als Münzeinheit), b-es (dui-essis $\frac{2}{3}$), tr-essis (= tri-essis), quinqu-essis, non-ussis, dec-ussis, cent-ussis u. ſ. w. (3, 4 asses u. ſ. w.); *semis* = semi-as ($1\frac{1}{2}$ Unzen).

W. **ak, ank** biegen, krümmen.

anc-u-s m. Knecht (gebückt), ſabin. Gottesdiener, Prieſter; Ancu-s Marcius (ſt. Martius) Diener des Mars (ancu-s appellatur qui aduncum brăcchium habet Paul. Diac. p. 19. 15); *ancilla* (Demin.

von ancŭ-la) Dienerin, Magd, ancillor 1. verrichte Mägdedienſt, ancill-ārĭŏ-lu-s m. Mägdejäger; *ancŭlo anclo* 1. bringe dienend herbei, ſchöpfe, ex-anclo 1. ſchöpfe aus, ertrage; *anclabris* (mensa ministeriis divinis aptata. Vasa quoque in ea, quibus sacerdotes utuntur, anclabria appellantur Paul. Diac. p. 11. 11); *anc-īle* n. (Geräthſchaft zum Dienſt, Schild). — *ang-ŭ-lu-s* m. Winkel, Ecke. — *unc-u-s* gebogen, gekrümmt, rĕd-uncu-s rückwärts gebogen, unc-ĭnu-s m. Haken, Widerhaken, ad-unco 1. beuge nach innen (aduncantur, quae ex diverso facta faciunt anguli formam Paul. Diac. p. 11. 8), in-unco hake ein, ergreife. — *ung-ŭ-lu-s* (altlat. ſt. unc-) m. Ring, ung-us-tu-s (ſt. unc-, vgl. ang-us-tus) (fustis uncus Fest. p. 377).

W. **ak** dunkel ſein.

ăqu-ĭla f. (ſchwarzer Vogel) Adler, aquilu-s (color est subfuscus et niger Paul. D. p. 22. 2) ſchwarz; *aquil-o* (ōn-is) m. (der dunkle, Dunkel bringende) Nordwind, aquilōn-iu-s, -āri-s nördlich; Aquila, Aquil-ēja (Aquileja, Aglar), Aquilon-ia.

aka aus.

(ec-s) *ex, ec-* (ec-fĕro, ec-fātus, ec se produnto Cic. de leg. 3. 9) *ē* aus. — *ē-mĭnus* (= e-mo-no, e-min'-ius, Acc. Neutr. des Comp.) aus der Ferne. — *ex-ta* (= ex-ius-ta = ec-s-ta) pl. n. (das Aeußerſte) Eingeweide, ext-āli-s m. Maſtdarm, exti-spex (spĭc-is) m. (inscr. auch exti-spicu-s) Eingeweideſchauer. — *ex-tĕr* (u-s) ex-ter-nu-s auswärtig, Sup. ex-tĭmu-s, ex-trēmu-s (= extra-ĭmu-s), extrēmĭ-tā-s (tāti-s) f. äußerſte Umgebung, Umkreis, Ende; *extrā* (extrā-d Sen. Cons.; Abl. d. i. parte) außen, außer, extr-āneu-s, -āriu-s außerhalb befindlich, extrin-sĕcus (= exterim-secus) von außen her.

akeno Beere.

ăcĭnu-s m. (u-m, n.) Fruchtbeere, Weinbeere, Granatapfel, acin-ōsu-s weinbeerartig, acin-āt-ĭciu-s aus getrockneten Weinbeeren bereitet.

akka (Lallwort) Mutter.

Acca Larentia die Larenmutter, Acca Tarutia, Acc-ua (Mutterſtadt), Acc-iu-s, Acci-ēnu-s.

aktan, aktau acht.

octo (Dualform auffallend = octau) acht, octāv-u-s der achte, oct-ies achtmal, octō-ginta (ſ. W. *dak*) 80, octin-genti 800 u. ſ. w.; octōn-āriu-s aus 8 beſtehend, octŭ-plu-s achtfach, octu-plicātu-s verachtfacht, octan-s (tis) m. Octant (als achter Theil eines Zirkels); Octāv-iu-s, ia, Octāvi-ānu-s; Octō-ber (der 8. Monat, vom März beginnend, vgl. December W. *dak*).

W. **ag** treiben, führen; wiegen, wägen.

ăg-o (ēg-i, ac-tu-s) 3. treibe, betreibe, bewege, vollziehe, ab-igo

treibe weg, ad-igo treibe od. bringe heran, amb-igo (nur Präſensſt.) bezweifle, bin unentſchieden, circum-ago führe herum, cōgo (= co-igo) treibe zuſammen, zwinge, dēgo (= de-igo, Perf. dēgi) verlebe, ex-igo treibe heraus, fordere, prüfe, in-igo treibe hinein, per-ago treibe durch = tödte, durchreiſe, vollende, behandle, praeter-ago treibe vorbei, prod-igo vertreibe, verſchwende, red-igo bringe zurück, in die Lage, retro-ago treibe zurück, sub-igo bringe heran, bezähme, subter-ago treibe unterhalb, trans-igo treibe od. ſtoße durch, führe durch, vollende; frequ. ag-i-to 1. (ex- per- sub-agito), ac-ti-to, ob-igitat (ante agitat Fest. p. 189). — *ăg-ŏ-lu-m* (pastorale baculum, quo pecudes aguntur Paul. Diac. p. 29. 15). — *ăg-ōn-ia* f. Opferthier, agon-iu-m n. Feſt, Agon-ālia n. pl. (Feſt zu Ehren des Janus); *ăg-ās-o* (ōn-is) m. Führer, Knecht. — *ăg-e-r* (ri) m. (a pecore agendo, vgl. Trift von Treiben) Acker, Feld, Demin. agel-lu-s agellu-lu-s, agr-āriu-s den A. betreffend, agr-es-ti-s (= agr-ens|i-]ti-s) auf dem F. befindlich, wild (wachſend), bäueriſch, agr-ōsu-s reich an Aeckern, agrĭ-cŏla m. Land=bebauer, =mann, Agricola, agri-colā-ti-o (ōn-is) f. Ackerbau; *per-agro* 1. durchwandere, *per-ĕgre* (i) auswärts, über Land, peregr-īnu-s ausländiſch, fremd, peregrīnor 1. bin auswärts, reiſe herum, peregrīnā-ti-o (ōn-is) f. Aufenthalt in der Fremde, Herumreiſen, peregrinā-bundu-s herumreiſend, peregrini-tā-s (tāti-s) f. Stand eines Fremden, fremde Sitte. — *ăg-ĭ-li-s* beweglich, behend, rührig, agilĭ-tā-s (tāti-s) f. Behendigkeit. — *ag-men* (mĭn-is) n. Zug, Heer(zug), agminā-ti-m zug=, haufenweiſe, *ex-āmen* (ſt. -ag-men) n. Schwarm, Zünglein der Wage, Prüfung, exāmĭno 1. ſchwärme, prüfe. — *ag-ĭna* f. Scheere der Wage, Demin. ex-agil-la f. genaue Wage, *ex-ăg-iu-m* n. Wägen, Gewicht; *ex-ăg-uu-s ex-ā-li-s* (= ex-ĭg-ĭ-li-s) (genau) knapp, gering, exiguĭ-tā-s exilĭ-tā-s (tāti-s) f. Knapp=heit, Dürftigkeit. — *amb-ĭg-uu-s* (ambiguum est, quod in ambas agi partes animo potest Paul. Diac. p. 17. 1) ſchwankend, doppelſinnig, ambigui-tā-s (tāti-s) f. Doppelſinnigkeit. — *prod-ĭg-u-s* (verthuend) verſchwenderiſch. — *ac-ti-o* (ōn-is) f. Verrichtung, Verhandlung, Demin. actiun-cŭla, act-īvu-s, actu-āli-s zum Thun geeignet, ac-tor (tōr-is) m. Vollbringer, Darſteller, Vertreter, actr-ix (īc-is) f., ac-tu-s 4. m. Treiben, Führen, Darſtellung, Act, actu-āriu-s leicht zu bewegen, ſchnell (navis actuaria Schnellſegler) Subſt. m. Schnellſchreiber, Buch=führer, actu-ōsu-s voll Bewegung, Thätigkeit; *actu-tum* = in der Handlung da, ſogleich; *agitā-ti-o* (ōn-is) f. Bewegung, Betreibung, agitā-tor (tōr-is) m. Treiber, Lenker, agitatr-ix (īc-is) f., agitā-bĭli-s leicht beweglich. — *ab-ag-mentu-m* n. abtreibendes Mittel; *co-ag-mentu-m* n. Fuge, coagmento 1. füge zuſammen, *co-āg-ŭ-lu-m* n. Bindemittel, ſaure Milch, coāgŭlo 1. mache gerinnen; *amb-āge-s* (i-s) f. Umgang, Umſchweif, Ausflucht, ambagi-ōsu-s dunkel, zweideutig; *anfr-actu-s* 4. (tu-m, n.) m. (ſ. *abhi*) Biegung, Krümmung, Umſchweif, anfrāg-ōsu-s reich an Krümmungen. — *ind-āg-o* 1. forſche nach, in-

dagā-ti-o (ōn-is) f. Erforſchung, indagā-tor (tōr-is) m. Erforſcher, indagatr-ix (īc-is) f., indāg-u-s ausſpürend. — *axiti-ōsu-s* (= ag-s-) der gemeinſchaftlich mit anderu etwas betreibt (factiosus); *axĭtes* (mulieres sive viri dicebantur una agentes Paul. Diac. p. 3. 4). — *axi-s, assi-s* (*ag-s*) m. Achſe. — *ā-la* (ola, summa umeri pars Isidor. or. 11. 1. 62) (ſt. ag-s-la, *ag* drehen) f. Achſel, Flügel(glied), alāri-s, -āriu-s zum Flügel gehörig, alā-tu-s geflügelt, āle-s (ī-t-is) com. Flieger. — *asc-ia* (ſt. ag-s-ia?) f. Hacke, Kelle, *ascio* 1. mache mit d. K. zurecht, de-ascio reibe mit d. K. ab, betrüge. — *ass-i-s* m. f. (= ag-si-s?) Bohle, Stange, Latte, assŭ-la f. Abſpalt, Span, coasso 1. täfle zuſammen. — *ig-ni-s* m. Feuer, Gluth, Demin. ignicŭlu-s, igne-sc-o 3. entbrenne, ign-eu-s ignī-tu-s feurig, brennend, igni-āriu-m ignīta-bŭlu-m n. Feuerzeug; *ignia* (vitium vasorum fictilium Paul. Diac. p. 105. 8).

W. **agh** ſprechen, ſagen.

ad-ăg-iu-m n. (-io, iōn-is f.) Sprichwort. — *ā-j-o* (= ag-i-o) 3. ſage, behaupte; Aiu-s Locūtiu-s (= ag-iu-s, ah-ius Sprecher), Ah-a-la. — *nĕg-o* 1. (ne-ĭg-o, die Kürze auffallend) ſage nein, leugne, ab-nego verweigere, de-nego id., per-nego leugne hartnäckig, subnego ſchlage einigermaßen ab, Frequ. neg-ĭ-to 1., nega-nt-ia, negāti-o (ōn-is) f. Verneinung, nega-tīvu-s, -tōr-iu-s verneinend, negā-tor (tōr-is) m. Leugner, negatr-ix (īc-is) f., negĭ-bundu-s leugnend, *negumate* (in carmine Cn. Marci vatis significat negate, cum ait: quamvis moventium duonum negumate). — *cōgĭto* (= co-ag-ĭ-to beſpreche bei mir) 1. denke, erwäge, cogitā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Gedanke, Denken, Denkkraft, cogitā-bĭli-s denkbar, cogitā-bundu-s den Gedanken ſich hingebend. — *ind-ĭg-ĭ-to* (ĕ-to) 1. rufe an, bete an, indigitā-menta n. pl. Religionsbücher. — *prōd-ĭg-iu-m* n. (Vorhergeſagtes) Vorzeichen, Ungeheuer, prodigi-āli-s, -ōsu-s wunderbar, abenteuerlich, prodigiā-tor (tōr-is) m. Wunderdeuter (prodigiorum interpres Fest. p. 229). — *axare* (= ag-t, ag-s) (nominare Paul. Diac. p. 8. 9), axamenta (dicebantur carmina Saliaria, quae a Saliis sacerdotibus canebantur Paul. Diac. p. 3. 6).

W. **agh** begehren, bedürfen.

ĕg-e-o (ĕg-ui) 2. darbe, bedarf, begehre, eg-ē-nu-s bedürftig, eges-tā-s (tāti-s) f. (ſt. egent-ta-t-) Dürftigkeit; *ind-ĭg-eo* (-ui) 2. = egeo, indig-u-s, -uu-s = egenus.

W. **agh, angh** beengen, ängſtigen.

ang-o (anxi, anc-tu-s) 3. beenge, würge, ängſtige; *ang-īna* f. Beengung, Halsbräune; *ang-or* (ōr-is) m. Beengung, Angſt (animi vel corporis cruciatus, unde et faucium dolor angina dicitur Paul. Diac. p. 8. 3); Ang-ĭ-tia f. (Würgerin), Angerōna (Adj. *ang-eru-s) f. Göttin der Angſt; *angi-portu-m* (-s) enges Gäßchen; *ang-us-tu-s*

eng, beengt, beſchränkt, angusto 1. (-io 1.), co-, beenge, angust-ia f. enger Raum, Beengung, Klemme; *anxiu-s* (= ang-s-iu-s) ängſtlich, angſtbringend, anxiĕ-tā-s (tāti-s), anxĭ-tū-d-o (ĭn-is) f. Aengſtlichkeit, anxi-ōsu-s Angſt verurſachend. — *angu-i-s* com. (Abſ. angu-en, ĭn-is n.) Schlange (= constrictor), Demin. anguĭ-cŭlu-s, angu-eu-s, -īnu-s, zur Schlange gehörig, anguĭn-eu-s ſchlangenartig; *anguilla* f. (Demin. = angui-cula) Aal. — *ingu-en* (ĭn-is) n. (Verengung) Dünnen, Weichen, Geſchlechtstheile, inguin-āli-s (herba) Schamkraut.

W. ank tönen.

unc-o 1. unke (vom Naturlaut der Bären).

W. ang ſalben, beſtreichen.

ung-o ungu-o per-ungo (unxi, unc-tu-s) 3. ſalbe, beſtreiche, Frequ. unc-tĭ-to 1., ungu-en (ĭn-is), unguen-tu-m n., unguē-d-o (ĭn-is) f. Salbe, Fett, unguĭn-ōsu-s fettig, unguento 1. = ungo, unguent-āriu-s die Salbe betreffend, unguill-a f. Salbengefäß, unc-ti-o (ōn-is) -tūra f. -tu-s 4. m. das Salben, unc-tor (tōr-is) m. Salber, unctr-ix (īc-is) f., unc-tōriu-m n. Salbzimmer; Unxia (ſt. Unct-ia) die den Salben vorſtehende Göttin.

atta (Lallwort).

atta m. Väterchen (attam pro reverentia seni cuilibet dicimus, quasi eum avi nomine appellemus Paul. Diac. p. 12. 11, cl. p. 13. 18); Atta.

W. ad eſſen.

ăd-or (ōr-is) n. Spelt, Dinkel (altlat. = far), ădōr-eu-s zum Spelt gehörig, aus Spelt beſtehend, ador-ea f. (urſpr. Ehrengeſchenk an Spelt) Siegespreis. — *ĕd-o* (ēd-i, ē-su-s) 3. eſſe, ad-edo beiße an, com-edo eſſe auf, ex-edo zernage, per-edo verzehre, sub-edo unterfreſſe, super-edo eſſe darauf, nach; *ed-ax* (āci-s) verzehrend, gefräßig, edaci-tā-s (tāti-s) f. Gefräßigkeit, ed-o (ōn-is) m. Freſſer; *comedum* (bona sua consumentem antiqui dixerunt Paul. Diac. p. 58. 6); *ed-ū-li-s* eßbar, edul-iu-m n. Eßwaare, Eduli-a, -ca Ed-ūsa (die das Eſſen der Kinder beſchützende Gottheit); *in-ĕd-ia* f. Faſten, Hungern; *ē-su-s* (= ed-tu-s) 4. m. das Eſſen, es-tr-ix (īc-is) f.; Frequ. ēs-ĭ-to 1., Deſid. *ēs-ŭrio* 4. bin hungrig, ēsŭri-es (ei) esurī-ti-o(ōn-is), -go (gĭn-is) f. Hunger, esuri-o (ōn-is) -tor (tōr-is) m. Hungerleider; *es-ca* (ſt. ed-ca) f. Speiſe, Lockſpeiſe, esco 1. eſſe, in-esco köbere an, ſättige, esc-āli-s, -āriu-s zur Speiſe gehörig, escā-tĭli-s esc-ŭ-lentu-s eßbar. — *vescu-s* (= ve-esca) klein, dünn, ſchwach; *vescŭli* (male curati et graciles homines. Ve enim syllabam rei parvae praeponebant Fest. p. 379). — *den-s* (t-is) m. (ſt. ed-e-nt-s) Zahn, Demin. dent-i-cŭlu-s m., dent-ālia n. pl. Pflugſchaar, dent-āriu-s zum Zahn gehörig, dentā-tu-s denticulā-tu-s gezähnt, gezackt, dent-i-o 4. zahne, denti-o (-ōn-is) (ſt. dentĭ-ti-o) f. das Zahnen, ē-dento 1. ſchlage die

Zähne aus, edent-ŭ-lu-s zahnlos; *ambidens* sive *bidens* (ovis appellabatur, quae superioribus et inferioribus est dentibus Paul. Diac. p. 4. 17).

W. **ad** (*od*, *ol*) riechen, duften.

ŏd-or (ōr-is) m. Geruch, odōr-o 1. mache wohlriechend, -or 1. unterſuche riechend, wittere, ſpüre aus, odorā-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Räucherwerk, Spezereien, odor-āriu-s zum Räuchern gehörig, odorā-tu-s 4. m., -ti-o- (ōn-is) f. Geruch, Riechen, odor-u-s (wohl-, übel-) riechend; ode-facit (dicebant pro ol-facit Paul. Diac. p. 179. 12). — *ŏl-e-o* (Nbf. ŏl-o 3) ŏl-ui 2. rieche (laſſe riechen = gebe zu erkennen), ad-oleo mache verduften, ob-oleo rieche nach etwas, per-oleo habe ſehr üblen Geruch, red-oleo gebe Geruch, sub-oleo rieche, ahne, merke, olent-ĭ-cētu-m n. übelriechender Ort, ol-ĭ-du-s (wohl-, übel-) riechend, ol-or (ōr-is) m. = od-or; *ol-făcio* 3. rieche, wittere, Intenſ. ol-facto 1. berieche, olfac-tōriu-m n. duftender Strauß, Riechfläſchchen, olfac-tr-ix (īc-is) f. Riecherin, olfactu-s 4. m. = odoratus.

W. **an** athmen, hauchen; ſchnaufen, ächzen.

ăn-ĭ-ma f. (Wehrin) Luft, Athem, Leben, Demin. animŭ-la, *ănĭmu-s* m. Geiſt, Seele, Gemüth, Muth, animo 1. beſeele, belebe, ex-animo entſeele, tödte, entmuthige, animā-ti-o (ōn-is) f. Beſeelung, Belebung, animā-tu-s 4. m. Lebenskraft, anim-ōsu-s muthvoll, leidenſchaftlich, animosi-tā-s (tāti-s) f. Muth, Leidenſchaftlichkeit; *anim-al* (āli-s) n. Weſen, Thier, *anim-an-s* (ti-s) beſeelt, Geſchöpf. — *ā-lu-m* (ſt. an-lu-m) n. wilder Knoblauch, *āl-iu-m*, all-iu-m id.; *ĭn-ŭla* (?) f. Alant (eine würzhafte Pflanze). — *ŏn-us* (ĕr-is) n. (wobei man ſchnauft) Laſt, Mühe, onus-tu-s belaſtet, onĕr-o 1. belaſte, beſchwere, oner-āriu-s Laſt-, Fracht- (-aria navis, Fracht-, Transport-ſchiff), oner-ōsu-s läſtig, ſchwer.

ana Pronominalſtamm (a-na).

ăn (urſpr. jenes, anderes) = oder, vielleicht, ob; *an-* (Präfix): an-hēlo 1. athme auf, a-stasint (statuerunt Paul. Diac. p. 26). — *ĕnim* (St. *eno* + Localendung mi(n) = eno-m(i) eni-m, durch rückwärts wirkende Aſſimilation) allerdings, denn. — *ille*, illa, illu-d (altlat. olle; ollu-s aus onŭ-lu-s, vgl. ullus aus unŭ-lu-s) jener (illā, illā-c, illā-tĕnus, illi-c, illi-m, illi-n-c, illo, illo-c, illu-c, post-illā); *ōli-m* (Local) einſt, vormals, künftig. — *in* (alt en) Präp., in, auf, an; *in-de* von da (her), hierauf, indĭ-dem ebendaher, pĕr-inde ebenſo, je nach dem, prŏ-inde (proin) ebenſo, demgemäß; *en-dŏ* (Accuſ. = en-do-m) *in-do in-du:* (Präp.) endo caelo, foro, manu, procinctu u. ſ. w., (Präfix) endo-itium = initium Fest., endo-coeptus, endo-gredior, endo-perator, indūtiae = indu-itiae, industria = indu-stru-ia (inde-struum antiqui Fest. p. 106), indi-gena, ind-igeo, ind-oles, ind-u-o; *in-ter* innerhalb, zwiſchen, unter (vgl. inter-ire

unter=gehen), inter-nu-s innerlich, intĕri-m (Loc. f. eni-m) unterdeß, inter-a-tim (dicebant antiqui quod nunc interim Paul. Diac. p. 111. 1), intrin-sĕcus inwendig, intrā(d), intrō-(d) Abl. (= intera parte, intero loco) innerhalb, hinein; *intĕr-ior* d. d. d. innere, intŭmu-s d. d. d. innerſte; *in-tus* (ſiehe *tas*); *intes-tīnu-s* inwendig, Subſt. (und inter-ānea) n. pl. Eingeweide. — (*an-* negirendes Präfix =) *in-*: in-doctus, in-felix u. ſ. w.

ana (Lallwort).

ănu-s 4. f. (vgl. Ahn) Alte, altes Weib, Demin. ani-cŭla, -cel-la, an-e-o 2., -sc-o 3. bin, werde ein altes Weib, an-īli-s altweiberhaft, anili-tā-s (tāti-s) f. hohes Frauenalter, anā-s f. (anatem morbum anuum dicebant sicut senium morbum senum Paul. Diac. p. 29. 19).

anat-ja Ente.

ăna-s (anăt-is) f. Ente, Demin. anat-i-cŭla, anat-īnu-s von der Ente.

anta gegen(über).

antĕ, älter antĭ (ſt. ante-d, i-d) Abl. vor, vorn, voran, ant-eā antĭd-eā vordem; antid-eo gehe voraus; *ant-ĕr-ior* früher; *ab-ante* (Inſchr.) vor weg (= ital. avante); *ant-e-s* (i-um) m. Reihen; *antae* f. (latera ostiorum Paul. Diac. p. 16. 15) Pfeiler vorn am Gebäude, Pilaſter; *ant-iae* f. vorhergehendes Stirnhaar; antennae (ſ. W. *ta*); Ant-iu-m, Ant-īnu-m, Ant-ēju-s, Ant-ōn-iu-s, -ia, -īnu-s; *antī-cu-s* d. d. d. vordere; *antī-quu-s* id. (was voranzuſtellen iſt) vorig, alt, altehrwürdig, antiquĭ-tus (ſiehe *tas*) von Alters her, antiquo 1. ſetze in die alte Lage, außer Gültigkeit, antiqu-āriu-s m. Alterthümler, antiquitā-s (tāti-s) f. hohes Alter, Alterthum.

ansa Henkel.

ansa f. Handhabe, Henkel, Griff, Demin. ansŭ-la, ans-ā-tu-s mit Henkel u. ſ. w. verſehen, gehenkelt.

W. **ap** knüpfen, binden.

ăp-i-o 3. altlat. (comprehendere antiqui vinculo apere dicebant Paul. Diac. p. 18. 19), ape (apud antiquos dicebatur prohibe, compesce Paul. Diac. p. 22. 17); *ăp-i-sc-or* 3. ad-, ind-ĭp-i-scor (-ep-tu-s) erreiche, erhalte, red-ip-i-scor (-eptu-s) erhalte wieder; ind-ep-i-sci (assequi, adipisci) ind-ep-tare (consequi) Paul. Diac. p. 106; Part. *ap-tu-s* angepaßt, paſſend, ſchicklich, apto 1. paſſe an, in-ep-tu-s unpaſſend, albern, inept-iae f. Poſſen, inepti-o 4. treibe Poſſen. — *op-to* 1. wähle, wünſche, ad-opto erwähle, nehme an, co-opto wähle in eine beſtehende Corporation, ex-opto wünſche ſehnlich, prae-opto wünſche od. will lieber, optā-bĭli-s wünſchenswerth, optā-ti-o (ōn-is) f. Wunſch, opta-tīvu-s e. W. ausdrückend, opt-i-o (ōn-is) f. freie Wahl, opt-īvu-s erwählt, praed-op-iont (praeoptant Fest. p. 205). — (*op-tu-s, *opt-ior) *opt-ĭmu-s* (der gewählteſte) beſte, optim-a-s (ātis)

m. einer der Beſten, Edelſten, optimi-ta-s (tati-s) f. Vortrefflichkeit; (co-ap-io =) *coep-i-o* (coep-i, -tu-s) 3. greife an, beginne, coep-tu-s 4. m. Beginnen, Unternehmen, Inteuſ. coep-to 1. — *ā-me-s* (amĭ-t-is) (= ap-me-t-) Geſtell zum Anfügen und Aufhängen von Vogelnetzen, Gabel, Tragſtange der Sänfte; *ā-mentu-m* (= ap-mentu-m) n. Schwung-, Wurfriemen, amento 1. verſehe mit e. Sch., ſchleudere, amentā-ti-o (ōn-is) f. das Anſpannen und Schleudern. — *ăp-ex* (ĭc-is) m. Ziel, Ende, Spitze, apic-ā-tu-s mit einer Spitzmütze verſehen, apic-ŭ-lum (filum, quo flamines velatum apicem gerunt Paul. Diac. p. 23. 2). — *cōp-ŭ-la* (= co-ap-ula) f. Band, copulo 1. verbinde, copulā-ti-o (ōn-is) f. Verbindung, copulā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Verbinder, -in, copula-tīvu-s zur V. geeignet. — St. *op* (Plur. *op-es*) f. Mittel, Macht, Vermögen, Hülfe, Op-s (Erde als Symbol der Fruchtbarkeit), Op-ālia n. pl. (am 19. Dec. gefeiert), Opi-gĕna Geburtshelferin (Beiname der Juno). — *cōp-ia* (= co-op-ia) f. id., Menge, copi-ōsu-s reichlich, reich, cōp-i-s id., mächtig, copi-or 1. verſehe mich reichlich, Copia (Göttin der Fülle und des Ueberfluſſes), in-ŏpia f. Mangel, Noth, in-op-s (op-is) hülflos, dürftig. — *opi-păr-u-s* reichlich ausgeſtattet; *opi-tul-or* 1. leiſte Hülfe; *ŏp-ŭ-lentu-s* (*len-s*) mächtig, reich, opulent-ia, ĭ-ta-s (tāti-s) f. Macht, Einfluß, Reichthum, opulento 1. verſehe mit Mitteln. — *op-us* (ĕr-is) n. Werk, Arbeit, Kunſtwerk, Demin. opus-culu-m n.; *opifex* (fĭc-is) (ſt. oper-i-fex) m. Werkmeiſter, Bildner; *of-fĭciu-m* (ſt. opi-fĭciu-m) n. Leiſtung, Dienſt, Pflicht, Amt, offici-āli-s zum Amte gehörig, offici-ōsu-s dienſtfertig, offici-perda m. (gratior officiis, quo sis mage carior, esto, ne nomen subeas quod dicitur officiperdae Cato dist. 3. 87), offic-īna f. Werkſtätte, officinā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Werkmeiſter, -in. — *ŏpĕr-a* f. Arbeit, Mühe, Dienſt, Demin. operŭ-la, opel-la, oper-āriu-s m. Arbeiter, operor 1. arbeite, bin beſchäftigt, operā-ti-o (ōn-is) f. das Arbeiten, oper-ōsu-s thätig, mühſam, operosi-ta-s (tāti-s) f. Geſchäftigkeit. — *op* (geiſtig erreichen, conjectura assequi): **op-īnu-s* in nec-, in-opīnus un-vermuthet, opīnor 1. vermuthe, meine, opinābĭli-s muthmaßlich, opinā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Vermuthung, Einbildung, opīn-i-o (ōn-is) f. id., Meinung, Glaube, opini-ōsu-s voll V., E.

ap- (ap-a Inſtrum., ap-i Local).

ăb (ā, af- Inſchr. Cic. or. 47. 158, au-, ab-s) ab, von — weg, ab-s-que außer, ohne, ab-usque weit weg. — *ŏp-ācu-s* (hintenliegend), ſchattig, dunkel, opaci-tā-s (tati-s) f. Beſchattung, opaco 1. beſchatte. — *ob* nach — hin, wegen (= ad, beſonders in der älteren Sprache: ob-viam, ob-ire, ob-oedio), obĭ-ter nebenbei, zugleich. — *ăpŭ-d(t)* (alte Nbf. apo-r, vgl. medi-, merĭ-dies) bei, an, neben. — Ostra (Ob-s-tra die nahe daran gelegene), Ostr-āni (Stadt in Umbrien).

ap-ap (onomatopoetiſch).
ŭp-ŭp-a (aus op-op-a, vgl. to-tond-i) f. Wiedehopf.

apra Eber (der Starke).

ăper (ri) m. Eber, apra f. die Bache, apr-āriu-s den E. betr., apr-īnu-s, ineu-s, zum E. geh., apru-gnu-s vom E. herrührend; Aper.

W. **abh** ſchwellen, träufeln, trunken ſein.

ăb-ie-s (iĕ-t-is) f. Tanne, abie-gnu-s von Tannenholz, abiet-aria (negotia dicebantur, quam materiariam nunc dicimus, videlicet ab abietibus coëmendis Paul. Diac. p. 27. 11). — *i-m-b-er* (St. imb-ri aus imb-ro, Gen. imb-ri-s) m. Regen, imbrĭ-cu-s, ĭ-du-s R. bringend, imbri-fico 1. beregne; Umb-ri, Umb-r-ia, Umb-r-o (ōn-is) (die Umbrer wohnten in älteſter Zeit zu beiden Seiten des Tiber und des Apennin, einem Lande reich an Flüſſen, Bächen und Seen, in Weſt und Oſt vom Meer beſpült) = Waſſeranwohner, waſſerreiches Land, waſſerr. Fluß (j. Ombrone), Umbr-ēnu-s, Umbri-c-iu-s; *imbr-ex* (ĭc-is) f. Hohlziegel (zum Ableiten des Regens), imbrĭc-o 1. decke mit H., imbricāti-m hohlziegelförmig. — *ēb-r-iu-s* üppig, ſaftreich, trunken, Demin. ebriŏ-lus leicht angetrunken, ebriĕ-tā-s (tāti-s) f. Trunkenheit, ebrio in-ebrio 1. mache trunken, ebri-ōsu-s trunkſüchtig, ēbriōsĭ-tā-s (tāti-s) f. Trunkſucht; *sōbriu-s* (= so-ebriu-s, ſ. W. *sa*) nüchtern, beſonnen, sobriĕ-tā-s (tāti-s) f. Nüchternheit, sobrio 1. mache nüchtern.

abhi, ambhi um — herum.

ambi- ambe- amb- am- an- (praepos. insepar.) (altital. amfr-) um(b), um z. B. ambi-viu-m n. Kreuzweg, ambe-cīsu-s m. Umſchnitt, amb-io 4. umgehe, am-plector 3. umſchlinge, an-quīro 3. ſuche umher; amfr-actus (ſ. W. *ag*). — *amplu-s* (= ambi-plŭ-lu-s) umfänglich, weit, herrlich, ampl-i-o 1. ampli-fico 1. erweitere, verherrliche, ampliā-ti-o (ōn-is) f. ſpätere Terminanberaumung, ampli-tū-d-o (ĭn-is) f. Weite, Größe, Bedeutung. — *annu-s* (= am-nu-s, urſpr. Umkreis) m. Jahr (tempus a bruma ad brumam, dum sol redit, vocatur annus, quod ut parvi circuli anuli, sic magni dicebantur circites anni, unde annus Varro l. l. 6. 8. p. 76), bi-, tri-enn-iu-m u. ſ. w. n. Zeitraum von 2, 3 u. ſ. w. Jahren, ann-āli-s zum J. gehörig, die J. betreffend, Subſt. m. Jahrbuch, Annāli-s, Ann-iu-s, Ann-ēju-s, annĭ-cŭlu-s annu-āli-s einjährig, anni-vers-āriu-s alljährlich wiederkehrend, annōna (= anno-ĭna?) f. jährlicher Ertrag, Getreide, Marktpreis, Annona (Göttin der Nahrungsmittel), ann-ōsu-s reich an Jahren, annōsi-tā-s (tatis) f. hohes Alter, annō-tĭnu-s vorjährig; *per-enni-s* das ganze J. dauernd, fortdauernd, perenni-tā-s (tati-s) beſtändige Dauer, perenn-o 1. erhalte lange, daure lange; *soll-emni-s* (ſ. W. *sar* ſchützen) (sollu-s; quod omnibus annis praestari debet Fest. p. 298) alljährlich, (von wiederkehrenden Feſten), feſtlich, sollemni-ta-s (tati-s) f. Feſtlichkeit, sollemnĭ-ter (-tus) auf feierliche Weiſe. — *ā-nu-s* ānŭ-lu-s (ſt. am-nu-s) m. Rundung, Ring, anul-āri-s, -āriu-s den Ring betreffend, anulā-tu-s beringt.

W. **am** (ſich) verbinden, zuſammenziehen.

ăm-āru-s zuſammenziehend, herb, bitter, amar-ŭ-lentu-s voll Bitterkeit, amari-tā-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is), -tie-s (ei) f. amar-or (ōris) m. Bitterkeit, Herbe, amarĭco (*amar-icu-s) 1. amar-e-sc-o 3. mache, werde b. h., in-amaresco werde dabei bitter. — *om-ni-s* (insgeſammt) aller, jeder, omnīno im Ganzen, gänzlich, überhaupt.

ama Lallwort.

ămi-ta f. Vaterſchweſter, Tante von d. V. Seite, amit-īni, -īnae Geſchwiſterkinder von Bruder und Schweſter.

amisala Amſel.

mĕrŭla (= [a] misula) f. Amſel, Meeramſel (ein Fiſch), Merula.

ampi (?) Biene.

api-s f. Biene, Demin. api-cŭla, api-ānus, -āriu-s zu den B. gehörig, Subſt. api-āriu-s m. Bienenzüchter, -āriu-m n. Bienenkorb, ap-īciu-s von den B. geſucht, lecker, ſüß (vinum apīcium Muscatwein), Subſt. Feinſchmecker; Apicius.

W. **amb** umhüllen.

umb-ra (vgl. Skr. amb-ara-m Luftkreis, Himmel, Gewand) f. Schatten, Demin. umb-ella, umbrā-cŭlu-m ein ſchattiger Ort, Sonnenſchirm, umbra-tĭcu-s, -tĭli-s im Schatten, müßig, beſchaulich, umbr-ōsu-s ſchattenreich, umbri-fer Schatten bringend, umbro 1. beſchatte, ad-umbro beſchatte, zeichne od. ſtelle dar, in-, ob-umbro beſchatte, verdecke.

W. **ambh** zuſammenhalten.

ambō (ae, o) beide (= ambau, Dualform).

amsa Schulter.

ŭm-ĕ-ru-s m. Oberarm, Schulter, Achſel, Demin. umerŭ-lu-s, umer-āle n. Schulterkleid der Soldaten.

ajas Metall, Erz.

aes (aer-is, altlat. ais, ais-is) n. Kupfer(erz), Erz, aer-eu-s ehern, aer-āriu-s das E. betreffend, Subſt. -s Erzarbeiter, Kupferſchmied, -m (erg. penu, penum) n. Schatzkammer, ad-aero 1. ſchätze nach Gelde ab, aerā-tu-s mit E. beſchlagen, aus E. gearbeitet, aer-ōsu-s kupferhaltig, *aeruma* (utensilia ampliora Paul. Diac. p. 26. 1); *aeruscare* betteln (aeruscare aera undique, id est pecunias colligere Paul. Diac. p. 24. 7), aerusca-tor (tōr-is) m. Bettler; aerā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Erz-werk, -geſchirr; *aer-a* (?) f. Rechnungsposten, gegebene Zahl, Anfangspunkt der Zeitrechnung; *aer-ū-go* (gĭn-is) (auch aer-ū-ca) f. Roſt, Grünſpan, aerugin-ōsu-s voll von R. od. Gr. — *ăhē-neu-s* (ſt. ajes-neu-s) ăē-neu-s ahē-nu-s aē-nu-s ehern, Aheno-, Aeno-barbu-s (Rothbart).

W. **ar**, *er, or;* **ra**, *re, ro* bewegen, ſich bewegen: treiben, erregen, fügen; treffen, gehen.

ar. — *ăr-o* 1. pflüge, furche, circum-aro umpflüge, ex-aro ackere aus, erarbeite, in-aro ackere ein, bebaue, ob-aro bepflüge, per-aro durchpflüge, sub-aro unterpflüge, arā-bĭli-s pflügbar, arā-ti-o (ōn-is) f. Pflügen, Demin. aratiun-cula, arā-tor (tōr-is) m. Pflüger, aratōr-iu-s zum Pfl. gehörig, arā-tru-m n. Pflug; *ar-vu-s* gepflügt (arvu-s ager, arva terra, arvu-m solum Pflugland, Saatfeld), arv-āli-s das S. betreffend (fratres arvales Priestercollegium, Schutz v. d. Göttern für die S. zu erflehen). — *aurĭg-a* (ōriga) (aureax Paul. Diac. p. 8. 12) com. (= arvi-, auri-jŭg-a Rosseauschirrer) Rosseleuker, Wageuleuker, [arv zu aur = scarvus zu scaurus], aurĭgo (or) 1. bin W., aurigā-tor (tōr-is) = auriga. — *ar-ma* n. pl. Geräth, Rüstzeug, Waffen, in-erm-i-s waffenlos, wehrlos, armo ob-armo 1. bewaffne, rüste aus, de-, ex-armo entwaffne, per-armo bewaffne wohl, in-ermat (armis spoliat Paul. Diac. p. 110. 13), armā-menta n. pl. Rüstung, armament-āriu-m n. Zeughaus, arma-tūra f. (tu-s 4. m.) Bewaffnung.; *arm-āriu-m* n. Schrank. — *ar-mentu-m* n. (Spann-) Vieh, Großvieh, Pferd, Rind, arment-āli-s, āriu-s, ĭciu-s das Großvieh betreffend, arment-īvu-s vom Gr. herrührend, arment-ōsu-s reich an Gr. — *ar-mu-s* (Ober-) Arm, Schulter, armil-la f. Armband, armillā-tu-s mit e. A. versehen. — *ăr-und-o* (ĭn-is) (auch har-) f. (Gerundiv *ar-undu-s mit neuem Suffix, Emportreibendes, Wachsendes =) Rohr, Angelruthe, arundĭn-āceu-s, -eus rohr-, schilfartig, arundin-ētu-m n. Röhricht, arundin-ōsu-s schilfreich; *aer-o* (= ar-i-on) (aer-ōn-is) m. Hebekorb (aus Schilf- und Binsengeflecht). — *ar-s* (ti-s) f. (urspr. wohl: Kunst des Ackerbaues) Kunst, Geschicklichkeit; *in-er-s* (ti-s) ungeschickt, träg, Demin. inertĭculu-s, inert-ia f. Ungeschicklichkeit, Trägheit; *soll-ers* (s. W. *sar* schützen); arti-fex (fĭc-is) kunstfertig, Subst. com. Künstler, -in, artifĭc-iu-m n. Kunst-betrieb, -übung, -fertigkeit, artifici-ōsu-s kunstvoll, kunstgerecht; artitus (bonis instructus artibus Paul. Diac. p. 20. 14). — *art-i-o* 4. füge, ar-tu-s gefügt, Subst. ar-tu-s 4. m. Gefüge, Gelenk(glied), de-artu-o 1. reiße die Glieder ab, vernichte, arti-cŭlu-s m. kleines Gefüge, kl. Gelenk, Absatz, Abschnitt, articul-āri-s, āriu-s das G. betreffend, articulā-ti-m glieder-, stückweise, articulo 1. gliedere, articulā-ti-o (ōn-is) f. Gliederung, Gelenkbildung, articul-ōsu-s glieder-, gelenkreich. — *ĕr.* — *er-r-o* (= er-s-o, desiderativ es) 1. (suche zu gelangen =) irre, ab-erro de-erro irre ab, verfehle, ad-erro irre heran, circum-, in-, ob-erro irre umher, per-erro durchirre, durchstreife, errā-bundu-s umherirrend, errā-tĭcu-s umherschweifend, errā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. das Umherirren, err-or (ōr-is) m. Irrfahrt, Irrthum. — *rē-mu-s* (altlat. res-mo-s; aus ĕr-et-mu-s) m. Ruder, Demin. rēmŭlu-s, rēm-ex (-ĭg-is) m. Ruderer, Ruderknecht (W. *ag* = Ruder-treiber), remĭg-iu-m n. Rudern, Ruderwerk, rem-ig-o 1. rudere, ad-remigo rudere heran, e-remigo durchschiffe, sub-remigo rudere unterhalb, nach, remigā-ti-o (ōn-is) f. Rudern. — *or.* — *ŏr-i-or* ex-orior (or-tu-s) 3. hebe mich empor, entspringe, ab-orior vergehe, gehe ab (von der Leibes-

frucht), ad-orior greife an, unternehme, co-orior entſtehe, breche los, ex-, ob-orior entſtehe, in-orior zeige mich, sub-orior entſtehe allmählich, or-tu-s 4. m. Entſtehen, Aufgang; Or-t-ōn-a; ŏrien-s (sol) m. Sonnenaufgang, Morgenland, Orient, orient-āli-s morgenländiſch. — *or-īg-o* (ĭn-is) f. Urſprung, Herkunft, origin-āli-s, āriu-s urſprünglich; Ab-orīgines Aboriginer, das Stammvolk der Römer (Indigenae sunt inde geniti, quos vocant aborigines Latini, Graeci *αὐτόχθονας* Serv. Virg. Aen. 8. 328). — *or-mu-s* f. (die aufſtrebende) Bergeſche, orn-eu-s zur B. gehörig. — *ul-na* f. Ellenbogen, Elle, Arm. — **ra.** — *răt-i-s* (răt-āriae pl.) f. Floß, Fähre. — *rī-tu-s* 4. m. Herkommen, Satzung, (religiöſer) Gebrauch, Sitte, Adv. rīte (Abl. von *ri-ti, vgl. rite nefasto Stat. Theb. 11. 285) nach Gebrauch, recht, wohl, ritu-āli-s den r. Gebrauch betreffend. — *rŏ-ta* f. Rad, Scheibe, Demin. rotŭ-la, roto 1. drehe, rolle, rotā-bĭli-s drehbar, ſich drehend, rot-āli-s berädert, rotā-tĭli-s kreisförmig, rotā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Drehen, Rotation; *rŏt-undu-s* ſcheibenrund, kugelrund, zirkelrund, rund, rotundo con-rotundo 1. mache rund, rotundĭ-tā-s (tāti-s) f. Rundung, Abrundung. — *Rat-u-mena porta* (rata = rota; a nomine ejus appellata est, qui ludicro certamine quadrigis victor Etrusci generis juvenis Vejis consternatis equis excussus Romae periit Paul. Diac. p. 273. 1) = Wagenthor.

aravo ein Pflanzenname.
ervu-m n. Erve, Erbſe, erv-īlia f. id.

W. **ark** feſtmachen, wehren, ſtoßen, verletzen.

arc-a f. Kiſte, Kaſten, Demin. arcŭ-la, arc-āriu-s m. Caſſier; arculus (putabatur etiam deus, qui tutelam gereret arcarum Paul. Diac. p. 16. 9). — *orc-a* f. Donne, Demin. orcŭ-la, Orca. — *arc-ĕr-a* f. Deckelwagen. — *arc-āmu-s* abgeſperrt, geheim, Subſt. -m Geheimniß, Myſterium, Arc-ānu-m (rus) (Fontana buona od. Casa di Cicerone). — *arc-s* (arc-is) f. Wehr, Bollwerk, Burg, Höhe; *arc-e-o* (arc-ui) 2. wehre ab, verhindere, co-ĕrceo (-ui, ĭ-tu-s) halte in Schranken, ex-erceo beunruhige, übe, ab-arcet, -ercet (prohibet Paul. Diac. p. 15. 13), Frequ. exerc-i-t-o 1. exerc-i-tiu-m n. Uebung, exerci-tu-s 4. m. (das geübte) Heer; porcet = por-ercet (porcet significat prohibet Non. p. 159. 33); arcula (dicebatur avis, quae in auspiciis vetabat aliquid fieri Paul. p. 16. 10); ar-tu-s (ſt. arc-tu-s) beſchränkt, eng, arto co-arto 1. beſchränke, zwänge zuſammen. — *arc-u-s* 4. m. (Wehr) Bogen, Demin. arcŭ-lu-s, arculata (dicebantur circuli, qui ex farina in sacrificiis fiebant (Paul. Diac. p. 16. 9), in-arculum (virgula erat ex malo Punica incurvata, quam regina sacrificans in capite gestabat Paul. Diac. p. 113), arcu-ārius zum B. gehörig, Subſt. Bogenverfertiger, arcu-āti-m bogenförmig, arcu-or 1. bewege mich bogenförmig. — *Orc-u-s* Gott und Herrſcher der Unterwelt, Unterwelt. — *ulc-i-sc-or* (ul-tu-s) 3. (wehre durch Strafe) räche, ul-ti-o

(ōn-is) f. Rache, ul-tor (tōr-is), -trix (trīc-is) f. Rächer, -in. — *alc-e-s* (is) f. Elenthier (achlis ſt. al-ch-i-s). — *irp-u-s* (hirpu-s) (ſabin.) m. Wolf, Hirpi, Hirp-īni. — *ur-su-s* (= urc-tu-s, urc-su-s) m. Bär, ursa f. Bärin, urs-āriu-s m. Bärenwächter, urs-īnu-s vom Bären kommend.

W. ark ſpinnen.

ăr-ā-nea (= ar-a-k-nea, od. Lehnwort?) f., -u-s m. Spinne (= Spinnerin), Spinnwebe, Demin. araneŏ-la, lu-s, arane-ōsu-s voll von Sp., ſpinnwebartig, araneu-m n. Spinngewebe, araneu-s zur Sp. geh., ſpinnenartig.

W. arg, rag recken, ſtrecken.

rĕg-o (rexi, rec-tu-s) 3. richte, leite, lenke, ar-rĭgo richte empor, errege, cor-rigo richte gerade, verbeſſere, di-rigo richte hin, ein, e-rigo richte auf, por-rigo ſtrecke aus, reiche dar, surgo (= sub-s-rigo) erhebe mich, ſteige empor, dazu: ad-surgo erhebe mich, con-surgo erhebe mich zugleich, ex-surgo erhebe, erhole mich, re-surgo ſtehe wieder auf, pergo (= per-rigo) fahre fort, ex-pergo (-perg-i, ĭ-tu-m) 3. erwecke, ex-perg-ĭ-sc-o-r (-per-rec-tu-s) 3. erwache; Part. *rectu-s* gerade (gerichtet), richtig, recht, rechtſchaffen, rĕg-ĭ-bĭli-s lenkbar, rec-ti-o (ōn-is) f., rĕg-ĭ-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Leitung, Lenkung, rec-tor (tōr-is) m., trix (trīc-is) f. Leiter, Herrſcher (-in), rec-tūra rectĭ-tū-d-o (ĭn-is) f. gerade Beſchaffenheit. — *rĕg-i-o* (ōn-is) f. Richtung, Strecke, Gränze, Gegend (vgl. e regione aus der Richtung her, gegenüber), region-āli-s die Gegend, Landſchaft betreffend, region-āti-m gegendweiſe. — *pergŭla* (= per-rig-ŭ-la) f. Vorſprung des Hauſes (Laden, Bordell), Weingeländer, pergul-āna vitis am Weingeländer gezogener Wein. — *rĕg-ŭ-la* f. Richt-ſchnur, -ſcheit, -ſtab, Schiene, Regel, regul-āri-s zur Sch. geh., regulo 1. regle. — *rex* (rēg-is) m. (Leiter) König, rēg-īna f. Königin, reg-āli-s, rēg-iu-s, reg-illu-s, rēg-ĭ-fĭcu-s königlich, prachtvoll, regali-ŏlu-s m. Zaunkönig, Rēg-ŭlu-s, Reg-īnu-s, -illu-s, -ill-ānu-s; *reg-nu-m* n. Regierung, Herrſchaft, regno 1. herrſche, regiere, regnā-tor (tōr-is) m. Herrſcher, Regent, -trix (trīc-is) f. gebietend. — *ergō* (= e-reg-ō, vgl. e regiōne) aus der Richtung her, aus dem Rechte, aus dem Grunde, daher, als Präp.: zu dem Zwecke, wegen; *ergā* (= e-reg-ā) = aus der Richtung her, dann mit verwiſchtem Sinne: in der Richtung auf, gegen hin; corgo (= con-rĕg-ō) mit Richtung, mit Richtigkeit, mit Recht, fürwahr (apud antiquos pro adverbio quod est profecto ponebatur Paul. Diac. p. 37. 6). — *rŏg-u-s* m. Scheiterhaufen, rog-āli-s zum Sch. gehörig. — *rĭg-e-o* 2. rage (empor), ſtarre, rigĕ-facio 3. mache erſtarren, rig-e-sc-o (-ui) 3. erſtarre, de-rigesco erſtarre ganz, prae-rigeo 2. erſtarre vorn, rig-ĭ-du-s ſtarr, ſteif, rauh, rigidi-tā-s (tāti-s) f. Steife, rigido 1. mache ſtarr u. ſ. w., rig-or (ōr-is) m. Starrheit u. ſ. w., Erſtarrung, Unbeugſamkeit, rigōr-o 1. mache ſteif, gerade, ſtütze.

W. **arg** glänzen, licht ſein.

arg-entu-m n. Silber, argent-āriu-s das S. betreffend, Subſt. -s m. Silberarbeiter, Geldwechsler, -a f. (fodina) Silbergrube, (taberna, mensa) Wechslerladen, (negotiatio) W.geſchäft, argent-eu-s ſilbern, argenteŏ-lu-s nett in S. gearbeitet, argento 1. verſilbere, de-argento beraube des Geldes, argent-ōsu-s ſilberreich, Argent-īnu-s Gott des S. — *arg-illa* f. weißer Thon, argill-āceu-s aus w. Th. beſtehend, argill-ōsu-s reich an w. Th. — *arg-īti-s* f. (vitis) eine weiße Weinart. — *arg-u-o* (u-i, ū-tu-s) 3. (mache klar), erweiſe, zeihe, co-, red-arguo widerlege; *argū-mentu-m* n. Darſtellung, Stoff, Beweisgrund, Beweis, argument-āli-s zum B. geh., ihn enthaltend, argumentor 1. ſpreche zum B., argumentā-ti-o (ōn-is) f. Beweisführung, argument-ōsu-s reich an Inhalt, Beweiſen; *argū-ti-a* f. ſcharfe Darſtellung, ſpitze Rede, Demin. argutiŏ-la, (Part.) argū-tu-s hell, deutlich, witzig, geſchwätzig, Demin. argutŭ-lu-s, argūt-or 1. zeige mich lebendig, ſpreche geſchäftig, ſchwatze, argutā-tor (tōr-is) m. ſpitzfindiger Sprecher.

W. **ard** netzen.

ard-ea f. Reiher, Demin. ardeŏ-la.

W. **ardh** erheben.

ard-uu-s ſteil, ſchwierig, mißlich, ardui-tā-s (tāti-s) f. Steilheit; Ard-ea.

W. **arbh, rabh, labh** faſſen; erfaßt ſein = wüthen.

rōb-us (robur) Gen. rob-ŏr-is n. Härte, Stärke, Kern, Kernholz, Eiche, robŏr-o cor-roboro 1. mache kernfeſt, ſtärke, robor-a-sc-o 3. werde ſtark, robor-eu-s, robur-neu-s eichen, robor-ōsu-s ſtarr, robus-tu-s aus Kernholz, hart, ſtark, robust-eu-s aus Steineichen. — *lăb-or* (ōr-is) m. Anſtrengung, Arbeit, labōr-o 1. ſtrenge mich an, arbeite, al-laboro ſtrebe an, e-laboro mühe mich ab, betreibe (mit Mühe), bereite, il-laboro arbeite worauf, labor-i-ōsu-s voller Arbeit, mühſam, labōs-u-s id.; Labōr-iae f. (Terra di Lavoro). — *răb-o* 3. raſe, wüthe, răb-ĭ-du-s, rab-ŭ-lu-s raſend, wüthend, rab-ie-s (ei) f. Raſerei, Wuth, rabi-ōsu-s = rabidus, Demin. rabiosŭ-lu-s, rab-ŭ-la m. ſchreiender Advocat, Rabuliſt; Rab-īriu-s.

W. **arbh** wachſen.

arb-os, -or (ŏr-is) f. (der wachſende) Baum, Demin. arbus-cŭla, arbŏr-āriu-s den B. betreffend, arborā-tor (tōr-is) m. Baumzüchter, arbor-e-sc-o 3. wachſe z. B. heran, arbor-eu-s baumartig; *arbustu-m* (= arbos-ētu-m) n. Baum-werk, -pflanzung, arbusto 1. verſehe mit B., arbustu-s mit B. bepflanzt. — *arb-ŭ-tu-m* n. Meerkirſche, arbŭtu-s f. Meerkirſchenbaum, arbut-eu-s vom Meerkirſchenbaum.

arbha klein, Subſt. Knabe.

orbo 1. beraube der Kinder (vgl. köpfen, alſo: kindern, in privativer Bedeutung), beraube, mache verwaiſt, orbā-ti-o (ōn-is) f. Beraubung,

orbā-tor (tōr-is) m. Verwaiſer, orb-u-s beraubt, verwaiſt, orbi-tā-s (tāti-s) -tū-d-o (ĭn-is) f. das Verwaiſtſein; Orb-ōna f. (Göttin der Abwehr der Verwaiſung und des Troſtes bei ihrem Eintritt), Orf-iu-s, Orb-iu-s, Orb-il-iu-s.

arsa Ende.

urr-un-cu-m n. der unterſte Theil der Aehre (quod in infima spica, appellatur urruncum Varr. r. r. 1. 48. 3).

W. **al** (*ol*) wachſen machen, nähren; wachſen.

ăl-o (-ui [ĭ-tu] tu-s) 3. mache wachſen, mache groß, ſtark, nähre, al-e-sc-o 3. wachſe, gedeihe, co-alesco, ălĕ-tūdo (corporis pinguedo Paul. Diac. p. 27. 12), al-ĭ-bĭli-s nahrhaft, ſich nährend, al-ĭ-mentu-m, -mōn-iu-m n. (-ia f.) Nahrung, aliment-āriu-s zur Nahrung gehörig, ali-tūra f. Aufziehung, al-tĭli-s gemäſtet, fett, al-tor (tōr-is) m. -trix (-trīc-is) f. Erhalter, Ernährer (-in); Al-e-mōn-a (superstitio Romana deam finxit A., alendi in utero fetus Tert. de anim. c. 37). — *al-ĭ-ca* gemahlenes Getreide, Graupen, alic-āriu-s m. Graupenmüller, alicastru-m n. Sommerſpelt. — *al-u-mnu-s* m. Pflegling, Zögling, alumna f., alumno 1. erhalte, ziehe auf. — *al-mu-s* (Alles wodurch wir Leben und Odem haben) labend, gütig, lieb. — *ăl-ă-cer* (cri-s, cre) (*ala Nahrung + W. *kar* machen = Nahrung machend, Leben, Lebendigkeit bringend) munter, friſch, alacri-tā-s (tāti-s) f. Munterkeit, Aufgeregtheit. — *al-tu-s* (Part. v. alo) (= hoch, groß gemacht) hoch, erhaben, tief (= nach unten gewachſen), alti-tū-d-o (ĭn-is) f. Höhe, Erhabenheit, Tiefe, alto ex-alto 1. erhöhe. — *al-vu-s* f. (m.) (der Ernährende) Bauch, Unterleib; Höhlung, Bienenſtock; *alv-eu-s* m. (eigentl. eine dem hohlen Leibe ähnliche Vertiefung) Flußbett, Becken, Bienenſtock, Demin. alveŏ-lu-s, alve-āre (i-s), -āriu-m n. Bienenſtock, -korb, alve-atus alveol-atu-s muldenförmig, gehöhlt. — *ĕl-ĕ-mentu-m* (al: el = volo: velim) n. Wachſen hervorbringender Stoff, Grundſtoff, pl. Buchſtaben (als Grundſtoffe der Wörter), Elemente, Anfangsgründe, element-āriu-s, -īciu-s zu den A. gehörig. — *al-nu-s* f. Erle (als Wachſende), aln-eu-s von Erlenholz; ebenſo: *ul-mu-s* f. Ulme, ulm-āriu-m n. Ulmenpflanzung, ulm-eu-s von U.; *ul-va* f. Schilfgras, Sumpfgras, ulv-ōsu-s reich an Sch., S. — *ăd-ŏl-e-sc-o* (-olē-vi, ul-tu-s) 3. wachſe heran, (Part.) adulescen-s (com.) junger Mann, junges Weib, adulescent-ia f. Jungemannsalter (zwiſchen der pueritia und senectus); *sub-ole-sco* 3. wachſe nach; sub-(sob-)ōle-s f. Nachwuchs, Sprößling (ab olescendo, id est crescendo Fest. p. 309. 19); *prōle-s* (= pro-oles) f. id., im-proles (est, qui nondum vir est Mar. Victor. p. 2465), im-prolu-s vel improli-s (qui nondum esset adscriptus in civitate Paul. Diac. p. 108. 12), *prolē-t-āriu-s* m. Bürger der unterſten Klaſſe, Proletarier (die nur mit ihren Kindern, nicht mit ihrem Gelde dem Staate dienten); *ind-ŏle-s* (ſ. Pronominalſt. *ana*) Angeborenes, Talent, Anlage; *ex-, obs-ole-sco* (olē-vi, olē-tu-s) 3.

wachſe aus, werde alt, veralte, obsŏlĕ-facio 3. mutze ab, verderbe, in-ole-sc-o (ole-vi, olĭ-tu-s) 3. wachſe ein.

W. **al** vernichten.

ăb-ŏle-o (olē-vi, olĭ-tu-s) 2. vernichte, aboli-ti-o (ōn-is) f. Vernichtung, Amneſtie, ab-ole-sc-o (olē-vi) 3. vergehe, verſchwinde.

W. **al** brennen.

ăd-ŏl-e-o (ol-ui, ul-tu-s) 2. verbrenne (meiſt von der Opferverbrennung). *alt-āre* (iu-m) n. Erhöhung auf dem Opferherde, Brand-, Hochaltar; Ad-olenda Göttin bei der Inbrandſetzung durch Blitz.

alk.

alc-ē-d-o (ĭn-is) f. Eisvogel (haec avis nunc graece dicitur *ἀλκυών* Varro l. l. VII, 88 — alſo kein Lehnwort), alced-ōnia n. pl. (die 14 Wintertage, wo das Meer ruhig iſt und der Eisvogel brüten ſoll) bildlich: tiefe Ruhe.

W. **alg** (Schmerz, Froſt) empfinden.

alg-e-o (al-si, su-m) 2. empfinde Kälte, bin kalt, algĭ-du-s kalt, froſtig, Algidus (Selva dell' Aglio), alg-or (ōris), -u-s 4 m. Empfindung der Kälte, Froſt.

albha weiß.

albu-s weiß, fahl, albā-mentu-m alb-ū-men (mĭn-is) n. Eiweiß, alb-āriu-m (opus) n. Weißſtuck, Stuckatur, albā-tu-s weiß gekleidet, alb-e-o 2. bin weiß, fahl, grau, alb-e-sc-o 3. ex-albesco werde weiß u. ſ. w., de-albo 1. überweiße, albĭco (von *albĭ-cu-s) 1. mache weiß, alb-ĭdu-s, -īn-eu-s, ŭlu-s weißlich, Demin. albidŭ-lu-s, albē-d-o (ĭn-is), albĭ-ti-e-s (ei), -tūd-o (ĭnis) f. alb-or (ōr-is) m. Weiße, alb-ūg-o (ĭn-is) f. weißer Anſatz, weißer Fleck, alb-urnu-m n. Splint, alb-urnu-s m. Weißfiſch; Alba, Alba (Longa, Fucentia u. ſ. w.), Alb-āna, ānu-m (Albano), Alb-ān-iu-s, Alb-īnu-s, īn-iu-s, Albinovānus, Albi-s (Elbe, bei Vopisc. Prob. 13: Alba), Alb-iu-m (Albengo), Alb-iu-s, Albucella, -cilla, Alb-uc-iu-s, Albŭ-la (älterer Name d. Tiber), Alb-un-ea, Alb-urnu-s (Monte di Postiglione); Alf-iu-s, Alf-ēnu-s.

alja ander, fremd.

ălĭu-s (a, u-d, altlat. ali-s, -d) ein anderer, alĭ-ter anders, aliās (partes) nach e. a. Seite hin, zu a. Zeit, alĭ-bī anderswo, ali-cŭbi, -ubi (-quobi) irgendwo anders, ali-cunde, -unde anderswoher. — *ali-ēnu-s* fremd, fremdartig, ungewohnt, aliēno, ab- 1. entfremde, mache abwendig, alienā-ti-o (ōn-is) f. Entfremdung, Abgeneigtmachung, alienĭ-tā-s (tati-s) f. Fremdartigkeit; *aliō* (= alio-ī) anderswohin, aliō-qui(n) (= alio-quoi-ne) in jeder andern Hinſicht, übrigens, ali-orsum (ſ. W. *vart*). — *ălĭ-quā* (parte, via) nach irgend einer Seite hin, in irgend e. Weiſe, ali-qua-m (Accuſ.) im ziemlichen Grade, ali-quando nach längerer Zeit, endlich, einmal, bisweilen, ali-quantu-s

ziemlich groß, ziemlich viel, aliquantis-per eine Zeit lang, aliquā-tĕnus bis zu einem gewiſſen Punkte hin, ali-qui, -qui-s irgend einer, ali-quō (= quo-i) irgendwohin, ali-quot einige. — *al-ter* (tĕra, tĕru-m) der andere, alteras (ponebant pro eo, quod est adverbium alias Paul. Diac. p. 27. 2) Acc. Plur., in andern Beziehungen, ſonſt, alter-plicem (Fest. p. 7) = du-plicem. — *alter-nu-s* der eine um den andern, alterno 1. wechsle ab, alternā-ti-o (ōn-is) f. Abwechſelung, alternā-ti-m wechſelweiſe. — *alterco, or* (von *alter-cu-s) 1. habe einen Wortwechſel, altercā-ti-o (ōn-is) f. heftigerer Wortwechſel, altercā-tor (tōr-is) m. Redner im Wortwechſel. — *altĕr-ŭter* der eine von beiden; (etru umbr. = alter:) Etru-ria, Etrus-cus = Fremdland, Fremdling; alter-tra (= alterutra Fest. p. 7). — *ad-ulter* (tĕri) m. ad-ultĕr-a f. (vgl. salto exsulto) (adulter et adultera dicuntur, quod et ille ad alteram et haec ad alterum se conferunt Paul. Diac. p. 22. 1) Ehebrecher, -in, Fälſcher, -in, adultĕr-īnu-s ehebrecheriſch, verfälſcht, adulter-iu-m n. Ehebruch, Verfälſchung, adultero 1. ſchände durch Ehebruch, fälſche. — *ul-s* (ſt. ul-ti-s) jenſeits, *ul-ter* (tra, tru-m) jenſeits befindlich, Comp. ultĕr-ior, Sup. ul-tĭmus der letzte, äußerſte, ultrā (parte) darüber hinaus, weiter hin, ultrō drüben, obendrein, von ſelbſt, freiwillig, ultrō-neu-s freiwillig.

W. av bewahren, gern haben, helfen; aufmerken; ſich pflegen.

ăv-u-s m. Großvater (von der zärtlichen Behandlung), ăv-ia (-a) f. Großmutter, avu-n-cŭlu-s m. (Großväterchen), Mutterbruder, ăt-avus, -avia (f. St. *a*), trĭt-avu-s m. Vater des atavus, Pl. Urahnen; Av-ĭliu-s, Av-i-ēnu-s (?). — *ăv-e-o* (haveo) 2. habe gern, habe Luſt, ſtrebe (ave gehabe dich wohl), avĭ-du-s gierig, avidĭ-ta-s (tāti-s) f. Gier. — *av-āru-s* (vgl. am-āru-s) geizig, avari-ti-a f. Geiz. — *aud-e-o* (= av-ĭ-d-) (au-su-s) 2. (ſtrebe =) wage, audent-ia f. Herzhaftigkeit, Kühnheit (in gutem Sinne), aud-ax (āci-s) verwegen, kühn, audāc-ia f. Verwegenheit, Kühnheit. — *ŏv-i-s* f. (Pflegling von ſeiner Sanftheit) Schaaf, Demin. ovĭ-cŭla, ov-īli-s zu den Sch. gehörig (ovile erg. stabulum Schaafſtall), ov-īnu-s, ov-illu-s id., Ov-īn-iu-s; (*a* Laut erhalten in: *avillas* agnus recentis partus Paul. Diac. p. 14. 7); *agnu-s* m., agna f. (= ovi-gnu-s) (ſchaaf-geboren) Lamm, Demin. agni-culu-s agn-ellu-s, agn-īnu-s zum L. geh. — *ūtor* (ū-su-s) (av-a-ti-s ov-i-ti-s oĭ-ti-s, altlat. oi-ti-er = ū-ti) 3. ſchaffe mir Hülfe = brauche, benutze, genieße, ab-, de-utor mißbrauche, ūt-ĭli-s brauchbar, nützlich, utilĭ-tā-s (tāti-s) f. Brauchbarkeit, Nutzen, ut-ĭ-bĭli-s nutzbar, dienlich, uten-sĭl-i-s brauchbar, Subſt. -ia n. pl. brauchbare Gegenſtände, Geräthſchaften; ūsu-s (= ut-tu-s) 4. m. Gebrauch, Uebung, Bedarf, usūra f. Nutzung, Zinſen, usu-āli-s, -āriu-s zum G. dienend, usū-căpio 3. erwerbe durch Verjährung, usi-o (ōn-is) f. Gebrauch, usĭ-t-or 1. gebrauche häufig, Part. usitā-tu-s gebräuchlich, üblich. — *usurpo* 1. (= usui rapio?) mache Gebrauch, nehme in Beſitz, usurpā-ti-o (ōn-is) f. Gebrauch, Miß-

brauch, usurpat-īvu-s mißbräuchlich, usurpā-tor (tōr-is) m. Ausüber, Anmaaßer, Willkürherrſcher. — *au-d-io* 4. merke auf, höre, ex-audio höre von fern, vernehme (erhöre), in-audio höre bei etwas, (ob-audio =) oboedio gehorche, sub-audio höre ein wenig, verſtehe dabei; audient-ia f. das Zuhören, audī-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Gehörſinn, Gerücht, audi-tor (tōr-is) m. Zuhörer, auditōr-iu-m n. Hörſaal, Zuhörerſchaft; *auditavi* (saepe audivi Paul. Diac. p. 28. 15). — *au-r-i-s* (altlat. au-s-i-s) f. Ohr, Demin. auri-cula, -cilla, auricul-āri-s, -āriu-s die O. betreffend, aurī-tu-s geöhrt; *in-aure-s* f. Ohrgehänge. — *as-io* (ſt. aus-io) (ōnis) m. Ohrenle. — *aus-cul-to* (cul = *clu*-o ſ. W. *kru*) 1. horche (auf), sub-ausculto höre heimlich zu, horche, auscultā-ti-o (ōn-is) f. Hören, Aufhorchen, auscultā-tor (tōr-is) m. Zuhörer. — *ō-men* (mĭn-is) n. (altlat. os-men) Wahrzeichen, Ahnung, ōmĭn-or 1. gebe e. W., omin-ōsu-s (-āli-s) voll W., bedeutungsvoll, *ab-ominor* 1. wünſche weg, verwünſche. — *avē-na* (ſt. aves-na) f. (vgl. Skr. avasa) (Nahrung) Hafer, Halm, aven-āceu-s aus H., -āriu-s z. H. geh. — *ō-tiu-m* n. Gemächlichkeit, Muße, Ruhe, Demin. otiŏ-lu-m, oti-ōsu-s müßig, unbeſchäftigt, der Muße ergeben (die Muße litterariſchen Arbeiten widmend), otior 1. lebe in Muße; *nĕg-ōtiu-m* n. Unmuße, Geſchäft, Arbeit.

W. **av, u** anziehen.

ex-u-o (u-i, ū-tu-s) 3. ziehe aus, ex-ŭv-iae (exdutae Paul. Diac. p. 80. 2) f. (Abgezogenes) erbeutete Kriegsrüſtung. — *ind-u-o* (u-i, -ū-tu-s)*3. (ſ. St. *ana*) ziehe an, super-induo ziehe darüber an, ind-ūcŭla, ind-ū-siu-m n. Unterkleid, ind-ū-mentu-m n., ind-ŭv-iae f. Kleidung, ind-ŭv-iu-m n. Baumrinde. — *red-ŭv-ia* f. (rückwärts gezogene Haut) Nietnagel am Finger. — *manubiae* (ſt. măn-uv-iae) f. Beute (= mit der Hand Abgezogenes), Feldherrnbeute, manubi-āli-s aus dem Beuteantheil des Feldherrn gelöſt. — *sub-ū-cŭla* f. Untergewand. — *ō-mentu-m* n. (Umhüllendes) Fetthaut, Membrane.

ava weg, ab; un-, nicht.

au-t (= ava-ta) oder, *au-tem* (Skr. tham wie, ſo) dagegen, aber; au-fĕro (ſ. W. *bhar*), au-fŭg-io (ſ. W. *bhug*); Av-er-nu-s (Skr. avara posterior) Unterwelt. — *h-au-d* (Pronominalſt. ho + au + de, vgl. un-de u. ſ. w.) nicht eben, nicht.

W. **as** athmen, ſein.

ōs (ōr-is) n. Mund(öffnung), Mündung, Antlitz; *ōr-o* 1. ſpreche, bitte, ex-oro bitte aus, erbitte, per-oro bringe die Rede zu Ende, erörtere vollſtändig, orā-ti-o (ōn-is) f. Rede, Demin. oratiun-cŭla, orā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Redner, -in, oratōr-iu-s redneriſch, orā-tu-s 4. m. Bitten, Fürſprechen. — Demin. *os-cŭlu-m n.* Mäulchen, Kuß, oscŭlor 1. küſſe, de-, ex-, per-osculor küſſe ab, osculā-ti-o (ōn-is) f. das Küſſen, osculā-bundu-s küſſend; Demin. *oscillu-m* n. kleines Antlitz,

Lärvchen, Puppe, oscillo 1. (bei größeren Feſten hing man Puppen auf und ließ ſie baumeln, daher =) baumeln, ſchaukeln, oscillā-ti-o (ōn-is) f. das Schaukeln. — *ōr-a* f. (eig. Mund, Lippe) Rand, Saum, Küſte, or-āriu-s zur K. geh.; *ōr-eae* f. Gebiß; *aureas* (dicebant frenos, quibus equorum aures religantur Paul. Diac. p. 27. 4); *ōr-ĭ-fĭcium* n. Mundloch; *ōr-āriu-m* n. Schweiß-, Taſchentuch. — *c-ōram* (ins Geſicht, vor den Augen) in Gegenwart, öffentlich, vor. — *oscĭ-t-o* 1. (St. *os-co) gähne, oscitā-ti-o (ōn-is) f. das Gähnen, oscitā-bundu-s gähnend, osc-ē-d-o (ĭn-is) n. Gähnſucht. — *os-cen* (cĭn-is) com. Vogel (ore canentes faciunt auspicium Varro l. l. 6. 76). — *os-tiu-m* n. Mündung, Eingang, Ostia n. pl. (beſonders von der Tibermündung), Demin. ostiŏ-lu-m, osti-āriu-s zum E. geh., als Subſt. -us m. (servus, famulus) Thürhüter, -um n. (vectigal) Thürſteuer, ostiā-ti-m von Haus zu Haus, einzeln. — *s-u-m* (= ĕs-u-m) bin, ab-sum bin abweſend, ad-sum bin anweſend, de-sum fehle, in-sum bin darin, inter-sum bin zugegen (interest es iſt daran gelegen), ob-sum bin entgegen, post-sum bin nachher, ſtehe nach, pos-sum (ſ. W. *pat* theilhaft werden), prae-sum ſtehe vor, prō-sum nütze, sub-sum bin darunter, super-sum bin übrig; ab-sent-o 1. mache od. bin abweſend, prae-sento ſtelle dar, re-praesento ſtelle dar, trage vor, leiſte Dienſte; ab-sen-s abweſend, prae-sens anweſend, con-sentes dei die verſammelten G., Consent-ia (Consenza), essent-ia f. Weſenheit; ob-escet (oberit vel aderit Paul. Diac. p. 188. 9). — *s-o-n-s* (ti-s) ſchuldig (= der es geweſen iſt), Gegenſ. insons, *sontĭ-cu-s* bedenklich, wichtig.

W. **as** werfen, ſchleudern.

ā-lea f. (= as-lea) Würfel(ſpiel), Glücksſpiel, aleā-tor (tōr-is) m. Glücksſpieler, ale-āri-s, -āriu-s, -atōriu-s zum W. geh. — *ensi-s* (as-i, ans-i) m. Schwert, Demin. ensĭ-cŭlu-s. — *os* (ossi-s; altlat. ossu, ossu-m) n. (= os-ti; vgl. met-ti-s, mes-ti-s, mes-si-s) Knochen (= Weggeworfenes, Abfall), Demin. ossi-cŭlu-m, ossicul-āti-m knochenweiſe, oss-eu-s knöchern, ossu-ōsu-s knochenreich, ossilāg-o (ĭn-is) f. Verknöcherung; ex-osso 1. beraube der Knochen, entgräte.

W. **as** ſitzen.

ā-mu-s (ſt. as-nu-s) m. Gefäß, After. — *ār-a* (altlat. āsa) f. (Aufbau mit platter Oberfläche) Grabdenkmal, Opferherd, Altar, Demin. ārŭ-la; As-ūviu-s.

asar Blut (Skr. asan).

ass-ir (altlat.) n. Blut, *assaratus* (apud antiquos dicebatur genus quoddam potionis ex vino et sanguine temperatum, quod Latini prisci sanguinem assir vocarent Paul. Diac. p. 16. 12). — *săn-ie-s* (= asan-) (ei) f. eitriges Blut, Jauche, Geifer, Gift, Saft u. ſ. w., sani-ōsu-s voll Materie, ex-sanio 1. ſchaffe (Eiter) fort, entledige.

I.

i (erweitert *ja*) Pronominalſtamm.

ĭ-s (e-a, i-d) er, ſie, es, der die das(jenige), eō (= eo-i) dahin, deſto, id-eo deshalb, altlat. Accuſ. em-em = eundem. — *is-te* (i + St. *ta*) der die das (dort — nach der 2. P. hingedacht), istī-c (Loc. isto-i-c) dort, da, hier, isti-m von dort, istin-c id., istō istō-c istu-c dorthin. — *i-pse* (-psa, -psu-m) (ſ. W. *pat*) ſelbſt, eben, er (Nom. ipsu-s, vgl. *issu-s* als Liebkoſungswort: issa have, issulo et delicio suo), ipsi-ppe (ipsi neque alii Paul. Diac. p. 105. 9). — *i-dem* (ſ. St. da) derſelbe, eben dieſer. — *-im* (*i* + *īm* Localendung: i-bhjām, i-fīm, i-hīm, i-īm, īm): *dĕ-in* de-in-de von da an, darnach, de-in-cep-s (Gen. cĭp-is, cĭp-ĭt-is) darauf folgend, fortwährend; *ex-in* ex-in-de von da her, hierauf; *prŏ-in* prŏ-in-de gerade ſo, demnach. — *ē-n* (e ſt. i, vgl. i-s, e-ju-s; Vocalſteigerung) da, ſiehe da. — *ĭ-bī* (Localendung: bhjām, fiem, bī) daſelbſt, dort, ibī-dem eben daſelbſt. — *ĭ-tă* (St. ta) ſo, alſo, ĭtă-que und ſo, demnach. — *ĭ-tem* (Suffix tham, ſ. St. *ava*) ebenſo, gleichfalls (*ĭ-tĭ-dem*); *ĭden-tĭ-dem* wieder und wieder. — *ĭ-tĕru-m* zum andern male, wiederum; *mater-tĕra* (= mater-iter-a) f. Schweſter der Mutter, Tante (matris soror, quasi mater altera Fest. p. 136); itero 1. wiederhole, iterā-ti-o (ōn-is) f. Wiederholung, iterāt-īvu-s wiederholend. — *immo* (i-sma-t) ja, allerdings, fürwahr. — *ĭ-dōneu-s* (= i-dam-eu-s, vgl. agham ego), tauglich, geſchickt. — (oskiſch e-tra = i + Compar. -tara:) E-tr-ūr-ia f. (mehr anderes Land, Fremdland), Etrus-cu-s, (Tur-s-ku-m =) Tus-cu-s, Tusc-ia, Tuscŭlu-m (ſ. Frascati), Tuscul-ānu-m, Tusc-an-i-ense-s (ſ. Toscanella), Tusc-en-iu-s. — *ja-m* (Local = ja-smin) nun, bereits, ſchon, jam-jam ſchon, bereits, quŏn-iam (ſ. St. *ka*).

W. i gehen (*ja* cauſativ).

ĕ-o (ī-vi, ĭ-tu-m) gehe (amb-io 4.) Intenſ. ĭ-to 1. itĭ-to 1.; ab-eo gehe weg, ad-eo gehe heran, ante-eo gehe voran, circum-eo gehe herum, co-eo komme zuſammen, vereinige mich, ex-eo gehe hinaus, in-eo gehe ein, inter-eo gehe unter, intro-eo gehe hinein, ob-eo begehe, ſterbe, per-eo gehe zu Grunde, prae-eo gehe voran, praeter-eo übergehe, prod-eo gehe hervor, red-eo gehe od. kehre zurück, retro-eo gehe zurück, sub-eo unterziehe mich, unternehme, trans-eo gehe vorüber, vorbei, über, vergehe, überſchreite, ven-eo (ſ. W. *vas* wohnen). — *amb-io* 4. gehe herum, gehe an, werbe, amb-ĭ-ti-o (ōn-is) f. das Herumgehen, Amtsbewerbung, Parteilichkeit, Schmeichelei, Ehrgeiz, ambi-ti-ōsu-s (= ambition-osu-s) voller Hang herumzugehen, gunſtſüchtig, gefallſüchtig, ehrgeizig, prahleriſch. — ĭ-tu-s 4. m. ĭ-ti-o (ōn-is) f. das Gehen; *ĭ-ter* (Gen. ĭ-t-ĭn-ĕr-is) n. Gang, Weg, Reiſe. — *in-ĭ-tiu-m* n. (Eingehen) Anfang, initio 1. fange an, weihe ein; In-īvu-s In-uu-s (Gott der Heerden). — *ex-ĭ-tiu-m* n. (Ausgehen) Untergang, Verderben,

exiti-ōsu-s, -āli-s, -ābĭli-s Verderben bringend. — *indūtiae* (ſ. St. *ana*) f. Eingang zum Frieden = Waffenſtillſtand. — *sēd-ĭ-ti-o* (ōn-is) f. (für ſich Gehen) Zwiſt, Aufruhr, sediti-ōsu-s (= sedition-osu-s) aufrühreriſch. — *sŭb-ĭ-tu-s* unvermuthet, plötzlich. — Red-ĭ-cŭlu-s Gott der Rückkehr (Paul. Diac. p. 283. 4). — *coetu-s* (= co-ĭ-tus) 4. m. Zuſammenkommen, Verſammlung. — *prae-tor* (tōr-is) (= pra-i-tor) m. Vorgänger, erſte Magiſtratsperſon, Prätor, prae-tūr-a f. Prätur, praetōr-iu-s prätoriſch, praetor-iu-m n. Feldherrnzelt, Leibwache, praetor-i-ānu-s zur L. geh: — *aevu-m* (= ai-vo-m) n. Zeitdauer, Ewigkeit; *ae-tā-s* (tāti-s, ältere Form aevi-ta-s) f. Zeitlichkeit = Lebenszeit; *ae-ternu-s* (ältere Form aevi-ternu-s) ewig, aeternĭ-ta-s (tāti-s) f. Ewigkeit, aetern-o 1. verewige; *semp-iterno-s* immerwährend. — *jăc-i-o* (jēc-i, jac-tu-s) 3. (mache gehen =) werfe, ſchleudere (Compoſ. -jec-i, jec-tu-s), ab-jĭcio werfe weg, gebe auf, ad-jicio werfe od. füge hinzu, circum-jicio umgebe, con-jicio vermuthe, errathe, de-jicio werfe herab, vertreibe, dis-jicio zerſtreue, zerſtöre, e-jicio werfe heraus, in-jicio werfe hinein, inter-jăcio, -jicio werfe dazwiſchen, ob-jicio werfe vor, gebe preis, prae-jacio werfe hin, vor, pro-jicio werfe od. ſtrecke vor, re-jicio werfe zurück, verwerfe, sub-jicio unterwerfe, füge an, super-jacio werfe darüber, bewerfe, tra-jicio werfe od. ſetze hinüber, durchbohre; am-ĭcio (-icui, ixi, ictu-m) 4. umwerfe, umhülle; jac-to 1. werfe hin und her, beunruhige, Frequ. jac-tĭ-to 1., conjecto werfe zuſammen, muthmaaße, dis-jecto werfe mit aller Kraft auseinander, e-jecto werfe od. ſchleudere heraus, in-jecto werfe eiligſt hinein, füge an, ob-jecto werfe vor, pro-jecto treibe vorwärts, re-jecto werfe zurück, aus, sub-jecto werfe darunter, von unten empor, in die Höhe, tra-jecto durchſtoße. — *jac-tūra* f. Wegwerfen, Verluſt, jactur-āriu-s (qui frequenter jacturam patitur Gloss. Isid.); jactā-ti-o (ōn-is) f. Schütteln, Prahlerei, jactant-ia f. Prahlerei, jactā-tor (tōr-is) m. Prahler. — *jăc-ŭ-lu-m* n. Wurfſpieß, jaculor 1. ſchleudere, e-jaculor ſchleudere, ſchieße heraus, jaculā-ti-o (ōn-is) f. das Schleudern, jaculā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Schleuderer, Jäger, -in, jăc-ŭ-lu-s werfbar, rĕjĭcŭlu-s verwerflich. — *ob-ex* (-ĭc-is, jĭc-is) m. f. (Vorgeſchobenes =) Riegel, Damm, Hinderniß; *sub-ex* (ĭc-is) m. *sub-ĭc-ŭlu-m* n. Unterlage. — *jăc-e-o* (-ui, -ĭ-tu-m) 2. (bin hingeworfen, hingeſtreckt) liege, ad-jaceo liege bei, circum-jaceo liege ringsum, inter-jaceo liege dazwiſchen, ob-, prae-jaceo liege vor, sub-jaceo liege unter, unterliege. — *jā-nu-a* f. Thüre, jan-ĭ-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Thürhüter, -in; *jā-nu-s* m. Schwibbogen, Jā-nu-s, Jani-cŭlu-m, janual (āli-s) n. (libi genus, quod Jano tantummodo libatur Paul. Diac. p. 104).

W. ik ſchlagen.

ĭc-o (-i, -tu-s) 3. ſchlage, ſtoße, ſteche, ic-tu-s 4. m. Schlag, Stoß, Stich; Ic-ciu-s.

W. ig beben, zittern (krank ſein).

aeg-er (ra, ru-m) (= aig-) unwohl, krank(haft), aegrĭ-tū-d-o (ĭn-is) f. Krankheit, Kummer, aegri-mōnia f. Gemüthsſchmerz. — *aegr-ō-tu-s* krank, aegrōto 1. bin krank, aegrotā-ti-o (ōn-is) f. das Krankſein, aegr-or (ōr-is) m. id., aegr-e-o 2. bin krank, aegr-e-sc-o 3. werde krank, bin betrübt.

W. **id** ſchwellen.

ae-mĭdu-s (altlat.; = aid-mo-ĭdo) = tumidus, inflatus (Gloss. Is. Paul. Diac. p. 24. 4).

W. **idh** brennen, entzünden.

aed-e-s (i-s; altlat. Nom. aid-i-s) f. (urſpr. Feuerſtätte, Herd =) Wohnung, Wohnhaus, Gotteshaus, Demin. aedi-cŭla; aedi-fĭco 1. baue, co-aed. bebaue, ex-aed. baue aus, in-aed. baue auf, dabei, zu, verbaue, aeditĭc-iu-m n. Gebäude. — *aed-īli-s* (altlat. aid-) Aedil (Obrigkeit für Baulichkeiten u. ſ. w.), *aedilĭ-c-iu-s* geweſener Aedil, aedili-tā-s (tāti-s) f. Amt des Aedil. — *aedĭ-tu-u-s*, *-tŭ-mu-s* m. Tempelhüter, aeditŭmor 1. bin T. — *aes-ta-s* (= aid-tat) f. heiße Zeit, Sommer, aest-ī-vu-s ſommerlich, aestivo 1. bringe den S. zu. — *aes-tu-s* 4. m. Gluth, Brandung, Fluth, aestu-o 1. walle, ad-aestuo brauſe od. walle an, ex-aestuo walle hervor, auf, aestuā-ti-o (ōn-is) f. Wallen, aestu-ōsu-s voller Wallung, aestu-āriu-m n. Brandungsort. — *īd-u-s* (altlat. eid-u-s) 4. f. die Iden (der helle Vollmondstag?) — *ā-ter* (tra, tru-m) (= aid + tro d. i. ſchwarz gebrannt, ſchwarz wie Kohle, vgl. tam excoctam reddam atque atram ut carbo est Ter. Andr. 5. 3. 63) ſchwarz, dunkel, unglücklich, atrā-mentu-m n. Schwärze, Tinte, atrā-tu-s finſter, ſchwarz gekleidet, atrĭ-tā-s (tāti-s) f. Schwärze. — *ātr-iu-m* n. das ſchwarze Gemach mit dem Hausaltar, Halle, Demin. atriŏ-lu-m, atri-ensi-s m. Aufſeher im Atrium, Haushofmeiſter. — *atrusca* f. eine Rebſorte. — Ater-ianu-s, niu-s, Aternu-m, -s (Pescara); Atella (= ater-la, vgl. nigella) f. uralte Stadt der Volsker (Atellana fabula altitaliſches Volkspoſſenſpiel). — *atr-ox* (ōc-is) düſter ausſehend = gefahrdrohend, ſchreckhaft, trotzig, atroci-tā-s (tāti-s) f. gefahrdrohendes Weſen u. ſ. w.

ibha Elephant.

ĕb-ŭr (ŏr-is) n. Elfenbein, ebur-nu-s, neu-s, ebor-eu-s von E., ebur-ā-tu-s mit E. ausgelegt.

W. **ir** (vgl. W. *ar*) erregt ſein.

īr-a f. Zorn, ira-sc-or (-tu-s) 3. zürne, sub-irascor zürne etwas, irā-cundu-s jähzornig, iracund-ia f. Jähzorn. — *in-(ir-)rī-to* 1. errege, reize, irritā-bĭli-s reizbar, irritā-ti-o (ōn-is) f. Reizung, irritātor (tōr-is) m. Aufreizer, irritā-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Reizmittel, pro-rito 1. reize hervor, an, locke.

W. **is** ſuchen; ſchätzen.

aes-tŭmo (vom St. *ais-tumo) 1. ſchätze (ab), halte wofür,

aestimā-ti-o (ōn-is) f. Schätzung, Würdigung, aestimā-tor (tōr-is) m. Schätzer, aestim-ias (aestimationes Paul. Diac. p. 26. 8); *ex-istŭmo* 1. urtheile, meine. — Aes-ar (j. Necete), Aes-er-n-ia (= Bet-, Opferſtätte), Aes-i-s.

U.

W. **u** (*vu*) ſchreien.

ŏv-o 1. jauchze, frohlocke, ovā-ti-o (ōn-is) f. (-tu-s 4. m.) Siegesfrohlocken, Ovation, ov-āli-s zur O. gehörig.

W. **ukh** trocknen, dörren.

au-la (auc-sa, Demin. auxŭ-la aux-la) f. Topf, davon Demin. aulŭ-la, *olla*, auxilla, Oll-iu-s, auli-coc-ia (exta, quae in ollis coquebantur, dicebant antiqui Paul. Diac. p. 23. 13), Aulul-āria f. (Topfſtück, Topfkomödie des Plautus). — *amp-ulla* (= amp-olla) f. (eine in Leder eingenähte Büchſe od. Flaſche), übertr. Redeprunk (weil man Schmuckmittel in der ampulla trug), Demin. ampullŭ-la, ampull-āc-eu-s in Flaſchenform, ampullor 1. bediene mich der Schmuckbüchſe, ſpreche hochtrabend (*ληκυθίζω*).

W. **ug**, *ug-v* ſprengen, befeuchten.

ūv-e-o 2. bin naß, feucht, ūv-e-sco 3. werde n., ſ., *ūv-or ū-m-or* (Adjectivſtamm *ū-mo) (Gen. -ōris) (humor) m. Näſſe, Feuchtigkeit, ūvĭ-du-s ūmi-du-s *um-ec-tu-s* naß, feucht, umecto 1. ume-facio 3. befeuchte. — *ū-l-ī-g-o* (ĭn-is) f. Feuchtigkeit des Bodens, uligin-ōsu-s voll F.

W. **ud**, *und* netzen, quellen.

ūd-o in-udo 1. mache naß, feucht, ūd-u-s naß, feucht; *s-ūdu-s* (= se-udu-s) trocken, unbewölkt. — *und-a* f. Feuchtigkeit, Welle, Strom, Demin. und-ŭla, undul-ā-tu-s wellenförmig, und-ōsu-s wellenreich. — *ab-undo*, ex-, in-undo 1. über-wallen, -fließen, Ueberfluß haben, abundant-ia f. Ueberfluß, red-undo ſtröme zurück, überflute, bin im Ueberfluß vorhanden.

ud auf, aus, heraus.

ŭ-tĕru-s (= ut-teru-s tiefer gelegen) m. (-um, n.) Unterleib, Bauch, uter-īnu-s von Einer Mutter geboren.

upa (Comp. upara) herzu; unter.

s-ŭb (ens-ub es-ub?) unter, sub-ter sub-tus unterhalb (vgl. St. ana: in-tus). — *s-ŭper* (ens- es-uper?) in-sŭper oberhalb, über, super-nu-s, sŭpĕr-u-s d. d. d. obere (Comp. supĕr-ior, Sup. sum-mu-s = sup-mu-s, suprēmu-s = supra-imu-s), supernā-s (āti-s) oberländiſch, *supra* (= superā i. e. parte) oben, oberhalb, über. — *sŭpăru-m*, -s (n. m.) (siparium) Segel am Vordermaſt, Toppſegel, leinenes Zeug, Gewand. — *sŭpĕro* 1. überſchreite, übertreffe, ex-supero rage hervor, überrage, überſteige, gehe hinaus, superā-bĭli-s

überwindlich, superā-ti-o (ōn-is) f. Ueberwindung, superā-tor (tōr-is) m. Ueberwinder. — *super-bu-s* (W. *ba* gehen od. *bhu* ſein) ſich überhebend, übermüthig, superb-ia f. Stolz, Hochmuth, superb-io 4. bin ſtolz, übermüthig. — *sum-ma* f. (eig. Adj.) das Höchſte, Summe, Geſammtheit, Hauptſache, summ-āriu-m n. Inbegriff, summā-s (āti-s) vornehm, summā-ti-m überhaupt, obenhin, con-summo 1. vereinige, vollende. — *sup-īnu-s* hintenüber = zurückgebeugt, läſſig, supini-tā-s (tāti-s) f. zurückgebogene Lage, supino 1. beuge rückwärts. — *su-s-* ſt. sub-s- (*s* wohl ablat. Bedeutung, alſo: von unten nach oben): su-s-tuli, suc-cutio (= sub-s-), surgo (= sub-s-rĭgo), su-s-cipio, su-s-cito, su-s-pendo, su-spicio, su-spico, su-s-tineo; su-s-quĕ dēquĕ aufwärts und abwärts, darüber und darunter, mehr oder weniger, sursum (= su-s-vorsum, ſ. W. *vart*).

W. **ul** (*ul-ul*) heulen.

ŭl-ŭl-a f. (*ul-ŭ-cu-s* m.) Kauz, ululo 1. heule, rufe wehklagend (an), ex-ululo heule laut auf, ululā-bĭli-s heulend, ululā-men (min-is) n. -ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Heulen, Wehklagen.

Ai.

ai-ka, *ai-na* Pronominalſtamm.

ae-quu-s gleich, gleich-müthig, -giltig, günſtig, billig (Gegenſ. in-īquu-s), aequo 1., co-, ex-aequo mache gleich, gleiche aus, per-aequo mache völlig gleich; aequ-āli-s gleichbeſchaffen, gleich alt, Subſt. Altersgenoſſe, aequalĭ-ta-s (tātis) f. Gleichheit, aequā-bĭli-s gleichmäßig, aequabili-ta-s (tāti-s) f. Gleichmäßigkeit, aequā-ti-o (ōn-is) f. Gleichmachung, aequĭ-ta-s (tati-s) f. Gleichheit, Ebenmaaß. — *aequ-or* (ŏr-is) n. Fläche, Meeresfläche, Meer, aequŏr-eu-s zum M. gehörig, meerumfloſſen. — *nēquam* (St. ne-aequo; = ne-īquam) nichts werth (Adv. nequĭ-ter), nequĭ-tia f. Schlechtigkeit. — *ū-nu-s* (= oino-s oeno-s) Ein, *ūnĭ-cu-s* einzig, un-i-o 4. ad-ūno 1. vereinige, uni-o (ōn-is) f. Einheit, m. Zahlperle, uni-ta-s (tāti-s) f. Einheit, Gleichheit; *ullu-s* (= ūnŭ-lu-s) irgend einer; *nullu-s* (= ne ununus) nicht irgend einer = keiner, nullā-tĕnus auf keine Weiſe, non-nullu-s (nicht keiner) = mancher, *ningŭlu-s* (= ne oini-culu-s) keiner (vgl. singuli St. *sa*); *non* (= ne oenu-m noenum nenum) nicht [ein], non-dum noch nicht. — *un-c-ia* f. Unze, (Einheit als) kleines Gewicht, $^1/_{12}$ eines größeren Maaßes (des as, W. *ak*), allgemeiner: jede kleinſte Menge, sescuncia altlat. sesconcia (= semis-que-uncia) anderthalb U.; quinc-unx, dec-unx, sesc-unx (= quinc-unc-iu-s, quinc-unc-i, quinc-unc-s u. ſ. w.), nonuncium (et sescunciam quod magistri-ludi appellant, significat dudrantem et dimidium teruncium, quod singula sescuncia et dimidium sit Fest. p. 173. 30), unci-āli-s -āriu-s zur U. geh., uncia-ti-m unzenweiſe.— *ūnĭ-versu-s* (in Eins gekehrt) ganz, ſämmtlich, universi-tā-s (tāti-s) f.

Geſammtheit, univers-āli-s zur G. geh., universali-tā-s (tāti-s) f. Allgemeinheit.

W. aidh fruchtbar ſein, befruchten.

ūb-ĕr (ĕr-is) (oidh- oif- oib-, vgl. rudh ruf-u-s rub-e-r), n. Euter (vgl. Skr. udh-ar, Euter, Regenwolke). — *ūb-ĕr* (ĕr-is) reich, reichlich, fruchtbar; uber-tā-s (tāti-s) f. Reichthum, Fülle, uběro 1. bin, mache fruchtbar, Frequ. uber-to 1., uber-ti-m reichlich, uber-tu-s = uber. — Auf-ĭdu-s (fruchtbar) j. Ofanto, Aufid-ēna (j. Alfidena), Aufid-ēnu-m (j. Torre del Ofanto), Aufid-iu-s, Uf-en-s (Ouf-en-s Fest. p. 194) Ufen-a-s (āti-s).

aiska Eſche.

aesc-ŭ-lu-s f. Eſche, Wintereiche, aescul-eu-s, ĭnu-s, ĭn-eu-s von der E., aescul-ētu-m n. Wald von E., W.

K.

ka, ki — Pronominalſtamm.

quĭ-s quĭ-d wer, was; quĭ-s quă quĭ-d irgendw., quis-quis wer nur immer. — *quī* quae quŏ-d (= quo-i, qua-i) welcher? (interr.), irgendw. (indefin.), welcher (relat.); *quo-d* daß, weil. — *quā-li-s* wie beſchaffen, qualis-libet wie immer beſchaffen, Adv. qualĭ-ter, quali-tā-s (tāti-s) f. relative Beſchaffenheit. — *quantu-s* (= ka-vanto) wie viel, wie groß, Demin. quantŭ-lu-s, -illu-s, quanti-ta-s (tati-s) f. Größe, Zahl, Quantität, quantis-per wie lange. — *quŏ-t* (= ka-ta, ka-ti) wie viel, quot-quot wie viel nur, alle, quŏ-tu-s der wie vielte, quŏt-iens wie oft, ſo oft als. — *ŭ-ter* (tra, tru-m) (= cu-tĕro, quo-tĕro) wer, welcher von beiden, nĕ-uter keiner von beiden, neutr-āli-s (gramm.) ſächlich, utrā-, utrō-libet auf welcher, nach w. von beiden Seiten beliebt. — *cūjā-s* od. cujā-ti-s? von woher ſtammend? cūju-s wem angehörend? — *quā-dam* (ſ. St. *da*) ein gewiſſer, quī-libet quī-vis jeder (wer beliebt, will); *quĭ-dem* (ſ. St. *da*) zwar, nämlich, wenigſtens, e-quidem (e Interj.: o freilich, ja freilich). — *quō* (= quo-i) wo, wohin, wozu, quŏ-ad wie lange, wie weit, quō-quō wohin nur, quō-vis überall hin u. ſ. w., quō-mŏdo auf welche Art, quorsum (ſ. W. *vart*); *quī* (= quo-i) wie, wodurch, qui-n (= quī-ne wie nicht) ohne daß; *quā* (parte, viā u. ſ. w.) auf od. nach welcher Seite, in wie weit, quā-quā wo nur, wohin nur, quā-propter weshalb, warum; *quā-re* (qua-r) quōr *cūr* wodurch, warum; quā-tenus (ſ. W. *ta* dehnen) u. ſ. w. — *cu-m* (quo-m, quu-m Accuſ.) wann, wenn, als, da, quon-dam ehemals, einſt, quŏn-iam da nun. — *qua-m* wie (weit, ſehr), quis-quam irgend einer, quam-quam wie ſehr (immer auch), wie wohl, quam-diu wie lange, quam-libet wie ſehr (es beliebt), quam-vis ſo ſehr (du willſt, auch immer); *un-quam* irgend einmal; *n-unquam* (= ne-unquam) niemals, non-nunquam bisweilen, ne-quā-quam auf keine

Art, keineswegs; *quan-do* (= quam + Suff. dha) altlat. quando-d, wann, als, da. — *ŭ-bi* (= quo-bi, vgl. ĭ-bi St. *i*) wo, wann, sī-cŭbi wenn irgendwo, utr-ŭbi auf welcher Seite immer. — *u-s-quam* (= ubi-s-quam) irgendwo (hin), Ggſ. n-usquam (= ne-ubi-s-quam). — *un-de* woher (= cun-de), sī-cunde wenn irgendwoher. — *u-tī* (= cu-tī, Suff. tha) *u-t* (-tī gekürzt bei Belaſtung durch folgende Particeln) wie (ſehr), daß, ſo daß, ne-utĭ-quam (altlat. auch nuti-quam) keineswegs. — *ci-s* (Compar., = ci-ius) diesſeits, binnen, *cĭ-tĕr* (-ior, ci-tĭmu-s) diesſeitig, ci-trā (parte) auf dieſer Seite, diesſeits. — *-ce* (älteſte Denkm. nur -c: hon-c oino): hi-c, illi-c, isti-c, nun-c, si-c u. ſ. w., dann hi-cĭ-ne, illi-cĭ-ne u. ſ. w.; *cĕ-do* (vgl. do-nu-m) gib her, laß ſehen; *cē-tĕru-s* übrig; *ce-u* (ſ. W. *var* wählen). — ec-qui-s u. ſ. w. ſ. W. *ak* ſehen. — *quĕ* (aus der indefin. die allgem. Bedeutung: all, jeder) und, und auch, und zwar, *quis-que* (wer) jeder, *utrim-que* von od. auf beiden Seiten, utrī-que nach b. S. hin, *undĭ-que* von allen Seiten, überall, *u-s-que* (= ubi-s-que) überall, immer, *nĕ-que ne-c* und nicht, auch nicht; -quom-que, *-cum-que*, *-cun-que* (quo-m Accuſ.), qui-cum-que wer nur immer, jeder welcher, qualis-cumque wie immer beſchaffen u. ſ. w. — *-pĕ* (que: pe = equus: Epona): *quip-pe* (= qui-pe, durch Verſchärfung qui-ppe) denn ja, *nem-pe* (= nam-pe) denn doch, prŏ-pe (ſ. *pro*); *quispiam* (= quis-pe-jam) irgend Jemand, *uspiam* (= ubi-s-pe-jam) irgend wo (ſchon). — Vgl. die St. *a*, *ak*, *alja*, *i*.

W. **kak** lachen.

cach-inno-s m. lautes Lachen, cachinno 1. lache laut, cachinnā-ti-o (ōn-is) f. das l. L., cachinn-ōsu-s zum l. L. aufgelegt.

W. **kak**, *kank* binden, gürten.

(coc-ta = coc-sa) *coxa* f. Gurtgegend, Hüfte, cox-endix (ĭc-is) f. Hüftgelenk; (St. **cico*, davon *cicare, davon) *cĭcā-trix* (trīc-is) f. die vernarbende (Wunde) = Narbe (als Bindung der klaffenden Wundränder), Demin. cicatrī-cŭla, cicatric-ōsu-s narbenvoll. — *canc-er* (-cri, -cĕr-is) m. n. Gitter, Demin. cancel-lu-s m., cancello 1. gittere, ſtreiche (gitterförmig aus), cancell-āriu-s m. Diener in den Schranken (cancelli) des Kaiſers, Kanzler. — *cing-o* (cinxi, cinc-tu-s) 3. gürte, umzingle, ſchließe ein, ac-cingo rüſte aus, dis-, re-cingo gürte los, auf, in-, prae-, succingo umgürte; cing-ŭ-lu-m n. Gürtel, cinc-tōr-iu-m n. Waffengürtel, cinc-tūra f., -tu-s 4. m. Umgürtung, cinctū-tu-s gegürtet; Cing-ōn-iu-s, Cinxia (= Cinc-ti-a) Beiname der Juno als Gürtellöſerin der Neuvermählten; *clingere* (cingere a Graeco κυκλοῦν dici manifestum est Paul. Diac. p. 56. 13).

W. **kak** hangen und bangen.

conc-, cunc-t-or 1. bin in der Schwebe, zögere, cunctā-ti-o (ōn-is) f. Zaudern, Zögern, cunctā-bundu-s zögernd, Fabius Cuncta-tor. — *coc-ti-o cōcio* (ōn-is) m. (coctiones dici videntur a cunctatione, quod in emendis vendendisque mercibus tarde proveniant ad justi pretii

finem. Itaque apud antiquos prima syllaba per *u* litteram scribebatur Fest. p. 51) Mäkler, cocionor 1. mäkle, cociona-tūr-a f. Makelgeſchäft.

W. **kak** Leid zufügen.

Cāc-u-s (der böſe Mann), Caca Schweſter des C., Cac-ur-iu-s.

W. **kak** kacken.

căc-o 1. kacke, căcāt-ūrio 4. will kacken, con-caco 1. bekacke.

kakar (malt den Hahnenſchrei).

cūcūr-i-o 4. kollere, cucurru (Interj.).

kakud Gipfel.

căcū-men (mĭn-is) n. Spitze, Gipfel, Wipfel, cacumin-o 1. ſpitze zu, de-cacumino 1. haue die Spitze ab.

kaklaka Kieſel.

coclacae (dicuntur lapides ex flumine, rotundi ad cochlearum similitudinem Paul. Diac. p. 39. 7), *clac-endix* (clas-, class-, clasc-, clax-endix) (quod significat concham, qua signum tegitur Prisc. 5. p. 655).

kanka (Muſchel als) Maaß für Flüſſigkeiten.

cong-iu-s m. Maaß, Meßkanne, congi-āli-s, -āriu-s zum Congius gehörig, e. C. enthaltend.

W. **kat** fallen; cauſat. jagen, fällen.

căt-ax (nur Nom.) fallend, ſtolpernd, hinkend; *căt-ēna* f. Kette, Demin. catēnŭ-la catel-la, cateno 1. kette, catenā-ti-o (ōn-is) f. Verkettung; *căt-ēja* f. Wurfholz (mit Nägeln beſchlagen); *cāja* (= kat-ia?) f. ein Stock zum Schlagen, cājo 1. ſchlage, cajā-ti-o (ōn-is) f. das Schlagen.

W. **kat** bergen.

căt-īnu-s m. (-um, n.) Napf, Schüſſel, Teller, Tiegel, Demin. catinŭ-lu-s catillu-s, catill-o (ōn-is) m. Tellerlecker, catillo 1. lecke d. T., catillātio (grave opprobrium hominibus generosis objiciebatur, si qui provincias amicas populi Romani exspoliassent Paul. Diac. p. 44. 13).

kata Junges, Katze.

cătu-s m. Kater, Katze, Demin. cătŭ-lu-s m. Junges, Demin. catellu-s, catella kleiner Hund, Hündin, catul-āriu-s, ĭnu-s zum H. geh., catul-i-o 4. bin brünſtig; catlaster (tri) (= catelaster) m. Burſche (beſ. der mannbare); *cat-ta* f. Wieſel (?).

katvar vier.

quatvor *quătuor* quattuor (tt wohl bezeugt, doch nicht etym. begründet) quattor (Aſſimilation) vier, quartu-s (= quatru-tu-s) der vierte, quăter (= quatr-ies quatr-is quat-e-r-s) viermal. — *quadr-u-s*

(un-s) (= quatru-s) viereckig, (davon Fem.) quadra Viereck, Quadra. Demin. quadrŭ-la, quadro 1. mache vier-fach, -eckig, con-quadro mache ganz viereckig, (Part.) quadran-s (tis) m. (erg. numerus) ein Viertel, quadrant-al (āli-s) n. = quadra, quadrant-āli-s, āriu-s c. V. enthaltend, quadrā-ti-o (ōn-is) f. Zeichen des Quadrats, quadrā-tūra f. Verwandlung ins V., Quadratur, Quadratus, Quadratula. — quadruplu-s, *-plex* (*plĭc-is*) vierfach, quadru-plo 1., -plico 1. vervierfache (ſ. St. *pala*), quadruplā-tor (tōr-is) m. Vervierfacher (eine Art Denuncianten, welche quadrupli actio einleiteten d. h. Antrag auf vierfältige Strafe ſtellten, von der ſie den vierten Theil percipirten (quadriplatores dicebantur, qui eo quaestu se tuebantur, ut eas res persequerentur, quarum ex legibus quadrupli erat actio Paul. Diac. p. 259. 3). — *quadrŭ-pē-s* (pĕd-is) vierfüßig. — *quadrīga* (= quadri-jŭg-a) f. Viergeſpann. — quadra-ginta (ſ. W. *dak*) vierzig, quadra-gēsimus der 40. u. ſ. w. — (oskiſch petor-a, umbr. petur, alſo) St. *petro* viereckig, davon: *petra* f. (urſpr. Quader-ſtein) Fels, petr-ōsu-s ſteinreich, petr-o (ōn-is) *m.* Fels-, Hartkopf, Petr-ēju-s (vgl. Pomp-ēju-s), Petr-o (ōn-is), Petr-ŏn-iu-s, Petro-sid-iu-s, Petrullu-s (= Petr-on-ŭlu-s); *petreia* (vocabatur quae pompam praecedens in coloniis aut municipiis imitabatur anum ebriam ab agri vitio, scilicet petris, appellata Paul. Diac. p. 243. 5).

W. kad fallen, weichen, gehen.

cădo (cĕ-cĭd-i, cā-su-m ſt. cad-tu-m) 3. falle; (*-cĭd-i:*) ac-cido falle hin (unperſ. -it es trifft ſich), con-cido falle zuſammen, de-cido falle herab, ex-cido falle heraus, entfalle, in-cido falle ein, treffe ein, inter-cido falle dazwiſchen, oc-cido gehe unter, pro-cido falle hin, re-cido falle zurück, suc-cido falle nieder, zuſammen; *căd-ū-cu-s* fällig, hinfällig, cad-ī-vu-s zum Fallen geeignet; *căd-ā-ver* (vĕr-is) (Suff. -vas, -ves vgl. pulvis, pul-vĕr-is) n. (das Gefallene) Leichnam, cadaver-ōsu-s leichenartig; *cā-su-s* (= cad-tu-s) 4. m. Fall, Zufall, Caſus (gramm.), casu-āli-s zum C. geh., Frequ. cāso 1. falle, wanke, casā-bundu-s (crebro cadens Paul. Diac. p. 48. 4), (ob-) oc-cāsu-s 4. m. Untergang, Weſten, occāsi-o (ōn-is) f. günſtiger Zufall, Moment, Gelegenheit; de, -sub-*cĭd-uu-s* herabfallend, oc-cĭd-uu-s untergehend, *re-cĭd-ī-vu-s* rückfällig. — *cēd-o* (ces-si, ces-su-m) 3. (= cĕ-căd-o cĕ-cĭd-o) gehe vorbei, fort, weiche, abs-c. weiche ab, gehe weg, ac-c. komme heran, pflichte bei, ante-c. gehe voran, übertreffe, con-c. gehe fort, räume ein, verzeihe, de-c. gehe weg, ſtehe ab, ſterbe, dis-c. gehe fort, ex-c. gehe heraus, überſchreite, in-c. gehe einher, inter-c. komme dazwiſchen, vermittle, prae-c. übertreffe, pro-c. trete hervor, ſchreite fort, re-c. weiche zurück, se-c. gehe bei Seite, ziehe ab, suc-c. gehe unten hin, folge nach; cessi-o (ōn-is) (= ced-ti-on) f. Weichen, Abtretung. — *cesso* concesso (= ced-to) 1. Intenſ. weiche (wiederholt), laſſe ab, ſäume, bin müßig, cessā-ti-o (ōn-is) f. Nachlaſſen, Unterlaſſung, cessā-tor (tōr-is)

m. Säumer, Müßiggänger. — *-cesso* (= ced-e-sso) 3. ar-cesso (-īvi, ītu-s) (ar- ſtatt ad, vgl. ar-biter W. *ga* gehen) Nbf. accerso (Buchſtabenverſetzung) laſſe kommen, rufen, hole herbei, *in-cesso* (i, ī-vi, cessu-m) 3. gehe los, falle an. — *ne-ces-se* (n. von necessi-s, alt necessu-s, -m) necess-āriu-s nothwendig, verwandt (= ne-ced-tu-s nicht weichend, unausbleiblich; der nicht läßt von jemand = Angehöriger, Verwandter), necessi-ta-s (tāti-s) f. Nothwendigkeit, necessi-tū-d-o (ĭn-is) Verwandtſchaft, necesso 1. mache nothwendig.

W. **kudh** reinigen.

cas-tu-s (= cad-tu-s) rein, ſittlich rein, fromm, Gegenſ. *in-cestu-s* (Subſt. incestu-m n. Unzucht), incesto 1. beflecke, ſchände; casti-mōnia, -ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Reinheit; *castī-g-o* 1. weiſe zurecht, züchtige, con-castigo z. ſtark, castigā-ti-o (ōn-is) f. Zurechtweiſung, Züchtigung, castigā-tor (tōr-is) m. Zurechtweiſer, castigator-iu-s zurechtweiſend.

W. **kan** tönen.

căn-o (cĕ-cĭn-i, can-tu-m) 3. ſinge; (-cĭn-ui): con-cino ſtimme zuſammen, preiſe, oc-cino ſinge, rufe dagegen, prae-cino ſpiele vor, re-cino halle wieder, ertöne, suc-cino ſinge dazu, ſtimme ein; Frequ. can-to, can-ti-to 1., de-canto trage ſingend vor, ex-canto zaubere (durch Singen) hervor, in-canto zaubere, bezaubere, re-canto = recino.— căn-or (ōr-is) m. melodiſcher Klang, can-ōr-u-s wohlklingend, can-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Sänger, -in, in-cen-tor (toris) m. Vorſänger, Anſtifter; can-tu-s 4. m. Geſang, cantĭ-cu-m n. Geſangsſtück, cantā-bundu-s ſingend, cantā-men (mĭn-is) n. Zauberlied, can-ti-o cantā-ti-o (ōn-is) f. Lied, Geſang, cantā-tor (tōr-is) m. Sänger, Muſiker; *cantill-o* (*cantu-lu-s, cantillu-s) 1. cantil-ēna f. Lied, cantilen-ōsu-s liederreich. — ac-centu-s 4. m. Antönen, Betonung, con-centu-s 4. m. Zuſammentönen, Harmonie. — *con-cin-mu-s* (urſpr. zuſammentönend) paſſend, zierlich, concinnĭ-ta-s (tāti-s) f. kunſtgerechte Zuſammenfügung, concinno 1. füge od. mache zurecht, concinnā-ti-o (ōn-is) f. = concinnitas, concinnā-tor (tor-is) m. Zuſammenfüger, Ordner. — *cĭ-cōn-ia* (präneſtin. cōnia) f. Storch.

W. **kan**, *kan-t* ſtechen.

cān-ăbi-s (cann-) f. (us m.) Hanf (orientaſ. Wort?). — *cent-o* (ōn-is) m. Flickwerk, centon-āriu-s das Fl. betreffend, Subſt. Flicker; Cento.

kanta hundert [dakan ✕ da] kan-ta = 10 ✕ 10?

centu-m hundert, cent-ēsimu-s der 100. u. ſ. w. (-ēsĭmus ſ. St. *dva*), cent-ēni zu hundert, Centēn-iu-s; centuplex (plĭc-is) hundertfach, centuplĭco 1. verhundertfältige, centu-plu-s hundertfältig (ſ. *pala*). — *centŭria* (centum-, centu-vĭr-ia, centu-r-ia) f. Abtheilung von 100 Mann, Centurie, centuri-āli-s zur C. geh., centuriā-ti-m centurien-

weiſe, centurio 1. theile in C. ab, centuri-o (ōn-is) m. Centurio, Anführer v. C., Subalternoffizier. — *căterva* (ſt. katu-vir-ua, katu-r-ua, kate-r-va?) f. Schaar, caterv-āriu-s zur Schaar gehörig, catervā-ti-m ſchaarenweiſe.

W. **kap** greifen, faſſen; haben.

căp-i-o (cēp-i, cap-tu-s) 3. greife, ergreife, faſſe an, nehme; (-cep-i, cep-tu-s): ac-cĭpio nehme an, auf, erhalte, ante-capio nehme voraus, komme zuvor, con-cipio faſſe zuſammen, auf, ab, de-cipio täuſche, ex-cipio nehme heraus, auf, weg, in-cipio beginne, inter-cipio fange, nehme auf, weg, oc-cipio fange an, unternehme, per-cipio nehme ein, an, auf, prae-cipio nehme voraus, befehle, lehre, re-cipio nehme zurück, wieder auf, su-s-cipio (ſ. St. *upa*) nehme auf, unternehme; (Frequ. Intenſ.) *cap-to* cap-ti-to 1. cap-e-ss-o (īvi, -ītu-s) 3., concepto empfange, nehme an, ein, dis-cepto faſſe auseinander, entſcheide, ſtreite, verhandle, ex-cepto nehme od. fange auf, in-cepto beginne mit Gewalt, Anſtrengung, oc-cepto = occipio, re-cepto nehme häufig, ſtark (-are se ſich zurückziehen); *-cĭp-o* 1.: anti-cipo nehme od. thue voraus, komme zuvor, oc-cŭp-o bemächtige mich, komme zuvor, nehme ein, beſchäftige, prae-occupo bemächtige mich zuvor, überraſche. — *căp-ax* (āci-s) faſſungsfähig, capāci-ta-s (tāti-s) f. Faſſungsfähigkeit; *căp-ĕ-d-o* (ĭn-is) f. Opferſchale, Demin. capedun-cula; *cap-ĭ-s* (ĭd-is) f. Henkelbecher; *cap-i-s-tru-m* n. Schlinge, Halfter, capistro 1. binde feſt. — captā-ti-o (ōn-is) f. eifriges Streben, captā-tor (tōr-is) f. Haſcher, Erbſchleicher, cap-ti-o (ōn-is) f. (Streben zu fangen) Betrug, Täuſchung, capti-ōsu-s (= caption-osu-s) verfänglich, capt-ī-vu-s gefangen, captīvi-ta-s (tati-s) f. Gefangenſchaft, cap-tor (tōr-is) m., trix (trīc-is) f. Fänger, -in, cap-tūra f., -tu-s 4. m. Fang. — *cap-ŭ-lu-s* m. (Faſſendes, Gefaßtes =) Sarg, Griff, Heft, capulo 1. fange mit dem Fangeiſ, capul-āri-s zum Sarge geh., dem Grabe nahe; *cap-u-la* f. kleines (mit Angriff verſehenes) Weingefäß, *ex-cĭp-ŭla* n. pl. (eig. Adj.) Gefäß zum Fangen von Flüſſigkeiten, *inter-căp-ĕ-d-o* (in-is) f. Unterbrechung, intercapedin-ans, atu-s unterbrechend, -brochen. — man-cep-s (ſ. W. *ma* meſſen), muni-cep-s (ſ. W. *mu*), prin-cep-s (ſ. *pra* vor), mus-cĭp-ula (ſ. W. *mus*), nun-cŭp-o (ſ. W. *gan* erkennen); hosticapas (hostium captor Paul. Diac. 102) (andere: hosticapax, hostirapax). — (Part.) prae-ceptu-m n. Vorſchrift, Befehl, Regel, prae-cep-tor (tōr-is), trix (trīc-is) f. Lehrer, -in; ex-cip-uu-m (quod ex-cipitur, ut praecipuum, quod ante capitur Paul. Diac. p. 80. 3), *prae-cĭp-uu-s* vorzüglich; *re-ceptā-cŭlu-m* n. Behältniß, Zufluchtsſtätte. — *căp-ut* (ĭt-is) n. (urſpr. Schale, Scherbe) Kopf, Haupt, Oberhaupt, Haupt-ſtadt, -ſache, -abſchnitt, capit-āli-s den K. betreffend, auf Leben und Tod gehend, capitā-ti-o (ōn-is) f. Kopfſteuer, capit-ātu-s mit e. Kopf, Knopf verſehen, capit-ŭ-lu-m n. Köpfchen, Knollen, Knopf, Knauf, Abſchnitt, capĭt-o (ōn-is) m. Großkopf, capĭtul-āre (is) n. Kopfſteuer, capitul-

ārius Steuereinnehmer; Capit-ōl-iu-m (st. āl-iu-m) n. Hauptstätte. — *oc-cĭput* occipĭt-iu-m (= ob-) n. Hinterhaupt; sin-ciput (s. St. *sama*). — *an-cep-s* (älter an-cĭp-e-s) (= am-cap-it) Gen. an-cipĭt-is doppelköpfig, doppelt, zweideutig; *bi-cep-s* tri-cep-s zwei-, dreiköpfig, Tri-cipit-ĭnu-s; *prae-cep-s* (älter prae-cĭp-e-s) kopfüber, jäh, steil, praecipĭt-o 1. stürze (jählings) herab, vorwärts, beschleunige, praecipitā-ti-o (ōn-is) f. das Herabstürzen, praecipit-iu-m abschüssiger Ort, Abgrund; pro-capi-s (progenies quae ab uno capite procedit Fest. p. 225). — *caep-e* (i-s) n. caep-a f. (caepa capitata, vgl. Kopflauch) Zwiebel, caep-ārius m. Zwiebelhändler, caep-ĭna f. Zwiebelpflanzung, Caep-ārius, Caep-i-o (ōn-is). — *cap-illu-s* (wohl urspr. Adj.) m. Haupthaar (Gegens. barba), capill-āceus haarig, haarähnlich, capillā-mentu-m n., -tura f. Haarbedeckung, -fasern, capill-āri-s das H. betreffend, capillā-ti-o (ōn-is) f. Haarwuchs, capillor 1. bin behaart. — *caup-o* (ōn-is) m. (vgl. die Grundbedeutung von ĕmo, W. *jam*) Krämer, Schenkwirth, caup-ōn-a f. Kram, Schenkwirthschaft, cauponor 1. treibe Handel, schachere, *cōp-a* (caupa, cūpa) f. Schenkwirthin, Cop-ōniu-s. — *căb-u-s* m. Speise, Futter, cibo 1. speise, füttere, cib-ārius zur Sp. gehörig, (zur Beköstigung der Dienerschaft, daher =) gemein (vgl. panis cibarius Gesindebrod), Subst. cibārĭu-m n. Kost, Deputatgetreide, Ration, cibā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Speisung, Fütterung. — *hăb-e-o* (-ui, -ĭ-tu-s) (unregelmäßig st. kap-e-o) 2. habe, halte, trage, gewähre, ad-hibeo ziehe zu, verwende, ante-habeo ziehe vor, co-hibeo halte zusammen, zurück, dēbeo (= de-hib-eo) bin schuldig, muß, di-ribeo (= dis-hibeo, -ibeo) halte auseinander, ex-hibeo halte heraus, her, gebe her, stelle dar, erweise, in-hibeo halte zurück, ab, verrichte, per-hibeo halte hin, ertheile, überliefere, post-habeo setze nach, hintan, prae-hibeo und praebeo halte hin, reiche dar, gewähre, pro-hibeo halte fern, verbiete, red-hibeo gebe od. nehme zurück. — in-eb-rae = in-hib-rae (aves, quae in auguriis aliquid fieri prohibebant et prorsus omnia *imebra* appellantur quae tardent vel morantur agentem (Fest. p. 109. 19). — *hăb-ĭl-i-s* leicht zu handhaben, tauglich, geschickt, habili-ta-s (tāti-s) f. Tauglichkeit u. s. w.; *hab-ĭ-tu-s* 4. m. Haltung, Beschaffenheit, Kleidung, habi-tū-d-o (in-is) f. Beschaffenheit; (Frequ.) *hab-i-to* 1. pflege (inne) zu haben, bewohne, habitā-bili-s bewohnbar, habita-ti-o (ōn-is) f., -cŭlu-m n. Wohnung, Wohnort, habitā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Bewohner, -in, habitūrio 4. (Desid.) will gern haben.

W. **kap** auf und niedergehen.

căp-ĕr-o 1. kräusle mich, runzle; caperassere (inrugare, contrahi, Placid. gl. p. 450); *capr-ōnae* f. Stirnhaar.

W. **kam** lieben, sich mühen, besorgen.

cā-ru-s (= cam-ru-s) lieb, werth, Cāru-s Cār-īn-u-s, cari-ta-s (tāti-s) f. Liebe, Werthschätzung. — Cam-ĕr-ia, Camer-ĭnu-m (j. Camerino). — *cŏm-i-s* liebreich, freundlich, comi-ta-s (tati-s) f. Freundlichkeit,

Cōm-ĭn-iu-m. — *ăm-o* (ſt. cam-o) liebe, amā-bĭli-s liebenswürdig, amabili-ta-s (-tāti-s) f. Liebenswürdigkeit, amā-tor (tōr-is), am-as-iu-s, -io (onis) m. Liebhaber, amā-ti-o (ōni-s) f. das Lieben, amātōr-iu-s den Liebh., die ſinnl. Liebe betreffend, am-or (ōr-is) m. Liebe, amorā-bundu-s liebeskrank; *am-īcu-s* (vgl. pud-īcu-s) befreundet, Freund, (Fem. amīca), altl. amēci, ae (Paul. D. 15. 6), Demin. amicŭ-lu-s, ŭ-la, Ggſ. in-ĭmīcu-s, amici-ti-a f. Freundſchaft, amico 1. mache zum Fr., in-imico verfeinde; Am-ĭ-ternu-m liebliche Stadt, Am-ĕr-ia, Am-er-īnu-m, Am-ăs-ēnu-s; *am-oenu-s* (ſt. am-ēnu-s, vgl. eg-ēnu-s) liebreizend, amoeni-ta-s (tāti-s) f. Liebreiz. — *cōn-or* 1. verſuche, conā-tu-s 4. m., -tio (ōn-is) f., -men (mĭn-is) n. Verſuch, Bemühung. — *con-d-i-o* 4. (beſorge), würze, balſamire, condī-mentu-m n. Würze, condimentāriu-s zur W. geh., condī-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4 m. Würzen, Einmachen, con-dī-tor (tōr-is) m. Würzer.

W. **kar** mengen.

sili-cer-n-iu-m n. mit Würzkraut gemiſchtes Gericht, Leichenſchmaus (da dieſes Gericht am Schluße der Leichenfeier zur Reinigung genoſſen wurde) (Ter. Ad. 587 Fl.: ein abgelebter alter Mann, deſſen Leichenſchmaus nahe bevorſteht).

W. **kar, kal** (*kla, kla-m*) rufen.

căl-o (kalo) 1. rufe (altl.), calā-tor (tōr-is) m. Ausrufer, in-calando (invocando) incalationes (invocationes) incalative (invocative) Paul. D. p. 114. 197; inter-calo 1. rufe, daß etwas eingeſchaltet wird, intercal-āri-s eingeſchaltet; pro-calare (provocare ex Graeco *καλεῖν* Fest. p. 225); *Cale-ndae* (K.) (von *calēre) f. der 1. Monatstag (primi dies mensium nominati Kalendae ab eo, quod his diebus calantur ejus mensis Nonae a pontificibus, quintanae an septimanae sint futurae, Varro l. l. 6. 27), calend-āriu-m n. Zins-, Schuldbuch, calend-āli-s, āri-s zum 1. Monatstage geh. — conc̆ĭl-iu-m n. Verſammlung, *concĭl-i-o* 1. rufe zuſammen, verbinde, gewinne, re-concilio vereinige wieder u. ſ. w., conciliā-bŭlu-m n. Verſammlungsort, conciliā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Urheber, Vermittler, -in, conciliā-tūra f. Gelegenheitsmacherei, Kuppelei, conciliā-tu-s 4. m. Vereinigung, Miſchung (von Naturſtoffen). — *nomen-clā-tor* (tōr-is) m. der beim Namen nennende, nomenclā-tūra f. Namensverzeichniß; Cla-ter-na (die berühmte), Cla-stĭ-diu-m (Superlativend. -sto) (Chiasteggio). — clā-si-s (alt) *clas-si s* (= cla-t-ti-s oder dor. *κλᾶσις* = *κλῆσις*?) f. Aufgebot, Stimmabtheilung, Stimm-, Volksclaſſe, (berufene) Mannſchaft, Flotte, Demin. classĭ-cŭla f., classĭ-cu-s zur cl. gehörig, claſſiſch (Gegenſ. infra classem), zur Fl. gehörig, classĭcu-m (erg. signum) Verſammlungszeichen, (Horn-, Trompeten-) Signal, classi-āriu-s zur Fl. geh., Subſt. Matroſen, Seetruppen. — *clām-o* 1. rufe, ſchreie, ac-clamo rufe zu, con-clamo rufe zuſammen, laut, de-clamo halte e. Vortrag, rede heftig, ex-clamo rufe laut, aus, in-clamo rufe od. ſchreie an, pro-clamo rufe aus, auf, re-

āriu-s Steuereinnehmer; Capit-ōl-iu-m (ſt. āl-iu-m) n. Hau
oc-ĭput occipĭt-iu-m (= ob-) n. Hinterhaupt; sin-ciput (ſ. St.
un-cep-s (älter an-cĭp-e-s) (= am-cap-it) Gen. an-cĭpĭt-is d
doppelt, zweideutig; *bi-cep-s* tri-cep-s zwei-, dreiköpfig, Tri
prae-cep-s (älter prae-cĭp-e-s) kopfüber, jäh, ſteil, praecipi
(jählings) herab, vorwärts, beſchleunige, praecipitā-ti-o
Herabſtürzen, praecipit-iu-m abſchüſſiger Ort, Abgrund;
(progenies quae ab uno capite procedit Fest. p. 225).
n. caep-a f. (caepa capitata, vgl. Kopflauch) Zwiebel, caep
Zwiebelhändler, caep-ina f. Zwiebelpflanzung, Caep-ariu-s
(ōn-is). — *cap-illu-s* (wohl urſpr. Adj.) m. Haupthaar (Gege
capill-āceu-s haarig, haarähnlich, capillā-mentu-m n., -tu
bedeckung, -faſern, capill-āri-s das H. betreffend, capilla-ti
Haarwuchs, capillor 1. bin behaart. — *caup-o* (ōn-is) m
Grundbedeutung von ĕmo, W. *jam*) Krämer, Schenkwirth,
f. Kram, Schenkwirthſchaft, cauponor 1. treibe Handel, ſch
(caupa, cūpa) f. Schenkwirthin, Cop-ōniu-s. — *cĭb-u-s*
Futter, cibo 1. ſpeiſe, füttere, cib-āriu-s zur Sp. gehörig
köſtigung der Dienerſchaft, daher =) gemein (vgl. pa
Geſindebrod), Subſt. cibāriu-m n. Koſt, Deputatgetrei
cibā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Speiſung, Fütterung.
-ĭ-tu-s) (unregelmäßig ſt. kap-e-o) 2. habe, halte, trac
ad-hibeo ziehe zu, verwende, ante-habeo ziehe vor,
zuſammen, zurück, dēbeo (= de-hib-eo) bin ſchuldig
ribeo (= dis-hibeo, -ibeo) halte auseinander, ex-hibeo
her, gebe her, ſtelle dar, erweiſe, in-hibeo halte zurück,
per-hibeo halte hin, ertheile, überliefere, post-habeo ſetze
prae-hibeo und praebeo halte hin, reiche dar, gewähre
halte fern, verbiete, red-hibeo gebe od. nehme zurück. —
in-hib-rae (aves, quae in auguriis aliquid fieri prohibeban
omnia *inebra* appellantur quae tardent vel morantur ag
p. 109. 19). — *hăb-ĭl-i-s* leicht zu handhaben, tauglich, geſchic
(tati-s) f. Tauglichkeit u. ſ. w.; *hab-ĭ-tu-s* 4. m. Haltung, B
Kleidung, habi-tū-d-o (in-is) f. Beſchaffenheit; (Frequ.)
pflege (inne) zu haben, bewohne, habitā-bili-s bewohnbar,
(ōn-is) f., -cŭlu-m n. Wohnung, Wohnort, habitā-tor (tōr
(trīc-is) f. Bewohner, -in, habitŭrio 4. (Deſid.) will gern

W. **kap** auf und niedergehen.

căp-ĕr-o 1. kräuſle mich, runzle; caperassere (inruga
Placid. gl. p. 450); *capr-ōnae* f. Stirnhaar.

W. **kam** lieben, ſich mühen, beſorgen.

cā-ru-s (= cam-ru-s) lieb, werth, Cāru-s Cār-īn-u
(tāti-s) f. Liebe, Werthſchätzung. — Cam-ĕr-ia, Camer-īnu
rino). — *cŏm-i-s* liebreich, freundlich, comi-ta-s (tati-s) f. F

…r, re-colo bearbeite wieder,
…siedler, colon-ia f. Nieder-
… u. ſ. w.), cul-tūra f. Bear-
…uer, Landmann, Agricola;
… m. Inſaſſe, Hausgenoſſe;
…gel, auf denen Rom erbaut
…-s (= cal-ni-s) comm. Berg-
…fel, Caligŭ-la. — *cal-c-o* 1.
…rete ringsum, con-, de-, pro-
…rete aus, feſt, in-culco trete
…lco trete wieder; calcā-tor
…r. — *calc-ĕu-s* m. Schuh,
…alceo ziehe die Schuhe aus,
…rf, calceā-tor (tōr-is) m.
…Paul. Diac. p. 46. 15). —
…it d. F., calcitr-ōsu-s aus-
… Antrieb. — *curr-o* (cu-
…r, ac-curro laufe herbei,
… laufe zuſammen, de-curro
…rro laufe aus, in-curro
…urro begegne, per-curro
… zurück, suc-curro eile
… übertreffe, trans-curro
… laufe hin und her,
…s 4. m. curs-i-o, ā-ti-o
…rs-u-s) 4. m. Wagen,
… Wagenſtuhl, Amts-,
…ttelnd, ſchaurig. —
… n. Schenkel, Schien-
… (gru-i) 3. treffe zu-
… od. breche herein. —

…. — *cor-nu* 4. n. Horn,
…u-tu-s, Corni-fic-iu-s, corn-
…-m, Cornicŭ-lu-m. — *cer-vu-s*
f. Hirſchkuh, Dem. cervŭ-lu-s,
quer-cu-s (vgl. W. *ki qui*-e-sc-o)
…uerc-eu-s, quer-neu-s, nu-s von E.,
…tŭl-ānu-s zum E. geh. — *cor-nu-s*
Hornbaum, wegen ſeines feſten Holzes),
…-s. — *cī-cĕr* (cĕr-is) m. Kichererbſe, cicer-a f.
…-eju-s. — *cancer* (ri) m. Krebs (= carc-in-o,
…geg… *calc-s* (calc-is) m. f. Stein, Kalkſtein,
…ér-is) (…-ri-…
…ncer (ri) (ri-…
… (calc-is) (…-ci-…
…-s (…-ci-…
…— …
…(…-ri-…)(…-ri-…)…-ri-…
…pannu, …

…Google

clamo rufe dagegen, widerſpreche, halle wider, suc-clamo rufe darauf zu, Frequ. clamĭ-to 1., clamā-tor (tōr-is) m. Schreier, clamatōriu-s ſchreieriſch, clamā-tu-s 4. m. das Schr., clamitā-ti-o (ōn-is) f. heftiges Rufen, clam-ōsu-s ſchreieriſch, mit Geſchrei vollzogen, erfüllt.

W. **kar**, *kar-p* thun, ſchaffen.

cerus manus (intelligitur in carmine Saliari creator bonus Paul. D. p. 122. 4). — *Cĕr-ēs* (ĕr-is) f. Göttin des Getreidebaues und der Feldfrüchte (a creando dicta Serv. ad Georg. 1. 7), Cere-ālia n. pl. Ceresfeſt. — *caerĭ-mōnia* (caerĕ- cērĭ- cērĕ- cĕrĭ-monia) f. heilige Verehrung, religiöſer Gebrauch (wegen ae vgl. saep-io), caerimoni-āli-s zur heiligen Verehrung geh.; Caer-e (ĭt-is, ēt-e), früher Agylla, j. Cervétere. — *pro-cēr-u-s* hochgewachſen, proceri-ta-s (tāti-s), -tūd-o (ĭn-is) f. hoher Wuchs, Schlankheit. — *cre-o*, pro-creo (= cere-o) 1. zeuge, ſchaffe, bringe hervor, re-creo ſchaffe wieder, ſtelle wieder her, kräftige, creā-ti-o (ōn-is) f. Erzeugung, Erwählung, creā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Erzeuger, Schöpfer, -in, creā-tūra f. Geſchöpf. —. *cre-sc-o* (crē-vi, crē-tu-m) 3. (Inchoat. zu creo) wachſe, ac-cresco wachſe heran, hinzu, con-cresco wachſe zuſammen, entſtehe, de-cresco nehme ab, in-cresco wachſe an, pro-cresco wachſe hervor, fort, auf, re-cresco wachſe wieder, suc-cresco wachſe nach, de-, in-crē-men-tu-m n. Ab-, Zunahme. — *crē-ber* (bra, bru-m) (= wachſend) dicht, gedrängt, crebr-ātu-s in kurzen Zwiſchenräumen gleichmäßig wiederkehrend, crebr-e-sc-o con-crebresco, in-crebresco (ui) 3. wiederhole mich, werde häufig, nehme über Hand, crebrĭ-ta-s (tāti-s) f. Dichtheit, Gedrängtheit, Häufigkeit (crebri-tū-d-o); crebrisuro (apud Ennium significat vallum crebris suris, id est, palis munitum Paul. Diac. p. 59. 3). — *crī-ni-s* m. Haar (als Wachſendes), crin-āli-s die H. betreffend, haarartig (Subſt. -ale n. Haarſchmuck), crini-or 4. werde behaart, Part. crinī-tu-s behaart, langhaarig, mit haarähnl. Schweifen verſehen. — Gar-anu-s (wirkſam, kräftig — g ſt. c — vgl. Re-caranu-s). — *corp-us* (ŏr-is) n. [ved. kṛp Form, Schönheit] Körper, Demin. corpus-cŭlu-m, corpŏr-āli-s, -eu-s körperlich, corporo 1. mache zum K., ac-, con-, in-corporo 1. füge zu e. Körper hinzu, verleibe ein, corpor-a-sco 3. verkörpere mich, corporā-ti-o (ōn-is) f. Körperlichkeit, corpora-tīvu-s e. Körper bildend, corpora-tūra f. Körperbau, corpor-ōsu-s corp-ŭ-lentu-s wohlbeleibt, corpulent-ia f. Wohlbeleibtheit.

W. **kar, kal** (*kval*), *kal-k* begehen, behandeln; gehen, ſchwanken.

cĕl-ĕ-ber (bri-s, bre) ſtark betreten, viel beſucht, volkreich, verbreitet, gefeiert, celebri-ta-s (tāti-s) f. zahlreicher Beſuch, Volksmenge, Gefeiertſein, celebro 1. beſuche zahlreich, begehe feſtlich, feiere, celebrā-ti-o (ōn-is) f. feſtliches Begehen, celebrā-tor (tōr-is) m. Verherrlicher, celebresco 3. werde verbreitet, bekannt. — *cŏl-o* (cŏl-ui, cul-tu-s) 3. (altl. quolo) betreibe, bearbeite, bewohne, pflege, ehre, ac-colo wohne an, circum-colo wohne rings um, ex-colo baue ſorgfältig, baue aus, bilde

aus, prae-colo bearbeite vorher, ſchmücke ſehr, re-colo bearbeite wieder, hege, gedenke; *cŏl-ōnu-s* m. Landwirth, Anſiedler, colon-ia f. Niederlaſſung, Pflanzort (Colonia Agrippinensis u. ſ. w.), cul-tūra f. Bearbeitung, Bildung; agrĭ-cŏl-a m. Landbebauer, Landmann, Agricola; in-cŏla comm. Einwohner, -in, inquĭl-īnu-s m. Inſaſſe, Hausgenoſſe; Ex-quil-iae Es-quĭliae f. der größte der Hügel, auf denen Rom erbaut war. — *căl-o* (ōn-is) m. Troßknecht. — *cal-li-s* (= cal-ni-s) comm. Bergſteig. — *căl-ĭga* f. Halbſtiefel, Soldatenſtiefel, Caligŭ-la. — *cal-c-o* 1. trete (ein, nieder), ſtampfe, circum-calco trete ringsum, con-, de-, proculco trete zuſammen, zermalme, ex-culco trete aus, feſt, in-culco trete feſt, präge ein, oc-culco trete nieder, re-calco trete wieder; calcā-tor (tōr-is) m. Kelterer, calca-tōr-ĭu-m n. Kelter. — *calc-eu-s* m. Schuh, Demin. calceŏ-lu-s, calceo 1. beſchuhe, ex-calceo ziehe die Schuhe aus, calceā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Schuhwerk, calceā-tor (tōr-is) m. Schuſter; *căl-ōn-es* (calcei ex ligno facti Paul. Diac. p. 46. 15). — *calc-s* (calc-is) f. Ferſe, calci-tr-o 1. ſchlage mit d. F., calcitr-ōsu-s ausſchlagend; Calca; *calc-ar* (āri-s) n. Sporn, Antrieb. — *curr-o* (cucurr-i, cur-su-m) 3. (= cur-j-o) laufe, eile, ac-curro laufe herbei, circum-curro laufe rings umher, con-curro laufe zuſammen, de-curro laufe weg, dis-curro laufe auseinander, ex-curro laufe aus, in-curro laufe hinein, inter-curro laufe dazwiſchen, oc-curro begegne, per-curro durchlaufe, prae-curro laufe vor, re-curro laufe zurück, suc-curro eile zu Hilfe, super-curro laufe darüber hinaus, übertreffe, trans-curro laufe hinüber, durchlaufe; curs-o 1. cursĭ-to 1. laufe hin und her, con-, dis-, in-, inter-, oc-, per-, pro-curso; cursu-s 4. m. curs-i-o, ā-ti-o (ōn-is), cursūra f. Lauf, Eile. — *curr-u-s* (= curs-u-s) 4. m. Wagen, curri-cŭlu-m n. Laufbahn, cur-ūli-s zum W. geh., Wagenſtuhl, Amts-, Ehrenſeſſel (sella). — *querqu-, querc-ĕru-s* ſchüttelnd, ſchaurig. — *kra-va:* crūs (= cravas Gehendes), Gen. crūr-is n. Schenkel, Schienbein, Demin. crus-cŭlu-m. — -gru-o: con-gru-o (gru-i) 3. treffe zuſammen, ſtimme überein, in-gru-o (gru-i) 3. falle od. breche herein. — *cŏl-ŭ-ber* (bri)m., -bra f. Schlange, Colubr-aria.

W. kar, *kal-k* hart ſein.

căr-ĭna f. Nußſchale, Schale, Schiffskiel. — *cor-nu* 4. u. Horn, Endſpitze, Flügel, cornū-tu-s gehörnt, Cornū-tu-s, Corni-fĭc-ĭu-s, cornesco 3. werde zu Horn, Demin. cornĭ-cŭlu-m, Cornicŭ-lu-m. — *cer-vu-s* (-vo-s) m. der Gehörnte, Hirſch, cerva f. Hirſchkuh, Dem. cervŭ-lu-s, -la, cerv-ārius-s, -ĭnu-s zum H. geh. — *quer-cu-s* (vgl. W. *ki qui*-e-sc-o) f. Eiche (wegen des harten Holzes), querc-eu-s, quer-neu-s, nu-s von E., querc-ētu-m n. Eichenwald, querquetŭl-ānu-s zum E. geh. — *cor-nu-s* (i, u-s) f. Cornelkirſchbaum (eig. Hornbaum, wegen ſeines feſten Holzes), corn-eu-s zum C. geh., Corn-ēl-ĭu-s. — *cĭ-cĕr* (cĕr-is) m. Kichererbſe, cicer-a f. Platterbſe, Cicer-o (ōn-is), Cicer-ēju-s. — *cancer* (ri) m. Krebs (= carc-in-o, carc-no, cancro (Metatheſis). — *calc-s* (calc-is) m. f. Stein, Kalkſtein,

Kalk, calicata aedificia calce polita (Paul. D. p. 47. 4), de-calicatum (calce litum Paul. D. p. 75. 13); Dem. *calc-ŭ-lu-s* m. Steinchen, Stein im Brettſpiel, auf d. Rechenbrett, Rechnung, calcul-ōsu-s ſteinigt, calcŭlo 1. berechne, calculā-tor (tōr-is) m. Rechnungsführer; calculense (appellatur genus purpurae a calculo maris, mire aptum conchyliis Plin. 9. 37 (61). 131.

W. **kar, kal** emporragen.

cĕr-e-bru-m n. Gehirn. — *cer-vic-s* (vīc-is) (kar + *vik* binden, vgl. con-jug-s) f. Nacken, Genick, cervic-āle (is) n. Nacken, Kopfkiſſen; *cer-n-uu-s* kopfüber ſtürzend, cernuo 1. ſtürze kopfüber, überſchlage mich. — *pro-cĕr-es* hervorragende Balkenköpfe, hervorragende Häupter im Staate. — *căl-ă-mu-s cul-mu-s* m. Stengel, Halm, Rohr, calamistru-m (= calam-id-tru-m) n. rohrartiges Werkzeug = hohles Eiſen zum Brennen und Kräuſeln der Haare, Brenneiſen, calamistr-ā-tu-s gekräuſelt. — *cal-lu-m* n. Schwiele (= Erhabenheit der Haut), call-e-o con-calleo 2. habe Schwielen, bin abgehärtet, erfahren, oc-call-e-sco (ui) 3. werde dickhäutig, gefühllos, per-callesco (ui) 3. werde ſehr abgehärtet, lerne wohl verſtehen, callĭ-du-s kundig, ſchlau (callidos appello, quorum, tamquam manus opere, sic animus concalluit Cic. n. deor. 3. 10. 25). — *cul-men, col-ŭ-men* (mĭn-is) n. Gipfel. — *col-li-s* m. Hügel, coll-īnu-s hügelig, am H. befindlich. — *cŏl-u-mna* f. Säule, Demin. Columel-la, columnā-ti-o (ōn-is) f. Aufſäulung, column-āriu-m n. Säulenſteuer. — *col-lu-m* n. Hals, coll-āre n. Halsband, de-collo 1. halſe ab, köpfe. — *cel-su-s*, ex-cel-su-s ragend, hoch, celsi-tu-d-o (ĭn-is) f. Höhe, Erhabenheit; *-cell-o* 3: ante-cell-o, ex-cello (-ui), prae-cell-o rage hervor, übertreffe. — Cel-tae (= cel-si) (vgl. einen andern übermüthigen Volksſtamm: Bituriges = Weltkönige).

W. **kar,** *kvar, kur* krumm ſein.

cir-cu-s m. Kreis, Rennbahn, Circ-ēji (j. Circello); Demin. circŭ-lu-s m. Kreislinie, Ring, Zirkel, circulo 1. mache kreisförmig, circulā-ti-o (ōn-is) f. Kreislauf, circulā-tor (tōr-is) m. Herumſtreicher; *circ-en* (ĭn-is) n. Kreislauf, *circĭn-u-s* m. Zirkel, circino 1. zirkle, circinā-ti-o (ōn-is) f. Zirkellinie; *circā* circu-m circĭ-ter rings umher, herum, um, circum-circa um und um. — *cŏr-ōna* f. Kranz, Krone, Demin. corol-la, coroll-ārium n. Kranzgeld, Ehrengeſchenk, Zugabe, corono 1. bekränze, coron-eŏ-la f. Herbſtroſe. — *cortīna* (St. *cor-to) f. rundes Gefäß, Keſſel, Wölbung. — *prā-vu-s* (kar- kra- pra-?) krumm, verkehrt, ſchlecht, pravita-s (tāti-s) f. Krümmung, Verkehrtheit, Schlechtigkeit, de-pravo entſtelle, verderbe. — *vār-u-s* (= kvar-u-s) auswärts gebeugt, abweichend, Vāru-s, Vār-iu-s, varo 1. krümme, vār-o bār-o (ōn-is) m. Querkopf, Tölpel; *vār-a* f. eine Vorkehrung zum Tragen in Gabelform, zum Aufſpannen der Netze u. ſ. w.; ob-varo 1. bin entgegen Enn. ap. Non. p. 147. 22; *prae-varicor* (*varĭ-cu-s) 1. gehe in die Quere, nicht gerade, halte es heimlich mit der Gegenpartei, leiſte

Vorſchub; di-varico zerre auseinander, obvarica-tor (qui obviam occurrit Fest. p. 194. 195). — *cur-vu-s* krumm, gekrümmt, curvo 1., in-curvo 1. krümme, re-curvo krümme zurück, curv-or (ōr-is) m., curva-tūra f., -men (mĭn-is) n. Krümmung. — *cu-cur-b-ĭta* f. Kürbiß, (der ähnlich geſtaltete) Schröpfkopf, Demin cucurbĭtŭ-la f. Koloquintenpflanze, Schröpfkopf, cucurbit-īnu-s kürbißartig.

W. **kar** krächzen.

cor-vu-s m. Rabe, Corv-īnu-s; *cor-n-ix* (īc-is) f. Krähe (vgl. ju-n-ix = juven-ca), Demin. cornic-ŭ-la, cornīc-or 1. krächze; Corniscarum (divarum locus erat trans Tiberim cornicibus dicatus, quod in Junonis tutela esse putabantur Paul. Diac. p. 64. 7).

kara Wabe, Wachs.

cēra f. Wachs, Demin. cerŭ-la f. Wachsſtückchen, cer-āriu-s das W. betreffend, cerā-tu-m n. Wachs-ſalbe, Pflaſter, cer-eu-s wächſern, cer-īnu-s wachs-artig, -gelb, cero in-cero 1. tränke mit Wachs; *prīmi-cēr-iu-s* (der zuerſt ſeinen Namen auf eine Wachstafel ſchreibende) Vorſteher, Oberſte. — *cērussa* f. Bleiweiß (beſonders als Schminkmittel), cerussātu-s mit B. gefärbt, geſchminkt.

karaka ein Vogel.

querquĕ-dŭla f. Krick-ente.

W. **kart** ſpalten.

cort-ex (ĭc-is) m. (f.) Rinde, Kork(rinde), Demin. cortĭc-ŭ-lu-s, cortic-eu-s aus Rinde, cortic-ōsu-s voller R., de-cortĭc-o 1. ſchäle ab. — *crē-na* (= kert- kret-na) f. Krinne, Einſchnitt, Kerbe.

W. **kart** flechten, ballen.

crāt-e-s (is) f. Flechtwerk, Faſchinen, crat-īciu-s aus F. beſtehend. — *cras-su-s* (= crat-tu-s) geballt, dick, derb, Crassu-s, *crassundia* (significare videtur crassiora intestina, quae opponuntur tenuioribus sive hilis Müll. ad Varr. L. L. 111. p. 44), crasso 1. mache dick, crassā-men (mĭn-is), -mentu-m n. dicker Bodenſatz, crassi-tū-d-o (ĭn-is) f. Dicke, crass-e-sco 3. werde dick.

W. **karp** ſchwanken, ſich drehen.

carp-entu-m n. Stadtwagen, Carroſſe, carpent-āriu-s zum St. gehörig. — *orb-i-s* (ſt. korb-i-s; b ſtatt p) m. Kreis, Scheibe, Ring, Zirkel, Rundung, Demin. orbi-cŭlu-s, orbicul-āri-s, ātu-s kreisförmig, zirkelrund; *orbĭ-ta* f. Spur eines rollenden Körpers, Einſchnitt, Geleis, ex-orbĭto 1. komme aus dem Geleiſe.

karpasa.

carbăsu-s f. (m.) feiner Flachs, Battiſt, carbas-eu-s, ĭn-eu-s aus f. Fl.

karsa quer.

(*cerr-ōn-es* altlat.) *gerr-o* (ōn-is) m. Querkopf, Poſſentreiber, *cerrae*

gerrae f. pl. Lappalien, cerr-ī-tu-s verrückt. — *cerr-u-s* f. Cerr-, Zirneiche, cerr-inu-s von der C.

W. **karsh** ziehen, pflügen.

rus (rūr-is) (ſt. crus) n. Feld, Land, Demin. rus-cŭlu-m n. Landgütchen, rur-āli-s rur-es-tri-s ländlich, rur-ĭ-cŏla comm. Feldbauer, rūr-o 1. lebe auf dem Lande, treibe Landwirthſchaft, rurā-ti-o (ōn-is) f. Landwirthſchaft; *rus-ticu-s* ländlich, bäueriſch, Landmann, rustic-ānu-s landmänniſch, rusticor 1. = ruro, rusticā-ti-o (ōn-is) f. = ruratio, rusticita-s (tāti-s) f. Landweſen, (ländliche) Einfalt; Crus-tŭm-iu-m n. (Feld-Landfluß), Crus-tŭm-ĕria f. (Land-Ackerſtadt). — *verr-o* (verr-i, ver-su-s) 3. ſchleppe, fege, con-verro fege zuſammen, aus, de-verro fege weg, e-verro fege aus, plündere, prae-verro kehre vorher, ab; verrĭ-cŭlu-m n. Schleppnetz, Fangnetz; verr-unco (St. *verr-ōn, *verr-uncu-s) 1. wende mich (zum Guten). — *vello* (vul-si, -su-s) (= cverso, cverro) 3. rupfe, zupfe, a-vello reiße los, entferne, con-vello reiße los, auf, erſchüttere, de-vello reiße los, fort, di-vello zerreiße, reiße los, e-vello reiße heraus, entreiße, inter-vello reiße heraus, pflücke ab, beſchneide, pervello zupfe, verletze, re-vello reiße aus, los, auseinander; Vell-ēju-s, con-vulsi-o (ōn-is) f. Kampf; vellĭc-o (St. *vellĭ-cu-s) 1. rupfe, kneipe, ſtichle.

W. **kal** ſchlagen, erſchüttern, (empor) treiben.

-cell-o (= cel-j-o) 3. in: per-cello (cŭl-i, cul-su-s) pro-cĕll-o ſchlage, werfe nieder, mache beſtürzt, re-cell-o 3. ſchnelle zurück. — *prŏcella* f. (erſchütternder Wind), Sturmwind, procell-ōsu-s ſtürmiſch; *prō-cul* fern. — *cillo* 3. = moveo. — *ălăpa* (= kal-apa? vgl. *κόλ-αφο-ς*) f. Backenſtreich. — *clā-va* f. Keule, Demin. clav-ŏla, ŭla, clāvĭ-ger (ĕra, ĕru-m) die Keule führend. — *clā-vu-s* m. Einſchlag; Nagel, Steuerruder, Purpurſtreif, Demin. clāvŭ-lu-s, clāvo 1. verſehe mit einem Nagel, Purpurſtreif. — *clā-d-e-s* (is) f. Niederlage, Verderben. — *cul-ter* (tri) m. (Werkzeug zum Hauen) Meſſer, Demin. cultel-lu-s, cultello 1. mache meſſerförmig, sub-cultro 1. zerſchneide mit dem Meſſer. — *cĕl-ĕr* (ĕr-is) (Nom. auch -ĕris) ſchnell, raſch, Celer, Celer-es; celerĭ-ta-s (tāti-s) -tū-d-o (ĭn-is) f. Schnelligkeit, celer-o 1. eile, beſchleunige; *cĕl-ox* (ōci-s) f. Schnellſegler, Jacht.

W. **kal**, *gal*, *kla-p* hehlen, bergen.

căl-ix (ĭc-is) m. Gefäß, Becher, Demin. calic-ŭlu-s, ellus. — *cāl-ī-g-o* (ĭn-is) f. (St. *calo, vgl. St. rubro rubr-i-go, daraus rub-igo) Dunkel, Finſterniß), caligin-ōsu-s voll von D., finſter, calīgo 1. verbreite D., Nebel, bin dunkel, habe nicht Sehkraft. — *cella* (ſt. cel-na) f. Vorrathskammer, Kammer, Zelle, Cella, Demin. cellŭ-la, cell-āriu-s m. Kellermeiſter, cell-āriu-m n. Speiſe-, Vorrathskammer, Demin. cellariŏ-lu-m n., cellul-ānu-s m. Klauſner. — *cēl-o* 1. *oc-cŭl-o* (-ui, -tu-s) 3. Intenſ. oc-cul-to 1. hehle, verberge, decultarunt (valde occultarunt Paul. D. p. 75. 12), con-celo verhehle ſorgfältig, celā-tim (-te) heimlich, celā-tor (tōr-is) m. Verberger, occultā-ti-o (ōn-is) f. das Ver-

bergen, occultā-tor (tōr-is) m. = celator. — *cŭ-cul-lu-s* m. Kappe, Kapuze. — *cĭl-iu-m* n. Augenhülle, Augen-decke, -lid; *super-ciliu-m* n. oberes Augenlid, super-cili-ōsu-s ſehr ernſt, finſter, cil-o (ōn-is) (cui frons est eminentior ac dextrā sinistrāque velut recisa videtur Paul. Diac. p. 43. 10), Cilo, Cil-n-iu-s; *dŏmĭ-cĭl-iu-m* n. Wohnung. — *cŏl-or* (ōr-is) m. Farbe (als deckendes), colōr-o 1. färbe, de-coloro entfärbe, colorā-tor (tōr-is) m. Färber, color-eu-s farbig. — *cūl-eu-s* (culleu-s) m. Schlauch, Sack. — *cla-m* (Accuſ.) (cal-li-m [= cal-ti-m, cal-si-m] antiqui dicebant pro clam Paul. Diac. p. 47. 3), Demin. clan-cŭlu-m (o) auf heimliche Weiſe, clan-des-tīnu-s (= clam-dies-tīnu-s verborgen vor dem Tag beſtehend) heimlich. — *găl-ea* f. Helm (aus Leder, vgl. cassis W. *ska*), galearia (a galearum similitudine dicta Paul. Diac. p. 96), gale-ārii m. Troßſoldaten, galeo 1. behelme, Demin. galeŏ-la f. helmartig vertieftes Geſchirr; *găl-ēru-s* Kopfbedeckung (aus Fellen), Kappe, Demin. galeri-cŭlu-m n., galerī-tu-s mit e. Kappe bedeckt (-ta avis Haubenlerche), Galēr-iu-s; *gal-u-mna* (ăt-is) n. Decke(?). — *clĕp-o* (-si, -tu-s) 3. thue heimlich, verberge, ſtehle. — *clŭp-eu-s* clĭp-eu-s m. (um, n.) Schild (als deckender), Demin. clupeŏ-lu-m n., clupeo 1. verſehe mit Schild; Clŭp-ea (j. Kalibia od. Clybea).

W. **kal** ſpinnen.

cŏl-u-s f. Spinnrocken, Rocken.

W. **kalp** helfen, verhelfen.

culp-a f. (Veranlaſſung eines Schadens) Schuld, culpo 1. tadle, culpā-bĭli-s tadelnswerth, culpā-ti-o (ōn-is) f. Tadel, culpā-tor (tōr-is) m. Beſchuldiger; Calp-ur-n-iu-s (?).

kalva kahl.

calvu-s kahl, calv-e-o 2. -e-sco 3. bin, werde kahl, de-calvo mache von oben herab kahl, calvĭ-tiu-m n., -ties (ei) f. Glatzkopf, calv-āria f. Hirnſchale, Schädel, Calvu-s, Calv-ĭnu-s, -isiu-s; re-calvu-s recalvas-ter (tri) m. mit hoher kahler Stirn; Cal-ēnu-m, Cales(?) j. Calvi.

W. **kas** blank (weiß, grau) ſein.

cas-cu-s (osk. ſab.), cā-nu-s (= cas-nu-s) grau, cānĭ-ti-a, -es, -tū-d-o (ĭn-is) f. Grauheit, cān-eo (ui) 2. can-e-sc-o in-canesco (-ui) 3. bin, werde weißgrau, weiß, Cānu-s, Cān-iu-s, Cānĭ-d-iu-s, ia; Casc-elliu-s. — *caes-ăr-ie-s* f. (das halbverſchnittene, doch ziemlich ſtark herabhängende) Haupthaar, Tituskopf (?).

W. **kas**, *kans* anzeigen, rühmen, loben.

car-men (mĭn-is) n. Geſang, Lied, Gedicht, Zauberſpruch, Oracelſpruch, carmĭn-o 1. dichte; *Că-mena* (Cas-mena) Göttin des Geſanges; *Căs-mil-u-s* (nominatur Samothrece mysteriis dius quidam administer Diis Magnis Varr. l. l. 7. 34); *că-millu-s* (= cas-mŭlu-s der preiſende o. Prieſter, camillu-s alſo der kleine Prieſter, Tempelknabe) Prieſterdiener, freigeborener Knabe, Fem. camilla, Camillu-s; Cas-

īnu-m n. (Monte Cassino); Car-men-ta. Car-men-ti-s (altital. Nymphe), Carment-ālia Carmentisfeſt. — *cens-e-o* (cens-ui, ī-tu-s, u-s) 2. ſchätze, erachte, erkläre, ac-censeo zähle bei, per-, re-censeo muſtere, suc-censeo bin zornig; cens-u-s 4. m. cens-i-o (ōn-is) f. Schätzung, (das durch Sch. ſich ergebende) Vermögen, cens-ūra f. Amt des censor (Vermögensſchätzer), cens-ōr-iu-s zum C. geh., Censor-īnu-s, censu-āli-s zum Cenſus gehörig.

kasa Korb.

quā-lu-m (= cas-, quas-lu-m) n. geflochtener Korb, Demin. quasillu-m (-s); *quasill-āria* f. Spinnerin.

kasala Haſel.

cŏrŭlu-s corylu-s f. Haſelſtaude, colur-nu-s (ſt. corul-nu-s) aus Haſelnußholz.

W. **ki** erregen, gehen.

ci-e-o (cī-o) 4. (cī-vi, cĭ-tu-s) mache gehen, kommen, errege, con-, ex-, per-, pro-cieo id., Part. *cĭ-tu-s* bewegt, ſchnell; *cĭ-to* 1. bewege (ſtark), ruſe auf, lade vor, con-cito errege heftig, wiegle auf, ex-cito ſcheuche auf, rege an, in-cito rege an, re-cito leſe vor (urſpr. rege wieder an), su-s-cito (ſ. *upa*) richte auf, erwecke, citā-ti-o (ōn-is) f. Aufruf; *solli-cĭtu-s* ſ. W. *sak* ſchützen.

W. **ki** liegen.

qui-e-sc-o, ac-, con-, re-quiesco (ē-vi, ē-tu-m) 3. ruhe (aus), quiētu-s ruhig, quieto 1. beruhige, in-quieto beunruhige; *qui-ē-s*, *rĕ-quie-s* (quiēt-is) f. Ruhe, quiet-ali-s (ab antiquis dicebatur Orcus Fest. p. 257), requiet-ōriu-m n. Grab-, Ruheſtätte, inquietū-d-o (ſt. in-quietitud-o) (ĭn-is) f. Unruhe; *tranquillu-s* (St. quī-lo) ruhig, ſtill, tranquillita-s (tāti-s) f. Ruhe, Stille. — *cī-vi-s* (altl. ceivi-s) comm. Bürger, -in, civĭ-ta-s (tāti-s) f. Bürger-thum, -ſchaft, Gemeinweſen, Staat, cīvĭ-cu-s den B. betreffend, civ-īli-s bürgerlich, den B. ſich gleichſtellend, leutſelig, civili-ta-s (tāti-s) f. Staatskunſt, Leutſeligkeit. — Cū-mae. — *cae-leb-s* (-lĭb-is) (= caevi + leb; vgl. Sanskr. rah-ita- los) = allein liegend, unverheiratet, caelibātu-s m. Eheloſigkeit, caelib-āri-s den Eheloſen betreffend. — (*ki* = cui, verkürzt cŭ, dann cu-b =) *cub: cŭb-o* 1., *-cu-m-b-o* 3. (-ui, -ĭ-tu-m) 3. liege, ac-cubo liege auf, an, ex-cubo halte Wache, in-cubo liege auf etwas, bewache, re-cubo liege rückwärts, ruhe, se-cubo liege allein, suc-cubo liege unten, super-cubo liege darauf; *-cu-m-b-o* 3.: ac-cumbo lege mich hin, con-cumbo lege mich zuſammen, decumbo lege mich nieder, ſinke, dis-cumbo lege mich auseinander, incumbo lege mich auf etwas, befleißige mich, oc-cumbo ſinke hin, ſterbe, pro-cumbo lege mich vorwärts, nieder, re-cumbo lege mich zurück, succumbo unterliege, erliege; Frequ. cubĭ-to 1., cubā-ti-o (ōn-is) f. das Liegen. — *cubĭ-cŭlu-m* n. Schlafzimmer, cubicul-āriu-s Kammerdiener, cubiculā-tu-s mit Zimmern verſehen; *cŭb-īle* n. Lagerſtätte. —

cŭbĭ-tu-m n. Ellenbogen, Elle, cubit-āli-s eine Elle lang; *cŭbĭt-al* (āli-s) n. Lehnpolſter; cŭbĭ-tu-s 4. m. Liegen, Lager; con-cŭb-ĭnu-s, ĭna Beiſchläfer, -in. — *ex-cŭb-iae* f. Liegen auf der Wache, Wache. — *in-cŭb-o* (ōn-is), -u-s m. Alp; pro-cubitores (dicuntur fere velites, qui noctu custodiae causa ante castra excubant, cum castra hostium in propinquo sunt Cato ap. Fest. p. 253); *suc-cŭb-o* (ōn-is) suc-cŭb-a = concubinus, -a. — *cū-nae* f. pl. cūnā-bŭla n. pl. Wiege, in-cunabula n. pl. Windeln; Cun-ĭna (Wiegengöttin).

W. **ki** dörren, brennen.

cĭ-n-is (ĕr-is) m. (f.) Aſche, cinĕr-eu-s, āciu-s, ĭciu-s aſchenartig, ciner-ōsu-s voller Aſche, ciner-āriu-s zur A. geh., Subſt. -āriu-s m. der Sclave, welcher das Brennen und Kräuſeln der Haare beſorgte, -āriu-m n. Aſchenkammer in den Grabmälern, ciner-e-sc-o 3. werde zu A., cinefactu-s zu A. geworden.

W. **ki** quälen, plagen.

cī-m-ex (ĭc-is) m. (vgl. ra-m-ex neben ra-mu-s) Wanze (als plagendes Inſekt).

W. **kish** (lat. *quais* aus *quis*) ausſcheiden.

quaes-o (ī-vi, ī-tu-s) 3. (quaes-ŭ-mus), ältere Form für *quaer-o* 3.; quaeso: erſuche, bitte; *quaer-o* ſuche, ſtrebe nach etwas, ac-quīro erwerbe, an-quiro ſuche, forſche nach, klage an, con-quiro ſuche zuſammen, auf, dis-quiro unterſuche, ex-quiro erforſche, verlange, in-, per-quiro ſuche nach, unterſuche, re-quiro ſuche wieder, vermiſſe; Frequent. quaerĭ-to 1.; quaesi-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Suchen, Unterſuchung, quaesītor (tōr-is) m. Forſcher, Unterſuchungsrichter, quaesti-o (ōn-is) f. Erforſchung, (wiſſenſchaftliche) Frage, (Criminal) Unterſuchung, Demin. quaestiun-cŭla, quaestion-āriu-s m. Folterer, Henker. — *quaes-tor* (altl. quais-tor) m. Unterſucher, Staatsſchatzmeiſter, Quäſtor, quaestōr-iu-s zum Qu. gehörig, Subſt. -us ein Mann von quäſt. Range, -iu-m Wohnung des Quäſtors, quaes-tūra f. Amt des Qu. — *quaes-tu-s* m. Erwerb, Gewinn, Demin. quaesti-cŭlu-s, quaestu-āriu-s, -ōsus gewinnbringend.

W. **ku** (*kau, kva-n, kvi*) ſchwellen; hohl ſein.

cŭ-mŭlu-s m. Aufſchwellung, Hauſe, cumulo ac-cum. 1. häufe auf, cumulā-tim haufenweiſe. — *cau-li-s* cō-li-s (-is) m. Stengel, Stiel, Demin. cauli-, cōlĭ-cŭlu-s m., caulicul-ātu-s geſtengelt, ſtengelartig, decaule-sc-o 3. bekomme e. Stengel. — *căn-i-s* (altl. auch can-e-s) comm. (= kvan-i-s) (der häufig und viele Junge gebärende) Hund, Demin. canicŭla, can-īnu-s zum H. geh., hündiſch; Canīn-iu-s. — *in-ci-en-s* trächtig. — *crā-s* (ſt. kvas, vgl. cret-a W. *kvit*) morgen, cras-tĭnu-s (vgl. diu-tinu-s) morgig, pro-, re-crastĭno 1. verſchiebe (auf morgen). — *căv-u-s* hohl, căvo 1. höhle, con-, ex-c. höhle rund, aus, cavā-men (mĭn-is) n. -ti-o (ōn-is), -tūra f. Höhlung, cavā-tĭcu-s in Höhlen ſich erzeugend, lebend;

căv-ĕa f. Höhlung, Käfig, Bienenſtock, Zuſchauerplatz; *căv-erna* f. Höhlung, Loch, Demin. cavernŭ-la, cavern-ōsu-s voll Löcher; *caullae* caulae (cavillae) f. Höhlungen. — *cae-lu-m* (= cav-i-lu-m Höhlung) n. Himmelswölbung, Himmel, *cael* n. indecl. (divom domus altisonum cael Enn. ap. Aus. idyll. 12), cael-es-ti-s (vgl. agr-es-ti-s W. *ag*), Caeles-tīni, caelĭcu-s himmliſch, cael-e-s (ĭt-is) Himmelsbewohner; Mons Cael-iu-s (Hohlberg?); Caeliŏ-lus, Cael-īna. — *cacrŭ-leu-s* (lu-s) (Diſſimil. ſt. caelu-leu-s) blau.

W. **ku** ſchreien — Intenſiv: *kuku.*

cŭcū-lu-s m. Kukuk; *cucŭ-bo* 1. vom Eulenſchrei (ſetzt *cucubu-s Eule voraus).

W. **ku,** *ku-dh* hauen, ſchlagen, ſtoßen.

Co-in-qu-en-da Göttin der Baumbeſchneidung (Or. inscr. 961); *cūd-o* 3., (cūd-i, cū-su-s:) ex-cud-o ſchlage heraus, pro-cudo ſchmiede, erſinne; Frequent. cūso (= cud-to) 1. haue, ſchlage, präge. — *in-cu-s* (-cūd-is) f. Ambos; *sub-s-cū-s* (-cūd-is) f. Verklammerung.

W. **kun** ſtinken.

cun-īre (est stercus facere, unde et inquinare Paul Diac. p. 50. 16); *in-quĭn-o* co-inquino 1. beſudle, inquinā-mentu-m n. Schmutz; *an-cĭn-ŭ-lentae* (feminae menstruo tempore appellantur, unde trahitur inquinamentum Paul. Diac. p. 11, 12). — *coen-u-m* (caenu-m) n. Unflath, coen-ōsu-s voll U.; *ob-s-coenu-s* (-caenu-s, -cenu-s) unfläthig, häßlich, obscoeni-ta-s (tāti-s) f. Unfläthigkeit.

W. **kup** wallen.

cŭp-i-o con-cŭp-i-sc-o (ī-vi, ī-tu-s) 3. (walle auf =) verlange, begehre (heftig, innig), dis-, per-cupio begehre ſehr; cup-ĭ-du-s begierig, cupidi-ta-s (tāti-s), cup-ī-do, ē-do (dĭn-is) f. Begierde, cupī-tor (tōr-is) m. Begehrer; Cupi-en-niu-s. — *cup-e-s* leckermäulig; *cupēd-ia* f. Leckerhaftigkeit, cupēd-iu-m n. Leckerbiſſen, cupedĭn-āriu-s m. Delicateſſenhändler.

W. **kup** krumm, gebogen ſein.

cūpa f. Faß, Kufe, Tonne, Grabniſche, Sarg, Aſchenkiſte, Demin. cupŭ-la, el-la, cup-āriu-s m. Küper.

kurka Wulſt.

culc-ĭ-ta f. Kiſſen, Polſter, Demin. culcitŭ-la.

kus-na.

cun-nu-s (ſt. cus-nu-s) m. weibliche Scham.

koax Laut der Fröſche.

coax-o 1. quake, *quaxare* (ranae dicuntur, quum vocem mittunt Fest. p. 258).

knid.

len-s (lend-is) f. (= *kned-, kled-*; l ſt. n, da *cn* im Anlaut nicht vorkommt: [k] *le-n-d-*) Ei der Laus, Nuß.

W. **knu** (lat. [k] nu-k) ſtoßen.

nuc-s (nŭc-is) f. Nuß, nŭc-ŭ-leu-s, nuc-leu-s m. Kern, e-nucleo 1. entkerne, leſe aus, erkläre; Nuc-ŭ-la. — *naucu-m*, -s (Abgeſchabtes) Geringes. — *nūg-ae* f. Tändelei, Poſſen, nugor 1. treibe Poſſen, nug-āli-s, -ax poſſenhaft, nugā-tor (tōr-is) m. Poſſenreiſſer, nugatōr-iu-s läppiſch.

W. **kra** kochen, kochen machen.

car-b-o (ōn-is) m. Kohle, Carbo, Demin. carbun-cŭlu-s m. Edelſtein, Toſſtein, Carfuncel, carbuncŭlo 1. leide am C., carbuncul-ōsu-s mit rothem Toſſtein verſetzt. — *crĕmo* (St. *cre-mo) 1. verbrenne, con-cremo brenne zuſammen, nieder, cremā-ti-o (ōn-is) f. Verbrennen, cremā-tor (tōr-is) m. Verbrenner.

W. **krak**, *klag, klang*, tönen.

crōc-i-o 4. crōc-ĭ-to 1. krächze, crocatio (corvorum vocis appellatio Paul. Diac. p. 53. 3) (crocitio?). — *clang-o* 3. klinge, clang-or (ōr-is) m. Klang, Ton.

W. **krak** abmagern.

crăc-entes = graciles (succincti gladiis media regione cracentes Enn. Paul. Diac. p. 53. 7); *cracc-a* f. (ſt. crāca, die ſchlanke, zierliche) Taubenwicke; *grăc-ĭli-s* (-ilentu-s) ſchmächtig, ſchlank, gracilitas (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Schmächtigkeit, Schlankheit.

krat Vertrauen, Glauben.

crē-do (-dĭdi, dĭtu-s) 3. (ſt. kret-do = krat + dha fidem ponere) glaube, vertraue, ac-cr. glaube aufs Wort, con-cr. id. (altl. con-credu-o), crēd-ŭ-lu-s leichtgläubig, credulĭ-ta-s (tāti-s) f. Leichtgläubigkeit, cred-ĭ-bĭlis glaubwürdig, cred-ĭ-tor (tōr-is) m. Gläubiger, Fem. -trix (trīc-is).

W. **krath** binden.

res-ti-s (= kret-ti-s) f. Seil, Tau, Demin. resti-cŭla f., resti-o (ōn-is), -āriu-s m. Seiler.

W. **kram** ruhen.

clēm-en-s (tis) ruhig, mild, clement-ia f. Ruhe, Milde, Clemens.— *lĕm-ŭr-es* (= clem-ur-es?) Geiſter der Verſtorbenen, Nachtgeiſter.

W. **krid** ſpielen.

lūd-o (lū-si, lū-su-s = lud-tu-s) 3. (= croid-, cloid-, loid-o) ſpiele, al-, col-ludo ſpiele, ſcherze bei, mit, de-, e-, il-ludo täuſche, verſpotte, ad-ludio 1. mache mich ſchäckernd an etwas, ob-ludo ſcherze, necke, prae-, pro-ludo ſpiele vor; Frequ. lūsĭ-to 1.; lūd-u-s 2. lūsu-s 4. m. Spielen, Spiel, lūsi-o (ōn-is) f. = lusus, lusor (ōr-is) m. Spieler, lusōr-iu-s ſpielend, ſpaßhaft, nichtig, lūd-iu-s lud-i-o (ōn-is) m. ludia f. Schauſpieler, -in, Ludiu-s; lud-ĭ-briu-m n. Spott, Hohn, Spielzeug, ludibri-ōsu-s ſpöttiſch; lud-ĭ-bundu-s (ſpielend), ludĭ-cer (cru-s) kurzweilig, ludi-fĭc-o 1. verſpotte; *pro-lud-iu-m* n. Vorſpiel; *simp-ludi-aria*

(= simpli-ludiaria ſ. simplus W. *par* füllen) (funera sunt, quibus adhibentur dumtaxat ludii corbitoresque. Quidam ea dixerunt esse, quibus neutrum genus interesset Fest. p. 334. 24) = einfach mit Schauſpielern begangene Beſtattungen. — *rūd-e-o* (rī-si, rī-su-s = rid-tu-s) 2. lache, ad-rideo lächle an, de-, ir-rideo lache aus, sub-rideo lächle; rid-i-cŭlus, -cŭl-ōsu-s ſpaßhaft, lächerlich, rid-ī-bundu-s lachend, rīsu-s 4. m. rīs-i-o (ōn-is) f. Lachen, rīsor (ōr-is) Lacher.

W. **kru, klu** hören.

crī-men (mīn-is) n. (aus croe-men, vgl. liber loebesum) n. Beſchuldigung, Verleumdung, Verbrechen (vgl. ahd. hliumunt = leumund), crīmĭn-or 1. beſchuldige, crimin-ōsu-s verleumderiſch, criminā-ti-o (ōn-is) f. Beſchuldigung, criminā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verleumder, Anſchuldiger, -in, crimin-āli-s zum Verbrechen geh. — *clu-o* 3. clu-e-o 2. höre, heiße; *cli-en-s* (= clu-i-ent) comm. der Hörige, Schützling, Client, Fem. client-a, Demin. client-ŭlu-s, -ŭla, client-ēla f. Schutzgenoſſenſchaft, Clientel; *in-clŭ-tu-s* (von dem man hört) berühmt; Clu-āna, Clu-ĭliu-s = Cloeliu-s, Clu-ent-iu-s, Clŭ-v-iu-s. — *aus-cul-to* 1. ſ. W. *av* (aufmerken). — *glōr-ia* (= clov-os-ia, clo-os-ia, clōr-ia) f. Ruhm, glorior 1. rühme mich, prahle, gloriā-bundu-s prahlend, glori-ōsu-s ruhmvoll, prahleriſch, gloriā-ti-o (ōn-is) f. das Prahlen, gloriā-tor (tōr-is) m. Prahler. — *lau-s* (= cla-vant cla-vad cla-vid cla-vd claud) f. Lob, Ruhm, laud-o 1. lobe, rühme, col-, dilaudo überhäufe mit Lob, e-laudare (plus quam nominare Paul. D. p. 76. 4), laudā-bĭli-s löblich, laudabili-ta-s (tāti-s) f. Löblichkeit, laudā-tio (ōn-is) f. Loben, Lobrede, laudā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Lobredner, -in, lauda-tor-iu-s, -tīvu-s lobend.

W. **kru,** *krav, karv, kru-s, krus-d* — wund, roh, rauh machen, werden; gerinnen.

cru-or (ōr-is) m. (das aus e. Wunde fließende) Blut, cru-entu-s blutig, blutdürſtig, cruento 1. beflecke mit Blut. — *căr-o* (Nebenf. car-n-is) (= carv-ōn das Blutige) (Gen. carn-is) f. Fleiſch, Demin. carun-cŭla, carn-āriu-s m. Fleiſcher, carn-āriu-m n. Fleiſch-kammer, -haken, carn-eu-s, ōsu-s, ŭ-lentu s fleiſchern, de-carno ziehe das Fleiſch ab; carnĭ-fex (fĭc-is) comm. Henker, Peiniger, carnific-īna f. Pein, excarnifico 1. zerfleiſche, martere, richte hin. — *cru-s-ta* f. harte Außenſeite, Schale, Rinde, Cruſte (crustata sc. animalia Schalthiere), Demin. crustŭ-la, -lu-m, crusto, in-crusto 1. überziehe mit Rinde, Schale, crust-ōsu-s mit dicker R., Sch. überzogen. — *crū-du-s* (= crusd-u-s) roh, unreif, rauh, hart, crud-ĭ-ta-s (tāti-s) f. Ueberladung des Magens, crud-e-sc-o 3. werde roh u. ſ. w.; *crūd-ēli-s* hart, grauſam, crudēlĭta-s (tāti-s) f. Härte, Grauſamkeit.

W. **kru,** *krau* häufen.

grū-mu-s m. (terrae collectio minor tumulo Paul. Diac.) Erdhaufen, Erdhügel; Grū-mentu-m. — *glŏ-bu-s* (vgl. *kru* hören, glo-

r-ia) m. Ballen, Maſſe, Kugel, Demin. globŭ-lu-s, glob-ōsu-s kugelförmig, globo 1. balle maſſenweiſe, runde ab. — *glŏm-us* (ĕr-is) (= glob-m-us) n. Knäuel, glomer-ōsu-s knäuelartig, gloměro 1. balle, häufe, ag-gl. häufe an, con-gl. häufe zuſammen, glomerā-bĭli-s gerundet, glomerā-men (mĭn-is) n. Rundung, glomerā-ti-o (ōn-is) f. knäuelförmige Bewegung der Schenkel, Trott bei Pferden, glomerā-tim haufenweiſe. — *clū-ni-s* comm. Hinter-backen, -keule, Demin. clūnĭ-cula; clunaclum (cultrum sanguinarium dictum, vel quia clunes hostiarum dividit vel quia ad clunes dependet Paul. Diac. p. 50. 6); clumas (simias a clunibus tritis dictas existimant Paul. Diac. p. 55. 9).

W. **kli** lehnen, neigen, beugen.

clī-n-o 1. lehne, neige, beuge, ac-clino lehne an, de-clino biege aus, ab (grammat.: ändere e. Redetheil ab), in-clino neige hin, biege, wende, pro-clino neige vorwärts, re-clino neige, biege zurück, clinā-men (mĭn-is) Neigung. — re-cliuā-toria (vulgus appellat ornamenta lectorum, quae fulciunt toros sive caput Isid. or. 19. 26. 3) Rücklehnen. — *clī-vu-s* m. Abhang, Hügel, Demin. clivŭ-lu-s, cliv-ōsu-s hügelig, ac-clīv-i-s (u-s) allmählich aufſteigend, de-clīv-i-s pro-clīvi-s abwärts, vorwärts geneigt, re-clīvi-s rückwärts geneigt, ſchräge. — *clītellae* f. Tragſattel der Laſtthiere, clitell-āriu-s zum Tr. geh.; Clī-ternu-m, Clitern-ia (am Bergabhange liegend), Clī-tu-mnu-s (j. Clitunno, geneigter, d. h. bergab ſtürzender Strom).

W. **klu** ſpülen, reinigen.

clu-o 3. reinige (cluĕre antiqui purgare dicebant Plin. 25. 29. 36); *clŏ-āca* f. Cloace, Abzugscanal, Schleuſe, cloac-āli-s zur Cl. gehörig, cloacare (inquinare Paul. Diac. p. 66. 2), cloac-āriu-m n. Cloakenſteuer, Cloac- Cluac-īna (Venus) die Reinigende.

W. **kvak** hocken.

coxim (= coc-ti-m) *cossim* kauernd (hoc sciunt omnes qui coxim cacant Ribb. Com. 129), *in-coxo* (= in-coc-to) 1., *con-quĭ-n-i-sc-o* (= con-quic-) (con-quec-si) 3. kauere nieder.

kvadamba ein Vogel.

cŏlumba (= kvadamba, kvalamba, kolumba, vgl. W. *svan* son-u-s) f. Taube, columbu-s m. Taubert, Demin. columbŭ-la, -lu-s, columb-ar (āri-s) n. Taubenhaus, columb-āriu-s die T. betr., Subſt. -āriu-s m. Taubenzüchter, -āriu-m n. = columbar, columb-īnu-s zur T. geh., columbor 1. ſchnäble, küſſe; Cŏlumbus. — *pălumb-e-s* m. f. pălumba f. -u-s m. Holz-, Ringeltaube, Demin. palumbŭ-lu-s, palumb-īnu-s von H. R., palumb-āriu-s m. Taubenhabicht; Palumb-īnu-m.

W. **kvap** aushauchen, dunſten, riechen.

căp-e-r (ri) m. (Schnaufer, Stinker) Bock, Demin. capel-lu-s; *căp-ra* f. Ziege, Capra, Demin. capella, Capella, capr-ea f. wilde Ziege, capreŏ-lu-s m. Rehbock, Zweihaken (in Form des Rehgeweihes),

capr-āriu-s m. Ziegenhirt, capr-īnu-s von der Z., capr-īle (īli-s) n. Ziegenſtall; caprĭ-fīcu-s f. Ziegen-, Wildfeige; Caprōtina Bein. der Juno (*caprōtu-s: caper = aegrōtu-s: aeger), Capr-iu-s, īliu-s, -āsia, aria.— *vāp-a vapp-a* f. abgeſtandener Wein, vapĭ-du-s verdunſtet, fahmig, vap-or (ōr-is) m. Dunſt, Dampf, Wärme, Hitze, vapōro 1. dampfe, räuchere, e-vaporo dünſte aus, vaporā-tio (ōn-is) f. Verdünſtung, Dampf, vapor-ōsu-s voll von D., vapor-āriu-m n. Wärmeleitung.

W. **kvas** ſeufzen.

quĕr-or (ques-tu-s) 3. ſeufze, klage, con-queror klage laut, inter-queror miſche Klagen ein, ques-tu-s 4. m., quer-ēla (ella), -ĭ-mōn-ia f. Klage, quer-ŭ-lu-s, -ul-ōsu-s klagend, kläglich; *quĕr-ī-lo* 1. wimmere, quiritā-ti-o (ōn-is), -tu-s 4. m. Klagegeſchrei.

W. **kvit** weiß ſein.

crēt-a (r ſt. v, vgl. cvas cras W. *ku*) f. Kreide, Dem. cretŭ-la, cret-āceu-s kreidenartig, cret-āriu-s zur K. geh., cret-ōsu-s kreidereich, thonreich.

W. **kshar** ausgießen.

screo (= ksreo) 1. räuſpere mich, screā-tor (tōr-is) m. Räuſperer, screā-tu-s 4. m. das Räuſpern.

Kh.

W. **khja** ſagen.

in-qua-m (inquio) ſage.

G.

W. **ga,** (g)*va-n, ba* gehen.

vĕn-i-o (vēn-i, ven-tu-m) 4. komme, ad-venio komme an, ante-venio komme zuvor, con-venio komme zuſammen, bin einig, dĕ-venio lange an, dis-con-venio ſtimme nicht überein, e-venio komme heraus, hervor (impers. es ereignet ſich), inter-venio trete dazwiſchen, in-venio finde, erfinde, ob-venio werde zu Theil, per-venio gelange, prae-venio komme zuvor, pro-venio gehe von Statten, re-venio komme zurück, sub-venio komme zu Hilfe, super-venio komme darauf, dazu; Frequ. ad-ven-to, ven-ti-to 1.; *ad-vĕn-a* com. Ankömmling; *ven-ilia* (unda est quae ad littus venit Varro ap. Aug. conf. d. 7. 22); Bene-ventum (Maleventum, cui nunc urbi Beneventum nomen est Liv. 9. 27. 14). — *ven-ti-o* (ōn-is) f. das Kommen; *conti-o* (ōn-is) (= co-ventio) f. Zuſammenkunft, Volksverſammlung, Rede aus Volk, contiōn-or 1. ſpreche zum Volke, contionā-bundu-s mit Eifer zum Volke ſprechend, contion-āli-s, āriu-s die Volksverſ. betreffend, contionā-tor (tōr-is) m. Volksredner als Demagog; Con-vĕnae (St. Bertrand des Comminges).— *bă-cŭlu-m* n. (u-s, m.) Stab, Stock, Demin. bacillu-m. — *bē-t-o bī-t-o* 3. gehe, ſchreite, e-bīto gehe aus, im-bito gehe hinein, inter-, per-bito

untergehe, praeter-bito gehe vorbei, re-bito kehre zurück. — *ar-bĭ-ter* (tri) m., -tra f. (= ad-bĭ-ter der Hinzukommende) Zeuge, Beobachter, Schiedsrichter, -in, arbitr-o-r (-o) 1. beobachte, halte dafür, arbitrā-ti-o (ōn-is) f. Begutachtung, arbitrā-tu-s 4. m. Gutachten, Schiedsrichteramt, Willkür, arbitr-āriu-s zum Sch. geh., willkürlich. — *ambŭlo* (= ambi-bŭ-lo) de-ambulo 1. wandle umher, wandere, circum-ambulo umwandle, in-ambulo gehe umher, ob- gehe vorbei, umher, per-ambulo durchwandle, red-ambulo komme zurück, ambulā-cru-m n., -ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Spaziergang, Wandeln, Demin. ambulatiun-cŭla, ambulā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Spaziergänger, -in, ambulatōr-iu-s zum Wandeln eingerichtet, übertragbar.

W. **ga** ſingen.

vā-te-s (= gva-te-s) comm. ſingender Seher, Weiſſager und Sänger, *vati-cĭn-us* (W. *kan* ſingen) weiſſageriſch, vati-cinor 1. weiſſage, vaticin-iu-m n., -āti-o (ōn-is) f. Weiſſagung, vaticinā-tor (tōr-is) m. = vates; Vāti-c-ānus (?).

W. **gang** ſchnattern.

ging-r-ire (anserum vocis proprium Paul. Diac. p. 95. 6), gingr-ītu-s 4. m. das Schnattern. — *gingr-ĭna* f. eine Art kleiner Flöten (Paul. D. p. 95. 5), gingri-a-tor (tibicen Paul. D. p. 95. 6).

gatara Bauch.

venter (tri-s) m. (ſt. gve-n-ter, *n* eingeſchoben) Bauch, Magen, Mutterſchooß, Demin. ventrĭ-cŭlu-s m., ventri-, ventru-ōsu-s bauchig, ventr-āli-s zum B. geh., ventr-ĭg-o 1. (ventrem ago) treibe den Leib.

gatu zähe Maſſe.

bĭtū-men (mĭn-is) (= gătu- gvătu- bătu- bĕtu-) n. Bergtheer, Erdpech, bitumin-ātu-s, -ōsu-s erdpechhaltig.

W. **gadh, ghad** faſſen, ergreifen, feſthalten.

hĕd-ĕr-a f. Epheu, heder-āceu-s aus E., epheuartig, hederā-tu-s mit E. geſchmückt, heder-ōsu-s voll E. — *praeda* (= prae-hend-a, prae-hid-a) f. Beute, Raub, praed-o (ōn-is) m. Räuber, praedōn-iu-s räuberiſch, praedor 1. plündere, raube, de-praedor plündere aus, praedā-bundus auf Beute ausgehend, praedaticiu-s von B. gewonnen, praedā-ti-o (ōn-is) f. das Beutemachen, praedā-tor (tōr-is) m. Plünderer, Jäger, praedatōr-iu-s plündernd. — *praed-iu-m* (= prae-hid-iu-m) n. Landgut, Grundſtück, Demin. praediŏ-lu-m n., praediā-tor (tōr-is) m. Güterhändler, praediā-tu-s begütert. — *prĕ-he-n-d-o pre-n-d-o* (prehend-i, -hen-su-s) 3. faſſe, (er-, be-) greife, ad-prehendo faſſe an, comprehendo erfaſſe, ſtelle dar, de-prehendo erfaſſe, entdecke, re-prehendo weiſe zurecht; Frequ. pre-henso (= -hend-to), prenso prensi-to 1., prensā-ti-o (ōn-is) f. Amtsbewerbung; prens-ōriu-m n. Mauſefalle, deprensa (dicitur genus militaris animadversionis, castigatione major, ignominia minor Paul. D. p. 71. 15). — *nōd-u-s* (= gnod-u-s) m.

Knoten, Schlinge, Demin. nodŭ-lu-s, nod-ōsu-s knotig, verwickelt, ſchwierig, nodo 1. knüpfe, binde, e-nodo befreie vom Knoten, in-nodo verknüpfe, re-nodo knüpfe wieder auf, nodā-men (mĭn-is) n. = nodus; Nōdōtu-s Gott der Saaten, der ſie bis zum erſten Knoten brachte.

W. **gadh** feſtſtehen, feſten Fuß faſſen.

vād-u-m n. Wateplatz, Furt, Untiefe, Fahrwaſſer, Vada (z. B. Vada Sabatia j. Savona, Volaterrana j. Torre di Vado), vad-ōsu-s reich an Wateplätzen u. ſ. w.; *vād-o* 1. wate. — *vād-o* (vā-si) 3. ſchreite, gehe vorwärts, circum-vado umgehe, umſchließe; (-vāsi, -vā-su-m:) e-vado komme hervor, empor, entkomme, werde, in-vado gehe los, fahre an, überfalle, per-vado gehe, dringe hindurch, super-vado überſchreite.

W. **gan, gna** zeugen; Med. entſtehen.

(altl. gĕn-o 3) *gi-gn-o* pro-gigno (gĕn-ui, ĭ-tu-s) 3. zeuge, bringe hervor, e-gigno zeuge hervor, in-gigno pflanze durch Geburt ein, re-gigno erzeuge wieder. — *gĕn-ĭ-tor* (tōr-is) m. Erzeuger, Vater, gen-ĕ-trix (trīc-is) f. Gebärerin, Mutter, geni-tūra f., -tu-s 4. m. Zeugung, Geburt, genit-āli-s, ābili-s zur Zeugung gehörig, fruchtbar (-āle subst. n. Geſchlechtstheil), genit-īvu-s angeboren, urſprünglich, gramm.: Genitiv; gen-ĭ-men (mĭn-is) n. Erzeugniß. — *gen-s* (gen-ti-s) f. Geſchlecht, Familie, Völkerſtamm, gentĭ-cu-s zu e. Völkerſt. geh., national, gent-īli-s geſchlechtsverwandt, landsmänniſch, gentili-ta-s (tāti-s) f. Geſchlechtsverwandtſchaft, gentil-īciu-s zu e. Geſchlecht, Familie, Völkerſtamm geh.; *in-gen-s* über ſein Geſchlecht hinausgehend, ungeheuer. — *gĕn-us* (ĕr-is) n. Geburt, Abſtammung, Stamm, Geſchlecht; gener-āli-s zum Geſchlecht, zur Gattung, zum Allgemeinen geh., allgemein, generalita-s (tāti-s) f. Allgemeinheit. — *gĕn-ĕr* (ĕri) m. Schwiegerſohn, *dē-gĕnĕr* (ĕr-is) ausgeartet, unächt, unedel. — *gener-o* 1. erzeuge, ſchaffe, de-genero 1. entarte, in-genero pflanze ein, pro-genero = genero, re-genero erzeuge wieder; generā-bili-s zeugungsfähig, erzeugbar, generā-ti-o (ōn-is) f. Zeugung, generā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. = geni-tor, trix, generator-iu-s zur Z. geh.; gener-a-sc-o 3. entſtehe. — *gener-ōsu-s* von edler Abkunft, edel (müthig), generosi-ta-s (tāti-s) f. edle Abkunft, Art. — *gĕn-iu-s* m. angeborne Natur, Geiſt, Schutzgeiſt, geni-āli-s die Zeugung betreffend, ehelich, ergötzlich, wonnig, geniāli-ta-s (tāti-s) f. Ergötzlichkeit, geni-ātu-s fröhlich, heiter. — *gen-u-īnu-s* natürlich, ächt. — *in-gĕn-uu-s* eingeboren, freigeboren, aufrichtig, edel, ingenui-ta-s (tāti-s) f. Stand eines Freigebornen, Aufrichtigkeit, ingenu-īli-s aufrichtig, ingenu-īnu-s einem Freigeb. geh.; *in-gĕn-iu-m* n. angeborne Beſchaffenheit, Talent, Geiſt, Genie, ingeniōsu-s geiſtreich, ingeniātu-s von Natur geartet; *indi* (ſ. St. ana): *indigĕn-a* comm. Eingeborner, *Indi-ge-s* (gĕ-ti-s) eingeborner, nach dem Tode vergötterter Heros. — *prō-gĕn-ie-s* (ei) f. Abſtammung, Nachkommenſchaft. — *gĕmĭnu-s* (= *ga* + ma + no) Demin. gemel-lu-s zwillingsgeboren, Subſt. Zwillinge, gemino 1. verdopple, vereinige, geminā-ti-o

(ōn-is) f. Verdoppelung, gemini-tū-d-o (ĭn-is) f. Unterſcheidungsmerkmal von Zwillingen. — *na-sc-o-r* (= gna-sc-or) nā-tu-s 3. werde geboren, entſtehe, circum-nascor wachſe herum, e-nascor wachſe hervor, in-nascor entſtehe in, an etwas, inter-nascor wachſe dazwiſchen, re-nascor entſtehe wieder, sub-nascor wachſe heran, hervor, nach; nascent-ia f. Geburtsſtunde; co-gnā-tu-s blutsverwandt, verwandt, a(d)-gnā-tu-s Zugeborener, Agnat (durch Geburt oder Adoption in die Verwandtſchaft von Vaterſeite eintretend). — *nā-ti-o* (ōn-is) f. Geſchlecht, Volksſtamm, nāt-āli-s (dies) Geburtstag, natāl-īciu-s zur Geburtsſtunde geh., nāt-īvu-s von Geburt, natürlich. — *nā-tūra* f. natürliche Beſchaffenheit, Weſen, Charakter, Natur, natur-āli-s = nativus. — *nā-tu-s* 4. m. Wachsthum, Alter. — E-gnā-tiu-s (= in-gna-tus), Egnātŭl-ēju-s. — *im-prae-gno* 1. ſchwängere, *prae-gna-ns* (tis) (auch prae-gnā-s, -gnā-ti-s) ſchwanger, trächtig, praegnā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Schwängerung, Schwangerſchaft.

W. gan, gna (*gno*), erkennen.

gnā-ru-s kundig, gekannt (Nebenf. gnar-ŭri-s), Gegenſ. i(n)-gnaru-s, gnārĭ-ta-s (tāti-s) f. Kenntniß; *ignōr-o* 1. weiß nicht, bin unkundig, ignorant-ia f. Unwiſſenheit, ignorā-bĭli-s unbekannt; *di-gnorant* (signa imponunt, ut fieri solet in pecoribus Paul. D. p. 72. 16); *gnār-ĭg-āre* (= narrare Paul. Diac. p. 95), *narr-o* 1. e-narro thue kund, erzähle, prae-narro erzähle vorher, re-narro erzähle wieder, narrā-bĭli-s erzählbar, narrā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Erzählung, Demin. narratiuncŭla, narrā-tor (tōr-is) m. Erzähler, narrat-īvu-s zum Erzählen geeignet. — *gnā-vu-s nā-vu-s* betriebſam, thätig (vgl. deutſch: kennen — können), Nav-iu-s, Ggſ. i(n)-gnāvu-s, nāvĭ-ta-s (tāti-s) f. Emſigkeit, Gegenſ. ignāv-ia f. Läſſigkeit, Schlaffheit, nāvo 1. lege an den Tag, betreibe eifrig. — *gnac-u-s nac-vu-s* (= gna-ivu-s) m. Muttermal, naev-iu-s der ein Muttermal hat, Gnacu-s, Naev-iu-s. — *no-sc-o* (= gno-sc-o) (g)nō-vi, (g)nō-tu-s 3. lerne kennen, erfahre, ebenſo: i-gnosco verzeihe, inter-nosco unterſcheide, per-nosco lerne genau kennen; (-no-vi, -nĭ-tu-s): a-gnosco erkenne an, co-gnosco erkenne, unterſuche, prae-cognosco erkenne vorher, re-co-gnosco muſtere; di-gnosco unterſcheide, prae-nosco erfahre vorher; nōt-e-sc-o 3. werde bekannt, e-, in-notesco id., per-notesco werde überall bekannt, Frequ. nosc-i-to 1. — (Part.) *nō-tu-s* bekannt, i(n)-gno-tu-s unbekannt, nō-tor (tōr-is) m. Kenner, Zeuge, notōr-iu-s anzeigend, notĭ-ti-a f. Kenntniß, noti-fĭco 1. mache bekannt; *nō-ti-o* (ōn-is) f. das Kennenlernen, Kenntniß; *co-gnĭ-ti-o* (ōn-is) f. Erkenntniß. — *nō-bĭli-s* kenntlich, bekannt, edel, vornehm, Nobilior, nobilita-s (tāti-s) f. Berühmtheit, Adel, edle Art, nobilĭ-to 1. mache berühmt, veredle, Gegenſ. i(n)-gnōbilis. — *nō-men* (mĭn-is) n. (= gnō-men) (nominu-s SC. de Bacch.) Name, Nōmen-tu-m, co-gnō-men (mĭn-is) n. Zuname, nōmĭn-o 1. nenne, ernenne, co-gnomino de-nomino benenne, trans-nomino nenne mit anderm Namen, Nominatus, Frequ. nominĭ-to 1., nomin-āli-s, ābĭli-s zum N. geh., nominā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m.

Benennung, nominā-tor (tōr-is) m. Ernenner, nominā-ti-m namentlich, nomināt-īvu-s zur Benennung geh., Nominativ. — *i(n)-gnō-mĭn-ia* f. Entehrung, Schimpf, ignomini-ōsu-s ſchimpflich. — *nun-cŭp-o* 1. (ſ. W. *kap*) nenne beim Namen, benenne, mache bekannt, nuncupā-ti-o (ōn-is) f. Benennung, Widmung, Geloben, nuncupā-ti-m = nomina-tim. — *nŏ-ta* f. notā-cŭlu-m, -men (mĭn-is) n. Merkmal, Ab-, Kenn-zeichen, Demin. nŏtŭ-la, nŏto 1. bezeichne, merke an, an-noto zeichne auf, de-noto bezeichne genau, e-noto zeichne aus, auf, prae-noto bezeichne vorn, vorher, sub-noto verzeichne unten, unterzeichne, bemerke insgeheim, notā-bĭli-s bemerkenswerth, not-āriu-s m. Schreiber, notā-ti-o (ōn-is) f. Bezeichnung, Wahrnehmung. — *benĭ-gn-u-s* (= beni-n-gnu-s) (wohl-erkennend, -denkend) gutartig, gütig, benignĭ-ta-s (tāti-s) f. Güte. — *nor-ma* (= gnor-i-ma Lehnwort?) f. Winkelmaaß, Richtſchnur, ē-normi-s unregelmäßig, übermäßig groß, enorm, enormĭ-ta-s (tāti-s) f. Unregelmäßigkeit u. ſ. w., norm-āli-s nach dem Winkelmaaß gemacht, normā-ti-o (ōn-is) f. Abmeſſung nach dem W., de-normo mache ungleich.

gamu Knie.

gĕnu 4. n. Knie, Demin. genĭ-cŭlu-m n. Knie, Knoten, geniculā-tu-s mit gebogenem Knie, knotig, geniculā-ti-m knotenweiſe, con-genŭclo 1. ſinke auf d. K. zuſammen; Gĕnu-a f. (Bühel, Hügel), Genu-ciu-s.

W. **gabh** klaffen, beißen.

gāb-ălu-s m. Gabel, Galgen; Găb-ii, Gab-īn-iu-s. — *ga-m-b-a* (der geſpaltene) Huf, gamb-ōsus am H.-geſchwollen. — *gin-gĭv-a* (beſſer wohl gingiba) f. Zahnfleiſch.

W. **gam** ſtrotzen, voll ſein, ſeufzen (in Folge drängender Fülle).

gĕm-o (-ui, -ĭtum) 3. ſeufze, ſtöhne, ag-gemo ſeufze dazu, con-gemo ſeufze laut, ſtark, in-gem-ĭ-sc-o ſeufze über etwas, gemĭtu-s 4. m. das Seufzen, Stöhnen, gem-ŭ-lu-s gem-ĕ-bundu-s ſeufzend. — *gemursa* f. kleine Geſchwulſt zwiſchen den Zehen (sub minimo digito pedis tuberculum, quod gemere facit eum, qui id gerat Paul. D. p. 95). — *gem-ma* f. (von der ſtrotzenden Fülle) f. Knospe, Juwel, Edelſtein, Demin. gemmŭ-la, gemma-sc-o 3. bekomme Knospen, gemm-ōsu-s voll E., gemm-āriu-s m. Juwelenhändler, gemm-e-sc-o in-gemmesco 3. werde zu E., gemm-eu-s juwelenartig. — *gŭm-ia* (?) com. Schlemmer.

W. **gar, gal** (gar-gar, gur-gur) ſchlingen, trinken.

vŏr-o (= gvor-o) 1. ſchlinge, freſſe gierig, de-voro verſchlinge; vor-ax (ācis) verſchlingend, gefräßig, vorācĭ-ta-s (tāti-s) f. Gefräßigkeit, carni-vŏru-s fleiſchfreſſend, vorā-g-o (ĭn-is) f. Schlund, Abgrund; *gur-g-e-s* (ĭt-is) (gebrochene Redupl. ſt. gur-gur-it) m. Strudel, Abgrund, ingurgit-o 1. tauche in den Schlund, ſtürze hinein, überlade mich. — *gur-gus-tiu-m* eig. Höhle, Loch, dann: Hütte, Schoppen. — *gur-gŭl-io* (iōn-is) m. Gurgel, Luftröhre. — *gŭl-a* f. Speiſeröhre, Kehle, Schlund,

(übertr.) Gefräßigkeit, gul-ōsu-s gefräßig, gŭl-o (ōn-is) m. Schlemmer; *sin-gul-tu-s* 4. m. (ſ. sa-ma) Schlucken, Schluchzen, singult-o 1., -io 4. habe Schl. — *gut-tur* (ſt. gul-tur) n. Gurgel, Kehle, guttur-niu-m n. guttu-s m. Gefäß mit engem Halſe, *cuturnium* (vas quo in sacrificiis vinum fundebant Paul. Diac. p. 51. 5). — *glū-t-i-o* trans-glutio 4. verſchlinge, glū-tu-s (glut-tu-s) m. Schlund; *in-glŭ-v-ie-s* (ei) f. Kehle, Kropf. — *glis* (glīr-is) m. Haſelmaus (vgl. Skr. gir-i-s Maus). — *lac* (älter lac-te) Gen. lact-is n. (= gla-k-t), lact-eu-s milchen, lacti-ci-n-iu-m (ſ. tiro-ciniu-m) n. Milchſpeiſe, lact-o 1. ſäuge, lact-ūc-a f. (milchreiche Pflanze) Lattich, Salat; lactā-tu-m (est potio e lacte Isid. or. 20. 3. 10); Lact-ur-cia, -nu-s (Gottheit des milchenden Getreides).

W. **gar, gal** fallen, abfallen; Nbf. *ghar* altern.

grā-v-i-s (ſt. gar-u-i-s) ſchwer, beſchwerlich, gewichtig, gravi-ta-s (tāti-s) f. Schwere u. ſ. w., gravi-tū-d-o grav-ē-d-o (ĭn-is) f. Schwere der Glieder, Schnupfen, gravedĭn-ōsu-s zum Schn. geneigt; grav-o 1. beſchwere, beläſtige, ag-gravo mache ſchwerer, ſchlimmer, verſtärke, de-gravo drücke nieder, in-gravo beſchwere, prae-gravo drücke ſehr, herab, überwiege, gravā-bĭli-s beſchwerend, gravā-men (mĭn-is) n., -ti-o (ōn is) f. Beſchwerde, gravā-ti-m ſchwierig, grav-e-sc-o in-gravesco 3. werde ſchwer; *gravĭ-du-s* beſchwert, ſchwanger, gravidi-ta-s (tāti-s) f. Schwangerſchaft, gravido, in-gravido 1. beſchwere, ſchwängere. — *brū-tu-s* (brutum antiqui gravem dicebant Paul. D. p. 31), Brūtu-s; obbrut-e-sc-o (-ui) 3. werde ſtumpfſinnig, verdumme. — *gla-n-s* (gla-n-d-is) f. (Abgefallenes) Eichel, gland-āriu-s zur E. geh., Dem. gland-ŭ-lae f. Mandeln am Halſe, Drüſen, glandul-ōsu-s voll Drüſen. — *rā-vu-s* (= ghar-vu-s gra-vu-s alternd =) grau.

W. **gar** reiben.

grā-nu-m n. Korn, Kern, gran-āria n. pl. Kornkammern, granōsu-s korn-, kernreich, granā-tu-s mit Körnern verſehen, grān-ea f. Speiſe aus geſtoßenen Getreidekörnern.

W. **gar,** *gar-s, gra-k* tönen, krächzen, gackern.

gal-lu-s (= gar-ru-s) m. Hahn, gall-īna f. Henne, gallin-āceu-s die Hühner betreffend, galli-cĭn-iu-m n. Hahnenſchrei, gallŭl-a-sc-o 3. töne männlich. — *gr-ū-s* (Nom. auch gru-i-s) f. Kranich, gru-o 3. Naturlaut der Kraniche. — *gannio* (= gar-n-io) 4. belle, belfere, ob-, oggannio belfere o. ſchwatze entgegen, gannī-tu-s 4. m. Bellen, Belfern, gannītio (canum querula murmuratio Paul. Diac. p. 99). — *grumm-i-o* (alt gru-n-d-i-o) 4. grunze, grunnī-tu-s 4. m. Grunzen. — *garr-i-o* (= gar-s-io) 4. ſchwatze, garr-ŭ-lu-s ſchwatzhaft, garrulĭ-ta-s (tāti-s) f. Geſchwätzigkeit, garrī-tor (tōr-is) m. Schwätzer. — *grăc-ŭlu-s* m. Dohle (graculi a sono oris vocati Fest. p. 97); *groc-i-o* 4. krächze (cum sit grocire corvorum Non. p. 308); *grac-illo* 1. (cucurrire solet gallus, gallina gracillat Carm. de Philom. 28); *gloc-i-o* 4. gloci-d-o 1. (ova

Benennung, nominā-tor (tōr-is) m. Ernenner, nominā- -i-o
nomināt-īvu-s zur Benennung geh., Nominativ. — der
Entehrung, Schimpf, ignomini-ōsu-s ſchimpflich. —
kap) nenne beim Namen, benenne, mache bekannt,
f. Benennung, Widmung, Geloben, nuncupā-ti-m
nŏ-ta f. notā-cŭlu-m, -men (mĭn-is) n. Merkmal,
Demin. nŏtŭ-la, nŏto 1. bezeichne, merke an, an-no
noto bezeichne genau, e-noto zeichne aus, auf, prae-
vorher, sub-noto verzeichne unten, unterzeichne,
notā-bĭli-s bemerkenswerth, not-āriu-s m. Schreiber
Bezeichnung, Wahrnehmung. — *benī-gn-u-s* (=
erkennend, -denkend) gutartig, gütig, benignī-ta
nor-ma (= gnor-i-ma Lehnwort?) f. Winkelmaaß,
unregelmäßig, übermäßig groß, enorm, enormi-
mäßigkeit u. ſ. w., norm-āli-s nach dem Winkelma
(ōn-is) f. Abmeſſung nach dem W., de-normo

ganu Knie.

gĕnu 4. n. Knie, Demin. genŭ-cŭlu-m n.
tu-s mit gebogenem Knie, knotig, geniculā-ti-m
1. ſinke auf d. K. zuſammen; Gĕnu-a f. (Bühe

W. **gabh** klaffen, beißen.

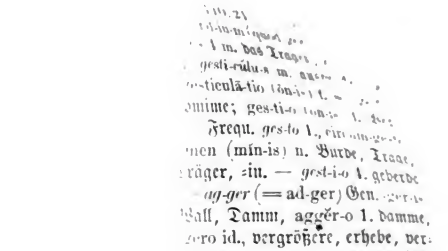
gāb-ălu-s m. Gabel, Galgen; Găb-ii,
(der geſpaltene) Huf, gamb-ōsus am H..geſchw
wohl gingiba) f. Zahnfleiſch.

W. **gam** ſtrotzen, voll ſein, ſeufzen (in

gĕm-o (-ui, -ĭtum) 3. ſeufze, ſtöhne, ag-g
ſeufze laut, ſtark, in-gem-ĭ-sc-o ſeufze über e
Seufzen, Stöhnen, gem-ŭ-lu-s gem-ĕ-bund
kleine Geſchwulſt zwiſchen den Zehen (sub
culum, quod gemere facit eum, qui id
gem-ma f. (von der ſtrotzenden Fülle) f.
Demin. gemmŭ-la, gemma-sc-o 3. bekomme
gemm-āriu-s m. Juwelenhändler, gemm-e
zu E., gemm-eu-s juwelenartig. — *gŭm-i*

W. **gar, gal** (gar-gar, gur-gur) ſchl
vŏr-o (= gvor-o) 1. ſchlinge, freſſe
vor-ax (ācis) verſchlingend, gefräßig, vorā
carni-vŏru-s fleiſchfreſſend, vorā-g-o (ĭn-is) f.
(ĭt-is) (gebrochene Redupl. ſt. gur-gur-it
gurgit-o 1. tauche in den Schlund, ſtür
gur-gus-tiu-m eig. Höhle, Loch, dann: H
(iōn-is) m. Gurgel, Luftröhre. — *gŭl-a* f.

n-is) f.
nmen=
eder.



[illegible]
[illegible] m. das Tragen [illegible]
gesti-cŭlu-s m. [illegible]
[illegible]ticulā-tio (ōn-is) f. [illegible]
[illegible]mime; ges-ti-o (ōn-is) f. [illegible]
Frequ. ges-to 1., [illegible]
[illegible]nen (mĭn-is) n. Bürde, Trage,
[illegible]räger, -in. — gest-i-o 4. geberde
ag-ger (= ad-ger) Gen. [illegible]
[illegible]all, Damm, aggĕr-o 1. damme,
[illegible]ero id., vergrößere, erhebe, ver-
[illegible]häufung; ē-gĕr-ie-s Auskehricht;
[illegible]ae egeritur ex terra) f. Quell-
Erhöhung, Rednerbühne.

[illegible]i-s zum L. geh., vitāli-ta-s (tati-s)
[illegible]vu-s wieder aufgefrischt, vivi-du-s
[illegible]ebhaft, vivāci-ta-s (tāti-s) f. lange
[illegible]de lebendig; vīv-o (vixi, vic-tu-s
lebe zusammen (con-viv-o, or 1.
vo lebe fort, re-vivo lebe wieder,
[illegible] 1. — vic-tu-s 4. m. Lebensunterhalt,
[illegible]n. 3. p. 115) die der Kost vorstehende
schaffender, belebender Gott (*vi-tū

[illegible]igen.
vī-r-es) f. Kraft, Gewalt; per-vĭ-cu-s (-cax)
[illegible]len-s) gewaltsam, ungestüm, violent-ia f. Un-
[illegible], schände, violā-bili-s verletzbar, viola-ti-o (ōn-is)
[illegible]or (tōr-is) m. Verletzer. — vie-sco 3. werde welk
Alter), viē-tu-s alt, welk.

[illegible] bücken.
[illegible]bb-er (ĕra, ĕru-m) buckelig, gibb-er (ĕr-is) m. Buckel,
[illegible]ll B., Höcker.

[illegible]önen, brüllen (lat. g, gv = b).
[illegible]-is) comm. Rind, Demin. bū-cŭla (= bov-cula) f. Fährse;
[illegible] Trift, Busch (= Rinder-heide, vgl. goth. haithja Feld).—

supponuntur glocientibus gallinis Colum. R. R. 8. 5. 4); *glutt-i-o* (= gloc-ti-o gluc-ti-o) 4. gackere; *gloc-tŏro* 1. vom Naturlaut der Störche; *glauc-i-to* 1. kläffe.

W. **gardh** ausgreifen.

grăd-i-or 3 (gres-su-s) 3. ſchreite, ad-grĕdior gehe, greife an, ante-gredior gehe voran, circum-gredior umgehe, con-gredior treffe zuſammen, kämpfe, de-gredior ſchreite herab, di-gredior gehe fort, weiche ab, e-gredior gehe heraus, in-gredior ſchreite hinein, beginne, intro-gredior ſchreite hinein, prae-gredior gehe voran, vorbei, übertreffe, praeter-gredior gehe vorbei, pro-gredior ſchreite vorwärts, re-, retro-gredior ſchreite zurück, super-gredior überſchreite, übertreffe, trans-gredior überſchreite. — *grăd-u-s* 4. m. Schritt, Gang, grad-ā-ti-m ſchritt-, ſtufenweiſe, allmählich, gradā-ti-o (ōn-is) f. Stufenerhöhung, Steigerung, gradātu-s abgeſtuft, grad-ĭli-s die Stufen betreffend, Grad-īvu-s Mars (der zu Felde ziehende); Intens. *grassor* (grad-tor) 1. treibe mich umher, verfahre, grassā-ti-o (ōn-is), -tūra f. das Herumſchwärmen, grassā-tor (tōr-is) m. Herumſtreifer. — *grcssu-s* (altl. grettus) = gradus. — *grallae* (= grad-elae) f. Stelzen.

W. **garbh, grabh,** *grah,* greifen, faſſen.

Galb-a (oder altgalliſch?) Schmerbauch. — *ger-men* (= gerb-) n. Keim, Sproß, germĭno 1. keime, ſproße, prae-germino ſchlage zeitig aus, re-germino ſchlage wieder aus, germinā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Sproßen; *germ-ānu-s* (m ſt. bh) (ſproßend) leiblich, leibhaftig, echt, germanita-s (tāti-s) f. geſchwiſterliche Verwandtſchaft; *grĕm-iu-m* n. Schooß. — *grex* (grĕg-is) m. Heerde, Schaar, greg-āriu-s, -āli-s zur H. geh., gemein, greg-āti-m heerden-, ſchaarenweiſe; ab-gregare (est ab grege ducere Paul. D. p. 23. 7), ag-grĕgo 1. (heerde an) geſelle bei, con-grego id., dis-grego ſondere, se-grego id.; *ē-grĕg-iu-s* (aus der Menge ausgewählt) vorzüglich.

W. **gal,** *gla-k* glänzen, hell ſein, heiter ſein.

găl-ēna f. Bleierz; *gla-s-tru-m* n. Waidpflanze (ſonſt vitrum). — *gĕl-u* n. Froſt, Kälte, gelĭ-du-s froſtig, eiskalt, gelo con-gelo 1. gel-a-sc-o 3. gefriere, re-gelo 1. thaue wieder auf, gelā-ti-o (ōn-is) f. -tus 4. m. das Gefrieren; *gillo* (ōn-is) (= gel-ul-on?) m. ein Kühlgefäß. — *glăc-ie-s* (ei) f. Eis, glacio con-glacio 1. werde zu Eis. — *glōs* (= glō + s vgl. flō + s) Gen. glōr-is f. (viri soror Paul Ep. 98, fratris uxor Non. p. 557) Mannsſchweſter, Schwägerin (Schmeichelname bei Verwandten, vgl. belle-soeur).

W. **gas** gehen, kommen; g. k. machen = bringen.

gĕr-o (ges-si, -tu-s) 3. trage, führe, verrichte, ag-gĕro trage herbei, con-gero trage zuſammen, de-gero trage fort, di-gero theile ein, ordne, e-gero trage heraus, in-gero trage hinein, bürde auf, ob-gero trage entgegen, prae-gero trage voran, pro-gero id., bringe hervor, re-gero

trage zurück, trage ein (regesta n. Pl. Regiſter, Verzeichniß), sug-gero unterlege, reiche dar, super-in-gero trage o. häufe darauf, trans-gero trage hinüber; inter-ger-īvi (parietes dicuntur, qui inter confines struuntur et quasi intergeruntur Paul. D. p. 110. 21). — gĕr-ŭ-lu-s m. Träger, fem. -ŭla (von den Bienen). — gĕrund-iu-m (quod gerundum = was zu thun iſt Prisc. p. 808). — *ges-tu-s* 4 m. das Tragen, Haltung, Geberde, gestu-ōsu-s voll G.; (Demin.) *gestĭ-cŭlu-s* m. ausdrucksvolle Geberde, gesticulor 1. mache a. G., gesticulā-tio (ōn-is) f. = gesticulus, gesticulā-tor (tōr-is) m. Pantomime; ges-ti-o (ōn-is) f. Verrichtung, ges-tor (tōr-is) m. Beſorger. — Frequ. *ges-to* 1., circum-gesto trage mit aller Abſicht umher, gestā-men (mĭn-is) n. Bürde, Trage, gestā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Träger, -in. — *gest-i-o* 4. geberde mich, begehre, prae-gestio begehre ſehr. — *ag-ger* (= ad-ger) Gen. -gĕr-is m. Gehäuftes, Aufſchüttung, Maſſe, Wall, Damm, aggĕr-o 1. dämme, fülle auf, ad-agg. id. co-agg. id., ex-aggero id., vergrößere, erhebe, verherrliche. — *con-gĕr-ie-s* f. Zuſammenhäufung; *ē-gĕr-ie-s* Ausſchrichter; E-gĕr-ia (urſpr. Springquelle; aqua quae egeritur ex terra) f. Quellnymphe, Eger-iu-s; *sug-gestu-s* 4. m. Erhöhung, Rednerbühne.

gas (Naturlaut).
vis-i-o 4. pfiſte.

W. **gi**, *gvi-v*, *gvi-g* leben.
vī-ta (= gvi-ta) f. Leben, vit-āli-s zum L. geh., vitāli-tas (tāti-s) f. Lebenskraft; *vī-vu-s* lebend, rĕdī-vivu-s wieder aufgefriſcht, vivī-du-s voll L., viv-ax (āc-is) lang lebend, lebhaft, vivāci-ta-s (tāti-s) f. lange Lebensdauer, vive-, vivi-sc-o 3. werde lebendig; *vīv-o* (vixi, vic-tu-s = vig-si, -tu-s) 3. lebe, con-vivo lebe zuſammen (con-viv-o, or 1. halte gemeinſames Mahl), pro-vivo lebe fort, re-vivo lebe wieder, super-vivo überlebe; Frequ. vic-ti-to 1. — *vic-tu-s* 4. m. Lebensunterhalt, -mittel, Victu-a (nicht Victa, Arn. 3. p. 115) die der Koſt vorſtehende Gottheit, Vī-tu-mnu-s Leben ſchaffender, belebender Gott (*vi-tū beleben).

W. **gi**, *gvi*, *gjā* bewältigen.
vi-s (ſt. gvi-s, Plur. vī-r-es) f. Kraft, Gewalt; *per-vĭ-cu-s* (*-cax*) hartnäckig. — *viŏ-lentu-s* (len-s) gewaltſam, ungeſtüm, violent-ia f. Ungeſtüm, *viŏl-o* 1. verletze, ſchände, violā-bĭli-s verletzbar, viola-ti-o (ōn-is) f. Verletzung, violā-tor (tōr-is) m. Verletzer. — vie-sco 3. werde welk (= bewältigt vom Alter), *viē-tu-s* alt, welk.

W. **gib** ſich bücken.
gib-bu-s, *gibb-er* (ĕra, ĕru-m) buckelig, gibb-er (ĕr-is) m. Buckel, gibber-ōsu-s voll B., Höcker.

W. **gu** tönen, brüllen (lat. g, gv = b).
bō-s (bŏv-is) comm. Rind, Demin. bū-cŭla (= bov-cula) f. Fährſe; bū-cētu-m, n. Trift, Buſch (= Rinder-heide, vgl. goth. haithja Feld).—

bŏv-o bŏ-o 1. brülle, (bo-o 3), re-boo 1. töne zurück, halle wider, boātu-s 4. m. das Brüllen; bovinātur (conviciatur Paul. Diac. p. 30. 12), *bov-īna-tor* (tōr-is) m. (urſpr. wohl Schreier) = tergiversator. — Bovi-ānu-m, Bovilla; bo-āriu-s das Rind betreffend, bov-illu-s id., *būb-ŭ-lus*, l-īnu-s id.; būb-īle (ſt. bov-īle) n. Rinderſtall; bŭbul-cu-s m. Ochſenknecht; Būb-ōna f. Schutzgöttin des Rindviehs. — *bū-ti-o* (ōn-is) m. Rohrdommel; *bu-te-o* (ōn-is) m. Bußaar, Buteo; *būb-o* 3. bupe; bub-o (ōn-is) m. Uhu; *buf-o* (ōn-is) m. Kröte; *baúb-or* 1. baſſe (vom Hunde); *gav-ia* (gau-ia) f. eine Mövenart.

W. **gu** geloben.

vŏv-e-o (vōv-i, vō-tu-m) (= gov-, gvov-e-o) 2. gelobe, widme, de-voveo gelobe, verwünſche, (Part.) vō-tu-m n. Gelübde, Wunſch, vot-īvu-s zum G. geh., gelobt; de-vō-to 1. weihe, widme.

W. **gus** koſten, koſten.

gus-to de-gusto 1. koſte, verſuche, prae-gusto koſte vorher, re-gusto koſte wiederholt, nehme noch einmal vor, gustā-tu-s, gus-tu-s 4. m. Koſten, Geſchmack, Demin. gustŭ-lu-s, gustā-tio (ōn-is) f. -tōriu-m n. Vorgericht; *de-gū*(s)*-n-ĕ-re* (altl.) = degustare.

W. **gau**, *gau-d* heiter ſein.

gau (Enn. Ann. 451) = gau-d-iu-m; Gā-iu-s (= Gav-iu-s), Gā-ia, Gau-ru-s (j. Monte Gauro); *gaud-iu-m* n. Freude, gaud-e-o (gavīsu-s = gav-i-d-tu-s) 2. freue mich, gaudi-āli-s, a-bundus fröhlich.

W. **gnith** duften.

nīd-or (ōr-is) m. Duft, Dunſt, Dampf, Brodem, nidor-ōsu-s dampfend.

W. **grath**, *granth* knüpfen, ballen.

gros-su-s (ſt. grot-tu-s) geballt, dick, knotig, grossu-s m. unreife Feige.— *grand-i-s* groß, ſtark, großartig, Demin. grandĭ-, grandius-cŭlu-s, grandĭ-ta-s (tāti-s) f. Größe, Erhabenheit, grand-e-sc-o in-grandesco 3. werde groß, grandi-o 4. mache groß, grand-acvu-s hochbejahrt.

grama Augenbutter.

grām-iae (*glām-ae*) f. Augenbutter.

W. **gla**, *gli, glu* hangen, kleben.

lapp-a (ſt. glā-p-a) lapp-ā-g-o (ĭn-is) f. Klette, lapp-āceu-s klettenartig.— *gli-s* (ſt. gli-t) humus tenax; *glit-tu-s* glatt (glittis = subactis, levibus, teneris Paul. Ep. 98).— *blaesu-s* (ſt. glaisa-s) (klebrig) ſtammelnd, lispelnd. — *lū-brĭ-cu-s* ſchlüpfrig, glatt, mißlich, lubrĭc-o 1. mache ſchlüpfrig. — *glu-o* füge zuſammen, glu-tn-s m. klebriger, fetter Boden, *glu-s* (glu-ti-s) f. *glū-t-en* (ĭn-is), glutĭn-u-m n. Leim, glutin-eu-s, ōsu-s leimig, klebrig, glūtĭn-o 1. leime, klebe, ag-glutino l., kl. an, con-glutino leime zuſammen, de-glutino leime ab, löſe auf, re-glutino leime wieder

auf, glutinā-men-tum das Zuſammengeleimte, glutinā-ti-o (ōn-is) f. das Zuſammenziehen der Wunde, glutina-tīvu-s, -tōrius zuſammenziehend, glutina-tor (tōr-is) m. Buchbinder, glutin-āriu-s m. Leimſieder.

W. **glubh** ſchaben, ſchälen.

glūb-o 3. ſchäle, de-glubo ſchäle ab, hülſe aus; *glū-ma* f. Hülſe, Schale der Früchte, clumae (folliculi hordei Paul. Diac. p. 55. 13).— *glăb-er* (ra, ru-m) glatt, kahl, Dem. glăbel-lu-s, glabrĭ-ta-s (tāti-s) f. Glattheit, Kahlheit, glabr-ēta n. pl. kahle Oerter, glabro 1. mache glatt, kahl, glabr-e-sc-o 3. werde glatt, kahl; Glabri-o (ōn-is) = Kahlkopf. — *lĭb-e-r* (ri) m. (Geſchältes) Baſt, (als Schreibmaterial) Buch, Schrift, Demin. libel-lu-s, libellŭ-lu-s, libr-āriu-s m. Bücher-abſchreiber, -verkäufer, libr-āriu-m n. Bücherkaſten, libelli-o (ōn-is) m. Notar.

W. **gval** wallen, Blaſen werfen.

bulla (= gval-la gul-la) f. Blaſe, Buckel (als Zierrath), Kapſel, bull-o 1., -io 4. walle, werfe Blaſen, ſchäume, e-, re-bullio walle auf, treibe hervor.

gvala Höhlung.

vŏla f. Höhlung der Hand, vole-ma pira große Birne, Pfundbirne (wörtlich: die hohle Hand füllend).

Gh.

gha (verſtärkende Particel).

ĕ-gŏ (nur in älteſter Zeit ō) (ſ. Pron. St. *a*) ich. — *hī-c, hac-c, ho-c* (= ho-i-c, ha-i-c) (St. ho + Pron. Stämme *i* und *ka*) dieſer, hāc (erg. viā, parte) hier, hīc (Abl. = ho-i-c) (älter auch hei-c) hier, hū-c hieher, hi-n-c (= ho-in-c; über *-in-* ſ. St. *i*: de-in u. ſ. w.), antid- antĕ-hāc, post-hāc vor, nach dieſer Zeit, praeter-hāc weiterhin, hāc-tenus bis hieher, ſo weit, ad-hūc bis hieher, noch (immer, mehr, weiter), dĕ-hinc ex-hinc von hier an, ſodann, pro-hinc daher. — *hŏ-die* (= an dieſem Tage) heute, hodie-rnu-s heutig; *ho-rnu-s* (= ho-vernu-s?) heurig; ho-rsum (ſ. W. *vart*).

W. **gha, ghi,** *gha-t, -n, -p,* leer ſein, klaffen, gähnen.

fă-me-s (is) f. Hunger, famē-lĭ-cu-s ausgehungert. — *in-cho-o* (in-coh-o) 1. (thue den Mund auf = beginne zu reden), beginne, inchoā-tor (tōr-is) m. Anfänger. — *hā-mu-s* (?) m. Haken, Angel, Dem. ham-ŭlu-s, hamā-tu-s, -tĭli-s mit A. verſehen. — *hi-o* 1. *hia-sc-o* 3. dis-hiasco, (hie-sc-o) *hī-sc-o* 3. klaffe, gähne, in-hio ſperre den Mund nach etwas auf, Jutenſ. hiĕ-to 1., hiā-tu-s 4. m. Oeffnung, Spalt, Kluft, hi-ul-cu-s (*hi-o-lo) klaffend, unzuſammenhängend, hiule-o 1. ſpalte, öffne. — *hinnio* (ſt. hi-s-n-i-o?) 4. wiehere, hinnĭ-tu-s 4. m. das Wiehern. — *fă-t-i-sc-o* de-fet-i-sc-o-r 3. klaffe, zerfalle, ermüde; *fes-su-s*

(= fat-tu-s) müde, matt; *fătī-go* de-fatigo 1. ermüde, fatigā-ti-o (ōn-is) f. Ermüdung. — *gĕn-a* f. (Kinn) Wange, Backe, genu-īnu-s zu den W., B. geh. (dentes gen. Backenzähne). — *an-s-er* (ĕr-is) (ſt. gan-s-er?) m. (f.) Gans, Anser, anser-īnu-s zur G. geh. — *hĕb-e-s* (ĕt-is) (ſchwaches Part. Präſ.) ſtumpf, heb-, hebet-e-sc-o 3. werde ſtumpf, hebet-o 1. ſtumpfe ab, hebetā-ti-o (ōn-is) hebe-tū-d-o (ĭn-is) f. Stumpfheit.

W. **gha-n**, *ghan-d*, *gha-t*, *gha-s* ſchlagen, ſtoßen.

-fend-o (-fend-i, -fen-su-s) 3., de-fendo wende ab, vertheidige, of-fendo ſtoße an, beleidige, sub-offendo verſtoße ein wenig, in-fenso 1. handle feindſelig, in-fensu-s feindſelig. — *bat-u-o* batt-u-o 3. ſchlage, ſtoße, băt-, văt-illu-m (?) n. Schaufel, Schippe. — *has-ta* f. Spieß, Wurfſpieß, Demin. hastŭ-la (regia Asphodill), sub-hasto 1. verſteigere öffentlich (von dem bei Auctionen zum Merkzeichen aufgeſteckten Spieß), hastā-tu-s mit e. Sp. bewaffnet, hast-īle (is) n. Schaft des Sp. — *hos-tia* f. Schlachtopfer. — *fus-ti-s* (ti-s) m. Stock, Knittel, fust-u-ariu-m n. das Todtprügeln mit Stockſtreichen, fusterna (= fust-er-ina pars) f. Knorrenſtück der Tanne. — *fis-t-ūca* f. Ramme, Schlagel, fistuco 1. ramme feſt, fistucā-ti-o (ōn-is) f. das Einrammen. — *in-fes-tu-s* anſtürmend, feindlich, infest-o 1. behandle feindlich, greife an. — *măn-manŭ-festu-s* (mit der Hand ergriffen, ertappt) überführt, augenſcheinlich. — *con-fes-ti-m* fortſtürzend, unverzüglich. — *fes-t-īnu-s* eilend, festīn-o 1. eile, prae-festino beeile ſehr, übereile, re-festino eile wieder zurück, beeile, festinā-ti-o (ōni-s) f. das Eilen, festinā-bundŭ-s eilig.

ghama Erde.

hŏm-o (ĭn-is) m. Menſch (= gham-an Erdenſohn), ältere Nebenf. *hĕm-o* (ōn-is) (hemona humana et hemonem hominem dicebant Paul. Diac. p. 100. 5), Demin. homun-cŭlu-s, homul-lu-s, homunc-io (iōn-is) m. Tölpel von e. M. — *nēmo* (ne hemo) kein Menſch, Niemand. — *hūm-ānu-s* menſchlich, menſchenfreundlich, fein gebildet, humanita-s (tāti-s) f. Menſchlichkeit u. ſ. w. — *hŭm-u-s* f. Erdboden, Boden, humī (Local) auf der Erde, zur Erde, humo, in-humo 1. begrabe, humā-ti-o (ōn-is) f. Beerdigung. — *hum-ĭli-s* (dem Boden nahe) niedrig, gering, humili-ta-s (tāti-s) f. Niedrigkeit, humili-o 4. erniedrige.

W. **ghar** ſchmelzen, brennen, leuchten, glänzen, warm od. heiter ſein; gelb od. grün ſein.

for-nu-s, *fur-nu-s* m. *forn-ax* (āci-s) f. Ofen, Demin. fornāc-ŭla, Fornax (Backgöttin); furn-āceu-s zum O. geh.; furn-āria f. Bäckerei, -ariu-s Bäcker, Furn-iu-s; *prae-furn-iu-m* n. Ofenloch. — *for-mu-s formĭ-du-s* warm, deforma (exta = decocta Paul. D. p. 75. 10); *formŭ-căp-es* (forcipes dictae quod forma capiant, id est ferventia Paul. Diac. p. 91. 14) = *for-cep-s* (cĭp-is) m. f. *forp-ex* (ĭc-is) f. (weitere Verſtümmelung) Feuerzange. — *gli-sc-o* con-glisco 3. gleiße, lodere auf, re-gle-sc-o 3. lodere wieder auf, wachſe wieder; *glē-su-m*

(glae- gles-su-m) n. Bernſtein; *glār-ea* f. Kies, Kiesſand, glare-ōsu-s kieſig. — *vul-tu-s* (vol-) 4. m. Miene, Geſicht (vom Leuchten, Abſchein, Sehen des Auges), Demin. vultĭ-cŭlu-s, vultu-ōsu-s voll v. M., Grimaſſen. — *grā-tu-s* (= heiter) angenehm, beliebt, dankbar, grāt-ia f. Anmuth u. ſ. w., grā-te-s f. Pl. Dank, grati-ōsu-s beliebt, gefällig, gratu-ītu-s freiwillig, ohne Lohn; Grat-iu-s, -id-iu-s, Grati-ānu-s; grātor 1. *grātŭlor* (St. *gratulo) con-gratulor 1. wünſche Glück, gratulā-ti-o (ōn-is) f. Glückwunſch, gratulā-bundu-s glückwünſchend; grati-ficu-s gefällig, gratĭ-fĭcor 1. willfahre, gratifica-ti-o (ōn-is) f. Gefälligkeit. — *hel-vu-s gil-vu-s* hellgelb, helv-ĭnu-s, -ŏlu-s, *galb-ĭnu-s*, ănu-s, ĭneu-s, ŭlu-s blaßgelb, gelblich, grüngelb, galbŭ- galgŭ-la f. Goldamſel, Pirol, helvel-la f. Küchenkraut, Helv-iu-s, ĭdiu-s. — *bĭli-s* (? ſt. *gil-is*) f. Galle. — *lū-tu-m* (ſt. hlu-) n. Wau, Gilbkraut, lut-eu-s goldgelb, lūtea f. Berggrün. — *rŭ-t-ŭlu-s* (ſt. hru-) gelbroth, goldgelb, röthlich, Rut-īliu-s. — *flā-vu-s* flavĭ-du-s, grüngelb, graugelb, ſandfarben, blond, flav-e-sc-o 3. bin, werde g. bl.; Flav-iu-s, Flav-ia, Flav-ina, Flavin-iu-m. — *ful-vu-s* = fla-vu-s, fulvaster (tra, tru-m) gelblich; Fulv-iu-s, ia. — *fel* (fel-li-s, St. fel-ti, fel-li, vgl. mel) n. Galle (= das Grüne), fell-eu-s aus G., fell-ōsu-s, -ī-tu-s voll G. — *grā-men* (mĭn-is) n. Grün, Gras, gramin-eu-s grasig, gramin-ōsu-s grasreich. — *vĭr-eo* (ui) (= gvir-e o) 2. grüne, vir-e-sc-o werde grün, e-viresco verblühe, re-viresco werde wieder grün, vir-ĭ-di-s grün, viridi-ta-s (tāti-s) f. Grün, virid-āriu-m n. Baumpflanzung, virid-o 1. mache grün, viridicā-tu-s (St. viridĭ-co) grün gemacht. — *hŏl-us ŏl-u-s* (altl. *hĕl-us*) (-ĕr-is) n. Gemüſe, Demin. holus-cŭlu-m, holer-o 1. ſetze Grün an, holer-āceu-s krautartig, hol-ĭ-tor (tōr-is) m. Küchengärtner, holitor-iu-s zum K. geh., holitōr-iu-m (forum) Kohlmarkt. — *īl-ex* (*ĭc-is*) n. die (immergrüne) Eiche, Steineiche, ilĭc-eu-s, ilig-neu-s, -nu-s eichen, ilic-ētu-m n. Steineichenwald.

W. ghar ſich ſchlingen.

hīr-a f. Leerdarm, Demin. hillae (ſt. hīrŭ-lae) f. Gedärme; *īl-ia* (= hīr-i-a) n. pl. Weichen (Gedärme), ili-ōsu-s an Darmgicht leidend. — *hăr-iŏ-lu-s* (fariŏlu-s) m. hariola f. Weiſſager, -in (aus den Eingeweiden), hariolor 1. weiſſage, hariolā-ti-o (ōn-is) f. Weiſſagung. — *hăru-spex* (spĭc-is) (W. *spak*), m. haru-spĭc-a f. (= Eingeweidebeſchauer) = hariolus. — *hālu- (alu-) -cĭ-n-or* 1. (bin in Gedanken verſunken = rede ohne Achtſamkeit), halucinā-ti-o (ōn-is) f. Zuſtand des o. A. redenden (vgl. tirociniu-m W. *tar* reiben).

W. ghar nehmen, faſſen, einfaſſen.

hir (ir) n. (altl.) Hand. — *hĕr-u-s* m. (Nehmer) Herr, her-a f. Herrin, eri-tūdo (= dominatio, Placid. Gloss. p. 460, = servitudo Paul. D. p. 83. 1). — *hēr-e-s* (ē-d-is) m. Erbe, cŏ-here-s Miterbe, (apud antiquos pro domino ponebatur Fest. p. 99), ex-hered-o 1. enterbe, hered-ĭ-ta-s (tāti-s) f., *her-e-tu-m* n. Erbſchaft, herēd-iu-m n. Erb-

gut, her-c-i-sc-o 3. theile mich in e. E., Hērĭ-lu-s, Her-e-n-niu-s; herem (Marteam antiqui accepta hereditate colebant, quae a nomine appellatur heredum et esse una ex Martis comitibus putabatur Paul. D. p. 100). — *hŏr-ū-d-o* (ĭn-is) f. Blutegel (als faſſender); *hir-un-d-o* (ĭn-is) f. Schwalbe (als greifende, haſchende). — *hăr-a* f. Stall. — *hor-tu-s* m. Gehege, Maierhof, Garten, Dem. hortŭ-lu-s m., hortŭl-ānu-s m. Gärtner; Hort-ensiu-s, Hort-ălu-s. — *cŏ-hor-s, chor-s, cor-s* (Gen. -ti-s) f. Gehege, die (umgebende) Schaar, Gefolge, Cohorte, Garde; Cor-fĭn-iu-m n. umfriedigter Grenzort; Her-cŭlu-s (Gott der Gehege, Hürden und Mauern; ſpäter als Hercules mit Ἡρακλῆς identificirt), Hercul-ān-eu-m. — *hŏr-i-or* (altl.) 3. *hor-tor*, co-, ex-hortor 1. (urſpr. faſſe) treibe an, rege an, ermahne, de-hortor mahne ab, hortā-men (mĭn-is), -mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Ermahnung, hortā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Ermahner, -in, hortat-ivu-s zur E. geh.

W. ghar, *ghar-d, ghrad* gellen, raſſeln.

gra-n-d-o (ĭn-is) f. Hagel, grandin-eu-s, -ōsu-s voll H., grandin-a-t es hagelt. — sub-, *sug- grund-a* f., -iu-m n. Wetterdach, Vordach.

W. ghar reiben.

fri-o 1. *frĭ-c-o* (-ui, -tu-s) 1. reibe, (ad-) af-fri-o, -frico 1. reibe an, bröckle dazu, con-fr. reibe zuſammen, durch und durch, de-fr. reibe ab, in-fr. reibe ein, per-fr. reibe durch, re-fr. reibe auf, reiße auf, suffrico = defrico; friā-bĭli-s zerreibbar, fricā-mentu-m n., -ti-o (ōn-is), -tura f., -tu-s 4. m. Reiben. — *frĭc-iu-m* n. Zahnpulver. — *frĭc-ae* f. pl. eine Steinart. — *fur-fur* (-fŭr-is) m. Kleie, Demin. furfur-i-cŭlae, furfur-ōsu-s, -āceu-s kleienartig, furfur-eu-s aus Kl. beſtehend. — *fri-t* ein Körnchen auf der Aehrenſpitze (Varro r. r. 1. 48. 3); frit-illa f. ein Opferbrei aus Getreide.

W. ghard begehren (?).

hord-eu-m n. (die begehrte, liebe) Gerſte, hordeŏ-lu-s m. Gerſtenkorn (Entzündung am Auge), horde-āceu-s, -āriu-s, -iu-s zur G. gehörig; Hersĭlia (= Herd-ti-l-ia?).

W. ghars ſtarren, rauh ſein.

hirs-ū-tu-s hir-tu-s ſtruppig, rauh; Hirrius (= Hirs-ius) Hirt-iu-s, Hirtŭl-ēju-s. — *hir-cu-s* Bock (ireus), hirc-īnu-s bockicht, hirc-ōsu-s voll Bocksgeſtank. — *horr-e-o* (ſt. hors-) 2. bin ſtruppig, rauh, ſtarre (empor), ſchaudere, ab-horreo (-ui) ſchaudere zurück, verabſcheue, bin verſchieden, tauge nicht, co-horreo ſchaudere zuſammen, in-horreo ſtarre empor, ſchaudere, horr-e-sc-o (ui) 3. werde ſtarr u. ſ. w., ex-horresco ſchaudere auf, in-horresco fange an zu ſtarren, empfinde Schauder, per-horresco ſchaudere ſehr; horr-ĭ-du-s ſtarrend, ſtruppig, rauh, ſchauerlich, horrĭ-bĭli-s ſchrecklich, ſchauerlich, horr-or (ōr-is) m. Starren, Schaudern. — *hēr- (ēr-) ĭn-āc-eu-s* (?) m. Igel.

W. **ghas** eſſen.

gā-ne-a, -um (f. n.) (ſt. gas-) Garküche, Kneipe, gāne-o (ōn-is) m. Schlemmer. — *hos-pe-s* (pĭt-is) m. (= ghas + pati Herr) m. Gaſtfreund, Gaſt, Fremder, hospĭt-a f., hospĭt-iu-m n. Gaſtfreundſchaft, Herberge, hospĭt-āli-s gaſtfreundlich, hospitali-ta-s (tāti-s) f. Gaſtfreundſchaft, hospĭtor 1. kehre als Gaſt ein, hospitā-cŭlu-m n. Herberge. — *hos-ti-s* comm. Fremdling, Feind, hostī-li-s hostĭ-cu-s feindlich, hostilĭ-ta-s (tāti-s) f. Feindſeligkeit, red-hosti-o 4. gebe zurück; Hos-tu-s, Host-iu-s, Host-īliu-s. — *vescor* (= gues-c-or?) 3. nähre mich, genieße.

ghima Winter.

hiem-s (bisw. hiem-p-s) f. (Gen. hiĕm-is) Winter, Kälte, (verkürzt aus **hiemo*, da kein Suffix mit m ſchließt: heim heiem *hiem*), hiem-āli-s winterlich, hiĕmo 1. laſſe gefrieren, überwintere, hiemā-ti-o (ōn-is) f. Ueberwinterung. — *hibernu-s* (= hi [m] -ber-no wintertragend, winterbringend) winterlich, kalt, hibern-āli-s = hiem-āli-s, hiberno 1. = hiemo, hibernā-cŭlu-m n. Winterquartier. — *bī-mu-s, trī-mu-s, quadrī-mu-s* (= bi-himu-s u. ſ. w. = zwei Winter alt) zweijährig u. ſ. w.

W. **ghil** luſtig ſein, tändeln.

hĭl-ări-s (-ăru-s) fröhlich, hilari-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Fröhlichkeit, hilar-o ex-hilaro 1. heitere auf, hilar-e-sc-o 3. werde h., Hilar-iu-s, -īnu-s. — *hīl-u-m* n. Tand, Geringfügiges, per-hīlum (Adv.) ſehr wenig, *nĭ-hĭlu-m, nĭ-hĭl* (nīlu-m, nil) nichts. — *hēl-u-o* (ōn-is) m. Schlemmer, helu-o-r 1. ſchlemme, heluā-ti-o (ōn-is) f. Schlemmerei.

W. **ghu**, *ghu-d, ghu-s* gießen.

fū-ti-s (-is) f. Gießkanne. — *fū-tĭ-li-s* (nicht dicht halten könnend) unſicher, nichtig, futili-tas (tāti-s) f. Nichtigkeit; *ex-fū-ti* (= effusi, ut mertat pro mersat Paul. Diac. p. 81. 20); (ec-) ef-*fū-ti-o* 4. ſchwatze aus (= ſchütte aus), con- rĕ- *fūt-o* 1. dränge zurück, widerlege, refutā-tio (ōn-is) f. Widerlegung, refutā-tor (tōr-is) m. Widerleger, fūtā-ti-m reichlich. — *fon-s* (Gen. font-is) (= fov-o-nt) m. *font-āna* f. Quelle, Dem. fontĭ-cŭlu-s, font-ānu-s, -eu-s zur Qu. geh., Font-ēju-s. — *fŏv-ea* f. Grube. — *fu-n-d-o* (fūd-i, fū-su-s) 3. gieße, circum-f. umgieße, con-f. vermenge, dif-f. gieße hin, verbreite, ef-f. gieße aus, ſende aus, in-f. gieße ein, auf, inter-f. gieße dazwiſchen, of-f. übergieße, per-f. begieße, durchſtröme, pro-f. gieße, bringe hervor, re-f. gieße, gebe zurück, suf-f. untergieße, super-f. gieße darüber, überſchütte, trans-f. gieße hinüber, ergieße (mich); fūsĭli-s (= fud-tĭ-li-) flüſſig, geſchmolzen, fūsor (ōr-is) m. Gießer, fūsio (ōn-is) f. das Gießen, in-fund-ĭ-bŭlu-m n. Trichter. — *haur-i-o* (haus-i, haus-tu-s) 4. ſchöpfe, de-haurio ſchöpfe ab, ſchöpfe, ex-h. ſchöpfe aus, erſchöpfe, per-haurio ſchöpfe ganz aus; haus-tu-s 4. m. Schöpfen, haus-tru-m haurī-tōriu-m n. Schöpfmaſchine, -gefäß. — *gutta* (= gu-d-ta? gh = g?) f. Tropfen, Fleck, Gutta, Demin. guttŭ-la, guttā-ti-m tropfenweis, guttā-tu-s gefleckt.

ghaida Bock.
haedu-s m. Böckchen, Ziegenbock, Demin. haedŭ-lu-s.

ghjas geſtern.
hĕr-i (hĕr-e; Local, = hes-i) geſtern, hes-ternu-s geſtrig.

W. ghva, *ghva-n* preiſen.
hŏ-n-os (ōr-is) m. Ehre, Würde, honōr-o 1. ehre, honorā-ti-o (ōn-is) f. Ehrenerweiſung, honorā-bĭli-s, honor-u-s, -ōsu-s ehrenvoll, honar-āriu-s die E. betreffend, Subſt. -āriu-m n. Ehrengeſchenk; *hones-tu-s* geehrt, ehrenvoll, honest-o 1. honesti-fic-o 1. = honoro, co-honesto verherrliche mit, de-, in-honesto entehre, honestā-mentu-m n. Schmuck.

T.

ta Pronominalſt. der 3. P. (vgl. St. ka).
tā-li-s ſo beſchaffen, tāli-o (ōn-is) f. (gleich beſchaffene) Wiedervergeltung. — *tantu-s* (= ta-vantu-s) ſo groß, Demin. tant-ŭlu-s, -illu-s, tantis-per (= tant-ius-per) ſo lange. — *ta-m* (vgl. ja-m St. *i, ja*) ſo (weit, ſehr). — *tan-dem* (ſ. St. da) endlich. — *tă-men* (Localendung -smin bei alle dem) ſo doch, dennoch. — *tŏ-t* (tă-ta, tă-ti) ſo viel; *tŏ-tu-s* (vgl. quŏ-tu-s) der ſo vielſte, tŏt-iens ſo oft. — *tu-m* (vgl. cu-m St. *ka*) dann, damals, *tun-c* (= tum-ce) id. — *is-te*, -ta, -tu-d (ſ. St. i) der dort, dieſer; isti-c (= ist-hi-c, vgl. hi-c St. *gha*) istae-c, isto-c, istu-c dieſer dort, ist-ic (= ist-hic Adv.) dort, ist-inc (= ist-hinc) von dort, ist-uc (= ist-huc) dorthin. — *topper* (to-per) (= tod, Pron. Neutr. adverbial, + per, ergänze momentum o. ähnl.) ſofort, ſchnell, bald, vielleicht.

W. ta, *ta-k* fließen, ſchwinden, netzen.
tā-be-s (is) (vgl. plē-be-s) f. Flüſſigkeit, Hinſchwinden, Abzehrung, *tā-bu-m* (vgl. ver-bu-m) n. Eiter, Peſt, tābĭ-du-s ſchwindend, tabi-tū-d-o (ĭn-is) f. Schwindſucht; tāb-e-o 2., -e-sc-o 3. ſchwinde, con-tabesco ſchwinde zuſammen, dis-tabesco zerfließe, ex-tabesco ſchwinde, gänzlich hin, in-tabesco ſchwinde allmählich. — *ti-n-g-o* tinguo (ſtatt ti-n-k-) (tinxi, tinc-tu-s) 3. netze, tränke, färbe, con-tingo id., in-tingo tauche ein, tinc-tor (tōr-is) m. Färber, tinc-tūra f. das Färben.

W. ta, tan dehnen, ziehen.
tă-bŭla (Ausgeſpanntes) Brett, Tafel (ſ. taberna), Demin. tabel-la f. Täfelchen, Schreibtafel, Schrift, tabul-āriu-s m. Archivar, tabell-āriu-s m. Briefbote, con-tabul-o 1. täfle zuſammen, diehle, tabulā-mentu-m n. ti-o (ōn-is) f. Getäfel, tabul-ĭnu-m n. getäfelter Ort, Balkon, Gallerie, Archiv. — *ta-ber-na* (ta + Suff. -bhara + na; bhara = bero, bulo) f. Bude, Laden, tabernā-cŭlu-m n. Zelt, *con-tŭbern-iu-m* n. Zuſammenleben (im Zelte), contubern-āli-s (Zelt) Genoſſe. — *tă-ma* f. eine Art Fußgeſchwulſt. — *ta-n-ĭă-cae* f. längliche Stückchen Schweinefleiſch (Varro r. r. 2. 4. 10). — *ten-d-o* (tĕ-tend-i, ten-tu-m ten-su-m)

3. dehne, ſtrecke, ziele, ſtrebe; (Compoſ. -tend-i): at-tendo gebe Achtung, circum-tendo ſpanne ringsum, con-tendo ſtrenge mich an, de-tendo ſpanne o. breche ab, dis-tendo ſpanne aus, theile, ex-tendo ſpanne aus, in-tendo ſpanne o. ſtrenge an, ob-tendo ſchütze vor, o(b)-s-tendo ſtrecke entgegen, zeige, per-tendo ſetze durch, verharre ſtrebend, por-tendo (ſ. pra, pra-ti) prophezeie, prae-tendo ſpanne o. ſchütze vor, pro-tendo ſtrecke hervor, re-tendo ſpanne zurück, ab, sub-tendo ſpanne unten, beſpanne. — *tend-or* (ōr-is) m. Anſtrengung; *tend-ī-cŭla* f. kleine Schlinge; *tensa* (= tend-ta) f. (Gezogenes) Wagen; *tonsa* f. Ruder; *tonsillae* f. pl. Mandelgeſchwulſt; *ten-tōriu-m* n. (Ausgeſpanntes) Zelt; *antenna* (= ante-ten-na) f. Segelſtange. — *ten-to tem-p-to* 1. (dehne o. ſtrecke bis etwas paßt) betaſte, greife an, verſuche, at-tento greife verſuchend an, fechte an, ex-tento ſtrecke ſtark aus, ſtrenge an, in-tento ſtrecke entgegen, erhebe drohend, o(b)-s-tento trage zur Schau, laſſe ſehen, verheiße, per-tento berühre, prüfe, prae-tento unterſuche o. verſuche vorher, re-tento halte feſt zurück, su-s-tento (ſ. *upa*) halte empor, aufrecht, erhalte, ertrage; tentā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Verſuch, tentā-tor (tōr-is) m. Verſucher, tenta-ti-o (ōn-is) f. Angriff, tentā-bundu-s verſuchend; *tent-īg-o* (ĭn-is) f. Spannung, Brunſt. — *tĕn-e-o* (-ui, -tu-s) 2. halte, behalte (vermittelt durch: ſtrecke); abs-tĭneo halte ab, at-tineo halte feſt, erſtrecke mich, con-tineo halte zuſammen, enthalte, de-tineo halte ab, dis-tineo halte auseinander, ob-tineo habe inne, per-tineo erſtrecke, beziehe mich, re-tineo halte zurück, bewahre, su-(b)-s-tineo halte empor, aus; *tĕn-ax, per-tĭnax* (āci-s) feſthaltend, beharrlich, tenāc-ia f. Beharrlichkeit, tenācĭ-ta-s (tāti-s) f. Feſthalten, Kargheit. — *tĕn-er* (ĕra, ĕru-m) zart (urſpr. ausgedehnt, ſchmächtig), Demin. tenel-lu-s, tenerĭ-ta-s (tāti-s) f. Zartheit, tener-a-sco, -e-sco 3. werde zart. — *tĕn-u-i-s* ausgedehnt, dünn, fein, Demin. tenu-i-cŭlu-s, tenui-ta-s (tāti-s) f. Dünnheit u. ſ. w., tenu-o 1. at-tenuo ex-tenuo 1. mache dünn, ſchmächtig, ſchwäche, verkleinere, tenuā-bĭli-s verdünnend, tenuā-ti-o (ōn-is) f. Abmagerung. — *tĕn-us* (ŏr-is) n. Seil. — *tĕn-or* (ōr-is) m. Fortdauer, Verlauf. — *tĕn'-us* (Compar. von *teno) weiter reichend, bis — an, eā-tĕnus dort erſtreckt, in ſo weit, quā-tĕnus (bis) wie weit, in wie fern, *prō-tĭnus* (*tina-m*) in einem fort, ſofort; *-tĭn-o* (bildet Zeitausdrücke): diū-tĭnu-s langdauernd, cras-tĭnu-s morgig u. ſ. w. — *con-tĭn-uu-s* ununterbrochen, continuo 1. ſetze (ununterbrochen) fort, continuā-ti-o (ōn-is) f. Hintereinanderfolge, continui-ta-s (tāti-s) f. zuſammenhängende Reihe. — *tin-n-i-o* 4. (vgl. tono) klinge, klingle, ſchelle, zwitſchere, tinnī-tu-s 4. m. Geklingel, tinnŭ-lu-s klingelnd; *tin-tinn-o* ti-tinn-o (redupl.) 1. = tinnio, tintinnā-bŭlu-m n. Klingel, Schelle. — *tŏn-o* (urſpr. laſſe erſtrecken = Spannung, Ton, Geräuſch) (-ui) 1. ertöne, donnere, at-tono bringe in Beſtürzung, circum-tono donnere ringsum, con-tonat es donnert ſtark, de-tono donnere los, tobe aus, in-tono donnere heftig, re-tono donnere zurück, wieder, tŏn-i-tru-s 4. m., -tru-u-m n. Donner, tonitru-āli-s zum D. geh.

W. **tak** ruhig ſein, ruhig machen.

tăc-e-o (ui, ĭ-tu-m) 2. ſchweige, bin ruhig, re-tĭceo ſchweige ſtill, verſchweige, con-, ob-tic-e-sc-o (ui) 3. werde ſtill, verſtumme, tăc-ĭ-tu-s, Taci-tu-s, tac-i-turnu-s verſchwiegen, ſchweigſam, taciturni-ta-s (tāti-s) f. Schweigſamkeit, re-tic-ent-ia f. das Verſchweigen, taci-tŭrio 4. will ſchweigen.

W. **tak**, *tak-s* hauen, fügen.

tig-nu-m (ſt. tec-nu-m) n. Balken, Demin. tigillu-m, tign-āriu-s zum B. geh., Subſt. (faber) Zimmermann, tign-iu-m n. Zwiſchenbalken, con-tign-o 1. füge aus B. zuſammen; Tigillu-s (Beiname des Jupiter, weil er die Welt wie ein Balken zuſammenhält August. c. d. 7. 11), Tigell-iu-s. — *tē-lu-m* (ſt. tec-lu-m) n. Waffe, Wurfgeſchoß, pro-tēl-o 1. treibe vorwärts. — *tĕ-mo* (ſt. tec-mōn) (-mōn-is) m. Deichſel. — *tax* (Naturbezeichnung) tax tax tergo meo erit Plaut. Pers. 2. 3. 12. — *taxu-s* f. Taxus, Eibenbaum. — *tex-o* (-ui, -tu-s) 3. füge zuſammen, webe, at-texo flechte o. füge an, circum-texo webe ringsum, con-texo flechte zuſammen, verflechte, de-texo webe fertig, ab, in-texo webe ein, umgebe, ob-texo überwebe, bedecke, per-texo webe durch, vollende, prae-texo webe vorn, verbräme, prae-tex-tu-s (-tā-tu-s) mit der Prätexta (o. anderm prächtigen Gewande) verſehen, re-texo webe auf, mache rückgängig, erneuere, sub-texo webe unter, an, ein; *tex-tor* (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Weber, -in, Demin. textric-ula, tex-tūra f. Gewebe, tex-tĭli-s gewebt, gewirkt, tex-tu-s 4. m. Gewebe, Zuſammenhang, Inhalt. — *tā-lu-s*, Demin. taxillu-s (Grundform beider: taksu-lo) m. Knöchel (als zuſammengefügtes Glied, Knochengefüge), Ferſe, länglicher Würfel, tal-āri-s zum K. geh., Subſt. -āria n. pl. Knöcheltheile, -ſchuhe; *sub-tel* (-li-s) n. Fußhöhle. — *tē-la* (ſt. tex-la) f. Gewebe, Aufzug des G.; *sub-tē-men* (mĭn-is) n. Einſchlag im G., Garn, *sub-tĭli-s* (= sub-tex-ĭli-s) fein (gewebt), fein unterſcheidend, gründlich, klar, subtili-ta-s (tāti-s) f. Feinheit u. ſ. w. — *man-tēle*, *-tīle* (-tēl-, tīl-iu-m) n. Handgewebe, Handtuch, man-tēlu-m (urſpr. = mantele) n. Hülle. — *to-n-g-e-o* (altl.) = scire, nosse, tongitio = notio (Fest. p. 356. 12) (vgl. osk. tangino Verfügung, Beſchluß, goth. thagkjan u. ſ. w.)

tata (Lallwort) Väterchen.

tăta m. Väterchen, Vater, Demin. tatŭ-la, (Tĭtus) Tăt-iu-s (der väterliche T., d. i. Titus der Vater, Ahn der Tities); gens Tettia. — Vgl. mama.

tatara (onomatopoet.) ſchnattern.

tetr-in-i-o 4. ſchnattere.

W. **tap** warm ſein, brennen.

tĕp-e-o in-tepeo 2. bin lau, warm, tep-e-sc-o (ui) 3. werde l., w., tepe-facio 3. mache l., w., tĕpĭ-du-s lau, warm, tepid-āriu-m n. Laubad, tep-or (ōr-is) m. Lauheit, tepōr-o 1. = tepefacio. — *te-m-p-us*

(ör-is) n. (zuerſt: heiße Jahreszeit, dann) Zeit, tempor-āli-s zur Zeit geh., (gramm.) die Zeit bezeichnend, tempor-ān-eu-s rechtzeitig, tempor-āriu-s zeitweilig; *tempes-ta-s* (tāti-s) f. Zeit (=abſchnitt, =raum), Wetter, tempest-īvu-s zur rechten Zeit geſchehend, zeitig. — *tempĕr-o* 1. theile (zeitgemäß, gehörig) ein, mäßige, miſche, at-tempero paße an, ob-tempero bin zu Willen, gehorche, temperā-mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f. rechte Eintheilung, temper-ie-s f. rechte Beſchaffenheit, Miſchung, gemäßigte Temperatur, temperā-tor (tōr-is) m. Lenker, Ordner, temperan-s (tis) maßhaltend, mäßig, temperant-ia f. Maßhalten, Mäßigung. — *ex-templo* (= ex tempŭlo, Demin. *temp-ŭ-lu-m) von dem Augenblicke an, ſofort. — *tăb-ānu-s* (über Griechenland nach Italien gekommen; *ταφ*: tab = rufus: ruber) m. (brennend =) Stechfliege, Bremſe.

W. **tam** umdüſtert, dunkel ſein.

tĕm-ĕr-āriu-s blindlings, unüberlegt (Adv. tem-ĕre), temerĭ-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Unüberlegtheit, Verwegenheit; temer-o 1. entweihe, con-temero ſchände. — *tēm-ētu-m* n. betäubendes Getränk; *abs-tēm-iu-s* ſich d. G. enthaltend, nüchtern, *tēm-ŭl-entu-s* trunken, temulent-ia f. Trunkenheit. — *tĕnĕbrae* (= tam-e- brae, Suff. *-bro* = fero; n ſt. m durch Aſſimilation) f. Dunkel, Finſterniß, tenebr-ōsu-s, -ĭc-us, -ĭc-ōsu-s dunkel, finſter, tenebri-o (ōn-is) f. Finſterling, tenebro 1. verfinſtere, con-tenebr-a-sc-o (a-vi) 3. werde ſtockfinſter, tenebrā-ti-o (ōn-is) f. Verfinſterung. — *tăm-ăr-iscu-s* f. (ein dunkler Baum) Tamariſke. — *tē-ter* (tra, tru-m) (= tam-tro) häßlich, tetri-tū-d-o (ĭn-is) f. Häßlichkeit, tetrĭ-cu-s finſter, ernſt, ſtreng. — *tĭm-e-o* (ui) 2. (bin umdüſtert, beklemmt) fürchte, prae-timeo fürchte vorher, sub-timeo fürchte ein wenig, ex-, per-timesco fürchte ſehr, tim-or (ōr-is) m. Furcht, timĭ-du-s furchtſam, timidi-ta-s (tāti-s) f. Furchtſamkeit.

W. **tam** ſchneiden.

tem-p-lu-m (= tem-ŭ-lu-m? vgl. spec-ŭ-lu-m) (curator tempuli Gr. inscr. p. 323. 1) n. (abgeſchnittener, abgegränzter) Raum (vgl. caeli lucida templa Lucr. 1. 1014), geweihter Ort, Heiligthum; dann: Beobachtungsort der Augurn, daher: *con-templor* 1. beſchaue, betrachte, contemplā-ti-o (ōn-is) f. Beſchauung u. ſ. w. — *tomā-c-ĭn-a* (*tom-a-re) f. eine Art Würſte (quotannis e Gallia apportantur Romam pernae, tomacinae et taniacae Varro r. r. 2. 4. 10), tomā-cŭlu-m n. id., tomacul-āriu-s m. Würſtehändler. — *ton-d-e-o* (tŏ-tond-i, ton-su-s) (vgl. frem fren-d) 2. ſcheere, at-tondeo, in-tondeo beſchneide, circumtondeo ſchneide ringsum, de-tondeo ſchneide ab, tonsor (ōr-is, = tondtor) m. Scheerer, Barbierer, tonstrīna (= tond-tor-ina) f. Barbierſtube, tonstrĭcula (= tond-tor-īc-ŭ-la) f. Haarſcheererin, tonsŭli-s (= tond-tĭ-li) ſcheerbar.

W. **tar** überſchreiten, vordringen.

Tăr-entu-m (j. Tarento)? — *tra-ns* (Acc. Plur. von *tara das Ueberſchreiten, = tara-ns) über, hinaus, jenſeits. — *trans-tru-m* n.

Quer=balken, =bank, Ruderbank, Demin. transt-illum. — *trans-enna* (von den querlaufenden Fäden oder Stäbchen?) f. Holz, Fallſtrick. — ter-mo (mōn-is m. Enn. Ann. 470) ter-men (mĭn-is n. Varro l. l. 5. 21); *ter-mĭnu-s* m. (Uebertritt) Gränze, Ziel, Ende, termin-āli-s zur G. geh., termino, de-, dis-termino 1. begränze, gränze ab, ex termino ſchaffe aus den Gränzen, vertreibe. — *trā-ma* f. Aufſchlag (subtēmen) Einſchlag; trām-e-s(ĭ-t-is)(*tra-mo = transversus, tram-i-t-) m. Querweg, Pfad; Trā-s-i-m'-ōnu-s (der jenſeitige) See Tr. — *intrā-re* 1. eintreten, ex-tra-bunt (Afr. Ribb. Com. p. 141); pene-tro ſ. W. *pa* hüten. — *prŏ-ter-vu-s* (vordringend) frech, protervi-ta-s (tāti-s) f. Frechheit, proterv-io 4. bin frech.

W. **tar** reiben, bohren.

tĕr-o (trī-vi, trī-tu-s) 3. reibe, at-tero reibe ab, an, ſchwäche, con-tero reibe auf, de-tero = at-t., ex-tero reibe heraus, zermalme, intero reibe ein, ob-tero zerreibe, zermalme, vernichte, per-tero zerreibe, prae-tero reibe vorn ab, pro-tero = obtero, sub-tero reibe unten ab, zerreibe; Ter-ent-iu-s, -illus. — *tĕr-e-s* (ĕt-is) (gebohrt, gedrechſelt) geglättet, fein; *tĕr-e-bra* (vgl. tenebrae W. *tam*) f. Bohrer, terebr-o 1. bohre, con-terebro durchbohre ganz, ex-terebro, bohre heraus, erpreſſe, per-terebro durchbohre; *ter-m-es* (St. ter-m[o]-it) (ĭt-is) m. (rundgedrehter) ſchlanker, Zweig; ex-ter-men-tārium n. (linteum quod teritur corpore Varro l. l. 5. 21); *tar-m-es* (ĭt-is) *tĕr-ĕd-o* (ĭn-is) f. Holzwurm. — *tor-nu-s* m. Dreheiſen, Meißel, torn-o 1. drechſle, detorno drechſle ab, tornā-tor (tōr-is) m. Drechſler. — *tur-u-nd-a* f. (Hohles) Nudel, Wolger. — ob-, rĕ-*tūr-o* 1. (verbohre) verſtopfe, obturā-cŭlu-m, -mentu-m n. Stöpſel, Zapfen. — *tūr-o* (ōn-is) m. (vgl. Skr. tar-uṇas zart, aus dem Begriffe des Zerreibens) Anfänger, Neuling, tirocĭn-iu-m (= tiron-co-ino-io = tiro-c-in-io) n. Probe(ſtück), erſter Dienſt. — *tri-o* (ōn-is) m. (Dreſch=, Pflug=) Ochſe; *septem-triōn-es* die beiden Bären am Himmel (Sternbild des Wagens mit Ochſengeſpann), septemtrion-āli-s nördlich. — *trī-tor* (tōr-is) m. Reiber, trī-tūra f. das Reiben, tritūro 1. dreſche; *trī-b-ŭla*, ŭlu-m n. Dreſchmaſchine, trībulo 1. preſſe. — *trī-tĭ-cu-m* n. (Geriebenes), Waizen, tritic-eu-s, ĭnu-s aus W. — *silī-g-o* (ĭn-is) f. Winterwaizen, siligĭn-eu-s aus W.; con-siligo (ĭn-is) f. Lungenkraut (vielleicht als zwiſchen dem W. wachſend) — [= tir-i, tili-, sili-g-ĭn; vgl. Skr. tila Seſampflanze]. — de- inter-*trī-mentu-m* n. Abbruch, Schaden, ter-mentu-m (pro eo, quod nunc dicitur detrimentum Fest. p. 363); re-trī-mentu-m n. Abfall, Schlacken. — *inter-trī-g-o* (ĭn-is) f. das Wundreiben. — *tru-a* f. Rührlöffel, Kelle, Demin. tru-ella *trulla*, trull-eu-m n. Becken, trul-isso 1. bewerſe mit Mörtel; Tru-entu-m (j. Tronto).

W. **tark** drehen, winden.

torqu-eo (tor-si, -tu-s) 2. drehe, winde, verdrehe, quäle, con-torqueo drehe herum, ſchleudere, de-torqueo drehe weg, verdrehe, dis-torqueo

verdrehe, ex-torqueo winde heraus, erpreſſe, in-torqueo drehe, ſchwinge, ob-torqueo drehe um, per-torqueo verdrehe, prae-torqueo drehe vorwärts, re-torqueo drehe o. beuge zurück; Frequ. *tor-to* 1. — *tor-tor* (tōr-is) m. Folterknecht, tor-tūra f. Krümmung, Marter, tor-ti-o, -si-o (ōn-is) f. Marter; *tor-tu-s* 4. m. Krümmung, Ringel, tortu-ōsu-s gewunden, verworren; *tor-mentu-m* n. Werkzeug zum Drehen u. ſ. w., Strick, Folter, Wurfmaſchine; *tor-mĭn-a* n. Pl. das Grimmen, Kolik, tormin-ōsu-s an K. leidend. — *torqu-i-s* (e-s) comm. Kette; Torqu-ā-tu-s; *torc-ŭl-ar* (āri-s) n. Kelter, Preſſe, torcŭl-u-s, -āriu-s zum K. geh. — *trīc-ae* f. Pl. Ränke, Poſſen, tric-ōsu-s ränkevoll, tricor 1. rede dunkel, ex-trīco 1. winde heraus, bringe zu Stande, in-trīco verwirre, pro-trīco mache vorher Schwierigkeiten.

W. **targ** drohen.

tor-vu-s (ſt. torg-vu-s) drohend, gräßlich, finſter, torvi-ta-s (tāti-s) f. grimmiges Weſen, Wildheit.

W. **targh** ziehen, reißen.

trăh-o (traxi, trac-tu-s) 3. ziehe, ſchleppe, abs-traho ziehe weg, at-traho ziehe an, circum-traho ſchleife herum, con-traho ziehe zuſammen, verkürze, de-traho ziehe herab, entziehe, dis-traho ziehe auseinander, trenne, ex-traho ziehe heraus, in die Länge, in-traho ziehe (herbei), per-traho ſchleppe hin, pro-traho ziehe hervor, offenbare, re-traho ziehe zurück, ab, sub-traho ziehe unten weg, entziehe, super-traho ziehe darüber; trah-ax (āci-s) gern an ſich ziehend, trac-ti-m zugweiſe, trac-tu-s 4. m. Ziehen, Zug, tractu-ōsu-s zäh. — *trăh-a, ae* f. Schleife (Fahrzeug ohne Räder), trah-āriu-s Troßknecht. — *trāg-ŭl-a* f. Wurfſpieß, tragul-āriu-s Tragulaſchleuderer. — *tardu-s* (= trah-ĭ-du-s, trah-du-s, tra-du-s) hinziehend, ſäumig, langſam, tard-or (ōr-is) m. tardi-tie-s(ei), -ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Säumigkeit u. ſ. w., tardo, in-, re-tardo 1. mache ſäumig, hemme, verzögere, halte zurück, tardā-ti-o (ōn-is) f. Verzögerung, tard-e-sc-o 3. werde langſam. — Frequ. *trac-to* 1. ziehe hin und her, betreibe, at-trecto taſte an, con-tracto, -trecto betaſte, de-tracto, -trecto lehne ab, verweigere, ob-tractat (contra sententiam tractat Fest. p. 187), ob-trecto ſetze herab, verkleinere, per-tracto, -trecto betaſte, behandle, unterſuche, re-tracto, -trecto greife wieder an, behandle, betrachte, ziehe o. nehme zurück, verweigere, verkleinere; tractā-bĭli-s behandelbar, nachgiebig, tracta-bili-ta-s (tāti-s) f. Geſchmeidigkeit, tractā-ti-o (ōn-is), -tu-s 4. m. Behandlung, Verhandlung, tracta-tōriu-m n. Sitzungsſaal.

tarda ein Vogel.

turdu-s m. (-a f.) Droſſel, turd-ēla (quasi major turdus Isid. or. 12. 7. 71), turdel-ix (īc-is) m. e. kleine Dr., turd-āriu-m n. Behältniß für Dr.

tarpja Mantel, Gewand.

trăbea f. Trabea (prächtiges Staatskleid), trabe-ā-tu-s mit der T. bekleidet; Trăbea.

W. **tars** dürr ſein; dörren.

torr-eo (-ui, tos-tu-s) (ſt. tors-e-o, -ui, -tu-s) 2. dörre, verſenge, torre-facio 3., Frequ. tos-to 1. id.; Part. *torren-s* (brennend, übertragen von Gewäſſern) überwallend, brauſend, Subſt. Sturzbach, torr-ĭ-du-s dürr, verſengt, ſengend, torrido 1. dörre; *torr-i-s* (is) m. Brand, brennendes Scheit. — *terra* (ſt. ters-a) f. das Trockene, Erde, Land, Demin. terrŭ-la, terr-ēnu-s, -eu-s, -ōsu-s irden, terr-es-tri-s (= terr-ens-tri-s vgl. port-ensi-s, prat-ensi-s u. ſ. w.) auf dem Lande befindlich, terr-ŭ-lentu-s irdiſch, terr-āli-s (herba) Brunnenkreſſe, terrĭ-tōriu-m n. Ackergebiet, ex-torri-s aus dem Lande vertrieben, sub-terr-āneu-s unterirdiſch. — *tes-ta* (ſt. ters-ta) f. gebrannter Thon (vgl. lateres coctiles), irdenes Geſchirr, Topf, Urne, Schale, Scherbe, *tes-tu* (-um) n. irdener Deckel, ird. Gefäß, test-āceu-s aus Sch. beſtehend, mit einer Schale bedeckt (-ea N. Pl. Schalthiere). — *testū-d-o* (ĭn-is) (= test-on-d-in vgl. Nas-on, Front-on) f. das mit Schale begabte Thier, Schildkröte, (das wie eine Schildkrötenſchale gewölbte) Saiteninſtrument, gewölbtes Schutzdach, testudin-ātu-s gewölbt, testudin-eu-s zur Sch. geh.

W. **tal** heben, tragen, wägen.

tŭl-o (altl.) (tĕ-tŭl-i, lā-tu-s ſt. tlā-tu-s) 3. trage, bringe, lā-tor (tōr-is) m. Antragſteller e. Geſetzes, lā-ti-o (ōn-is) f. das Tragen, Vorſchlagen, Mitſtimmen, *lātita-verunt* (Cato posuit pro saepe tulerunt Paul. Diac. p. 121. 21); *prō-lāto* 1. (trage vorwärts) erweitere, ſchiebe hinaus; at-tŭlo bringe herbei, su(b)s-tŭl-o (altl.) *tollo* (= tol-j-o) (su[b]s-tŭl-i, sub-lātu-s) 3. hebe, erhebe, at-, ex-tollo id., pro-tollo ſtrecke hervor, erweitere, ſchiebe auf, su-s-tollo hebe empor, ſchaffe weg, zerſtöre; Tull-u-s, Tull-iu-s (im Gegenſatz zu projectus), Tull-ia, Tullĭŏ-la; Tŏl-u-mn-iu-s. — *toll-ēn-o* (ōn-is) m. Schwungbalken, Schwengel. — *tell-us* (ūr-is) (vom verſtärkten *tello = tel-jo?) f. die Erde (als tragende), tellus-ter (tri-s, tre) zur Erde gehörig, *medi-tull-iu-m* (dicitur quasi meditellium, ab eo, quod est tellus Fest. p. 92); Tellu-m-o (ōn-is) Gott der erzeugenden Kraft der Erde. — *tŏl-ĕr-o* 1. halte aus, ertrage, tolerā-bĭli-s erträglich, tolera-nt-ia, tolerā-ti-o (ōn-is), -tu-s 4. m. Erduldung. — *tol-e-s* (toll-e-s) (ium) m. Kropf am Halſe. — *tolū-li-m* (= tolō-tim, von einem secund. tol-v-o = ταλάω) die Füße hebend = trabend, tolu-t-āriu-s, āri-s, ĭli-s trabend. — *lī-bra* (ſt. tlī-bra, vgl. tlā-tu-s; vgl. tene-*brae* W. *tam*) f., *libr-āle* (is) n. Wage, Demin. libel-la f., libro col-libro 1. meſſe ab, per-libro wäge ab, mache gleich, libr-āli-s, āriu-s ein Pfund ſchwer, librā-men (mĭn-is) n. Schwung, librā-mentu-m n. Gewicht, librā-tor (tōr-is) m. Nivellirer, Wurfſchütze, librā-ti-o (ōn-is) f. das Wägen, Schlendern; librilla

(librilia?) instrumenta bellica, saxa scilicet ad bracchii crassitudinem in modum flagellorum loris recincta P. Diac. p. 116); *de-libĕro* 1. wäge (ab), erwäge.

-tas Ablativſuffix.

in-tus drinnen, von innen heraus, *sub-tus* unterhalb, *caelĭ-tus* vom Himmel her, *fundĭ-tus* von Grund aus, gänzlich, *radicĭ-tus* von der Wurzel aus, von Grund aus, *dīvĭnĭ-tus* (ſ. W. *div*) u. ſ. w.; *in-ter*, *prae-ter*, *temi-ter* u. ſ. w.

W. **ti** ehren.

tĭ-tŭlu-s m. Inſchrift auf Altären, Weihgeſchenken u. ſ. w., Aufſchrift, Titel, titulo 1. benenne; Ti-tu-s, Ti-t-ie-s, Titi-ense-s, Ti-t-iu-s.

tita Glut.

tĭti-o (ōn-is) m. Feuerbrand.

W. **tip** netzen.

tĭp- (*tipp-*) *ŭla* f. Waſſerſpinne.

W. **tu** ſchwellen, ſtrotzen, wachſen.

tŭ-m-e-o (St. *tu-mo) 2. ſchwelle auf, ſtrotze, walle, tum-e-sc-o in-tumesco (-ui) 3. id., tume-facio 3. blähe auf, tumĭ-du-s, tumid-ōsu-s ſchwellend, ſtrotzend, tumidi-tā-s (tāti-s) f. tum-or (ōr-is) m. Geſchwulſt, Aufwallung. — *tŭ-mŭ-lu-s* m. Anſchwellung, Erd-haufen, -hügel, Grabhügel, tumul-ōsu-s hügelig, tumulo con-tumulo 1. begrabe. — *tō-mentu-m* n. (Anſchwellung) Polſterung. — *tŭ-b-er* (ĕr-is) (b ſt. v, der Ausfluß des vorhergehenden u, vgl. plu-v-ia) n. Nußpfirſche; *tū-b-er* (ĕr-is) n. Geſchwulſt, Beule, Höcker, Knorren, Morchel, Demin. tuber-cŭlu-m, tuber-ōsu-s voll G. u. ſ. w., tuber-a-sc-o 3. ſchwelle; Tuber-tu-s, Tuber-o (ōn-is). — *tū-c-ētu-m* n. Fleiſchſpeiſe, Rollfleiſch; Tu-c-ca. — *tō-tu-s* völlig, ganz (vgl. osk. tou-to Gemeinde). — *taeda* (= tav-i-da) f. Speckſtück, Kienholz, Pechfakel. — *tae-d-e-t* per-taedet (per-tae-su-m est) 2. (es macht ſtrotzend voll), es ekelt, taed-iu-m n. Ekel, Ueberdruß, taedi-ōsu-s ekelhaft, taedio 1. empfinde E.

W. **tu** ſchauen, ſchützen.

tu-o-r 3. *tu-e-o-r* 2. (tu-ĭ-tu-s), con-, in-tueor ſchaue (an), betrachte, (be)wahre, ſchütze, *contuoli* (oculi, sunt in angustum coacti conniventibus palpebris Paul. D. p. 42, 1), circum-tueor blicke rings umher, ob-tueor ſehe wohin, erblicke; *op-tu-tu* (quasi optuitu a verbo, quod est tuor et significat video Fest. p. 186. 18); tu-ĭ-ti-o (ōn-is) f. das Beſchützen; (Part.) *tū-tu-s* verwahrt, ſicher, ſorglos, tū-tor (tōr-is) m., -trix, (trīc-is) f. Beſchützer, Vormund, (-in), tutōr-iu-s vormundſchaftlich; Frequ. *tū-t-or*, (-o) 1., tutā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Schutzmittel, tutā-tor (tōr-is) m. Beſchützer, tut-ēla f. Schutz, Vormundſchaft, tutel-ānu-s m. Beſchützer des Capitolbaues; Tutel-īna, Tut-ānu-s Schutzgottheit, Tut-ia, Tut-ĭl-iu-s, Tut-īni.

tu, tva, tava Pron.ſtamm der 2. P. Sing.

tu du, Gen. tui (von tuum das Deinige) altl. t-is, Dat. ti-bi (= tvi-bhjam, tvi-bhi), Accuſ. te (wohl =) Abl. te-d, vgl. St. *ma; tu-u-s* dein (= tav-a-s tov-o-s), tu-ā-ti-m nach deiner Art (significat tuo more Cledon. p. 1919. 36).

tumula Lärm.

tu-mul-tu-s 4. m. Lärm, Aufruhr, tumultu-ōsu-s lärmenhaft, tumultu-o-r 1. lärme, tumultu-āriu-s zuſammengerafft, haſtig.

W. **tus** huſten.

tus-si-s (ſt. tus-ti-s) f. Huſten, Demin. tussi-cŭla, tussicul-āri-s, ōsu-s, tussĭ-cu-s zum H. geh., geneigt, tussi-o 4. huſte, ex-tussio huſte heraus.

W. **tus** ſchädigen, ſcheeren.

tes-ca (*-qua*) n. Pl. öde Gegenden, Wüſten, Steppen (vgl. Sanskr. tuska leer).

W. **trap** (wohl = W. *tark*) ſich abwenden, ſchämen.

trĕp-i-t (vertit, unde trepido et trepidatio, quia turbatione mens vertitur Fest. p. 367), trep-ĭ-du-s (ſich wendend) haſtig, ängſtlich, trepido 1. bin haſtig u. ſ. w., at-trepido tripple herbei, prae-trepido zittere ſehr, bin eilfertig, trepidā-ti-o (ōn-is) f. Haſt u. ſ. w. — *turp-i-s* (ſchämens-werth) ſchändlich, häßlich, turpi-tū-d-o (ĭn-is) f. Schändlichkeit u. ſ. w., turp-o 1. ſchände, de-turpo verunſtalte, turpi-ficā-tu-s geſchändet, entſtellt; Turp-īl-iu-s.

W. **trab** feſtigen, fügen, bauen.

tra-b-s (alt trab-e-s) f. Balken, Gebälk, Dachſtuhl, Demin. trabecŭla, trab-ĭca (navis) f. Floß, trab-āli-s zu den B. geh.; Trēb-ia (j. Trevi), Treb-ŭla (Mutusca, Suffena, Trebulani Balinienses, j. Maddaloni), Treb-iu-s, -elliu-s, -ātiu-s, -ōn-iu-s.

W. **(tra) tra-m tra-s** zittern.

trĕm-o (-ui) 3. zittere, bebe, con-tremo bebe zuſammen, trem-i-sc-o trem-e-sc-o con-tremisco 3. erzittere, bebe zuſammen, in-tremisco fange an zu zittern, tremĕ-facio 3. mache erzittern, trem-or (ōr-is) m. Zittern, trem-ŭ-lu-s trem-ĕ-bundu-s zitternd; Tremŭlu-s, Tremell-iu-s. — *terr-eo* (-ui, -ĭ-tu-s) (ſt. ters-) 2. mache zittern, zagen, ſchrecke, abs-, de-terreo ſchrecke ab, con-terreo verſetze in Schr., ex-, per-terreo erſchrecke heftig, pro-terreo ſcheuche fort, terri-fĭco 1. = terreo, Frequ. terrĭ-to 1., terr-or (ōr-is) m. Schrecken, terrĭ-bili-s ſchrecklich, terrĭ-cula n. Pl., -mentu-m n. Schreckmittel. — *tris-ti-s* (vgl. Skr. tras-ta-s perterritus; ſt. tres-ti-s) traurig, ernſt, Demin. tristi-cŭlu-s, tristĭ-tia, -mōnia, -tū-d-o (ĭn-is) f. Traurigkeit, trist-o-r 1. bin traurig, con-tristo mache tr.

W. **(tra) tra-s** halten, aufrecht erhalten, ſchützen.

tes-ti-s (= ters-ti-s) comm. Zeuge, Zeugin (der eine Ausſage hält, aufrecht erhält, ſichert), Testĭ-lu-s, test-o-r 1. bezeuge, teſtire, rufe als Zeugen an, an-testor (= amb-) thue mich nach Zeugen um, con-testor nehme zum Zeugen, de-testor verwünſche, ob-testor rufe zum Zeugen an, beſchwöre, flehe an, pro-testor bezeuge oder erkläre öffentlich); *testā-men* (mĭn-is) n. Zeugniß, Beweis, testā-men-tu-m n. der letzte Wille, Teſtament, testament-āli-s, -āriu-s zum T. geh., testā-ti-o (ōn-is) f. Zeugenausſage, Anrufung als Zeugen, testā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Zeuge, -in, Teſtirer, -in, testi-fĭcor 1. bezeuge, testifica-ti-o (ōn-is) f. Bezeugung, testi-mōniu-m n. Zeugniß, testimoni-āli-s zum Z. geh.

tri drei.

trē-s (trei-s, tri-s) tri-a drei; ter-tiu-s der dritte, terti-ānu-s zum dr. geh., terti-āriu-s ein Drittheil enthaltend, tertio 1. wiederhole zum dritten Male; ter (tri-ies tris tirs ters vgl. bi-ies bis) dreimal; ter-ni je drei; tri-plex (plĭc-is) trī-nu-s dreifach; trē-dĕcim dreizehn; trī-ginta (ſ. W. *dak* faſſen) dreißig; tric-ies (Nebenf. tric- trig-es-ies) dreißigmal; trĕ-centi dreihundert u. ſ. w.; *triārii* Triarier (das dritte Glied hinter den hastati und principes bildend); Triārius. — *tri-en-s* (tis) m. ein Drittel; tr-essis (ſ. W. *ak* ſehen); trĭ-quĕt-ru-s (ſ. W. *ak* ſcharf ſein s. f.). — *trĭ-bu-s* 4. f. (vgl. mor-bu-s) (urſpr. ein Dreiweſen, Dreiſtamm), einer der drei Stämme: Ramnes, Tities, Luceres, Tribus, tribu-āriu-s zu den Tr. geh., tribū-tu-s tribusweiſe geſchehend, tribū-li-s m. Zunftgenoſſe; *trĭ-bū-nu-s* m. Tribusvorſteher, Tribun, tribun-ātu-s 4. m. Tribunat, tribun-īciu-s zum T. geh., tribun-al (āli-s) n. (eig. -āle suggestum) Tribunal (der halbzirkelförmig auf Stufen erhöhte Sitz). — *trĭbu-o* (-i, -tu-s), at-, con-, 3. theile zu, ſchenke, gewähre, dis-tribuo vertheile, in-tribuo gebe o. zahle Abgaben, re-tribuo ſtatte ab; (Part.) tribū-tu-m n. Abgabe, tribut-āriu-s ſteuerpflichtig, tribū-ti-o (ōn-is) f. Eintheilung, Contribution.

triumpo (alter Jubelruf).

triumpu-s triumphu-s (urſpr. Feſtruf: triumpe, carm. Arv. Or. inscr. 2270) m. Triumph, triumph-āli-s zum Tr. geh., triumpho 1. halte e. Tr.

W. **trud** ſtoßen, drängen.

trūd-o (trū-si, trū-su-s) 3. ſtoße, dränge, abs-trudo verberge, con-trudo ſtoße hin, de-trudo ſtoße herab, verdränge, ex-trudo ſtoße heraus, in-trudo intro-trudo ſtoße hinein, ob-trudo ſtoße an, dränge auf, pro-trudo ſtoße vorwärts, fort, re-trudo ſtoße zurück (retrū-su-s entlegen, verborgen); *trŭd-i-s* (is) f. Stange zum Stoßen; Frequ. *trūso* (= trud-to) 1. trūsĭ-to 1.; trūsā-tĭli-s zum St. gehörig.

D.

W. **da** (*do*, *du*) geben; *da-p* zutheilen.

do dă-re (dĕ-d-i, dă-tu-s) gebe, (altl. dă-n-i-t, dă-n-u-nt); *-dăre:* circum-do umgebe, pessum-do (ſ. W. *pad* gehen) gebe in's Verderben, richte zu Grunde, sătis-do ſtelle Bürgſchaft, vēnum-do (ſ. W. *vas* wohnen) verkaufe; *-dĕre* (dĭ-d-i, dĭ-tu-s): ad-do füge hinzu, dē-do liefere aus, dis-, di-do vertheile, ē-do gebe heraus, per-do, dis-perdo verderbe, vĕrliere, prō-do bringe zum Vorſchein, verrathe, red-do gebe zurück, trā(ns)-do übergebe, ven-do = venumdo, di-vendo verkaufe einzeln; *dă-tor* (tōr-is) m. Geber, dă-ti-o (ōn-is) f. das Geben, dăt-īvu-s zum G. geh.; *prō-dĭ-tor* (tōr-is) m. Verräther; *dē-dĭ-ti-o* (ōn-is) f. Uebergabe, dedit-īciu-s auf Gnade und Ungnade ſich ergebend. — *dō-nu-m* n. Gabe, Geſchenk, dōno 1. ſchenke, con-dono gebe hin, preis, befreie von der Schuld, re-dono ſchenke wieder, donā-ti-o (ōn-is) f. Schenkung, donātor (tōr-is) m. Schenker, donāt-īvu-m kaiſerl. Geſchenk, don-ārium n. Weihgeſchenk, Heiligthum. — *dō-s* (dō-ti-s) f. Mitgabe, Mitgift, dōto 1. ſtatte aus, dōt-āli-s zur M. geh.; sacer-do-s (ſ. W. *sak*). — altl. *dŭ-a-m*, du-i-s, du-i-t, du-i-nt, Fut. ad-du-ē-s, Imper. du-ĭ-tor. — *da-p-s* (dăp-i-s) f. (urſpr. Zutheilung) Opfermahl, reiches Mahl, dap-āli-s zum O. geh., dap-s-īli-s herrlich, dapīno (St. *dap-īno) 1. trage das Mahl auf. — *dam-nu-m* (ſt. dap-nu-m, vgl. W. *svap* som-nu-s) n. (Zufügung) Schade, Verluſt, damno con-demno 1. bringe zu Schade, verurtheile, prae-damno verurtheile vorher, verdamme, damnā-bĭli-s verdammungswürdig, damnā-ti-o (ōn-is) f. Verurtheilung, damnātor-iu-s verurtheilend, damn-ōsu-s ſchädlich, ſich ſchadend, verſchwenderiſch, damn-a-s (altl., Indecl.) verpflichtet; *in-demni-s* ſchadlos, indemnita-s (tāti-s) f. Schadloshaltung.

da Pronominalſtamm der 3. Perſon.

-da-m, *-de-m* (erſtarrter Accuſ.: quī-dam, quon-dam, ī-dem, quĭdem (ſ. St. i, ki), tan-dem (ſ. St. ta), prī-dem (ſ. St. pra). — *dō-nĕc* (altl. dō-nĭcu-m) ſo lange als. — *du-m* ſo lange als, während; dum-, dun-taxat = dum taxat (aliquis) indem irgendwer genau abſchätzt = genau genommen, lediglich, mindeſtens, inter-dum unterdeß, zuweilen, inter-du-ā-ti-m (dicebant antiqui quod nunc interdum Paul. D. p. 111. 1). — *de* (vgl. oſk. da-t) von — herab, fort. — *dē-mu-m* (am meiſten abwärts) endlich, zuletzt. — *dē-nŭ-que* (de-ne vgl. po[s]-ne; vgl. undĕ undĭ-que) zuletzt noch, endlich. — *dē-tĕr-ior* (mehr abwärts befindlich) geringer, ſchlechter, deter-iae (porcae i. e. macilentae Paul. D. p. 73. 5). — en-do, in-do, in-du (alte Erweiterung von in, ſ. ana).

W. **dak** zeigen, weiſen, lehren.

dic-o (altl. deic-o) (dixi, dic-tu-s) 3. zeige (mittelſt der Sprache) an, ſage, ad-dico ſage zu, con-dico verabrede, contra-dico widerſpreche, e-dico ſage aus, verordne, in-dico ſage an, inter-dico unterſage, prae-

dico ſage vorher; dic-ti-o (ōn-is) f. Vortrag, Ausdruck, dictĭ-ōsu-s (ſt. dicti-on-osu-s), dic-ax (āci-s) zum Sprechen geneigt, witzig, dicāci-ta-s (tāti-s) f. beißender Witz; Frequ. *dic-to* 1. dictĭ-to 1. ſage oft, behaupte oft, gebiete, e-dicto mache bekannt, ſage heraus, dictā-tor (tōr-is) m. Dictator, dictā-tūra f. Dictatur; *dict-ŭrio* 4. will ſagen. — *dĭc-o* 1. mache bekannt, widme, weihe, ab-dico ſage mich los, ſchaffe ab, de-dico ſpreche zu, weihe, gründe, in-dico zeige an, prae-dico mache öffentlich bekannt, erwähne lobend, lobe; dicā-ti-o (ōn-is) f. Widmung; *dĭc-is* causa, gratia der äußeren Form wegen, zum Scheine; *con-dĭc-i-o* (ōn-is) f. Verabredung, Bedingung, condicion-āli-s bedingungsweiſe; *in-dex* (dĭc-is) m. Angabe, Titel, Verzeichniß, in-dĭc-iu-m n. Angabe, Beweis, Merkmal; jū-dex (ſ. W. *ju*); vĭn-dex (ſ. W. *van*). — *disco* (= dic-sc-o) (dĭ-dĭc-i) 3. = ich fange an zu bezeichnen, anzuſagen = lerne, ad-disco lerne dazu, con-disco lerne zuſammen, erlerne, de-disco verlerne, e-disco lerne auswendig, wörtlich, per-disco lerne vollſtändig, prae-disco lerne vorher; *discĭ-pŭ-lu-s*, -pŭ-la Schüler, -in (ſ. W. *pu* zeugen), *discipl-īna* f. Belehrung, Kenntniß, Lehre, disciplin-āri-s zur L. geh., disciplin-ōsu-s gelehrig. — *dŏc-e-o* (-ui, -tu-s) 2. lehre, con-doceo übe ein, de-doceo laſſe verlernen, e-, per-doceo lehre gründlich, prae-doceo belehre vorher, pro-doceo ſage lehrend vor, sub-doceo unterrichte daneben; doc-ĭli-s gelehrig, docili-ta-s (tāti-s) f. Gelehrigkeit, doc-tor (tōr-is) m. Lehrer, doc-tr-īna f. Lehre, Kenntniß, Gelehrſamkeit, doc-ŭmen-tu-m n. Beweis, Lehre, Muſter. — *dĕc-e-t* (ui-t) 2. es bezeichnet, zeichnet aus, ziert, ziemt, ad-decet, con-decet id., de-decet es ziemt nicht; decent-ia dec-or (ōr-is) m. Anſtand, Schicklichkeit, Decent-iu-s; dec-ōru-s zierlich, anſtändig; *dĕc-us* (ŏr-is) n. Schmuck, Würde, dēdĕcus (ŏr-is) n. Schande, Erniedrigung, dĕcŏr-o con-decoro 1. ſchmücke, de-decoro entehre, decorā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Schmuck, decor-ōsu-s = decorus. — *dig-nu-s* würdig, werth, dignĭ-ta-s (tāti-s) f. Würde, digno, or 1. würdige, de-dignor verſchmähe, indignor halte für unwürdig, bin unwillig, dignā-ti-o (ōn-is) f. Würdigung.

W. **dak**, *dak-s* faſſen, fangen.

dĕc-em (die Summe der Finger) zehn, dĕcĭm-u-s der zehnte, dec-ies zehnmal, dēni (dec-ni) je zehn, den-āriu-s die Zahl Zehn enthaltend, Denar, decem-plex (plĭc-is) zehnfältig; *Decem-ber* (vgl. tene-*brae* W. *tam*) i. e. mensis (die Zahl 10 tragend) = der 10. Monat, urſpr. vom März beginnend; decŭm-ātes (agri) zum Zehnten geh.; dec-enn-iu-m n. Zeit von 10 Jahren; *decŭria* (vgl. centuria St. *kantu*) f. Abtheilung von 10, Decurie, decuri-o (ōn-is) m. Vorſteher einer D., Rathsherr. — *-ginti, -ginta:* vi-ginti (ſt. dvi-ginti), tri-ginta u. ſ. w. (= dakan-ti eine Dekade, verkürzt kan-ti = ginti, ginta). — *dĭg-ĭ-tu-s* (dec-e-tu-s) m. Finger, Demin. digitŭ-lu-s, Demin. digitel-lu-m n. Hauswurz, digit-ā-tu-s mit F. o. Zehen verſehen, digit-āli-s Finger-, Digit-iu-s. — *dex-ter* (tĕr-a, -teru-m; -tra, -tru-m) rechts, geſchickt, günſtig

(dextĕr-ior, dex-tĭmu-s), dexteri-ta-s (tāti-s) f. Geſchicklichkeit, dextr-āle (is) n. Armband, Dex-iu-s; dextrorsum ſ. W. *vart.*

W. **dak** beißen.

dac-rŭ-ma (dacrimas pro lacrimas Livius saepe posuit Paul. Ep. p. 68) *lacrŭma lacrĭma* f. Zähre, Thräne, lacrim-ōsu-s voller Th., klagend, lacrimā-bundu-s ſich d. Th. hingebend, lacrimo 1. weine, collacrimo ergieße mich in Thränen, lacrimāti-o (ōn-is) f. das Thränen, lacrimā-bĭli-s beweinenswürdig.

dangh-va od. *dang-va* Zunge.

ding-ua (altl.) *ling-ua* f. Zunge, Demin. lingŭ-la lĭgŭ-la (quamvis me ligulam dicant equitesque patresque, dicor ab indoctis lingula grammaticis Mart. 14. 120) f. Zünglein, Schuhriemen, Löffel, Blättchen, Zapfen, Röhre, lingul-āca comm. Plappermaul, Zungenfiſch, Sumpfhahnenfuß, lingul-ā-tu-s zungenförmig, lingu-ōsu-s, ax (āci-s) geſchwätzig; e-linguo 1. beraube der Zunge.

W. **dap-s** (?) kneten.

deps-o (-ui, -tu-s) 3. knete, depst-ī-tiu-s (-cius) tüchtig geknetet, con-depso knete zuſammen.

W. **dam** bauen.

dŏm-u-s 4. f. Gebäude, Haus, Wohnung, Demin. domu-n-cŭla, domes-tĭcu-s (vom Neutr. *dom-es, vgl. gen-es) zum H., zur Familie geh., einheimiſch; Domĭ-tiu-s (? aus domitu-s, vgl. Quinctius aus Quinctus), Domiti-ānu-s; domĭ-cĭl-iu-m (ſ. W. *kal* bergen).

W. **dam** zähmen.

dŏm-o (-ui, -ĭ-tu-s) 1. zähme, bezwinge, e-domo, per-domo z. b. ganz, prae-domo bezähme vorher; domĭ-tor (tōr-is) m. Bezähmer, domitūra f. Zähmung; *dŏmĭ-nu-s* m. Herr, Gebieter, Gewalthaber, Fem. domin-a (dubenus ſt. dumenus Fest. Ep. p. 67. M.), dominĭ-cu-s dem H. geh. (eccles.: dies -ica Sonntag), domin-iu-m n. Eigenthumsrecht, Herrſchaft, dominor 1. herrſche, dominā-ti-o (ōn-is) f. Gewalt, Oberherrſchaft, dominā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beherrſcher, -in.

W. **dar, dal** ablöſen; bearbeiten (hauend); abzielen.

der-bi-ōsu-s (ſt. der-dvi = dar-du, Intenſ. von dar) räudig, grindig. — *dor-su-m* (ſt. dor-ōsu-m) n. Rückgrat, Rücken, ex-dors-u-o 1. entgräte; Dors-o (ōn-is). — *dŏl-o* 1. de-dolo behaue, bearbeite hauend (Nbf. dol-i-o 4.), circum-dolo b. ringsum, e-dolo arbeite aus, per-dolo behaue gut, zimmere; *dol-iu-m* n. Faß, Demin. doliŏ-lu-m, doli-āri-s zum F. geh., noch nicht abgezogen, doli-āriu-m n. Weinkeller; *dolā-bra* (vgl. ter-ebra W. *tar* bohren) f. Hacke, Brecheiſen, Demin. dolābel-la, Dolabella. — (Skr. *dru* Holz, Baum): *dauru-s = *lauru-s* (vgl. dacruma lacruma) f. Lorbeerbaum, laur-eu-s zum L. geh., Subſt. -ea L.-baum, -kranz, -zweig, laure-ā-tu-s mit L. bekränzt, laur-ētu-m n. L.wald, lauri-fer L.bäume tragend,

lorbeerbekränzt, laur-ā-g-o (in-is) f. lorbeerartige Pflanze; Laurea, Laurentu-m (Torre di Paterno). — *dŏl-u-s* m. Kunſtgriff, Liſt, Betrug, Tücke, dol-ōsu-s ränkevoll u. ſ. w.

W. **dar,** *dar-m* ſchlafen.

dorm-i-o 4. ſchlafe, con-dormio, in-dormio, ob-dormio; dormī-to 1. ſchlafe ein, con-dormi-sc-o 3. beginne einzuſchlafen; e-dormio ſchlafe aus, verſchlafe, re-dormio ſchlafe wieder ein; dormī-tor dormītā-tor (tōr-is) m. Schläfer, Träumer, dormī-ti-o dormītā-ti-o (ōn-is) f. das Schlafen, dormītor-iu-s zum Schl. geh.

W. **dargh** wachſen.

trunc-u-s (ſt. truc-nu-s; troncu-s Luer.) m. Stamm eines Baumes (ohne Rückſicht, ob Aeſte daran oder abgehauen), Demin. truncŭ-lu-s, Adj. trunc-u-s geſtutzt, verſtümmelt, trunco 1. ſtutze, beſchneide, con-trunco ſchlage in kleine Stücke, de-trunco haue ab, dis-trunco zerhaue, ob-trunco verſchneide, haue nieder, prae-trunco haue vorn ab. — *tru-cīd-o* (= truci-cīd-a-re vgl. lapi-cīda, homi-cīd-a) 1. = einen Stummel hauen, zum Stummel hauen, verſtümmeln, niederhauen, ſchlachten, con-trucido haue zuſammen, trucidā-ti-o (ōn-is) f. das Abſchlachten, trucidā-tor (tōr-is) m. Abſchlachter, Mörder.

W. **das?** dicht ſein.

de-n-s-u-s dicht gedrängt, densĭ-ta-s (tāti-s) f. Dichte, denso, ad-, condenso 1., dens-e-o 2. mache dicht, densā-ti-o (ōn-is) f. Verdichtung, densā-bĭli-s verdichtend. — *dū-mu-s* (ſt. dus-mu-s) m. (dusmo in loco apud Livium significat dumosum locum Paul. D. p. 67. 8, cl. Plac. p. 452. M., dusmum incultum, dumosum vel squalidum) Dornſtrauch, dum-āli-s ſtrauchartig, dum-ōsu-s buſchig, dum-ētu-m n. Dorn-gebüſch, -hecke.

W. **di** ſcheu ſein.

dī-ru-s (vgl. mī-ru-s) furchtbar, ſchrecklich, diri-ta-s (tāti-s) f. Furchtbarkeit, Grauſamkeit.

W. **div,** *djav, djov, dju,* [*dj*]*av* glänzen, heiter ſein, ſpielen.

di-e-s (ei) (ſt. div-e-s) m. Tag, Demin. diē-cŭla; di-āriu-m n. Tagesſold, Tagebuch; aequi-diāle (apud antiquos dictum est, quod nunc dicimus aequinoctiale, quia nox diei potius, quam dies nocti annumerari debet. Graeci quoque in hoc consentiunt, *ἰσημερίαν*, id est, aequidiale, dicentes Paul. Diac. p. 24. 5); bĭ-, tri-, quadri-*duu-m* (ſt. bi-dĭv-u-m) n. Zeit von 2, 3, 4 Tagen; *nun-dĭ-nu-s* (= noven-, noundinu-s) zu neun Tagen geh., daher *nundĭnae* f. Pl. der 9. Tag, Marktag, nundinu-m n. Marktzeit, nundin-āriu-s zum M. geh., nundinor 1. treibe Handel, nundinā-ti-o (ōn-is) f. Handel, Marktpreis; *prī-die* (= pra-i-die) Tags zuvor, *postrī-die* (= postero-i-die) den Tag

nachher; *quotī-die* (= quoto-i-die) (= am wie vielſten Tage immer) täglich, Adj. quotidi-ānu-s; *prŏpĕ-die-m* nächſtens; *diu* (= Abl. diu-d) (der Begriff Tag = recht langer Zeitraum) lange Zeit, inter-diū, inter-dius (Acc. Sing. Neutr.) Tages über, diur-nu-s (ſt. dius-nu-s) zum Tage geh., täglich, diu-tĭnu-s, -tur-nu-s lange dauernd; *dū-dum* (= diu dum) vor geraumer Zeit, vorhin, vorher; nu-dius (ſ. St. na, nu). — *dīvu-s* (= daivo-s) *dīu-s* (Dius Fidius) *dīv-īnu-s* göttlich, divini-ta-s (tāti-s) f. Göttlichkeit, divinĭ-tus (ſ. *tas*) durch die Gottheit, auf göttl. Weiſe, divino 1. prophezeie, divinā-ti-o (ōn-is) f. Sehervermögen, Ahnung; *sub dio* im Freien. — *Dies-pĭter* (dies altl. Gen.) Name Jupiters; *Diov-i-s* (altl., ſpäter:) (d) *Jŏv-i-s* (Enn. ap. App. de deo Socr. pag. 42 extr.) dann Jov = *Jup-pĭter Jū-pĭter* (Gen. Jŏv-is); *Vē-dius*, diŏv-is, -i, -em (Part. ve-); *Jūn-o* (ōn-is) (= Div-on[a] -ōn); Ju-l-u-s, Jul-iu-s, Juli-ānu-s, Ju-n-iu-s (vom Jovis ſtammende); *Diana* (Div-āna); *Dī-s* (Nom. auch Dīti-s) Gen. Dīt-is (= Div-it) Gottheit. — *dīv-e-s* (ĭt-is) (Nbſ. di-s, dite) gottgeſegnet, reich, divit-iae f. Pl. Reichthum, divit-o dīt-o 1. diti-fĭco 1. mache reich, dit-e-sc-o 3. werde reich. — *dĕu-s* dĕa (deivu-s dēu-s) Gott, Göttin; *ĕ-dĕ-pol* (= Interj. e + Voc. de = dee + pol = Pollux) Schwur: bei Gott, meiner Treu u. ſ. w.; *e-dius* Fidius o Gott, Treugott, me-dius Fidius (Accuſ. me, erg. juvet, vgl. ſo wahr mir Gott helfe). — *lēvir* (= daiv-ar-o-s) m. des Mannes Bruder, Schwager. — *jŭv-ar* (ăr-is) (= juv-as) n. ausſtrahlendes Licht, Sonnenlicht. — *jŭv-o* (jūv-i, jū-tu-s) 1. erheitere, erfreue, helfe, ad-jū-to (= ad-juv-to) 1. id., Jū-tur-na (von jūtor, vgl. V. l. l. 5. 71), ad-jū-mentu-m n. Hülfe; *jū-cundu-s* erfreulich, angenehm, jucundi-ta-s (tāti-s) f. Anmuth, Frohſinn. — *jŭv-ĕn-i-s* (-cu-s) jung, Jüngling, juven-āli-s, -ĭli-s jugendlich, Juvenāli-s, juven-or 1. handle jugendlich, juven-e-sc-o 3. wachſe heran, verjünge mich, juven-ta, -tā-s (tāti-s), tu-s (tūti-s) f. Jugend; *jūn-ix* (īc-is) (ſt. juven-ic-s) f. junge Kuh, Färſe. — *jŏ-cu-s* (= djo-cu-s) m. Scherz, Dem. jocŭ-lu-s, jocor 1. ſpaße, ſcherze, jocā-ti-o (ōn-is) f. das Scherzen, jocā-bundu-s joc-ōsu-s, jocŭl-āri-s, jocula-tor-iu-s ſpaßhaft, joculā-tor (tōr-is) m. Spaßmacher. — (av-piter au-piter) O-pĭter (pĭtĕr-is, pĭtr-is) röm. Vorname (z. B. des Virginius); Af-er, Afrĭ-ca (terra); *apr-ĭcu-s* ſonnig, aprici-ta-s (tāti-s) f. ſonniger Zuſtand, apricor 1. ſonne mich, apricā-ti-o (ōn-is) f. Sichſonnen; *Apr-īli-s* (mensis) April (Sonnemonat?).

W. **du** gehen; *du-k* gehen machen, führen.

dūc-o (altl. douc-) (duxi, duc-tu-s) 3. führe, leite, ab-duco führe weg, bringe ab, ad-duco führe heran, verſetze, circum-duco führe herum, dehne aus, con-duco führe zuſammen, miethe, de-duco führe weg, bringe ab, di-duco bringe auseinander, e-duco führe heraus, in-duco führe hinein, leite an, intro-duco führe ein, behaupte, ob-duco führe gegen, überziehe, per-duco führe hin, ſetze fort, bewege, prae-duco führe vor, ziehe vor (etwas), praeter-duco führe vorbei, pro-duco führe

hervor, weiter, verlängere, re-duco retro-duco führe zurück, se-duco führe bei Seite, sub-duco ziehe empor, entziehe, subter-duco entziehe, ziehe insgeheim fort, super-duco ziehe darüber, trans-, trā-duco führe hinüber, vorbei, verlebe; e-dŭco 1. ziehe heraus, auf, erziehe; *dŭx* (dŭc-is) comm. Führer, -in, rĕ-dux zurück-führend, -kehrend, trā-dux hinübergeführt, Subſt. m. Weinranke; duc-ti-o (ōn-is) f. Führen, Anleitung, duc-tor (tōr-is) m. Führer, duc-tu-s 4. m. Zug, Leitung, duc-ti-m zugweiſe, duc-t-ĭ-li-s ziehbar, dehnbar; duci-ānu-s zum Anführer geh.; Frequ. *duc-to* ductĭ-to 1.

W. **du** ſcheuen, ehren.

(altl. *du-onu-s*) *bŏnu-s* (geehrt) gut, tüchtig, brav, boni-ta-s (tāti-s) f. Güte u.ſ.w. — (Grundform **bĕno*, davon:) *bĕnĕ* Adv. gut; benī-gnu-s (= beni-n-gnu-s ſ. W. *gan* erkennen; vgl. malī-gnu-s); bene-fĭcu-s wohlthätig, bene-fic-ent-ia f. Wohlthätigkeit, bene-fic-iu-m u. Wohlthat; bene-vŏlu-s (en-s) wohlwollend, bene-vol-ent-ia f. Wohlwollen. — Demin. (bĕnŭ-lu-s) *bellu-s* hübſch, nett, gefällig, Demin. bellŭ-lu-s, bellitudinem (sicut magnitudinem Verrius dixit Paul. D. p. 35. 11), bell-āria n. Pl. gute Biſſen, Naſchwerk; *bell-i-s* (ĭd-is) f. Gänſeblümchen, Maaßliebchen. — *bc-o* 1. (beehre) beglücke, erfreue, beā-tu-s beglückt, glückſelig, Demin. beātŭ-lu-s, beati-ta-s (tāti-s), tū-d-o (ĭn-is) f. Glückſeligkeit.

dluku ſüß.

dulc-i-s lieblich, Demin. dulci-cŭlu-s, dulco 1. verſüße, e-, in-, ob-dulco id., dulce-sc-o (-ui) 3. werde ſüß, dulce-d-o dulci-tu-d-o (ĭn-is) f. Süßigkeit, Liebreiz, dulc-ia f. Honigkuchen, dulci-āriu-s m. Zuckerbäcker.

dva, dvi, du zwei; zer-.

duo duae duo (Dualform erhalten) zwei; *dŭ-plex* (plĭc-is) doppelt, duplĭc-o 1. verdoppele, duplicā-ti-o (ōn-is) f. Verdoppelung; *dŭ-plu-s* (ſ. W. *par* füllen) doppelt ſo groß; *bi-s* (= dvi-s) zweimal, bī-ni (= bis-ni) je zwei, com-bīno 1. vereinige je zwei. — *bĭ-vĭr-a* (= dui-vira) f. Witwe zweier Männer (Varro ap. Non. p. 79. 21). — *vi-trĭcu-s* (= dvi-t[a]ra-ĭco, Doppelſuffix) der zweite Vater, Stiefvater. — dui-census (dicebatur cum altero, id est cum filio, census Paul. D. p. 66. 14); duidens (hostia bidens Paul. D. p. 66. 16); Vitr-u-vius. — *di-s-* (vgl. ab-s, ec-s) entzwei, zer-, aus-: dis-solvo, dif-fero, dir-imo, di-moveo u.ſ.w. — *vī-ginti* (= dvi-[da]-kanti, ſ. W. *dak* faſſen) zwanzig, vicēsĭmus (= vicenti-tĭmu-s, vicent-timu-s, vicens-timu-s) der zwanzigſte (-ēsimus dann irrig zur Bildung der Hunderter und Tauſender gebraucht), vic-ēni je 20, vīc-iens (= vicent-iens vicens-iens vices-iens vice-iens) 20mal, vīg-essis m. 20 Aſſes. — *dŭ-b-iu-s* (i-ōsus) nach zwei Seiten ſich bewegend, ſchwankend, zweifelhaft, dubĭ-to 1. zweifle, ad-d. gerathe in Zweifel, in-dubito bezweifle, sub-dubito zweifle ein wenig,

bin unſchlüſſig, dubitā-ti-o (ōn-is) dubĭ̆-ta-s (tāti-s) f. Zweifel, dubitāt-īvu-s zweifelhaft. — *duellu-m* (älter), *bellu-m* n. Zwieſpalt, Befehdung = Krieg, duelli-, bellĭ-cu-s den Krieg betreffend, Duell-, Bell-ōna f. Kriegsgöttin, per-duell-i-s m. = hostis, per-duell-i-o (ōn-is) f. Hochverrath; Duell-, Duill-iu-s Duīl-iu-s; *bello* 1. kriege, de-bello führe den Krieg zu Ende, zur Entſcheidung, re-bello 1. erneuere den Krieg, duellātor bellā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Krieger, -in, bell-ōsu-s, bell-ax (āci-s), bellĭc-ōsu-s kriegeriſch, im-belli-s unkriegeriſch.

Dh.

W. **dha** ſetzen, ſtellen, legen; thun, ſchaffen.

da: -do (-dĕre) (dĭ-d-i, dĭ-tu-s) 3.: ab-do ſchaffe fort, verberge, con-do gründe, in-do lege hinein, ob-do lege u. ſ. w. vor etwas, füge ein, verſchließe, sub-do lege darunter, unterwerfe; abs-condo verberge, re-condo lege zurück, thue hinweg, verberge; crē-do ſ. St. krat; Consu-s (= Cond-iu-s) (der verborgene Gott), Consu-ālia n. Pl. das Feſt des C.; subdĭt-īvu-s (īcius) untergeſchoben, unächt, cond-ĭ-tor (tōr-is) m. Stifter, Urheber; condĭ-tōriu-m n. Gruft, Sarg. — *fa* (vgl. oskiſch: fa-ma Haus): *fămŭ-lu-s* m. Hausgenoſſe, Diener, famulor 1. diene, famul-āri-s zum D. gehörig, famul-ātu-s 4. m., -ĭtiu-m n. (famulĭtas Pac. ap. Non. p. 109. 29) Dienſtbarkeit; *fămŭl-ia* f. Hausgenoſſenſchaft, Familie, famili-āri-s zur H. geh., einheimiſch, vertraut, befreundet, famīliari-ta-s (tāti-s) f. Vertraulichkeit, Freundſchaft. — *fă-ber* (bri) m. (= fa + Suff. *-bro* vgl. tene-brae W. *tam*) Fertiger = Tiſchler, Zimmermann, Schmied, fabr-īli-s den Arbeiter betreffend; Fabr-ĭcius, Făbĕr-iu-s; *fabr-ĭc-a* f. Werkſtatt, Kunſt, Bearbeitung, fabricor 1. verfertige, arbeite, fabricā-ti-o (ōn-is) f. tu-s 4. m. Kunſtbau, kunſtvolle Bearbeitung, fabricā-tor (tōr-is) m. Bildner, Verfertiger. — *fă-c-i-o* (fēc-i, fac-tu-s) 3. thue, mache, verfertige, erzeuge, veranlaſſe, Paſſivum *fī-o* (= fa-i-o) fi-ĕ-ri werde, entſtehe [fa-c-i-o: fī-o = ja-c-i-o: i-o d. i. e-o W. *i, ja*]; Compoſ. *-fĭc-i-o* Paſſivum *-fĭci-o-r; -făcio:* āre-facio mache trocken, trockne, as-suē-facio gewöhne, cale-facio wärme, commone-facio erinnere, conceale-facio erwärme ganz, condoce-facio mache gelehrig, de-sue-facio entwöhne, labe-facio erſchüttere, ſchwäche, made-facio befeuchte, pate-facio öffne, offenbare, tepe-facio mache lau; *-fĭcio:* af-fĭcio wirke ein, con-ficio vollende, bewirke, de-ficio fehle, ſchwinde, ef-ficio führe aus, bewirke, in-ficio ſtreiche an, vermiſche, inter-ficio tödte, of-ficio behindere, ſchade, per-ficio = con-ficio, prae-ficio ſetze vor, pro-ficio mache Fortſchritte, nütze, re-ficio ſtelle wieder her, suf-ficio thue unter, ſetze an die Stelle, genüge; con-fio werde bewirkt, zu Stande gebracht, inter-fio werde zu Grunde gerichtet, super-fio bin übrig; offex (qui officit, impeditor Isid. Gloss.); Intenſ. *-fec-to* 1.: af-fec-to ſtrebe an; *factĭ-to* 1. ſchaffe emſig, betreibe; *făc-ess-o* (-i, ī-tu-s) 3. betreibe mit Eifer; *profĭc-i-sc-o-r* (pro-fec-tu-s) 3. (fange an mich fortzumachen) mache mich

auf, ziehe, reiſe. — *făc-ĭli-s* leicht (zu machen), leicht geneigt, willfährig, freundlich, Gegenſ. dif-ficili-s, facili-ta-s (tāti-s) f. Leichtigkeit, Geneigtheit; per-facul ſehr leicht (Fest. p. 214. 215), facul-ta-s (tāti-s) f. Fähigkeit, Gelegenheit, Geſchicklichkeit, dif-ficulta-s f. Schwierigkeit. — *fac-ti-o* (ōn-is) f. das Thun, Verbindung, Parteiung, factiōsu-s (= faction-ōsu-s) mächtig, herrſchend, herrſchſüchtig. — *făc-in-u-s* (ŏr-is) n. That, Uebelthat, facinor-ōsu-s laſterhaft. — *ef-fĭc-ax* (ācis) wirkſam, efficāc-ia, -ĭ-ta-s (tāti-s) f. Wirkſamkeit; *Per-fic-a* f. Göttin des Vollbringens; *prŏ-fecto* (= pro facto) in der That, wahrlich. — *-fĭcu-s:* bene-fĭcu-s u. ſ. w. (ſ. W. *du* ſcheuen), male-fĭcu-s u. ſ. w. (ſ. W. *mal*); *-fĭco* 1.: aedifĭco mache einen Bau, erbaue, ampli-fico mache weit, erweitere u. ſ. w.

W. **dha** ſäugen, ſaugen; aufziehen, ſättigen.

fē-mĭna f. (Säugerin) Frau, Weib, Demin. femel-la Mädchen, femin-al (āli-s) n. weibliche Scham, femin-eu-s, -ĭnu-s weiblich, ef-femino 1. mache weibiſch, weiblich. — *fē-lo* (fello) 1. (vom Subſt. *fē-la Mutterbruſt) ſauge, fellā-tor (tōr-is) m. Sauger, fell-e-bri-s ſaugend; *fīl-iu-s* m. Sohn, fil-ia f. Tochter (= der, die Saugende), Demin. filiŏ-lu-s, la. — *fă-ti-s* Sättigung, davon: *ād-făti-m* áf-făti-m zur Genüge, genug (edas de alieno quantum velis usque ad fatim Plaut. Poen. 3. 1. 31).

W. **dhar** halten, ſtützen; *dhar-š* trotzen.

fir-mu-s feſt, kräftig, ſtandhaft, firmi-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Feſtigkeit u. ſ. w., firmo 1. mache feſt u. ſ. w., ad-, con-firmo bekräftige, behaupte, in-firmo ſchwäche, of-firmo mache feſt, ſtandhaft, firmā-tor (tōr-is) m. Befeſtiger, firmā-mentu-m n. Stütze, Kraft; Firmu-m (jetzt Fermo), Firm-iu-s, ĭcu-s. — *fŏr-u-m* n. feſtbegränzter Raum, Vorhof, Marktplatz, Marktflecken, *fŏr-u-s*, Demin. forŭ-lu-s (abgegränzter Raum-) Gang im Schiffe, Sitzreihe im Theater, Bienenzelle, Gartenbeet, Fach eines Bücherſchrankes; daher Forum Appi, Aureli u. ſ. w. = umfriedigte Ortſchaften, ebenſo: Form-iae, For-entu-m, Fer-entu-m, Fer-ent-ia, Fer-ent-ĭnu-m. — *for-n-ix* (ĭc-is) m. (St. *for-no) Schwibbogen (der ſich ſelbſt und die Decke ſtützt), Wölbung, Gewölbe (caeli ingentes fornices Enn. ap. Varr. l. l. 5. 3. 8); fornic-ā-tu-s gewölbt, fornica-ti-o (ōn-is) = fornix. — *for-ti-s* (altl. forc-tus = dhar-gh-ta) (horctum et foretum pro bono dicebant Paul. D. p. 102. 12) ſtark, muthig, forti-tū-d-o (ĭn-is) f. Stärke, Muth. — *frē-tu-s* geſtützt, ſich ſtützend, vertrauend. — *frē-nu-m* n. Zaum, Zügel, frēno 1. zäume, zügle, ef-freno mache zügellos, in-freno zäume auf, halte zurück. — *fur-ca* f. Gabel, Demin. furc-ŭ-la, il-la Stützgabel. — *for-ma* f. Haltung, Geſtalt, Form, Demin. formŭ-la, form-āli-s förmlich, form-āceu-s geformt, formaster (tri) m. Zierbengel, Zierpuppe, form-ōsu-s ſchön geſtaltet, formosi-ta-s (tāti-s) f. Schönheit, de-, in-formi-s miß-, ungeſtaltet; formo 1. forme, geſtalte, con-formo bilde zuſammen, aus, de-formo forme ab, entſtelle, in-formo geſtalte, entwerfe mir, bilde, prae-

formo bilde vorher, vor, re-formo geſtalte wieder, ändere ab, trans-formo forme um, verwandle, formā-ti-o (ōn-is) f. Geſtaltung u. ſ. w., formā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Bildner, -in. — *fer-me fĕr-e* (feſt, dicht) = dicht daran, beinahe, ungefähr, etwa. — *ful-c-i-o* (-si, -tu-s) 4. ſtütze, prae-, sub-fulcio id., in-fulcio ſtopfe hinein, fulc-ru-m, ful-mentu-m n., ful-tūra f., fulcī-men (mĭn-is), -mentu-m n. Stütze; *sufflā-men* (mĭn-is) (= sub-fal-men?) n. Radſperre, Hemmkette. — *fas-tu-s* (ſt. fars-tu-s) 4. m. Hochmuth, Stolz, fast-ōsu-s hochmüthig, ſtolz; *fas-tūdiu-m* (= fastu-taed-iu-m, fasti-tīd-iu-m, vgl. mani-pretium) n. Ekel, Abneigung, fastidi-ōsu-s voll Ekel, launenhaft, fastidio 4. habe Ekel, verſchmähe.

W. **dhi**, *dhja-s* ſchauen, andächtig ſein.

fēr-iae (ſt. fēs-iae) f. Pl. Feſt-, Feiertage, fĕrior 1. feiere, bin müßig. — *fes-tu-s* (festā-tu-s) feſtlich, geheiligt, heiter, feſt-īvu-s heiter, lieblich, witzig, festivi-ta-s (tāti-s) f. Heiterkeit u. ſ. w.; prŏ-festu-s (was vor dem Feſte iſt) unfeſtlich, alltäglich, gemein.

W. **dhigh** taſten, ſalben, kneten.

pol-li-n-g-o (ſ. St. *pra;* port-, *por-* + *lig*) 3. ſalbe eine Leiche ein, pollinc-tor (tōr-is) m. Leichenwäſcher. — *fĭg-ŭ-lu-s* m. Töpfer, Figulu-s, figul-āri-s figl-īnu-s zum T. geh., fictīli-s töpfern, irden; *fi-n-g-o* (finxi, fic-tu-s) 3. geſtalte, ſtelle dar, erfinde, erſinne, ad-fingo bilde hinzu, dichte an, con-fingo erdichte, de-fingo forme ab, ſudle hin, dif-fingo bilde um, ef-fingo bilde nach, ſtelle dar; fic-ti-o (ōn-is) f., fig-men (mĭn-is), -mentu-m n. Bildung, Dichtung, Erdichtung, fict-īciu-s erdichtet, fic-tor (tōr-is) m. (a fingendis libis Varro L. L. 7. 44; qui capillos mulierum linit et pertractat et ungit et nitidat, Isid.); *fĭg-ūra* f. Geſtalt, Form, Figur, Körper, figuro 1. bilde (mir ein), con-f. bilde zuſammen, nach, trans-figuro bilde um, figurā-ti-o (ōn-is) f. Bildung, Einbildung, Wortform, figurāli-ta-s (tāti-s) f. Figürlichkeit; *ef-fĭg-ie-s* f. Nachformung, Ebenbild.

W. **dhu** anfachen, räuchern, opfern.

fū-mu-s m. Rauch, Dampf, Brodem, fum-eu-s, ŭdu-s, ōsu-s rauchig, fum-āriu-m n. Rauchkammer, Demin. fumariŏ-lu-m n. Rauchloch; in-fumo räuchere ein, fum-ĭg-o 1. fumi-fĭc-o 1. — *sub-fio* (= fu-i-o) 4. räuchere, sub-fī-ti-o (ōn-is) f. das Räuchern, sub-fī-men (mĭn-is), -mentu-m n. Räucherwerk; *ex-fir* (purgamentum, unde adhuc manet suffitio Paul. D. p. 79. 13). — *fī-mu-s* m. Miſt, Dünger, fim-ētu-m n. Miſthaufen. — *foc-t-e-o* (= fu-i-t-o fov-i-t-o foe-t-o) 2. ſtinke, foet-ĭdu-s, -ŭ-lentu-s ſtinkend, foet-or (ōr-is) m. Geſtank, foe-tū-tīna f. Schmutzwinkel; *foe-du-s* abſcheulich, häßlich, foedi-ta-s (tāti-s) f. Häßlichkeit u. ſ. w., foedo 1. entſtelle, entehre. — *fū-l-ĭ-g-o* (ĭn-is) f. Ruß, Schminke (vgl. Skr. dhūli Staub), fuligin-ōsu-s, -eu-s berußt. — *fū-n-us* (ĕr-is) n. Leichen-beſtattung, -zug, Tod, funer-āriu-s m. Beſorger

des Leichenzuges, funer-eu-s, funĕ-bri-s die Leiche betreffend, todbringend, funĕr-o 1. beſtatte feierlich, funerā-ti-o (ōn-is) f. = funus; funes-tu-s todbringend, unglücklich, funesto 1. beſlecke durch Mord, ſchände.

W. **dhrag** hingleiten, ziehen(?)

terg-u-m, *terg-us* (ŏr-is) n. Rücken, Rückenbedeckung, Haut, tergīnu-m n. Leder (als Peitſche), terg-illa f. Schweinshaut, Schwarte, tergŏr-o 1. bedecke, überziehe, tergi-versor 1. kehre den Rücken, entziehe mich, zögere.

W. **dhvar,** *dhur; dru-gh* ſtürzen, verletzen, brechen, betrügen.

fĕr-u-s wild, Subſt. fĕr-a f. Wild, wildes Thier, ec-fero 1. mache wild, feri-ta-s (tāti-s) f. Wildheit; *fer-ox* (ōci-s) ſtürmiſch, muthig, übermüthig, unbändig, Demin. feroc-ŭ-lu-s, ferōc-ia, i-tā-s (tāti-s) f. wilder Muth u. ſ. w., ferocio 4. bin wild, zügellos. — *fru-s-tu-m* (= fru-d-tu-m) n. (Gebrochenes) Stück, Biſſen, Demin. frustŭ-lu-m, frusto de-frusto 1. zerſtückle, frustā-ti-m ſtückweiſe. — (altl. frūd-) *frau-s* (fraud-is) f. Betrug, Täuſchung, Schade, fraud-ŭ-lentu-s fraudul-ōsu-s betrügeriſch, fraudulent-ia f. = fraus, fraud-o de-fraudo 1. betrüge, unterſchlage, frāudā-ti-o (ōn-is) = fraus, fraudā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Betrüger, -in; *frustra* (= frud-tra) irrig, vergeblich, frustro 1. täuſche, vereitle, frustrā-ti-o (ōn-is) f. Täuſchung. — *dūr-u-s* hart, rauh, ſtreng, Demin. durius-cŭlu-s, duri-ti-a (e-s), -ta-s (tāti-s), -tu-d-o (ĭn-is) f. Härte, Abhärtung, duro 1. mache hart, härte ab, harre aus, daure, e-duro daure fort, in-duro härte ab, ob-duro verhärte, bin verhärtet, per-duro härte, dauere aus, prae-duro härte ſehr; dur-e-sco (ui), in-, ob-duresco werde hart, verhärte; durā-bĭli-s dauerhaft, durabili-ta-s (tāti-s) f. Dauerhaftigkeit, durā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Härte, Verhärtung. — *trux* (trūc-is) grimmig, wild, trotzig, truc-ŭ-lentu-s id., truculent-ia f. Unfreundlichkeit, finſteres Benehmen.

N.

na (*na-*) nicht, damit nicht; Fragepartic.

nē (altl. nei) Adv. und Conj.: nicht, daß nicht, damit nicht; *-nĕ* (enklit., Fragepartic., meiſt dem betonten Worte angehängt); *nĕ-* (nĕ-fas, nĕ-queo, ne-scio u. ſ. w.); *ne-c-ne* oder nicht; *nē-dum* um nicht zu ſagen, geſchweige denn; nequāquam, nĕque (ſ. St. *ka*). — *ni* (altl. nei) a) nicht, daß nicht (alt für nē), b) wenn nicht (ſtatt si non oder nisi), *nĕ-si* wenn nicht, außer (daß, wenn), *nī-mīru-m* (wenn nicht Außerordentliches eintritt) allerdings, freilich; non, nullus (ſ. St. aina); n-unquam niemals (ſ. St. ka).

na, *nu* Pronominalſtamm.

nōs (Nom. Acc. Plur.) wir, uns (ohne grammat. Endung, ō nach Analogie des Accuſ.); Gen. nos-trī (von nostru-m das Unſrige), nostrūm (ſt. nostr-ōrum, ārum), Dat. Abl. nō-bī-s (= nos-bi-s, s Pluralzeichen; vgl.

ti-bi St. *tu*), nos-ter, tra, tru-m unſer, nostr-ā-s (āti-s) aus unſerm Lande, inländiſch, nostrā-ti-m nach unſerer Weiſe. — *na-m* (Accuſ. vgl. ta-m, qua-m) denn, nam-que denn eben, quis-nam wer denn, qui-nam welcher denn, nem-pe (ſ. St. *ka*); *nē*, *nae* traun, ja wahrlich. — *nŏv-u-s* nov-īciu-s neu, Demin. novel-lu-s, novell-ētu-m n. Baumſchule von jungen Bäumen, novĭ-ta-s (tāti-s) f. Neuheit, Neuerung, nov-āli-s f., -āle n. (von Neuem gepflügt) Brachacker, Neubruch; nŏvo 1. erneuere, ſchärfe, in-novo, re-novo erneuere, novā-ti-o (ōn-is) f. Erneuerung, re-novāt-īvu-m (fulgur vocatur, cum ex aliquo fulgore functio fieri coepit, si factum est simile fulgur, quod idem significat Fest. p. 289. 18); *dē-nŭo* (= de novo) von Neuem, wieder; *nū-per* (= nov-per) neulich, unlängſt. — *nŏver-ca* (die Neue, im ſchlimmen Sinne) f. Stiefmutter, novere-āli-s ſtiefmütterlich, novercor 1. verfahre ſtiefmütterlich, lieblos. — *nŏvā-cŭla* f. ſcharfes Meſſer, Scheermeſſer. — Nov-āna, -ānu-s, -āria, Nov-iu-s, Novā-tu-s, -tilla, Nōla (Novŭ-la, Nov-la). — *nuntiu-s* altl. nountiu-s (= novent-iu-s von *novēre) m. Bote, Botſchaft, nuntio 1. verkündige, denuntio verkündige, verrathe, e-nuntio ſpreche aus, erkläre, ob-nuntio melde, verkündige, prae-nuntio verkündige vorher, pro-nuntio verkündige, trage vor, berichte, re-nuntio melde zurück, kündige auf, entſage; nuntiā-ti-o (ōn-is) f. Verkündigung, nuntiā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Verkündiger, -in; *prōvincia* (= pro-[no]vent-ia f. (vgl. deutſch: Botſchaftsteramt) Vorſteherſchaft, Verwaltung einer Provinz, Amt, Provinz, provinci-āli-s zur P. geh., Subſt. Provinzbewohner, provinciā-ti-m provinzweiſe. — *nu-m* (Accuſ., vgl. en-m, tu-m) ob; *nu-n-c* nun (vgl. tu-m, tun-c); *nū-diu-s* (= jetzt der Tag), gew. nudius tertius vorgeſtern.

W. **nak** verderben, zu Grunde gehen.

nĕc-o inter-neco 1. tödte, ē-nec-o (-ni, -tu-s) tödte ganz, erſchöpfe, necā-tor (tōr-is) m. Todtſchläger, nex (nĕc-is) f. Tod, Mord, de-necāles feriae ein Todtenfeſt bei den Römern, inter-nĕc-i-o (ōn-is) f. Tödtung; *per-nĭc-ie-s* (ei), -i-o (-ōn-is) f. Untergang, Verderben, pernici-ōsu-s, -āli-s verderblich; *nequ-ālia* (detrimenta Fest. p. 162). — *nŏc-e-o* (-ui, -ĭ-tum) 2. ſchade, noc-uu-s, īvu-s ſchädlich, noxa (= noc-ta) nox-ia f. Schade, Schuld, Strafe, nox-iu-s ſchädlich, ſträflich, noxiĕ-ta-s (tāti-s) f. Schuld, noxi-āli-s, -ōsu-s = noxius, nox-āli-s zum Sch. geh. — *nox* (Nom. noc-ti-s Enn. Ann. v. 92?) (Gen. noc-ti-s) f. Nacht („keines Menſchen Freund"), noc-te, -tu Nachts; noctu-a f. Nachteule (quod noctu canit ac vigilat Varro L. L. 5. 76); noctu-rnu-s nächtlich, noctua-bundu-s gern bei Nacht reiſend, per-nocto 1. übernachte, per-nox die Nacht hindurch. — *nĭg-e-r* (-ra, ru-m) (nächtig?) dunkelfarbig, ſchwarz, Demin. nigel-lu-s, nigrĭ-ti-a, -tū-do (ĭn-is) nigrē-d-o (ĭn-is) f. nigr-or (ōr-is) m. Schwärze, nigro de-nigro 1. ſchwärze, nigr-e-o 2. bin ſchwarz, nigr-e-sc-o (ui) 3. werde ſchwarz; Niger, Nigel-lu-s, Nigell-i-o (ōn-is), Nig-ĭd-iu-s, Nigr-īnu-s.

W. **nak** langen, reichen, treffen (auf).

na-n-c-i-sc-o-r (nac-tu-s, altl. na-n-c-tu-s) 3. erlange, (nancio: si nanciam populi desiderium Graech. ap. Prisc. p. 888), re-nanc-i-tur (significat reprehendit Paul. D. p. 276. 16).

nag nackt.

nū-du-s (st. nug-du-s) nackt, bloß, Demin. nudŭ-lu-s, nudo, de-, e-, re-nudo 1. entblöße, beraube, nudā-ti-o (ōn-is) f. Entblößung, nudi-ta-s (tāti-s) f. Entblößtsein, Mangel.

W. **nagh, angh** stechen, kratzen.

ungu-i-s (i-s) m. Nagel, Klaue, Kralle, Demin. ungui-cŭlu-s; *ungŭ-la* f. Klaue, Kralle, Huf, ungul-ā-tu-s mit K., H. versehen; ungulatros (ungues magnos atque asperos Cato ap. Fest. p. 279).

W. **nagh** binden, knüpfen.

nec-t-o (nex-i, -us) 3. binde, knüpfe, (Compos. -nex-ui): ad-necto knüpfe an, circum-necto knüpfe ringsum, co-necto knüpfe zusammen, in-necto inter-necto verknüpfe, verbinde, ob-necto (obnectere, obligare maxime in nuptiis frequens est Paul. D. p. 190. 11), pro-necto knüpfe weiter, verlängere, sub-necto knüpfe (unten) an, füge hinzu; Intens. nexo (= nec-to) 1.; nexu-s 4. m. das Knüpfen, die Verpflichtung, nexu-ōsu-s voll von Schlingen, nexi-o (ōn-is) f. Verknüpfung, nex-ĭli-s, i-bĭli-s zusammengeknüpft.

W. **nat** sich stemmen, stützen.

nīt-o-r (nīsu-s, nixu-s) 3. ad-, co-nitor 3. stemme od. stütze od. strenge mich an, e-nitor arbeite mich heraus, in-nitor stütze mich auf etwas, ob-, re-nitor stemme mich entgegen, widersetze mich; Intens. nixor 1.; nīsus 4. m. Ansatz, Schwung, Flug; *nīt-ē-dŭla* (von niti klettern) f. Haselmaus, -ĭnu-s zur H. geh.

nana lallende Anrede.

nonna f. Amme, Muhme, nonnu-s m. Erzieher.

W. **nap** knüpfen, verbinden.

nĕp-o-s (-ōt-is) m. Enkel, nep-ti-s f. Enkelin, Dem. nepot-ŭ-lu-s, -ŭla, nepti-cŭla; Nepo-s, Nepot-ĭnu-s, -i-ānu-s.

W. **nabh** umhüllen, bedecken.

nĕb-ŭla f. Nebel, Dunst, Dunkel, nebul-ōsu-s nebelhaft, nebulosi-ta-s (tāti-s) f. Dunkelheit, nebul-o (ōn-is) m. versteckter, verschmitzter Mensch, Schurke. — *nūb-e-s* (i-s) f. Wolke, Demin. nubē-cŭla, nubĭ-lu-s, nubil-ōsu-s wolkig, nubilo 1. bin wolkig, dunkel, e-nubilo entwölke, ob-nubilo umwölke; *nūb-o* (nup-si, -tu-s) 3. verhülle, bes. von der Braut (alicui eigentlich sich dem Bräutigam verhüllen), ob-nubo id., de-nubo heirate unter dem Stande, e-nubo heirate aus dem Stande, in-nubo h. wohin, nub-ĭli-s heiratsfähig, nupt-iae f. Hochzeit, nupti-

āli-s, nupt-āl-īciu-s hochzeitlich, cō-nūb-iu-m n. Vermählung, prō-nŭb-a f. Brautfrau, sub-nŭb-a f. Nebenbuhlerin, nuptŭ-la f. junges Weib, nupt-ŭrio 4. will heiraten. — *nimbu-s* (ſt. ne-m-b-) m. (der verhüllende, dunkelmachende) Sturzregen, Sturmwolke, Wolke (Heiligenſchein Isid. or. 19. 31. 2), nimb-ōsu-s ſtürmiſch, regneriſch, nimb-ā-tu-s in Nebel gehüllt. — *Nep-tūnu-s* (Nbf. Nep-tunnu-s) (vgl. Por-tunu-s, For-tuna) m. Gott der Gewäſſer.

W. **nabh, ambh** berſten, reißen.

umbĭl-īcu-s (aus umbŭ-lu-s, vgl. lectu-s lect-īca) m. Nabel, Mittelpunkt, Vorſprung (urſpr. Riß, Bruch), umbilic-ā-tu-s nabelförmig; *umb-o* (ōn-is) m. convexe Erhöhung (Schildbuckel, Schild, Ellenbogen u. ſ. w.).

nabhra Niere.

nefr-ōn-es (präneſtiniſch) Nieren, Hoden, nefr-un-d-in-es, nebr-un-d-iu-es (pro nefrendibus alii nefrundines intellegunt, quod usus recens dicit vel renes vel testiculos, quos Lanuvini appellant nebrundines, Graeci *νεφρούς*, Praenestini nefrones).

W. **nam** zutheilen, aufzählen; weiden laſſen.

nŭm-ĕ-ru-s m. Zahl, numer-ōsu-s zahlreich, numerosi-ta-s (tāti-s) f. große Zahl, numero 1. zähle, ad-numero zähle hinzu, con-numero zähle mit, zuſammen, di-numero zähle nach, berechne, e-numero zähle aus, auf, per-numero id., re-numero zähle od. zahle zurück, trans-numero zahle aus, zähle zu, auf; numerā-bĭli-s zählbar, numerā-ti-o (ōn-is) f. Zahlung, numerā-tor (tōr-is), -ariu-s m. Zähler, Rechenmeiſter, numĕr-iu-s zur Zahl geh., Numeriu-s. — *nūm-u-s* (nummus) m. Münze (*νόμος*? auch in dieſem Sinne vorkommend), Demin. numŭ-lu-s m. etwas Geld, num-āriu-s zum G. geh., um Geld geſtraft, beſtochen, num-ā-tu-s, -ōsu-s mit G. verſehen, numul-āriu-s, numulariŏ-lu-s m. Geldwechſler, Münzbeamter; Num-a, Num-ĭ-tor (tōr-is), Numitor-iu-s, Num-ic-iu-s.— *nĕm-us* (ŏr-is) n. Weidetrift, Hain, nemor-ōsu-s waldreich, dichtbelaubt, nemor-ensi-s, -āli-s zum H. geh.

W. **nam** beugen.

nă-ti-s (ti-s) f. Hinterbacke (Beugung).

nara Mann, Menſch.

Nĕr-o (ōn-is) (urſpr. = strenuus, fortis, ſabin.) = *Ἄνδρων*, Nĕr-iu-s, -ia, Neri-o (ōn-is), Neri-ēne-s (is) f. Gattin des Mars.

navan neun.

nŏvem neun, nō-nu-s (= nov-ĭnu-s nov-mu-s, no-mu-s) der neunte, non-ānu-s zur 9. Legion geh., non-cu-plu-s (ſ. W. *par* füllen) neunfach, nov-ēni je neun, noven-āriu-s aus neun beſtehend, nov-ies neunmal, nonā-ginta (ſ. W. *dak* faſſen) 90, non-genti 900; Nŏvem-ber (ſ. December W. dak) der 9. Monat; *Nōnae* f. Plur., der 9. Tag vor

den Iden, Nōn-iu-s (der an den Nonen geborne); noven-di-āli-s neuntägig; nun-dinu-s u. ſ. w. (ſ. W. *div*); nov-enniu-m n. Zeitraum von neun Jahren.

W. **nas** wohnen, hauſen.

nī-du-s (= uis-du-s) m. Neſt, Demin. nidŭ-lu-s, nidulor 1. nidi-fĭco 1. niſte, baue das Neſt, nidā-mentu-m n. Material zum N., nidĭ-cu-s zum N. geh.

W. **nik** zwinkern, die Augen ſchließen.

nĭc-o (-i) 3. winke, Frequ. nic-to 1. zwinkere, blinzle, nictā-ti-o (ōn-is) f., nic-tu-s 4. m. das Blinzeln; *cō-nīv-e-o* (con-niveo) 2. (-nīv-i, -nic-sĭ) (ſt. -nigv-e-o) 2. zwinkere, (drücke ein Auge zu) laſſe unbeachtet, übe Nachſicht.

W. **nu** neigen, winken.

-nu-o (nu-i, nū-tu-m)3. in: ab-, re-nuo winke ab, lehne ab, ad-, in-nuo winke zu, verſpreche, nū-tu-s 4. m. Wink, Neigung, Befehl; *nū-men* (mĭn-is) n. Nicken, Wink, Wille der Götter, die Gottheit; Juteuſ. *nū-to* 1. nicke, wanke, ab-, ad-nuto = ab-, ad-nuo, nutā-men (mĭn-is) n. -ti-o (ōn-is) f. das Nicken, Wanken, nutā-bĭli-s, -bundu-s wankend.

P.

W. **pa,** *pa-n* hüten, weiden, nähren; *pi* vermögen.

pa-sc-o (pā-vi, pa-s-tu-s) 3. weide, nähre, com-pasco weide zuſammen, de-pasco per-pasco weide ab, im-pescere (in laetam segetem pascendi causa immittere Paul. D. p. 108. 17); Frequ. pasc-ĭ-to 1; pasc-uu-s zur Weide geh., Subſt. -uu-m n. Weide, pascu-ōsu-s reich an W.; pas-tor (ſt. pasc-tor) m. Hirt, pastor-āli-s, -iu-s, -ĭciu-s zum H. geh., pas-tu-s 4. m., -tūra f. Weide, Futter, pastĭ-cu-s gefüttert; *papp-o* (= pa-pa o) 1. pappe, eſſe. — *pā-bŭlu-m* n. Futter, pabul-ōsu-s futterreich, pabul-āri-s, -āriu-s zum F. geh., pabulor 1. ſuche Futter, fouragiere, pabulā-tor (tōr-is) m. Fouragierer. — *pā-ni-s* m. (Nebenf. pā-ne n. Brod, pan-āriu-m, -ariŏ-lu-m n. Brodkorb, pan-ĭciu-m n. Gebäck, pan-ĭceu-s aus B. gemacht, pani-fĭc-iu-m n. das Brodbacken; *pānĭcu-m* n. wälſcher Fench (wahrſch. Buchwaizen, Haidekorn, wilde Hirſe).— *pā-ter* (tr-is) m. Vater (= Nährer), Pater-cŭlu-s, patr-o 1. blicke väterlich, patr-ĭciu-s adelig, patriciſch, patrici-ā-tu-s 4. m. Patricierwürde, pater-nu-s, patr-ī-tu-s, -ĭcu-s, -iu-s väterlich, vaterländiſch (patria erg. terra Vaterland), patri-mōniu-m n. Erbgut; patr-īmu-s den V. noch am Leben habend; parri-cīd-a (= patr-i-cid-a) m. Vatermörder; patr-uu-s m. Vaterbruder, Oheim; patru-ēli-s m. des Vaters Schweſterſohn; *patr-ōnu-s* m. Schutzherr, Anwalt, Fem. -ōna, patron-ā-tu-s 4. m. Patronat; *patrō-cĭn-iu-m* (ſ. tiro-cinium W. *tar* reiben) n. Beſchützung, patrocin-o-r 1. beſchütze. — *pā-pa* m. Vater (Biſchof),

Pa-pu-s, Pap-iu-s, Pap-in-iu-s, Papini-ānu-s, Pap-īs-iu-s, Pap-īriu-s, Pap-ēs-iu-s. — Păl-e-s (li-s) f. Schutzgöttin (der Hirten und Heerden), festa Pal-ĭlia, Par-ĭlia (Diſſimilation), Pal-ā-tiu-m n. (in der ſabiniſchen Reatina); Pa-estu-m n. (= die nährendſte; Superl. -esto vgl. Prae-neste die hervorragendſte). — *ū-pĭlio, ō-pĭlio* (ōn-is) m. (= ovi-pĭ-l[o]-ion vgl. Skr. pāla Hirt) Schafhirt, Opil-iu-s. — *pĕn-us* (Gen. ūs 4., -i 2.) pen-u-m, pĕn-us (ŏr-is) n. Mundvorrath (est omne, quo vescuntur homines, penus Cic. nat. deor. 2. 37. 68). — *pĕn-es* (= pen[u]-ies; -ies Vergleichungsendung) im penus befindlich, daher: im Innern befindlich = in der Gewalt, im Beſitz Jemandes, bei Jemand, penĭtus (-te) inwendig, innerlich, gänzlich; Pĕn-āte-s m. Penaten, Hauptſchutzgottheiten der Familie; *pĕnĕ-tro* (vgl. in-tro W. *tar* vordringen) 1. dringe ins Innere, dringe ein, penetrā-bĭli-s durchdring-lich, -end, penetrā-ti-o (ōn-is) f. das Eindringen, penetr-ā̆li-s inwendig, Subſt. -ālia n. pl. das Innere, Heiligthum, im-penetrale (cujus ultimum penetrale intrare non licet Paul. D. p. 109. 9). — *que-o* (ſt. pi-o, ki-o, qui-o, vgl. W. *i:* e-o) (quī-vi qui-i, quĭ-tum) kann, vermag, bin im Stande, Gegenſ. nĕ-queo.

W. **pa**; *pu, po* trinken.

bĭ-b-o (= pi-pa-o bi-b[a]-o vgl. Bobli-cola) 3. trinke, com-bibo trinke völlig aus, e-bibo trinke aus, im-bibo ſauge ein, per-bibo ſauge aus, ein, prae-bibo trinke vor, zu, bib-ŭ-lu-s, -ōsu-s, -ax (āci-s) trinkluſtig; Bib-ulu-s, Bibāc-ŭlu-s; bib-ĭli-s trinkbar, bib-o (ōn-is) bib-ĭ-tor (tōr-is) m. Trinker. — *bŭ-a* f. Trank in der Kinderſprache (cum cibum ac potionem buas ac pappas vocent et matrem mammam et patrem tatam Varro ap. Non. p. 81. 3); *im-bu-o* (bu-i, bū-tu-s) 3. (Cauſativ zu imbibo) 3. tränke, befeuchte, übertr. unterweiſe; *ex-bu-res* (exinteratus) sive ex-bu-rae (quae exbiberunt quasi epotae Paul. D. p. 79. 11); vinĭ-bu-a f. Weinjäuferin. — *pō-ti-o* (ōn-is) f. *pō-tu-s* 4. m. das Trinken, Trank, Potu-a Pot-īna, Trinkgöttin, potŭ-lentu-s trinkbar, angetrunken, pō-tor (tōr-is) m. Trinker; pō-to 1. trinke, e-poto, prae-poto = ebibo, praebibo, per-poto zeche in einem fort, trinke aus; Frequ. po-tĭ-to 1.; potā-tor = potor, potā-ti-o (ōn-is) f. potā-tu-s 4. m. = potio, potus, potā-bĭli-s trinkbar, pot-ĭli-s zum Trinken geh.; *re-pōt-ia* n. pl. das Nachtrinken, Trinkgelag. — *pō-cŭlu-m* (clu-m) n. Trinkgeſchirr, Becher, (Demin. pocillu-m), pocill-ā-tor (tōr-is) m. Mundſchenk, pocŭl-entu-s = potilis. — *posc-a* (*po-sc-ĕre) f. ſäuerlicher Miſchtrank, Posca, posc-ŭ-l-entu-m n. Getränk.

W. **pak** kochen, reifen.

cŏqu-o (coxi, coc-tu-s) (ſt. poqu-o, vgl. quinque ſt. pinque) 3. koche, con-coquo verdaue, überlege, de-coquo koche ab, verzehre, discoquo zerkoche, ex-coquo koche aus, bringe zur Reife, in-coquo koche ein, per-coquo = excoquo, prae-coquo koche vorher, reife völlig, recoquo koche wieder, ſchmelze o. ſchmiede um; cŏquu-s (cŏcu-s quŏquu-s)

m. Koch, coqua f. Köchin, coc-ti-o (ōn-is), -tūra f. das Kochen, coct-īvu-s zum K. geeignet, coct-ĭli-s durch Kochen o. Brennen bereitet, coqu-ĭbili-s leicht zu kochen, coqu-i-tare (pro coctitare, id est, frequenter coquere, Plautus posuit Paul. D. 61. 18); *prae-cox* (cŏc-is) praecŏqui-s prae-cŏquu-s frühreif, vorzeitig; *coqu-īna cŭ-līna* (= coc-lina) (erg. officina) Küche, (erg. ars) Kochkunſt, coquino 1. = coquo, coquin-āri-s, -āriu-s culin-āriu-s zum Kochen o. zur Küche geh.; cŏcŭlu-m n. cŭc-ŭm-a f. Kochgeſchirr (Privatbad? Mart. 10. 79); *cŭcŭm-is* (ĕr-is) m. (die an der Sonne gereifte) Gurke. — *pŏp-īna* (wahrſch. oskiſch) f. Garküche, popin-āriu-s m. Garkoch, popinā-tor (tōr-is) popin-o (ōn-is) m. Schlemmer; Pop-ūliu-s, -illius.

W. **pak, pag** binden, feſtigen, fügen.

pĕc-us (ŏr-is) n. Vieh (als Gattung), *pĕc-u* 4. n. Vieh, pec-u-s (ŭ-d-is) f. Vieh (als einzelnes Stück) (pl. n. heterog. pecud-a), pecor-ōsu-s reich an V., pecor-āli-s, pecud-āli-s zum Vieh geh., pecu-āriu-s, -āli-s, -īnu-s = pecoralis; *pecū-l-iu-m* n. (das urſprünglich im Viehbeſitz beſtehende) Vermögen, Sondergut, Demin. peculiŏ-lu-m, peculiāri-s, āriu-s zum S. geh., eigenthümlich, peculi-ā-tu-s beſchenkt, begütert, pecūlor 1. veruntreue öffentliche Gelder (= mache mir zum Sondergut), peculā-tu-s 4. m. Unterſchleif, de-peculor beraube, verkleinere. — *pecū-n-ia* f. Vermögen, Geld, pecuni-āli-s, -āri-s, -āriu-s zum G. geh., pecuni-ōsu-s mit G. verſehen, reich. — *păc-i-sc-o-r* (pactu-s) 3. vereinbare, komme überein, com-, de-pac- (pec-) i-scor 3. id., pac-tor (tōr-is) m. Unterhändler, pac-ti-o (ōn-is) f., pac-tu-m (Part. Paſſ.) n. Vertrag (pācionem antiqui dicebant, quam nunc pactionem dicimus Fest. p. 250). — *pax* (pāc-is) f. Vereinbarung, Vergleich, Friede, pāc-o 1. bringe zur Ruhe, per-paco bringe völlig z. R., pacātor (tōr-is) m. Beruhiger, Friedensſtifter, pac-āli-s zum Fr. geh., pacifico 1. mache Fr.; Pac-ōniu-s, Pac-ŭviu-s. — *pa-n-g-o* (panxi, panctu-m; pēg-i — in übertr. Bed. pĕ-pĭg-i — pac-tu-m) 3. befeſtige, ſetze feſt, com-pingo füge zuſammen, ſchließe ein, im-pingo ſchlage o. ſtoße an, op-pango id., re-pango füge wieder ein. — *pāg-u-s* m. (Gefüge) Gemeinde, Gau, pag-ā-ti-m gauweiſe, pag-ānu-s, pagāni-cu-s zum Gau, Dorfe, Lande geh., ländlich, bäueriſch (eccles. = gentilis heidniſch), pagan-ālia n. pl. Gaufeſt. — *pāg-ĭna* f. (paginae dictae, quod in illis versus panguntur Fest. p. 221) beſchriebenes Blatt, Seite, Schrift, Demin. paginŭ-la, pagel-la, com-pagino 1. leime zuſammen. — *pāg-es* (compactio, unde compages et propagare Non. p. 64. 28), pag-mentu-m n., com-pāg-e-s f. Fuge, zuſammengefügter Bau, im-pāg-e-s f. Leiſte, re-pāgŭla n. pl. (quae poëtae interdum repages appellant Fest. p. 281. 12) Riegel; *pro-pāg-o* 1. breite aus, verbreite, pflanze fort, pro-pāg-o (ĭn-is) f. Ableger, Abkömmling. — *pā-la* (= pag-la; a pangendo Varro L. L. 5. 31. 134) f. Spaten; *pā-lu-s* (= pag-lu-s) m. Pfahl, Dem. paxillu-s m., palo 1. befeſtige mit Pfählen, pfähle an, de-palo gränze

durch Pfähle ab, palā-ti-o (ōn-is) f. Einſchlagen der Pfähle. — *pec-t-us* (ŏr-is) n. Bruſt (= das Feſtgefügte?), pector-āli-s zur B. geh., pector-ōsu-s ſtark-, breit-, hochbrüſtig, ex-pector-o f. verſcheuche aus der Bruſt. — *pig-n-us* (-ŏr-is, -ĕr-is) n. das (feſtgeſetzte, bedungene) Pfand, pigner-o, -or 1. gebe o. nehme zum Pf., op-pignero verpfände, re-pignero löſe ein Pfand wieder ein, pignerā-tor (tōr-is) m. Pfandnehmer; pignerāt-īciu-s zum Pf. geh. — *pi-n-gu-i-s* (ſt. pe-n-gu-i-s) feiſt, fett, plump, Demin. pingui-cŭlu-s, pingu-e-sc-o 3. werde fett, pinguē-d-o, pinguĭ-tū-d-o (ĭn-is), -tia f. Fettigkeit.

W. **puk** hecheln, kämmen.

pec-t-o (pexi, pexu-s) 3. kämme, hechle, de-pecto kämme herab, bläue ab, re-pecto kämme wieder; pect-en (ĭn-is) n. Kamm, Krempel, Rechen, Kammmuſchel, Demin. pectun-cŭlu-s, pectĭn-o 1. = pecto, pectinā-tor (tōr-is) m. Krempler; pexĭta-s (tāti-s) f. Kämmung, Glattgekämmtes.

pankan fünf.

quinque (ſt. penque, quenque) fünf, quinqu-ies fünfmal, quintu-s (= quinc-tu-s) der fünfte, quint-ānu-s zur 5. Reihe o. Legion geh. (nonae quintanae dicuntur, quae quinto mensis die veniunt Varro L. L. 6. 4. 27), quini (= quinc-ni) je fünf, quin-āriu-s fünf enthaltend, quinquā-ginta fünfzig, quin-genti (alt quin-centi Fest. p. 254) fünfhundert; quinc-unx (unc-is f. St. *aika*) m. $^5/_{12}$; quincu-plex (plĭc-is) fünffach; Quinct-īli-s der 5. Monat (Julius), Quinct-iu-s, -īl-iu-s, -ili-ānus, Quincti-o (ōn-is); Pont-iu-s (= Quint-ius), Pomp-ēju-s, -ĭliu-s, -ōniu-s, -tīnus.

W. **pat** ſich raſch bewegen.

pĕt-o (ī-vi, ī-tu-s) 3. ſtrebe, gehe los, greife an (Intenſ. pet-e-ss-o, pet-i-ss-o), ad-peto greife an, verlange, com-peto treffe zuſammen, expeto treffe, begehre, im-peto greife an (im-pite = impetum facite Paul. D. p. 109. 17 ſt. im-pit-te), op-peto gehe entgegen, erleide, repeto gehe, hole, fordere zurück, wiederhole, sup-peto bin vorräthig, reiche aus (suppetior 1. id.); petī-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Bewerber, -in, petī-ti-o (ōn-is) f. Angriff, Bewerbung, Forderung, petitor-iu-s zur Ford. geh., petit-ŭrio 4. will mich um ein Amt bewerben. — Pet-a f. Göttin des Bittens, Pet-īliu-s. — *pĕtŭl-an-s* (tis) (Part. e. Verbums *petulo 1. von pĕt-ŭ-lu-s) geneigt anzugreifen, muthwillig, petulant-ia f. Muthwille, Schadenfreude; *pĕtul-cu-s* ſtößig, muthwillig. — *im-pĕt-u-s* 4. m. Angriff, Andrang, Trieb, impetu-ōsu-s ungeſtüm. — *per-pe-s* (pĕt-is) durchlaufend, ununterbrochen, *per-pĕt-uu-s* ununterbrochen, ewig, perpetuĭ-ta-s (tāti-s) f. ununterbrochene Fortdauer, Stetigkeit, perpetuo 1. ſetze ununterbrochen fort, perpetu-āriu-s m. Erbpachter. — *com-pĭt-u-m* (Nebenf. -pĕtu-m, -pĭtu-s) n. Ort wo Wege zuſammenſtoßen, Kreuzweg, Compit-ālia n. pl. ein (in den compitis

gefeiertes) Feſt zu Ehren der Laren, compital-īciu-s zu den L. geh. — *po-n-s* (po-n-t-is) m. Brücke (urſpr.: Steg; vgl. operae Clodianae pontes occuparant Cic. ad Att. 1. 14. 5.), Demin. pont-ĭ-cŭlu-s, pont-īli-s zur Br. geh.; *pont-ĭ-fex* (fĭc-is) m. (= Pfadbereiter, der zum Pfade der Götter leitet) röm. Oberprieſter, pontific-āli-s, -iu-s oberprieſterlich, pontific-iu-m, n. -ā-tu-s 4. m. Amt des P.; *pont-o* (ōn-is) m. Schiffsbrücke, Ponton, pontōn-iu-m n. kleine Fähre; Pont-ia, Pont-ĭ-cu-s; depontani (senes appellabantur, qui sexagenarii de ponte dejiciebantur Paul. D. p. 75. 7). — *pen-na* Nbſ. pin-na (altl. pet-na, pes-na) f. Feder, Flügel, Demin. pennŭ-la, penn-, pinn-ā-tu-s, penni-ger befiedert, geflügelt. — *prae-pe-s* (pĕt-is) ſchnell fliegend, geflügelt. — *tĭlia* (= pet-, pt-il-ia) f. Linde (mit Bezug auf den geflügelten Blüthenſtiel), tili-āceu-s, āri-s aus Lindenholz. — *acci-pĭt-er* (ris) (vgl. W. *ak* ſchnell ſein; = aqui-, acci + pat) (Nebenf. acce-pt-or) m. Habicht, accipitret (posuit Livius pro laceret Gell. 19. 7). — *cŏt-urnix* (īcis) (= pat-?) f. Wachtel.

W. **pat** theilhaft werden.

pŏt-i-s pŏt-e (pati pronominal gebraucht = ſelbſt, Herr) Comp. pot-ior u. ſ. w. vermögend, im Stande; pŏti-or 4. werde theilhaft, bemächtige mich, com-potio mache o. werde th.; com-po-s (pŏt-is) mächtig, theilhaftig, Gegenſ. im-po-s; Pŏtī-tu-s. — *pos-sum* (alt. potis-sum) vermag, bin im Stande, kann; (Part. als Adj.) pŏt-en-s vermögend, mächtig, potent-ia, potes-ta-s (= potent- potens-tati) f. Vermögen, Macht, potent-ā-tu-s 4. m. Oberherrſchaft, poss-ĭ-bili-s möglich, possibilita-s (tāti-s) f. Möglichkeit. — *pat-r-o* 1. bringe zu Stande, vollführe, erlange, im-petro per-petro 1. id., propetro (mandare quid perficiatur Paul. D. p. 227), patrā-tor (tōr-is) m. Vollſtrecker, patrā-ti-o (ōn-is) f. Vollſtreckung. — *pòte:* ut-pote (erg. est) wie möglich, wie nämlich; *-pte* (ſelbſt, eigen): meā-pte, sua-pte u. ſ. w.; *-pse:* i-pse (ſ. St. *i*), reapse = re-ca-pse (primum reapse dici a Cicerone i. e. re ipsa Sen. ep. 108) in der That, wirklich.

W. **pat** ausbreiten.

păt-e-o (-ui) 2. ſtehe offen, bin offenbar, frei, erſtrecke mich, suppateo bin unterhalb offen, pat-e-sc-o (pat-ui) 3. öffne mich, werde offen, erſtrecke mich, pate-facio 3. mache offen, offenbar, pat-ŭ-lu-s offenſtehend, ausgebreitet; Patul-c-iu-s (Janus, deſſen Tempel in Kriegszeiten offen ſtand); Patel-la Patell-āna die die Saat im Schoßen begünſtigende Gottheit; ex-patare (in locum patentem se dare sive in spatium se conferre Paul. Diac. p. 80. 5). — *păt-ĕra* f. Schale, Opferſchale, Demin. patel-la, patin-, patell-āriu-s zur Sch. geh. — *păt-ĭ-bŭlu-m* n. Richtholz, Galgen, (Weinſtock-) Stange, patibul-u-s, -ā-tu-s an den G. geheftet.

W. **pat** ſchlagen, verwunden.

păt-i-o-r (pas-su-s) per-pĕtior (-pessus) 3. (bin geſchlagen), leide,

dulde, patient-ia f. Geduld, pas-si-o (ōn-is) f. Dulden, Empfindſamkeit, pat-ĭ-bĭli-s, pass-īvu-s empfindſam, leidend, paſſiv.

W. **pad** gehen, treten, fallen.

pĕ-s (pĕd-is) m. Fuß, ped-āli-s, -āneu-s, -āriu-s, zum F. geh. — *pĕd-e-s* (ĭ-t-is) m. Fußgänger, pedit-ā-tu-s 4. m. Fußvolk, ped-es-ter (tri-s, tre) (= pedit-tri) zu Fuße. — *pĕd-a* (Fest. p. 210) f. Fußſpur. — *ped-ĭca, com-pĕd-e-s* f. Fußfeſſel. — *pĕd-o* (ōn-is) m. Breitfuß, Plattfuß; Ped-o, Ped-iu-s, Ped-ūcaeus. — *pĕd-ūle* (is) n. Sohle. — pĕd-isĕquu-s auf dem Fuße folgend, Diener, Begleiter; pĕd-ĕ-ten-tim (den Fuß anhaltend) ſchrittweiſe; acu-ped-iu-s (ſ. W. *ak* ſchnell ſein); trĭ-pe-s, quădrŭ-pe-s (ped-is) drei-, vierfüßig; re-pĕd-o 1. gehe o. kehre zurück.— *-pĕd-i-o* 4: com-ped-i-o ſchließe die Füße zuſammen, feſſle, ex-pĕd-i-o mache (die Füße) los, befreie, bringe zu Stande, in Ordnung, impĕdio prae-pedio verwickle (die Füße), hemme, hindere. — *tri-pŭd-i-o* 1. (Nebenf. tripŏd-o 1.) tanze (im Dreiſchritt), tripŭd-iu-m n. der dreiſchrittige Waffen- oder Siegestanz. — *sup-pĕd-ĭ-to* 1. (bringe vor die Füße) reiche in Fülle dar, bin in Fülle vorhanden, reiche aus (trete unter die Füße, vernichte: mors cuncta calcat, suppeditat Inscr.); *pĕd-i-s* (i-s) com. (Demin.) *ped-ĭ-cŭlu-s* m. (laufendes Gethier) Laus u. a. Ungeziefer, pedicul-ōsu-s voll L., pedicul-āri-s, -āriu-s die L. betreffend, ped-un-cul-āria (herba) f. Läuſekraut. — *ped-ā-men* (mĭn-is) n. ped-ā-tura f. Stütze des Weinſtocks. — *pĕd-ā-tu-s* 4. m. Angriff, Losrücken. — *pĕd-u-m* n. Hirtenſtab. — Pĕd-u-m n. (= Feld, Ebene) Stadt in Latium (Gallicano?); *op-pĭd-u-m* (älter op-pĕd-u-m) n. (was an o. über dem Felde liegt) Stadt (als Schutz des Feldes) (vgl. auch: oppidum locus in circo unde quadrigae emittuntur Fest. p. 184), Demin. oppidŭ-lu-m, oppid-ānu-s ſtädtiſch, Subſt. Städter; oppido (Adv. = *ἐμ-πέδ-ως*; vgl. illico W. *star*) bedeutend, allerdings. — *pes-ti-s* (= ped-ti-s) f. (= Fallen, häufiges Sterben, oder: wandernde Krankheit) Peſt, anſteckende Krankheit, Verderben, pesti-lent-ia (pes-es-ta-s Fest. p. 210. 211) pestili-ta-s (tāti-s) f. = pestis, pestĭ-fer verderbenbringend, ſchädlich, pestĭ-len-s, -lentu-s, -lenti-ōsu-s, pestĭ-li-s ungeſund, verpeſtet. — *pes-sum* (= Skr. pat-tum zu Falle, zu Grunde) zu Grunde, zu Boden: pessum ire, dăre zu Grunde gehen, richten (accipere, premere).

W. **pap, pamp** ſchwellen.

păp-ŭ-la f. Blatter, Bläschen, Demin. *papil-la* f. Warze, Bruſt, papill-ā-tu-s zitzenförmig, knospenförmig. — *pamp-ĭnu-s* m. f. (der friſche) Trieb des Weinſtockes, Ranke, pampin-eu-s, -ōsu-s rankenreich, pampināriu-s zur Ranke geh., aus R. beſtehend, pampino 1. ranke o. laube den Wein ab, pampinā-tor (tōr-is) m. Abranker, pampinā-ti-o (ōn-is) f. das Abranken.

W. **par** ſetzen, thun, ſchaffen, machen.

păr-o 1. bringe zu Wege, ſchicke mich an, bereite, ap-paro rüſte zu, com-paro bringe zuſammen, ſchaffe, rüſte, prae-paro bereite vor, vorher, ſchaffe an, re-paro bereite wieder, ſtelle wieder her, erneuere, se-paro ſondere ab, unterſcheide; Frequ. parĭ-to 1.; parā-bĭli-s leicht zu verſchaffen, par-āriu-s m. Unterhändler, Mäkler, parā-ti-o (ōn-is), tūra f., tu-s 4. m. Herbeiſchaffung, Zurüſtung. — *re-cŭ-pĕr-o* (= reci[s]-pĕr-o) 1. erlange wieder, recuperā-ti-o (ōn-is) f. Wiedererlangung, recuperā-tor (tōr-is) m. Wiedererlanger. — *im-pĕr-o* 1. (laſſe zu Wege bringen) trage auf, befehle, herrſche, Intenſ. imperĭ-to 1.; imperā-tor (tōr-is) (altlat. indu-, endo-perator) m., -trix (trīc-is) f. Befehlshaber, -in, Oberhaupt, imperatōr-iu-s zum Feldherrn gehörig, impĕr-iu-m n. Befehl, (Ober-) Herrſchaft, imperi-ōsu-s mächtig waltend, gebieteriſch, imperi-āli-s kaiſerlich. — *pro-pĕru-s* eilig, prŏ-pĕro 1. betreibe, beeile, eile, ap-pr. eile heran, de-propero beſchleunige ſehr, impropero eile hinein, properā-ti-o (ōn-is), -nt-ia f. das Eilen. — *ă-pĕr-i-o* (-ui, -tu-s) 4. (= bereite ab) mache auf, eröffne, aper-ti-o (ōn-is) f. Eröffnung, apert-īvu-s zur E. geeignet, Aper-ta (idem Apollo vocabutur, quia patente cortina responsa ab eo dentur Paul. D. p. 22. 15); *ŏ-pĕr-i-o* (-ui, -tu-s) 4. (= bereite darauf), mache zu, Frequ. oper-to 1., oper-cŭlu-m n. Deckel, operculo 1. bedecke, operĭ-mentu-m, oper-ti-o (ōn-is) f., -tōriu-m n. Decke, opert-āneu-s verborgen. — *păr-i-o* (pĕ-pĕr-i, par-tu-s) 3. ſchaffe, verſchaffe, bringe hervor, gebäre; *păr-e-ntes* (Aoriſtform = *οἱ τοκεύοντες*) Erzeuger, Aeltern, Verwandte, parent-ēla f. Verwandtſchaft, parent-o 1. bringe (den Eltern u. ſ. w.) ein feierliches Todtenopfer dar, parent-ālia n. pl. Parentalien, Todtenopfer; par-ti-o (ōn-is), -tūra f. Gebären, Geburt, Deſid. part-ŭrio 4. will gebären, kreiſe, treibe hervor, parturī-ti-o (ōn-is) f. das Kreiſen. — *jūni-pĕru-s* (vgl. jūn-ic-s W. *div*) f. Wachholderſtrauch (ſtets junge Zweige und Blätter treibend). — *puer-pĕr-a* f. Wöchnerin. — *vī-pĕra* (= vīvi-pĕr-a) f. Viper, viper-āli-s zur V. geh., viper-eu-s, -īnu-s von V. — *prīmi-păr-a* f. (von Thieren) das das erſte Mal geheckt hat. — *par-s* (ti-s) f. Theil, Partei, Pflicht (= Zutheilung), Demin. partĭcula, particul-āris einen Theil betreffend, particul-ā-tim theilweiſe, particul-o (ōn-is) m. Theilnehmer, par-ti-m (Accuſ. als Adv.) theilweiſe; parti-o, -or 4. theile zu, ab, ein, dis-pertio vertheile, im-pertio mache theilhaftig, partī-ti-o (ōn-is) f. Theilung, partī-bili-s theilbar, parti-āriu-s zu Theilen gehend; *partĭ-cep-s* (cĭp-is) theilnehmend, particĭp-o 1. theile mit, parti-cĭp-iu-m n. (grammat.: die an der Natur des Nomens theilhabende Verbalform); *ex-per-s* (perti-s) untheilhaftig. — *por-ti-o* (ōn-is) f. Antheil, Demin. portiun-cŭla, pro-portio (ōn-is) f. Verhältniß der Theile, Ebenmaaß.— *por-to* 1. (mache theilhaftig) bringe, trage, führe, ap-p. bringe herbei, a(b)-s-p. ſchaffe fort, com-porto bringe zuſammen, de-porto ſchaffe herab, trage davon, verbanne, exporto führe aus, weg, im-porto führe ein, prae-porto trage vorher,

re-porto trage o. bringe zurück, sup-porto bringe herbei, trans-porto bringe o. ſchaffe hinüber; portā-bĭli-s tragbar, portā-ti-o (ōn-is) f. Tragen, porta-tōriu-s zum Tr. dienlich. — *ŏ-portet* (= ob-por-t-e-t) (-uit) 2. es trifft als Antheil, es gebürt, iſt nöthig. — *op-por-tūnu-s* (vgl. for-tuna) zutreffend, vortheilhaft, günſtig, opportuni-ta-s (tāti-s) f. Bequemlichkeit; *im-portŭ-nu-s* ungelegen, unbequem, ungeſtüm, im-portuni-ta-s (tāti-s) f. Ungelegenheit u. ſ. w. — *-*pĕr-i-or* (ſuche zu gelangen) 4. *perī-tu-s* erfahren, Gegenſ. im-perītu-s (ex-peritos Paul. Diac. p. 79. 15), perīt-ia f. Erfahrung, Kenntniß; *perī-cŭlum* (dichter. periclum) n. Verſuch, Probe, Gefahr, (*pericŭlor) periclī-tor 1. verſuche, prüfe, bin in Gefahr, periclitā-ti-o (ōn-is) f. Verſuch, periclitā-bundu-s verſuchend, pericul-ōsu-s gefahrvoll; *ex-pĕr-i-or* (-per-tu-s) 4. verſuche, prüfe, experi-ent-ia f. Erfahrung, experī-mentu-m n. Probe; *com-pĕr-i-o* (-pĕr-i, -per-tu-s) 4. bringe in Erfahrung; *re-pĕr-i-o* (reppĕri = re-pe-per-i, per-tu-s) 4. finde, re-per-tor (tōr-is) m. Erfinder, Urheber, reper-tu-s 4. m. Wiederfinden, Erfindung, reper-tōriu-m n. Verzeichniß; *op-pĕr-i-or* (-tu-s, -ī-tu-s) 4. warte ab. — *pertĭca (?)* Meßruthe (um zuzumeſſen), Stange, Setzling, pertic-āli-s, -āriu-s zur M. u. ſ. w. gehörig, brauchbar. — *prĕ-tiu-m* n. Werth, Preis, preti-ōsu-s werthvoll, koſtbar, pretiosĭ-ta-s (tāti-s) f. Koſtbarkeit. — *pār-e-o* ap-pāreo (-ui, ĭ-tu-m) 2. (bin zu ſchaffen bereit, bin zu Gange) erſcheine, bin klar, gehorche, com-pareo bin vorhanden, parient-ia f. Gehorſam; im-parentem (non parentem, hoc est oboedientem Paul. D. p. 109. 2).

W. **par, pal,** *pla, pul* füllen.

-ple-o (plē-vi, plē-tu-m) 2. (plentur Fest. p. 230), com-, ex-, im-, op-, re-, sup-pleo fülle, ergänze, de-pleo leere aus; plē-tura f. Fülle, Blutandrang; *plē-nu-s* voll, pleni-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Fülle, Plī-n-iu-s(?). — *plūs* (Gen. plūr-is) mehr (= ple[i]-os: pleōr-es = plūres Carm. arv.; plo[i]-os: altlat. plous plous-ima ploir-ume plīsima); *plūr-ĭmu-s* d. d. d. meiſte, *plē-ru-s* plerus-que ſehr viele, meiſt; com-plūres mehrere zuſammen, ziemlich viele, plus-cŭlu-s etwas mehr, plūr-āli-s zur Mehrzahl gehörig (juridiſch: in der Mehrzahl ausgeſprochen: plurālis elocutio testium Dig. 22. 5. 12, grammatiſch: der Plural), plurali-ta-s (tāti-s) f. Mehrzahl (grammatiſch), com-, ex-, sup-*plē-mentu-m* n. Ausfüllungsmittel, Ergänzung; Plestĭna f. (= Ple-st'-ina d. i. die vollſte, bevölkertſte), Pl-ist'-ia, id. — *plē-be-s* pleb-s (Gen. -ĕi, i, is) (Suffix -bi, vgl. Suffix -ba, -bo: her-ba, mor-bu-s) f. Volksmenge, Menge, Demin. plebē-cŭla, plebē-iu-s plebejiſch, bürgerlich, gering, gemein, plebi-ta-s (tāti-s) f. gemeiner Bürgerſtand, plebicŏla Bürgerfreund. — *pŏ-pŭl-u-s* (pŏplus Inscr., popolus Tab. Bant.) m. Volk, popul-āri-s zum V. geh., volksthümlich, volksgeſinnt, demokratiſch, populari-ta-s (tāti-s) f. Streben nach Volksliebe, popul-ōsu-s volkreich; *publĭ-cu-s* (= po-pulĭ-cu-s, Inscr. auch: poblĭ-, poplĭ-cu-s)

zum Volke, Staate gehörig, allgemein, öffentlich, public-ānu-s zum Staatspacht geh., Generalpächter der Abgaben, publico 1. mache zum Staatseigenthum, confiscire, veröffentliche, publicā-ti-o (ōn-is) f. Einziehung in die Staatscaſſe, Confiscation, publicā-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Veröffentlicher, -in, publicĭ-tus auf Staatskoſten, von Staatswegen, öffentlich; Popli-, Publi-cŏla (Bobli-cola, inlaut. zu b geſchwächtes p hat aſſimilirend auch das anlaut. p ergriffen) = Volksfreund, Publ-iu-s, Publĭ-ciu-s, -liu-s. — *mănĭ-plŭ-s* (manŭ-) manī- manū-plu-s m. (eine Handvoll) Bündel, Manipel (das auf einer Stange getragene Bündel als Feldzeichen (manipulos dicimus fasces faeni, quod manum impleant Isid. or. 18. 3. 5), manipul-āri-s zum M. geh., Gemeiner, manipul-āriu-s einem M. od. Gem. zukommend, manipulā-ti-m bündel-, manipelweiſe. — *sim-plu-s* (ſ. sa, sa-ma), du-plu-s, tri-plu-s u. ſ. w. (= sim-pulu-s u. ſ. w.) einheitlich viel, doppelt viel u. ſ. w. = einfach, doppelt ſo groß, dreifach u. ſ. w. — *pel-vi-s* (pēl-ui-s) f. Schüſſel, Becken, Demin. pelvi-cŭla.

par durch — hin, darüber hinaus; (aus andere Ende =) anders.

per (Präpoſ.) durch — hin, durch, über, längs; *per-* (ſehr): per-acerbus ſehr herb, per-magnu-s ſehr groß u. ſ. w.; über — hinaus: pĕr-ĕgr-īnu-s (= per agrum über Land) ausländiſch, fremd, peregrini-ta-s (tāti-s) f. Stand eines Fremden, fremde Sitte, peregrinor 1. bin auswärts, reiſe herum, peregrinā-ti-o (ōn-is) f. Aufenthalt in der Fremde, Herumreiſen, peregrinā-tor (tōr-is) m. Herumreiſer, peregrinā-bundu-s herumreiſend, per-egre auswärts, aufs Land, von auswärts, per-egri auswärts. — *por-ta* (Fahrt, Einfahrt) Thor, Demin. portŭ-la; *portŭlāca* f. Portulak (nach Gesner von den einem Pförtchen ähnlichen Blättern); Port-ūnu-s (deus portārum). — *portĭ-cu-s* 4. f. Säulengang (quasi porta Isid. or. 13. 5), Demin. portĭcŭla. — *por-tu-s* 4. m. (vom Part. Perf. Paſſ. *porto geſahren) Einfahrt, Hafen, portu-ōsu-s hafenreich, portĭ-tor (tōr-is) m. Fährmann, Zöllner. — *păr-i-e-s* (ĕt-is) m. (par = um u. W. *i* gehen) Wand, pariet-āli-s, -āriu-s, -īnu-s zur W. geh. — *par* (păr-is) (einem Andern) gleich (Adv. parĭ-ter), Subſt. das ſich Gleiche, das Paar, par-ĭli-s gleich, gleichförmig, parili-ta-s (tāti-s) f. Gleichheit u. ſ. w.; *păr-o* 1. ſchätze gleich, vergleiche, aequi-paro mache o. komme gleich, com-păro ſtelle (als Paar) zuſammen, vergleiche, dis-paro trenne; comparā-bĭli-s vergleichbar, comparā-ti-o (ōn-is) f. Gleichſtellung, Vergleichung, comparat-īvu-s zur V. geeignet, (grammat.) die Vergleichung oder den Comparativ betreffend, comparā-tor (tōr-is) m. Vergleicher; com-par (păris) völlig gleich, im-par ungleich, sup-par faſt gleich. — *per-en-die* (Loeat. *-in* = ein, ēn) am andern Tage, übermorgen, perend-īnu-s übermorgend, perendinā-ti-o (ōn-is) Verſchiebung auf übermorgen; com-perendino 1. lade am nächſten dritten Tage vor. — anders (im ſchlimmen Sinne): *per-pĕra-m* (Accuſ. vgl. cla-m, pala-m) Adv. unrecht, falſch; per-jūr-iu-m n. Meineid, per-jūru-s meineidig.

W. **park, plak,** *plag* flechten, falten.

Parc-a f. (Flechterin des Schickſalsknäuels) Schickſalsgöttin, Parce.— *-pesc-o* (-ui) 3. (ſt. perc-sc-o): com-pesco halte zuſammen, im Zaume, dis-pesco halte auseinander, trenne. — *plĭc-o* (-ui, ĭ-tu-s o. āvi, ātus) 1. falte: ap-plĭco füge an, circum-plico winde ringsum, com-plĭco falte zuſammen, ex-plico entfalte, im-plico falte hinein, verwickle, re-plico rolle auf; plicāt-ĭli-s faltbar. — *sup-plex* (plĭc-is) die Kniee faltend, flehentlich bittend, supplĭc-iu-m n. demüthiges Flehen, (Niederknien zur Strafe) Strafe, Marter, supplĭco 1. bitte flehentlich, supplicā-ti-o (ōn-is) f. öffentliches Gebet, Bettag, supplicā-mentum n. Gebet, Gottesdienſt. — *plāc-o* 1. verſöhne, beruhige, placā-bĭli-s verſöhnlich, placa-bili-ta-s (tāti-s) f. Verſöhnlichkeit, placā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Verſöhnungsmittel, Sühnung, placā-ti-o (ōn-is) f. Verſöhnung, Beruhigung, placā-trix (trīc-is) f. Verſöhnerin; Viri-plāc-a (Bein. der Juno) Männerverſöhnerin. — *plăc-eo* (-ui, ĭ-tu-m) 2. gefalle (placet es gefällt, wird beſchloſſen), placĭ-du-s gefällig, mild, placidi-tā-s (tāti-s) f. Sanftmuth, placĭ-to 1. gefalle ſehr; com-placeo gefalle zugleich, displĭceo mißfalle, per-placeo = placito; Plăc-ent-ia (j. Piacenza). — *-plex* (plĭc-is) -fältig, -fach: sim-plex (ſ. sa, sa-ma), du-plex u. ſ. w., simplicĭ-ta-s (tāti-s) f. Einfachheit, Einfalt, Offenheit, duplĭc-o con-d. 1. verdopple, duplicā-ti-o (ōn-is) f. Verdoppelung, duplic-āriu-s e. Soldat mit doppeltem Sold. — *plec-t-o* (plex-i, -ui, u-s) 3. flechte, im-plecto verflechte, per-plexu-s verſchlungen, verworren, am-, com-, circum-plec-t-o-r (plexus) umfaſſe, umſchlinge; Jutenſ. amplexor 1., ex-amplexor umarme völlig, am-, com-plexu-s 4. m. Umfaſſen u. ſ. w. — *plăg-a* f. (Flechtwerk) Netz, Garn, Fallſtrick; Raum (als ſich Entfaltendes): Zone, Erdſtrich, Himmelsſtrich, Demin. plagŭ-la f. Blatt der Toga, Blatt Papier (Bogen), Teppich, im-plago 1. bringe in's Netz, verſtricke; *plăg-iu-m* n. (Legung von Fallſtricken) Menſchendiebſtahl, Seelenverkauf, plagio 1. raube, plagi-āriu-s m. Seelenverkäufer, gelehrter Dieb, Plagiator.

park bunt.

pulc-er (-cra, -cru-m) (auch pulch-er) ſchön, Demin. pulcel-lu-s, pulcri-tū-d-o (ĭn-is), -ta-s (tāti-s) f. Schönheit, pulcr-e-sc-o 3. werde ſchön.

parka Schwein, Ferkel.

porcu-s m. Schwein, porca f. Sau, Demin. porcŭ-la, porcĭ-lia, porcŭ-lu-s m. Ferkel, Meerſchweinchen, Demin. porcel-lu-s, porc-āriu-s zum Schw. geh., Schweinehirt, porc-ĭnu-s den Schw. geh., porcin-āriu-m n. Schweineſtall, porculā-ti-o (ōn-is) f. Schweinezucht, porculā-tor (tōr-is) m. Schweinezüchter; Porc-iu-s.

W. **pard** farzen.

pĕd-o (ſtatt perd-o) (pĕ-pēd-i, ped-ĭ-tum) 3. farze, (Part.) peditu-m n. Wind, Furz, op-pedo farze an, sup-pedo laſſe e. Wind unter mich; *pōd-ex* (ĭc-is) m. der Hintere.

W. parp, *palp* kreiſchen.

pulp-o 1. (vultur pulparę vocatur Auct. carm. de Phil. 27).

parsa Ackerbeet.

(parra porra porr-ca) *por-ca* f. Ackerbeet, im-porco 1. furche ein, porcŭl-ētu-m n. daſs in Beete eingetheilte Feld; Im-porci-tor (qui porcas [inter duos sulcos terra eminens] in agro facit arando Paul. D. p. 108) der dem Furchenziehen vorſtehende Gott.

W. parsk, *park, prak* fordern, bitten, werben.

posc-o (ſt. porsc-o) (po-posc-i) 3. fordere, ap-posco verlange dazu, de-, ex-posco verlange dringend, re-posco verlange zurück. — *postŭl-o* (vom St. *porsc-to, *porsc-tŭ-lo = ein Ding zum Fordern) 1. fordere, ex-postulo verlange dringend, rechte, postulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-m n., -tu-s 4. m. Forderung, postulā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Forderer, -in, postulat-īciu-s gefordert, postularia (fulgura, quae votorum aut sacrificiorum spretam religionem desiderant Fest. p. 245). — *prex* (prĕc-is) f. Bitte, prĕc-or 1. bitte, bete, wünſche, ap-precor bete an, com-precor bitte gemeinſam, de-precor wende durch Bitten ab, bitte los, im-precor wünſche an; precā-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is) n. daſs Bitten, prec-āriu-s erbeten, ungewiß, precăr, precā-bĭli-s, -bundu-s bittend, precāt-īvu-s erbeten, precā-tor (tōr-is) m. Bitter, Prĕc-iu-s. — *prŏc-u-s* m. Bewerber, Freier (proci qui poscunt aliquam in matrimonium Fest. p. 249), proco, or 1. fordere, verlange, procā-ti-o (ōn-is) f. Werbung; Proc-ĭliu-s, Procŭ-lu-s, Procul-ēju-s, Procilla; *prŏc-ax* (āci-s) frech (im Fordern), muthwillig, verwegen, procāci-tas (tāti-s), -a f. Frechheit; *procitant* (provocitant. Citare enim vocitare est unde procet et procat dicebant pro poscit Paul. Diac. p. 225). — *rŏg-o* (ſt. proc-o, prog-o) 1. frage, beantrage, bitte, Frequ. rogĭ-to 1., rogā-ti-o (ōn-is) f. Frage, Geſetzvorſchlag, Bitte, Demin. rogatiun-cŭla, rogā-tor (tōr-is) m. Frag-, Antragſteller, Stimmenſammler, rogation-āli-s zum Bitten geh., rogā-tu-s 4. m. Bitte; ab-rogo hebe durch einen Antrag auf, ſchaffe ab, ad-rogo eigne (durch Befragung) an, erkläre eigen, maße mir an, cor-rogo bitte zuſammen, de-rogo ſchaffe ein Geſetz theilweiſe ab, entziehe, in-rogo ſchlage gegen Jemand vor, inter-rogo frage, befrage, verhöre, ob-rogo hebe theilweiſe (e. Geſetz) auf, per-rogo frage durch, prae-rogo frage vorher, pro-rogo verlängere, ſchiebe auf, sub-rogo laſſe Jemand an die Stelle eines andern wählen; ex-rogare (est ex lege vetere aliquid eximere per novam legem Paul. D. p. 82. 2).

parsna Ferſe.

perna f. Hüfte neben dem Fuße, Hüftknochen, Schinken (Seemuſchel); *pern-i-o* (ōn-is) m. Froſtbeule an den Füßen, Demin. perniun-cŭlu-m; *com-perni-s* knieſchüſſig (mit zuſammengebogenen Knieen); *pern-ix* (īci-s) gut zu Beinen, ſchnell, pernicĭ-ta-s (tāti-s) f. Schnelligkeit.

W. **pal** ſchütteln, ſchwingen; ſich ſchwingen, flattern.

pello (= pel-jo) (pĕ-pŭl-i, pul-su-s) 3. treibe, vertreibe, ſtoße, verſtoße, ſcheuche; (Compoſita -pŭl-i): ap-pello treibe heran, laude, a-s-pello treibe weg, com-pello treibe zuſammen, de-pello vertreibe, halte ab, dis-pello treibe auseinander, ex-pello treibe heraus, im-pello treibe an, per-pello treibe an, bewirke, pro-pello treibe vorwärts, fort, re-pello treibe zurück, halte ab; Pell-ōn-ia f. Feindevertreiberin; *pellax* (āci-s) antreibend, lockend, pellāc-ia f. Lockung; Frequ. Intens. *pul-so* 1. pul-to 1. (mertare atque pultare dicebant Quintil. 1. 4. 14), com-pulso ſtoße mit aller Gewalt, ex-pulso treibe heraus, pro-pulso wehre ab, pul-su-s 4. m. Stoßen, Stoß; Pul-t-o (ōn-is). — *ap-pell-o* com-pello 1. (vgl. jungo 3. jugo 1. u. ſ. w.) (laſſe an =) ſpreche, rufe, rede an, benenne, inter-pello unterbreche im Reden, verhindere, gehe an. — *pĭl-a* f. (geſchwungener) Ball, Knaul, Dem. pilŭ-la f. Kügelchen, Pille, pil-āriu-s m. Ballwerfer, Jongleur. — *pīl-entu-m* n. (der ſich ſchwingende) Hangewagen, Kutſche. — *pŏl-enta* f. Gerſtengraupen, polent-āriu-s zu G. geh. — *pul-s* (ti-s) f. dicker Brei (aus Mehl, Hülſenfrüchten u. dgl.), Demin. pulti-cŭla, pult-āriu-s m. Geſchirr. — *păl-e-ar* (āri-s) n. herabhängende Haut am Stierhals; Wamme, Wampe. — *pō-pŭl-u-s* (=pol-pol-u-s) (vgl. populus tremula) f. Pappel, popul-ētu-m n. Pappelwald. — *pā-pĭl-i-o* (ōn-is) (= pal-pil-i-ōn) m. Schmetterling.— *po-ple-s* (po-plĭ-t-is) m. (die hin und her ſich ſchwingende) Kniebeuge, Kniekehle.

W. **pal** flach ſein.

pal-ma f. flache Hand, Palme, Demin. palmŭ-la, *pal-mu-s* m. flache Hand, Spanne, palm-ētu-m n. Palmenpflanzung, palmo 1. drücke das Zeichen flacher Hand ein, binde den Wein an, palm-āri-s eine P. = Querhand groß, zu den P. geh., (die Palme) den Preis verdienend, vorzüglich, Subſt. palm-āriu-m n. Meiſterſtück, Honorar der Advocaten, palmĭ-ceu-s, -ciu-s aus P.blättern, palm-ōsu-s palmenreich. — *palm-e-s* (ĭ-t-is) m. Rebſchoß, Weinſtock. — *păla-m*, pro-pala-m (Accuſ. von *palā, vgl. cla-m, perpera-m) auf der flachen Hand liegend, offenbar; *prō-pălo* 1. mache offenkundig; *dis-păl-e-sc-o* 3. werde überall bekannt.

W. **pal** ? decken (vgl. goth. filhan).

sĕ-pĕl-io (-pelī-vi, pul-tu-s) 4. (sĕ- hier verkürzt) begrabe, Intens. sepul-to 1. halte begraben, sepul-tūra f. Begräbniß, sepul-cru-m n. Grabſtätte, sepulc-āli-s z. Gr. geh., sepulc-ētu-m n. Begräbnißplatz.

W. **palp** ſtreicheln; zucken.

palp-o 1. ſtreichle, ſchmeichle, ex-palpo erſchmeichle, Frequ. palpĭ-to 1. zucke, zittere, klopfe, palpu-m, -s 2. das Streicheln, Schmeicheln, palpitā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. raſche, ſchnelle Bewegung. — *palp-ĕ-bra*

(vgl. ter-e-bra W. *tar* reiben) f. das (zuckende) Augenlid, palpebr-āli-s -āri-s, zu den A. geh., palpebro 1. blinzle, palpebrā-ti-o (ōn-is) f. das Blinzeln.

palpa Maſſe?

pulpa f. derbes Fleiſch, pulpā-mentu-m n. Fleiſchiges, Leckerbiſſen, pulp-ōsu-s fleiſchig. — *pul-mentu-m*, pulment-āriu-m n. Zukoſt.

pal-va, *pli-va* fahl, falb.

pall-e-o (-ui) (ſt. palv-e-o) 2. bin fahl, blaß, ex-palle-sco (ui) 3. erblaſſe, pallĭ-du-s fahl, blaß, Demin. pallidŭ-lu-s, pall-or (ōr-is) m. Bläſſe, Moder. — *pul-lu-s* (ſt. pul-vu-s) dunkelfarbig, ſchwärzlich, pull-ā-tu-s ſchwarzgekleidet, pull-ī-g-o (ĭn-is) f. dunkle Farbe. — *păl-u-s* (ūd-is) (= pal + W. *ud* quellen, alſo = Schlammwaſſer?) f. Pfuhl, Sumpf, palud-ōsu-s palus-ter (ſt. palud-) (-tri-s, tre) ſumpfig. — *liv-e-o* (ſt. pliv-e-o) 2. bin bleifarbig, bläulich, (übertr.) neidiſch, Inchoat. liv-e-sc-o 3. werde bl., livĭ-du-s bleif. u. ſ. w., liv-or (ōr-is) m. bläulich gelbe Farbe, übertr. Neid, Scheelſucht; Līv-iu-s, -ia, -illa. — *ob-līv-i-sc-o-r* (-lī-tu-s) 3. (verdunkle mich) vergeſſe, oblīv-iu-m n., -i-o (ōn-is) f. Vergeſſen(heit), obliv-iu-s vergeſſen, oblivi-ōsu-s (ſt. oblivion-osu-s) vergeßlich. — *lūrĭdu-s* (= palv-, plav-, plau-, plū-ru-s, plu-rĭ-du-s) fahl, todtenfarben, lur-or (ōr-is) m. fahle Farbe, Todtenfarbe.

pava wenig, gering.

pau-cu-s wenig, Demin. paucŭ-lu-s, *pau-lu-s*, *paul-lu-s* (= pauc-s-lu-s vgl. Demin. pauxillu-s); Paulu-s Paullu-s, Polla (= Paulla); paul-ā-ti-m, paulis-per eine kurze Zeit; pauci-ta-s (tāti-s) f. Wenigkeit.— *pau-pĕr* (pĕr-is) (= pav + W. *par* = wenig beſchaffend) arm, unbedeutend, pauper-ie-s (ei), -ta-s (tāti-s) f. Armuth, pauper-o 1. mache arm, pauper-t-īnu-s armſelig. — (*pavi-nu-s, davon Adv. *pavi-ne *pai-ne) *pae-ne* (?) um ein Weniges, beinahe, faſt.

W. **pas, pis** ſtampfen, mahlen, malmen.

pas-tĭnu-m n. Weinhacke, umgehackter Boden, pastino 1. grabe ein Stück Land um, re-pastino grabe wieder um, pastinā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Behauen, pastinā-tor (tōr-is) m. Behauer; *pastin-āca* f. Paſtinak. — *pi-n-s-o* (-ui, -ĭ-tu-s) (*pīs-o*) 3. zerſtoße, zerſtampfe, pis-tor (tōr-is) m. -trix (trīc-is) f. Stampfer, Handmüller, Bäcker, -in, pistor-ĭcu-s, -iu-s zum Bäcker geh., forum pistorium (auf dem aventiniſchen Hügel), Pistoriu-m (Pistoja), pis-tura, pis-, pins-ā-ti-o (ōn-is) f. das Stampfen, Mahlen; *pistr-īna* f., īnu-m n. Stampfmühle, Bäckerei, Demin. pistrilla, pistrin-āli-s, -ensi-s zur St. geh.; *pīst-illu-m* (-s) Stempel zum Stampfen, Mörſerkeule. — *pīsu-m* n. (pīsa f.) Erbſe, Hülſenfrucht; Calpurnius Pis-o (ōn-is). — *pī-lu-m* n. (pila f.) = pistillum, dann: Pilum, Wurfſpieß der röm. Fußſoldaten, pilu-s (primus pilus, primipilus) die Triarier im röm. Heere, pil-ā-tī-m truppenweiſe, in dichten Gliedern, pil-ānu-s = triarius (Varro L. L. 5. 89); Pil-umnu-s.

pas hinten, hinter.

post (ſt. posti-d, poste vom St. pos-ti); *pos- po-* (alt, z. B. po meridiem Quint. 9. 4. 39) Adv. hinten, nachher, Präp. hinter, ſeit, nach; post-ea, postĭd-ea, post-hac hernach, nachher; *pō-ne* (= posne) hinten, hinter; *post-ĕru-s* (Comp. post-ĕr-ior, Sup. postrēmu-s = post-ra-imu-s, pos-tŭmu-s) folgend, künftig, posteri-ta-s (tāti-s) f. Nachkommenſchaft, prae-postĕru-s verkehrt; postŭmo 1. ſtehe nach; Postŭmiu-s, -illa. — *post-ĭcu-s*, -īc-iu-s d. d. d. hintere, postic-ŭlu-m, -ŭla kleines Hinterhaus, Hinterpförtchen. — *posti-lēna* Demin. postella f. Schwungriemen.

pas, pasas männliches Glied.

pē-ni-s (ſt. pes-ni-s), Demin. pēnĭ-cŭlu-s m. (Schwänzchen) Bürſte, Schwamm, Pinſel, Demin. penicil-lu-s m. Pinſel, Faſern (zur Wunde = Charpie), Schwamm, penicul-ā-mentu-m n. Schweif, Schleppe, penītu-s mit e. Schweif verſehen.

W. **pi**, *pi-k* ſchwellen, überſtrömen, (träufeln).

ŏ-pī-mus (= ob-pi-mo? vgl. ob-s-coenu-s) ſaftreich, fett, fruchtbar, reich, opimĭ-ta-s (tāti-s) f. Reichlichkeit, opīmo 1. mache fett u. ſ. w., Opim-iu-s. — *pī-nu-s* (Gen. -us, -i) f. Fichte, pin-eu-s von F., pinētu-m n. Fichtenwald, pin-aster (tri) m. wilde Fichte. — *pix* (pĭc-is) f. Pech, Theer, Demin. pic-ŭ-la f., pic-ea f. Pechföhre, Kiefer, pic-eu-s pechſchwarz, pic-āria f. Pechhütte, pic-o op-pico 1. verpiche, theere.

W. **pik**, *pig* ſtechen = färben, malen.

pi-n-g-o (pinxi, pic-tu-s) 3. male, ad-pingo male dazu, de-pingo male, ſtelle dar, ex-pingo male aus, bemale, sup-pingo übermale; pic-tor (tōr-is) m. Maler, Fabius Pictor, pictōr-iu-s zum M. geh., pic-tūra f. das Malen, Gemälde, bildliche Darſtellung, pictur-ā-tu-s pic-t-īli-s geſtickt, buntfarbig.— *pig-mentu-m* n. Färbeſtoff, Schminke, pigment-ā-tu-s geſchminkt, pigment-āriu-s m. Farben-, Salbenhändler.

W. **pik, pig** zürnen, böſe ſein(?)

pĭg-e-t (-uit, ĭ-tum est) 2. es verdrießt (gereut, erregt Scham). — *pĭg-e-r* (-ra, ru-m) verdroſſen, träge, pigri-ti-a, -es, pigrē-d-o (ĭn-is) f. Verdroſſenheit, Trägheit, pigro 1. = pigreo 2. bin v., tr., re-pigro mache träge, halte hin, pigr-e-sc-o 3. werde v., tr. — *pecco* (ſt. pēc-o) 1. verſündige mich, (Part.) peccā-tu-m, -men (mĭn-is) n., tu-s 4. m., ti-o (ōn-is) f. Sünde, Fehler, peccā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Sünder, -in, peccator-iu-s ſündhaft. — *pē-ior* (ſt. pēc-ior) ſchlechter, pessĭmu-s (ſt. pejes-timu-s) der ſchlechteſte, pejōro 1. pessĭmo 1. verſchlechtere.

W. **pip** pipen.

pīp-o 1. pīp-i-o 4. pipe, wimmere, pipi-o (ōn-is) m. Piepvogel,

Täubchen, pipā-ti-o (ōn-is), -tu-s 4. m., pip-ŭ-lu-m n. das Pipen (Wimmern, Greinen), pipulo 1. = pipo.

W. **pu**, *pu-d* ſchlagen.

păv-i-o 4. ſchlage, ſtampfe (feſt), pavī-cŭla f. Schlägel, pavī-tu-m, pavī-mentu-m n. dichtgeſchlagener Boden, Eſtrich, pavimento 1. verſehe mit E., paviment-āriu-s m. Eſtrichverfertiger; *puvire* (ferire est Paul. D. p. 245), *depuvĕre* (caedere; Lucilius: „palmisque misellam depuvit me“, id est, verberavit me, quod ipsum ex Graeco *ἀπὸ τοῦ παίειν* Paul. D. p. 70. 3). — *păv-e-o* (pāv-i) 2. (bin niedergeſchlagen) fürchte, bebe, Frequ. pavī-to 1., Inchoat. pav-e-sc-o ex-pavesco 3., pavī-du-s ängſtlich, bebend, pav-or (ōr-is) m. Furcht, Beben, Scheu, pavitā-ti-o (ōn-is) f. Beben, Erſchütterung. — *pŭd-e-t* (-uit, ĭ-tum est) 2. es macht niedergeſchlagen, beſchämt, sup-pudet es macht ein wenig n., b., dis-pudet es macht gewaltig b., n.; pudī-bundus = pud-īcu-s ſchamhaft, verſchämt, pud-or (ōr-is) m., pudīcĭ-ti-a f. Scham, Züchtigkeit, im-pudica-tu-s (stupratus, impudicus factus Paul. D. p. 109. 1). — *rĕ-pŭd-iu-m* n. das Verſtoßen, Scheidung, repudio 1. verſtoße, verſchmähe, repudiā-ti-o (ōn-is) f. Zurückweiſung, repudi-ōsu-s verwerflich.

W. **pu** reinigen, ſühnen.

pŭ-tu-s rein, blank, *pŭto* 1. mache rein, bringe ins Reine, in Ordnung, rechne, ſchätze, erwäge, halte dafür, am-pŭto 1. (amputata i. e. circum putata Paul. D. p. 24. 18) = putze um, aus, beſchneide, löſe ab, com-puto rechne zuſammen, berechne, de-puto beſchneide, ſchätze ab, dis-puto ſchätze ab, erwäge, erörtere, ex-puto ſchneide aus, ergründe, inter-puto beſchneide hie und da, re-puto berechne, erwäge; Puta die Göttin der Beſchneidung der Bäume; putā-men (mĭn-is) n. Abfall beim Beſchneiden, putā-tor (tōr-is) m. Beſchneider, putā-ti-o (ōn-is) f. das Beſchneiden. — *pŭt-eu-s* m. Brunnen, Born (für reines Waſſer), putē-āli-s, -āriu-s zum Br. geh., pute-āriu-s m. Brunnengräber, pute-al (āli-s) n. Brunneneinfaſſung, brunnenähnliches Gemäuer, Puteŏ-li (Pozzuolo). — *pū-ru-s* (vgl. mī-ru-s) rein, fleckenlos, pūrĭ-me ganz rein (Paul. D. p. 252), pūllu-s (= purŭ-lu-s) Varro ap. Non. 368, 28, im-puro 1. mache unrein, beflecke, puri-fĭco 1. purĕ-facio 3. reinige; pūrita-s (tāti-s) f. Reinheit. — *purgo* (= pur-ĭg-o W. *ag*) ex-purgo 1. reinige, com-, de-purgo, per-purgo reinige völlig, bringe ins Reine, re-purgo reinige wieder; purgā-ti-o (ōn-is), -tūra f., -tu-s 4. m. Reinigung, purgā-men (mĭn-is), -mentum n. Kehricht, Auswurf, Reinigungsmittel, purgā-tor (tōr-is) m. Reiniger, purgat-ōriu-s, -īciu-s reinigend, purgat-īvu-s zur R. geeignet, purgā-bĭli-s leicht zu reinigen. — *piu-s* (= pu-iu-s; piius Inscr.) urſpr. rein (vgl. far pium) fromm, gottgeweiht, pflichttreu, pĭĕ-ta-s (tāti-s) f. Frömmigkeit u. ſ. w., pio 1. ſühne, ex-pio ſühne aus, büße ab, im-pio entweihe, beflecke, piā-ti-o (ōn-is) f. Sühnung, pia-trix (trīc-is) f. Sühnerin, piā-bĭli-s ſühnbar, piācŭlu-m, -mentum n. Sühnopfer, Sünde (zu Sühnendes). — *poena* (=

pov-ĭna; pov Zulaut von pu) f. Sühne, Buße, Strafe, poen-āli-s, āriu-s zur Str. geh., poen-i-o (altl.) *pūn-i-o* 4. ſtrafe, punī-ti-o (ōn-is) f. Beſtrafung, punī-tor (tōr-is) m. Beſtrafer, im-pūne (Adv.) (ſtraflos), impuni-ta-s (tāti-s) f. Strafloſigkeit. — *paenĭt-e-o* (= pav-ino, pav-ini-ti *paeni-ti Strafe) 2. bereue (= empfinde Pein, Strafe), paenitet eŏ reut, paenitent-ia paeni-tū-d-o (ĭn-is) f. Reue, paenitenti-āli-s zur R. geh.

W. **pu** zeugen.

pu-e-r (älter pov-e-r) (Gen. -e-ri) m. Kind, Knabe, (Marcĭ-, Oli-, Publī-, Quintĭ-*por*, pōr-is Sclave des Marcus, Aulus, Publius, Quintus), Demin. puer-cŭlu-s, puerŭ-lu-s, puel-lu-s; *puĕr-a* f. Mädchen, Demin. *puel-la*, puellŭ-la; puer-a-sc-o 3. trete ins Knabenalter, pueraster (tri) m. ein ſtarker Burſche, puer-īli-s knabenhaft, kindiſch, puerili-ta-s (tāti-s) f. Knabenalter, kindiſches Benehmen, puerĭ-ti-a (-e-s) f. Knabenalter, Kindheit; puer-pĕr-a (ſ. W. *par* ſchaffen); puell-āri-s zum M. geh., jugendlich, puell-āriu-s m. Mädchenliebhaber, puell-a-sco 3. werde z. M., d. h. kindiſch, puellatōr-iu-s zu den K. geh., puellĭ-tor 1. ſpiele. — *pū-pu-s* m. Bube, Knabe, Pūp-iu-s, Demin. pupŭ-lu-s, -il-lu-s, *pūpa* f. Mädchen, Dem. pupŭ-la, il-la; *pūpil-la* m. f. Waiſe, Mündel (verwaiſter Knabe od. Mädchen), pupill-āri-s zu den W., M. geh., pupill-ā-tu-s 4. m. Waiſenalter. — *pū-su-s* pus-i-o (ōn-is) (Volksſpr. pŭ-tu-s) m. Knabe, Pusio, pūsa pusiŏ-la f. Mädchen; *pusil-lu-s* ſehr klein, kleinlich, Demin. pusillŭ-lu-s, pusilli-ta-s (tāti-s) f. Kleinheit, Pŏsilla (= Pusilla). — (*pū-mu-s) *pūmĭ-lu-s* klein, zwerghaft; pumil-i-o (ōn-is) m. Zwerg. — *pū-be-s* (Gen. bi-s) f. Mannbarkeit, erwachſene Mannſchaft, pub-es (ĕr-is) mannbar, erwachſen, puber-ta-s (tāti-s) f. Mannbarkeit, pū-bē-da m. mannbarer Jüngling; disci-pŭ-lu-s (ſ. W. dak zeigen); de-pubem (porcum lactentem, qui prohibitus sit pubes fieri Paul. D. p. 71. 23). — *pul-lu-s* (= pov-lu-s) m. Junges, Huhn, pull-āriu-s m. Hühnerwärter, pullastra f. junge Henne, pull-ĭc-ēnu-s m. junges Hühnchen, pull-īnu-s zu Jungen geh., pullĭ-ti-e-s (ei) f. junge Brut, pullo pullŭlo 1. pullul-a-sc-o 3. ſproße hervor, pullā-ti-o (ōn-is) f. Ausbreiten, pullula-ti-o (ōn-is) f. friſches Treiben der Pflanzen. — *pō-mu-m* (= pov-mu-m) n. Gewachſenes, Baumfrucht, Obſt, pō-mu-s f. Obſtbaum, pom-āriu-m, -ētu-m n. Obſtgarten, Obſtpflanzung, pom-āriu-s zum O. geh., pomā-ti-o (ōn-is) f. Obſteinſammlung, pom-ōsu-s obſtreich, Pom-ōna f. Göttin des O., pomōn-al (āli-s) n. Tempel der P. — *pă-pāv-er* (ĕr-is) n. Mohn (zur Bezeichnung des ſchnellen Wuchſes reduplicirt), Demin. papaver-cŭlu-m, papaver-eu-s von M., dem M. angeh. — *prae-pū-t-iu-m* n. Vorhaut, praeputiā-tu-s unbeſchnitten, praeputiā-ti-o (ōn-is) f. Nichtbeſchneidung.

W. **pu** faulen, ſtinken.

pus (pūr-is) (St. pū-s, vgl. jūs) n. Eiter, pus-cīnu-s, pūr-ŭ-lentu-s eiterig, purulent-ia f. Eitermaſſe, sup-pūr-o 1. eitere, mache eitern. — (St. **pu-to:*)

pŭt-or (ōr-is) m. Fäulniß, Geſtank, pūt-e-o 2. pŭt-e-sc-o (-i-sco) (-ui) 3. faule, putĭ-du-s ſtinkend, faul, Dem. putidŭ-lu-s. — (St. *pu-t-ri-*) *pŭt-e-r* u. *-ri-s* (Nom.), pŭtrĭ-du-s faul, morſch, mürbe, putr-e-o 2., -e-sc-o 3. bin, werde faul, putre-facio 3. mache faul, putrē-d-o (ĭn-is) f. putr-ā-men (mĭn-is) n. = putor, putrĭ-bŭli-s faulend, putr-u-ōsu-s voll F. — (St. **pav-id-*) *paed-or* (ōr-is) m. Schmutz, Unflath, paedĭ-du-s ſchmutzig u. ſ. w.

W. **pug** ſtechen, ſtoßen.

pu-n-g-o (pŭ-pŭg-i, pu-n-c-tu-m) 3. ſteche; -punxi: com-pungo ſteche, ex-pungo ſteche aus, ſtreiche od. ſchließe ab (durch Puncte), inter-pungo theile ab durch Puncte, re-pungo ſteche od. ſtachle wieder an; (Part. Paſſ.) punc-tu-m n., -tu-s 4. m., -tūra, -ti-o (ōn-is) f. Geſtochenes, Stich, Punct, kleines Theilchen (Moment, Abſchnitt), Demin. punctŭ-lu-m, til-lu-m, punc-ti-m (Adv.) ſtichweiſe, punctatoriolas (leves pugnas appellat Cato Fest. p. 242), punctōriu-m n. Stechinſtrument. — *pŭg-i-o* (ōn-is) m. Stichwaffe, Dolch (pugio dictus, quod eo punctim pugnatur Fest. p. 235), Demin. pugiun-cŭlu-s m. — *pug-nu-s* m. Fauſt (pugnus a punctione, id est percussu dicitur Fest. p. 219), Demin. pŭgil-lu-s m. Handvoll, pugn-eu-s, pugill-āri-s, -ānu-s zur F. geh. — *pŭg-il* (ĭl-is) m. Fauſtkämpfer, pugil-o-r 1. bin F., pugilā-tor (tōr-is) m. = pugil, pugilā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Fauſtkampf. — *pug-na* f. (Kampf mit Fauſt gegen Fauſt), Kampf, Gefecht, Krieg, Demin. pugni-cŭla f., pugn-ax (ācĭ-s) kampfluſtig, ſtreitbar, pugnācĭ-ta-s (tāti-s) f. Kampfluſt; pugno 1. kämpfe, ſtreite, de-pugno kämpfe heftig, im Zweikampf, ex-pugno erkämpfe, erobere, nehme ein, im-pugno bekämpfe, greife an, op-pugno id., belagere, beſtürme, pro-pugno breche kämpfend hervor, vertheidige, re-pugno widerſtreite, leiſte Widerſtand; pugnā-tor (tōr-is) m. Streiter, pugnator-iu-s zum St. geh., pro-pugnā-cŭlu-m n. Schutzwehr, Schutz.

W. **purs,** *prus, brus* brennen, jucken.

prū-na (= prus-na) f. glühende Kohle. — *prūr-i-o* (= prus-i-o) 4. jucke (wonach), verlange begierig, bin geil, prurī-tu-s 4. m., prurī-, porrī-g-o (ĭn-is) f. Jucken, Geilheit, pruri-, porri-g-in-ōsu-s voll Jucken, Grind, pruri-ōsu-s, -tīvu-s Jucken erzeugend. — *burru-s* (altl. burs-u-s) feuerroth, roth, burrānica (potio appellatur a rufo colore, quem burrum vocant Paul. D. p. 36. 12).

W. **pnu,** *plu* (*pl* ſtatt des ſeltenen *pn*) hauchen, wehen.

pul-mo (= plū-mōn; ū = eu vgl. altl. Leucesios = Lūcetiu-s) (Gen. pulmōn-is) m. Lunge, Pl. Lungenflügel, Demin. pulmun-cŭlu-s m. lungenartiger Lappen, pulmōn-eu-s lungenartig, ſchwammicht, pulmonāriu-s lungenſüchtig, der Lunge dienlich, pulmōn-āceu-s d. L. d. — *plū-ma* f. Flaumfeder, Flaum, Demin. plumŭ-la f., plum-āriu-m n. Federkiſſen, plum-āriu-s m. Federteppichverfertiger, plum-āli-s befiedert,

plum-ōsu-s, -eu-s voll Flaum, flaumig, plumo 1. befiedere, plum-e-sco 3. werde flügge.

W. **pjad**, *prad* drücken(?)

prē-lu-m (ſt. pred-lu-m) n. Kelter, Preſſe. — *prĕm-o* (pred-v = prem) (pressi, pressu-s = pred-si, -tu-s) 3. drücke, preſſe; -prĭmo: ad-primo drücke an, com-primo drücke zuſammen, de-primo drücke herab, unterdrücke, ex-primo drücke heraus, beſchreibe, im-primo drücke ein, ab, auf, inter-primo zerdrücke, op-primo = deprimo, per-primo drücke ſehr, re-primo drücke od. halte zurück, sup-primo drücke herab, hemme, verfehle; Frequ. *presso* (= pred-to) 1.; press-i-o (ōn-is), -ūra f., -u-s 4. m. Druck, press-īcĭu-s gedrückt, press-ōr-iu-s zum Keltern dienlich, pres-si-m drückend.

pra (para) vor; *pra-ti.*

prae (= pra-i, Local) Adv. Präp. vor, voran, voraus, im Vergleich mit; *prae-ter* (Suffix -tĕro) vor, vorüber, über, außer, wider. — *praesto* (= prae-ius-to, prae-is-to; Superl.) altl. praestu-s (praestus fui Gruter Inscr. 669. 4) der vorderſte, alſo praesto sum: bin an der vorderſten Stelle, d. h. zu Dienſten, gegenwärtig, ſtehe bei; *praes* (= prae-ius, Comp.) zur Hand (nam ibi tibi parata praes est Plaut. Pers. 2. 4. 17). — *prī-mu-s* (*pri* enim antiqui pro prae dixerunt Fest. p. 226) der erſte, äußerſte, vornehmſte, prim-ānu-s zur 1. Legion geh., prim-āriu-s vorzüglich, prim-ā-s (āti-s) einer der Erſten, prim-ā-tu-s 4. m. Vorrang, primĭ-tus (ſ. *tas*) zuerſt, prīmĭ-ti-ae f. Erſtlinge, Anfang, primit-īvu-s der erſte in ſeiner Art, prim-ōr-is (is) d. erſte, vorderſte, im-prīmis insbeſondere. — *prin-cep-s* (cĭp-is) (= primo + W. *kap* = den erſten Platz nehmend) der erſte, vornehmſte, Herrſcher, Urheber, princip-āli-s der vornehmſte, princip-ā-tu-s 4. m. Vorzug, Vorrang, höchſte Staatswürde, princip-or 1. herrſche, princip-iu-m n. Urſprung, Anfang. — *pri-or* Neutr. pri-us d. vorige, frühere, vordere. — *pris-cu-s* (= prius-cu-s) früher geweſen, alt (ehrwürdig), Prisci-ānu-s; *pris-tĭnu-s* (= prius-tĭnu-s) vormalig, ehemalig, vorig. — *prī-vu-s* hervorragend, geſondert, einzeln (privos privasque antiqui dicebant pro singulis Fest. p. 226), privicloes (Dat. od. Abl. Pl. von *priviculo) (privicloes privis id est singulis Fest. p. 205), priv-o 1. ſondere ab, befreie, beraube, Part. privā-tu-s Einzelbürger, Privatmann, privā-ti-o (ōn-is) f. Befreiung, Beraubung, privā-ti-m Adv. für ſich, beſonders, privat-īvu-s (gramm.) Beraubung anzeigend, privativ, negirend; *pri-ve-ras* (mulieres privatas Paul. D. p. 252); Prīv-er-nu-m (= hervorragender Ort, Vorort, ſ. Piperno); *privi-gnu-s*, gna (W. *gan*) Stiefkind (= einzeln geboren), prugnum (pro privignum Paul. D. p. 226); privi-leg-iu-m (ſ. W. *lagh* liegen). — *prī-dem* (ſ. St. da) vordem, vorlängſt. — *prī-die* Tags zuvor, geſtern, pridi-ānu-s vortägig, geſtrig. — *pran-diu-m* n. (das frühtägliche) Frühſtück, Demin. prandiŏ-lu-m n., prand-e-o (-i, -sum) 2. frühſtücke, pransor (= prand-tor) m. Früh-

ſtücker, Gaſt, pransōr-iu-s zum F. geh., pransu-s 4. m. = prandium; Frequ. pransĭto (= prand-ti-to) 1. — *prōd* (Abl.) *prō*, Adv. in dem Maaße als, gleichwie, Präp. vor, für, nach Maaßgabe, kraft. — *prŏ-pĕ* (ſ. St. *ka*) Adv. Präp. nahe, beinahe, faſt (prŏp-ior, proximus = prop-, proc-timu-s), prope-diem nächſten Tages, eheſtens, prope-modum (o) faſt, beinahe. — *prŏpĭ-tiu-s* geneigt, gnädig, propitiĕ-ta-s (tāti-s) f. Verſöhnungszuſtand, propitio 1. ſtimme gnädig, propitiā-bĭli-s verſöhnlich, propitiā-ti-o (ōn-is) f. Verſöhnung, propitiā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verſöhner, -in, propitiā-tōriu-m n. Verſöhnungsmittel. — *prŏpi-n-quu-s* nahe, verwandt, propinquĭ-ta-s (tāti-s) f. Nähe u. ſ. w. — *prop-ter* (= prop-ĭ-ter) Adv. nahe; Präp. nahe (bei, an), neben, wegen, propter-eā deswegen, quā-propter weswegen, prop-i-o 1. nahe. — *propr-iu-s* (*prop-ru-s nahe, eigen) eigenthümlich, proprie-ta-s (tāti-s) f. Eigenthümlichkeit, propriet-āriu-s m. Eigenthumsherr, proprio 1. mache zu eigen, proprītim (altl. ſtatt propriā-ti-m) eigentlich. — *prō-nu-s* vorwärts geneigt, günſtig, prōno, ad-pr. 1. neige vorwärts. — *prū-na* (= pro-vi-na, pro-v-na) f. Frühreif, Reif. — *por-ro* (= por-tro) vorwärts, weiter, ferner; Por-rĭma (= Por-tima) = die vorwärts gewandte (vgl. Post-vorta die rückwärts gewandte). — *re-ci-prŏ-cu-s* rückwärts und vorwärts, auf demſelben Wege zurückkehrend, reciproco 1. bewege hin und her, rückwärts, reciprocā-ti-o (ōn-is) f. Rückgang auf demſelben Wege. — *pra-ti* = *por-(t)* in: pol-liceor, pol-lingo, pol-luceo, pol-luo, por-, po-ricio, por-tendo, pos-sideo, po-sino (= pono).

W. **prat**, *plat*; **plak**, *pla-n-k* ausbreiten, deuten.

prātu-m n. (die ſich ausbreitende) Wieſe, Demin. pratŭ-lu-m, prat-ensi-s auf d. W. wachſend. — *inter-pre-s* (prĕt-is) comm. Deuter, Dolmetſcher, interprĕt-o-r 1. deute, erkläre, interpretā-ti-o (ōn-is) f. Erklärung, Auslegung, inter-pretā-tor (tōr-is) m. Erklärer. — *plăt-ălia* f. Löffelgans. — *plăt-essa* f. Plattfiſch. — *plau-tu-s* (= pla-v-t-u-s) plōtu-s platt, Plautu-s (umbr. Beiname) = Plattfuß, Plaut-iu-s. — *lăt-us* (ĕr-is) (= plat-us) n. das ſich Ausbreitende = Seite, Flanke, Gränze, later-āli-s, -āriu-s, -ensi-s die S. betreffend. — *lăt-er* (ĕr-is) (= plat-er) m. Platte = Ziegelſtein, later-āriu-s die Z. betreffend, Subſt. Ziegelſtreicher, later-īciu-s aus Z., later-īna f. Ziegelhütte; Later-iu-m, -ānu-s. — *Lăt-iu-m* n. = Flachland (Campagna di Roma), Lat-īnu-s zu L. geh., latiniſch. — *plā-nu-s* (= plac-nu-s) platt, flach, eben, plani-ti-a, e-s, -tū-d-o (ĭn-is) f. Ebene, Fläche, plāno, com-, dis-plano 1. ebne, ex-plano (ebne aus) entwickle, erkläre. — *plăc-e-nta* f. (flacher) Kuchen, placent-āriu-s m. Kuchenbäcker. — *pla-n-c-a* f. Planke, Brett; Planc-u-s (breitfüßig), Planc-iu-s, -īna. — *planta* (= planc-ta) f. Fußſohle, sup-planto 1. werfe nieder durch Unterſtellen des Beines. — *planta* (= planc-ta) f. (der ſich ausbreitende) Setzling, Pflanzreis, Pflanze, plant-āriu-m n. Baumſchule, plant-āri-s zu den Setzl. geh., planto de-planto 1. verpflanze, plantā-tor (tōr-is) m. Verpflanzer,

plantā-ti-o (ōn-is) f. Verpflanzen. — *plantā-g-o* (ĭn-is) f. Wegebreit, Wegerich.

W. **pri** (= prai) erheitern.

lae-tu-s (= plai-tu-s) freudig, fröhlich, laeti-ti-a, -tū-d-o (ĭn-is) f. Freudigkeit u. ſ. w., laeto-r 1. freue mich, laeti-fico 1. erfreue, laeti-sc-o 3. werde froh, laetā-ti-o (ōn-is) f. Jubel, laetā-bĭli-s erfreulich, laetā-bundu-s voll Fr.; Plae-tor-iu-s.

W. **plak**, *plag* ſchlagen, (ſich ſchlagen) wehklagen.

plāg-a f. Schlag, Streich, Stoß, plag-ōsu-s voll Sch., ſchlägereich, Plagŭl-ēju-s; *pla-n-g-o* (planxi, planc-tu-m) 3. ſchlage, wehklage um Jemand, de-plango beweine, plang-or (ōr-is), planc-tu-s 4. m. Schlagen, Wehklage. — *plĕc-t-o* 3. ſtrafe, Paſſ. büße, leide Strafe.

W. **plu** fließen, fließen machen; ſchiffen; fahren.

plu-i-t 3. es regnet, de-pluit es regnet herab, im-pluit es regnet hinein, per-pluit es regnet durch, re-pluit es regnet wieder; plu-or (ōr-is) m. plŭ-v-ia (erg. aqua) Regen(waſſer), pluvi-u-s, -āli-s, ātĭcu-s, -ōsu-s regenhaft, Pluviae (Siebengeſtirn im Kopfe des Stiers, weil man annahm, daß ſie, mit der Sonne aufgehend, Regen verkünden), implŭv-iu-m n. Raum zum Sammeln des Regenwaſſers; altl. *per-plovĕ-re* durchfließen laſſen, leck ſein. — *plōro* (Adjectivſt. *plov-ero, *plōro) 1. weine (mache fließen: Thränen), com-ploro klage zuſammen, laut, deploro wehklage, beweine, im-ploro rufe weinend an, bitte flehend, opploro weine vor; ex-ploro (= mache herausfließen) bringe heraus, erforſche; plorā-tu-s 4. m., -ti-o (ōn-is) f. klagendes Schreien, plorā-tor (tōr-is) m. Schreier, plorā-bĭli-s kläglich. — *linter* (tri-s) altl. lunter (= plu-n-ter) f. Kahn, Demin. lintri-cŭlu-s m., lintr-āriu-s m. Kahnſchiffer. — *plau-s-tru-m* plo-s-tru-m n. Wagen (ſich hin und herbewegend), Demin. plostel-lu-m, plaustr-āriu-s zum W. geh., Subſt. Wagner, Wagenlenker.

B.

W. **bad** waſchen.

bălĭ-ĕ-ncae bal-ncae (vgl. dacruma lacruma) f. Bad(anſtalt), Dem. balneŏ-lae f., balineu-m balneu-m n. Badvorrichtung, Baden, Demin. balneŏ-lu-m n., balne-āri-s, āriu-s zum B. geh., (*balneo 1.), balneātor (tōr-is), -trix (trīc-is) Bader, -in, balnea-tōriu-m n. Badezimmer, balnea-tĭcu-m n. Badegeld.

W. **badh, bhad** graben.

fŏd-i-o (fōd-i, fos-su-s = fod-tu-s) 3. grabe, ſteche, bohre, circumfodio grabe ringsum, con-fodio durchbohre, de-fodio vergrabe, ef-fodio gr. auf, aus, in-fodio grabe ein, inter-fodio zerſteche, per-fodio durchgrabe, prae-fodio grabe vorn, vorher, vergrabe, re-fodio grabe wieder aus, auf, suf-fodio untergrabe, trans-fodio durchſteche, durchbohre; fod-īna f.

f. Grube, Bergwerk; Inteuſ. fosso (= fod-to) 1.; fossa f. Graben, Grube, Demin. fossŭ-la, foss-ĭli-s, -ĭciu-s ausgegraben, fossor (ōr-is) m. Gräber, fossūra, fossio (ōn-is) f. das Graben.

baba von unarticulirten Tönen.

babŭ-lu-s m. Schwätzer, Thor, Babulliu-s, bab-ūri-s (stultus, ineptus Isid. or. 10. 31).

W. **bargh, bhrag** brechen, reißen.

brĕ-vi-s (= breg-vi-s) abgebrochen, kurz, Demin. brevi-cŭlu-s, brevi-ta-s (tāti-s) f. Kürze, brevi-o 1. kürze, breviā-ti-o (ōn-is) f. Abkürzung, breviā-tor (tōr-is) m. Abkürzer, brevi-āriu-m n. kurzgefaßtes Verzeichniß, Ueberſicht. — *brū-ma* (= brev-ŭ-ma bre-u-ma brou-ma) f. (a brevitate dierum dicta) kurze Tageszeit, Winterſolſtitium, Winterszeit, brum-āli-s die W. betreffend, hochwinterlich. — *fra-n-g-o* (frēg-i, frac-tu-s) 3. breche, ſchwäche, con-fringo zerbreche, de-fringo breche ab, dif-fringo zerbreche, ef-fringo breche auf, in-fringo breche, entkräfte, inter-fringo = diffringo, of-fringo breche auf, werfe um, per-fringo breche durch, vernichte, prae-fringo breche vorn ab, re-fringo erbreche, suf-fringo zerbreche unten; *frăg-ĭli-s* zerbrechlich, vergänglich, fragilita-s (tāti-s) f. Zerbrechlichkeit u. ſ. w.; *frag-men* (mĭn-is), -mentu-m n. Bruchſtück, Reſt, Trümmer; *frăg-or* (ōr-is) m. frac-ti-o (ōn-is) f. Zerbrechen, frag-ōsu-s zerſtückelt, frac-tūra f. frag-iu-m n. Bruch. — *sub-, suf-frăg-iu-m* n. (Scherbe beim Abſtimmen gebraucht) Stimme, Urtheil, suffrag-or 1. begünſtige (durch meine St.), befördere, suffragā-ti-o (ōn-is) f. Begünſtigung, suffragā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Begünſtiger, -in. — *suf-frăg-o* (ĭn-is) f. Hinterbug, (Ggſ. armu-s), suffragin-ōsu-s krank am H. — *bĕl-ua* (ſt. belgh-ua belh-ua) f. (reißendes) Thier (ungeheuer), belu-ōsu-s reich an großen Thieren, belu-ĭli-s, -ĭnu-s thieriſch.

W. **barbar,** *barb* ſtammeln, undeutlich reden.

balb-u-s ſtammelnd, balbū-ti-o (vgl. butio W. *gu*) 4. ſtammle, rede undeutlich; Balb-ĭliu-s, -ĭnu-s, -illu-s.

W. **bars** ſchreien.

barr-i-o (= bars-i-o) 4. ſchreie (wie ein Elephant), barrī-tu-s 4. m. Elephantengeſchrei, barru-s m. Elephant; Barrus.

barsa rauh.

re-burru-s (hispidus, cujus primi capilli ceteris altius horrescunt, Thes. Lat. ap. A. Mai). — *burrae*(?) f. läppiſches Zeug, Poſſen.

W. **bal** erhalten.

dē-bĭl-i-s (debil homo Enn. A. 8. 7) ſchwächlich, gebrechlich, debili-ta-s (tāti-s), debili-to 1. ſchwäche, lähme, debilitā-ti-o (ōn-is) f. Schwächung, Lähmung; *im-bē-cillu-s* (= *im-bel-cŭ-lu-s, im-bel-cillu-s) ſchwach, hinfällig, ohnmächtig, imbecilli-ta-s (tāti-s) f. Schwäche u. ſ. w.

balba Knollen.

bulbu-s m. Knollen, Zwiebel, Demin. bulbŭ-lu-s, bulb-āceu-s knollig, bulb-ōsu-s knollenreich, bulbā-ti-o (ōn-is) f. Knollenbildung.

W. **bruk** beißen.

brōc-u-s brocc-u-s Subſt. Raffzahn, Adj. raffzähnig, brocci-ta-s (tāti-s) f. Hervorragen der Zähne.

W. **bla** plappern; *blā, bāl* blöcken.

(*blă-to) *blă-t-i-o* 4. plappere, ſchwatze, (*blă-te-ro) blătero 1. id., (*bla-te-r-ōn) blăter-o (ōn-is) m. bălă-tr-o (ōn-is) m. Schwätzer. — *bāl-o* bēl-o 1. blöke, balā-tu-s 4. m. Blöken.

blakta Schabe.

blatta f. Schabe (verbascum blattaria Schabenkraut).

Bh.

W. **bha** ſcheinen, leuchten, ſprechen (= licht machen).

fa. — *fā-la* f. Hochbau (Belagerungswerkzeug zur Beſchießung; falae dictae ab altitudine a falando, quod apud Etruscos significat caelum Fest. p. 88) (urſpr. fa-la glänzendes Licht; glänzend, licht = hoch); Fal-ērii Hochſtadt, Faler-nu-s, Falisci; *fala-cer* (vgl. ala-cer) (flamen a divo patre Falacre Varro l. l. 3. 15. 25) = Lichtſpender; *fal-ārĭ-ca* f. Wurfſpeil (der mit Pech und Werg bewunden und angezündet fortgeſchleudert wurde; genus teli missile, quo utuntur ex falis, id est ex locis exstructis dimicantes); Fā-du-s (= glänzend, Fabr. inscr. 634), Fad-iu-s. — *fā-ri* (klar machen), ſprechen, ſagen, ad-for ſpreche an, ef-for ſage feierlich aus, ſpreche aus, inter-for rede dazwiſchen, unterbreche, prae-for ſage vorher, verkündige voraus, pro-for ſage heraus, vorher, famino (dicito Paul. Diac. p. 87. 10), fa-to-r 1. (nur: fatantur, multa fantur Paul. D. p. 88. 11., fatatus, *εἱμαρμένος* Gloss. Philox.); *fā-tu-m* n. (Part.) Weiſſagung, (zugeſprochenes) Geſchick, Verhängniß, fat-āli-s verhängnißvoll. — *fā-ma* f. Gerücht, Sage, Ruf, famella (diminutivum a fama Paul. D. p. 87. 17), in-fam-ia f. ſchlechter Ruf, in-fami-s verrufen, in-, dif-famo 1. bringe in ſchl. R., fam-ōsu-s berühmt, berüchtigt. — *fā-nu-m* (fanum dictum a fando Paul. D. p. 88) n. (Bann) Heiligthum, Tempel; Tri-fānu-m; hanula (parva delubra quasi fanula Paul. D. p. 103. 8); fano 1. weihe (quod sacrificio quodam fanatur, id est, ut fani legi sit Varro l. l. 6. 7. 65); fanā-tĭ-cu-s gottbegeiſtert, ſchwärmeriſch, raſend (fanatica dicitur arbor fulmine icta Paul. D. p. 92); pro-fānu-s (vor dem Heiligthum bleibend) unheilig, gemein, profan, pro-fano 1. entweihe. — *fā-bŭla* f. Sage, Dichtung, Fabel, Drama, Demin. fabel-la f., fabul-ōsu-s fabelhaft, Fabeln liebend, fabulosi-ta-s (tāti-s) f. Fabelhaftigkeit, Fabul-īnu-s (das Sprechen der Kinder fördernde Gottheit Varro ap. Non. 532. 27),

fabul-āri-s der Sage angehörig, fabulo-r con-f. erzähle, plaudere (zuſammen), fabulā-tor (tōr-is) m. Erzähler, fabulā-ti-o (ōn-is) f. Geſpräch. — *fā-cundu-s* wohlredend, beredt, facund-ia, i-ta-s (tāti-s) f. Beredſamkeit. — *in-fa-n-s* (tis) nicht ſprechend, jung, Kind, Demin. infant-ŭlu-s, ŭla, infant-ia f. Mangel an Redetalent, Kindheit, infant-ili-s kindlich; *in-fa-ndu-s* unſäglich, unglücklich; *ne-fa-ndu-s* (nicht auszuſprechen) gottlos, verruchт. — *in-fĭ-tiā-s* ire in Abrede ſtellen, infiti-āli-s verneinend, in-fitior 1. leugne, infitiā-ti-o (ōn-is) f. das Leugnen, infitiā-tor (tōr-is) m. Leugner, Fem. -trix (trīc-is). — *prae-fĭ-ca* f. Klageweib, Leichenweib. — *fē-ti-āli-s* (meiſt Pl.) m. Sprecher, Geſandter, römiſcher Prieſter zur Beſtättigung der Bündniſſe und der Kriegserklärung.

fa-c. — *fac-s* (făc-is) f. Fakel, Demin. fac-ŭla, facul-āriu-s m. Fakelträger. — *făc-ie-s* (ei) f. Erſcheinung, Geſicht, Geſtalt, Anſehen, Schein; *super-fic-ie-s* f. obere Geſtalt, Oberfläche, superfici-āli-s zur O. geh., super-fici-āriu-s auf fremdem Grund befindlich; *făc-ētu-s* gut geſtaltet, zierlich, fein, witzig, facet-iae f. Feinheit, Witz, faceto 1. ziere, faceti-or 1. rede witzig.

fa-t. — *făt-e-o-r* (fassus) 2. geſtehe, con-, pro-fĭteo-r (-fessu-s) geſtehe, bekenne mich (zu etwas) melde an, in-fiteri (non fateri Paul. D. p. 112. 10); con-fess-i-o (ōn-is) f. Bekenntniß, pro-fess-i-o (ōn-is) f. Bekenntniß, öffentl. Angabe, (angegebener) Stand, Gewerbe, profess-or (ōr-is) m. der (bekanntmachende) Lehrer, Profeſſor (vom ſilbernen Zeitalter an, vgl. geometrae et grammatici ceterarumque artium professores Quintil. 12. 11. 20).

fa-n. — *fĕn-es-tra* f. Fenſter (das Licht durchlaſſend), Demin. fenestel-la, Fenestella, fenestro 1. verſehe mit Fenſtern, Oeffnungen.

fa-v. — *făv-illa* f. die (noch lodernde) Aſche, favill-āceu-s, ā-tĭcu-s aſchenartig, favill-o-sc-o 3. zerſtäube wie Aſche. — *fŏv-e-o* (fōv-i, fō-tu-s) con-foveo 2. wärme, hege, pflege, fō-tu-s 4. m. fō-mentu-m n. Wärmen, Bähung, Linderung, fomento 1. bähe, fomentā-ti-o (ōn-is) f. Bähung. — *fŏme-s* (ĭ-tis) (= fov-m[o]-i-t) m. Zunder, Anlaß, defomitatum (a fomitibus succisum, quibus confoveri erat solitum lignum Paul. D. p. 75. 10). — *fō-cu-s* (= fov-, fou-cu-s, Verkürzung) m. Feuerſtätte, Heerd, Demin. focŭ-lu-s m. Feuergefäß, Kohlenpfanne, foc-āriu-s, -ia Küchen-knecht, -magd, foc-ācin-s zum H. geh.; focillo (Demin. *focillu-s) 1. wärme, hege, re-focillo wärme wieder auf, belebe neu.

fa-s. — *fās* (indecl.) n. göttl. Ausſpruch, göttl. Recht, Recht; *nĕ-fās* n. Unrecht, Frevel; *fas-tu-s* dies Gerichtstag, Pl. fasti Verzeichniß (der Gerichts-, Feſttage u. ſ. w.), Jahrbücher, ne-fastus dies geſchloſſener Tag (an dem es verboten war, Gericht zu halten, daher, weil auf ihm der Fluch der Götter ruht), Unglückstag, dann: unglücklich, gottlos; ne-făr-iu-s gottlos, verflucht; *făr-i-or* 1. ſage (XII tab. ap. Gell. 15. 13).

W. **bhag** zutheilen; erhalten, genießen.

fāba (= fag-va) f. Bohne, Demin. fabŭ-la, lu-s, fab-āceu-s, -āli-s, -āriu-s zur B. geh., fab-ā-tus mit B. zubereitet, fab-āli-a n. pl. Bohnenſtengel; Fab-iu-s. — *fāg-u-s* f. Buche, fag-eu-s, -in-eu-s, büchen. — *fauc-es* (i-um) f. Kehle, Schlund, Rachen, Hohlweg, fōcāneu-s ſchlundartig, foc-āle (āli-s) n. Halsbinde, of- prae- suf-*fōc-o* 1. erwürge. — *bāc-a* f. Beere, (beerenähnliche Bildung =) Perle, bac-āli-s beerenreich, bac-ā-tu-s mit P. beſetzt.

W. **bhat** bethören.

fāt-uu-s albern, fatui-ta-s (tāti-s) f. Albernheit, fatuo-r 1. rede albern, in-fatuo bethöre.

W. **bha-[n]-dh, bhidh** binden, vertrauen.

ob-fend-ic-s (ĭc-is), -i-mentu-m n. Band, Knoten, Riemen; fundum fieri ſich verbindlich machen, Gewähr leiſten. — *fīd-e-s* (ei) f. Vertrauen, Glaube, Treue, fid-ēli-s zuverläſſig, treu, fideli-ta-s (tāti-s) f. Zuverläſſigkeit, Treue; Fid-iu-s; *per-fīd-u-s* treulos, wortbrüchig, perfid-ia f. Treuloſigkeit u. ſ. w., perfidi-ōsu-s voll v. T.; *fīd-u-s* = fidelis, fid-ū-c-ia f. Zuverſicht, Vertrauen, fiduci-āriu-s anvertraut, übertragen; *fīd-o* (fisus = fid-tu-s) con-fīdo 3. vertraue, dif-fido mißtraue, subdiffido traue nicht recht. — *fīd-ēlia* (Deminutivſuffix) f. Fäßchen, Gefäß. — *foed-us* (ĕr-is) (= fid-, foid-us) n. Bündniß, Vertrag, foeder-o 1. bringe durch B. zu Stande, Part. -ātu-s verbündet, foed-i-frăg-u-s bundbrüchig; *con-foed-us-ti* (foedere conjuncti Paul. D. p. 41. 2). — *fū-ni-s* (= fid- foid- foed- fūd-ni-s) m. Seil, Strick, Dem. funi-cŭlu-s m., fun-āriu-s zum S. geh., fun-āli-s aus einem S. beſtehend, n. Wachsfakel.

W. **bhabh** beben.

fib-ra f. Fiber, Faſer, Eingeweide; Fibr-ēnu-s m. (Fibreno) (?); *fi-m-br-iae* f. pl. Faſern, fimbri-ā-tu-s faſerich, gekräuſelt, Fimbria.

W. **bhar** bringen, tragen; *bhra* erhalten.

fĕr-o (tŭl-i, lā-tu-s ſ. W. *tal*) bringe, trage, führe, lege an den Tag, ad-fero bringe herbei, ante-fero ziehe vor, au-fero bringe hinweg (ſ. St. *ava*), circum-fero trage herum, con-fero bringe zuſammen, defero übertrage, berichte, ef-fero trage heraus, empor, in-fero, intro-fero trage hinein, of-fero bringe o. trage vor, per-fero ertrage, hinterbringe, post-fero ſetze nach, hintan, prae-fero trage voran, ziehe vor, pro-fero bringe vor, trage weiter, re-fero bringe o. gebe zurück, ſtelle dar, melde, suf-fero trage unten, unterziehe mich, ertrage, super-fero trage darüber, hebe empor, trans-fero trage hinüber, übertrage, verſetze. — *fer-tu-s* (poĕta ap. Cic. or. 49. 163), *fĕr-ac-s* (āci-s), *fer-tĭli-s* fruchtbar, feraci-, fertili-ta-s (tāti-s) f. Fruchtbarkeit, fer-tor (tōr-is) m. Träger. —

Ad-fer-en-da, De-fer-un-da die darbringende Göttin. — *fer-cŭlu-m* fer-ĕ-tru-m fer-tōriu-m n. Tragbahre; Fer-e-tr-iu-s (Bein. Jupiters, dem die spolia opima auf einem feretrum dargebracht wurden); *Fertor* (j. Fortore) ſtatt Frent-o (ōn-is)? — *in-fĕr-iae* f. pl. (den Manen dargebrachte) Todtenopfer, infer-iu-s dargebracht; *offer-ŭ-menta* n. pl. Todtengabe (dicebant quae offerebant Paul. D. p. 188. 10); *praefer-i-cŭlu-m* n. weite eherne Opferſchale (vas aëneum sine ansa, velut peluis Fest. p. 248). — *fĕr-āli-s* zum Leichenbegängniß geh. (*fĕr-a Bahre), Fēralia n. pl. Leichenfeier, Leichenſchmaus, Todtenfeſt am 19. Febr. — *re-fr-īva* (= re-fer-iva) (faba quae ad sacrificium referri solet domum ex segete auspicii causa Cinc. ap. Fest. p. 277. 17). — *for-s* (ti-s) f. das ſich Zutragende, Zufall (vgl. fors fert, tulit); forsan (fors an), fortan (forte an), forsit (fors sit), forsitan (fors sit an), fortassis fortasse (forte an si vis) vielleicht, möglicher Weiſe; *fort-ūna* f. Ungefähr, Glück, fortuno 1. beglücke, fortu-ĭ-tu-s (vgl. gratu-i-tu-s) zufällig, in-fortun-iu-m n. Unglück. — *for-du-s* trächtig. — *far* (farr-is) (St. far-s vgl. fa-s, ju-s) n. Spelt, Dinkel, Mehl, Schrot, Demin. farr-ĭ-cŭlu-m n. kleiner Speltkuchen, farr-eu-s, āciu-s aus Spelt, Getreide bereitet; *con-farre-ā-ti-o* (ōn-is) f. die feierlichſte Vermählungsweiſe unter den Patriciern, wobei panis farreus von den Neuvermählten gegeſſen wurde; *dif-farreatio* (genus erat sacrificii, quo inter virum et mulierem fiebat dissolutio, dicta diffarreatio, quod fiebat farreo libo adhibito Paul. D. p. 74. 13); suf-far-āneu-s Getreide zuführend. — *far-făr-u-s* m. Huflattich (Linné: tussilago). — *farr-ā-g-o* (ĭn-is) n. gemiſchtes Futter, Gemengſel. — *far-īna* (ſt. fars-ina) f. Mehl, Demin. farinŭ-la f., farin-ōsu-s, -ŭ-lentu-s mehlig; Fĕr-ōn-ia (auch Faronia) (von far?). — *fĭl-ix*, -ex (ĭc-is)? f. Farrenkraut, filic-ā-tu-s mit F. verſehen, filic- filec-tu-m n. F.-gebüſch, Demin. filic-ŭla f. Engelſüß. — *her-ba* f. Halm, Kraut, Gras, Demin. herbŭ-la, herb-eu-s, -āceu-s grasgrün, herb-ĭli-s mit Gras gefüttert, herbā-tĭcu-s grasfreſſend, herbāriu-s m. Botaniker, herb-ĭdu-s, ōsu-s kräuterreich, herbido 1. mache grün, herb-e-sc-o 3. werde zum Halm, ex-herbo 1. leere vom Kraut o. Gras; Herb-anu-m. — *horr-eu-m* (= hors-eu-m) n. Scheuer, Speicher, Scheune, Demin. horreŏ-lu-m n. — *hor-da* (vgl. for-du-s) f. trächtige Kuh, hord-ĭc-ālia n. pl. Schlachttage der Kühe. — *pro-br-u-m, op-pro-br-iu-m* (vgl. candelā-bru-m) n. (vgl. pro-fer-o bringe vor) Schmähung, Schimpf, Schandthat, probr-ōsu-s ſchimpflich, ſchmählich, ex-probro, op-probro 1. werfe vor; *im-prŏ-pĕr-iu-m* impropero 1. (?) = opprobrium, opprobro. — *fūr* (fūr-is) m. Dieb (= Wegtragender), Dem. fur-un-cŭlu-s, fur-ax (āci-s) diebiſch, furaci-ta-s (tāti-s) f. Diebsſinn, fur-tu-m n. Diebſtahl, furt-īvu-s geſtohlen, fur-ti-m verſtohlener Weiſe, heimlich, fur-o-r 1. ſtehle, furā-tor (tōr-is) m. = fur. — *frā-ter* (tr-is) m. (Erhalter) Bruder, Demin. frater-cŭlu-s, frater-nu-s brüderlich, fraterni-tā-s (tāti-s) f. Brüderlichkeit, Bruderſchaft, fratr-ia, -issa f. Brudersfrau, Schwägerin, fratr-u-ēli-s m. Geſchwiſterkind.

W. bhar bohren, ſpalten, ſchneiden, ſchlagen.

fŏr-o 1. bohre, per-foro, trans-foro durchbohre, forā-men (mĭn-is) n. (Gebohrtes) Loch, foramin-ā-tu-s durchbohrt, foramin-ōsu-s voll Löcher, forā-bĭli-s durchbohrbar. — *fŏr-i-s* (meiſt Pl.) f. Thür (beim Thürbrechen wird die Wand durchbohrt = Lücke, Loch in der Wand), fŏrā-s (Accuſ. = θύρας) hinaus, fori-s (Local. = θύρησιν) auswärts, draußen, Demin. fori-cŭla f. Fenſterladen. — *forfex* (ĭc-is) (mit gebrochener Redupl. = for-for-ec-s) f. Scheere, Demin. forfic-ŭla f. — *fĕr-i-o* 4. ſteche, haue, ſtoße, ſchlage, re-ferio ſchlage zurück, fer-ŭ-la (a feriendo Isid. or. 17. 9) f. Ruthenkraut, Pfriemenkraut, dürrer Zweig, ferul-eu-s, -āceu-s pfriemkrautartig, ferul-āri-s zum Pf. geh., ferul-ā-g-o (ĭn-is) f. eine Art der ferula. — *fer-ent-ārii* (equites, auxiliares) leicht bewaffnete Plänkler (als ſchlagende, verwundende).

W. bhar, *bhar-v, bhur* wallen, wogen, toben.

frĕ-tu-m n. Brauſen, Wallung, Sund (brauſend), Meerenge, fret-āli-s, -ensi-s zur M. geh., trans-freto 1. ſetze über das Meer; *fret-āle* (-āli-s) n. Bratpfanne. — *ferv-e-o* (ferb-ui, wegen Abneigung gegen vu) 2. walle, brauſe, glühe; in-ferv-e-sco koche ein; con-ferveo walle ſiedend zuſammen, (techn.) heile zuſammen (vom fiebernden Heilungsproceſſe, wodurch gebrochene Glieder ſich wieder binden), conferv-a f. Waſſerfaden (fördernd das Zuſammenwachſen gebrochener Glieder), de-ferveo de-ferve-facio koche ab, zu Ende, gähre aus, ef-ferveo ef-fervesco walle o. brauſe auf, re-ferveo re-fervesco walle über, ſufferveo bin etwas heiß, ſufferve-facio mache etwas heiß; fervĭ-du-s aufbrauſend, glühend, ferv-or (ōr-is) m. Brauſen, Wallen, Gluth. — *fer-mentu-m* n. Gährungsmittel, Sauerteig, Gerſtentrank, fermento 1. bringe in Gährung, lockere (durch Dünger den Boden). — *fe-bri-s* (= fer-bri-s hitzebringend, vgl. lugu-bri-s trauerbringend) f. Fieber, Demin. febri-cŭla, verve (carm. arv. = fervem ſt. febrem, Aſſimilation), febri-o 1. habe Fieber, febr-e-sc-o 3. bekomme F., febri-bĭli-s F. erzeugend, febr-ŭ-lentu-s febri-c-ōsu-s F. habend; *febri-fug-ia* f. Tauſendgüldenkraut. — *fe-bru-u-s* reinigend (vgl. Skr. pū reinigen pāvana Feuer), februa n. pl. Reinigungsmittel, Reinigungsfeſt (am 15. Februar), febru-āriu-s Reinigungs- oder Sühnmonat, Februar, febru-āre (id est pura facere Varro ap. Non. p. 114. 22.; id vero, quod purgatur, dicitur februatum Paul. D. p. 85), februā-ti-o (ōn-is) f. Reinigung, februa-mentum = februa; Juno febru-lis o. februata. — *de-fru-o* (= de-fervere, Cato r. r. 96. 1), davon: de-frŭ-tu-m e. eingekochter Moſt, de-fruto 1. laſſe zu Moſt einkochen. — *fur-uncŭlu-s* (vgl. carbun-culu-s) m. entzündetes Geſchwür. — *fŭr-o* 3. tobe, raſe, per-furo tobe fort, durchtobe, prae-furo tobe ſehr, fur-ia f. fur-or (ōr-is) m. Raſerei, Wuth, Fur-iae Furien, Rachegöttinen, furio 1. verſetze in Wuth, furi-āli-s, -ōsu-s, -bundu-s raſend, wüthend.

W. bhark, *bhrak* drängen, ſtopfen.

farc-i-o (far-si, -tu-s) 4. farc-ĭ-n-o 1. ſtopfe (voll), fülle, circum-farcio ſtopfe ringsum, con-farcio (fer-si, fer-tu-s) ſtopfe zuſammen, Part. (als Adj.) con-fer-tu-s vollgeſtopft, dichtgedrängt, ef-farcio (-fercio) ſtopfe aus, voll, in-farcio ſtopfe hinein, re-fercio ſtopfe voll, Part. (als Adj.) vollgeſtopft, voll, suf-farcino ſtopfe o. packe voll; farcī-men (mĭn-is) n. (Geſtopftes) Wurſt, far-tor (tōr-is) m. Wurſtmacher, Mäſter, far-tūra, -sūra f. Mäſtung, fart-ĭli-s, fars-ĭli-s gemäſtet, geſtopft, farcĭ-mĭn-u-m n. eine Seuche unter dem Vieh, farcimin-ōsu-s auf die S. ſich beziehend. — *frĕqu-e-n-s* (ti-s) vollgeſtopft, gedrängt, häufig, zahlreich, frequent-ariu-m (frequentem Paul. D. p. 93), frequent-ia f. große Anzahl, frequent-o 1. fülle reichlich, beſuche häufig, frequentā-ti-o (ōn-is) f. Häufung, frequentā-tor (tōr-is) m. Wiederholer, häufiger Beſucher, frequentā-mentu-m n. Wiederholung in der Rede, frequentātīvu-s die W. ausdrückend, frequentativ. — *fraxarc* (= frac-tā-re; vigiliam circumire Paul. D. p. 91). — *fraxĭnu-s* (= farg- frag-tĭnu-s), *far-nu-s* (= farg-nu-s) f. Eſche (zu Umzäunungen, namentlich in Südeuropa dienend), fraxin-us, -eus, farn-eu-s eſchen, zur E. geh.

W. bhars ſtarren.

ferr-u-m (= fers-u-m) n. (Starres) Eiſen, ferr-eu-s eiſern, ferrā-tu-s (*ferrare) mit Eiſen beſchlagen, ferrā-mentu-m n. Eiſengeräthe, ferr-āria (fodina) f. Eiſenbergwerk, (herba) Eiſenkraut, Ferr-aria (Ferrara); *ferr-ū-g-o* (ĭn-is) f. Eiſen-roſt, -farbe, Roſtfarbe, ferrugĭn-eu-s roſtfarbig, dunkelbraun; *ferr-ū-men* (mĭn-is) n. Eiſenroſt, Kitt, Leim, ferrumin-o 1. verlöthe, verkitte. — *festūca* (= fers-t-ūca) f. (der emporſtarrende) Halm, wilder Haſer, Gerſtentreſpe, Demin. festucŭ-la.

W. bhal bläſſig, weiß ſein.

fūl-ĭca f. Bläßhuhn. — *in-fūl-a* f. die (weiße) wollene Prieſterbinde um den Kopf, Binde, Ehrenzeichen, infulā-tu-s (*infulare) mit der Inſula geſchmückt.

W. bhal, *bhla, bhlu* blaſen, hauchen, ſchwellen, fließen.

hāl-o 1. hauche, athme, ad-halo hauche an, ex-halo hauche aus, in-halo hauche an, red-halo hauche zurück; Intenſ. halĭ-to 1.; hali-tu-s 4. m. Hauch, Dunſt, Dampf; an-hēl-o 1. keuche, ſchnaube; halonem (id est hesterno vino languentem Paul. D. p. 75). — *flo* flā-re blaſe, wehe, ad-flo blaſe an, circum-flo blaſe herum, con-flo blaſe zuſammen, fache an, de-flo blaſe ab, dif-flo blaſe auseinander, ef-flo blaſe o. hauche hervor, heraus, in-flo blaſe ein, auf, per-flo wehe durch, pro-flo blaſe hervor, auf, re-flo blaſe zurück, entgegen, aus, suf-flo blaſe an, auf; flā-tu-s 4. m. flā-men (mĭn-is) n. Blaſen, Wehen, flā-tor (tōr-is) m. Bläſer, fla-tūra f. Blaſen (vom Schmelzen o. Prägen), flā-bĭli-s wehend,

geiſtig, flat-ŭli-s eingehaucht, gegoſſen; *flā-bru-m* (vgl. ter-e-bra W. *tar*) n. = flatus, Demin. flabel-lu-m n. Fächer, flabello 1. fächle an. — *fol-li-s* (= fol-ti-s) m. Blaſebalg, Windball, Schlauch, Demin. folliculus-s m. kleiner Schl., Haut, Hülſe, follī-ti-m beutelweiſe, nach Geldſäcken, follĭco (St. *follico, Adj.) 1. foll-e-o 2. blaſebalgartig ſich ausdehnen, follicul-are (appellatur pars remi, quae folliculo est tecta Paul. D. p. 85). — *fŏl-iu-m* (oder fo-liu-m zu W. *bhu?*) n. Blatt, foli-āceu-s blätterartig, (*foli-are) foliā-tu-s, -tĭli-s, blätterig, foliatūra f. Blätter, foli-ōsu-s blätterreich, ex-folio 1. entblättere; Trifol-īnu-s ager (in Campanien) von *tri-folium* Dreiblatt, Klee. — *flo-s* (flōr-is) (St. flō-s vgl. fa-s, ju-s, far-s) m. Blume, Blüthe, Demin. flos-cŭlu-s, -cel-lu-s m. Blümchen, Verzierung, flor-u-s, -eu-s, -ĭdu-s, -ōsu-s, -ŭ-lentu-s blumig, blumenreich, blühend; flōr-e-o (-ui) 2. blühe, prae-floreo blühe zeitig, flor-e-sc-o 3. komme in Blüthe, de-flor-e-sc-o (-ui) verblühe, de-, prae-floro 1. nehme die Blüthen weg, ſchwäche, ef-floresco blühe auf, re-floresco blühe wieder, fange zu blühen an; Flor-a, -us, Flor-alia, Flor-ent-ia (Florenz), Flori-fertu-m (dictum quod eo die spicae feruntur ad sacrarium Paul. D. p. 91. 10). — *flo-c-es* (um) f. Weinhefe, *flō-cu-s* floccu-s m. Flocke (Weinhefe und Wollflocke haben geblähte Form), Demin. floccŭ-lu-s, m. flocc-ōsu-s flockig. — *flu-gv: flu-o* (= flugv-o; fluxi, fluxum = flug-si, -tu-m) 3. fließe, ergieße mich, ad-fluo ſtröme herbei, circum-fluo fließe ringsum, con-fluo fließe zuſammen, ef-fluo fließe heraus, verſchwinde, influo fließe hinein, hin, inter-fluo fließe dazwiſchen, per-fluo durchfließe, prae-fluo fließe vorbei, praeter-fluo fließe o. gehe vorbei, vorüber, profluo fließe o. komme hervor, re-fluo fließe zurück, über, ab, subter-fluo fließe unten o. unter etwas, super-fluo fließe über, ſtröme über; Intenſ. flu-ĭ-to flūto 1. treibe auf der Flut umher, flu-e-sc-o 3. werde flüſſig; fluent-ia f. fluent-u-m n. flu-or (ōr-is) m. *flū-men* (mĭn-is) n. Flut, Strömung, Fluß, fluento 1. bewäſſere, flu-ĭ-du-s, -bundu-s fließend, flüſſig, ſchlaff, fluĭdo 1. mache flüſſig, flumin-eu-s, -āli-s zum Fl. geh., Flumen-tāna porta. — *flū-ta* f. Muräne. — *flu-s-tra* n. pl. Meeresſtille. — Con-fluent-es m. (Zuſammenfluß, Stadt am Zuſ. des Rheines und der Moſel: Coblenz); *con-flug-es* (loca, in quae rivi diversi confluant Non. p. 62. 20). — *fluc-tu-s* fluxu-s 4. m. fluct- flux-i-o (ōn-is) f. = flumen, Demin. fluctu-cŭlu-s m., fluctu-o 1. werde umhergetrieben, walle, ſchwanke, fluctuā-ti-o (ōn-is) f. das Umhertreiben u. ſ. w., fluctuōsu-s flutenreich, flux-ĭli-s flüſſig. — *flŭ-v-iu-s* (urit. -ia f.) m. Fluß, fluvi-āli-s, -ā-tĭcu-s, zum Fl. geh., fluvi-ā-tĭli-s im Fl. befindlich, fluviā-tu-s gewäſſert. — *fle-o* (= flev-o; flē-vi, -tu-s) 2. weine (vgl. ploro W. plu fließen), ad-fleo weine bei etwas, de-fleo beweine, flē-bĭli-s beweinenswerth, kläglich, flē-tu-s 4. m. Weinen, Wehklagen.

W. **bhalk,** *bhlak* krumm ſein, krümmen (?).

falx (c-is) f. Sichel, Senſe, Dem. falc-ŭla, falcī-cŭla, falc-āriu-s m.

Senſenſchmied; falc-ātu-s mit S. verſehen, ſichelförmig; Falc-ĭd-iu-s; *falcastru-m* n. eiſernes Ackergeräth (a similitudine falcis vocatum. Est autem ferramentum curvum cum manubrio longo ad densitatem veprium succidendam Isid or. 20. 14. 5). — *falcōnes* (dicuntur quorum digiti pollices in pedibus intra sunt curvati, a similitudine falcis Paul. Diac. p. 88. 8). — *falc-o* (ōn-is) m. Falke (wegen der Geſtalt der ausgebreiteten Flügel ?). — *flec-t-o* (flexi, flexu-s) 3. biege, beuge, circum-flecto beuge herum, um, de-flecto beuge ab, weiche ab, in-flecto beuge, verändere, re-flecto beuge o. wende zurück; Intenſ. *flexo* 1.; flex-ĭli-s, ĭ-bili-s biegſam, geſchmeidig, flexibili-ta-s (tāti-s) f. Biegſamkeit, flex-i-o (ōn-is) f. Biegung, Beugung, Krümmung, flexu-s 4. m. flexūra f. id., flexu-ōsu-s voll Kr.

W. **bhas** zermalmen.

hăr-ēna ăr-ēna (vgl. ſabiniſch fas-ena) f. Sand (fein zermalmtes), ſandiger Ort, der mit Sand beſtreute Kampfplatz, Arena, aren-āceu-s ſandartig, aren-ōsu-s ſandreich, aren-āriu-s den S. betreffend (Subſt. -us erg. lapis Sandſtein, -a erg. fodina Sandgrube), ex-areno 1. reinige vom S., arenā-ti-o (ōn-is) f. Bewerfen mit Kalkſand.

W. **bhid** ſpalten, trennen.

fi-n-d-o dif-findo (fĭd-i, fis-su-s = fid-tu-s) 3. ſpalte, zerſpalte, trenne, in-findo ſchneide ein. — *fī-ni-s* (= fid-ni-s) m. (das Trennende) Gränze, Ende, Ziel, fini-tĭmu-s angränzend, fin-āli-s die G., das E. betreffend; Con-fīn-iu-m; fini-o 4. begränze, endige, de-finio gränze ab, erkläre, prae-finio beſtimme vorher, ſchreibe vor, finī-tor (tōr-is) m. Feld-, Gränz-meſſer, finī-ti-o (ōn-is) f. Gränze, Beſtimmung, Eintheilung, finit-īvu-s beſtimmend. — Fis-ternae (ſt. Fid-ter-nae) = Gränzort; bi-fĭd-u-s, -ā-tu-s zweigeſpalten, fissĭli-s (= fid-tili-s) theilbar, geſpalten, fissūra f. Spalte, Spaltung. — *fistŭla* (= fid-tula) f. Flöte (als Geſpaltenes), Demin. fistel-la, fistul-āriu-s, -ātor (tōr-is) m. Hirtenflötenbläſer, Flötenſpieler, fistul-ōsu-s rohrförmig, löcherig, fiſtulös (cancer, Krebsgeſchwür), fistul-ā-tu-s mit Röhren verſehen, rohrförmig.

W. **bhu**, *bhu-dh* werden, ſein; wachſen; Cauſativ: fördern.

fu-o (altl.; vgl. fū-vi, fūvi-mus; fu-am, -as, -at, -ant), fu-i, fŭ-tūru-s, fŏ-re. — *fŭ-tu-o* (-tu-i, -tū-tu-m) 3. (*fu-tu-s 4. das Zeugen), beſchlafe, futū-ti-o (ōn-is) f. Beiſchlaf, futu-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beiſchläfer, -in. — *fu-n-d-u-s* m. Boden, Grund, Stätte des Wachſens, fundĭ-tus (ſ. tas), Fundi (j. Fondi), Fund-āniu-s; fundo 1. lege an, gründe, fundā-tor (tōr-is) m. Gründer, fundā-ti-o (ōn-is) f. Gründung, fundā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Grundlage; *prŏ-fundu-s* (zum Boden abwärts) tief, bodenlos, profundi-ta-s (tāti-s) f. Tiefe. — *prŏ-bu-s* (= pra-bhu, ſ. *pra*, vgl. Sanskr. pra-bhu-s hervorragend, ſtark; alſo urſpr. vornſeiend =) tüchtig, rechtſchaffen, redlich, probĭ-tā-s (tāti-s) f. Rechtſchaffenheit, prŏbo, ad-, com-probo 1. prüfe,

billige, im-probo re-probo verwerfe, mißbillige, probā-ti-o (ōn-is) f. Prüfung, Billigung, probā-bĭli-s was gebilligt werden kann, wahrſcheinlich, glaublich, probabili-ta-s (tāti-s) f. Wahrſcheinlichkeit. — *bhu* = *bhav* (fav, fū), *bhev* (fē-[v], fi[v]): — *făv-e-o* (fāv-i, fau-tu-m) 2. fördere, begünſtige, Făv-ōn-iu-s, Fav-ent-ia, fav-or (ōr-is) m. Gunſt, Neigung, Favor-īnu-s, fau-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Gönner, -in; Fau-nu-s (der gnädige, holde), Fau-na; *fau-s-tu-s* (St. *fav-os Nebenf. zu fav-or, vgl. dec-us dec-or) begünſtigend, beglückend, glücklich; Faustu-s, Faustŭ-lu-s, Faust-īna. — *făv-u-s* m. (Wabebau) Honigſcheibe. — *fū-cu-s* m. Drohne, Brutbiene (= zeugend). — *fē-tu-s* Adj. befruchtet (ſchwanger, trächtig), fruchtbar, geboren oder geworfen habend, Subſt. 4. m. (auch fe-tūra f.) das Gebären, Brut, junge Zucht, confeta (sus dicebatur, quae cum omni fetu adhibebatur ad sacrificium Paul. D. p. 57. 21); ec-, ef-fētu-s erſchöpft, entkräftet; fēto 1. hecke, befruchte, fēt-ōsu-s =: *fē-cundu-s* fruchtbar, fecundi-ta-s (tāti-s) f. Fruchtbarkeit, fecundo 1. mache fruchtbar. — *fē-le-s* (li-s) f. Katze, Marder (eigentlich: Junges, vgl. St. *kata*), fel-eu-s, -īnu-s zur K. geh. — *fē-l-ix* (īc-is) fruchtbar, glücklich, felici-ta-s (tāti-s) f. Fruchtbarkeit, Glück, in-felīc-o 1. mache unglücklich. — *fē-nu-m* n. Ertrag des Bodens, Heu, fen-eu-s aus Heu (homines Strohmänner), fen-āriu-s zum H. geh., fen-īli-a (i. e. stabula) n. pl. Heuboden; Demin. *feni-cŭlu-m* n. Fenchel. — *fē-n-us* (ŏr-is) n. Gewinn, Ertrag, Zinſen, fenĕ-bri-s (= fenes-bri-) zu Z. geh., fenĕr-o, -o-r 1. leihe auf Zins, wuchere, fenerā-ti-o (ōn-is) f. Leihen auf Zins, Wucher, fenerā-tor (tōr-is), fener-āriu-s m. Geldleiher, Wucherer, fenerā-trix (trīc-is) f., feneratōr-iu-s wucheriſch, fenerat-īciu-s = fenebris. — *fī-cu-s* (Gen. -i, u-s) f. Feigenbaum, Feige, Feigwarze, Demin. ficŭ-la, ficul-neu-s vom F., fic-āriu-s die F. betreffend, Subſt. fic-āria f., fic-ētu-m n. Feigenpflanzung, ficĭ-tor (tōr-is) m. Feigenpflanzer, fici-ta-s (tāti-s) f. Reichthum an F., fic-ōsu-s voll von Feigwarzen; fic-ē-dŭla f. Feigendroſſel; Fic-āria, Fic-ŭl-ea, Ficol-ense-s, Fic-ēl-iae.

W. **bhug, bh-r-ug** genießen.

buc-ca f. Backen, Demin. buccŭ-la, davon *buccel-la*, -ea f. Mundbiſſen, -brod, Zwieback, buccell-āri-s zum M. geh., buccell-ā-tu-m n. Soldaten-, Schiffszwieback, buccell-, buccŭl-āre n. Kochgeſchirr; *bucc-o* (ōn-is) m. Bausbacke, hohler Schwätzer, buccŭl-entu-s voll-, bausbackig, buccŭl-āriu-s m. Anfertiger von Backenſtücken zu Helmen. — *fu-n-g-or* (func-tu-s) 3. verwalte (= genieße ein Beneficium), verrichte, beſchäftige mich, de-, per-fungor bringe zu Ende, überſtehe, func-ti-o (ōn-is) f. Verrichtung. — *fru-or* (= frug-v-or) (fruc-tu-s, fru-ĭ-tu-s) 3. gebrauche, genieße, per-fruor genieße ganz. — *frux* (frūg-is) f. meiſt Pl., Feldfrüchte, Frucht (Dat. frūgi zur Frucht geeignet, tüchtig, brav), frug-āli-s wirthſchaftlich, mäßig, frugali-ta-s (tāti-s) f. Wirthſchaftlichkeit u. ſ. w., frūgĭ-fer fruchtbringend, fruchtbar, frug-e-sc-o 3. bringe

Früchte, frug-a-menta (a frugibus appellata Paul. D. p. 91. 11). — *fruc-tu-s* 4. m. Frucht (Baumfrucht), Genuß, Erfolg, fructu-ōsu-s fruchtreich, ergiebig, fructu-āriu-s fruchttragend, zum Nießbrauch dienend, Subſt. Nutznießer, fruct-e-sc-o 3. werde fruchtbar, fructi-fico 1. bringe Frucht. — *frū-men* (mĭn-is) n. Opferbrei, Speiseröhre. — *frū-men-tu-m* n. Getreide, frument-āceu-s aus G. bereitet, frument-āriu-s zum Proviant geh., Subſt. Getreidehändler, frumentor 1. fouragiere, frumentā-ti-o (ōn-is) f. das Fouragieren, frumentā-tor (tōr-is) m. Fourageur. — *frū-n-i-sc-o-r* (frun-ĭ-tu-s) 3. genieße; in-frun-ī-tu-s ungenießbar, albern.

W. **bhugh** ausbiegen, fliehen.

fŭg-a (-ēla) f. Flucht, per-, trans-fŭg-a m. Ueberläufer, per-, refŭg-iu-m n. Zuflucht(ſtätte), prŏ-fŭg-u-s fug-ax (āci-s) fortfliehend, flüchtig, entlaufen; *fŭgo* 1. treibe in die Flucht, fugā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Vertreiber, -in; *fŭg-i-o* (fūg-i, fŭg-ĭ-tu-m) 3. fliehe, au-fugio (ſ. *ava* weg), con-fugio nehme Zuflucht, de-fugio vermeide, dif-fugio zerſtreue mich, ef-fugio entfliehe, per-fugio fliehe hin, nehme Zuflucht, pro-fugio fliehe fort, re-fugio fliehe zurück, meide, subter-fugio entfliehe ins Geheim, entgehe, suf-fugio fliehe unter etwas, entfliehe, trans-fugio fliehe hinüber; Intenſ. fug-ĭ-to 1. fliehe eilig; fug-itor (tōr-is) m. Ausreißer, fug-i-bili-s fliehbar, fugit-īvu-s = fugax.

bhur braun, dunkelfarbig.

fī-ber (bri) (= ba-bhru) m. Biber, fibr-īnu-s vom B.; *fur-vu-s fus-cu-s* (= fur-s-cu-s vgl. su-sum ſt. sursum) dunkelfarbig, Fuscu-s, fusco in-fusco 1. mache dunkel, ſchwarz.

W. **bhrak** mürbe werden o. machen.

frăc-es m. die mürben, mulſchen, ausgedrückten Oeltrebern, Oliventreſter, Miſtjauche, frac-e-sco 3. werde mürbe, faulig, ſchlage um, fracĭ-du-s mulſch, überreif, welk, weich, frag-e-sc-o 3. werde mürbe, weich, mild, ſanft; fracebunt (sordebunt, displicebunt, dictum a fracibus, qui sunt stillicidia sterquilinii Placid. p. 463). — *flaccu-s* (ſt. flāc-u-s) flaccĭ-du-s = fracidus, Flaccu-s, flacc-e-o 2. in-flacceo bin welk, ſchlaff, flacc-e-sc-o 3. welke, verliere an Lebhaftigkeit.

W. **bhrag, bharg** leuchten, brennen, entbrennen.

flam-ma (ſt. flag-ma) f. Flamme, Flamma, Demin. flammŭ-la, flamm-eu-s, -ĭdu-s, -ōsu-s flammend, feurig, davon flammeu-m (erg. velum) n. (ein feuerrother oder hochgelber) Brautſchleier, Demin. flammeŏ-lu-m; flammo 1. flamme, in-flammo entflamme, entbrenne, flammā-bundu-s flammend, flamm-e-sc-o 3. werde ſ., flamm-ĭg-o 1. treibe Flammen.— *flā-men* (mĭn-is) (= flag-men) m. (Zünder, Brenner) Prieſter, flamĭn-a, -ia, -ĭca f. Gattin des Fl., Flamin-iu-s, īnu-s. — *flag-r-o* 1. brenne, glühe, flagrant-ia f. Brennen, Gluth, con-flagro

de-flagro verbrenne; *flāgĭ-to*, ef-flagito (Frequ. zu *flag-are) 1. entbrenne wiederholt, bin entbrannt = verlange brünstig, dringend, reflagito fordere wieder, flagitā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. dringender Mahner, b. Mein, flagitā-ti-o (ōn-is) f. dringende Bitte; *flagit-iu-m* n. (Brunst, Glut der Leidenschaft, dann insofern jedes Laster aus solcher Glut der Leidenschaft entsteht) Laster, Schandthat, Schande, flagitiōsu-s schändlich. — *flē-mĭn-a* (= fleg-mĭn-a) n. pl. entzündliche Geschwulst, Blutgeschwulst. — *frīg-o* (frixi, fric-tum frixum) 3. röste, dörre, brate, frixōriu-m n., frixura f. Rostpfanne, Tiegel. — *fulg-e-o* (ful-si) 2. glänze, leuchte, blitze, Fulgent-iu-s; ad-fulgeo glänze entgegen, circumfulgeo glänze ringsum, glänze hervor, leuchte auf, of-fulgeo leuchte o. scheine entgegen, prae-fulgeo leuchte o. strahle hervor, re-fulgeo strahle wieder, trans-fulgeo glänze o. schimmere durch; *fulge-tru-m* n. Wetterleuchten; fulgi-du-s glänzend, blitzend; *fulg-or* (ōr-is) m. leuchtender Blitz, Schimmer, Glanz; *fulg-ur* (ŭr-is) n. leuchtender Blitz, Wetterleuchten, fulgur-āli-s zum Blitz (dessen Deutung und Sühnung) geh., fulgur-ī-tu-s vom Bl. getroffen, fulgŭr-o 1. blitze, glänze, fulgurā-ti-o (ōn-is) f. Wetterleuchten, fulgurā-tor (tōr-is) m. der die Blitze deutende und sühnende Priester, fulgura-tūra f. Deutung der Blitze; *ful-men* (mĭn-is) (= fulg-men) n. zündender Blitzstrahl, Blitz, fulmĭn-o 1. schleudere Blitze, blitze, fulminā-ti-o (ōn-is) f. das Blitzen, fulminā-tor (tōr-is) m. Blitzschleuderer, fulmin-eu-s zum Bl. geh., zerschmetternd; Fulg-ŏr-a Göttin des Blitzes. — *ful-vu-s* (st. fulg-vu-s) röthlich gelb, dunkelgelb, fulvaster (tra, tru-m) gelblich; Fulv-ia, iu-s.

W. bhrag riechen, duften.

frāg-a n. pl. Erdbeeren (als duftende); *frag-r-o* 1. rieche, dufte, fragrant-ia f. Geruch, Duft.

W. bhram rauschen, schwirren; wirr sein.

frĕm-o (-ui, ĭ-tu-m) 3. rausche, brause, tose, tobe, con-fremo brause u. s. w. zusammen, in-fremo brumme, tobe, knirsche, frem-or (ōr-is) frem-ĭ-tu-s 4. m. Rauschen u. s. w., frem-ĕ-bundu-s rauschend u. s. w. — *fren-d-o* (vgl. W. *tam* ton-d-e-o) (fressu-m, frēsu-m = fred-tu-m) 3. in-frend-e-o 2. knirsche, frend-or (ōr-is) m. Knirschen; *ne-fren-s* (di-s) der noch nicht beißen kann. — *form-ī-d-o* (ĭn-is) f. Furcht, Grausen, Schreckbild, formid-o 1. empfinde Furcht u. s. w., re-formido weiche aus Furcht zurück, scheue, formidā-bĭli-s furchtbar, schrecklich, formidāmen (mĭn-is) m. = formido, formid-ŏl-ōsu-s grauenvoll.

W. bhrik starren.

frīg-e-o (frig- statt frik-) 2. bin starr, schlaff, frig-e-sc-o in-frigesco 3. werde kalt, per-frigesco werde sehr kalt, erkälte mich, re-frigesco werde wieder kalt, erkalte, ermatte, frigĭ-du-s kalt, schlaff, Demin. frigidŭlu-s, frigid-ius-cŭlu-s, frigid-āriu-s abkühlend, frigido in-frigido 1.

kühle ab, frigidi-ta-s (tāti-s) f., frig-us (ŏr-is) n., -or (ōr-is) m. Kälte, Frost, frigŏr-o 1. frigĕr-o 1. frige-facto 1. = frigido, re-frigero kühle wieder ab, mache erkalten.

bhrig Tonwort.

frĭg-ŭl-o (*frig-ul-a Dohle) 1. vom Naturlaut der Dohlen, *frig-illa* (fring- fringu-illa) f. Rothkelchen, frigul-t-i-o friguttio frigūtio (fringultio, fringutio) fri-tinn-i-o (vgl. tinnio W. *ta*, *tan*) 4. zwitschere, quitsche.

W. **bhru** umhegen.

fron-s (front-is) (= bhru- vant d. i. mit Augenbrauen = Umhegung begabt, fro-vont, front) f. (m.) Stirn, front-ōsu-s stirnreich, front-o (ōn-is) breitstirnig, Fronto, Front-ĭnu-s, front-āli-a n. pl. Stirnschmuck; re-frontat (recellit capillos a fronte Gloss. Isid.) von der Stirne zurückwerfen.

W. **bhlag** schlagen.

flag-ru-m n. Geißel, Peitsche, Demin. flagel-lu-m, flagello 1. geißle, peitsche, flagr-iōnes (dicti servi, quod flagris subjecti sunt Afran. ap. Non. p. 28. 27), flagratōres (qui flagris conducti caedunt Placid. p. 463). — *flīg-o* (flixi, flic-tu-m): ad-fligo schlage o. drücke nieder, con-fligo stoße zusammen, kämpfe, ef-fligo schlage zu Tode, richte zu Grunde, in-fligo schlage an; pro-flig-are entscheide, überwältige, vernichte; Frequent. ad-, con-flic-to 1.

M.

ma Pronominalstamm der 1. P. Sing.

Gen. *mĕī* (von meu-m das Meinige), Dativ. mĭhĭ mī (= mabhjam, mi-hjam), Acc. mē (wohl Abl., vgl. Acc. mē-d bei Plaut.), Abl. mē (= mē-d), altl. Gen. mis (wohl mius d. h. die gewöhnliche pronominale Genitivendung) = mei; *meu-s* mein (= ma-ju-s me-ju-s, me-iu-s, darum Voc. mi), meus-met, meā-ti-m nach meiner Art (Prisc. 12. p. 949) — (vgl. St. *tu*).

ma Partikel der Betheuerung.

me-hercule, -hercules, -hercle (s. W. *ghar* fassen).

W. a) **ma**, *ma-d*, *ma-n*, *ma-n-s* messen, abmessen, bilden.

mă-nu-s 4. f. Hand (die messende, tastende, bildende), manu-āli-s, -āriu-s zur H. geh., sie füllend (Subst. -ariu-s Taschendieb, Gauner), manu-ā-tu-s mit H. versehen. — *manū-br-iu-m* (= manu-fĕr-iu-m s. W. *bhar* tragen) n. Handhabe, Henkel, Griff, Demin. manubrĭŏ-lu-m n. — *mănŭ-leu-s* m. manu-lea, -cŭla, -cla f. der lange Aermel der

Tunica, manule-ā-tu-s mit Ae. verſehen, manule-āriu-s m. Frauenärmel-, Muff-verfertiger, Kürſchner. — *manĭ-ca* f. Handbekleidung, Manſchetten, Handfeſſel (vgl. pedica), Demin. manicŭ-la f. kleine Hand, Pflugſterze; Manc-ia (ſt. Manic-ia), Manc-īnu-s. — *ad-mĭnĭ-cŭlu-m* n. Handſtütze, Stütze, Lehne, Beiſtand, adminiculo 1. unterſtütze; ā-manuensi-s Secretär. — *man-cep-s* (-cĭp-is, älter auch -cŭp-is) comm. (in die Hand nehmend, ſ. W. *kap* greifen) Unternehmer, Vermittler, Generalpächter, mancĭp-iu-m (-cup-iu-m) n. (Handergreifung) Eigenthumserwerbung, Sklave, mancip-o 1. überlaſſe zum Beſitz, mancipā-ti-o (ōn-is) f. Beſitzveränderung; e-mancipo entlaſſe aus der väterlichen Gewalt, erkläre ſelbſtändig, überlaſſe durch Kauf. — mani-pŭl-u-s u. ſ. w. (ſ. W. *par* füllen); mal-lŭv-iu-m (ſ. W. *lu* waſchen). — *mantu-m* (Hispani vocant, quod manus tegat tantum: est enim breve amictum Isid. or. 19. 24. 15), Demin. mantellum n. Hülle, Decke; *mantĭ-ca* Demin. manticŭ-la f. Quer- od. Mantelſack (vgl. mantēle u. ſ. w. W. *tak* fügen); *manticul-āria* (dicuntur ea, quae frequenter in usu habentur et quasi manu tractantur Paul. D. p. 132. 8), manticul-or 1. treibe Beutelſchneiderei, manticulā-tor (tōr-is) m. Taſchendieb, Gauner. — *mā-ter* (tr-is) f. (die zumeſſende Hausfrau) Mutter, Demin. matercŭla, mater-nu-s mütterlich, Maternu-s, mater-tĕr-a (ſ. Stamm *i*); *matr-ix* (-īc-is) f. Mutterthier, Gebärmutter, Urſprung, Demin. matricŭla f. Matricel, öffentl. Verzeichniß; matr-ĭ-mōniu-m n. Ehe; matrīmu-s die M. noch am Leben habend; *matr-ōna* f. (verheiratete) Frau, (vgl. patr-ōnu-s), matron-āli-s einer M. zukommend; matr-u-ēli-s m. Mutterbruderſohn (vgl. patru-eli-s), matr-e-sc-o 3. werde der M. ähnlich. — *mā-tĕr-ia* (-ie-s) f. Grundſtoff, Stoff, Materie, Material, Urſache, Demin. materiŏ-la f., materi-āli-s materiell, materio 1. baue aus Holz, materior 1. fälle Holz, materiā-ti-o (ōn-is) f. Holzwerk, Gebälk, -tūra f. Bearbeitung des Holzes, mater-īnu-s holzartig, hart. — *mā-mu-s* angemeſſen, gut (bonum antiqui dicebant manum Varro l. l. 6. 4), *mā-n-es* (gute) Geiſter der Verſtorbenen, Manen, Mā-na (auch Geneta mana Geburtsgöttin), (gute) Todesgöttin, Mān-ia (gute) Geiſter- und Larenmutter; *im-māni-s* wild, ſchrecklich, ungeheuer, immani-tā-s (tāti-s) f. Wildheit u. ſ. w.; *mānē* (Local) bei guter Zeit, früh, Mān-iu-s, -ia (d. d. am Morgen geborene), Man-īl-iu-s, -ia, mānĭco (*mānĭ-cu-s) 1. bin früh auf; (*ma-ta Zeit) *māt-ūru-s* zeitig, reif, maturi-ta-s (tāti-s) f. Zeitigung, Reife, matur-o 1. -e-sc-o (-ui) 3. zeitige, reife, e-, per-maturesco werde ganz reif; *Mātū-ta* Morgengöttin, matut-īnu-s morgendlich, matutin-āli-s zur Fr. geh. — *nĭ-mi-s* (nicht zumeſſend) übermäſſig, ſehr groß, ſehr viel, Adv. nimium, nimis (Comp., vgl. mag-ius, magis), nimiĕ-ta-s (tāti-s) f. Uebermaaß.

ma-d: mŏd-u-s m. Maaß, rechtes Verhältniß, Art und Weiſe, modimperator (modi imperator) m. Vorſchreiber des Maaßes im Trinken, Sympoſiarch (in conviviis qui sunt instituti potandi modimperatores,

magistri Varro ap. Non. p. 142. 7); Adv. *mŏdŏ* (Abl., daher: huic non una *modō* caput ornans stella relucet Cic. nat. deor. 2. 42. 107) mit Maaßen, nur, wofern nur, gerade, eben, bald, post-modo nachher. — *com-mŏdu-s* angemeſſen, bequem, gefällig, Commodus, commodum Adv. gerade, eben, commodu-m n. commodi-ta-s (tāti-s) f. Zuträglichkeit, Vortheil, Nutzen, commodo ac-commodo 1. richte angemeſſen ein, handle zu Gefallen, gewähre, in-commodo bin läſtig, beläſtige. — *modĭcu-s* angemeſſen, gemäſſigt, gering, Demin. modic-ellu-s. — *modŭ-lu-s* m. kleines Maaß, modulor 1. meſſe ab (harmoniſch), trage vor, e-modulor beſinge, modulā-tor (tōr-is) m. Abmeſſer, modulā-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is), -mentu-m n. Wohlklang, Melodie, Rhythmik, modulā-bĭli-s ſingbar, ſpielbar. — *mod-es-tu-s* (*St. mod-es, vgl. funes-tu-s) Maaß haltend, beſcheiden, ſittſam, Modestu-s, Modest-īnu-s, modest-ia f. Mäſſigung u. ſ. w.; *modĕr-or* 1. ſetze Maaß, Ziel, zügle, lenke, e-moderor ermäßige, moderā-ti-o (ōn-is) f. Mäſſigung, Leitung, moderā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Lenker, -in, moderā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Lenkungsmittel, modi-ficor 1. meſſe ab, mäſſige. — *mŏdius* m. Scheffel (vom Getreidemaaß), Modiu-s, Demin. modiŏ-lu-s m. Trinkgeſchirr, Kaſten am Schöpfrade, K. der Oelpreſſe, modi-āli-s ein röm. Maaß enthaltend, modia-ti-o (ōn-is) f. Meſſen nach röm. M.

ma-n, ma-n-s: man-do (*man-du-s zumeſſend?) 1., com-mendo, de-mando gebe anheim, vertraue an, trage auf, empfehle, a-mando entferne, prae-mando beſtelle im Voraus, re-mando melde zurück, laſſe zurück ſagen; mandā-tu-m (Part.) n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Auftrag, mandā-tor (tōr-is) m. Auftraggeber, mandat-āriu-s der Beauftragte, Mandatar, mandat-īvu-s zum Auftragen geeignet. — *mos* (mōr-is) (= man-s, mon-s?) m. Sitte (die anmeſſende), Gewohnheit, Gebrauch, mor-āli-s die Sitte betreffend, ſittlich, morali-ta-s (tāti-s) f. Beziehung auf die Sitten, mor-ā-tu-s irgendwie geſittet, beſchaffen, mor-i-gĕr-u-s willfährig, gehorſam, morigeror 1. willfahre, morigerā-ti-o (ōn-is) f. Willfahren, morigerā-tor (tōr-is) m. Willfahrer. — *mens-i-s* m. Monat (als Zeitmeſſer, denn die Zeit wurde viel früher nach Nächten, Monden und Wintern gemeſſen als nach Tagen, Sonnen und Jahren); *-mestri-s* (= mensi-tri-s): bi-, tri-, se[x]-mestri-s 2, 3, 6 monatlich, sē-mestri-s (= semi- m.) halbmonatlich, inter-mestri-s zwiſchen zwei Monaten; *menstruu-s* (= mensi-tri-uu-s) allmonatlich, einen Monat dauernd (n. Pl. monatl. Reinigung), menstru-āli-s monatlich, zur mon. Rein. geh.; Men-a (menstruationis dea). — *mens-a* f. (die abgemeſſene) Tafel, Tiſch, Demin. mensŭ-la, mens-āriu-s zum T. geh., Subſt. Geldwechſler, mensā-ti-m von Tiſch zu Tiſch.

W. b) **ma**, *ma-d, ma-n* denken, ſinnen; bleiben.

mĕ-tu-s 4. m. Bedenken, Furcht, metu-o (metu-i, -tu-m) 3. fürchte, prae-metuo fürchte vorher. — *mĕd-e-or* 2. ſinne Hülfe, helfe, heile, med-ēla f. Heilmittel; *medĭ-cu-s* heilend, Subſt. Arzt, medic-o, -or 1.

= medeor, medicā-bĭli-s heilbar, heilſam, medibile (medicabile Paul. D. p. 123), medicā-men (mĭn-is), -mentu-m n. = medela, medicament-āriu-s m. Pharmazeut, Apotheker, Giftmiſcher, -āria (ars) f. Pharmazie, medicā-ti-o (ōn-is) f. Heilung, medicā-tor (tōr-is) m. = medicus; medic-īna f. Heilkunſt, Heilmittel, medicin-āli-s zur Arznei geh. (ars Arzneikunſt), medic-ōsu-s = medicabilis; Meditr-īna (*meditor Heiler) Göttin der Heilung; *māja* (= mad-ia) f. (medica, obstetrix Gloss. Isid.); *rĕ-med-iu-m* n. = medela, remedi-āli-s, -ā-bĭli-s = medicosus, remedi-o, or 1. heile, remediā-ti-o (ōn-is) f. = medicatio, remediā-tor (tōr-is) m. = medicator. — *mĕd-ĭ-to-r* 1. denke, ſinne nach, com-meditor erfaſſe mit ganzer Denkkraft, prae-meditor bedenke vorher, meditā-bundu-s eifrig ſinnend, meditā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Sinnen, Zurüſtung, meditā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Nachdenken, Studieren, Demin. meditatiun-cŭla, meditat-īvu-s das Nachdenken betreffend, medita-tōriu-m n. Vorbereitung. — *man: men-s* (men-ti-s) f. Sinn, Geſinnung, Verſtand, Abſicht, ā-men-s verſtandes-, ſinnlos, dē-men-s unſinnig, wahnſinnig, men-cep-s (mente captus Prisc. 6. 6. 8) blödſinnig. — *mĕ-mĭn-i* (Imper. me-men-to) gedenke, com-memini gedenke wohl; *com-mĭn-i-sc-or* (com-men-tu-s) e-miniscor 3. erſinne, erdichte, Part. commentu-m n. Erdichtung, Anſchlag, commentor 1. entwerfe ſchriftlich, arbeite aus, comment-āriu-s (liber) m. Aufzeichnung, Denkwürdigkeiten, Heft, Demin. commentariŏ-lu-s, comment-ĭciu-s erdacht, erdichtet; *rĕ-min-i-sc-or* 3. beſinne mich; miniscitur (pro reminiscitur antiquitus dicebant Paul. D. p. 122. 18), men-tu-m = commentum (Paul. D. p. 124); *men-ti-o* (ōn-is) f. Erwähnung, Meldung. — *Mĕner-va* Mĭner-va (vgl. Skr. manas Geiſt, Verſtand, alſo = Menes-ua, Mener-ua) die ſinnbegabte Göttin der Weisheit, prō-mĕner-vat (monet Carm. Sal. ap. Fest. p. 205). — *te-mn-o* (= ati + man darüber hinaus denken); *con-te-mn-o* (-tem-p-si, tem-p-tu-s) 3. verachte, contempt-i-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Verachtung, contemp-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verächter, -in, contem-p-ti-m auf verächtliche Weiſe. — *con-tŭm-ax* (āci-s) widerſpenſtig, trotzig, contumac-ia f. Trotz, contum-ēl-ia f. Beſchimpfung, Schmach, contumeli-ōsu-s beſchimpfend, ſchmählich. — *men-ti-o-r* 4. erdenke, denke aus, lüge, com-mentior, e-mentior erlüge, mentī-ti-o (ōn-is) f. das Lügen; *mend-ax* (āci-s) (ſt. ment-ax) lügenhaft, Lügner, mendāc-iu-m n. Lüge, Demin. mendaci-un-cŭlu-m. — *mŏn-e-o* (-ui, ĭ-tu-s), ad-, com-, e-moneo 2. mache gedenken, ermahne, lehre, prae-moneo ermahne vorher, sub-moneo ermahne unter der Hand; Intenſ. monĭ-to 1.; Mon-ēta f. Mutter der Muſen; monĭ-tu-s 4. m., -ti-o (ōn-is), mon-ēla f. Ermahnung, moni-tor (tōr-is) m. Mahner, monitōr-iu-s ermahnend, warnend, mŏni-mentu-m n. Denkmal, Andenken, moniment-āli-s, ānu-s zum D. geh. — *mon-s-tru-m* n. Mahnung, Wahrzeichen, Ungeheuer, monstr-ōsu-s ungeheuer, unnatürlich, monstri-fĭcu-s wunderbar, ſeltſam; *monstro* 1. zeige, deute, com-, de-monstro weiſe zeigend nach, bezeichne, thue dar, prae-monstro zeige

vorher (an), monstrā-bĭli-s zeigbar, ausgezeichnet, monstrā-ti-o (ōn-is) f. das Zeigen, monstrā-tor (tōr-is) m. Zeiger, Unterweiſer. — *măn-e-o* (-si, -su-m) 2. bleibe, man-tare (saepe manere Paul. D. p. 132. 5), com-maneo verweile bleibend, e-maneo bleibe draußen, aus, per-maneo verbleibe, verharre, re-maneo bleibe zurück, übrig; ob-manens (pro diu manens, ut permanens Paul. D. p. 192. 2); *mans-ĭ-to* 1. nehme Aufenthalt; mansor (ōr-is) m. Gaſt, mansi-o (ōn-is) f. Bleiben, Aufenthalt, Demin. mansiun-cŭla; Man-tur-na (*man-tor Bleiber, Dauerer) (dea conjugii, quae facit, ut conjuges inter se maneant Aug. Civ. D. 6. 9).

W. **ma, mi,** *ma-n, mi-n* mindern.

man-cu-s mangelhaft, verſtümmelt. — *men-da* f., *-du-m* n. Gebrechen, Fehler, mend-ōsu-s fehlerhaft, mendosi-ta-s (tāti-s) f. Fehlerhaftigkeit, ē-mendo 1. reinige von Fehlern, emendā-ti-o (ōn-is) f. Verbeſſerung, emendā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verbeſſerer, -in, emendator-iu-s verbeſſernd, emendā-bĭli-s verbeſſerlich. — *mend-īcu-s* dürftig, armſelig, Subſt. Bettler, mendicŭ-la f. Bettelkind, mendici-ta-s (tāti-s) f. Bettelarmuth, mendico 1. bettle, e-mendico erbettle, mendicā-ti-o (ōn-is) f. Betteln. — *mĭn-u-o* (-ui, -ū-tu-s), com-, de-, im-minuo 3. vermindere, ſchwäche, minū-ti-m (-tā-ti-m) klein, ſtückweiſe, minū-ti-ae (es) f. Kleinigkeit, minū-ti-o (ōn-is) f. Veränderung, minut-al (-āli-s) n. Gericht aus Kleingehacktem, Kleinigkeiten; *mina-m* (Acc. Fem.; minam Aelius vocitatam ait mammam alteram lacte deficientem, quasi minorem factam Fest. p. 122). — *mĭn-or*, -us (= mĭn-ior, -ius) kleiner, geringer, quō mĭnus daß nicht (geſteigerte Kleinheit zu Nichts, daher = quo ne, vgl. minus bene ſtatt non bene), minōr-o 1. verkleinere, minorā-ti-o (ōn-is) f. Verkleinerung; *min-ĭmu-s* d. kleinſte, geringſte (minerrimus pro minimo dixerunt Paul. D. p. 122. 17). — *min-is-ter* (-tri) (= min-ius-ter) m. der Geringere, Diener, minis-tra Dienerin, ministĕr-iu-m n. Dienſt, Amt, Dienerſchaft, ministro ad-ministro praeministro 1. diene, beſorge, leite, sub-ministro reiche dar, ministrā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Aufwärter, Gehülfe, -in, ministrā-ti-o (ōn-is) f. Handreichung, Bedienung. — Mĭn-iu-s, Minā-tiu-s (*minare), Minū-ciu-s, Min-ter-nae, -tur-nae (Kleinſtadt, vgl. hodiernus diurnus). — *mem-bru-m* (= min-bru-m, vgl. tene-brae W. tam) urſpr. Verkleinerung, Kleinheit, Theil, Glied, membrā-ti-m gliederweiſe, membr-āna f. Haut, Häutchen (über den Gliedern), Pergamenthaut, Demin. membranŭ-la f. Häutchen, Pergamentſchrift, membran-eu-s aus Perg., membrān-āriu-s m. Perg.arbeiter, membro 1. gliedere, membra-tūra f. Gliederung, membr-ōsu-s gliederſtark. — *mŭ-tĭlu-s* (= ma-tilu-s) verſtümmelt, mutilo ad-m. 1. verſtümmle, ſtutze, verkürze, mutĭcu-s (= mutilus, Varro r. r. 1. 48. 3), mutilā-ti-o (ōn-is) f. Verſtümmelung.

W. **ma,** *ma-t* mähen, ernten.

mĕt-o (messui, messu-s), ē-meto 3. mähe, ernte; prae-met-iu-m

n. das Erſtlingsopfer für die Ceres, andere prae-messum (Paul. D. p. 235), Met-iliu-s; *messi-s* (= met-ti-s) messūra f. Mähen, Ernte, messor (ōr-is) m. Mäher, Schnitter, messōr-ius mess-īvu-s zur E. geh., Mess-ia Erntegöttin, Mess-ĭd-iu-s, Messi-ēnu-s. — *met-ellu-s*(?) (metelli dicuntur in re militari quasi mercenarii Fest. p. 147. 30) m. Söldner im Kriegsdienſte; Metellu-s, -a.

ma, mama, mamma Naturlaut.

mamma f. Mama (= Mutter; vgl. *bua* W. *pa* trinken), Mutterbruſt, Zitze, Demin. mamm-ŭla, -illa, Mammula, mamm-ōsu-s, mamme-ātu-s, mamill-ānu-s ſtark-, vollbrüſtig, mamm-āli-s zur Mutterbruſt geh., mamill-āre (āri-s) n. Buſentuch.

W. **mak** malmen, kneten.

mā-la (= mac-la; quae cibos depsit ac subigit) f. Kinnbacken, Kinnlade, Backe, Demin. maxilla (= mak-s-i-la, maksilŭ-la), maxilläres dentes Backenzähne. — *măc-er* (ra, ru-m), mac-ĭ-lentu-s mager, dürre, Macer, Macr-ĭnu-s, Demin. macel-lu-s, Macellus, măc-ie-s, -ta-s (tāti-s), tū-d-o (ĭn-is) f. -or (ōr-is) m. Magerkeit, măcr-e-sc-o 3., e-macr-o-r 1. werde mager, măci-o e-macio 1. mache mager. — *māc-er-ia* (ie-s) f. Lehmwand, Gartenmauer, Demin. maceriŏ-la, macer-o 1. mache mürbe, ſchwäche, macerā-ti-o (ōn-is) f. das Mürbemachen, macer-e-sc-o 3. werde mürbe. — *mīc-a* f. ein kleines Stückchen, Biſſen, Krümchen, Demin. micŭ-la, mic-āriu-s zur Krume geh.

W. **makh** ſchlachten.

mac-to 1. ſchlachte, mactā-ti-o (ōn-is) f. das Schlachten. — *măcellu-m* n. Fleiſchmarkt (a mactandis pecoribus dictum Donat. ad Ter. Eun. 2. 2. 26), macell-āriu-s m. Fleiſchhändler.

W. **magh** fördern; gefördert ſein = mögen.

mag-nu-s groß, hoch, bedeutend, Magnu-s, magni-tū-d-o (ĭn-is) f. Größe u. ſ. w., magn-ănĭmu-s hochherzig, magnĭ-fĭcu-s großartig, ausgezeichnet; deus *Mājus* (= Mag-iu-s), dea Māja (die große, vermehrende Gottheit), mensis Majus (der das Wachsthum verleihende Monat), māj-āli-s m. (dem Majus oder der Maja geweihtes?) verſchnittenes männliches Schwein; Maes-iu-s (lingua Osca mensis Majus Paul. D. p. 136. 1), Maesia silva (Bosco di Buccano); Comp. *mājor* (= magior) größer, höher, älter, majōr-es die Vorfahren; Majes-ta Gemalin Vulcan's; *majes-ta-s* (tāti-s) f. Größe, Erhabenheit; major-inu-s in größerer Form. — *măg-is-ter* (= mag-ius-ter) -tri (vgl. minister W. *ma*) m. Leiter, Lehrer, Fem. magistra, magister-iu-m n. Amt des Leiters, Unterricht, magistro 1. verwalte das Amt eines Vorgeſetzten, magistrā-ti-o (ōn-is) f. Unterweiſung, magistrā-tu-s 4. m. obrigkeitliches Amt, Behörde. — Adv. *magis*, mage (= mag-iu-s) mehr, de-magis (= valde magis Paul. D. 71. 9); mālo (W. *var* wählen); Superl. *maxĭmus* (= mag-tĭmu-s) d. größte u. ſ. w., Maximus, Maxim-i-ānu-s,

maximi-ta-s (tāti-s) f. beſondere Größe. — *mox* (= magh + Suff. des Loc. Pl. -shu) = mächtiglich, bald. — *mac-tu-s* verherrlicht, geprieſen (macte esto laß dir wohl gefallen, Heil dir), macto 1. verherrliche, opfere, mag-mentu-m n. Opferzuſatz. — *mā-lu-s* (= mag-lu-s) Maſtbaum. — *ma-n-g-o* (ōn-is) m. Aufputzer, Zurichter, Händler, mangōn-iu-m n. das Aufputzen (der Waaren zum Verkaufe), mangonĭcu-s mit dem A. befliſſen.

W. **magh** ſchwer, läſtig ſein.

mō-le-s (= mog-le-s) f. Maſſe, Laſt, Mühe, Mōlae (Töchter des Mars) die perſonificirten Kampfesmühen; moli-or 4. ſetze in Bewegung, beginne, a-molior ſchaffe fort, beſeitige, com-molior bringe in Bewegung, de-molior wälze herab, e-molior bringe heraus, wirke aus, prae-molior bereite vor, veranſtalte vorher, re-molior dränge od. ſtoße zurück; molī-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is) n. Beginnen u. ſ. w., molī-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Unternehmer, -in. — *mŏl-es-tu-s* (Kürze auffallend) beſchwerlich, läſtig, molest-ia f. Beſchwerlichkeit, molesto 1. beläſtige.

W. **math** werfen, gehen laſſen.

mit-t-o (= mit-j-o) (mī-si, mis-su-s) 3. ſende, ſchicke, laſſe los, ā-mitto laſſe los, verliere, ad-mitto laſſe hinzu, verſchulde, circum-mitto ſchicke rings umher, co-s-mittere (vgl. ostendo = ob-s-tendo) (pro committere Paul. Diac. p. 67. 8), com-mitto bringe zuſammen, verübe, de-mitto ſchicke od. laſſe herab, dī-mitto ſchicke ringsum, entlaſſe, gebe auf, e-mitto ſende aus, laſſe los, im-mitto laſſe hinein, hinzu, intermitto unterlaſſe, intro-mitto ſchicke od. laſſe hinein, ein, o-mitto laſſe fahren, vernachläſſige, per-mitto laſſe durch, überlaſſe, erlaube, praemitto ſchicke voraus, praeter-mitto laſſe vorbei, unterlaſſe, pro-mitto verſpreche, re-mitto ſchicke zurück, laſſe nach, erhole, sub-mitto bringe unter, laſſe nieder, super-mitto werfe od. ſchütte darüber, trans-mitto ſchicke hinüber, überlaſſe; Frequ. miss-ĭ-to 1.; missi-o (ōn-is) f. Entlaſſung, miss-ĭciu-s verabſchiedet, miss-ĭli-s werfbar, Subſt. -ile n. Geſchoß, missor (ōr-is) m. Schütze, missu-s 4. m. das Schicken, Werfen, Schießen, mittend-āriu-s m. Sendling (zur Steuereintreibung in die Provinz geſendeter Staatsbeamter). — *mĕt-ella* f. ein Korb, der mit Steinen gefüllt auf die Belagerer hinabgelaſſen wurde.

W. **mad** trieſen.

măd-e-o (-ui) 2. bin feucht, trieſe, fließe über (von Wein), bin trunken, com-madeo erweiche völlig, mad-e-sc-o, de-, im-madesco (-ui) 3. werde feucht u. ſ. w., per-madesco werde ganz feucht, made-făcio 3. mache feucht u. ſ. w.; madĭ-du-s feucht, erweicht, trunken, madĭdo 1. = madefacio; mad-or (ōr-is) m. Feuchtigkeit; madulsu-s (Part. Perf. Paſſ. von *madull-o 3. trieſe) trunken (ebrius a Graeco *μαδᾶν* deductum vel quia madidus satis a vino Paul. D. p. 126. 8), mat-tu-s matu-s (vulgär = madidus). — *māno* (Denomin. von *mad-nu-s) 1.

ſtröme, ergieße mich, entſpringe, de-mano fließe herab, dis-mano fließe auseinander, e-mano fließe heraus, entſpringe, verbreite mich, per-mano durchfließe, gelange, re-mano fließe zurück; man-āli-s, manā-bĭli-s fließend, manā-ti-o (ōn-is) f. Ausfluß. — *mĕd-ulla*(?) f. Mark, Demin. medullŭ-la, medull-āri-s im M. befindlich, medull-ōsu-s voll Mark, medullo 1. erfülle mit Mark, medullĭ-tus (ſ. tas) aus dem Mark heraus, im Innerſten.

W. **mad,** *ma-n-d* kauen.

mand-o (mand-i, man-su-s) 3. kaue, prae-mando kaue vor, erkläre genau, re-mando kaue wider, super-mando kaue darauf, nachher; mand-o (ōn-is) m. Freſſer, Schlemmer, mand-i-bŭla f. Kinnbacken; *mand-ūcu-s* m. Kauer, mandūc-o, -or 1. kaue, com-manduco (or) kaue zuſammen, manducā-ti-o (ōn-is) f. das Kauen, manducā-tor (tōr-is) m. = manducus.

madhja mitten.

mĕdiu-s, medi-āli-s, -ānu-s mitten, d. mittlere, medie-ta-s (tāti-s) f. Mitte, Hälfte, medio 1. theile, halbiere, mediā-tor (tōr-is) m. Vermittler, mediā-ti-o (ōn-is) f. Vermittlung, mediŏ-cri-s mittelmäßig, Demin. mediocri-cŭlu-s, mediocri-ta-s (tāti-s) Mittelmäßigkeit, mediocŭmus (= mediocri- mediocr- medioc-sumu-s). — *dī-mĭdiu-s* in der Mitte getheilt, halb, Subſt. -um n. die Hälfte, dimidio 1. = medio. — *medi-terr-āneu-s* mitten im Lande liegend, binnenländiſch; medi-tulliu-m ſ. W. *tal.* — *mĕrī-die-s* (Diſſimilation ſt. medi-die-s) m. Mittag, Süden, meridi-ānu-s, meridi-ōn-āli-s mittägig, ſüdlich, meridi-o, -or 1. halte Mittagsſchlaf, meridiā-ti-o (ōn-is) f. Mittagsſchlaf.

W. **man** ragen.

mĭn-or com-minor 1. rage, drohe, minĭ-tor 1. drohe, minitā-bundu-s drohend, inter-min-o, -or 1. drohe dazwiſchen, verbiete drohend, minae f. Pl. Zürnen, Drohung, Minā-tiu-s. — *-mĭn-e-o* (-ui) (inclinata minent Lucr. 6. 563): ē-, im-, prō- mĭneo, prae-emineo, super-emineo rage hervor, über, ſtehe bevor. — *men-tu-m* n. (Hervorragendes) Kinn, Bart, ment-o (ōn-is) m. Langkinn, Mento; mentāgra f. Ausſchlag, Flechten am Kinn, ment-ī-g-o (ĭn-is) f. Räude der Lämmer. — *men-ta*, Demin. mentŭ-la f., mūto (-ōn-is, = ment-on, munt-on) m. männliches Glied. — *pro-mun-tūr-iu-m* n. der hervorragende Theil eines Gebirges, Hochgebirge, Vorgebirge, Cap.

W. **man,** *man-d* ſchmücken.

mŏn-īle n. Halsband, Halskette; *mel-lu-m* n. *mil-lu-s* m. (= men-lo, min-lo) Hundehalsband. — *mŏn-ēta* f. (urſpr. Kleinod), Münze, monētāli-s zur M. geh., gemünzt, monet-ārius m. Münzarbeiter. — *mund-u-s* Adj. ſchmuck, zierlich, Subſt. Schmuck, Welt (als Inbegriff der Ordnung, vgl. κόσμος), mund-ānu-s zur W. geh., Weltbürger, mund-i-āli-s weltlich, mundi-ti-a, -e-s f. Reinlichkeit, Nettigkeit, mundo e-mundo 1.

reinige, com-mundo reinige durch und durch, mundā-ti-o (ōn-is) f. Reinigung, mundā-tor (tōr-is) m. Reiniger.

managha viel.

multu-s (= monogo-s mologo-s molgo-s mulgu-s, davon *mulgire vermehren, Part. *mulgī-tu-s *mulg-tu-s, vgl. fulci-tu-s ful-tu-s) viel, multi-tū-d-o (ĭn-is) f. Menge, multi-plex (plĭc-is) vielfältig, multiplĭc-o 1. vervielfältige; *pro-mulg-o* 1. mache der Menge bekannt, promulgā-ti-o (ōn-is) f. öffentliche Bekanntmachung.

W. mar, mal, *mar-k, mar-d* reiben, aufreiben, erweichen; weich, matt, welk sein, sterben.

mŏl-o (-ui, -ĭ-tu-m) 3. mahle, mol-i-tor (tōr-is) m. Müller, molī-tūra f. das Mahlen, Gemahlene; *mŏl-a* f. Mühle, geschrottetes Korn, mol-āri-s (lapis Mühlstein, dens Backenzahn), mol-īna, mol-e-tr-ina f. molend-īnu-m, n. Mühle, Mahlort, Mühlenhaus, mol-āriu-s, molendīnariu-s z. M. geh., mol-īle (īli-s) n. Mühlenseil; Con-mol-en-da die Zermalmende, Mol-o (ōn-is); *ē-mŏl-ŭ-mentu-m* n. (das Ermahlene, Gewonnene), Erfolg, Vortheil. — *im-mŏl-o* 1. bestreue mit Opfermehl (mola salsa i. e. far tostum et sale sparsum, quod eo molito hostiae adspergantur Paul. D. p. 141). — *mĭl-iu-m* n. Hirse, mili-āriu-s m. Ortolan, Fettammer (von Hirse sich nährend). — *mar-tŭlu-s* (*mar-tu-s Hammer) m. Hämmerchen, *mateola* (= mar-teŏ-la), Hammer, Schlegel, *mall-eu-s* (= mard- mald-eu-s) m. Hammer, Klöppel, Demin. malleŏlu-s m. Schößling (in Hammergestalt), malleol-āri-s zum Sch. geh., malle-ā-tor (tōr-is) m. Hammerarbeiter. — *mŏr-ētu-m* (*mŏr-a Mörser) n. Mörsergericht, bestehend aus zusammengeriebenem Knoblauch, Raute, Essig, Oel u. s. w. — *mal-va* f. Malve (weiche Pflanze), malv-āceu-s malvenförmig. — *mollis* (= mol-u-i-s, mol-vi-s, vgl. ten-u-i-s) weich, weichlich, schlaff, gelinde, Demin. molli-cŭlus, -cellu-s; molli-o 4. mache weich u. s. w., e-mollio erweiche, mildere, prae-mollio mache im Voraus weich, milde, re-mollio mache wieder weich; moll-e-o 2. moll-e-sc-o 3. bin, werde weich u. s. w., re-mollesco werde wieder weich; mollī-mentu-m n. Linderungsmittel, mollĭ-ti-a, -e-s, -tū-d-o (ĭn-is) f. Weichheit u. s. w.; moll-ū-g-o (ĭn-is) f. Pflanze (von der Gattung lappago); moll-usca (nux) weiche Nuß, molluscum (tuber) Ahornschwamm; maltas (molles Lucil. ap. Non. p. 259.) — *mŭlier* (ĕr-is) f. (moll-ior) Weib, Demin. mulier-cŭla, mulie-bri-s (= mulies-bri-s) weiblich, weibisch, muliebrita-s (tāti-s) f. Weiblichkeit, mulier-ōsu-s weibersüchtig, mulierosi-ta-s (tāti-s) f. Weibersucht, mulier-o 1. mache weibisch. — *blan-du-s* (= mar-, mal-, mla-, bla-n-) weich machend = schmeichelnd, Blanda (j. Biasio), Demin. blandŭ-lu-s, blandi-cellu-s, blandĭ-ti-a, -e-s f. schmeichelndes Wesen, Schmeichelei, bland-i-or 4. schmeichle, e-blandior erschmeichle, sub-blandior schmeichle od. liebkose ein wenig, blandī-tor (tōr-is) m. Schmeichler, blandī-mentum = blanditia, blandī-ti-m auf schmeichelnde Weise. — *măr-e* (i-s) n. Meer (läßt im Gegensatz der Vegetation

Pflanzen ersterben und Geschöpfe dursten), mar-īnu-s, mari-tĭmu-s zum Meere, zur See geh. — *mar-e-e-o* 2. bin welk, matt, schwach, marc-e-sc-o e-marcesco 3. werde welk u. s. w., Demin. marcĭ-du-s welk u. s. w., Demin. marcidŭ-lu-s, marc-or (ōr-is) m. Welkheit u. s. w. — *mor-bu-s* m. (das Aufreiben) Krankheit, morbĭ-du-s krank machend, morbi-fer, -fĭcu-s Krankheit bringend, morb-ōsu-s krankhaft, siech, morb-ōn-ia f. Pestland (abire morboniam zum Henker gehen), re-morbescat (Enn. ap. Fest. p. 277. 23). — *mor-s* (mor-ti-s) f. Tod, mŏr-i-or (mor-ĭ-tūru-s) 3. sterbe, mor-tu-u-s (von *mor-tu-s) todt; com-morior sterbe zugleich, de-morior sterbe ab, e-morior sterbe, verschwinde ganz, im-morior sterbe bei, über etwas, inter-morior sterbe unvermerkt, hin, ab, prae-morior sterbe frühzeitig; mort-āli-s sterblich, mortali-ta-s (tāti-s) f. Sterblichkeit, morti-fer-(us) todbringend, morti-fĭco 1. tödte, mortu-āli-a n. Leichenkleider, mortu-āriu-s auf Todte bezüglich, mortu-ōsu-s leichenhaft, morti-c-īnu-s gestorben, verreckt (von Thieren).

W. **mar** leuchten, glänzen.

mar-mor (-mŏr-is; Nbf. mar-mur) n. Marmor, marmor-āriu-s den M. betreffend, Subst. Marmorarbeiter, marmor-ōsu-s, -eu-s aus M., marmorartig, marmor-o 1. marmorire, marmorā-ti-o (ōn-is) f. Marmorirung. — *Māvor-s Mar-s* (t-is) (= Mar-mar-t, osk. Ma-mer-t, v st. m durch Dissimilation) der im Waffenschmuck glänzende Kriegsgott, Mavort-ĭu-s, Mart-iu-s (mensis, März), Mars-pater Mars-piter Mas-piter, Marti-āli-s, Marc-iu-s (st. Martius), Marci-ānu-s; Mar-īca (Mutter des Latinus); Mamur-iu-s (= Marmur-iu-s) (Mamuri Veturi = Martī annue d. i. jährlich wiederkehrender, dem Mars geweihter Monat, Carm. Sal.); Mamert-īni; Mamer-cu-s, -cīnu-s; Marsu-s (= Mart-iu-s) Marsi die Marser, Marr-ŭv-iu-m (= Mart-Mars-), Marr-u-c-īni, Mar-iu-s, Mar-o (ōn-is) (vgl. Luc-iu-s). — *mĕr-u-s* mer-āceu-s, -ōsu-s rein, lauter, unvermischt, merī-ca (vitis) f. eine Rebsorte.

W. **mar,** *mar-k* zutheilen.

mĕr-e-o (-ui, -ĭ-tu-s) 3. erhalte als Antheil, verdiene, mĕr-e-o-r 2. erwerbe mir Antheil, com-mereo (or) verdiene, verschulde, de-mereo verpflichte mir, e-mereo erwerbe im Dienste, diene aus, pro-mereo verdiene, mache mich verdient; (Part.) meritu-m n. Verdienst, merit-ōriu-s zum V. geh., mer-e-nda f. Vespperbrod, mere-trix (trīc-is) f. Freudenmädchen, Buhlerin, Demin. meretric-ŭla f., meretric-iu-s buhlerisch, meretricor 1. buhle. — *merx* (merc-is) f. merc-i-mōn-iu-m n. Waare (die verdienende), merc-āli-s käuflich, mercor 1. treibe Handel, com-mercor kaufe zusammen, e-mercor erkaufe, erhandle, prae-mercor kaufe vorher, mercā-tor (tōr-is) m. Handelsmann, Käufer, mercā-ti-o (ōn-is), -tūra f., -tu-s 4. m. Handel; Mercat-illa, Merc-ŭr-iu-s (*Merc-u-s) Gott der Kaufleute und Diebe. — *merc-ē-s* (ē-d-is) f. Verdienst, Lohn, Demin. merced-ŭla f. geringer Lohn, Einkunft; mercen-n-āriu-s (=

merced-n-) gedungen, Miethling, mercedituum (mercennarium, quod mercede se tueatur Paul. D. p. 124).

W. **mark, marg** berühren, ſtreifen; *malg* melken.

mulc-o 1. ſchlage; *mul-ta* f. Strafe, multo 1. ſtrafe, multā-ti-o (ōn-is) f. Beſtrafung, multa-t-īciu-s, -īcu-s zur Geldſtrafe gehörig. — Mulci-ber (bĕr-is, i, W. *bhar*) = der ſchadenbringende Feuergott. — *mulc-e-o* (mul-si, -su-s) 2. berühre, ſtreiche, beruhige, com-, de-, permulceo id., re-mulceo ſtreichle od. ſtreiche zurück, mulcē-d-o (ĭn-is) f. Anmuth, mulce-tra f. e. Pflanze (heliotropium). — *mulg-e-o* (mul-si, -su-m) 2. melke, e-mulgeo melke heraus, im-mulgeo melke wo hinein, mulsūra f. Gemolkenes, Milch, mulc-tru-m, mulctr-ārium-m, mulg-āria (Pl.) n. Melkfaß. — *marg-o* (ĭn-is) m. f. (das Anſtreifende) Rand, margĭn-o 1. faſſe ein, com-margino verſehe mit Geländer, e-margino beraube des Randes. — *mergae* (furculae quibus acervi frugum fiunt Paul. D. p. 124) Getreidegabel, merg-e-s (ĭ-t-is) f. Garbe (die abgeſtreifte, gepflückte).

marga ein Vogel.

mūl-uu-s (melg-, milg-uu-s) mil-i-o (ōn-is) m. Geier od. Falke, milu-īnu-s zum G. od. F. geh. (fames -īna Heißhunger); *milu-ā-g-o* (ĭn-is) f. e. Fiſchart, Meerweihe.

mar-mar Gemurmel.

murmur (-mŭr-is) n. Gemurmel, Sauſen, Geräuſch, murmuro 1. murmle, ſauſe, rauſche, com-murmuro murmle zuſammen, im-murmuro murmle bei etwas, ob-murmuro murmle dagegen, dabei, dazu, re-murmuro murmle od. ſpreche dagegen; murmurā-tor (tōr-is) m. Murmler, Murrer, murmurā-bundu-s murmelnd, murmurā-ti-o (ōn-is) f. = murmur; murmurillo (*von murmurŭ-lu-s, -il-lu-s) 1. = murmuro.

W. **mal** bewegen.

-mello (= mel-j-o, vgl. *μολεῖν*) 3: pro-mellĕre (litem promovere Paul. D. p. 253) = nach vorn hin bewegen. — *pro-mul-cu-m, re-mul-cu-m* n. Schlepptau zum Vorwärts- oder Rückwärtsziehen des Schiffes, remulcare (dictum quasi molli et leni tractu ad progressum mulcere Non. p. 41); *re-mel-igines* (et remorae a remorando dictae sunt a Plauto in Casina 4. 3. 6; Fest. p. 277. 30; vgl. remelicines = remoratrices Gloss. Isid.).

W. **mal** ſchmutzig ſein.

măl-u-s häßlich, ſchlecht, böſe (vgl. hic niger est, hunc tu Romane caveto Hor. Sat. 1. 4. 85), mălu-m (als Subſt.) n. Uebel, Unglück, Schaden, malĭ-ti-a f. Schlechtigkeit, Bosheit, maliti-ōsu-s boshaft, argliſtig, malitiosi-ta-s (tāti-s) f. Bosheit, Argliſt, mălī-gnu-s bösartig, boshaft (vgl. benī-gnu-s W. *du* ſcheuen), maligni-ta-s (tāti-s) f. Bösartigkeit, Bosheit, male-fĭcu-s übel handelnd, ruchlos, male-dico 3. rede übel, male-facio 3. thue Böſes.

malita Honig.

mel (mellis) (= mel-ti-s) n. Honig, Demin. mel-cŭlu-m n. Honigkind, mell-a, -ĭna f. Honigwaſſer, -trank, mell-āceu-m n. Moſt, mell-āriu-s zum H. geh., Subſt. Honigbauer, -um n. Bienenſtock, mell-eu-s, -ī-tu-s honigartig, -ſüß, mell-ōsu-s voll H., mell-ĭn-ia f. Süßigkeit, mell-ī-g-o (ĭn-is) f. Bienenharz, mell-o 1. ſammle H., mellā-ti-o (ōn-is) f. Honigleſe, melli-fĭco 1. mache H.; Mell-a, -ōna, -ōn-ia f. Göttin des H.; *muls-u-s, -eu-s* (= melti-u-s) honigſüß, mit H. vermiſcht, *pro-mulsi-s* (ĭd-is) f. (von promulsa weiter gebildet) = ein mit Honig angemachtes Vorgericht, dann: Vorgericht (überhaupt).

W. **mav,** *mū* bewegen.

mŏv-e-o (mōv-i, mō-tu-s) 2. bewege, a-moveo ſchaffe fort, ad-moveo bringe heran, com-moveo bewege ſtark, errege, de-moveo ſchaffe fort, verdränge, di-moveo bewege auseinander, entferne, e-moveo entferne, ob-moveo ſchaffe herbei, per-moveo bewege ſtark, rühre, pro-moveo ſchaffe vorwärts, fort, re-moveo u. sub-moveo ſchaffe bei Seite, se-moveo ſchaffe bei Seite, trenne, trans-moveo ſchaffe hinüber; mō-bĭli-s beweglich, unbeſtändig, mobĭli-ta-s (tāti-s) f. Beweglichkeit u. ſ. w., mobili-to 1. bringe in Bewegung; *mō-men* (mĭn-is), *mō-men-tu-m* n. Bewegung, Wendepunkt, Einfluß, moment-ōsu-s kurzdauernd, moment-ān-eu-s augenblicklich; *moment-āna* f. kleine Münzwage; *mō-li-o* (ōn-is) f. Bewegung, Entfernung, mō-tor (tōr-is) m. Beweger, mō-tu-s 4. m. Bewegung, Erregung, Aufſtand; Intenſ. mō-to, motĭ-to 1., motā-men (mĭn-is) n., -ti-o (ōn-is) f. wiederholte B.; commotiae (lymphae: ad lacum Catiliensem a commotu, quod ibi insula in aqua commovetur Varro L. L. 5. 76). — *motā-cĭlla* (Demin. von *motā-cŭla) f. weiße Bachſtelze (quod semper movet caudam Varro l. l. 5. 76). — *mūto* (Intenſ. = movĭ-to vgl. prūdens = providens) 1. bewege hin und wieder, ändere, wechſle, com-muto vertauſche, de-muto verändere, verſchlimmere, im-muto ändere um, per-muto verändere ganz und gar, tauſche ein, wechſle, sub-muto vertauſche hin und wieder, trans-muto verwechſle, vertauſche; mutā-bĭli-s veränderlich, mutabili-ta-s (tāti-s) f. Veränderlichkeit, mutā-ti-o (ōn-is) f. Veränderung, Wechſel, mutā-tor (tōr-is) m. Geldwechſler, muta-tūra f. Geldwechſel. — *mū-tuu-s* (von *mū-tu-s, vgl. mor-tu-u-s) mutu-ārius geliehen, wechſelſeitig, mutu-o, -or 1. borge, mutuā-ti-o (ōn-is) f. das Borgen.

W. **mas** kräftig ſein, ſchwellen.

mas (măr-is) m. (das kräftige) männliche Weſen, Männchen, mascŭlu-s männlich, kräftig, mascul-ĭnu-s männlichen Geſchlechts, masculētu-m n. Pflanzort von Gewächſen männlichen Geſchlechts, com-masculo mache männlich, e-masculo entmanne, mascul-e-sc-o 3. werde m. G. — *mar-ĭ-tu-s* Adj. ehelich, Subſt. m. Gatte (Bräutigam, Freier) f. Gattin, marit-āli-s ehelich, marĭto 1. vermähle; Mar-cu-s (ſt. Mar-ĭ-cu-s), Marcel-lu-s, Marcell-ĭnu-s. — *mā-lu-m* (= mas-lu-m) n. Apfel, mālu-s

f. Apfelbaum. — *mus-cu-s* m. Moos, muscĭ-du-s, musc-ōsu-s mooſig. — *mus-tu-s* friſch, jung, Subſt. mustu-m n. Moſt, must-eu-s, āceu-s zum M. geh., must-ŭ-lentu-s moſtreich; *mus-t-ēla* f. Wieſel (von der Behendigkeit), Mustela, mustel-ĭnu-s zum W. geh., mustel-ā-tu-s wieſelfarbig.

W. **masg** tauchen.

merg-o (mer-si, mer-su-s) 3. tauche, de-mergo tauche hinab, verſenke, e-mergo mache auftauchen, komme hervor, im-mergo tauche ein, sub-mergo tauche unter; Intenſ. mer-so (mer-to), merg-ĭ-to 1., mersi-o (ōn-is) f. Eintauchung, merg-u-s m. Taucher (Vogel), Rebengeſenk.

W. **mi** gehen.

me-o 1. (vgl. W. i, e-o) gehe, com-meo gehe ein und aus, ab und zu, de-meo gehe herab, im-meo gehe hinein, per-meo durchwandere, praeter-meo gehe vorbei, re-meo gehe zurück, ziehe heim, super-meo gehe darüber, trans-meo gehe hinüber; meā-tu-s 4. m., -cŭlu-m n. Gehen, Gang, Bahn, meā-tor (tōr-is) m. Wanderer, meā-bĭli-s gangbar, zugänglich; *com-mē-to* 1. komme häufig wohin, commetā-cula (virgae, quas flamines portant, pergentes ad sacrificium, ut a se homines amoveant Paul. D. p. 64. 17); *pro-mi-n-are* vorwärts treiben. — *mi-g-ro* (*mi-g-ru-s) 1. wandere, gehe weg, com-migro ziehe wohin, de-migro ziehe fort, e-migro ziehe aus, im-migro ziehe hinein, praemigro ziehe vorher weg, re-migro ziehe od. kehre zurück, se-migro ziehe von Jemand weg, fort, trans-migro ziehe hinüber, überſiedle, migrāti-o (ōn-is) f. das Weg-, Ausziehen.

W. **mi** errichten, bauen.

mē-ta (= mai-ta) f. Aufgerichtetes, Schober, Haufe, Säule am Endpunkt der Rennbahn, Wende-, End-, Ziel-punkt, met-āli-s in eine ſtumpfe Spitze auslaufend, met-āriu-s zum Grenzſtein geh.; *mēto-r* de-meto 1. meſſe ab, ſtecke ab, metā-ti-o (ōn-is) f. Abſteckung, metā-tor (tōr-is) m. Abſtecker, Quartiermeiſter. — *mēt-i-or* (mensus = me-n-t-tu-s, metī-tu-s) 4. meſſe, de-metior meſſe ab, erwäge, e-metior meſſe aus, lege zurück, per-metior meſſe aus, durchwandre, re-metior meſſe wieder, zurück, lege zurück, mensi-o (ōn-is), mensūra f. Meſſen, Maaß, Umfang, mensor (ōr-is) m. Abmeſſer, mensor-iu-s zum M. geh., mensuro 1. = metior, mensur-āli-s, mensurā-bĭlis = mensōrius.

W. **mi**, *mi-s* ankämpfen.

mĭs-er (ĕr-a, ĕru-m) elend, unglücklich, Dem. miserŭ-lu-s misellu-s, miser-ia, miseri-tū-d-o (ĭn-is) f. Elend, Unglück, misero-r commiseror 1., -eo, -eor (ĭ-tu-s) 2. miser-e-sc-o 3. bemitleide, empfinde Mitleid, miserā-bili-s bemitleidenswürdig, miserā-ti-o (ōn-is), misericord-ia f. Mitleid, Barmherzigkeit, miseri-cor-s (d-is) barmherzig. — *maer-e-o* (= mais-, mair-e-o) 2. klage, beklage, betraure, maer-or

(ōr-is) m. Klage; *maes-tu-s* betrübt, traurig, unheilvoll, maesti-ti-a f. Traurigkeit u. ſ. w., maesto, maesti-fĭco 1. mache betrübt.

W. **mik** ſchimmern.

mĭc-o (-ui) 1. ſchimmere, funkle, zucke, ſchnelle, micā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. ſchnelle, zuckende Bewegung; ē-mico (-ui, ā-tu-m) 1. ſtrahle hervor, inter-mico (-ui) ſtrahle o. ſchimmere dazwiſchen. — *dī-mĭc-o* 1. (ſlimmere, bin raſch =) kämpfe, dimicā-ti-o (ōn-is) f. Kampf.

W. **mik**, *misk* (= mik-sk) miſchen.

misc-e-o (-ui, mis-tu-m, mix-tu-m) 2. miſche, menge, ad-misceo miſche bei, com-misceo vermiſche, im-misceo miſche hinein, inter-misceo miſche dazwiſchen, per-misceo vermiſche, re-misceo miſche wieder, miscellu-s miscell-āneu-s gemiſcht, vermiſcht (n. pl. Speiſengemengſel, Schriften vermiſchten Inhalts), miscell-i-on-es (nach Paul. D. p. 123) die ſchwankender, unentſchiedener Meinung ſind; mis-, mix-ti-o (ōn-is), -tūra f., tu-s 4. m. Miſchung, Vermiſchung, mistur-ā-tu-s vermiſcht, mist-, mixt-ūriu-s m. Miſchgefäß für Waſſer und Wein, mist-, mixt-īciu-s gemiſchter Abſtammung, mis-, mix-ti-m vermiſcht; *prŏ-misc-uu-s* (altl. -misc-u-s) vermiſcht, gemein, Adv. promiscue, promisca-m, promisce gemeinſchaftlich, ohne Unterſchied.

W. **migh** träufeln.

mi-n-g-o (minxi, minc-, mic-tu-m), *mēj-o* (= meig-j-o) 3. harne, com-mingo, per-mingo beharne, minc-ti-o (ōn-is), -tūra f. mic-tu-s 4. m. das Harnen, mict-ĭli-s bepiſſenswerth, mictōr-iu-s mictu-āli-s auf das H. wirkend, Deſid. mict-ŭrio will harnen, sub-mējŭ-lu-s (von *meju-s) der unter ſich harnt.

W. **mit** verkehren.

mīt-i-s mild, gelind, ſanft, zahm, mit-e-sc-o 3. werde mild u. ſ. w., miti-fĭco 1. mit-ĭg-o de-mitigo 1. mache mild u. ſ. w., mitigā-ti-o (ōn-is) f. Linderung, mitiga-tōr-iu-s, tīvu-s lindernd.

min (Naturlaut).

mĭn-ŭr-i-o (-r-r-io) 4. zwitſchere, girre, minurritiones (appellantur avium minorum cantus Paul. D. p. 122. 9); *min-t-r-i-o* mir-r-i-o mur-r-i-o 4. min-t-r-o 1. pfeife (von der Maus). — *mon-ēd-ŭla* (moner-ula) f. Dohle.

W. **mil** zuſammenkommen, ſich verbinden.

mīl-e-s (ĭ-t-is) m. Soldat, milit-āri-s ſoldatiſch, kriegeriſch, milit-ia f. Kriegsdienſt, milit-o 1. thue Kriegsdienſte, com-milito ſtreite mit, com-milit-o (ōn-is) m. Kriegsgefährte, Kamerad, commilit-iu-m n. Kriegsgenoſſenſchaft, Kameradſchaft; *mir-mill-o* (ōn-is) (= mil-mil-ōn, Diſſimilation, ll in Folge geſchärfter Ausſprache) m. Mirmillo (eine Art Gladiatoren), mirmillōn-iu-s zum M. geh. — *mille* n. (Zuſammenhäufung, Menge, daher Menge von Einheiten als runde Zahl =)

Tauſend) (Plur. millia zu ſchreiben, nicht milia), millēsĭmu-s der tauſendſte (esimus ſ. St. *dva*), mill-ēni je t., milli-āriu-s zum T. geh., mill-ies tauſendmal.

W. **mu** binden, feſtigen, ſchließen.

mū-ni-s verbindlich, gefällig, mu-ni-co (*mu-nĭ-cu-s) = communico (Paul. D. p. 152.), *com-mū-ni-s* (mitverbunden) gemeinſam, communi-ta-s (tāti-s), -o (ōn-is) f. Gemeinſchaft, communico, (-r) (*communĭ-cu-s) 1. mache gemeinſchaftlich, theile mit, nehme Theil, communicā-ti-o (ōn-is) f. gemeinſame Mittheilung; *in-(im-)mūni-s* nicht verbunden, frei von Leiſtungen, immuni-ta-s (tāti-s) f. Freiheit v. L.; *mūni-a* (ōrum) n. Pflichten, Geſchäfte. — *mūnĭ-cep-s* (cĭp-is) (W. *kap*) comm. Municipalbürger (mit röm. civitas, aber mit eigenen Geſetzen), munici-p-iu-m n. Freiſtadt, municip-āli-s einer F. angehörig, daher ſtammend, municip-ā-tu-s 4. m. Bürgerrecht in e. F. — *muni-fĭcu-s* (verbindlich machend) freigebig, wohlthätig, munific-ent-ia f. Freigebigkeit u. ſ. w., munifico 1. beſchenke. — *mūn-us* (ĕr-is) n. Verpflichtung, Dienſt, Amt, Geſchenk (vgl. Angebinde), Demin. munus-cŭlu-m, munĕr-o, or 1. beſchenke, erweiſe, re-muneror 1. vergelte, remunerā-ti-o (ōn-is) f. Vergeltung, muner-āriu-s, -ā-tor (tōr-is) m. Schenker, Geber, munerā-bundu-s beſchenkend, muner-āli-s zum Geſchenk geh. — *mūni-o* 4. befeſtige, ſchütze, circum-munio ummauere rings, com-munio umgebe mit Schanzwerk, ſtelle ſicher, e-munio rüſte gehörig aus, per-munio befeſtige völlig, prae-munio befeſtige vorn, baue vor, verwahre; Intenſ. munī-to 1.; munī-men (mĭn-is), -men-tu-m n., -tūra f. Befeſtigungs-, Schutzmittel, munī-ti-o (ōn-is) f. Befeſtigung, Verſchanzung, Straßenarbeit, Demin. munitiun-cŭla, munī-tor (tōr-is) m. Befeſtiger, Ingenieur, Minirer. — *moeni-a* (altl. moene Sing.) n. pl. Schutz-, Stadtmauern, ad-moenio 4. baue Mauern an, ante-moenio verſehe mit M. — *mon-s* (mon-ti-s) m. Berg (mons: moenia = Berg: Burg), Demin. monti-cŭlu-s, -cel-lu-s, mont-ānu-s (mont-ensi-s) gebirgig, Subſt. Gebirgsbewohner, Montānu-s, Montan-īnu-s, -il-la, mont-u-ōsu-s gebirgig, Subſt. n. pl. Gebirgsgegenden; Septi-montium (= septem montium, doppelter Gen. Plur., durch Zuſammenrückung entſtanden, zu dem locus, dies zu ergänzen iſt, dann irrthümlich als Neutr. Sing. gefaßt) Umkreis der ſieben Hügel, Siebenhügelfeſt (zu Rom). — *mū-ru-s* (altl. moeru-s Varro l. l. 5. 141) m. Mauer, mur-āli-s zur M. geh., (corona Ehrenpreis für die Erſteigung der M.), mur-āli-u-m n. e. Pflanze (muralis herba, parthenium, perdicium), muro 1. verſehe mit Mauern; *pō-moer-iu-m* n. Maueranger, Zwinger, Gränze, Mark. — *mŭ-tŭ-lu-s* m. Sparrenkopf, Dielenkopf. — *mū-tu-s* mundgeſchloſſen, ſtumm, muta-ta-s (tāti-s) f. Stummheit, im-, ob-mut-e-sc-o (-ui) 3. verſtumme; *musso* (= mut-to) 1. mussĭ-to 1. *mū-ti-o* 4. (ſchließe den Mund) rede leiſe, mucke, verſchweige (vgl. non laudare hominem quemquam nec *mu* facere audet. Luc. ap. Char. p. 219). — *mō-rŭ-s* (a mussitando?)

Adj. närriſch, Subſt. Narr, moro-r 1. haudle närriſch, mor-i-o (ōn-is) m. Erznarr, mor-ōsu-s närriſch, launenhaft, morosi-ta-s (tāti-s) f. närriſches Weſen u. ſ. w.; mo-mur (stultus apud Siculos Paul. D. p. 140).

W. **muk** auswerfen, ſchnäuzen.

(*mu-n-g-o*) e-mungo (munxi, munc-tu-m) 3. (mungo: muk = pingo: pik) ſchnäuze, munc-ti-o (ōn-is) f. das Schn. — *mūc-u-s* m. muc-ē-d-o (ĭn-is) f. Schleim, Rotz, muc-ĭn-iu-m n. Schnupftuch, muc-or (ōr-is) m. Kahm (am Wein, Eſſig), Schimmel (am Brod), muc-e-o 2. -e-sc-o 3. bin, werde kahmig, ſchimmelig, mucĭ-du-s, muc-ōsu-s, mucŭ-lentu-s kahmig u. ſ. w., mucil-ā-g-o (*muci-lu-s) f. ſchimmeliger Saft; Mūc-iu-s. — *mūg-il* u. *-ĭl-is* m. ein Meerfiſch, (Schnäuzfiſch?).

W. **muk** ritzen, ſtechen.

mūc-r-o (ōn-is) m. Schneide, Schärfe, Spitze, mucron-ā-tu-s ſpitzig.

W. **muk** brüllen.

mūg-i-o (vgl. muk mu-n-g-o) 3. brülle, ad-mugio brülle zu, im-mugio brülle in o. bei etwas, dröhne, ſtöhne, mugī-tu-s 4. m. Brüllen, mugī-tor (tōr-is) m. Brüller; Mug-i-o (ōn-is), Mugill-ānu-s.

W. **mugh** bethören.

mūg-er (qui talis male ludit Fest. p. 158. 27) ein falſcher Spieler, mug-īn-or 1. täudele (mugari et quasi tarde conari Paul. Diac. p. 147. 1).

W. **murgh** ſtarren.

murc-u-s m. Feigling (der ſich verſtümmelte, um vom Kriegsdienſt frei zu ſein), *murcĭ-du-s* träg, Murcu-s, Murc-ia, -ĭda.

W. **mus** ſtehlen.

mus (mūr-is) m. Maus, Mus, Demin. mus-cŭlu-s m. Mäuschen, Muſkel (nach der natürlichen Aehnlichkeit, daher) Nerv, Kraft, muscul-ōsu-s fleiſchig, muskulös, mus-cĭp-ŭ-la (ſ. W. *kap*) f. Mäuſefalle, mus-cer-da (ſ. W. *skar*) f. Mäuſekoth. — *mus-ca* f. Fliege (das unter den Inſekten, was die Maus unter den Säugethieren), Mus-ca, Demin. muscŭ-la f., musc-āriu-m n. Fliegenwedel.

moro Brombeere.

mōru-m n. Brombeere, Maulbeere, morŭ-lu-s dunkelfarbig, ſchwarz.

mluva Blei.

plu-m-b-u-m (= mluvu-m, mlubu-m, plubu-m; vgl. p vor l in: tem-p-lu-m, ex-em-p-lu-m) n. Blei, plumb-eu-s bleiern, plumb-āriu-s zum B. geh., plumb-ōsu-s voll B., plumbo 1. verbleie, plumbire, plumbā-tūra f. Verbleiung, plumb-ā-g o (ĭn-is) f. Bleiglanz, Bleiwurz, Flohkraut.

J.

jak-ar, -an Leber.

.jĕc-ur (jĕc-ŏr-is, jĕc-ĭn-ŏr-is, jŏc-ĭn-ŏr-is) n. Leber, Demin. jecus-cŭlu-m n., jecor-ōsu-s, -ĭ-tĭcu-s, jeciner-ōsu-s leberkrank.

jantar verſchwägerte Frau.

janitr-īc-es Frauen zweier Brüder (Dig. 38. 10. 4).

W. **jam** nehmen, halten, zuſammenhalten.

ĕm-o (ēm-i, em-p-tu-s) 3. nehme, kaufe (emere antiqui dicebant pro accipere Paul. D. p. 4. 18); Frequ. em-p-tĭ-to 1.; ad-ĭmo entnehme, co-ĕmo kaufe auf, dir-imo (= dis-imo) trenne, ſtöre, ex-imo nehme aus, befreie, inter-, per-imo tödte, vernichte, red-imo kaufe zurück, los, erkaufe, erſetze, erhalte, wehre ab; (Perfect. *-m-p-si*): cōmo (= co-imo) ordne, flechte, dēmo (= de-imo) nehme hinweg, prōmo (= pro-imo) ex-promo hole hervor, offenbare, lege dar, sūmo (= sub-imo) nehme hinweg, gebrauche, ab-sumo verzehre, vernichte, ad-sumo nehme an, hinzu, con-sumo verzehre, gebrauche, de-sumo wähle aus, in-sumo verwende, prae-sumo nehme vorher, voraus, ſehe voraus, re-sumo nehme o. erlange wieder; Frequ. sum-p-tĭ-to 1. — *ĕm-ax* (ācis) em-ptŭrien-s kaufluſtig, empt-īcius gekauft, empt-īvum (militem mercenarium Paul. D. p. 77. 5), em-p-t-i-o (ōn-is) f. Kauf, em-p-tor (tōr-is) m. Käufer. — *ex-ĭm-iu-s* (ausnehmend =) ausgenommen, ausgezeichnet. — *ex-em-p-lu-m*, exempl-ar (āri-s), -āriu-m n. Beiſpiel, Vorbild, Muſter. — *praemium* (= prae-im-iu-m) n. Vortheil, Auszeichnung, Lohn, praemi-ōsu-s reich. — *prom-p-tu-s* 4. m. das Offenbarſein (in promptu öffentlich, vor aller Augen), Bereitwilligkeit, Leichtigkeit, (Adj. offenbar, gleich zur Hand, geneigt, fertig), promptu-āriu-m n. Vorrathskammer. — *jen-to* (= jam-to) 1. nehme das Frühſtück, jentā-cŭlu-m n. Frühſtück. — *im* (= *jam* vgl. jacio ob-icio): *red-ĭm-i-o* 4. umbinde, umwinde, redimī-cŭlu-m n. Band, redimiculat (*ἀναλύει δέσματα* Gloss. Philox.); *ĭm-ĭ-to-r* 1. (halte zuſammen, gegen einander) ahme nach, imitā-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is), -men-tu-m n. Nachahmung, imitātor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Nachahmer, -in, imitā-bĭli-s nachahmbar; *ĭm-ā-g-o* (ĭn-is) f. Nachbildung, Abbild, Demin. imagun-cŭla f., imagin-āli-s bildlich, imagin-eu-s zu einem Bilde geh., imagin-āriu-s ſcheinbar, imagin-o-r 1. ſtelle mir bildlich (in der Phantaſie) vor, imaginā-ti-o (ōn-is) f. Einbildung, Phantaſie. — *aem-ŭ-lu-s* (= aim-ulo) nach Gleichheit ſtrebend, wetteifernd, eiferſüchtig, aemulor 1. wetteifere u. ſ. w., aemulā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Wetteifer u. ſ. w., aemulā-tor (tōr-is) m. Nacheiferer; Aemil-iu-s.

W. **jas** ſich mühen.

aer-u-mna (= ais-u-mna) f. Mühſal, Trübſal, aerumn-ōsu-s voll von M., aerumnā-bĭli-s id., als M. anzuſehen.

W. ju, *ju-g, ju-dh* (= *ju-b*) verbinden, miſchen.

jū-s (= jou-s) n. (daſs bindende) Recht, Geſetz, Gericht; *jus-tu-s* gerecht, rechtmäßig, justĭ-ti-a f. Gerechtigkeit, Just-īnu-s, a, Justin-i-ānu-s, jūsti-fĭco 1. handle recht gegen Jemand, rechtfertige. — *jū-dex* (dĭc-is) m. Richter (quod jus dicat accepta potestate Varro l. l. 6. 7), judĭc-o 1. ſpreche recht, entſcheide, beurtheile, ab-judico entziehe durch Urtheilsſpruch, ſpreche ab, ad-judico erkenne (durch U.) zu, di-judico entſcheide, prae-judico urtheile vorher; judĭc-iu-m n. Urtheil, Gericht, judic-i-āli-s, -āriu-s gerichtlich, judicā-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Beurtheilung, Richteramt, judicā-trix (trīc-is) f. Richterin, judicā-bĭli-s, -tīvu-s beurtheilbar, judicātōr-iu-s richterlich. — *in-jūr-ia* f. Unrecht, Beleidigung, injuri-u-s, -ōsu-s ungerecht, injurio-r 1. füge U. zu. — *jūr-o* 1. (verbinde mich eidlich) ſchwöre, ab-juro e-juro ſchwöre ab, con-juro ſchwöre mit, verſchwöre mich, de-jūro de-jĕro = juro, ex-juro beſchwöre ſtark; jurā-mentu-m, jus jurandum n. Eid, jurā-tor (tōr-is) m. Schwörer, Geſchworener, jurā-ti-o (ōn-is) f. daſs Schwören, jurat-īvu-s, ōriu-s zum Sch. geh., eidlich, in-jūr-u-s per-jūr-u-s meineidig, per-jūr-iu-m n. Meineid, *pē-jĕr-o* (= per-jūro, -jĕro) 1. ſchwöre falſch, bin meineidig, pejerā-ti-o (ōn-is) f. = perjurium. — *jur-g-o* ob-jurgo (= jus-ig-o, W. *ag*) 1. zanke, ſchelte, weiſe zurecht, jurg-iu-m n. Wortwechſel, Streit, jurg-i-ōsu-s, jurga-tōr-iu-s zänkiſch. — *ju-s* (jū-r-is) n. (= Miſchung) Brühe, Suppe, Demin. jus-cŭlu-m, -cel-lu-m, jur-ŭ-lentu-s mit Br. verſehen. — *jŭg-u-m* n. (Bindendes) Joch, Gipfel, jŭg-u-s verbunden, jug-ōsu-s gebirgig, jug-āli-s zum Joch geh., jug-ŭ-mentu-m n. Zuſammenfügung, Querbalken, Schwelle. — *jū-mentu-m* n. Zugvieh, Laſtvieh. — *bĭg-a, trĭg-a, quadrĭg-a* (= bi-jug-a u. ſ. w.) f. Zweigeſpann u. ſ. w., sē-jug-i-s ſechsſpännig Subſt. -es (i-um) m. Sechsgeſpann. — *jŭg-ĕr-u-m* (St. jug-es-o) (Gen. jugĕr-i, is) n. Juchert, Morgen Landes, jugerā-ti-o (ōn-is) f. Eintheilung der Aecker nach jug., juger-ā-ti-m juchertweiſe. — *jŭg-i-s* (verbunden) beſtändig, fortwährend, jugĭ-ta-s (tāti-s) f. Beſtändigkeit, Dauer; *juxta* (= jug-is-ta, Superl. zu jug-is) jux-ti-m (= jug-is-ti-m) Adv. dicht daneben, neben, ebenſo, Präp. neben, nächſt, unmittelbar nach. — Demin. *jugŭ-lu-m* n. Schlüſſelbein (Schulter und Bruſt verbindend) daher: Höhlung an der Kehle, Kehle, jugŭlo 1. würge, morde, jugulā-ti-o (ōn-is) f. Erwürgung; Jugula f. daſs Oriongeſtirn. — *jŭgo* con-jug-o 1. joche zuſammen, verbinde, de-jugo trenne (vom Joch), sub-jugo unterjoche, trans-jugo überſchreite, jugā-ti-o (ōn-is) f. daſs Anbinden (der Reben an Querlatten), conjugā-ti-o (ōn-is) f. Verbindung, Conjugation (verba conjugata ſtammverwandt). — *ju-n-g-o* (junxi, junc-tu-s) 3. verbinde, ab-jungo trenne, ad-jungo füge an, con-jungo verbinde, di-jungo löſe, in-jungo inter-jungo füge an, bürde auf, se-jungo trenne, unterſcheide, sub-jungo unterlege, unterwerfe; junc-ti-o (ōn-is) -tūr-a f. -tu-s 4. m. Verbindung, junc-ti-m verbunden, junct-īvu-s zur V. geeignet. — *ju-n-c-u-s* m. Binſen (zum Flechten gebraucht), junc-eu-s, -īnu-s aus B.,

junc-ōsu-s voll B., junc-ētu-m n. Binſenplatz, e-junc-e-sc-o 3. ſchieße binſenartig auf. — *cunctu-s* (= co-junc-tu-s), meiſt Pl. cuncti, alle insgeſammt (cuncti significat quidem omnes, sed conjuncti et congregati Paul. D. p. 50. 15). — *con-ju-n-x* con-jux (-jŭg-is) ehelich verbunden, Gatte, Gattin, con-jug-a f. Gattin, con-jug-iu-m n. eheliche Verbindung, Ehe, Jugat-ĭnu-s Ehegott. — *ju-b-e-o* (älter jou-b-e-o, ſt. ju-dh, vgl. W. *rudh* rub-e-o) (jus-si, jus-su-s) 2. mache verbindlich etwas zu thun (Paſſ. bin gebunden etwas zu thun) = heiße, befehle, (Part.) jussu-m n. jussu-s 4. m. Geheiß, Befehl, fidĕ-juss-i-o (ōn-is) f. Bürgſchaft.

R.

W. **ra** überlegen, bedenken, berechnen.

rā-tu-s berechnet, beſchloſſen, endgültig beſtimmt, gültig, *in-rītu-s* ungültig, erfolglos. — *rā-ti-o* (ōn-is) f. Berechnung, Ueberlegung, Plan, Vernunftgrund, Vernunft, Maßregel, Verfahren, Demin. ratiuncŭla, ration-āli-s, -ā-bĭli-s zur Rechnung gehörig, vernunftgemäß, vernünftig, ration-āriu-m n. Regiſter, ratio-cĭn-iu-m (vgl. tiro-cinium W. *tar*) n. Berechnung, ratiocino-r 1. berechne, ratiocinā-tor (tōr-is) m. Berechner, ratiocinā-ti-o (ōn-is) f. = ratiocinium. — *re-o-r* 2. urtheile, meine, glaube. — *rē-s* (rĕ-i) f. Gerichtsſache, Rechtshandel, Endzweck, Urſache, Grund, Weſen, Ding, Sache, That, Handlung, Demin. rē-cŭla; *re-u-s* in einen Rechtshandel verwickelt, gerichtlich angeklagt, rechtlich verbunden (reos appello quorum res est Cic. de or. 2. 79. 121), re-ā-tu-s 4. m. Anklagezuſtand, Beſchuldigung.

W. **ra, rak, lak** tönen, ſprechen.

in-ri-o 4. knurre (an), inrī-tu-s 4. m. das Knurren. — *lă-tr-o* (vom St. la-tro v. -tra) 1. belle, ſchelte, ad-latro ob-latro belle an, circum-latro umbelle, e-latro belle heraus, latrā-tor (tōr-is) m. Beller, Schreier, Rabuliſt, latrā-tu-s 4. m. das Bellen, latrā-bĭli-s bellend. — *lā-menta* n. pl. Wehklagen, lamentor (o) 1. wehklage, jammere, de-lamentor beklage, lamentā-bĭli-s kläglich, beklagenswerth, lamentā-ti-o (ōn-is) f. das Wehklagen, Jammern; *lessu-s* 4. (?) Wehklage, Todtenklage (lessum quasi lugubrem ejulationem, ut vox ipsa significat). — *lōc-, lŏc-us-ta* (vgl. ang-us-tu-s) f. (die tönende) Heuſchrecke, Locusta. — *lōgu-o-r* (locū-tu-s) 3. ſpreche, ad-loquor rede an, col-loquor unterrede mich, e-loquor ſage aus, rede, inter-loquor rede dazwiſchen, obloquor rede darein, widerſpreche, prae-loquor rede vorher, mache eine Vorrede v. Einleitung, pro-loquor ſage heraus, re-loquor (dicuntur eloqui ac reloqui in fanis Sabinis, e cella dei qui eloquuntur Varro l. l. 6. 7. 66); Frequ. loqu-ĭ-tor 1.; loquax (ācі-s) f. redſelig, Demin. loquāc-ulu-s, loquaci-ta-s (tāti-s) f. Geſchwätzigkeit, loqu-ēla f. das Reden, Wort, Sprache, loquel-āri-s zur R. geh., loquent-ia f. Rede-

fertigkeit, e-loquentia (e-loqu-iu-m) n. Beredſamkeit, locū-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Reden, Redensart, Ausſprache, locu-tor (tōr-is) m. Sprecher, Schwätzer, locūtŭl-eu-s, -ēju-s = loquax; Ajus Locū-tiu-s.

raka Traube, Beere.

răc-ēmu-s m. Traube, racem-āriu-s zur Tr. geh., racemor 1. halte Nachleſe, racemā-tu-s mit Beeren verſehen, racem-ōsu-s beerenreich.

W. **rag, lag** ſammeln.

lĕg-o (lēg-i, lec-tu-m) 3. ſammle, ſuche aus, wähle, leſe, ad-lego wähle dazu, col-lĭgo ſammle, re-colligo ſammle wieder, de-, e-ligo wähle aus, inter-lego leſe dazwiſchen, ab, breche ab, per-lego leſe durch, prae-lego leſe vor, aus, se-lĭgo leſe abſondernd aus, wähle aus, sub-lego leſe unten auf, nehme heimlich, wähle an Jemands Stelle; (Perf. *-lexi*:) dī-ligo liebe, ſchätze, intel-lego ſehe ein, neg-lego (ſt. nec-) vernachläſſige, ſchätze gering; Frequ. lec-tĭ-to 1., Deſid. lectūrio 4. will leſen; lec-ti-o (ōn-is) f. Sammeln, Wählen, Leſen, lec-tor (tōr-is) m. Leſer, leg-ĭ-bili-s leſbar, leg-ŭ-lu-s m. Sammler. — *lĕg-i-o* (ōn-is) f. (Sammlung, Ausheben, ausgehobene Mannſchaft) Legion, legion-āriu-s zur L. geh.; ab-leg-mĭn-a (partes extorum, quae diis immolantur Paul. D. p. 21. 7). — (Part.) *dī-lig-en-s* aufmerkſam, ſorgfältig, diligent-ia f. Aufmerkſamkeit u. ſ. w., neg-legen-s unachtſam, nachläſſig, neglegent-ia f. Unachtſamkeit u. ſ. w.; *ē-lĕg-an-s* gewählt, geſchmackvoll, elegant-ia f. geſchmackvolle Wahl, Feinheit. — *rĕ-lĭg-i-o* (ōn-is) f. (sunt dicti religiosi ex relegendo, ut elegantes ex eligendo, itemque ex diligendo diligentes, ex intellegendo intellegentes Cic. nat. deor. 2. 28. 72), Gottes-verehrung, -furcht, -dienſt, religiöſe Scheu, Gewiſſenhaftigkeit, Heiligkeit, religi-ōsu-s (ſt. religion-osu-s) gottesfürchtig, gewiſſenhaft, heilig, ſtreng, religiōsi-ta-s (tāti-s) f. Gottesfurcht u. ſ. w. — *(con-) col-lēg-a* (vgl. con-vīc-iu-m W. *văk*) m. Amtsgenoſſe, collēg-iu-m n. (Amts) Genoſſenſchaft, collegi-āli-s collegialiſch. — *lĕg-ū-men* (mĭn-is), -men-tu-m, leg-āriu-m n. (Varr. r. r. 1. 32) Hülſenfrucht. — *sŭpel-lex* (supellectili-s) (St. super-lec-tĭ-li) (Nomin. supellectili-s Salvian. gubern. dei 3. 2) f. Geräth, Hausrath. — *lig-nu-m* (leg: lig-nu-m = tek: tig-nu-m W. *tak*) n. (urſpr. Sammelholz, Reiſig), Holz, lign-eu-s hölzern, holzartig, lign-ōsu-s holzig, lign-āriu-s m. Holzarbeiter, Tiſchler, ligno-r 1. hole Holz, lignā-ti-o (ōn-is) f. das Holzfällen, lignā-tor (tōr-is) m. Holzſpalter, Holzholer.

W. **rag**, *ra-n-g* klaffen, den Mund aufſperren.

rā-ru-s (= rag-ru-s) (auseinanderklaffend o. -ſtehend) locker, zerſtreut, ſelten, rari-ta-s (tāti-s) f., tū-d-o (ĭn-is) f. Lockerheit u. ſ. w., rare-fācio 3. mache locker, rare-sco 3. werde locker, di-raro 1. mache einzeln und dünn. — *rī-ma* (= rig-ma) f. Spalte, Ritze, Riß, Demin. rimŭ-la, rimor (-o) 1. zerſpalte, wühle auf, forſche aus, rimā-tor (tōr-is) m. Forſcher, rimā-bundu-s forſchend, rim-ōsu-s voll Ritzen, bildl.

ritzig, nicht verſchwiegen. — *ri-n-g-o-r* (ric-tu-s) sub-ringor 3. ſperre den Mund auf, fletſche die Zähne, grolle, ric-tu-s 4. m. der aufgeſperrte Mund, gähnende Rachen; *rixa* (= ric-ta) f. (Mundaufreißen) Hader, Zank, Streit, rix-ōsu-s zänkiſch, rixor (o) 1. zanke, ſtreite.

W. **ragh, lagh** eilen, ſpringen.

lĕv-i-s (= leg-v-i-s) leicht, behend, leichtſinnig, unbeſtändig, geringfügig, Demin. levi-cŭlu-s, levi-ta-s (tāti-s) f. Leichtigkeit u. ſ. w.; lĕv-o 1. erleichtere, mildere, ſchmälere, befreie, ad-levo erleichtere, erhebe, e-levo hebe empor, erleichtere, verkleinere, re-levo erhebe wieder, erleichtere, sub-levo richte auf, erleichtere, unterſtütze; levā-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Erleichterungsmittel, Labſal, levā-ti-o (ōn-is) f. Erleichterung, Verminderung, levā-tor (tōr-is) m. Erleichterer; Lev-āna (Beſchützerin der neugebornen Kinder, die durch Aufhebung von der Erde vom Vater anerkannt wurden); levenna (Laberius hominem levennam pro levi dixit Gell. 16. 7. 11); levi-dens-i-s leicht gearbeitet, dünn gewirkt, levi-pē-s (pĕd-is) leichtfüßig.

W. **rad** ſchaben, kratzen, reiben, nagen.

rād-o (rā-si, rā-su-s) 3. ſchabe, kratze, reibe, glätte, ſtreife, circumrado ſchabe ringsum, de-rado ſchabe o. ſcharre ab, e-rado reibe o. kratze aus, inter-rado ſchabe hie und da, beſchneide, prae-rado ſcheere vorn o. vorher ab, sub-rado bekratze unten o. von unten; Frequ. rāsĭto (= radtĭ-to) 1.; *rād-ŭ-la* f. Schab-, Kratzeiſen; *rallu-m* (= rad-lu-m) n. Pflugſcharr; *rā-menta* n. pl. (a, ae f.) Splitter, Späne, Abfall; *ras-tru-m* (= rad-tru-m) n. Hacke, Karſt, Demin. rastel-lu-s (ab rasu rastelli dicti Varro l. l. 5. 31. 38) m.; rās-i-o (ōn-is) rasūra f. rāsu-s 4. m. Schaben, Kratzen, rasā-men (mĭn-is) n. Abgeſchabtes (*rasare), rasores (fidicines dicti, quia videntur chordas ictu radere Paul. D. p. 275. 2), rāsĭli-s geglättet, zum Glätten geeignet. — *rōd-o* (rō-si, rō-su-s) 3. nage, reibe ab, verkleinere, ab-rodo 1. nage ab, circum-rodo, cor-rodo, obrodo benage, de-rosu-s benagt, e-rodo nage heraus, beize aus, per-rodo nage durch, prae-rodo benage vorn, zernage, rōs-i-o (ōn-is) f. Nagen, Freſſen, Reißen; *ros-tru-m* (= rod-tru-m) n. Nagwerkzeug = Schnauze, Rüſſel, Schnabel, Schiffsſchnabel (pl. rostra, die mit den Schiffsſchnäbeln der von den Antiaten 416 a. u. c. erbeuteten Schiffe geſchmückte Rednerbühne und der dieſelbe umgebende Platz am Forum Romanum), Demin. rostel-lu-m n., (*rostrare) rostrā-tu-s geſchnäbelt, vorn gekrümmt, rostran-s die Spitze einſchlagend, eindringend.

W. **radh, ladh** verlaſſen.

lăt-e-o (= lad-t-e-o; -ui) 2. bin verborgen, Intenſ. latĭ-to 1. halte mich verborgen, lat-e-sc-o, de-, ob-lit-e-sco (ui) 3. verberge mich, latitā-bundu-s verſteckt, latitā-ti-o (ōn-is) f. das Verſteckſein, lat-ĭbŭlu-m n., latŏ-bra f. Verſteck, Schlupfwinkel, latebr-ōsu-s verſteckt, geheim.

W. **radh, ardh** trennen, ſondern.

ord-o (ĭn-is) m. Reihe, Ordnung, Klaſſe, ordin-āli-s zur R. geh., ordin-āriu-s zur R. geh., ordentlich, regelmäßig; ordin-o 1. reihe, ordne, ordinā-ti-o (ōn-is) f. Anordnung, Regelung, Amtsbeſtellung, ordinā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Ordner, -in, ordinā-ti-m in gehöriger Reihe. — *ord-i-o-r* ex-ordior (orsu-s = ord-tu-s) 4. reihe an, ſpinne an, beginne, red-ordior löſe o. trenne wieder auf, ord-ia, prim-ordia Pl., ex-ord-iu-m n. Anfang, Beginn, Urſprung, primord-iu-s urſprünglich.

W. **ran** tönen.

rān-a f. Froſch (= Schreier), Demin. rauŭ-la, ran-un-cŭlu-s.

W. **rap, rup** raffen, rauben, reißen, brechen.

răp-i-o (-ui, -tu-s) 3. raffe, reiße (fort), ergreife, raube; (-rip-ui, rep-tu-s): ab-ripio reiße fort, ar-ripio ergreife, cor-ripio ergreife, überfalle, tadle hart, de-ripio reiße nieder, los, di-ripio verheere, e-ripio reiße heraus, entreiße, befreie, prae-ripio entreiße, komme zuvor, pro-ripio reiße hervor, sur-ripio entwende; rap-ax (āci-s) raubſüchtig, reißend, rapāci-ta-s (tāti-s) f. Raubſucht, Räuberei, rapĭ-du-s reißend, rapidi-ta-s (tāti-s) f. reißende Schnelligkeit, rap-īna f. Raub, Räuberei, Beute, rap-o (ōn-is), -tor (tōr-is), rapinā-tor (tōr-is) (*rapina-re) m. Räuber, Entführer, rap-tu-s 4. m. Raub, Entführung, raptōr-iu-s zum Fortziehen dienlich, rap-ti-m gewaltſam, eilends; *Ram-ne-s* (= Rapne-s, vgl. W. *svap som-nu-s*) = die reißend ſchnellen (vgl. Tities, Luceres W. *ti, ruk*). — *ru-m-p-o* (rūp-i, -tu-s) 3. breche, zerbreche, zerreiße, verletze, ab-rumpo reiße ab, los, cor-rumpo vernichte, verderbe, di-rumpo reiße o. löſe auf, e-rumpo breche o. ſtürze hervor, inter-rumpo breche ab, unterbreche, intro-rumpo breche o. dringe hinein, ir-rumpo id., ob-rumpo breche, reiße, per-rumpo breche hindurch, vernichte, prae-rumpo breche o. reiße vorn ab, pro-rumpo werfe o. ſtürze hervor; rupti-o (ōn-is) f. Zerreißung, Verletzung, rū-mentu-m (abruptio Paul. D. 271. 7), rup-tor (tōr-is) m. Verletzer, Zerſtörer. — *rŭp-e-s* (i-s) f. Riff, Felſenſpitze, Fels (răp-a App. 6. 12. p. 72. Hildebr.), rup-īna f. Felskluft, rup-ex (ĭc-is), rup-ĭc-o (ōn-is) m. eckiger, roher Menſch, Tölpel, Klotz, rupi-capra f. Felsziege, Steinbock; Rŭp-ĭl-iu-s. — *lăp-i-s* (ĭd-is) m. (gebrochener, geſchnittener, behauener) Stein, Dem. lapil-lu-s, lapillŭ-lu-s, lapid-āriu-s zum St. geh., aus St., lapid-eu-s aus St., lapid-ōsu-s ſteinig, ſteinhart, lapido 1. ſteinige, bedecke mit St. (lapidat es regnet St.), di-lapido werfe wie Steine weg, verwerfe, lapidāti-o (ōn-is) f. Steinwerfen, Steinregen, lapidā-tor (tōr-is) m. Steiniger, lapid-e-sc-o lapill-i-sc-o 3. werde zu Stein, lap-i-o 4. verſteinere, härte, lap-i-cīd-a f. Steinhauer, Steinmetz, lapicid-inae f. Steinbrüche; Lap-scid-iu-s.

W. **rap, lab** wanken, gleiten, niederhangen.

lăb-o 1. wanke, ſchwanke, laba-sc-o 3. werde ſchwankend, labe-

facio 3. -facto 1. bringe zum Schwanken, erſchüttere; *lāb-o-r* (lap-su-s) 3. gleite, ad-labor gleite heran, col-labor falle zuſammen, de-labor falle herab, gerathe, di-labor zerfalle, verfalle, e-labor gleite heraus, entkomme, il-labor falle darauf, inter-labor falle o. gleite dazwiſchen, prae-labor eile voran, praeter-labor ſchlüpfe o. fließe vorbei, pro-labor gleite o. falle vorwärts, verfalle, re-labor gleite o. falle zurück, sub-labor gleite o. ſchleiche unvermerkt heran, gleite nach unten, ſinke, verfalle, subter-labor gleite o. ſchlüpfe unten, unter, entſchlüpfe; Frequ. lap-so 1.; lap-su-s 4. m. Fallen, ſchnelle Bewegung; *lāb-e-s* (i-s) f. Fall, Sturz, Untergang, lab-ĭdu-s, -ĭli-s, u-ndu-s hinfällig, hinſtürzend, Labi-ēnu-s. — *lu-m-b-u-s* m. Lende, Schamtheile, Demin. lumbŭ-lu-s, lumbel-lu-s, de-lumbo 1. lähme an den Lenden, ſchwäche, lumb-ā-g-o (ĭn-is) f. Lendenlähmung, lumb-āre (āri-s) n. Lendenſchurz, de-lumbi-s lendenlahm, gelähmt; *lumb-r-īcu-s* m. Eingeweidewurm, Regenwurm, lumbricōsu-s voll von E.

rapa Rübe.

rāpu-m n. rapa f. Rübe, Demin. rapŭ-lu-m, rap-īna f. id., rap-is-tru-m n. wilde Rübe, rap-āc-ia (orum) n. Rübenſtengel, rap-īc-iu-s zu den R. geh.

W. **ri**, *li*, *li-b*; **ri-k** fließen, netzen, ſtreichen, ausgießen.

rī-vu-s m. Gerinne, Bach, Waſſergraben, Demin. rivŭ-lu-s m., riv-āli-s zum B. o. W. geh., (Subſt.) der zu einem Waſſergraben Mitberechtigte, Canalnachbar, (bildlich:) Nebenbuhler, rivāli-ta-s (tāti-s) f. Nebenbuhlerſchaft, rivo de-rivo 1. leite (ab), cor-rivo leite zuſammen, e-rivo leite heraus, rīv-ŏr-a n. Pl. Bäche, Abzugsgräben. — *rī-p-a* Ufer, Dem. ripŭ-la, rip-āriu-s am U. befindlich. — *li*: *lĭ-n-o* (lī-vi, Compoſ. lē-vi, lĭ-tu-s) 3. *lĭ-n-i-o* 4. netze, beſtreiche, ebenſo: al-lino, circum-linio, -lino, col-lino, de-lino, il-lino, ob-lino, per-lino, -linio, prae-lino beſtreiche vorn, sub-lino, -linio, ſtreiche unten hin, unten, ein wenig, betrüge (ſchmiere an), super-lino ſtreiche darüber, darauf; lĭ-tu-s linī-tu-s 4. m., lĭ-tūra f., linī-men (mĭn-is), -mentu-m n. Beſtreichen, Schmiere; Lī-ri-s m., Lī-t-er-nu-s (= Sumpfſluß, j. Garigliano), Līternu-m (stagnosum), Literna (palus), Li-sta (Superlativendung) die am Sumpf gelegene. — *lĭ-t-us* (ŏr-is) (vgl. pec-t-us) n. Ufer, Küſte, litor-āli-s, -āriu-s, -eu-s zum U. geh., litor-ōsu-s uferreich. — *lī-t-ĕr-a* f. (der aufgeſtrichene) Buchſtabe, Pl. Schrift, Brief, ſchriftliche Denkmäler, Literatur, wiſſenſchaftliche Bildung, litera-tūra f. Buchſtabenſchrift, Sprachwiſſenſchaft, Philologie, literā-tu-s mit Buchſtaben verſehen, wiſſenſchaftlich gebildet, literā-tor (tōr-is) m. Elementarlehrer, Halbwiſſer, Sprachgelehrter, liter-i-o (ōn-is) m. Sprachmeiſter, liter-ōsu-s gelehrt, liter-āriu-s zum Leſen o. Schreiben geh., ob-litero 1. überſtreiche, löſche aus, bringe in Vergeſſenheit. — *lī-mu-s* m. Schlamm, lim-āriu-s Schlamm abſetzend, lim-ōsu-s ſchlammig, limo 1. beſpritze mit Schlamm, Koth, ob-limo überſchlämme, verpraſſe. — *lim-ax* (āci-s)

f. (m.) Wegeſchnecke. — *le-n-tu-s* klebrig, zäh, langſam, Demin. lentŭ-lu-s, Lentulu-s, lenti-ti-a, -tū-d-o (ĭn-is) f. lent-or (ōr-is) m. Zähigkeit u. ſ. w.; *lenti-scu-s* f., u-m n. Maſtixbaum. — *lē-tu-m* n. (Zerfließen, Auflöſung) Tod: leto 1. tödte, vernichte, lēt-āli-s letā-bĭli-s tödlich; *ămŭ-lētu-m* n. (vgl. W. *am*, Skr. ama Krankheit, Leiden, Tod u. ſ. w.) = Tod des Unheils, alſo: ſympathetiſches Schutzmittel gegen Krankheit, Anfechtungen u. ſ. w. — *dē-lĕ-o* (de-lē-vi, -lē-tu-s) 2. vernichte, zerſtöre, dele-t-īciu-s ausgerieben, delē-t-īli-s was ausliſcht, delē-ti-o (ōn-is) f. Vernichtung, dele-trix (trīc-is) f. Vernichterin. — *lib: lib-o* de-libo 1. netze, gieße aus, ſpende, opfere, ſchöpfe ab, nehme weg, koſte, prae-libo koſte vorher, pro-libo opfere, libā-men (mĭn-is) n. Opferguß, Opfer, libā-men-tu-m n. id., Probeſtück, Probe, libā-ti-o (ōn-is) f. Trankopfer, Weiheſpende, libā-tor (tōr-is) m. Opferer; *lĭb-u-m*, -u-s, n. m. Kuchen, Fladen (beſonders als Opfer für die Götter), lib-āriu-s m. Kuchenbäcker; Lib-er, -ĕr-a; de-lĭb-u-o (-ui, -ū-tu-s) 3. netze, beſtreiche. — *ri-k: lĭqu-e-o* (liqu-i, lĭc-ui) 2. fließe, bin flüſſig, klar, deutlich, liqu-e-sc-o (lĭc-ui) 3. werde flüſſig, klar, weich, ſchlaff, con-, de-lĭqu-esc-o gerathe in Fluß, fange an zu ſchmelzen, liquo de-liquo 1. liquē-făcio 3. mache flüſſig, ſchmelze, kläre, ē-liquo 1. läutere aus, prō-lĭc-e-o (ui) 2. fließe hervor; pro-liquā-tu-s fließend, flüſſig gemacht, liquā-bili-s ſchmelzbar, liquā-ti-o (ōn-is) f. das Schmelzen, liqu-or (ōr-is) m. Flüſſigkeit, liqu-āriu-s zur Fl. geh., liquā-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Brühe, liquā-tōriu-m n. Seihgefäß, Durchſchlag, liquĭ-du-s fließend, klar, rein, liquido 1. mache rein, beſtimmt, zuverläſſig. — *lix* (līc-is) f. (etiam cinis dicitur vel humor cineri mixtus) = Flüſſigkeit der Aſche, Lauge, (dann allgemein) Aſche, e-lix-u-s gewäſſert, eingeweicht, mürbe gemacht, dann: in Waſſer gekocht (Non. p. 44: lixam namque aquam veteres vocaverunt, unde elixum dicimus aqua coctum), lix-īvu-s, lix-īv-iu-s ausgelaugt; *con-lĭc-iae* (-liquiae) f. *dē-lic-ia* (-liquia) f. *ē-lic-es* (um) m., *e-lĭqu-iu-m* n. Abfluß, Waſſerrinne, Dachrinne, Abzugsgräben.

W. **rik**, *lik*, *luk* ſich erſtrecken, darreichen, überlaſſen, laſſen.

rēc-a f., Demin. ricŭ-la, *rēc-*, *rēc-īn-iu-m* n. weiter Ueberwurf, Frauenmantel. — *amb-rĕc-es* (regulae quae transversae asseribus et tegulis interponuntur Fest. p. 16) = nach beiden Seiten ſich ſtreckende Brettchen, die unter je zwei Dachziegel gelegt werden. — *por-rĕc-i-o* (-rēc-i, rec-tu-m ſ. pra-ti) 3. bringe ein Opfer dar, por-rĕc-iae f. Opferſtücke eines Thieres; *pol-lūc-e-o* (-luxi, luc-tu-m) 2. = porricio, (Part.) polluc-tu-m n. Opferſchmaus, polluc-tūra f. köſtliches Mahl, polluc-ĭbĭli-s herrlich, prächtig. — *luxu-s* (= luc-tu-s) 4. m. Aufwand, Verſchwendung, luxūr-ia f. Ueppigkeit, Schwelgerei, luxuri-ōsu-s üppig, ſchwelgeriſch, luxurio-r (luxor) 1. ſchwelge. — *al-lex* (lĭc-is) m. große Fußzehe. — *pol-lex* (lĭc-is) m. Daumen (als darreichender Finger), pollic-āri-s zum D. geh., Pollex. — *pol-lĭc-e-or* (lic-ĭ-tu-s) 2. reiche dar, biete, verſpreche, Frequ. pollicĭ-tor 1., pollicitā-tor (tōr-is) m.

-trix (trĭc-is) f. Verſprecher, -in. — *lĭc-e-or* (lic-ĭ-tu-s) 2. biete als Käufer, Frequent. licĭ-tor 1., licitā-ti-o (ōn-is) f. Aufgebot, Verſteigerung, in-licitator (emptor Paul. D. p. 113, 14), *lĭc-e-o* (-ui, ĭ-tu-s) 2. ſtehe zum Verkauf, bin feil, werth; *lixa* (= lic-ta) lix-i-o (ōn-is) m. Marketender, Pl. Lagertroß. — *lĭc-e-t* (lic-uit, ĭ-tu-m est) 2. es iſt überlaſſen, ſteht frei, licent-ia f. Freiheit, Ungebundenheit, Willkür, licenti-ōsu-s willkürlich, ausgelaſſen. — *de-lic-are* darbringen, widmen. — *li-n-quo* (līqu-i, lic-tu-m) 3. laſſe fahren, laſſe zurück, hinterlaſſe, de-linquo vergehe mich, re-linquo verlaſſe, de-re-linquo vernachläſſige; *rĕ-lĭqu-s* (-lĭc-u-s, lĭc-uu-s) zurückgelaſſen, übrig, rückſtändig, relĭqu-iae f. Ueberreſte, Reſt, reliquor 1. bin im Rückſtande, ſchuldig, reliquā-ti-o (ōn-is) f. Reſt, Rückſtand.

W. **righ**, *ligh* lecken.

li-n-g-o 3. lig-ūrio 4. lecke (bin leckerhaft, lüſtern), de-lingo lecke ab, e-lingo lecke aus, liguri-ti-o (ōn-is) f. Leckerhaftigkeit, liguritor (tōr-is) m. Leckermaul, sub-ling-i-o (-ōn-is) m. Unterbelecker der Schüſſeln.

W. **rip**, *lip* ſchmieren, kleben.

lippu-s (ſt. līp-u-s) trieſäugig, ſchlecht ſehend, Demin. lippŭ-lu-s, lipp-i-o 4. bin tr., lippi-tū-d-o (ĭn-is) f. Trieſäugigkeit, Augenentzündung.

W. **ru** tönen.

rū-m-or (-ōr-is) m. (vgl. clā-m-or) Geräuſch, Gerücht, Demin. rumus-cŭlu-s m. unbedeutendes Gerede, Geſchwätz, rūm-ĭ-fĭco 1. rühme öffentlich, rūmĭ-gĕro 1. rūmĭ-to 1. mache öffentlich bekannt, adrumavit (rumorem fecit, sive commurmuratus est Paul. Diac. p. 9. 14). — *rau-cu-s* heiſer, kreiſchend, rauci-ta-s (tāti-s), rauc-ē-d-o (ĭn-is) f. Heiſerkeit, rauc-i-o 4. bin heiſer, ir-rauc-e-o 2. werde heiſer, Raucŭ-lu-s; *rāv-i-s* f. = raucitas, rāvi-o 4. rede mich heiſer, rāv-u-s = raucus; Rāvilla (Cassius Longinus).

W. **ruk**, *luk* leuchten.

luc-s (lūc-is, altlat. louc-) f. Licht, lūc-e-o (luxi) 2. leuchte, di-luceo bin deutlich, e-luceo leuchte hervor, inter-luceo leuchte dazwiſchen, re-luceo leuchte zurück, sub-luceo leuchte unten hervor, trans-luceo leuchte hinüber, bin durchſichtig, luc-e-sc-it di-lucescit 3. es tagt, il-lucesco fange zu leuchten an, re-lucesco erglänze wieder; *lŭc-erna* f. Leuchte, Lampe, Demin. lucernŭ-la; lucern-āria f. Kerzenkraut; *lūcĭ-du-s* lichtvoll, hell, klar, lucido, di-lucido 1. erkläre, lucidā-ti-o (ōn-is) f. Aufklärung; lūci-fĕr (-a, -um) lichtbringend, Subſt. Morgenſtern, Venus; *lūc-ān-iu-m* n. Johanniswürmchen (cicindela); *lūc-ŭ-lentu-s* lichtvoll, ausgezeichnet, luculent-ia f. Glanz, luculenti-ta-s (tāti-s) f. Vortrefflichkeit; *dī-lūc-ŭ-lu-m* n. Morgendämmerung, dilūcŭlat es tagt. — *lūc-u-s* (altl. louco-s) m. (Ausblick, Lichtung; demnach: lucus a lucendo) Hain,

Wald, Demin. lucŭ-lu-s, lūc-ar (āri-s) n. Forſtſteuer, (zum Unterhalt der Schauſpieler), ob-lucuviasse (dicebant antiqui mente errasse, quasi in luco deorum alicui occurrisse Paul. Diac. p. 187. 11; alſo: ob lucum viare), inter-lūco, sub-lūco 1. ſtutze, lichte aus. — *lū-men* (-mĭn-is) (ſt. luc-) n. Licht, e-lūmĭn-o, il-lumino 1. erleuchte, lūmĭn-ar (-āri-s) n. Fenſter, Fenſterladen, lūmĭn-ōsu-s lichtvoll, ausgezeichnet. — *lū-na* Mond, Demin. lunŭ-la, lūn-āri-s zum M. gehörig, mondförmig, lunā-tĭ-cu-s mondſüchtig, lūnā-tu-s halbmondförmig, ſichelförmig, inter-lūn-iu-m n. Neumond, plēnĭ-lūniu-m n. Zeit des Vollmondes, Luna, Lūnu-s m. Mondgott. — *lūc-ŭ-bru-m* (vocatum, quod luceat in umbra (?). Est enim modicus ignis, qui solet ex tenui stuppa ceraque formari Isid. or. 20. 10. 8), lucubro e-lucubro 1. arbeite bei Nacht (d. i. bei Licht), mit Anſtrengung, lucubrā-ti-o (-ōn-is) f. Nachtarbeit, lucubratoriu-s zur N. dienlich. — *il-lustri-s* (ſt. in-luc-s-tri-s) lichtvoll, glänzend, herrlich, berühmt, prae-lustri-s ſehr anſehnlich, hoch, sub-lustri-s etwas hell, licht, circum-lustro umleuchte, col-lustro beleuchte, illustro 1. erhelle, erläutere, mache lichtvoll u. ſ. w. — *luscĭn-ia* f. (-iu-s m.) (*luc-sc-u-m, *lusc-u-m Dämmerung, alſo = lusci-cĭn-ia die in der D. ſingende) Nachtigall, Demin. luscinĭŏ-la. — *lus-cu-s* (ſt. luc-sc-u-s) lusc-īnu-s, lusci-ōsu-s blödſichtig, einäugig, luscĭ-ti-o (-ōn-is)üf. Augenübel, e-lusco 1. mache einäugig, Lusc-īnu-s. — Lūc-iu-s, L c-īl-iu-s, Lūc-ullu-s, Luc-īna, Lūc-ĕr-es, Lucĕr-ens-e-s, Lŭc-ŭ-m-on-es (die leuchtenden), Lūca (j. Lucca), Luc-an-ia.

W. **ruk**, *runk* rauſen, graben.

runc-o 1. gäte, rupfe glatt, e-runco gäte aus, di-runciant (de-runcinant, depurgant Paul. D. p. 69. 16), runcā-ti-o (-ōn-is) f. das Gäten, runcā-tor (-tōr-is) m. Ausgäter; *runc-īn-a* f. Hobel, Runc-īna (die dem Mähen vorſtehende ländliche Gottheit), runcīno 1. hoble ab. — *ar-* (ad-) *rūg-ia* f. *cor-* (con-) *rūg-u-s* m. techniſche Benennung der Gänge und Stollen in Goldbergwerken.

W. **ruk**, *rug* rülpſen, brüllen, ſich brechen.

ē-rūg-ĕre (ū Präſenserweiterung, vgl. dīc-o, dūc-o) 3. (semel factum significat, quod eructare saepius. Illud enim perfectae formae est, hoc frequentativae Paul. Diac. p. 83. 1); *ruc-to* 1. ſtoße auf, rülpſe, e-ructo rülpſe o. ſpeie aus, ructā-bundu-s rülpſend, ructā-ti-o (-ōn-is) f. ructā-men (-mĭn-is) n. ruc-tu-s (tū-s) 4. m. das Rülpſen. — *rŭg-i-o* 4. brülle, rŭgī-tu-s (tū-s) 4. m. Brüllen, Grunzen, Knurren. — *rūm-o* (ſt. rug-m-o), *rūm-ĭn-o* 1. wiederkäue, wiederhole, rūmĭnā-ti-o (-ōn-is) f. Wiederkäuen, Wiederholung, ruminā-tor (tōr-is), -āli-s wiederkäuend.

W. **rug**, *lug* bekümmert ſein.

lūg-e-o (luxi, luc-tu-m) 2. traure, e-lugeo betraure, pro-lugeo traure über die gewöhnliche Zeit, lug-ŭ-bri-s Trauer bringend, traurig,

luc-tu-s (-tū-s) 4. m. (Nbf. lūg-iu-m n.) Trauer, luctu-ōsu-s = lugubris. — *lu-e-s* (i-s) f. (ſt. lugv-e-s, vgl. frugv-or fru-or) Unglück, Verderben, Seuche.

W. **rud** brüllen, heulen.

rŭd-o (rūd-o) (īvi, ītu-m) 3. brülle, rŭd-or (-ōr-is) m. Brüllen, rŭd-i-tu-s (tū-s) 4. m. Yäen, Schreien des Eſels.

W. **rudh** roth ſein.

rŭb-e-r (ra, ru-m) rŭb-eu-s rŭbĭ-du-s rubĭ-cundu-s roth; rŭb-e-o (ui) 2. bin roth, sub-rubeo bin etwas roth, rŭbĕ-faeio 3. röthe, rŭb-e-sc-o, e-, ir-rubeseo (ui) 3. werde roth; rŭb-ē-d-o (-ĭn-is) f. rŭb-or (ōr-is) m. Röthe; rŭbell-us, -iānu-s röthlich; rŭbell-i-o (-ōn-is) m. röthlicher Fiſch; *rŭb-ia* f. Färberröthe, Krapp; *rŭb-u-s* m. Brombeere (in Bezug auf die Farbe mehrerer Fruchtarten), rub-ēta n. pl. Brombeergebüſch; *rŭbr-īca* f. Röthel (meton.: Titel eines Geſetzes, Rubrik, weil die Geſetztitel roth geſchrieben wurden), rubrīeā-tu-s geröthet, rubrīe-ōsu-s voll rother Erde. — rōb-u-s (altl.) roth; *rōb-ī-g-o* (rūb-ī-g-o) (Gen. -ĭn-is) f. Roſt, rother Anſatz am Metall, Moder, Mehlthau, Brand, robīgĭn-ōsu-s roſtig, Rōbīg-u-s Rūbīg-u-s Rōbīg-o (ĭn-is) Gottheit, die man um Abwendung des Mehlthaues anrief. — *rūf-u-s* rūfŭ-lu-s roth, rothhaarig, Rūfu-s, Ruf-īnu-s, Ruf-i-o (ōn-is), rūf-e-se-o 3. werde roth, röthlich; *russu-s* (ſt. rud-tu-s) roth, russŭ-lu-s russ-eu-s röthlich, russā-tu-s rothgekleidet; *rŭ-tĭlu-s* (ſt. rud-tĭlu-s) röthlich, gelbroth, goldgelb, rŭtĭlo 1. bin, mache röthlich u. ſ. w., rutil-e-se-o 3. werde röthlich; Rut-īliu-s (Paul. D. 265. 8). — *raud-us* roud-us rōd-us rūd-us (ĕr-is) n. rothes Stück irgend einer Maſſe, Stücke rohen Erzes (olim aera raudera dicebantur Val. Max. 5. 6. 3), Demin. raudus-eŭlu-m (rod- rud-).

W. **rudh** wachſen.

rŭd-i-s (naturwüchſig) ungebildet, roh, rudi-ta-s (tāti-s) f. Rohheit, rŭdī-mentu-m n. der erſte Anfang od. Unterricht od. Verſuch; *ē-rŭdi-o* 4. ziehe aus der Rohheit hervor, unterweiſe, unterrichte, erudī-ti-o (-ōn-is) f. Unterricht, Bildung, Gelehrſamkeit, erudī-tor (tōr-is) m., -trix (trīe-is) f. Lehrer, -in. — *rŭd-i-s* f. Stab (als gewachſener), Kelle, Quirl, Fechtſtab, Rappier, Dem. rŭdi-eŭla f.

W. **rudh** hindern, verſperren.

rŭd-e-n-s (t-is) m. Schiffstau, Tau.

rĕd-, rē, rĕ Präpoſ. (vgl. oſſetiſch: *ra* wieder).

d erhielt ſich in klaſſiſcher Zeit vor einem Vocal (red-arguo, red-eo, red-ĭgo, red-integro, red-oleo, red-undo), vor h (red-hibeo, red-hostio) und in red-do; ſonſt wird es vor Conſonanten regelmäßig ausgeſtoßen (jedoch rĕd-ĭ-vīvu-s wieder aufgefriſcht). — Bedeutung: zurück (re-mitto, re-traho), wieder (red-do), wider, entgegen (re-clamo, re-pugno),

Wiederherſtellung (re-stituo, re-ficio). — *rĕ-tro* (re + Suffix. -tŏro) rückwärts, hinter, hinten, zurück, rĕtrō-versu-s (retro-vorsu-s retrorsu-s) rückwärts gewandt, rückwärts, umgekehrt.

L.

W. **la** treiben.

lā-mĭna (-mna) f. (dünngetriebenes) Blatt, Blech, Scheibe, Brett, Furnier, Demin. lāmel-la, lamellŭ-la f. Metallblättchen, di-lamino zerſpalte. — *lannae* (ſt. lam-nae) f. Ohrläppchen (Gloss. Philox. *λοβοί*).

W. **lak** biegen, beugen; vertiefen.

lăc-er-tu-s, *-ta* m. f. die biegſame behende Eidechſe (vgl. lacerta agilis). — *lăc-er-lu-s* m. Vorderbug, Oberarm, Vorderſchenkel, lacertōsu-s mit ſtarkem V. od. O. — *lī-mu-s* (ſt. lic-mu-s) ſchief, ſchräg, ſchielend, līmŭ-lu-s ein wenig ſchielend; *lĭc-ĭnu-s* aufwärts gekrümmt, Licĭnu-s, Licĭn-iu-s, rĕ-licinu-s rückwärts gekrümmt. — *sub-lĭc-a* f. (unten verſchränkter) Balken, Pfahl, Querbalken, Sub-lic-iu-s pons Pfahlbrücke über den Tiber. — *de-lic-ia* f. (ſchräg verſchränkter) Dachbalken. — *ob-līqu-u-s* (ob-licu-s) ſeitwärts, ſchief, ſchräge, oblīquo 1. richte od. krümme ſeitwärts u. ſ. w., oblīquĭ-ta-s (tāti-s) f. ſchiefe Richtung, Krümmung; linqu-ier (obliquari, Attius, Ribb. trag. p. 284). — *lī-men* (-mĭn-is) n. Querholz an der Thüre, Schwelle, Eingang, līmĭnāri-s zur Schw. gehörig, post-līmĭn-iu-m n. Rückkehr hinter ſeine Schwelle, Rückkehrsrecht, ē-līmĭn-o 1. über die Schwelle, aus dem Hauſe entfernen; *sub-līme* in die Höhe (alt sublīmen d. i. sub limen), sublīmi-s hoch, erhaben, sublīmĭ-ta-s (tāti-s) f. Höhe, Erhabenheit, sublīmo 1. erhebe. — *lī-m-e-s* (ĭ-t-is) m. Querweg, Rain, Gränze, līmĭt-o 1. gränze ab, ſetze feſt, col-limito gränze an, limitā-ti-o (-ōn-is) f. Abgränzung, Feſtſetzung. — *lăc-u-n-s* (ti-s) f. lucun-cŭlu-s m. eine Art Backwerk, vgl. lixŭlae f. gebackene Ringel (von der verſchränkten Form). — *luxus* (ſt. luc-tu-s) verrenkt, luxo 1. verrenke, luxā-tūra f., luxu-s (ū-s) 4. m. Verrenkung. — *lā-ma* (ſt. lac-ma f. Sumpf, Pfütze. — *lăc-u-s* (ū-s) 4. m. beckenartige Vertiefung, Becken, Teich, See, Dem. lacus-cŭlu-s, Sub-laqu-eu-m; *lăcū-na* f. Vertiefung, Graben, Abzug, hohle Stelle, Lücke, lacūno 1. vertiefe, täfle, lacun-ōsu-s voller Vertiefungen u. ſ. w.; *lăcūn-ar*, *laqu-e-ar* (āri-s) n. getäfelte Decke, Plafond. — *la-n-c-s* (lanc-is) f. Schale, Schüſſel, Dem. lanc-ŭ-la, lanci-cŭla.

W. **lagh** liegen, legen.

lec-tu-s m. Lager, Bett, Demin. lectŭ-lu-s, lect-īca f. Sänfte, Dem. lectīcŭ-la, lectīc-āriu-s m. Sänftenträger. — *lex* (lēg-is) f. (*τὸ κείμενον*) Geſetzvorſchlag, Geſetz, Vorſchrift, lēg-āli-s das G betreffend, geſetzlich, lēg-ĭ-tĭmu-s geſetzlich, rechtmäßig, lēg-ŭl-ēju-s m. Geſetzkrämer, ex-lex (-lēg-is) außerhalb des Geſetzes ſtehend, geſetzlos, il-lex (in-)

ungeſetzlich; *prīvĭ-lēg-iu-m* n. (ſ. *pra*) Geſetz gegen eine einzelne Perſon (vetant leges sacratae, vetant XII tabulae leges privis hominibus irrogari, id est enim privilegium Cic. dom. 17. 43), in der Kaiſerzeit ein zu Gunſten einzelner erlaſſenes Geſetz, Vorrecht. — *lēg-o* 1. (thue auf geſetzlichem Wege) ſchicke als Geſandten ab, wähle zum Legaten, ſetze als Vermächtniß feſt, ab-lego 1. ſende fort, entferne, ad-lego ſende wohin, bringe vor, de-lego ſende ab, ſchreibe zu, prae-lego vermache voraus, re-lego ſchicke fort, verweiſe; (Part.) legā-tu-s Geſandter, Legat (Unterbefehlshaber), legā-ti-o (-ōn-is) f. Geſandtſchaft, Legatenſtelle, legā-tor (-tōr-is) m. Erblaſſer, legat-āriu-s durch ein Vermächtniß angeordnet, teſtamentariſch beſtimmt.

W. **lang**, *lag* ſchlaff ſein, zaudern.

langu-e-o 2. bin ſchlaff, matt, langu-e-sc-o (-ui), e-, ob-, re-languesco 3. werde ſchlaff, matt, langue-facio 3. mache träg, beſänftige, languĭ-du-s ſchlaff, matt, langu-or (-ōr-is) m. Schlaffheit, Mattigkeit, langu-on (ōn-is) (pedibus infirmus). — *indulgeo* (indu-lag-eo?) (indul-si, tu-m) 2. (erſchlaffe) gebe mich hin, gebe nach, geſtatte, indulgent-ia f. Nachſicht, Zärtlichkeit, indul-tu-m n., tu-s 4. m. Bewilligung. — *laxus* (ſt. lac-tu-s) locker, weit, laxi-ta-s (tāti-s) f. Schlaffheit, Ausdehnung, laxo 1. mache ſchlaff, erleichtere, erweitere, re-laxo mache wieder weit, los, erleichtere, erhole, laxā-mentu-m n. laxā-ti-o (ōn-is) f. Erleichterung, Erweiterung; *pro-lixu-s* ausgedehnt, weitläufig, hingebend, prolixi-ta-s (tāti-s) f. Ausdehnung, pro-lixo 1. dehne aus; lixā-bundus (iter libere ac prolixe faciens Paul. D. p. 116). — *lac-te-s* (ti-um) f. Dünndärme, Eingeweide. — *long-u-s* lang, langwierig, Demin. longŭ-lu-s, Longula, Long-īn-u-s, longi-tū-d-o (ĭn-is) f. Länge; prae-longo verlängere; *long-ŭriu-s* m. lange Stange, longuri-o (ōn-is) m. langer Menſch, Bohnenſtange; *long-in-quu-s* (ſt. long-īm-cu-s) (īm Locativform = weit her) weit, lang, langwierig, longuinquŭ-ta-s (tāti-s) f. Weile, Länge, Langwierigkeit, longinquo 1. entferne.

W. **lad** laſſen.

las-su-s (ſt. lad-tu-s) laß, müde, lassi-tū-d-o (ĭn-is) f. Müdigkeit, lasso de-lasso 1. ermüde, lass-e-sc-o, e-lassesco 3. werde müde, erſchlaffe; *sub-les-tu-s* ſchwach.

W. **lap**, *lamp* leuchten, glänzen.

lā-terna (ſt. lamp-, lap-terna — λαμπτήρ?) f. Lampe, Laterne, latern-āriu-s m. Laternenträger; Lampridiu-s. — *limp-ĭ-du-s* (ſt. lemp-) hell, klar, limpidi-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Helligkeit, Klarheit, limpido 1. mache hell, klar; *lymph-a* (ſt. lump-a) f. lymph-or (ōr-is) m. klares Waſſer, lymphā-tĭcu-s wahnſinnig, lympho 1. mache wahnſinnig. — *lĕp-ĭ-du-s* (vgl. luc-u-lentu-s) fein, zierlich, witzig, Lepidu-s,

lĕp-os (ōr-is) m. Feinheit, Liebenswürdigkeit, feiner Witz. — *lĕp-us* (ŏr-is) m. Haſe (der lichte, graue?) Demin. lepus-cŭlu-s, lepor-ārium n. Haſengehege, lepor-īnu-s v. H. ſtammend.

W. lap, *lab* lecken, ſchlürfen.

lăb-ru-m, lăb-iu-m n., *lăb-ea* f. Lippe, Lefze, Demin. label-lu-m, labr-ātu-s, -ōsu-s, lăb-e-o (-ōn-is) mit großen L. verſehen; Läbeo, Labĕr-iu-s. — *lăm-iu-m* (= lab-miu-m) n. Taubneſſel (zur Familie der Labiatae gehörig). — *la-m-b-o* (-i, ĭ-tu-m) 3. lecke, belecke, circumlambo lecke ringsum, de-lambo lecke ab, prae-lambo belecke vorher, praeter-lambo lecke ob. berühre vorbeigehend, lamb-ĕr-o 1. zerlecke; Lamb-ru-s (j. Lambro).

lala das Lallen.

lallu-m, -s (n. m.) das Lallen, Trällern, lallo 1. lalle, trällere.

W. las wünſchen, begehren.

las-cīvu-s (aus *las-cu-s, vgl. festu-s festīvu-s) muthwillig, ausgelaſſen, lasciv-ia, lascivĭ-ta-s (tāti-s) f. Muthwille, Ausgelaſſenheit, lasciv-i-o 4. bin m., a., lascivī-bundu-s voll M., A. — *Lăr-es* (alt Las-es) m. Pl. die Laren, Schutzgötter, Wohnung, Haus (*lar* urſpr. heimatliche Wohnſtätte als Ort des Behagens, Begehrens, der Luſt), Lăr-a, Lăr-unda (Mutter der Laren), Lar-ua, -va (an die Verehrung der Laren als Geiſter der Verſtorbenen anknüpfend), Lār-ent-ia (Acca L.) (wie Romulus und Remus die Lares praestites des als Familie gedachten röm. Volkes ſind); Lar-īnu-m; *larva* f. Geſpenſt, Maske, larv-āli-s geſpenſterartig, larvo 1. beheze, bezaubere.

W. li glätten.

lī-ma f. Feile, limo, e-limo 1. glätte, feile, limā-tŭ-lu-s etwas gefeilt. — *po-li-o* de-polio 4. glätte, feile, polire (ab), bereite zu, polī-tor (tōr-is) m. Glätter, polī-ti-o (ōn-is) f. Glätten, Zubereiten, poli-tūra f. Glättung, Verfeinerung; inter-pŏ-lo 1. (?) geſtalte anders, richte zu, verderbe, verfälſche. — *lī-nu-m* n. Lein, Flachs, līn-eu-s leinen, linā-mentu-m n. Leinenzeug, Charpie, lin-ārius-m. Leinweber; *lin-teu-m* linte-ā-men (mĭn-is) n. leinenes Tuch, Leinwand, lint-eu-s leinen, linte-o (ōn-is) = linarius; Lint-er-nu-m; *lī-n-ea* f. leinener Faden, Schnur, Richtſchnur, Linie, Grundriß, Dem. lineŏ-la, lineo 1. richte nach der geraden Linie, de-lineo 1. ſtelle im Abriß dar, ſkizzire, lineāmentu-m n. Linie, Strich, Pl. Geſichtszüge, Umriſſe, line-āri-s zur L. gehörig, lineā-ti-o (ōn-is) f. Linienzug. — *lē-vi-s* (= lai-vi-s) glatt, wohlgefügt, lēvi-ta-s (tāti-s) f. lēv-or (ōr-is) m. Glätte, Abgeſchliffenheit, lēv-o 1. glätte, feile, al-levo glätte an, col-levo glätte ab, lev-ĭg-o 1. mache glatt, zerreibe, levigā-ti-o (-ōn-is) f. Glättung. — *lē-ni-s* glatt, gelinde, mild, lenio 4. lindere, mildere, de-lenio beſchwichtige, lenīmen (mĭn-is), -mentu-m n. Linderungsmittel; leni-ta-s (tāti-s), tu-d-o (ĭn-is), -ti-e-s (ei) f. Milde, Sanftmuth.

W. **lig**, *lug* knüpfen, binden.

lĭg-o 1. binde, ad-, de-l. binde an, circum-l. umbinde, col-l. binde zusammen, il-l. binde an, verpflichte, ob-l. id., prae-l. binde vorn an, re-l. binde zurück, fest, sub-l. unterbinde; ligā-men (mĭn-is), -mentu-m n., -tūra f. Band, Binde; Lĭg-āriu-s. — *lig-us-tru-m* n. Hartriegel, Rainweide (zu Flechtwerk gebraucht).— *alga* (= al-lĭg-a) f. (das umschlingende) Seegras, alg-ōsu-s reich an S. — *lic-tor* (tōr-is) m. Lictor (Diener, Ruthenbündel tragend, aus denen Beile hervorsteckten), lictōr-iu-s zum L. geh. — *lī-mu-s* m. Gürtel. — *luc-ta* f. (eig. Verschlingung), luctā-men (mĭn-is) n., -ti-o (-ōn-is) f., luc-tu-s 4. m. Ringen, Ringkampf, luctor 1. ringe, kämpfe, al-luctor, de-luctor kämpfe an, col-luctor ringe mit Jemand, e-luctor winde los, erringe, ob-luctor kämpfe an, re-luctor kämpfe dagegen, widerstrebe; luctā-tor (tōr-is) m. Ringer.

lisa Beet.

līra f. Beet, Ackerbeet, Furche, līro 1. furche ein, egge ein, lirā-ti-m furchenweise; *de-līro* 1. weiche von der Furche, vom geraden Wege ab (nil ut deliret amussis Auson. 16. 11), bildl.: bin irre, verrückt, rase, deliru-s irre u. s. w., delir-iu-m n. Wahnsinn.

W. **lu**, *lav* gewinnen, erbeuten.

Lu-a f. (Göttin, welcher die erbeuteten Wagen geweiht wurden, auch Lua Saturni). — *lŭ-cru-m* n. Gewinn, Vortheil, lucro-r 1. lucrĭfacio 3. gewinne, lucrat-īvu-s mit G. verbunden, lucr-ōsu-s gewinnreich; Lucr-e-t-iu-s, -ia(?). — *Lăv-er-na* f. (Göttin des Erwerbs, der Diebe und Betrüger), Lavern-iu-m; lavern-i-ōn-es Diebe (Paul. Diac. p. 117. 16). — *lă-tr-o* (ōn-is) (latro wohl Lehnwort mit ampliativer Endung) m. Söldling, Freibeuter, Räuber, Demin. latrun-cŭlu-s latrocĭniu-m n. (vgl. tiro-ciniu-m W. *tar*) Kriegsdienst um Sold, Räuberei, latrocĭn-or 1. diene für Sold, treibe Räuberei, latrocinā-ti-o (ōn-is) f. Straßenraub, latrocin-āli-s räuberisch, latrunculā-tor (tōr-is) m. Criminalrichter.

W. **lu**, *lav* spülen, waschen, reinigen, büßen.

lu-o 3. (lu-i, lū-tu-s, lu-ĭ-tu-s; altl. lăv-o 3) wasche (ab), büße (ab), bezahle, ab-luo wasche ab, ad-luo bespüle, circum-luo umspüle, col-luo spüle aus, di-luo wasche aus, entkräfte, e-luo wasche ab, aus, per-luo spüle ab, pol-luo besudle, verletze, praeter-luo bespüle vorbeifließend, pro-luo spüle weg, sub-luo bespüle unten; *solvo* (= sō-lu-o) (solv-i solū-tu-s) 3. löse, ab-solvo spreche los, dis-solvo löse auf, bezahle, per-solvo bezahle, trage ab, re-solvo löse auf, entwirre. — lū-tor (tōr-is) m. Wäscher, Walker, e-lū-tr-io 4. wasche aus, läutere. — *lŭ-tu-m* n. Koth, Schlamm, Thon, luto 1. de-luto 1. lutŭlo 1. beschmutze mit Koth, Lehm (vgl. pol-lu-o), lutā-mentu-m n. Lehmwerk, lut-āriu-s zum Schlamm gehörig, vom Sch. lebend, Lŭtātiu-s, lut-e-sc-o 3. werde

kothig, lut-eu-s, -ōsu-s, lut-ŭ-lentu-s kothig, ſchmutzig, col-lūtŭlo 1. beſudle.— *lŭ-tra* f. Fiſchotter.— *lū-s-tru-m* (vgl. mon-s-tru-m) n. Pfütze, Schlupfwinkel. — *lū-s-tru-m* n. Reinigungs-, Sühn-opfer, Zeitraum, lustro 1. reinige durch ein Sühnopfer, beſehe, per-lustro beſehe genau, durchziehe, lustrā-ti-o (ōn-is) f. Reinigung, Sühnung, Beſehen, lustr-āli-s, -ŭu-s zur R., S. gehörig, lustrā-men (mĭn-is) n. Reinigungs-mittel. — *dē-lū-bru-m* n. Entſühnungsort, Tempel. — *pol-lū-bru-m* n. Waſchbecken. — *ad-lŭv-ie-s* (ei), -io (iōn-is) f. (vgl. plu plu-v-ia) Anſpülen, Anſchwemmung (ähnlich: con-, di-, e-, in-, inter-, pro-, sublŭvie-s), dī-luv-iu-m n. Ueberſchwemmung; *mallŭv-iu-m* (= manluviu-m) n. Waſchbecken; *mal-, pel-lŭv-iae* (= ped-luviae) f. Waſchwaſſer (die Hände, Füße zu waſchen). — *lăv-o* 1. (lāv-i, lau-tus, lō-tus), Frequ. lavĭ-to 1. waſche, benetze, circum-lavo umſpüle, e-lavo waſche aus, rein; lavā-ti-o (ōn-is) f. Waſchen, Bade-geſchirr, -ort, lavā-cru-m n. Bad, lavand-r-ia n. Pl. Wäſche; *lav-er* (ĕr-is) n. Waſſerpflanze, Merk; aequi-lav-iu-m (significat ex toto dimidium, dictum a lavatione lanae, quae dicitur aequilavio redire, cum dimidium decidit sordibus Paul. D. p. 24. 8); Lāv-īn-iu-m (j. Prattica) = die reine Stadt; *lau-tu-s* (Part. von lăvo, neben lō-tu-s) urſpr. gewaſchen, daher: prächtig, herrlich, lautĭ-ti-a f. Pracht, Lautŭ-lae. — *lă-bru-m* (ſt. lava-bru-m) n. Becken, Wanne, Demin. label-lu-m. — *lā-tr-īna* (ſt. lăvā-tr-īna) f. Bad, Abtritt, Cloace, Bordell; *e-luă-cru-s* zum Ausſpülen dienend. — *lō-mentu-m* n. Waſchmittel, Eſchel, lō-ti-o (ōn-is), lō-tūra f. das Waſchen, lō-tor (tōr-is) m. Bader, Wäſcher; *lō-tiu-m* n. Urin. — *lāb-e-s* (b ſt. v) f. Fleck, Schmutz-, Schand-fleck, Demin. labē-cŭla.

W. **lubh** begehren.

lŭbet (älter, dann:) lĭb-et col-lubet 2. es beliebt, per-lubet es gefällt ſehr, ad-lubesco 3. fange an gefällig zu ſein, Gefallen zu finden; Lib-o (ōn-is); Part. lib-en-s gern, willig, mit Vergnügen, libent-ia f. Fröhlichkeit, Libent-īna (Göttin der ſinnlichen Luſt), Lib-ĭ-tina; prōlŭb-iu-m n. Luſt, Belieben; *lib-ī-d-o* (ĭn-is) f. Luſt, Begierde, Leidenſchaft, Wolluſt, libidin-ōsu-s leidenſchaftlich, ausſchweifend, libidin-or 1. treibe Unzucht. — *lūb-e-r* (ĕr-a, ĕru-m; alt loebesum ſt. liberum Paul. Diac. p. 121) ungebunden, frei, Pl. lūbĕri Kinder des Hauſes (die Freien), libero 1. befreie, liberā-ti-o (ōn-is) f. Befreiung, liberā-tor (tōr-is) m. Befreier, liber-ta-s (tāti-s) f. (alt loebertas Paul. D. p. 121) Ungebundenheit, Freiheit, Liberta-s; *liber-tu-s*, libert-īn-u-s freigelaſſen, libertini-ta-s (tāti-s) f. Stand des Freigelaſſenen; *liber-āli-s* der Freiheit angemeßen, edel, freigebig, liberalĭ-ta-s (tāti-s) f. die eines Freigebornen würdige Denkart, edle Geſinnung, Freigebigkeit.

laiva link.

laevu-s link, linkiſch, unbequem, laevā (d. i. manu, parte) zur Linken; Laevu-s, Laev-iu-s, -īn-u-s, Laeca (= Laev-īca, vgl. Nas-īca) = Scaevola.

V.

W. **va, av** wehen.

ve-nt-u-s (erweiterte Partiecipialform) m. Wind, Demin. ventŭ-lu-s, vent-ōsu-s windig, ventosi-ta-s (tāti-s) f. Blähung; *ventĭlo* 1. fächle, ſchwinge, worfle, e-ventilo ſchwinge heraus, ventila-bru-m n. Wurfſchaufel, ventilā-tor (tōr-is) m. Worfler, Taſchenſpieler, ventilā-ti-o (ōn-is) f. das Lüften; e-velatum (eventilatum, unde velabra, quibus frumenta ventilantur Paul. D. p. 77. 15). — *van-nu-s* (ſt. vat-nu-s) f. Demin. vallu-s Getreide-, Futter-ſchwinge, vanno, e-vanno 3. worfle. — *ā-ĕr* (āĕr-is) m. Luft (*ἀϝ-ηϱ*, *ἀ-ήϱ*; doch zu Cicero's Zeit bereits völlig im Latein eingebürgert; vgl. Cic. Acad. 1. 7. 26: aĕr, utimur enim pro Latino; nat. d. 2. 36. 91: aĕr, Graecum illud quidem, sed perceptum jam tamen usu a nostris: tritum est enim pro Latino). — *ăv-i-s* f. Vogel, Demin. avi-cŭla, avi-āriu-m n. Vogelhaus, avi-tiu-m n. Vogelgeſchlecht, Avi-ŏ-la. — *au-cep-s* (cŭp-is) m. (= avi + W. *kap*) Vogel-fänger, -ſteller, -händler, aucup-o, -or 1. mache auf V. Jagd, haſche, aucup-iu-m n., aucupā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Vogelfang, aucupātōriu-s zum V. dienend. — *au-gur* (gŭr-is) comm. (älter: auger, augeratus Prisc. 1. p. 554) Augur (heilige Vögel zum Weiſſagen haltend und ſie beobachtend), Zeichendeuter, augŭr-o, -or 1. beobachte Wahrzeichen, weiſſage, ex-auguro nehme einen geweihten Ort wieder zum gewöhnlichen Gebrauche, entheilige, in-auguro weiſſage, weihe einen Ort (unter Beſorgung der Augurien) ein, weihe, auguraculum (appellabant antiqui, quam nos arcem dicimus, quod ibi augures publice auspicarentur Paul. D. p. 18. 14), augur-āli-s, -iu-s die A. betreffend, augurā-ti-o (ōn-is) f. Weiſſagung nach Beobachtung h. Vögel, augurā-tu-s 4. Würde des A., augur-iu-m n. = auguratio, Weiſſagung, Ahnung; Augurīnu-s. — *au-spec-s* (spĭc-is) (avi + W. *spak*) Vogelſchauer (der nach Beobachtung der Weiſſagevögel zu einer wichtigeren Unternehmung räth), auspic-o, -or 1. halte Vogelſchau, beginne feierlich, ex-auspico entnehme eine Vorbedeutung woher, auspicāto (Abl. absol.) nach angeſtellter Vogelſchau, unter guter Vorbedeutung, auspĭc-iu-m n. -ātu-s 4. m. Vogelſchau, Wahrzeichen. — *au-tŭmo* 1. (von *au-tumu-s = hariolu-s, vgl. aes-tumo) ſpreche aus, behaupte. — *ōv-u-m* (neutr. Adj. vom St. avi = ov-iu-m) n. Ei, ovā-tu-s eiförmig, mit eiförmigen Pünctchen, ovĭ-co 1. quirle mit e. Eie ab.

W. **va, vi** flechten; *va-bh* ſpinnen; *vi-k*, *vi-bh* binden.

vi-e-o (ē-tu-m) 2. flechte, binde, viē-tor (tōr-is) m. Böttcher, vietrix (trīc-is) f. Kranzbinderin, vit-ĭli-s geflochten (Pl. -ia Körbe). — *vitil-ī-g-o* (ĭn-is) f. Flechten, Hautausſchlag. — *vīt-ec-s* (ĭc-is) m. Keuſchbaum. — *vī-men* (mĭn-is), vī-mentu-m n. Flechtwerk, Reis, vīmĭn-āli-s zum Fl. gehörig, vimin-eu-s aus Fl., Vīmĭn-eus (Bein. des Jupiter, Varro l. l. 5. 8. 16), vimin-ētu-m n. Weidengebüſch. — *vī-ti-s* f.

Wein-ſtock, -ranke, -rebe, Dem. viti-cŭla, vit-eu-s z. W. gehörig; viti-āriu-m n. Pflanzſchule für Weinſtöcke. — *vī-nu-m* n. Wein, vin-ācea f., -aceu-m, -s, Weinbeer-hülſe, -kern, vin-āli-s, -āriu-s, vin-eu-s, vine-āli-s, -āriu-s, ātĭcu-s zum W. gehörig, vin-ētu-m n. Weinpflanzung, vin-ōsu-s voll W., viel W. trinkend, enthaltend, vinŏ-lentu-s weinberauſcht, vinolent-ia f. Weinrauſch, vinĭ-tor (tōr-is) m. Winzer; *vin-dēm-ia* (= vin-de-ĕm-ia, W. *jam*) f. Weinabnahme, Weinleſe, Demin. vindemiŏ-la, vindemio 1. halte Weinleſe, vindemiā-tor (tōr-is) m. Winzer, vindemi-āli-s, -āriu-s zur W. gehörig. — *vin-nu-s* gewundene, gekräuſelte Locke, vinnŭ-lu-s weichlich, lieblich. — *vit-ta* (= vik-ta) f. Binde, vitt-ā-tu-s mit e. B. umwunden. — *vib-urnu-m* n. Schlingbaum, Mehlbeerbaum. — *vāf-e-r* (ra, rum) Ränke ſpinnend, ſchlau, vafrī-tia f. Schlauheit, vafrā-mentu-m n. ſchlauer Streich. — *vi-n-c-i-o* (vinxi, vinc-tu-s) 4. binde, circum-vincio binde ringsum, de-vincio binde feſt, verpflichte, re-vincio binde feſt, vinc-eu-s zum Binden dienlich, vinc-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m., -tura f. Binden, Verband, vinc-ŭ-lu-m n. Band, Feſſel; *vinc-a*, pervinc-a f. Bärwurz, Singrün, Immergrün. — *vĭtiu-m* n. (das Verflochtenſein), Schuld, Fehler (vgl. ſlav. vi-na Schuld), viti-ōsu-s fehlerhaft, vitiosi-tas (tāti-s) f. Fehlerhaftigkeit, vitio 1. mache fehlerhaft, verderbe, vitiā-bilis verderblich, vĭtiā-ti-o (ōn-is) f. Schändung, Verletzung, vĭtiā-tor (tōr-is) m. Schänder, Verletzer; vĭti-lēna f. Schandkupplerin; *vĭ-tŭ-pĕro* (viti-pĕro) 1. mache zum Fehler, tadle, vituperā-ti-o (ōn-is) f. Tadel, vĭtuperā-tor (tōr-is) m. Tadler, vĭtuperā-bĭlis tadelnswerth.

va Pronominalſtamm (vgl. *na*).

Nom. Acc. Pl. *vōs* ihr, euch, Gen. vos-tri ves-tri, vostrūm vestrūm, Dat. Abl. vō-bis; *vos-ter* ves-ter euer, vestr-a-s (ātī-s) von eurer Nation, vestrā-ti-m auf eure Weiſe; vo-pte (pro vos ipsi Cat. ap. Fest. p. 379).

W. vak tönen: ſprechen, wimmern, brüllen.

voc-s (vōc-is) f. Laut, Stimme, Ausſpruch, Demin. vōc-ŭ-la, voculā-ti-o (ōn-is) f. Betonung, Vōc-ōn-iu-s; Vac-eu-s, Vacc-iu-s(?). — *vŏc-o* 1. rufe, benenne, fordere auf, ā-voco rufe ab, fort, ad-voco rufe herbei, zu Hilfe, con-voco rufe zuſammen, de-voco rufe herab, weg, e-voco rufe heraus, hervor, auf, in-voco rufe herein, an, zu Hilfe, pro-voco = evoco fordere heraus, rege auf, re-voco rufe zurück, se-voco rufe fort, ab, halte fern; vocā-bŭlu-m n. Benennung, Name, voc-āli-s tönend, Subſt. f. Selbſtlauter, Vocal, vocāli-ta-s (tāti-s) f. Wohlklang, vocā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Ruf, Vorladung, vōcā-tor (tōr-is) m. Rufer, vōcĭ-to 1. pflege zu nennen, rufe laut, voci-fĕror, -fĭco 1. rufe laut. — *praec-o* (ōn-is) m. (= prae-vŏc-ōn) Ausrufer, Herold, praecōn-iu-m n. Bekanntmachung, Lobeserhebung, praeconi-āli-s werth geprieſen zu werden, praecōn-or 1. rufe aus, rühme, Praecon-īnu-s; *praec-ia* m. Ausrufer (der die Handwerker zum Feiern von der Arbeit aufforderte)

(auch praeclamitatores). — *con-vīc-iu-m* (W. *vek:* con-vēc-iu-m, vgl. W. lĕg: con-lēg-iu-m) n. Erheben der Stimme durch einander, Schmähung, convicio-r 1. ſchmähe, läſtere, conviciā-tor (tōr-is) m. Läſterer. — *in-vīt-o* (in-vēc-, in-vīc-ĭ-to, -vic-to) 1. labe ein, invitā-mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Einladung, invitā-tor (tōr-is) m. Einlader. — *vāg-i-o* 4. (g ſt. c) wimmere, vagī-tu-s 4. vag-or (ōr-is) m. Gewimmer, vāgŭl-ātio (significat quaestionem cum convicio Fest. p. 375. 12). — *vāp-ŭlo* (p ſt. k) 1. (urſpr. ſchreie =) werde geprügelt, durchgehechelt.— *vac-ca* f. Kuh (als brüllende), Demin. vaccŭ-la, vacc-ĭnu-s zur K. geh., Kuh-; *vaccīn-iu-m* n. Rauſchbeere (vgl. deutſch: Kuh-blume, -waizen).

W. **vak** leer ſein, mangeln; trennen.

văc-o 1. bin leer, frei, herrenlos, super-vaco bin überflüſſig, vacā-ti-o (ōn-is) f. das Freiſein, văc-uu-s vac-īvu-s leer, frei, ledig, vacuē-făcio 3. mache leer, vacē-fio werde leer, vacui-, -vacivi-ta-s (tāti-s) f. Leere, Freiſein, vacuo 1. leere, e-vacuo leere aus, entkräfte; Văcūna f. Göttin der ländlichen Muße.— *vā-mu-s* (ſt. vac-nu-s) leer, nichtig, eitel, vanĭ-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is), -ie-s (ei) f. Leerheit u. ſ. w., van-e-sc-o 3. werde leer u. ſ. w., e-van-esco (ui) ſchwinde hin, vergehe, vano 1. führe eitle Reden, e-vānĭ-du-s ſchwindend. — *vas-tu-s* (ſt. vac-s-tu-s, vgl. mistu-s mic-s-tu-s) leer, wüſt, öde, übermäßig groß, vasto 1. mache leer u. ſ. w., de-, per-vasto verwüſte, e-vasto verwüſte von Grund aus, vasti-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Leere u. ſ. w., vastā-ti-o (ōn-is) f. Verwüſtung, vastā-tor (tōr-is) m. Verwüſter, Fem. vastatr-ix (īc-is), vast-e-sc-o 3. werde leer u. ſ. w., vasti-fĭcu-s wüſte machend. — *vāg-īna* f. Scheide (die Schwertſcheide als Scheidewand zwiſchen der Schneide des Schwertes und dem Leibe des Trägers), Demin. vaginŭ-la, ē-vagino 1. ziehe aus der Scheide.

W. **vak,** *uk* wollen, lieben.

in-vī-tu-s (ſt. in-vic-ĭ-tus, in-vic-tus) wider Willen, ungern. — *uxor* (= uc-tor) (tōr-is) f. (die liebende) Gattin (vgl. Skr. strī Frau), Demin. uxor-cŭla, uxor-iu-s zur G. geh., der G. anhangend.

W. **vag,** *vak* ſchweifen, ſchwanken.

văg-u-s ſchwankend, flüchtig, umherſchweifend, vago-r 1. ſchweife umher, e-vagor ſchweife aus, weg, verbreite mich, per-vagor durchſchweife, durchziehe, super-vagor ſchweife aus, breite mich übermäßig aus; vagā-bundu-s umherſchweifend; supervaganea (dicebatur ab auguribus avis, quae ex summo cacumine vocem emisisset, dicta ita, quia super omnia vagatur aut canit Fest. p. 304. 305) — *vacill-o* 1. (*vacŭ-lu-s vacil-lu-s) wanke, ſchwanke, vacillā-ti-o (ōn-is) f. Wanken, Wackeln. — *văc-erra* f. (krummer) Pfahl, Tölpel, Vacerra, vacerr-ōsu-s tölpelhaft. — *vĭc-ia* f. Wicke (die ſchwankende, haltlos hängende), vici-āli-a n. Pl. Halme der Wicke.

W. **vag**, *ug*, *aug* (Zulaut), rege, wach, wacker ſein; wachſen machen, mehren.

vĕg-e-o 2. *vĕgĕ-to* 1. errege, belebe, vegĕtu-s rührig, lebhaft, Vegetiu-s, vegetā-bĭli-s belebend, vegetā-men (mĭn-is) n. belebende Kraft, vegetā-ti-o (ōn-is) f. Belebung; *vĭg-e-o* 2. rege mich, bin kräftig, blühe, vig-e-sco 3. werde kräftig u. ſ. w., vig-or (ōr-is) m. Regſamkeit, Kraft, vigor-ā-tu-s kräftig, lebhaft. — *vĭg-il* (ĭl-is) wach, munter, vigil-āx (āci-s) wachſam, vigil-ia f. (iu-m n.) Nachtwache, Wache, Wachſamkeit, vigiliāriu-m n. Wachthaus, vigil-o 1. wache, ad-, in-vigilo wache bei etwas, e-vigilo erwache, halte wachend aus, per-vigilo wache die Nacht hindurch, vigilant-ia f. Wachſamkeit. — *ū-va* (ſt. ug-va) f. Traube. — *aug-e-o* (auxi, auc-tu-s) 2. mache wachſen, mehre, fördere, ex-augeo vermehre ſtark, aug-e-sco 3. beginne zu wachſen, augĭ-fĭco 1. mehre, auc-to 1. ſtrebe zu mehren; aug-men (mĭn-is), -mentu-m n. Wachsthum, augmento 1. vermehre; auct-āriu-m n. Beigabe; auc-ti-o (ōn-is) f. Vermehrung des Kaufgebotes, Verſteigerung, auctiōn-or 1. halte e. V.; *auc-tor* (tōr-is) m. Förderer, Urheber, Gewährsmann, Schriftſteller, Fem. auctr-ix (īc-is), auctōr-o 1. mache zur Gewähr, verdinge, exauctoro 1. verabſchiede, caſſiere, auctorā-mentu-m n. Verdingung, Miethgeld, auctōr-ĭ-ta-s (tāti-s) f. Giltigkeit, Anſehen, Macht, Bedeutung. — *auc-tumnu-s* m. (Vermehrer), Herbſt, auctumn-āli-s, -u-s herbſtlich, auctumni-ta-s (tāti-s) f. Herbſt-zeit, -frucht. — *aug-us-tu-s* hehr, hoch, erhaben, augusto 1. verherrliche, weihe, Augustu-s, Augusta, August-īnu-s, Og-ul-n-iu-s. — *auxiliu-m* (*aug-to, aug-tŭ-lo, aug-sŭ-lo, aug-sĭ-l-io) n. (Zuwachs) Hilfe, Hilfsmittel, Streitkräfte, auxiliāri-s, -āriu-s hilfreich, auxilio-r 1. helfe, auxiliā-tor (tōr-is) m. Helfer, Fem. auxilia-trix (trīc-is); Auxĭmu-m Ausimu-m (*aug* und Superl. endung -tĭmo = die gemehrteſte Stadt, d. h. Großſtadt) (ausdrücklich die größte Stadt von Picenum) j. Osimo.

W. **vag** brechen.

va-n-g-a f. eine Art Hacke od. Karſt. — *vō-mer* (mĕr-is) m. (ſt. vog-mer) Aufbrecher, Pflugſchar.

W. **vagh** be-wegen, fahren, führen.

vĕh-o (vexi, vec-tu-s) 3. fahre, führe, bringe, ziehe, ā-veho führe weg, ad-vĕho (altl. ar-) führe herzu, circum-vehor fahre herum, conveho bringe zuſammen, de-veho führe herab, hinweg, e-veho führe heraus, empor, in-veho führe ein, per-veho führe hindurch, prae-vehor fahre vor, voran, ſtröme vorbei, praeter-vehor fahre vorüber, pro-veho fahre, bringe u. ſ. w. vorwärts, hebe empor, re-veho fahre od. bringe zurück, sub-veho führe ſtromaufwärts, zu, super-vehor fahre darüber, vorbei, trans-, tra-veho führe hinüber; Frequ. Int. vec-to 1. (ad-, con-, sub-, trans-vecto), vecti-to 1. — *veh-e-s* und veh-i-s (i-s) f. beladene Fuhre, Fuder, Veh-il-iu-s; vĕh-ĭ-cŭlu-m n. Fuhrwerk, Fahrzeug, vehiculāri-s, -āriu-s zum Fuhrweſen gehörig; vectā-bĭli-s tragbar; vectā-bŭlu-m,

-cŭlu-m n. Wagen; vectā-ti-o (ōn-is) f., vec-tūra f. Tragen, Fahren, Reiten, vec-tor (tōr-is) m. Träger, Führer, Fahrer, Reiter, vectoriu-s zum Fahren dienlich (-m navigium Transportſchiff), vectur-āriu-s m. Fuhrmann; Vectiu-s. — *vect-ī-g-al* (āli-s) n. Abgaben an den Staat, vectigāli-s zu den A. geh., Einkünfte bringend. — *vec-ti-s* (ti-s) m. Hebel, Hebebaum, vecticularia (vita dicitur eorum, qui vectibus parietes alienos perfodiunt furandi causa Fest. p. 378).— *vĕ-rēdu-s* m. (veho reda Fest. p. 372) Courierpferd, vĕrēd-āriu-s m. Courier.— *-vexu-s* (ſt. vec-tu-s) in: con-vexus gewölbt, rings ſich vertiefend, de-vexus vorwärts geſenkt, abſchüſſig, e-vexus nach oben abgerundet, sub-vexus ſchräg ſich erhebend. — *vē-lu-m* (ſt. veg-s-lu-m) n. (das das Schiff forttragende) Segel, Vorhang, Decke, Tuch, Demin. *vexil-lu-m* n. Fahne, vexill-āriu-s Fähnrich, vēlo 1. verhülle, ad-velo umhülle, de-velo, re-volo enthülle; velā-bru-m, -men (mĭn-is), -mentu-m n. Decke, Hülle, Gewand, Velabru-m, vel-āriu-m n. Schutzdecke; velĭ-ficor 1. ſegle, wirke eifrig, velificā-ti-o (ōn-is) f. das Segeln; *vēlĭtes* (St. vēl-ĭ-t) m. Plänkler, Jäger (gewiſſermaßen „Segler" von ihren ſchnellen Angriffen (velites dicuntur expediti milites quasi volantes Paul. Diac. p. 28), velit-āri-s zu den Veliten gehörig, velitor 1. plänkle, zanke mit Worten; *vēl-ox* (ōci-s) (mit vollen Segeln) raſch, ſchnell, veloci-ta-s (tāti-s) f. Raſchheit u. ſ. w. — *vex-o* (ſt. vec-to) 1. Frequ., (beim Fahren ſchütteln) erſchüttern, bedrängen, vexā-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is) n. Erſchütterung, Mißhandlung, vexā-tor (tōr-is) m. Plager, Fem. vexatr-ix (īc-is). — *vĕhĕ-men-s* (t-is) ungeſtüm, heftig, vehement-ia f. Heftigkeit, Leidenſchaft, vehement-e-sc-o 3. werde heftig. — *via* (= veh-ia, ve-ia) auch Nom. vea f. (veia apud Oscos dicebatur plaustrum Paul. D. p. 368) Weg, Reiſe, Verfahren, Art und Weiſe, vi-āli-s, -āriu-s zum W. gehörig, via-tĭcu-s id., Subſt. -m Reiſegeld, vio 1. gehe, reiſe, de-vio gehe vom Wege ab, ob-vio begegne, viā-tor (tōr-is) m. Reiſender, Wanderer, Fem. viatr-ix (īc-is), viator-iu-s zur Reiſe gehörig, vio-cūru-s m. Wegaufſeher, Wegbauer; *-viu-s*: ā-viu-s, dē-viu-s vom W. ſeitwärts, in-viu-s unwegſam, ob-viu-s entgegen, begegnend, ob-via-m (als Adv.) entgegen, per-viu-s wegſam, prae-viu-s vorangehend; -viu-m: bĭ-viu-m n. Doppelweg, tri-viu-s auf Dreiwegen befindlich, verehrt, Beiwort der Gottheiten, die an Scheidewegen Capellen hatten, lacus Triviae (Dianenſee bei Aricia, nun Lago di Nemi), trĭ-viu-m n. Dreiweg, (übertr.) öffentliche Straße, tri-vi-āli-s (auf öff. Str. befindlich) allgemein zugänglich, gemein, quădrĭ-viu-m n. Ort, wo vier W. zuſammenſtoßen, Kreuzweg; Vēji (= Veh-ii), Vejen-s (tis), Vejent-o (ōn-is), Vej-ān-iu-s. — *vīli-s* (= veh-ĭli-s, ve-ili-s von *veha Fuhre, alſo: was man fuhrenweiſe, wagenvoll zuführt?) wohlfeil, werthlos, gemein, vīlĭ-ta-s (tāti-s) f. Wohlfeilheit u. ſ. w., vil-e-sc-o e-vilesco (-ui) 3. werde gering, werthlos, vīlī-pendo 3. achte gering, vili-to 1. erniedrige. — *bāj-ŭ-lu-s* (? vgl. ger-u-lu-s; vagh-, vah-, vaj-) m. Träger, Laſtträger, bajulo 1. trage auf den Schultern, bajulatōr-iu-s zum Tragen eingerichtet.

vat-as Jahr.

vĕt-us (ĕr-is; Nom. veter) alt, bejahrt, Dem. vetus-cŭlu-s, veter-ānu-s alt, vetera-sc-o 3. (ā-vi), in-veterasco, in-vetero 1. werde alt, veterā-tor (tōr-is) m. e. Altgeübter, durchtriebener Menſch, Schelm, veterator-iu-s durchtrieben, ſchlau, veter-ētu-m n. Brachfeld; *veter-ĭnus* zum Laſtziehen gehörig (Subſt. veter-īna Zugvieh), veterin-āriu-s m. Thierarzt; *veter-nu-s* alt, Subſt. Erſchlaffung, vetern-ōsu-s kraftlos, lethargiſch. — *vetus-tu-s* (von *vet-us Jahr, vgl. robus-tus, venus-tu-s) lange Zeit beſtehend, alt, vetus-ta-s (tāti-s) f. Alter, Alterthum, lange Dauer, vetust-e-sc-o 3. werde alt, Vĕtur-iu-s; *vet-ŭ-lu-s* ältlich, Vetul-ōn-ia. — *vĭt-ŭ-lu-s* (Jährling) m. Kalb, Junges, vitul-īnu-s vom K., vitulo-r 1. begehe ein Freudenfeſt, Demin. vitellu-s, vitell-īna f. Kalbfleiſch; Vitell-ius, ia. — Itäl-ia (vgl. oskiſch: Viteliŭ) f. = das rinderreiche Land.

W. **vadh** ſtoßen, ſchlagen.

ōd-i (altes Präſ. ŏd-i-o; o = va vgl. W. *var* 2. = or-n-o) 3. haſſe (= reppuli, vgl. odi profanum vulgus et arceo Hor. Carm. 3. 1. 1), ŏd-ĭ-bĭli-s haſſenswerth, ŏd-iu-m n. Haß, odi-ōsu-s verhaßt, widrig, ōsor (= od-tor) m. Haſſer; ex-ōsu-s, per-ōsu-s haſſend, gehaßt.

W. **vadh** ein Pfand einlöſen.

vā-s (văd-is) m. Bürge, vad-ĭ-mōniu-m n. Bürgſchaft, vad-or 1. fordere B.; *prae-s* (praed-is, ſt. prae-vid-) m. Bürge (Plur. prae-vid-es Lex Thoria, C. I. 200. 46).

W. **van** begehren, hold ſein, ehren.

vĕn-ia f. (erfülltes Begehren) Gefälligkeit, Gnade, Verzeihung, veni-āli-s, -ābĭli-s verzeihlich; Ven-ilia, -elia (Göttin des Verlangens, der Hoffnung). — *vin-dex* (dĭc-is) comm. (Begehrſprecher, vgl. jū-dex Rechtsſprecher) Beanſpruchter, Bürge, Retter, Rächer, vindĭc-o 1. nehme in Anſpruch, rette, räche, vindic-iae, -āti-o (-ōn-is) f. das Inanſpruchnehmen u. ſ. w.; *vindic-ta* f. Stab, mit welchem der freizulaſſende Sklave berührt wurde (sineque censu neque vindicta nec testamento liber factus est Cic. top. 2. 10); Beſchützung, Strafe, Rache. — *Vĕn-us* (ĕr-is) die Anmuthige, Holde, Venus-ia; venus-ta-s (tāti-s) f. Liebreiz, Anmuth, venus-tu-s reizend, lieblich, venusto 1. mache lieblich, de-venusto verunſtalte. — *vĕnĕr-or* 1. bete an, verehre, flehe, venerāti-o (ōn-is) f. Verehrung, venerā-bĭli-s verehrungswürdig, ehrfurchtsvoll, venerā-bundu-s ehrfurchtsvoll.

W. **vap** flattern.

vap-o (vapp-o) (ōn-is) (animal est volans, quod vulgo animas vocant Prob. 2. 1. 22). — *vespa* (vap-s-a) (?) f. Weſpe, Vespa.

W. **vam** erbrechen, ſpeien.

vŏm-o (-ui, ĭtu-s) 3. erbreche, ſpeie, con-vomo beſpeie völlig, e-vomo ſpeie ob. ſchütte aus, pro-vomo ſpeie hervor, re-vomo ſpeie

wieder aus; Frequ. vom-ĭ-to 1.; vom-ĭ-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Erbrechen, Speien, vomĭ-tor (tōr-is) m. der ſich erbricht, vomitōr-iu-s zum E. gehörig, vomĭ-fĭcu-s E. erzeugend. — *vŏm-ĭ-ca* f. Blutgeſchwür, Beule, vomic-ōsu-s voll Blut. — *formīca* (= vam-rá vediſch, durch Metath. varma, varmī-ka) f. Ameiſe (einen ſcharfen Saft ausſprißend), Demin. formīcŭ-la, formic-ōsus voller A., formico 1. kribble ameiſenartig, jucke, formicā-ti-o (ōn-is) f. heftiges Jucken der Haut, formicābĭli-s nach Ameiſenart kribbelnd, formic-ĭnu-s id.

W. **var, val** wählen, wollen, glauben; *val-ap* (ſ. W. *ăp*, Weiterbildung).

vŏl-o will, beſtimme, behaupte, per-volo will gern, wünſche ſehr, vol-ōn-es m. die Freiwilligen, vol-u-nt-āriu-s freiwillig, volun-ta-s (tāti-s) f. Wollen, Wille, Geſinnung; *mālo* (ſt. măge-volo) will lieber; *nōlo* (ſt. ne volo) will nicht, nolun-ta-s (tāti-s) f. das Nichtwollen. — *-vis:* quam-vis wie du willſt, ſo ſehr auch, quantus-vis ſo viel du willſt, noch ſo groß, quī-vis jeder beliebige, jeder; Vol-u-mnu-s, Vol-u-mna (die Wohlwollenden, Schutzgottheiten der Neugebornen), Volumn-ĭu-s, Volumn-ia. — *vel* (= vel-ĭ-s, vel-s vgl. fer-s) willſt du = oder, vel — vel willſt du — willſt du = entweder — oder, vel-ut oder wie, gleichwie; *-ve* (abgeſtumpft aus vis du willſt =) oder, ve — ve entweder — oder, *nē-ve ne-u* oder nicht, und nicht, sei-ve (altl.) *sī-ve se-u* oder wenn, sive — sive ſei es — ſei es, (ce-ve ſ. W. *ka*, ce) *ce-u* (dieſes wenn du willſt =) ebenſo beliebig, ebenſo wie, gleich wie. — *mĕl-ior*, -ius (Comp.) (m ſt. v;*urſpr.: mehr erwünſcht) beſſer, mel-to-m (meliorem dicebant Paul. D. p. 122. 3), meliōr-o 1. verbeſſere, meliorā-ti-o (ōn-is) f. Verbeſſerung. — *vŏl-ŭp-e*, vŏlup (Adv.) = den Wunſch erlangend, nach Wunſch, vergnüglich, behaglich, Volup-ia f. Wonnegöttin, volup-ta-s (tāti-s) f. Vergnügen, Luſt, volupt-āriu-s zum V. geh., wollüſtig, volupt-u-ōsu-s voller V., wonnevoll, voluptĭ-ficu-s V. machend.

W. **var** ſprechen.

ver-bu-m (vgl. mor-bu-s, tri-bu-s) n. Wort, Pl. Worte, Meinung, Ausdruck (grammat. das Verbum), verb-āli-s aus W. beſtehend, zum Verbum geh., verb-ōsu-s wortreich, weitläufig, verbosi-ta-s (tāti-s) f. Wortfülle, Geſprächigkeit; ad-verb-iu-m n. Adverb, Nebenwort, praeverbiu-m n. Vorwort, Präpoſition, prō-verbiu-m n. Sprichwort, proverbi-āli-s ſprichwörtlich.

W. **var** warm ſein, wallen.

Vol-c-ānu-s m. Feuergott (vgl. Skr. var-k'a-s Glanz, Feuerglanz).

W. **var** 1) wahren, wehren, ſtark ſein; 2) hüllen, decken, wölben; 3) winden, drehen, wälzen.

1) *vĕr-c-or* (ĭ-tu-s) re-vereor 2. wahre mich, hüte mich, ſcheue, verehre (mit Scheu), sub-vereor beſorge od. fürchte ein wenig, vere-

cundu-s ſcheu, ſchüchtern, ſchamhaft, ſittſam, verecund-ia f. Scheu u. ſ. w., verecundo-r 1. habe Scheu. — *vēr-u-s* bewährt, begründet, wirklich wahr, veri-ta-s (tāti-s) f. Wahrheit, ver-ax (āci-s) wahrredend, vero 1. rede wahr, verā-trix (trīc-is) f. Wahrſagerin, verā-tru-m n. Nieswurz (Wahrheit bewirkend, weil Nieswurz das Gehirn reinigen und den Verſtand ſchärfen ſollte). — *văl-e-o* (-ui, ĭ-tu-m) 2. bin kräftig, habe Geltung, befinde mich wohl, in-valeo, prae-valeo vermag od. gelte ſehr viel, val-e-sc-o con-valesco (-ui) 3. beginne zu geneſen, zu erſtarken, e-valesco erſtarke, (Perf.) vermag, prae-valesco werde ſehr ſtark, Valen-s, valent-ia f. Kraft, Stärke, Valent-ia (älterer Name Roms; auch: Valenza, Vibo Valentia, Valence), Valent-iu-s, -īnu-s, Văl-ĕr-iu-s, Valeri-ānu-s, valē-tū-d-o (ĭn-is) f. Geſundheit, Befinden (überhaupt), valetudin-āriu-s kränkelnd, Subſt. -m Kranken-zimmer, -haus, valĭ-du-s ſtark, kräftig; Adv. *valide, valde* ſtark, heftig, ſehr. — *val-lu-s* m. Pfahl, Schanzpfahl, *vallu-m* n. Pfahl, Wall, Verſchanzung mit Palliſaden, Schutzwehr, vall-āri-s zum W. gehörig, vallo 1. umwalle, verſchanze, ſchütze, circum-vallo con-vallo umgebe mit einem Wall, e-vallo werfe heraus, vallā-ti-o (ōn-is) f. ſchützende Umgebung, inter-vallu-m n. Zwiſchenraum, Abſtand, Zwiſchenzeit; vallessit (vallescit Cod.) (perierit, dictum a vallo militari, quod fit circa castra, quod qui ejiciuntur pro perditis habentur Paul. Diac. p. 377. 8). — *ur-b-s* (vgl. morbu-s, tri-bu-s, ver-bu-m) (Gen. ur-bi-s) f. Stadt (inſofern ſie mit einer Ringmauer umgeben iſt, ſomit auch gedeckt, ſchützt, vgl. Cic. de rep. 1. 26. 41: hi coetus igitur sedem primum certo loco domiciliorum causa constituerunt, quam cum locis manuque saepsissent, ejus modi conjunctionem tectorum oppidum vel urbem appellaverunt), urb-ānu-s ſtädtiſch, fein, gebildet, urbani-ta-s (tāti-s) f. Stadtleben, feines Benehmen, urbĭ-cu-s urbic-āriu-s zur St. geh., urbi-căp-u-s m. Städteeroberer, sub-urb-iu-m n. Vorſtadt, quadr-urbem (= *τετρά-πολιν*, Athenas Accius appellavit, quod scilicet ex IIII urbibus in unam domicilia contulerunt, Braurone, Eleusine, Piraeo, Sunio Fest. p. 258. 10); Urb-īnu-m; *urb-u-m, urr-u-m* n. Krümmung des Pflnges, urbo urvo 1. umpflügen (um den Umfang e. zu gründenden Stadt zu beſtimmen, imburvom (fietum ab urvo, quod ita flexum ut redeat sursum vorsus, ut in aratro quod est urvom Varro L. L. 5. 127); Norba (= nova urbs? Weissenborn ad Liv. 2. 34), Norb-ānu-s.

2) *vel-l-us* (ſt. vel-n-us, Gen. vell-ĕr-is) n. Schaaffell, Vlies (vēlū-men, -mĭn-is n. id.); *vil-lu-s* m. Zottel, Zotte, vill-ōsu-s zottig. — *lā-na* (ſt. val-na, vla-na) f. Wolle, Demin. lānŭ-la, lan-āri-s, -atu-s, -ōsu-s wollig, lan-āriu-s zur W. gehörig, Subſt. Wollarbeiter, Lanariu-s, lanerum (vestimenti genus ex lana sucida confectum Paul. Diac. p. 118. 11), lan-eu-s, lan-es-tri-s (vgl. terrestris W. *tars*) wollen, lan-ĭciu-s wollig, Subſt. -m Wolle, Wollvieh, lan-ū-g-o (ĭn-is) f. Wolle, Wolliges, erſter Bartflaum, lanugin-eu-s, -ōsu-s wollartig, lan-oculus (qui lana tegit oculi vitium Paul. D. p. 118. 9); Lān-ŭv-iu-m. —

vol-v-a (vulv-a) f. Hülle, Eihaut, Gebärmutter, Demin. volvŭ-la. — *or-n-o* ad-orno, ex-orno, sub-orno 1. (vgl. Skr. var-ṇas Farbe = Deckendes) rüſte aus, verſehe, ſchmücke, ornā-men (mĭn-is), -mentu-m (os-men Varro l. l. 6. 76) n. Ausrüſtung, Rüſtung, Zeug, Schmuck, ornā-ti-o (ōn-is) f. Ausſchmückung, ornā-tor (tōr-is) m. Ausſtatter, Ausſchmücker, Fem. ornatr-ix (īc-is), ornatŭ-lu-s nett geſchmückt. — *vir-iae* f. Pl. eine Art Armſchmuck, Demin. viriŏ-la, viri-ā-tu-s mit e. A. verſehen.

3) *ver-mi-s* m. Wurm, Dem. vermi-cŭlu-s, vermiculo-r 1. bin wurmſtichig, vermiculā-ti-o (ōn-is) f. Wurmſtich in Pflanzen, vermiculōsu-s voll Würmer; *vermĭn-a* (ſt. verm-mĭn-a) n. Pl. Leibſchmerzen (in Folge von Würmern), vermĭn-o 1. habe Würmer, juckende Schmerzen, vermin-ōsu-s = vermiculosus. — *vī-ver-ra* (Intenſ. von va-var-ja) f. Frettchen. — *val-le-s, val-li-s* (= val-vi-s) f. Thal(windung), valles-tri-s im Thal befindlich, Vĕl-īnu-s lacus, Vel-ia(?) Vall-ōn-ia Göttin der Thäler (August. c. d. 4. 8). — *val-va* f. Flügelthüre, valvā-tu-s mit Fl. verſehen, valvŏ-lae (ŭ-lae) f. Doppelklappen, Schoten der Hülſenfrüchte.— *ad-ūl-o-r* 1. (winde mich od. ſchmiege mich ſchmeichelnd an) ſchmeichle, adulā-ti-o (ōn-is) f. Schmeichelei, adulā-tor (tōr-is) m. Schmeichler, Fem. -trix (trīc-is), adulā-bĭli-s ſchmeichleriſch. — *lō-ru-m* (ſt. vla-ro, vlo-ro) n. Riemen, Peitſche, lorā-mentu-m n. Riemenzeug, lor-āriu-s m. Riemer, lor-eu-s aus R.; *lōr-īca* f. lederner Panzer, Schutzwehr, Demin. loricŭ-la, lorico 1. bepanzere, di-lorico 1. reiße das Kleid auseinander, loricā-ti-o (ōn-is) f. Bepanzerung. — *vol-v-o* (*-v* verkürzte Reduplic., volv-i, volū-tu-s) 3. wälze, drehe; Frequ. Intenſ. volū-to con-voluto 1.; ad-volvo wälze hinzu, circum-volvo wälze herum, con-volvo rolle zuſammen, umwickle, de-volvo wälze herab, e-volvo wälze hervor, entwickle, in-volvo rolle auf, bedecke, ob-volvo wickle ein, verhülle, per-volvo wälze herum, beſchäftige mich ſehr, pro-volvo wälze vorwärts, re-volvo wälze zurück, rolle auf, sub-volvo wälze hinauf, hinan, super-volvo wälze darüber; *volū-bĭli-s* rollend, eilend, volubili-ta-s (tāti-s) f. kreiſende Bewegung, Schnelligkeit, Veränderlichkeit; *volū-men* (mĭn-is) n. Windung, Rolle, Schriftrolle, Schrift, volumin-ōsu-s voll W.; volutā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Sichwälzen, geiſtige Unruhe, volutā-bundu-s ſich herumwälzend, volutā-bru-m n. Moraſt, Schweineſchwemme; Volūt-īna (die dem Bälgen der Getreideähren vorſtehende Göttin August c. d. 4. 8). — *volū-ta* f. Säulenſchnecke; *volū-cra* f. Wickelraupe (con-, in-volvulus). — *in-volū-cru-m* n. Hülle, Decke, involucre (i-s) n. Serviette.

vara Waſſer.

ūr-īna f. Harn, urīno-r 1. tauche unter das Waſſer, urinā-tor (tōr-is) m. Taucher, urin-āli-s zum H. geh.— *ur-ēna* f. e. Art Muſchel.— *ur-c-eu-s* m. Waſſerkrug, Demin. urceŏ-lu-s, urceol-āri-s herba Glaskraut (parietaria officinalis). — Văr-ia (Vico-Varo).

varala (Sanskr.)

olor (ōr-is) (a = o, also orol, olor?) m. Schwan, olor-īnu-s zum Schw. gehörig.

W. **vark**, *valk*, *vlak*, *lak* zerbrechen, zerreißen, schneiden, furchen, schleppen, ziehen, locken.

ulc-us (ĕr-is) n. (aufbrechendes) Geschwür, Auswuchs, ulcĕr-o exulcero 1. mache schwärend, erbittere, ulcerā-ti-o (ōn-is) f. das Schwären, ulcer-ōsu-s voll Geschwüre, aufgeschwollen; *ulcer-āria* (herba) Andorn. — *volg-iŏlu-s*(?) m. ländliches Werkzeug zum Planiren der Beete. — *lŭpu-s* (= varka-s valka-s vlaka-s vluko-s, p st. k durch Einwirkung des eingebüßten anlaut. v, vgl. vespera) m. Wolf, lup-āriu-s m. Wolfsjäger, lup-ā-tu-s mit Wolfszähnen versehen, lup-īnu-s zum W. gehörig, lupīnu-s m. (-um, n.) Wolfsbohne, Feigbohne, Demin. lupil-lus, lupin-āceu-s, -āriu-s zur W. geh.; *lŭp-a* f. Wölfin, Buhlerin; lupo-r 1. hure, lup-āna f. liederliches Weib, lupān-ar (āri-s), lup-āriu-m n. Bordell; Lupu-s, Lup-erc-a, Luperc-al (āli-s) n.; Lup-āriae. — *lăc-e-r* (ĕra, ĕru-m) zerrissen, zerfleischt, lacero, de-, di-lacero 1. zerreiße, zerfleische, lacerā-bili-s zerreißlich, zerfl., lacerā-ti-o (ōn-is) f. Zerfleischung. — *la-n-c-ea* f. (die verwundende) Lanze, Demin. lanceŏ-la, lanceo 1. schwinge die L., lance-āriu-s m. Lanzenträger. — *lăn-i-o* (st. lac-n-i-o) 1. di-lanio 1. la-n-c-ĭ-n-o 1. = lacero, lan-iu-s, lani-o (ōn-is) m. Fleischer, lani-āriu-m, -ŏlu-m n., -ēna f. Fleischbank, laniā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. = laceratio. — *lac-ĭn-ia* f. (abgeschnittenes) Stück Zeug, Tuch, Lappen, Zippel, lacini-ōsu-s stückelig, voller Zipfel, laciniā-ti-m (Adv.) in kleinen Stücken. — *lăc-er-na* (vgl. cav-er-na) f. mantelartiger Ueberwurf, Demin. lacernŭ-la. — *lăqu-eu-s* m. Strick, Fallstrick, Schlinge, laqueo 1. verstricke, e-laqueo löse aus den Banden, entfessele, laqueā-tor (tōr-is) m. Umstricker. — *-lăc-i-o* 3. locke (-lexi, lec-tu-s): al-, il-, pel-lĭcio locke an, e-licio (lic-ui, lic-ĭ-tu-s) locke heraus, pro-licio (lixi) locke hervor, reize an; Intens.: *-lec-to* 1.: al-lecto locke mit allem Eifer, de-lecto verleite, ergötze, e-lecto locke aus, ob-lecto ergötze, unterhalte, pro-lecto locke hervor, verlocke; E-licius (Jupiter) von dem man die Zeichen vom Himmel erbat; *lăc-esso* (īvi, ītu-s) 3. suche zu locken, reize, fordere heraus; *-lec-e-bra:* ē-lĕcĕbra f. Entlockerin, in-lecebra f. Anlockung, per-lecebrae f. Pl. id.; *-lex:* in-(il-)lex (lĭc-is) anlockend, Subst. Verführer, -in, illĭc-iu-m n. Lockmittel, per-(pel-)lex (lĭc-is) f. Buhlerin, Kebsweib; *dē-lĭc-ia* f. Sinnenreiz, Lust, Demin. deliciŏ-lae, delic-ā-tu-s reizend, dem Sinnenreiz ergeben, verzärtelt, delici-ōsu-s weichlich); lax Betrug (Paul. Diac. p. 116. 25).

W. **varg** drehen; drängen, schwellen, strotzen.

verg-o 3. wende, neige, e-vergo kehre hervor, in-vergo neige hin, gieße darauf (in der Opfersprache); Verg-ĭn-iu-s, Verg-ĭl-iu-s, Verg-ae, Verg-ellu-s (?). — *rūg-a* (= vrug-a) f. Runzel, Falte, Ruga, rugo

ir-rugo 1. runzle, cor-rugo mache völlig runzelig, e-rugo befreie von R., rugā-ti-o (ōn-is) f. das Runzeln, rug-ōsu-s, rug-īn-ōsu-s runzelig. — *valg-u-s* verzerrt, krummbeinig, Valg-iu-s. — *urg-e-o* urgu-e-o (ur-si) 2. dränge, bedränge, betreibe eifrig, ex-urgeo, per-urgeo dränge ſehr, sub-urgeo treibe nahe hin; Urg-ŭl-ān-ia. — *vulg-u-s* n. (= Gedränge) Menge, Haufe, Volk, vulg-āri-s zur M. geh., allgemein, gemein, vulgari-ta-s (tāti-s) f. = vulgus, vulgi-văg-u-s umherſchweifend, vulgo dī-vulgo e-vulgo in-vulgo pro-vulgo 1. bringe unter das Volk, veröffentliche, verbreite, per-vulgo id., gebe mich preis, durchlaufe. — *larg-u-s* (= varg-u-s ?) häufig, reichlich, freigebig, Largu-s, larg-i-or 4. gebe reichlich, verleihe, di-largior verſchenke, Frequ. largito-r 1.; largi-ta-s (tāti-s), -ti-o (ōn-is), tū-d-o (ĭn-is) f. reichliches Geben, largī-tor (tōr-is) m. Spender. — *virg-a* f. (ſchwellender) Zweig, Reis, Ruthe, Gerte, Demin. virgŭ-la, virg-ā-tu-s, -eu-s aus R. beſtehend, geſtreift, virg-ētu-m virgul-tu-m n. (Ruthen) Gebüſch, virgidēm-ia (ſ. vin-demia W. *vi*) f. Ruthenleſe, virg-ōsu-s voll Zw. — Vergil-iae (*Πλειάδες*, die etwa im Mai ſichtbar werdend die Rückkehr des Sommers, des Schwellens, bezeichneten). — *virg-o* (ĭn-is) f. die (ſchwellende) Jungfrau, Dem. virgun-cŭla, virgin-āli-s, -eu-s jungfräulich, virgin-āriu-s zur J. geh., virgin-ĭ-ta-s (tāti-s) f. Jungfräulichkeit, de-virgino entjungfere, virgin-or 1. thue jungfräulich.

W. **vart** wenden, kehren.

vert-o (vert-i, ver-su-s) 3. wende, kehre, ā-verto wende ab, adverto wende hin, anim-adverto richte den Geiſt, merke auf, bemerke, tadle, ahnde, ante-verto komme zuvor, circum-verto drehe herum, converto wende um, hin, verwandle, de-verto (or) wende mich ab, kehre ein, di-verto ſcheide, e-verto ſtürze um, zerſtöre, inter-verto richte anderswohin, unterſchlage, in-verto wende o. kehre um, verkehre, verändere, ob-verto wende entgegen, per-verto kehre ganz um, ſtürze um, vernichte, prae-verto (or) ziehe vor, komme zuvor, mache mich an etwas, pro-verto kehre vorwärts, re-vertor kehre zurück, sub-verto = perverto, trans-verto wende hin, ab. — Frequ. *verso* (= vert-to) 1. drehe ſtark, viel, betreibe, beunruhige, *verso-r* 1. bewege mich oft irgendwo, halte mich auf, ad-versor leiſte Widerſtand, con-versor verkehre, de-versor = devertor (de-versi-to), inter-versor wende mich hin und her, ob-versor ſchwebe vor, zeige mich, re-versor kehre um. — *vert-ex* (ĭc-is) m. Wirbel, Scheitel, Gipfel, Demin. vertic-il-lu-s m. Wirbel an der Spindel, vertic-ōsu-s voll W., Dem. vertic-ŭ-la. — *vert-ĕ-bra* (bru-m), vert-ĭ-bulu-m n. Gelenk, vertebrā-tu-s gelenkartig, gelenkig. — *vert-ī-g-o* (ĭn-is) f. Drehen, Schwindel. — *versu-s* (= vert-tu-s) 4. m. Furche (vom Umwenden des Pfluges), Reihe, Zeile, Vers, Demin. versi-cŭlu-s; vers-ūra f. Pflugwende, Beugung, Anleihe (entlehnt der Bedeutung des Wechſelns); vers-ōr-ia f. Umkehr; versū-tu-s gewandt, ſchlau, versut-ia f. Gewandtheit u. ſ. w.; versā-bĭli-s, -tĭli-s

beweglich, versā-ti-o (ōn-is) f. Drehen, Abwechſelung, versĭli-s drehbar, versi-pelli-s die Geſtalt verändernd, verſchmitzt; *dī-versu-s* (von di-verto) von einander weggewandt, entgegengeſetzt, vereinzelt, verſchieden, diversi-ta-s (tāti-s) f. Gegenſatz, Verſchiedenheit; *dī-vort-iu-m* n. Scheide-punkt, -weg, Eheſcheidung. — Adv. Präp. *versus* (versum) hingewandt, hinwärts, gegen — hin, nach — zu; -vorsu-m: aliorsum (= alio-vorsum) nach einer andern Richtung, anderswohin, dĕ-orsum (= de-vorsum) abwärts, unten, dextrorsum (= dextro-vorsum) nach rechts hin, horsum (= ho-i-vorsum) hieher, introrsum (= intro-vorsum) einwärts, inwendig, longitrorsus (sic dicitur, sicut dextrorsus, sinistrorsus Paul. D. p. 180. 7), prorsum (= pro-vorsum) und prorsus (Nebenf. prosus, vgl. rusus prosus Enn. ap. Non. p. 165. 11) vorwärts, geradeswegs, ganz und gar, prorsus Adj. vor ſich hingekehrt, gerade, (mit der Nebenf. prosus) proſaiſch (= gerade ausgehend, vgl. prorsa oratio, quam non inflexit cantilena Donat. ad Ter. Eun. 2. 3. 14), [pro-vorsa prorsa prōsa] prōsă-ĭcu-s, pros-āriu-s in ungebundener Rede, proſaiſch, quorsum (= quo vorsum) wohinwärts, wohin, rursum (altl. rusum, = re-vorsum) rückwärts, zurück, wieder, sĕorsum (= se-vorsum) abgeſondert, anders, sinistrorsum (= sinistro-vorsu-m) nach links hin gewandt, sursum (altl. susum, ſ. *upa*) nach oben, oberwärts. — Vert-i-cord-ia (Beiname der Venus = Herzenswenderin); Ante-vorta, Post-vorta (ſt. -vort-ta) die vorwärts, rückwärts gewandte, inſofern ſie Kinder vorwärts gewandt (Kopf) o. rückwärts gewandt (Füße) zur Welt kommen läßt; Vort-u-mnu-s Vert-u-mnu-s (der ſich wandelnde Gott, ſich offenbarend im Wandel des Pflanzenlebens der Jahreszeiten); Appell. vertumnus m. Kunſtreiter (der ſich von einem Pferde zum andern wendet).

W. **vardh**, *vṛdh* wachſen.

barb-a (vardha, barda, barfa) f. Bart, Barba, Demin. barbŭ-la, barb-ā-tu-s bärtig, Demin. barbatŭ-lu-s mit zierlichem B. verſehen, barb-e-sco 3. barb-i-o 4. bekomme den B., im-barbescere (barbatum fieri Paul. D. p. 109. 9); barb-ĭ-tiu-m n. Bartwuchs, im-berb-i-s (u-s) unbärtig. — *verb-ēnae* f. heilige Zweige, verben-ā-tu-s mit h. Z. verſehen; *verbēn-āca* f. Eiſenkraut (verbena officinalis); *verb-ascu-m* n. Wollkraut, Königskerze. — *verb-er* (ĕr-is) n. (vgl. ub-er W. *aidh*) (urſpr. Wachſendes) Prügel, Schläge, Peitſche, Geißelung, verber-o 1. prügle, ſchlage, con-verbero haue zuſammen, de-verbero prügle durch, di-verbero zerſchlage, e-verbero ſchlage o. peitſche heraus, zerſchlage, ob-verbero prügle durch, re-verbero ſchlage zurück, trans-verbero ſteche o. bohre durch; verberā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Prügeln, Schlagen, verberā-bĭlis, verber-eu-s der Schläge würdig, verberā-bundu-s prügelnd, verber-o (ōn-is) m. der Schl. verdient, Schlingel, verberitare (Cato frequentative ab eo, quod est verbero, dixit Fest. p. 379). — *rād-ic-s* (ĭc-is) f. (ſt. vrad-) Wurzel (urſpr. wohl Reis),

Demin. radīc-ŭ-la, radīc-o, -or 1. -esco 3. ſchlage W., e-radico entwurzle, richte zu Grunde, radic-ĭ-tus von der W. aus, von Grund aus, völlig (ſ. *tas*), radic-ōsu-s reich an W. — *rā-mu-s* (ſt. vrad-mu-s) m. Zweig, Aſt, Demin. ramŭ-lu-s, ram-āli-a n. Pl. Zweigwerk, Reiſig, ram-ōsu-s, eu-s vieläſtig; *rāmŭ-la* f. Klaue. — *răd-iu-s* m. Stab, Meßſtab, Speiche, (übertr.) Strahl, Demin. radiŏ-lu-s, radio 1. verſehe mit Speichen, ſtrahle, ir-radio beſtrahle, prae-radio ſtrahle hervor, überſtrahle, radiā-ti-o (ōn-is) f. das Strahlen, radi-ōsu-s ſtrahlenreich. — *rŏsa* (= rod-ia) (vgl. Claus-us aus Claud-iu-s) f. Roſe, Demin. rosŭ-la, ros-āceu-s, āriu-s, -ātu-s aus R. bereitet, ros-ētu-m n. Roſenhecke, ros-eus roſen-farbig, -roth, roſig, ros-ŭ-lentu-s voll R.

W. **varp** ſich bewegen, ſchwanken.

verp-a f. das männl. Glied, verpu-s der Beſchnittene. — *rĕp-en-s* (Part.) plötzlich, unvermuthet, repent-e (aus dem Part. gebildetes locat. Adverb) id., repent-īnu-s = repens.

W. **vars**, (*v*)*ars* beſprengen.

verr-e-s (i-s, ſt. vers-e-s) m. Eber, verr-īnu-s zum E. gehörig, Verre-s, Verr-iu-s Flaccus. — *ăr-iĕ-s* (iĕt-is) m. Widder, Mauerbrecher, *arnae* (caput, agni caput Paul. D. 20. 25), ariet-āriu-s, -īnu-s zum W. geh., widderartig, ariet-o 1. wie ein W. ſtoßend eindringen, anſtoßen; *arviga* Widder zum Opfern (aries quod eum dicebant *ἀρήν* veteres, nostri arviga, hinc arvignus Varro L. L. 5. 98). — *ros* (rōr-is) m. Thau, Naß, rōr-o 1. ad-roro 1. thaue, träufle, netze, rorāti-o (ōn-is) f. Thauen, Tröpfeln, ror-ĭ-du-s, ror-ŭ-lentu-s, ros-cĭ-du-s bethaut, ros marīnus Meerthau, Rosmarin.

W. **val** gehen, ſich bewegen.

vŏl-o 1. bewege mich ſchnell, eile, laufe, fliege, ā-volo fliege fort, ad-volo fliege herbei, ante-volo fliege voran, voraus, circum-volo umfliege, con-volo fliege zuſammen, de-volo fliege herab, e-volo fliege heraus, ſtürze hervor, inter-volo fliege dazwiſchen hin, in-volo fliege hinein, ſtürze los, per-volo durchfliege, durcheile, prae-volo fliege voran, praeter-volo fliege o. eile vorbei, pro-volo fliege o. ſtürze hervor, revolo fliege zurück, sub-volo (ſ. St. *upa*) fliege empor, super-volo fliege darüber, trans-volo fliege hinüber, durcheile; Frequent. voli-to (circum-, ob-); volā-tĭ-cu-s, tĭ-li-s zum Fliegen befähigt, flüchtig, ſchnell, volā-tūra f., -tu-s 4. m. das Fliegen; *vol-ŭ-cer* (cri-s, cre) geflügelt. — *vul-tur* (tŭr-is) m., vul-tur-iu-s m. Geier (vom ſchnellen Dahinſchießen); Voltur-nu-s vom ſchnellen Strömen (j. Volturno), Voltur-nu-m (j. Castel Volturno), Voltur-e-iu-s.

W. **valp** (?)

vulp-e-s (volp-) (Gen. -i-s) f. Fuchs, Dem. vulpē-cŭla, vulp-īnu-s vom Fuchs, vulpīn-or 1. bin fuchsſchlau, vulpi-o (ōn-is) m. Schlaukopf.

W. vas kleiden, umhüllen.

ves-ti-s f. Kleid, Gewand, vestī-mentu-m n., vestī-tu-s 4. m., id., vesti-o 4. kleide, bedecke, circum-vestio bekleide ringsum, con-vestio bekleide, de-vestio entkleide, in-vestio bekleide; vestī-tor (tōr-is) Schneider, Bekleider, vesti-āriu-s zu den K. geh. (Subst. -s) Kleiderhändler, -m Kleiderkiste, Garderobe, vesti-fĭcu-s, -a Schneider, -in, vesti-plĭcu-s, -a Plätter, -in, vesti-spĭc-a f. Kleideraufseherin; *vespices* (= ves-p-ic, vgl. vol-up W. *var*) (frutecta densa dicta a similitudine vestis Fest. p. 369). — *vas* (vās-is, Nbf. vāsu-m, -i) n. Gefäß, Geschirr, Geräth (nimmt mittlere Stellung zwischen Kleiden und Wohnen ein, s. die folg. W., vgl. Sanskr. vāsanam Kleidung, Wohnung, Gefäß), Demin. vas-cŭlu-m, vas-cel-lu-m, vās-āriu-m n. das für G. gegebene Geld, Archiv, vascŭl-āriu-s m. Gefäßarbeiter, Goldschmied, con-vaso 1. packe Geräthschaften zusammen. — *ves-pĕr* (pĕr-is, -i) m., -a f. Abend (zeit) (= vas-kara-s, im Lat. p st. k), vesper-a-scit (ad-, in-) es wird A., vesper-us, -tīnu-s abendlich, vesper-na (apud Plautum cena intelligitur Fest. p. 368); *vesper-ū-g-o* (ĭn-is) m. Abendstern, Fledermaus, *vesper-til-i-o* (ōn-is) (st. vesper-tīn-i-on) m. Fledermaus. — *ves-pa, vespill-o* (ōn-is) m. (= ves-p-il-l-on, Demin. von vespa) Leichenbesorger (die die gewaschene und gesalbte Leiche mit der Toga anzogen) (vespae et vespillones dicuntur qui funerandis corporibus officium gerunt, non a minutis illis volucribus, sed quia vespertino tempore eos efferunt, qui funebri pompa duci propter inopiam nequeunt Fest. p. 368); vespill-ōn-es und vispell-i-ōn-es in witziger Art auch solche, welche Leichen ausgruben und beraubten (vispiliātor *τυμβωρύχος* Gloss. Philoxen. p. 195).

W. vas wesen, wohnen.

ver-na (st. ves-na) comm. der im Hause geborne Sklave, Hausklave, Inländer, Demin. vernŭ-la, vernā-cŭlu-s zu den Hausklaven gehörig, inländisch, vern-īli-s sklavisch, kriechend, vernili-ta-s (tāti-s) f. Kriecherei. — *cūr-ia* (= co-vis-ia co-is-ia co-ir-ia coir-ia) f. (das Zusammenwohnen, die Zusammenwohnenden) Curie, Sitzungsgebäude des röm. Senats, der Senat selbst, curi-āli-s, -ātu-s zur C. gehörig, dem kaiserl. Hofe angehörig, curiā-ti-m curienweise, curi-o (ōn-is) m. Priester einer C., curion-iu-s den Curio betreffend, ex-curio 1. aus der Curie, dem Senate stoßen. — *vē-na* (st. ves-na) f. (gleichsam: Wesen) Ader, Demin. venŭ-la, venā-t-īli-s aus e. A. entspringend, ven-ōsu-s aderreich.— [vas-na Wesen, Werth, Kaufpreis] *vē-nu-s* 4. m. od. *vēnu-m* n. Verkauf (nur Dat. venui, Acc. venu-m): *venum-do* (dĕdi, dătu-s) 1. *vēn-do* (dĭdi, dĭtu-s) 3. verkaufe, vendī-tor (tōr-is) m. Fem. -trix (trīc-is) Verkäufer, -in, vendi-ti-o (ōn-is) f. Verkauf, vend-ĭ-bĭli-s, -tāriu-s verkäuflich, Frequ. vendĭto 1. biete feil, aus, preise an, venditā-ti-o (ōn-is) f. Ausposaunen, Großthun; *vēn-eo* gehe zum Verkauf, werde verkauft; ven-āli-s verkäuflich, feil, venali-ta-s (tāti-s) f. Verkäuflichkeit, venal-īc-iu-s zum V. gehörig, Subst. Sklavenhändler.

W. vas, *us*, *aus*, leuchten, brennen.

ver (ſt. ves-er, ver-er) Gen. vēr-is n. Frühling, ver-nu-s vernāli-s zum F. gehörig; verni-sera (messalia auguria Fest. p. 379). — *hornu-s* (= ho-vernu-s ?) heurig, verno 1. blühe, prae-vernat es wird zeitig Frühling. — *aur-ōr-a* f. Morgenröthe (ſt. aus-ōs-a), Aus-, Aur-ēliu-s, -ēlia, Aureli-ānu-s (Aureliam familiam ex Sabinis oriundam a Sole dictam putant, quod ei publice a populo Romano datus sit locus, in quo sacra facerent Soli, qui ex hoc Aureli dicebantur Paul. D. p. 23), Aus-ŏn-es, Ausŏn-ia, Aur-un-ci, *Os-cŭlu-m (Osculana pugna), As-cŭlu-m (j. Ascoli). — *aur-u-m* (ſabin. ausu-m, Volksſpr. ōru-m) n. Gold, aur-āriu-s daß G. betreffend, auro de-auro 1. vergolde, aur-āta (ōr-) f. Goldforelle, aurāt-īli-s goldfarbig, aurā-tor (tōr-is) m. Vergolder, aura-tūra f. Vergoldung, aur-eu-s golden, Demin. aureŏ-lu-s ſchön golden, aure-ā-tu-s mit Goldſchmuck verſehen, aur-e-sco 3. werde goldfarben, aur-ōsu-s, aur-ŭ-lentu-s goldartig, aur-ū-g-o (ĭn-is) f. Gelbſucht; Orāta (Aurata) Bein. der gens Sergia. — Ves-ta f. (Göttin des Heerdes), Vest-āli-s. — *ūr-o* (= ūs-o) (us-si, us-tu-s) 3. brenne, ad uro brenne an, ſenge, amb-uro ſenge ringsum, de-uro brenne ab, ex-uro brenne aus, trockne aus, verheere, in-uro brenne ein, an, per-uro verbrenne, verzehre, prae-uro brenne vorn an. — *ur-ē-d-o* (ĭn-is), *ur-ī-g-o* (ĭn-is) f. Brennen, Brunſt, Jucken. — *ur-t-īca* f. Brennneſſel. — *urn-a* f. (Gefäß aus gebrannter Erde) Urne, Krug, Aſchenkrug, Loosſtopf, Dem. urnŭ-la, urn-āli-s eine U. enthaltend. — *us-ti-o* (ōn-is) ust-r-īna f. das Brennen; *us-ta* f. gebrannter Zinnober; Ust-īc-a, ust-īciu-s durch Brennen gewonnen, ustilā-g-o (ĭn-is) f. (chamaeleon, carduus silvaticus); us-tor (tōr-is) m. Leichenverbrenner, ustr-īc-ŭla f. Haarkräuslerin, ustŭl-o 1. brenne an, ſenge. — **b-ūr-o* (ſt. [a]b-ūro): *bustu-m* n. der zu Aſche gebrannte Scheiterhaufen, Grabhügel, Grab, bust-ar (locus ubi concremantur mortuorum corpora Charis. 1. p. 25), busti-cētu-m n. Grabſtätte (vgl. bū-cētu-m W. *gu*, S. 53 u.); *com-būro* (bus-si, -tu-s) 3. brenne zuſammen, combus-ti-o (ōn-is), -tūra f. Verbrennung. — *aus-ter* (tri) m. (der dürre, trocken machende) Südwind, austr-āli-s, īnu-s zum S. gehörig. — *ār-e-o* (= aus-, ās-eo) 2. bin dürre, trocken, ar-esco 3. werde d., tr., ex-aresco, per-aresco werde ganz trocken, in-aresco vertrockne, sub-aresco werde etwas trocken, āre- (ar-) fācio 3. mache d., tr., ārī-du-s (ardu-s) dürre, trocken, arĭdi-ta-s (tāti-s), āri-tū-d-o (ĭn-is) f. Dürre, Trockenheit; *ār-ea* f. (urſpr. trocken gelegter freier Platz) Bauplatz, Grund und Boden, Hofraum, Tenne, Dem. arcŏ-la, are-āli-s zur T. gehörig; *as-su-s* (= artu-s, ar-su-s) trocken, gedörrt, geröſtet. — *ar-d-e-o* (ar-si, su-s) 2. brenne, glühe, ard-e-sc-o (ar-si) ex-, in-ardesco 3. entbrenne, erglühe, ard-or (ōr-is) m. Brand, Gluth, arde-l-i-o (ōn-is) m. geſchäftiger Müßiggänger.

W. vas tödten.

ve-nēnu-m (ſt. ves-) Gift, Zaubertrank, veneno 1. vergifte,

färbe, venen-ōsu-s voll Gift, venen-āriu-s zum G. gehörig, Subſt. Giftmiſcher, venē-fĭcu-s giftmiſcheriſch, vene-fĭc-iu-m n. Giftmiſcherei, Zauberei.

W. **vi** hervorbrechen (?).

vi-ŏla f. Veilchen, Violett, viol-eu-s, āc-eu-s violettfarben, viol-āriu-m n. Veilchenfeld, viol-āriu-s m. Violettfärber.

W. **vi** treiben, jagen.

vēn-or (vai-t-, vē-t-n-or) 1. jage, venā-bŭlu-m n. Jagdſpieß, venā-ti-o (ōn-is), -tūra f., -tu-s 4. m. Jagd, venā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Jäger, -in, venat-ōriu-s, -ĭcu-s, -īciu-s zur Jagd gehörig, venat-īvu-s verfänglich; Vene-fru-m (= Vena-bru-m, j. Venafro, = Jagdrevier).

W. **vik** kommen, eintreten.

vic-u-s m. Stadtviertel, Gaſſe, Dorf, Demin. vicŭ-lu-s, vic-ānu-s im Dorfe wohnend, vīc-ā-ti-m gaſſenweiſe, Trĭ-vīcu-s, -m (j. Trevico). — *vīc-āmu-s*, vicīn-āli-s, āriu-s benachbart, Subſt. Nachbar, vicino-r 1. bin benachbart, vicin-ia, -ĭ-ta-s (tāti-s) f. Nachbarſchaft. — *vil-la* (ſt. vicŭ-la, vic-la), f. Landhaus, Meierhof, vill-āri-s, -ā-tĭ-cu-s zum L. gehörig, villĭ-cu-s ländlich, Subſt. Verwalter, villico 1. bin V.; Vill-ius.

W. **vik** wechſeln, weichen.

vĭc-is (em, e) f. Wechſel, Abwechſelung, Stelle, Geſchäft, in-vĭcem, vic-ā-ti-m wechſelweiſe, gegenſeitig (ad vicem gleich), vic-āriu-s ſtellvertretend, Subſt. Stellvertreter, vicari-ānu-s zum St. gehörig; *vic-is-si-m*, viciss-ā-ti-m wiederum (= vices-ti-m Mißbildung vom Nom. Pl.), viciss-i-tū-d-o (ĭn-is) f. Wechſel. — *vīt-o* (ſt. vic-i-to) de-vito, e-vito 1. weiche aus, meide, vermeide, vitā-ti-o (ōn-is) f. Vermeiden, vitā-bĭli-s vermeidlich, vita-bundu-s vermeidend.

W. **vik** kämpfen, ſchlagen.

vi-n-c-o (vīc-i, vic-tu-s) 3. ſiege, beſiege, con-vinco überweiſe, widerlege, de-vinco überwinde völlig, e-vinco id., erlange ſiegend, ſetze durch, per-vinco id., re-vinco beſiege wieder, widerlege; vic-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Sieger, -in, victōr-ia f. Sieg, Victor-ia, -iu-s, Vic-a Pota (Beiname der Victoria), Vĭ-tŭ-la (Göttin des Triumphes), victori-ōsu-s ſiegreich, victori-āli-s zum S. gehörig, victoriātu-s m. mit dem Bildniſſe der V. geſchmückte Silbermünze, vinc-ĭ-bili-s leicht zu beſiegen; vinc-ia-m (dicebant continentem Fest. p. 379). — *vic-tĭma* f. Schlachtopfer, Opfer, victimo 1. opfere, victim-āriu-s zum Opfer-thier gehörig, Subſt. Opferdiener, victimā-tor (tōr-is) m. Opferſchlächter.

W. **vid** ſehn.

vĭd-e-o (vīd-i, vī-su-s) 2. ſehe, nehme wahr, videor 2. erſcheine, in-video ſehe ſcheel, beneide, per-video betrachte, ſehe ein, prae-video ſehe vorher, pro-video ſehe vorher, ſorge, beſorge, re-video ſehe wieder;

vīsi-o (ōn-is) (= vid-ti-on) f. *vī-su-s* (ſt. vid-tu-s) 4. m. Sehen, Anblick, Erſcheinung, visu-āli-s durch Anſchauen gewonnen; vidē-lĭcet leicht erſichtlich, offenbar; *ē-viden-s* (tis) hervorſcheinend, augenſcheinlich, evident-ia f. klare Darſtellung; *in-vĭd-ia* f. Neid, Mißgunſt, invidiōsu-s neidiſch, beneidenswerth, verhaßt, invĭd-u-s neidiſch; *pro-vĭdent-ia* f. Vorſehung, Vorſorge, provid-u-s vorſichtig, vorſorgend, *prūden-s* (= pro-videns pro-vdens) vorherſehend, einſichtsvoll, klug, prudent-ia f. Vorherwiſſen, Kenntniß, Klugheit, Prudent-iu-s. — *dī-vĭd-o* (vīs-i, vī-su-s) 3. (= finde auseinander, unterſcheide) theile (ein), ſcheide, divid-ia f. Trennung, Zwietracht, divid-un-s theilbar, getheilt, divid-i-cula (antiqui dicebant, quae nunc sunt castella, ex quibus a rivo communi aquam quisque in suum fundum ducit Paul. Diac. 70. 12), divīsi-o (ſt. divid-ti-o) (ōn-is) f. Eintheilung, divisūra f. Zertheilung, divīs-or (ōr-is) m. Eintheiler. — *vĭ-tru-m* (ſt. vid-tru-m) n. Glas, vitr-āriu-s m. Glasbläſer, vitr-eu-s gläſern, durchſichtig, vitre-ā-mĭn-a n. Pl. Glasgeſchirre, vitri-āria f. Glaskraut (parietaria). — *vīso* (wohl = vi-vid-s-o) (vīs-i, vī-su-s) 3. beſehe, beſuche, con-viso beſchaue allſeitig, in-viso ſehe oft, beſuche, ſehe hinein, pro-viso ſehe vorwärts o. nach etwas hin, re-viso ſehe zurück o. nach, beſichtige, beſuche wieder; Frequ. vīs-ĭ-to 1., visitā-ti-o (ōn-is) f. Anblick, Beſuch.

W. **vidh** leer ſein, mangeln.

vĭd-uu-s verwitwet, leer, beraubt, Subſt. Witwer, (-ua) Witwe, vidno 1. mache leer, beraube, vidui-ta-s (tāti-s) f., vidŭ-v-in-m n., vidu-ā-tu-s 4. m. Witwenſtand.

W. **vidh** ſchlagen.

vīb-ex (ĭc-is) (= veidh-, veif-, veib-ĭc-) f. Strieme (von den Hieben).

W. **vip** ſchwingen, zittern.

vib-ro 1. ſchwinge, ſchleudere, Intr. bin in zitternder Bewegung, ſchimmere, con-vibro komme in z. B., e-vibro bewege ſchwingend, re-vibro laſſe wieder erſcheinen, erſcheine wieder, vibrā-men (mĭn-is) n., -ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. ſchwingende Bewegung, vibrā-bĭli-s ſchwingbar, ſchimmernd; vibrissae (pili in naribus hominum, dicti quod his evulsis caput vibratur Fest. p. 370), vibrissare (est vocem in cantando crispare Titin. ap. Fest. p. 370).

vira Mann, Held.

vir (vĭr-i) m. Mann, vĭr-a f. Weib (Fest. p. 261. 17), vir-ā-g-o (ĭn-is) f. männliche Jungfrau, Heldin, vir-e-sco 3. erſtarke, e-viro 1. entmanne, entkräfte, vir-īli-s männlich, mannhaft, virīlĭ-ta-s (tāti-s) f. Männlichkeit, Mannhaftigkeit, vir-ī-ti-m Mann für Mann, einzeln, vĭr-ōsu-s mannsſüchtig, vir-i-ōsu-s ſtark, kräftig. — *vir-tu-s* (tūt-is) f. Mannheit, Tüchtigkeit, Tugend, Tapferkeit.

visa Saft, Gift.

vūr-u-s n. Schleim, giftige Flüſſigkeit, widriger Geruch, vir-ōsu-s, vir-ŭ-lentus voll Schleim u. ſ. w. — *vis-cu-m* (-s) n. Miſtel, Vogelleim, visc-ā-tu-s mit V. beſtrichen, visc-ī-du-s, -ōsu-s klebrig, zähe. — *visc-ĕr-a* n. Pl. die weichen Theile des Körpers, Fleiſch unter der Haut, Eingeweide, viscer-eu-s aus Fleiſch beſtehend, viscerā-ti-o (ōn-is) f. öffentl. Fleiſchvertheilung, viscellā-tu-s mit Fiſch- o. Vögeleingeweiden gefüllt, Viscell-īnu-s; e-viscer-o 1. beraube der Eingeweide, zerfleiſche, in-viscero füge in die Eingeweide hinein.

vē- außer, aus.

vē-cor-s (cord-is) verſtandeslos, wahnſinnig, vecord-ia f. Verſtandesloſigkeit, Wahnſinn; *ve-grandi-s* nicht eben groß; *ve-pallidu-s* ſehr blaß; *ve-sānu-s* unſinnig, raſend, vesan-ia f. Raſerei, vesani-o 4. bin raſend; ve-sti-bulu-m (ſ. W. *sta*), ve-stĭg-iu-m (ſ. W. *stigh*).

vai Interjection.

vae weh (Ausdruck des Unwillens, Schmerzes, der Drohung).

W. **vragh** netzen.

rĭg-o ir-rigo 1. netze, bewäſſere, rigā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Bewäſſern, rigā-tor (-tōr-is) m. Bewäſſerer, rig-uu-s bewäſſernd, bewäſſert.

W. **vran,** *varn* verwunden.

vuln-us (ĕr-is) n. Wunde, vulnĕr-o 1. verwunde, con-vulnero verwunde ſtark, vulnerā-ti-o (ōn-is) f. Verwundung, vulner-āriu-s zur W. gehörig, Subſt. Wundarzt, vulnerā-bĭli-s verwundend, vulni-fĭcu-s (ſt. vulneri-fĭcus) id.

S.

sa ſatt, ſattſam.

să-t-is (= sat-ius, vgl. mag-is = mag-ius) verkürzt *sat* genug, genügend (satin = satis-ne); *săt-i-o* 1. ſättige, ex-satio ſättige völlig, sati-a-s (āti-s), satie-ta-s (tāti-s) f. Hinlänglichkeit, Sättigung, Ueberdruß; *să-tur* (tŭr-a, u-m) ſatt, geſättigt, vollauf verſehen, saturo 1., ex-saturo = satio, exsatio, satur-ĭ-ta-s (tāti-s), saturā-ti-o (ōn-is) f., -men (mĭn-is) n. Sättigung, Demin. satullu-s, satullo 1. — *sătŭra* f. (erg. lanx) eigentlich eine mit verſchiedenen Früchten vollgefüllte Schale, Fruchtſchale, dann: Gemiſchtes, Allerlei. — *sătŭr-ĕja* f. Saturei (ſonſt cunila) (wurde den Speiſen als Gewürz zugeſetzt).

sa Pronominalſtamm (urſpr. allgemein reflexiv).

su-u-s (altl. so-vo-s = sa-va-s; altl. sa-s, sa, sa-m, sa-psa = i-psa Reflexiv für alle Perſonen:) eigen, ſein, ihr; *sui*, sibi, se (vgl. Pron.ſtamm *na, ma*); *su-e-o* (mache mir eigen) bin gewohnt, pflege, *sue-sc-o* (-vi, -tu-s) as-suesco con-suesco in-suesco 3. gewöhne, de-suesco

entwöhne, suē-, con-suē-tū-d-o (ĭn-is) f. Gewohnheit, consuē-ti-o (ōn-is) f. Zuſammengewöhnung zu verliebtem Umgange; *man-suesco* (= manui suesco gewöhne mich an die Hand) 3. werde zahm, Part. mansuē-tu-s gezähmt, zahm, mild, mansuetū-d-o (ĭn-is) f. Zahmheit, Sanftmuth. — *sī*, sei (= sva-i, Locativ in relat. Bedeutung) wenn, wofern, sīcubi, sī-cunde (ſ. Pron.ſtamm *ka*), *si-n* (= si-ne) wenn aber, ni-si (ſ. Partic. *na*); *sī-c* (altl. si-ce, demonſtr. Bedeutung) ſo, ſo ſehr, sī-cĭ-ne ſo? alſo? *sī-ve* (ſ. W. *var*); *si-rem-ps(e)* (vgl. eique omnium rerum siremps lex esto Tab. Bant. lin. 10) = si + rem (Accuſ. der Beziehung) + p + se, alſo: ſo der Sache nach ebenſo, gerade ebenſo; *sĕ-d* (se-t) urſpr. se-dum vgl. haud-dum, ne-dum u. ſ. w. (in reflex. Bedeutung) Conj. aber, ſondern, Präp. (altl.) ohne, ſonder (sed fraude Inscr., se fraude XII tab. Cic. leg. 2. 24); *sĭ-ne* (= da nicht, ſo nicht = geſchieden, geſondert von, d. i.) ohne, ne-si (pro sine positum est in lege dedicationis arae Dianae Aventinensis Fest. p. 165. 26). — *sē-mĭ-ta* (von *sē-mu-s = seorsus, separatus) f. Nebenweg, Fußweg, semit-āli-s zu den N. geh., semit-āriu-s auf d. N. befindlich. — *sō-lu-s* (für ſich) = allein, einzig (Adv. solum allein), sōlo, de-solo 1. mache einſam, entvölkere, sōlĭ-văgu-s einzeln umherſchweifend, soli-t-āriu-s einzeln, abgeſondert, soli-ta-s (tāti-s) f. Alleinſein, soli-tū-d-o (ĭn-is) f. Einſamkeit, Verlaſſenheit. — *sŏ-dā-li-s* (= sva-dha-li-s, W. *dha* thun, vgl. Sanskr. sva-dhā Gewohnheit) comm. Gefährte, Genoſſe (sodali-a f.), sodali-ta-s (tāti-s) f. Genoſſenſchaft, sodal-ĭc-iu-s kameradſchaftlich; *sōdes* (in der Anrede: Trauter, Lieber, vgl. ἦθεῖος). — *sŏl-e-o* (l ſt. d, vgl. sed sol-iu-m, od ol-or) (solĭ-tu-s) 2. pflege, bin gewohnt, assolet es pflegt bei etwas zu geſchehen, in-sole-sc-o 3. werde hochmüthig, ſtolz, Frequ. solĭ-to 1. — *sŏ-cer* (ĕri, altl. Nom. soceru-s) m. Schwiegervater (= sva-kura-s eigener Herr), socru-s 4. f. Schwiegermutter. — *soror* (ōr-is) f. (= sva-s-tar, sva-s-sar, sva-sar, so-sor) f. Schweſter, Demin. soror-cŭla, sorōr-iu-s ſchweſterlich; *sōbrīnu-s*, a (= soror-bri-no sor-bri-no sō-bri-no, Suff. bri ſtatt bro) Schweſterkind, Geſchwiſterkind, con-sobrinu-s, a id.

W. sa, *sa-g*, *sa-p* ſäen.

sĕ-r-o (se-sa-o) (sē-vi, să-tu-s) 3. ſäe, pflanze, circum-sero beſäe ringsum, consero beſäe, bepflanze, in-sero pflanze o. präge ein, intersero ſäe dazwiſchen, ob-sero = consero, pro-sero bringe ſäend hervor, erzeuge, re-sero beſäe wieder, sub-sero ſäe o. pflanze nach, dazu. — *să-ti-o* (ōn-is) f. das Säen, Pfl., să-tor (tōr-is) m. Säer, Pfl., satōr-iu-s zum S., Pfl. gehörig, săt-īvu-s was geſät, gepfl. wird, in-sĭ-ti-o (ōn-is) f. -tu-s 4. m. Einpfropfung, in-sĭ-tor (tōr-is) m. Pfropfer, in-sit-īciu-s, -īvu-s eingepfropft, unecht, pro-sa-tr-ix f. Erzeugerin (Gloss. Isid.). — *sē-men* (mĭn-is), semĭn-iu-m n. Samen, semin-o 1. ſäe, dis-semino breite aus, in-semino ſäe o. pflanze ein, prae-semino ſäe vorher, prosemino ſäe aus, hin, pflanze fort, re-semino ſäe o. erzeuge wieder;

semin-āli-s zum S. gehörig, semin-āriu-s id., Subſt. -m Baum-, Pflanzſchule, seminā-tor (tōr-is) m. = sator, semin-ōsu-s ſamenreich. — *sae-cŭlu-m* n. (Saat, Geſchlecht), Generation, Menſchenalter, Jahrhundert, saecul-āri-s zur S. geh. (eccl. zeitlich, weltlich, heidniſch). — (Sa-e-tur-nu-s) Sā-tur-nu-s, (= Sa-tor-no, der Säer) (agrorum cultor habetur, nominatus a satu, tenensque falcem effingitur, quae est insigne agricolae Festus s. v. p. 325), Saturn-ia, ĭnu-s; Sēja (= Ses-ia) Sessia (Tertull. spect. 8) f. Göttin des Säens, Sej-ānu-s; Con-sī-v-a, -ia (Beſäerin, Beiname der Ops), -iu-s B. des Janus; Sēm-o (ōn-is) m. Saatgottheit. — *sĕg-e-s* (ĕt-is) f. Saat, segĕt-āli-s zur S. geh., Seget-ia = Seja, Seges-ta (= Seget-ta) f. (Castel a Mare di Golfo). — *prō-sāp-ia* f. Stamm, Geſchlecht, Abſtammung.

W. **sa** heil ſein; St. *sa-va.*

sā-nu-s heil, wohl, geſund, sano con-sano 1. san-e-sc-o 3. werde heil, re-sanesco (ui) werde wieder heil, con-san-e-sc-o (ui) 3. heile zuſammen, per-sano heile völlig, prae-sano heile vor der Zeit, re-sano heile wieder, heile; sanā-tor (tōr-is) m. Heiler, sanā-ti-o (ōn-is) f. Heilung, sanā-bĭli-s heilbar, sanat-īvu-s zur H. dienend, sani-ta-s (tāti-s) f. Geſundheit, Beſonnenheit; *in-sanu-s* raſend, in-san-ia f. Raſerei, insani-o 4. raſe. — *sos-pe-s* (= sovos-pet heilerlangend; Inſchr. seis-pe-s) heil, unverſehrt, sospit-a (Inſchr. sispita) f. Retterin (Juno Sospita, ſonſt dea Salus), sospito 1. rette, sospitā-tor (tōr-is) m. Retter, sospita-s (tāti-s) f. Heil, Wohl, sospit-āli-s heilſam; so-briu-s (ſ. W. *abh*).

W. **sak** folgen; ehren (*sa-n-k*).

sĕqu-or (secū-tu-s) 3. folge (nach), begleite, as-sequor erreiche, begreife, ex-sequor folge nach, vollziehe, in-sequor verfolge, fahre fort, ob-sequor willfahre, per-sequor folge, verfolge, pro-sequor begleite, verfolge, fahre fort, re-sequor folge redend, antworte, sub-sequor folge gleich darauf, richte mich nach etwas; Frequ. sec-to-r 1. folge immer, überall, eifere nach, ad-sector gehe unabläſſig nach, con-sector verfolge eifrig, in-sector verfolge eifrig, greife an, verſpotte; *sequ-ax* (āci-s) leicht folgend, nachgiebig, sequaci-ta-s (tāti-s) f. Folgſamkeit, sequ-ēla f. Folge, Erfolg, secū-tor, sectā-tor (tōr-is) m. Begleiter, Anfänger, secut-ōr-iu-s nachfolgend, secūt-ŭl-ēja (mulier) überall (den Männern) nachlaufend. — *sec-ta* f. Folge, Grundſätze, Partei, Seite. — (ad-)*as-sec-la* (assecŭla) m. Anhänger, Parteigänger. — *sequ-es-ter* (vgl. ped-es-ter, equ-es-ter) (-tra, -tru-m oder -tri-s, -tre) vermittelnd, Subſt. (-tri, tri-s) m. Mittelsperſon, sequestru-m (re-) n. Niederlegung einer ſtreitigen Sache bei einer dritten Perſon, sequestro 1. lege u. ſ. w. nieder, ſondere ab. — *ex-, (ob-) sĕqu-iae* f. Herausbegleitung eines Todten, Leichen-begängniß, -zug. — *pedi-sequu-s* auf dem Fuße folgend, (meiſtals Subſt.) Diener, Begleiter (-sequa Diener-in, Begleiterin). — *scul-na* (= seculna) m. (vulgär) Vermittler, Schiedsmann, Schiedsrichter. —

sĕc-undu-s der folgende, nächſte, zweite, secund-āni Soldaten der 2. Legion, secund-āriu-s zur 2. Ordnung gehörig, secundo 1. begünſtige, ob-secundo willfahre, gebe nach. — *sĕc-us* (Compar., vgl. paullo secus) Adv. nachfolgend, anders, sēc-ius (neuer Compar., die Länge unorganiſch) anders, nicht minder, nichts deſtoweniger. — *sŏc-iu-s* (-ia) Geſährt-e, -in, Bundesgenoſſe, socio 1. ad-socio, con-socio verbinde, dis-socio trenne, sociā-bĭli-s vereinbar, soci-āli-s geſellig, zum Bundesg. geh., sociāli-ta-s (tāti-s) f. Genoſſenſchaft, sociĕ-ta-s (tāti-s) f. Genoſſenſchaft, Geſellſchaft. — *săc-e-r* (ra, ru-m) (geehrt) geheiligt, heilig, geweiht, (im ſchlimmen Sinne: e. Gottheit zur Vernichtung geweiht) verflucht, gottlos, sacel-lu-m (Demin. v. sacru-m) n. Heiligthum, Kapelle, sacro 1. weihe, heilige, con-secro erkläre heilig, ex-secro-r verwünſche, ob-secro beſchwöre, flehe inſtändigſt, re-secro beſchwöre wiederholentlich, entſühne; sacrā-mentu-m n. Eid, Dienſteid (jurid.: die an einem h. Orte zum Proceß deponirte, in ſpäterer Zeit verbürgte Strafſumme, Proceß; eccles. religiöſes Geheimniß, das bei der Taufe abgelegte Bekenntniß), sacr-āriu-m n. Heiligenſchrank, Heiligthum, sacrā-ti-o (ōn-is) f. Weihung, Widmung, sacri-cŏla comm. Opferdiener, Prieſter, sacrima (appellabant mustum quod Libero sacrificabant pro vineis et vasis et ipso vino conservandis, sicut praemetium de spicis Paul. D. 319. 2); *sacer-dō-s* (ti-s) (ſ. W. *da* geben) comm. (Fem. -dōt-a Or. inscr. 2184) Prieſter, -in, Sacerdo-s, Demin. sacerdōt-ŭ-la, sacerdot-iu-m Prieſterthum, -würde, sacerdot-āli-s prieſterlich; sacrĭ-fĭco 1. opfere, sacrifĭc-iu-m n. Opfer; sacri-lĕg-u-s (Geweihtes herausleſend) tempelräuberiſch, verrucht, sacrileg-iu-m n. Tempelraub, Religionsſchändung. — *sanc-i-o* (sanxi, sanc-tu-s, -ī-tus) 4. ſetze feſt (durch religiöſe Weihe), bekräftige, verordne, verpöne; (Part. als Adj.) *sanc-tu-s* unverletzlich, heilig, ſittlich rein, Sanc-tu-s, Sanc-u-s (Sangu-s); Sanqu-āli-s porta (appellatur proxima aedi Sanci Paul. D. 345. 2), S. avis der dem S. heilige Vogel (Beinbrecher); sanctĭ-mōnia f. Heiligkeit, Sittenreinheit, sanctimoni-āli-s zur H. geh., heilig, religiös, sanc-ti-o (ōn-is) f. unverletzliche Beſtimmung des Geſetzes, sancti-ta-s (tāti-s) f. Unverletzlichkeit, dann = sanctimonia, sancti-tū-d-o (ĭn-is) f. Heiligkeit, sanctor (tōr-is) m. Verordner, sanctu-āriu-m n. heiliger Ort, Geheimkabinet eines Fürſten.

W. **sak, sag,** (svak svag =) *sūk, sūg,* **sap** fließen (fließen machen), ſaugen, ſchmecken, merken.

sa-n-gu-i-s (sangu-en n.) (Gen. sangu-ĭn-is) m. Blut, Demin. sangui-cŭlu-s m. Blutwurſt, sanguin-āriu-s zum B. geh., blutdürſtig, sanguin-eu-s blutig, blutroth, sanguin-o 1. bin bl. bl., sanguinā-ti-o (ōn-is) f. das Bluten, sanguin-ŏ-lentu-s bluterfüllt, blutgierig, sanguin-ōsu-s vollblütig. — *sūc-u-s* m. Saft, sucĭ-du-s ſaftig, friſch, sucido 1. mache ſ., fr., sūc-o (ōn-is) m. Sauger, suc-ōsu-s, suc-ŭ-lentus ſaftreich, sucosi-ta-s (tāti-s) f. Saftfülle, in-suco 1. feuchte an. —

sūc-ĭnu-m n. Bernſtein (aus Baumharz entſtehend), sucin-u-s, -en-s aus B., sucin-āceu-s bernſteinfarbig. — *sūg-o* (suxi, suc-tu-s) 3. ſauge, ex-sug-o (e-o 2.) ſauge aus, suc-tu-s 4. m. Saugen; sanguĭ-sūga f. Blutſauger, Blutegel. — *sū-men* (mĭn-is) (= sug-men) n. Bruſt des ſäugenden Weibchens, Saugwarze, Saeuter, Fettſtück, sumin-ātu-s mit milchvollen Saugwarzen verſehen. — *sug-illo* 1. (von e. Nomen *sug-illu-s blutrünſtig) braun und blau ſchlagen, verletzen, beſchimpfen, sugillā-ti-o (ōn-is) f. blauer Fleck, Beſchimpfung. — *săp-a* f. Mohnſaft. — *sāp-o* (ōn-is) m. Seife, sapon-ā-tu-s eingeſeift. — *sap-īnu-s* f. eine Art Fichte o. Tanne. — *sēb-u-m* n. Unſchlitt, Talg, seb-ōsu-s talgig, seb-āli-s aus T., seb-āceu-s m. Talglicht, sebo 1. bereite aus T. — *săp-i-o* [ī-vi] 3. ſchmecke, merke, bin einſichtig, con-sipio nehme die Gedanken zuſammen, bin recht bei Sinnen, de-sipio bin o. handle unſinnig, re-sipio ſchmecke nach etwas, sub-sipio ſchmecke etwas, sap-or (ōr-is) m. Geſchmack, sapor-ā-tu-s ſchmackhaft gemacht, sapor-ōsu-s ſchmackhaft; (Part. als Adj.) *sapi-en-s* einſichtsvoll, klug, weiſe (Gegenſ. in-sipiens), sapient-ia f. Einſicht, Klugheit, Weisheit (Ggſ. in-sipientia), sapĭ-du-s ſchmackhaft, weiſe (Ggſ. in-sĭpidu-s), saperda (saperdae quasi sapientes vel eligentes Fest. p. 325. 10). —

W. sak ſagen, zeigen (altlat.)

sec-tu-s 4. m. Rede (sectus aperire Marc. Cap. 1. 10), secuta est (locuta est), in-sec-ti-ōn-es (narrationes), in-secendo (dicendo), insĕce in-sĕque (Imper.) erzähle weiter (Enn.), insexit (dixit), insequis (narras, refers et interdum pergis).

W. sak, ska, ski (ska-n, skan-d, ski-d) ſchneiden, graben, hauen, ſpalten, ſcheiden, entſcheiden.

sec (= sac): *sĕc-o* (-ui, -tu-s) 1. ſchneide (ab), zerſchneide, circumseco ſchneide ringsum, beſchneide, con-seco ſchneide zuſammen, de-seco ſchneide ab, dis-seco zerſchneide, ex-seco ſchneide aus, in-seco ſchneide ein, inter-seco trenne, per-seco zerſchneide völlig, ab, aus, prae-seco ſchneide vorn ab, pro-seco id., ſchneide weg, auf, verſchneide, re-seco ſchneide wieder, los, sub-seco ſchneide unten ab; sec-āle (i-s) n. Getreideart (Roggen?), secā-mentu-m n. Schnitzwerk, sect-āriu-s verſchnitten, caſtrirt, sect-īli-s geſchnitten, ſchneidbar, sec-ti-o (ōn-is) f. Schneiden, Zertheilung, Aufkaufen (der dem Staate anheimgefallenen und Behufs des Wiederverkaufs parcellirten Güter), sec-tor (tōr-is) m. Schneider, Aufkäufer, sec-tūra f. Schneiden, Schnitt. — *sec-ūri-s* f. Beil, Axt; *sĕc-ŭla* f. Sichel; *ser-ra* (= sec-ra) f. Säge, Demin. serrŭ-la, serro 1. ſäge, serrā-bĭli-s ſägbar, serrā-ti-m, -tōrin-s, -tu-s ſägeförmig, gezackt; *serr-ā-g-o* (ĭn-is) f. Sägeſpäne; *seg-men* (mĭn-is), -mentu-m n. Schnitt, Abſchnitt, Stückchen, Goldbeſatz, segment-ā-tu-s bordirt, beſchlagen, re-segmina n. Pl. Schnitzchen; *re-sex* (sĕc-is) beſchnittene junge Rebe; *feni-sĕc-a*, -sector, -sex (sĕc-is) m. Heumacher, fenisĭc-ia f., -iu-m n. Heuhaufen; *in-sĭc-ia* f. (iu-m, n.) e. Art Würſte,

Demin. insiciŏ-lu-m; *sec-e-spĭ-ta* (ſ. W. *spi*) f. ſchneidend ſcharfes Werkzeug: Meſſer, Opfermeſſer; *sec-īvu-m* (libum est quod secespita secatur Paul. Diac. p. 349. 3); sub-sĭc-īvu-s unten abgeſchnitten, abfallend, erübrigt. — *sīc-a* f. Dolch (aus einer ſchwächeren Nebenform *sic*), Demin. sicŭ-la, sic-āriu-s Meuchelmörder; *sīc-ĭli-s* f. Sichel, Demin. sicili-cŭla, sicili-o 4. mähe mit der Sichel nach, sicilī-menta n. Pl. mit d. S. Nachgemähtes, sicili-cu-m n. Bruchtheil: $^1/_{48}$ vom Fuß, v. Joch, vom As, von der Stunde. — *saxum* (= sac-tu-m) n. (Abgehauenes, Abgeriſſenes) Fels-ſtück, -block, großer Stein, Demin. saxŭ-lu-m, sax-ā-tĭli-s bei den Felſen befindlich, sax-ōtu-m n. felſiger Ort, sax-eu-s felſig, ſteinern, saxi-frăg-u-s Steine zermalmend, (-a herba Steinbrecher), sax-ōsu-s felſig, ſteinig, ¹saxōsi-ta-s (saxi-ta-s) (-tāti-s) f. Steinhärte. — *sexu-s* (= sec-tu-s) 4. m. Geſchlecht (Gloss. Philox.: sexus *σχῆμα γυναικεῖον*), sexu-āli-s geſchlechtlich. — *ska, ska-n, skan-d*: *squā-tu-s* m., *-tĭna* f. (vgl. *κή-τ-ος* Schlund) Haifiſch. — *căn-āli-s* comm. (Gegrabenes) Canal, Schacht, Grube, Rinne, Demin. canali-cŭlu-s (a), canali-colae (homines forenses pauperes dicti, quod circa canales fori consisterent Paul. D. p. 45. 18); *cŭn-i-cŭlu-s* m. Stollen, Mine, Kaninchen (als grabendes Thier), cunicul-ōsu-s minenreich, cunicul-āriu-s, -ā-tor (tōr-is) m. Mineur, cunicul-ā-ti-m minen-, röhrenartig. — *scand-ŭ-la* f. (Geſpaltenes) Schindel, Dachlatte, scandul-āriu-s m. Dachdecker. — *ski, skid: sci-o* 4. (ſcheide) kenne, weiß, verſtehe, con-scio bin mir bewußt, ne-scio weiß nicht; *sci-sc-o* 3. erfahre, beſchließe, a-scisco nehme an, auf, con-scisco füge zu, desciscо ſcheide o. trenne mich los, falle ab, prae-scisco erfahre o. erforſche vorher, re-scisco erfahre; scī-bĭli-s wißbar, erkennbar, scient-ia f. Kenntniß, Wiſſen, Wiſſenſchaft, scienti-āli-s wiſſenſchaftlich, scī-lĭcet (= scire licet; oder scī, licet) verſteht ſich, offenbar, natürlich, sciu-s wiſſend, kundig, Demin. sciŏ-lu-s Halbwiſſer, Ggſ. in-sciu-s, in-scī-ti-a f. Unwiſſenheit, Unkenntniß; (Part.) *scī-tu-s* (von scisco) erfahren, kundig, Subſt. scī-tu-m (plebi-scītu-m) n. Beſchluß (Volksb.); *scisc-ĭ-to-r scī-to-r* 1. forſche nach, sciscitā-tor (tōr-is) m. Nachforſcher, scī-, sciscitā-ti-o (ōn-is) f. Nachforſchung, scītā-menta n. Pl. ausgeſuchte Leckerbiſſen, Feinheiten. — *sci-n-d-o* (scĭd-i, scis-su-s) 3. zerſpalte, zerreiße, ab-scindo reiße ab, circum-scindo reiße ringsum ab, con-scindo, descindo zerreiße, zerſpalte, di-scindo id., ex-scindo reiße aus, zerſtöre, inter-scindo trenne, unterbreche, per-scindo zerreiße, prae-scindo zerreiße o. zertheile vorher, pro-scindo reiße (vorn) auf, brache, durchfurche, re-scindo zerreiße wieder, reiße ab, los, vernichte; di-scĭd-iu-m n. Trennung, Zwieſpalt, ex-cĭd-iu-m n. Zerſtörung, Vernichtung; scissūra (= scid-tura) f. Zertheilung, Spaltung, scissĭli-s zertheilbar, zerriſſen, scissor (ōr-is) m. Vorſchneider. — *caed-o* (= skaid-o) (ce-cīd-i, cae-su-s) 3. ſpalte, zerhaue, haue nieder; (Compoſita *-cīdo*, cīd-i, cīsu-s) abs-cīdo haue, ſchneide ab, ac-cīdo haue an, zerrütte, de-cīdo (ſ. unten), dis-cīdo zerhaue, ex-cīdo haue aus, in-cīdo haue ein, unter-

breche, inter-cido zerſchneide, oc-cido ſchlage nieder, tödte, prae-cido haue vorn ab, faſſe kurz, re-cido haue ab, verſchneide, suc-cido haue unten ab, trans-cido durchhaue, zerhaue, prügle durch; occisitantur = occiduntur (C. Gracch. ap. Fest. p. 201); *caed-e-s* (i-s) f. Niederhauen, Gemetzel, caed-uu-s zum Hauen geneigt (caedua silva Unterholz); Caed-ĭc-iu-s; caesi-m hiebweiſe, caesi-o (ōn-is) f. Behauen, caes-or (ōr-is) m. Hauer, caesūra f. Hauen, Einſchnitt, Cäſur (auch incisio); *cisoriu-m* n. Schneideinſtrument. — *cae-spe-s* (spĭ-t-is) (ſ. W. *spi*) m. ſcharf geſchnittenes Erdſtück, Raſenſtück, Raſen, caespit-ĭc-iu-s aus Raſen gemacht, caespit-ā-tor (tōr-is) m. Raſenläufer (Benennung des an Waſſergallen leidenden Pferdes). — *cae-mentu-m* (= caed-i-mentu-m) n. Bruchſtein, Sprengſtein, caement-ĭc-iu-s aus Br. beſtehend, caementārius-s m. Steinbrecher. — *cae-lu-m* (ſt. caed-lu-m) n. Grabſtichel, Meißel (vulg. Lat. cīl-i-o, ōn-is m.), caelo 1. gravire, ciſelire, caelāmen (mĭn-is) n. halberhobene, ciſelirte Arbeit, caelā-tor (tōr-is) m. Ciſeleur, caela-tūra f. Ciſelir-, Gravirkunſt. — *de-cīd-o* (cīd-i, cī-su-s) 3. zerſchneide, entſcheide, mache deutlich (hell); dazu: *caesiu-s* (= caedtiu-s) hellängig, Caes-iu-s, Caes-enniu-s, Caes-etiu-s, Caes-o (Kaes-o) (ōn-is), Caesōn-iu-s, Caeson-īnu-s, Caesul-la (= Caeson-la, vgl. lenullu-s aus lenon-lus), Caesul-ēnu-s; Caenīna (= Caes-n-īn-a?); Caes-ar (ăr-is) (oder mit caesar-ie-s zuſammenhängend?).

W. sak wehren, drängen.

saep-i-o (-si, -tu-s) 4. umzäune, verwahre, beſetze, circum-saepio umzäune rings, con-saepio id., dis-saepio ſcheide ab (durch Umzäunen), inter-saepio verzäune, verſperre, ob-saepio id., prae-saepio verzäune vorn, verſchließe; saep-e-s (i-s) f. Zaun, Gehege, Demin. saepi-cŭla, saepī-men, -mentu-m n., saep-ti-o (ōn-is) f. = saepes; prae-saep-e (i-s), -iu-m n., -es (is), ia f. Gehege, Stall, Hürde. — *saepe* oft, häufig, wiederholentlich, Demin. saepius-cŭle, saepi-s Adj. oftmalig (-ior, -issimu-s).

sakam (= *sa* mit + *ak* gehen) mit.

cum (Inſchr. auch com) (Abwerfung des sa-) mit, ſammt, nebſt (in Zuſammenſ. com-, con- (gedehnt vor f und s), co-: com-buro, con-duco, co-arguo). — *cŏme-s* (ĭ-t-is) comm. (Stamm *co-mo, Weiterbildung comi-t) Begleiter, Genoſſe, in-comitem (sine comite Paul. D. p. 107. 20), comito-r 1. begleite, comit-ā-tu-s 4. m. Begleitung, Gefolge; *cŏmit-iu-m* n. Sammelplatz, Volksverſammlung, comiti-āli-s zu den Com. geh., comiti-ā-tus 4. m. Verſammlung des Volkes zu den Com.; in-comitiare (significat tale convicium facere, pro quo necesse sit in comitium, hoc est in conventum, venire; Plaut. Curc. 3. 1. 30: quaeso ne me incomities. Paul. D. p. 107. 5). — *com-mĭnus* in der Nähe, gerade Wegs (vgl. ē-mĭnus St. *aku*). — *con-trā* (Abl. Fem., Suffix -tara) Adv. Präp., gegenüber, gegen, contr-āriu-s gegenüber-liegend,

-ſtehend, entgegengeſetzt, contrō-versu-s gegeneinander gewendet, controvers-ia f. (entgegengeſetzte Richtung der Parteien) Streitigkeit, Streitfrage.

W. **sag** decken, heften; wahrnehmen.

săg-u-m n. (altl. -s, m.) Mantel, Kriegsmantel, Demin. sagŭlu-m, sag-ā-tu-s, sagŭl-ā-tu-s mit dem Mantel bekleidet. — *sac-cu-s* m. (der deckende) Sack, Demin. saccŭ-lu-s, sacc-āriu-s m. Sackträger, sacc-eu-s aus Sackleinwand, saccell-ā-ti-o (ōn-is) f. Auflegen eines Säckchens (trockener Umſchlag), sacci-bucci-s pausbäckig, sacco 1. ſeihe durch ein Säckchen, filtrire, saccŭl-āriu-s m. Geldſäckler, Taſchendieb. — *soc-cu-s* m. (der den Fuß deckende) Schuh, Fußbekleidung der Comöden (daher meton. Comödie), Demin. soccŭ-lu-s m. Pantoffel, socc-ā-tu-s pantoffeltragend. — *săg-itta* (urſpr. sag-i-ta) f. (der haftende) Pfeil, Demin. sagittŭ-la, sagitt-āriu-s zum Pfeil geh., Subſt. Pfeilſchütze, sagitto 1. ſchieße Pfeile. — *sĕgestre* (seg-i-tri) n. (Nbf. -ia f.) Decke (von Stroh, Matte, Thierfellen). — *sig-nu-m* n. (das haftende) Zeichen, Merkmal, Feldzeichen, Signal, signo 1. bezeichne, ſiegle, ad-signo zeichne an, weiſe an, lege bei, übergebe, circum-signo zeichne ringsum, con-signo unterzeichne, de-signo bezeichne, ordne an, ex-signo zeichne auf, verzeichne, ob-signo ſiegle, verſiegle, per-signo = ex-signo, praesigno bezeichne vorher, re-signo entſiegle, weiſe an, sub-signo verzeichne unten, verbürge; signā-cŭlu-m n. Zeichen, Siegel, signā-tor (tōr-is) m. beſiegelnder Zeuge, signatōr-iu-s zum Siegeln gehörig; Sign-ia (ſ. Segni); signĭ-fer (fĕr-a, -um) zeichentragend: Sternbilder enthaltend, Fahnenträger; signĭ-fĭco 1. bezeichne, zeige an, significā-ti-o (ōn-is) f. (-tu-s 4. m.) Bezeichnung, Bedeutung; Demin. *sig-illa* n. Pl. (ſelten u-m Sing.) Bilder, Siegel, Petſchaft, sigill-āria n. Pl. Bilderfeſt, Götterbilder, sigill-ā-tu-s mit Bilderchen verſehen; *sig-la* n. Pl. Abbreviaturen, Abkürzungszeichen; *seg-ullum* n. (techn. Ausdruck in d. Bergmannsſprache) äußeres Kennzeichen des Vorhandenſeins einer Goldmine; *in-signi-s* mit Kennzeichen verſehen, ausgezeichnet, Subſt. -e (i-s) n. Inſignien, Ehrenzeichen, insigni-o 4. bezeichne, zeichne aus; *praesigni-s* ausgezeichnet vor andern. — *seg-ni-s* (am Orte haftend) ſäumig, träge, muthlos, segnĭ-ti-a, e-s, ta-s (tāti-s) f. Saumſeligkeit u. ſ. w., segn-e-sc-o 3. werde langſamer. — *săg-i-o* 4. nehme wahr, prae-sagio nehme voraus wahr, habe eine Vorempfindung, ahne, weiſſage (sagire sentire acute est — is, qui ante sagit, quam oblata res est, dicitur praesagire Cic. div. 1. 31. 65), săg-ax (ācis) ſcharfempfindend, ſcharfſinnig, sagāci-ta-s (tāti-s) f. Scharfſinn; *sāg-u-s* wahrſagend, Subſt. -a f. Zauberin, kluge Frau.

W. **sug** ſättigen.

săg-ina f. Fütterung, Mäſtung, Maſt, sagīno 1. füttere, mäſte, saginā-ti-o (ōn-is) f. = sagina, sagin-āriu-m n. Maſtſtall.

W. **sud** gehen.

sēd-ŭ-lu-s (eigentlich: zum Hin- und Hergehen geneigt; vgl. bibŭlu-s,

trĕmulus; doch ē befremdlich) emſig, geſchäftig, seduli-ta-s (tāti-s) f. Emſigkeit, Geſchäftigkeit. — [1 ſt. d vgl. *sad* ſitzen sol-iu-m]: *sŏl-ea* f. Sohle, Sandale, sole-ā-tu-s mit Schnürſohlen bekleidet; *sŏlu-m* n. Boden, Grund, sol-āriu-m n. Grundzins; *ex-sul* (der von ſeinem Grund) Vertriebene, Verbannte, exsŭl-o 1. lebe als Verbannter, exsulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m., ex-sĭl-iu-m n. Verbannung; exilica (causa quae adversus exsulem agitur Paul. D. p. 81. 5).

W. sad ſitzen.

sĕd-e-o (sēd-i, ses-su-m) 2. ſitze, as-sideo ſitze bei, circum-sedeo, -sideo ſitze herum, de-sideo ſitze nieder, da, verweile, dis-sideo bin getrennt, uneinig, in-sideo ſitze auf etwas, habe inne, ob-sideo halte beſetzt, belagere, per-sideo bleibe ſitzen, pos-sideo (ſ. *pra*) beſitze, praesideo ſitze vorn, vor, ſchütze, re-sideo bleibe zurück, bin müßig, supersedeo ſitze über, auf, vor, unterlaſſe. — *sēd-e-s* (i-s) f. Sitz, Demin. sēde-(sēdi-)cŭla f. Seſſelchen, sedi-culu-m (sedile Paul. D. p. 336. 6), sēdŭl-āri-a n. Pl. Polſter zum Sitzen. — *sel-la* (ſt. sed-la) f. Stuhl, Seſſel, Demin. sellŭ-la, sell-āria f. Seſſelſaal, sell-āri-s, sellull-āriu-s zum S. gehörig, sell-āriu-s Seſſler (tuncque primum ignota antea vocabula reperta sunt sellariorum et spintriarum ex foeditate loci ac multiplici patientia Tac. A. 6. 1. 2), sub-sell-iu-m n. Bank, Richterſtuhl. — *sŏl-iu-m* (ſt. sod-iu-m) n. Seſſel, Sitz, Thron, *sel-i-quastru-m* (= sed-i-quad-tru-m d. i. sella quadrata) hoher Sitz, Seſſel. — *sessi-o* (ōn-is, ſt. sed-ti-on) f. Sitzen, Sitz, Sitzung, Dem. sessiun-cŭla f. kleine Sitzung, Kränzchen, sess-ĭli-s zum Sitzen geeignet, feſt aufſitzend, sess-ĭ-bŭlu-m n. = sella, sess-or (ōr-is) m. Sitzer, Inſaſſe, sess-ōriu-m n. Sitz, Wohnſitz; assidelae (mensae vocantur, ad quas sedentes flamines sacra faciunt (Paul. D. p. 19. 12); sub-sess-a f. Hinterhalt. — *sĕd-u-m* n. Hauswurz (meiſt platt auf der Erde wachſend). — *dē-se-s* (sĭd-is) müßig (ſitzend), desĭd-ia f. Müßiggang, desidiā-bŭlu-m n. voll M., M. erzeugend; *in-sĭd-iae* f. Lagern im Hinterhalte, Hinterhalt, insidio-r 1. ſtelle nach, insidiā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Nachſteller, -in, insidi-ōsu-s hinterliſtig; *ob-se-s* (altl. op-ses) (Gen. -sĭd-is) comm. Geißel, Bürge, obsĭd-iu-m n., ob-sĭd-i-o (ōn-is) f. Beſetzung, Blokade; *prae-se-s* (sĭd-is) (vor etwas ſitzend) comm. Beſchützer, Vorſteher, -in, praesĭd-iu-m n. Schutz(mittel), Beſatzung, Lager, praesid-ā-tu-s 4. m. Statthalteramt, praesid-āli-s (i-ali-s) ſtatthalteriſch, praesidi-āriu-s zum Schutz dienend, ſtatthalteriſch; *prae-sul* (sŭl-is) (1 ſt. d vgl. *sad* gehen: ex-sul) m. Vorgeſetzter, praesul-ā-tu-s m. Amt e. V.; *rĕ-se-s* (sĭd-is) = deses, re-sĭd-uu-s übrigbleibend, rückſtändig; *prō-sĕd-a* f. (die vor dem Bordell ſitzende) öffentl. Dirne; *sub-sĭd-iu-m* Rückhalt, Reſerve, Hülfe, subsidi-āriu-s zur Reſerve gehörig, zur Aushülfe dienend. — *sīd-o* (sīd-i) 3. ſetze mich, laſſe mich nieder; (Compoſ. sēdi, -sessu-m): as-sido ſitze bei, circum-sido ſetze mich um etwas feſt, con-sido ſetze mich nieder, lagere mich, de-sido ſenke mich

nieder, in-sido ſetze mich auf etwas feſt, ob-si·lo beſetze, belagere, per-sido ſetze mich, laſſe mich nieder, pos-sido nehme in Beſitz, bemächtige mich (ſ. oben possideo), re-sido = persido, sub-sido ſetze od. laſſe mich nieder, ſenke mich, ſinke, laſſe nach. — *sēd-o* 1. (mache ſich ſetzen) ſtille, beruhige, sedā-men (mĭn-is) n. Beruhigungsmittel, sedā-ti-o (ōn-is) f. Beruhigung, sedā-tor (tōr-is) m. Beruhiger. — re-sēd-a f. Reſeda (die Krankheit ſtillend).

W. **san** gewähren; würdigen.

sĭn-o (sī-vi, sĭ-tu-s) 3. gewähre, laſſe, lege nieder, de-sino laſſe ab, höre auf; Part. sĭ-tu-s gelegen, hingelegt, beſtattet, sĭ-tu-s 4. m. Lage; *pō-no* (= po-sĭno) (pŏ-sui, -sĭtu-s) 3. laſſe nieder, ſetze nieder, hin, lege hin, ante-pono ſetze od. ziehe vor, ap-pono ſtelle hin, gebe bei, circum-pono ſtelle rings umher, com-pono ſtelle od. füge zuſammen, contra-pono ſetze entgegen, de-pono lege ab, dis-pono ſtelle auf, ex-pono ſtelle aus, bloß, ſetze auseinander, im-pono ſetze an, lege auf, inter-pono ſetze dazwiſchen, op-pono ſtelle entgegen, gebe preis, post-pono ſetze nach, prae-pono ſetze od. ziehe vor, pro-pono ſetze od. nehme vor, re-pono lege zurück, weg, ab, se-pono lege bei Seite, trenne, sup-pono ſetze unter, unterſchiebe, ſetze als gewiß voraus, super-pono ſetze od. ſtelle darauf, auf, trans-pono ſetze hinüber, hin, verſetze; pro-situs (propositus Paul. D. p. 226); *pŏ-sĭ-ti-o* (ōn-is) f. das Setzen, das bejahende Setzen, (gramm.) Endung, (metr.) Niederſchlag im Tacte, Poſition, posit-īvu-s geſetzt, gegeben, posi-tor (tōr-is) m. Erbauer, posi-tūra f., -tu-s 4. m. Stellung, Lage; impōmenta (quasi imponimenta, quae post cenam mensis imponebant Paul. Diac. p. 108. 18). — *po-s-ti-s* m. (Feſtiger =) Pfoſte, Thüre. — *sĭ-ti-s* f. (Ablaſſen der Kräfte, Verſchmachten ?) Durſt, siti-o 4. dürſte, sitī-tor (tōr-is) m. der Dürſtende, siti-cul-ōsu-s durſtig, vertrocknet. — *sĭn-u-s* 4. m. (vgl. Skr. sānu Erhebung, Gipfel, Oberfläche) Buſch, Falte, Buſen, Meerbuſen, Bucht; sinu-o 1. mache buſchig, krümme, in-sinuo ſtecke (in den Buſen) hinein, dringe ein, ſchmeichle mich ein, sinu-ōsu-s buſchig, voll Krümmungen, weitſchweifig; *sīnu-m* n., *sīnu-s* 4. m. weitbauchiges, thönernes Gefäß. — *sĭnis-ter* (tra, tru-m) (Compar., eigentlich: würdiger; sinis: sinius = magis: magius) links, linkiſch; in der Religionsſprache bei den Römern: glücklich (bei der Beobachtung der Götterzeichen war die öſtliche Seite zur Linken), bei den Griechen: unglücklich (die öſtl. Seite war zur Rechten, vgl. die Stelle bei St. *savja*), sinister-ĭ-ta-s (tāti-s) f. linkiſches Benehmen, sinistrorsum (ſ. W. *vart*). — *sĕn-ec-s* (sĕn-is) alt, Greis (eigentl. geehrt), Dem. senic-ŭ-lu-s, senĭc-a f. die Alte, sĕnĕc-i-o (ōn-is) m. Greis, dann auch Kreuzwurz (*γεροντεία, ἡρυγέρων*), senec-tu-s Adj. alt, Subſt. senec-ta, -tū-s (tūt-is) f. hohes Alter, Greiſenalter, sen-ĭli-s greiſenhaft, sĕn-iu-m n. Altersſchwäche, Entkräftung, sĕn-eo 2. bin alt, sen-e-sco, con-, in-senesco (ui) 3. werde alt, hinfällig; Sen-ec-a; *sen-ā-tor* (tōr-is) m. Senator, senatōr-iu-s dem S. angeh., eines S. würdig, senātu-s 4. m. Senat, Rath der Alten.

W. **sant** wahrnehmen (urſpr. eine Richtung nehmen).

sent-i-o (sen-si, -su-s) 4. fühle, nehme wahr, denke, Inchoat. sent-i-sc-o 3., con-sentio bin einig, dis-sentio bin uneinig, per-sentio empfinde durch u. durch, prae-sentio ahne voraus; as-sentio-r (Intenſ. assentor 1.) ſtimme bei, zolle Beifall. — *sensu-s* (= sent-tu-s) 4. m. Gefühl, Sinn, Gedanke, Begriff, Demin. sensi-cŭlu-s kleiner Satz, sens-īli-s, sens-i-bĭli-s, sensu-āli-s ſinnlich, sens-i-m nur kaum merklich, allmählich; *sent-ent-ia* f. Sinn, Geſinnung, Gedanke, Denkſpruch, Demin. sententiŏ-la, sententi-ōsu-s voll Gedanken, ſinnreich; consentia (saera, quae ex multorum consensu sunt statuta Paul. D. p. 65. 11); Sent-īn-us (Gottheit, welche die Sinne der Neugebornen hütete Varr. ap. Aug. c. d. 7. 2).

saptan ſieben.

septem ſieben, Septem-ber (mensis) der 7. Monat (vom März an gerechnet, vgl. Decem-ber W. *dak*), septem-plex (plĭe-is) ſiebenfältig, septen-āriu-s 7 enthaltend, sept-ēni je ſieben, sept-ies ſiebenmal, septīmu-s der ſiebente, Septim-iu-s, septuā-ginta 70 u. ſ. w.

sa, sa-ma mit, eben, gleich; aus gleich der Begriff der gleichen Theile oder Hälften.

(sa-teru-lo sa-tello satelli-t) *satelle-s* (ĭ-t-is) comm. (= qui una est) Trabant, Helfershelfer, satellit-iu-m n. Bedeckung. — *sem-per* (vgl. parum-per u. ſ. w.) immer (eigentlich: durch das Ganze), semp-i-ternu-s (ſ. W. *i*). — *sĭmul* (= *semu-lo) zugleich, zuſammen, simul-o, ad-s. 1. mache ähnlich, ſchütze vor, dis-simulo verheimliche, in-simulo beſchuldige, klage an, simulā-ti-o (ōn-is) f. Vorwand, Heuchelei, simulā-tor (tōr-is) m. Nachahmer, Heuchler, simulā-cru-m n. Bildniß, Abbild, simulā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Nachahmung, Täuſchung, simul-ta-s (tāti-s) f. Feindſchaft gegen einen Gleichſtehenden, Zwiſt; *sĭmil-i-s* (simul: simili-s = faeul-ta-s: facili-s) ähnlich, simili-tu-d-o (ĭn-is), -ta-s (tāti-s) f. Aehnlichkeit, simĭ-tu (altl.) zugleich (Local simi + tu, vgl. hesi, hes-ternu-s). — *sĕmel* einmal (altl. semolis, daraus der verkürzte Nom. Sing. Neutr. semol); sim-plu-s simpl-āri-s, -āriu-s (ſ. W. *par*), sim-plex (ſ. W. *park*). — *sin-gŭli* (= sem-, sen-euli, Demin., vgl. homun-culu-s; g ſt. e, vgl. quadrin-genti u. ſ. w.) je einer, singŭl-āri-s (-ariu-s) einzeln (gramm.: zur Einzahl gehörig), einzig in ſeiner Art, ausgezeichnet, singulari-ta-s (tāti-s) f. das Einzelnſein. — *sin-cĭn-iu-m* n. Einzelgeſang. — *sim-ia*(?) f. Affe (als nachahmender), Demin. simiŏ-lu-s; *san-na* (= sam-na?) f. ſpottende Grimaſſe, sann-i-o (ōn-is) m. Grimaſſenſchneider, sub-sanno 1. verhöhne mit ſpottenden Grimaſſen. — *sēmi*-(sem-, se-) sēmis indecl. halb: semi-animi-s (u-s) halb entſeelt, semi-deu-s Halbgott u. ſ. w., sem-ēsu-s halbverzehrt u. ſ. w.; *sē-libra* ein halbes Pfund; *sem-bella* (= semi-libella) ½ Kreuzer; *sestertiu-s* (= sem-is-tertiu-s ſt. semi-as ein Halb-as, dann allgemeiner ein Halb = dritthalb Theile enthaltend) m. Seſterz (= 2½ As, ¼ Denar); *sesqui* (ſt. semi-as-que anderthalb As) anderthalb Theil,

sesqui-alter anderthalb, sesqui-pes m. anderthalb Fuß, sesc-uncia (ſ. St. aina); *sin-cĭp-ut* (ĭt-is) n. der halbe Kopf, Vorderkopf (ſ. occiput W. *kap*).

W. **sar** gehen, hüpfen; ſtrömen; *sar-p* kriechen.

sal-tu-s 4. m. Paß, Schlucht, Waldtriſt, saltu-ōsu-s waldreich, saltu-āriu-s m. Waldhüter. — *sul-cu-s* m. Furche, sulco 1. furche, per-sulco durchfurche, sulcā-men (mĭn-is) n. = sulcus, sulcā-tor (tōr-is) m. Furcher, Pflüger; Sulc-a; Olc-iniu-m (Dulcigno). — *con-sŭl-o* (-ui, -tu-s) 3. (= convenio) ſuche Rath, berathe, beſchließe, Frequ. consul-to 1.; *con-sul* (sŭl-is) m. Conſul, consul-āri-s conſulariſch, Subſt. geweſener Conſul, consul-ā-tu-s 4. m. Conſulat; *con-sĭl-iu-m* n. Rath, Rathſchluß, Einſicht, Rathsverſammlung, consilio-r 1. pflege Rath, consili-āriu-s berathend, Subſt. Rathgeber, consiliā-tor (tōr-is) m. id., consili-ōsu-s einſichtsvoll; solino (idem Verrius ait esse consulo Fest. p. 351. 14). — *prae-ser-ti-m* (Subſt. *prae-ser-ti-s das Vorreihen?) vorzüglich, beſonders. — *sēr-u-s* (= langſam gehend) ſpät, Adv. sero, serō-tĭnu-s (vgl. diū-tinu-s) ſpät reifend. — *săl-i-o* (-ii, -ui) 4. ſpringe, hüpfe, beſpringe (von den Thieren), as-silio ſpringe hinzu, de-silio ſpringe herab, dis-silio zerſpringe, ex-silio ſpringe hervor, in-silio ſpringe hinein, prae-silio, pro-silio = exsilio, re-silio ſpringe zurück, sub-silio ſpringe empor, in die Höhe, tran-silio ſpringe hinüber, überſchreite; *tran-sĭli-s* hinüberſpringend; *Săl-ii* m. die Tanzenden, Springenden (Salii a salitando, quod facere in Comitio in sacris quotannis et solent et debent, Varro L. L. 5. 15. 25), sali-ā-tu-s Würde e. ſaliſchen Prieſters; *sal-tu-s* 4. m. salī-ti-o (ōn-is) f. das Springen, Sprung; salisatores (vocati sunt, quia dum eis membrorum quaecumque partes salierint, aliquid sibi exinde prosperum seu triste significari praedicunt Isid. or. 8. 9. 26); *săl-ax* (ācis) ſpringend, geil, geil machend, salaci-tas (tāti-s) f. Geilheit. — *sal-ĕ-bra* f. holperiger Weg, Rauheit, salebr-ōsu-s (-ātu-s) holperig, rauh, salebr-ĭ-ta-s (tāti-s) f. Unebenheit. — Frequ. *sal-to* (salĭ-to, saltĭ-to) 1. hüpfe, tanze, ad-sulto ſpringe heran, empor, de-salto führe tanzend auf, dis-sulto zerſpringe, ex-sulto ſpringe auf, in die Höhe, tummle mich, bin ausgelaſſen, frohlocke, in-sulto ſpringe an, auf etwas, verſpotte, per-sulto ſpringe od. ſtreife hin und her, durchſtreife, prae-sulto ſpringe vor, sub-sulto = subsilio, tran-sulto = transilio; saltā-bundu-s tanzend, saltā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Tanzen, Tanz, saltā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Tänzer, -in, Demin. saltatric-ŭ-la, saltātor-iu-s tanzend, zum T. gehörig; *prae-sul* (sŭl-is) Vortänzer (auch prae-sul-tor) Vorſteher. — *sĕru-m* (auch seru) n. wäſſeriger Inhalt, Molken. — *săl-u-m* n. offene See, Meer, sal-or (ōr-is) m. meergrüne Farbe; Sal-ăc-ia (Meergöttin). — *in-sŭl-a* f. (Waſſerland) Inſel, insul-ānu-s m. Inſelbewohner, insul-āri-s die I. betreffend, insul-ōsu-s voll von I. — *săl-ix* (īc-is) f. Weide, salic-tu-m n. Weidenpflanzung, salict-āriu-s zu den W. geh.,

salig-neu-s, -nu-s aus W.holz, sali-unca f. wilde Weide (valeriana celtica), salic-astru-m n. in W.gebüſchen wachſende Weinrebe. — *sal-ar* (ăr-is) m. Forelle. — *sāl-er* (ĕr-is) n. Bachweide. — *sāl* (săl-is) m. (sale, n.) (Salzwaſſer) Salz (übertr. Witz), sal-ārius-s zum S. geh., Subſt. -um n. Salzſold, Sold, Honorar, sal-īnus-s zum S. geh., Subſt. -īnae (fodinae) f. Salzwerke, -īnu-m n. Salzfaß, salīn-ā-tor (tōr-is) m. Salzhändler, Salinātor, săl-i-o (ī-tu-s, Nbf. sal-o, sall-o 3) 4. ſalze ein, sal-su-s geſalzen, ſalzig, witzig, Gegenſ. in-sul-su-s, Demin. salsiuscŭlus-s, prae-sul-su-s ſehr geſalzen, salsā-men (mĭn-is) n. (salgăma n.) Pl. Eingeſalzenes, Marinirtes, salsūra f., salsā-mentu-m n. Salzlake, Fiſchlake, Salzfiſch, sals-ē-d-o (ĭn-is) f. Salzgeſchmack, salsī-tū-d-o (ĭn-is), -ta-s (tāti-s), sals-ū-g-o (ĭn-is) f. ſalzige Beſchaffenheit; salmăcĭdus-s ſäuerlich, ſalzig ſauer. — *ser-p-o* (-si, -tu-m) 3. krieche, ſchleiche, dis-serpo breite mich ſchleichend aus, in-serpo krieche od. ſchleiche über etwas, pro-serpo krieche hervor, vorwärts; Part. als Subſt. *serpen-s* f. (bestia), ſeltner m. (draco) Kriechthier, Schlange, Demin. serp-ŭla, serpent-āria f. (herba) Schlangenkraut, serpent-īnu-s zu den Sch. geh., ſchlangenartig. — *serp-ullu-m*, -illu-m n. Quendel. — Prŏ-serp-īna (alt. Gen. Prosepnais) (ächt latein. oder = *Περσεφόνη*?). — *rēp-o* (-si, -tu-m) 3. (= srēp-o Metathesis, *sr* im Anlaute nicht geſtattet) = serpo, ad-repo krieche heran, cor-repo krieche zuſammen, de-repo krieche herab, ir-repo ſchleiche mich ein, ob-repo ſchleiche hinan, überraſche, per-repo krieche hinein, pro-repo krieche hervor, fort, sur-repo krieche darunter, befalle; rept-ĭli-s kriechend; Frequ. rep-to 1., reptā-bundu-s kriechend, ſchleichend, reptā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Kriechen.

W. **sar** heilen, ſchützen; *sar-va* heil, ganz.

sar-c-i-o (sar-si, sar-tu-s) 4. ſtelle wieder her, flicke (sarcire est integrum facere Paul. D. p. 323. 5), ex-sarcio, re-sarcio ſtelle wieder her, erſetze, sarte (pro integre: sane sarteque, libri aug. ap. Char. 195. 196); sarcī-men (mīn-is) n. Nath, sar-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Flicker, -in, sar-tūra f. das Ausbeſſern. — *sarc-ĭn-a* f. das zuſammengeſchnürte Bündel, Bürde, Laſt, Gepäck, Demin. sarcinŭ-la f. Gepäck, sarcin-āli-s, -āriu-s zum G. geh., sarcin-ā-tu-s, -ōsu-s voll bepackt, con-sarcino 1. mache od. flicke zuſammen. — *sart-ā-g-o* (ĭn-is) f. Küchengeſchirr, Pfanne. — *ser-vo* 1. bewahre, rette, ad-servo halte feſt, bewache, con-servo bewahre, ob-servo beobachte, beachte, achte hoch, re-servo bewahre auf, behalte zurück, servā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Erhalter, -in, Retter, -in, servā-ti-o (ōn-is) f. Erhaltung, servā-bĭli-s rettbar, aufbewahrbar. — *sal-vu-s* bewahrt, unverſehrt, salvo 1. errette, salvā-tor (tōr-is) m. Erretter (eccles. Erlöſer), salvā-ti-o (ōn-is) f. Rettung, salv-e-o 2. bin wohl (salve ſei gegrüßt). — *salv-ia* f. Salbei (in Bezug auf ihre heilende Kraft). — *sălu-s* (salūt-is = sarvat) f. Heil, Wohl, salut-āri-s heilſam, salūt-o 1. wünſche Wohl, grüße, con-saluto begrüße gegenſeitig, ob-salutare (offerre se salutandi

gratia dicebant antiqui, ut consalutare persalutare Fest. p. 193. 32), per-saluto begrüße der Reihe nach, re-saluto grüße wieder; saluta-ti-o (ōn-is) f. Begrüßung, salutā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Begrüßer, -in, salutatōr-iu-s zur Aufwartung gehörig; *salū-bri-s* (Nbf. Nom. -ber) (= salut + W. *bhar*) Wohl bringend, heilsam, salubri-ta-s (tāti-s) f. Heilsamkeit. — *sal-te-m* (st. sal-ti-m) sicherlich, wenigstens. — *sōl-or* (= salv-) 1. con-solor (mache heil) tröste, beschwichtige, solā-c-iu-m n. Trost, Linderung, solā-men (mĭn-is), -mentu-m n. id., solā-tor (tōr-is) m. Tröster. — *sol-lu-s* altlat. ganz = heil (Fest. p. 298. 26) (= Skr. sar-va, lat. sal-vu-s), Superl. soll-is-timu-s (sollistimum tripudium = ganz vollständiges Wahrzeichen, d. h. ohne allen Fehl, ein glückliches; cum offa cecidit ex ore pulli, tum auspicanti tripudium sollistimum nuntiatur Cic. divin. 2. 34. 72); sollum (Osce totum et solidum significat Fest. p. 293); soll-emni-s (s. St. *abhi*); *soll-er-s* (ti-s) ganz künstlich, kunstreich, sinnreich, sollert-ia f. Kunstfertigkeit, Erfindungskraft; *solli-cĭtu-s* (s. W. *ki* erregen) ganz erregt, unruhig, sollicito 1. errege, beunruhige, sollici-tū-d-o (ĭn-is) f. Gemüthsunruhe, sollicitā-ti-o (ōn-is) f. Aufreizen, sollicitā-tor (tōr-is) m. Aufwiegler; solli-curia (in omni re curiosa Fest. p. 298); solli-ferreum n. (ganz aus Eisen bestehendes) Geschoß. — *sōl-ĭ-du-s* ganz, dicht, fest, gediegen, solidi-ta-s (tāti-s) f. Dichtheit, Festigkeit, solido 1. mache ganz u. s. w., con-solido bringe fest zusammen, solid-e-sco 3. werde ganz u. s. w., solidā-men (mĭn-is), -mentu-m n., -ti-o (ōn-is) f. Befestigung; *sol-ox* (ōci-s) (lana crassa et pecus, quod passim pascitur, lana contectum Fest. p. 301) = dichte Wolle, dichtwolliges Vieh. — *sĭl-ex* (lc-is) m. (f.) (der feste) Kieselstein, Kalkstein, Kalk, silic-āriu-s m. Wegepflasterer.

W. **sar** scharren.

sar-i-o (-ui) 4. jäte, sarī-ti-o (ōn-is), -tūra f. Ausjäten, sarī-tor (tōr-is) m. Ausjäter, saritor-iu-s zum A. geh.; *sar-cŭlu-m* n. Hacke (zum Bearbeiten des Bodens), sarcŭlo 1. behacke, sarculā-ti-o (ōn-is) f. das Behacken.

W. **sarbh** schlürfen.

sorb-eo (-ui, -tu-s) 2. sorb-illo (St. *sorbĭ-lo) 1. schlürfe, ab-sorbeo schlürfe ab, verzehre, ex-sorbeo schlürfe, leere aus, ob-sorbeo schlürfe ein, per-sorbeo id., re-sorbeo verschlucke wieder, schlürfe ein, sorb-ĭ-ti-o (ōn-is) f. Schlürfen, Trank, Brühe, Demin. sorbitiun-cŭla, sorb-ĭli-s schlürfbar, sorbilo (Adv.) tropfenweise; sorbillātor (degulator Gloss. Isid.).

W. **sav** ehren.

sĕv-ēr-u-s (St. sev-ĕs, vgl. dec-ōrus aus decor) ernst, streng, Severu-s, severi-ta-s (tāti-s), -tu-d-o (ĭn-is) f. Ernst, Strenge, ad-severo 1. rede od. behaupte mit Ernst, betheure, per-severo 1. verharre;

sēr-iu-s (= sevr-iu-s) ernſt, serie-ta-s (tāti-s) f. Ernſthaftigkeit. — (*săb-u-s weiſe, geehrt) *Sab-īnu-s*, Sab-īni, Sabel-li, Sam-n-iu-m (= Sab-iniu-m), Samn-ītes; (Demin. sibu-la, sibulla) Sibulla, Sibylla = die Weiſe, Weiſſagerin, Sibyll-īnu-s zur S. geh., ſibylliniſch.

savja, skavja zuwider, verkehrt.

saevu-s verkehrt, heftig, wild, raſend, saevi-ti-a (tūd-o, ta-s) f. Heftigkeit u. ſ. w., saevi-o 4. raſe, wüthe, tobe, de-saevio tobe heftig. — *scaevu-s* verkehrt, ungeſchickt, links, ungünſtig (scaevus = saevus, vgl. quae cuncta scaevus iste Romulus, quasi ab externis rapta tenet, von der Grauſamkeit und Willkür des Sulla, Sall. hist. fragm. 1. 4. Kritz), Bonae scaevae causa (ea dicta ab scaeva i e. sinistra, quod quae sinistra sunt, bona auspicia existimantur Varro l. l. 7. 5. 99), scaeva m. linkhändig, Scaeva, Scaevŏ-la, scaevi-ta-s (tāti-s) f. Verkehrtheit, Ungeſchicklichkeit, ob-scaevo 1. bringe böſe Anzeichen.

W. **si** binden; (sju) *su* nähen.

sī-ma f. (?) (das den Uebergang von einer Platte zur andern vermittelnde architektoniſche Glied) Karnieß, Rinnleiſten. — *su-o* (su-i, sū-tu-s) 3. nähe (das uralte Wort für Lederarbeit), as-suo flicke an, dis-suo trenne auf, in-suo nähe ein, ob-suo nähe an, zuſammen, verſtopfe, prae-suo nähe vorn an = bedecke vorn, sub-suo benähe od. beſetze unten, trans-suo ſteche durch; sū-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Schuſter, -in, sū-tura f. Naht, sutōr-ius, ĭciu-s zum Sch. geh., sutrīnu-s id., Subſt. -īna f. Schuhmacher-werkſtatt, -handwerk, sūt-ĭli-s zuſammengenäht, sūt-ēla f. (Zuſammennähen) liſtiger Streich. — *sū-bŭla* f. Pfrieme, Ahle, de-subulo 1. bohre tief ein.

W. **sip** hohl ſein, pfeifen.

si-m-p-ŭ-lu-m n. Schöpflöffel, simpulā-tor (tōr-is) m. Gaſt bei der Mahlzeit, simpulatrix (mulier rebus divinis dedita Paul. Diac. p. 337. 10), simp-uviu-m n. Opfergeſchirr. — *sīb-ĭlu-s* pfeifend, ziſchend, Subſt. sibilu-s m., sibilo (sifilo Non. p. 551. 2) 1. pfeife, ziſche, ex-sibilo ziſche heraus, hervor, aus, in-sibilo ziſche hinein, hauche ziſchend ein, sibilāti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Pfeifen, Ziſchen, sibilā-tor (tōr-is) m. Ziſcher. — *sŭbŭl-o* (ōn-is) m. Flötenſpieler.

W. **sil** ſchweigen.

sĭl-eo (ui) 2. ſchweige, bin ſtill, silent-iu-m n. Schweigen, Stille, silienti-āriu-s m. Vertrauter, Geheimrath, sil-e-sco con-silesco (ui) 3. werde ſtill, verſtumme.

W. **sil,** *sjal* ſpucken.

săl-īva f. Speichel, salivo 1. ſpeie aus, salivā-ti-o (ōn-is) f. Speichelfluß, salivā-tu-m n. e. den Sp. erzeugende Medicin, saliv-ōsu-s, āriu-s voll Speichel, Schleim.

W. **su** zeugen; *su-b* brünſtig ſein, ranzen.

su-s (Nom. su-i-s, Gen. su-er-is) comm. Schwein, Sau (qua pecude nihil genuit natura fecundius Cic. nat. d. 2. 64), Demin. sŭ-culu-s, -a, su-āriu-s zu den Sch. geh., Subſt. Schweinhirt, Schweinehändler, sūbulcu-s (nach d. Analogie von bubulcus, vgl. *ὑποληχός*) m. Schweinhirt, su-ēra f. Schweinefleiſch, su-īle n. Schweinſtall, su-īnu-s, suil-lu-s von Sch. ſtammend; *sŭ-b-o* 1. bin brünſtig, ranze, subā-ti-o (ōn-is) f. Brunſt, Ranzen. — *nŭru-s* (vgl. Skr. su-nu-s Sohn; alſo = sunu-sa, snu-sa, snu-su-s, vgl. ſchwarzwälder: Söhnerin) f. Schnur, Schwiegertochter. — *silva?* (= sŭlŭa; vgl. lubet libet) f. Gebüſch, Anpflanzung, Forſt, Wald, Demin. silvŭ-la, Silv-ānu-s Waldgott, Silv-iu-s, Silv-īni, silvā-tĭcu-s den W. betr., wildwachſend, silv-es-tri-s (vgl. terr-es-tri-s) waldig, mit Wald bewachſen, silvĭ-cola comm. Waldbewohner, silv-ōsu-s waldreich.

W. **su** bewegen, ſcheuchen.

sŭ-cŭla f. Haſpel, Winde. — *sŭ-bĭ-du-s* aufgeregt, in-subĭdu-s albern.

W. **sus** trocknen.

sic-cu-s (= sus-cu-s?), sicc-ān-eu-s trocken, feſt, sicco 1. trockne, sicc-e-sco 3. werde trocken, as-sicco, ex-sicco trockne aus, siccā-ti-o (ōn-is) f. das Trocknen, siccā-bĭli-s, -tīvu-s, -tōriu-s trocken machend, sicc-ānu-s im Tr. wachſend, sicc-āriu-s zum Tr. geh., siccĭ-ta-s (tāti-s) f. Trockenheit, Feſtigkeit.

W. **ska**, *ska-d, ska-p;* **sku**, *(s)ku-dh* decken.

cae-cu-s (= sca-i-cu-s, cai-cu-s) (verdeckt =) blind, caeci-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Blindheit, caeco 1. mache blind, blende, ex-caeco, ob-caeco id., verdunkle, ſchwäche; *caec-ĭlia* f. Blindſchleiche; Caecĭliu-s, Caec-īna, Caecŭ-lu-s, caecūti-o 4. bin blind; *cocle-s* (ĭ-t-is) einäugig (vom Denominativum sco-cu-lu-s? vgl. Redi-culu-s), Cocles. — *că-sa* (= scad-ta) f. Hütte, Demin. casŭ-la, casellŭ-la, cas-āria (quae custodit casam Paul. Diac. p. 48. 5), cas-āriu-s m. Hüttenbewohner, Cas-īnu-m (j. Monte Cassino), Cas-il-īnu-m (j. Nuova Capora). — *cas-tru-m* (= scad-tru-m) n. Schutzwehr, Feſte, Demin. castel-lu-m n. Caſtell, Fort, castell-ānu-s das C. betreffend, Caſtellbewohner, castell-ā-ti-m caſtellweiſe, Plur. *castra* n. Lager, Castra, castr-ensi-s in, aus, vom L., Castr-ĭc-iu-s, Castr-ōn-iu-s; pro-cestria (dicuntur quo proceditur in muro. Aelius procestria aedificia dixit esse castra extra portam, Artorius procestria, quae sunt ante castra Fest. p. 225. 12), procestria aedificia = vorſtädtiſche Gebäude. — *cas-si-s* (= skad-ti-s) Pl. -es (i-um) m. Netz, Jägergarn, Demin. cassi-cŭlu-s; Cass-iu-s(?) — *cas-si-s* (= skad-ti-d) Gen. cassĭd-is (Nbf. Nom. cassid-a) f. Helm (aus Metallblech, vgl. galea W. *kal* hehlen); *cass-ĭta* f. Haubenlerche.

— *squā-ma* (= skad-, squad-ma) f. Schuppe, Demin. squamŭ-la, squamā-ti-m ſchuppenförmig, squam-ā-tu-s, -eu-s, -ōsu-s ſchuppig, desquamo 1. ſchuppe ab. — [ska-p ska-m-p sknap skrap krap] *crep-er* (ĕra, ĕru-m) dämmerig, dunkel, *crepus-cŭlu-m* n. Dämmerung (dicitur crepusculum a crepero. Id vocabulum sumpserunt a Sabinis, unde veniunt *Crepusci* nominati Amiterno qui eo tempore erant nati, ut Lucii prima luce. In Reatino crepusculum significat dubium, ab eo res dictae dubiae creperae Varro l. l. 6. 2. 52). — *ob-scū-ru-s* dunkel, finſter, unklar, unverſtändlich, obscuri-ta-s (tāti-s) f. Dunkelheit, Unverſtändlichkeit, obscūro 1. obscurĕ-facio 3. verdunkle, obscurā-ti-o (ōn-is) f. Verdunkelung. — *scū-tu-m* n. Langſchild, Schild, (bretterner, mit Leder überzogen, vgl. clupeus W. *kal*), Demin. scutŭ-lu-m n. kl. Sch., Schulterblatt, scut-āriu-s m. Schildmacher, scut-ā-tu-s mit e. langen Sch. bewaffnet, scut-īca f. Peitſchenriemen, scut-āle (āli-s) n. Schleuderriemen. — *scut-a*, scutŭ-la, scutel-la, scut-ra f. Flaſche, Schüſſel oder Schale; scutŭlum (tenuem et macrum et in quo tantum exilis pellicula cernitur Fest. p. 329. 16). — *cŭ-ti-s* (= scu-ti-s) f. Hülle, Haut, Demin. cuti-cŭla, inter-cu-s (-cŭtis) (aqua), subter-cŭt-āneu-s unter der H. befindlich (morbus, umor) Waſſerſucht, inter-cutī-tu-s (vehementer cutitus, id est valde stupratus Paul. D. p. 113. 13), recutī-tu-s beſchnitten; *cŭ-cullu-s* (Demin.) m. Hülle, Kappe. — *pi-sci-s* (= api praep. + sku, api-scu, pi-sc[u]-i?) m. Fiſch, Demin. piscicŭlu-s, pisc-or 1. fiſche, ex-piscor fiſche aus, forſche aus, pisc-āriu-s zu den F. geh., Subſt. Fiſcher, piscā-ti-o (ōn-is), -tūra f., -tu-s 4. m. das Fiſchen, piscā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Fiſcher, -in, piscatoriu-s den F. betreffend, pisc-eu-s aus F. beſtehend, pisc-ōsu-s, pisc-ŭlentu-s fiſchreich, pisc-īna f. Fiſchteich, Weiher, Baſſin, Demin. piscīnula, illa, piscin-āriu-s, -ensi-s zum Fiſchteich geh. — *cus-to-s* (tōd-is) (= cud-to-d) comm. Wächter, -in, custod-ia, -ēla f. Wache, Bewachung, Haft, custodi-o 4. bewache, hüte. — cūd-o (ōn-is) m. Helm aus Fellen.

W. **skak** rühren, quirlen.

coc-ētu-m (genus edulii ex melle et papavere factum Paul. Diac. p. 39. 8); *coc-le-ar* (āri-s), -āriu-m n. Löffel (coch-).

W. **skat** ſpringen.

scāt-e-o 2. scatūri-o 4. ſpringe hervor, ſprudle, wimmle, scatĕ-bra f. das Hervorſprudeln, Scatebra, scatūr-ex (-ig-is) m. Quell, Born, scaturi-g-o (ĭn-is) f. Quellwaſſer, scaturigin-ōsu-s voll von Quellwaſſer.

W. **skad** eſſen.

cē-na (= sced-, ced-na) (altl. caes-na-s) f. Mahlzeit, Demin. cenŭ-la, ceno 1. halte Mahlzeit, Freqt. cenĭ-to 1., cenā-cŭlu-m n. Speiſezimmer, cena-tĭcu-m n. Mahlzeitgeld, cenā-ti-o (ōn-is) f. (Speiſung) Speiſezimmer, Demin. cenātiun-cula, cena-tōr-iu-s zur M. geh., Subſt. iu-m = cenaculum, n. Pl. Speiſekleider, cenatŭrio 4. will ſpeiſen.

W. **skad** ſchaden, verletzen.

călămĭta-s (tāti-s) f. (l ſt. d, urſpr. cadamitas Mar. Vict. p. 2456, Isid. or. 20. 3) Schaden (Hagelſchlag, Mißwachs u. ſ. w.), Verderben, Niederlage, calamit-ōsu-s reich an Schaden u. ſ. w., unheilvoll, dem Schaden unterworfen. — *in-cŏlŭmi-s* unverletzt, incolumi-ta-s (tāti-s) f. Unverletztheit. — *cal-v-or* 3. ſchädige, täuſche; werde geſch.; *călumn-ia* f. Schädigung, Verleumdung, Rechtsverdrehung, calumnio-r 1. ſchädige u. ſ. w., calumni-ōsn-s ränkevoll.

W. **skand** ſich bewegen; **skud** vorſpringen, aufſchießen.

scand-o (-i, -su-m = scand-tu-m) 3. ſteige (empor), a(d)-scendo ſteige empor, con-scendo beſteige, de-scendo ſteige herab, e-scendo ſteige heraus, in-scendo ſteige hinein, beſteige, super-scando, tran-scendo überſteige, überſchreite; scand-ŭl-āca (genus herbae frugibus inimicae Fest. p. 330. 10). — *scāla* (= scand-ēla) f. Sproſſe, Leiter, Treppe, scal-āri-a n. Pl. Treppe, scal-āri-s zur L., T. geh., scal-ārii m. Pl. Treppenmacher. — *caud-a* (vulgär cōd-a) f. (= Vorſprung, Schwanz, Schweif, Demin. cōdĭ-cŭla; caudecae (caudeae) (cistellae ex junco, a similitudine equinae caudae factae Paul. D. p. 46. 11). — *cōd-ex* (caud-ex) (Gen. ĭc-is) m. (aufſchießender) Baumſtamm, der in einzelne (mit Wachs überzogene) Täfelchen geſchnittene Holzſtamm, Schreibtafel, Schrift, Verzeichniß, Buch, Demin. *codicil-lu-s* m. Scheitholz, Schreibtafel, Handſchreiben, teſtamentariſche Verordnung, Supplik, codicill-āri-s vom Handſch. abhängig, beſtimmt; *cod-ēta* f. ein mit Kannenkraut beſetzter Ort; *caudic-āli-s* den Holzſtamm betreffend, caudic-āriu-s, -eu-s aus Holzſtämmen beſtehend, ex-caudĭc-o 1. jäte aus; Caud-iu-m (S. Maria di Goti).

W. **skand,** *kand* glänzen, brennen.

cand-e-o (-ui) 2. glänze, bin hell od. weiß, glühe, cand-e-sc-o, ex-candesco, in-candesco erglänze, erglühe, re-candesco werde wieder weiß, heiß, erglühe, cande-facio 3. mache weiß, erglühen, candĭco (von *candĭ-cu-s) 1. ſpiele ins glänzend Weiße, candent-ia f. weißer Glanz, cand-or (ōr-is) m. id., blendendes Weiß, Reinheit, Lauterkeit; *candĭ-du-s* weiß glänzend, hell, rein, lauter, Demin. candidŭ-lu-s, candido 1. mache glänzend weiß; (Part.) *candidā-tu-s* weiß gemacht, (der weißgekleidete oder mit weißer Toga angethane) Amtsbewerber, Candidat, candidat-ōriu-s den Amtsb. betreffend. — *cand-ēla* f. Beleuchtung, Wachs- oder Talglicht, candelā-(ber, bru-s m.), -bru-m n. (ſ. W. *bhar*) (Lichtträger =) Leuchter; *ci-cind-ēla* f. leuchtendes Johanniswürmchen. — *cend-o:* ac-, in-cend-o (cend-i, cen-su-s = cend-tu-s) 3. zünde an, entzünde, suc-cendo zünde von unten an; *incend-iu-m* n. Brand, Feuersbrunſt, incendi-āli-s, āriu-s zur F. geh., incendi-ōsu-s brennend, in-censi-o (ōn-is) f. Brand, incens-or (ōr-is) m. Anzünder, incensu-m (Part.) n. Weihrauch.

W. **skand** ſich gefällig machen, anbieten.

spond-e-o (spo-pond-i, spon-su-s = spond-tu-s) 2. gelobe, verſpreche, de-spondeo verſpreche förmlich, verlobe, re-spondeo antworte, Frequ. sponso 1. verlobe; sponsi-o (ōn-is) f., sponsu-s 4. m. Bürgſchaft, Gelöbniß, gegenſeitige Verpflichtung, spons-or (ōr-is) m. Bürge, (eccl. Pathe), spons-āli-s, -ālī-c-iu-s zur Verlobung gehörig, spondāliu-m od. -auliu-m n. ein Opferlied zur Flöte; consposos (antiqui dicebant fide mutua colligatos Paul. D. 41. 14), con-sponsor (conjurator 59. 7).

W. **skap** graben, kappen, ſchaben, kratzen.

ca-m-p-u-s m. Ebene, Fläche, Feld, campus Martius (Marsfeld), Demin. campicellu-s, camp-ensi-s zum Marsfeld gehörig, camp-es-ter (tri-s, tre) feldartig, das Marsfeld betreffend; Camp-ān-ia (= Feld-, Blach-land), Cap-ua Feldſtadt, Cap-ēna porta (nach Capua führend, j. Porta di S. Sebastiano). — *cāp-u-s*, cāp-o (ōn-is) m. Kapaun, Kapphahn. — *scōp-ae* f. Pl. Gezweig, Reiſer, Beſen, Demin. scopŭ-la, scop-āriu-s Auskehrer. — *scăb-o* (scāb-i) 3. kratze, ſchabe; *scăb-er* (ra, ru-m) rauh, ſchäbig, krätzig, räudig, scabr-e-o 2. bin ſchäbig u. ſ. w., scabri-ti-a, scabrō-d-o (ĭn-is), scăb-ie-s (ei) f. Schäbigkeit u. ſ. w., Demin. scabiŏ-la, scabi-ōsu-s, scabĭ-du-s = scaber, scabitū-d-o (ĭn-is) f. Jucken. — *scŏb-i-s* (scob-s, scrob-i-s) f. m. Feilſtaub, Sägeſpäne, Hammerſchlag, scŏb-īna f. Feile, de-scobino 1. feile ab.

W. **skap** ſtützen.

scăp-ŭ-lae f. Pl. Schulterblatt, Rücken, inter-scăpĭl-iu-m n. Raum zwiſchen den Schultern, inter-scăpŭlu-s zwiſchen den Sch. befindlich, Scapula. — *scam-nu-m* (= scap-nu-m) n. Schemel, Bank, Erdbank, Demin. (altlat. scap-illu-m) scab-illu-m, scab-ellu-m. — *scāp-u-s* m. Stengel, Stiel, Schaft, Stamm, Scap-t-ia. — *scīp-i-o* (ōn-is) m. Stab der Beamten und Vornehmeren, Scipio. — *scŏp-i-o* (ōn-is) m. Stiel der Weinbeeren.

W. **skar:** a) ſchneiden, abſchneiden, verletzen — *skur, skru; skir, skri; skal; skar-p* (kras-p, sar-p); *skar-d.*

scor-tu-m n. Fell, Leder (d. i. abgeſchnittenes, abgezogenes, abgeſchundenes Zeug), Hure (übertragen vom Hergeben der Haut, vgl. deutſch mundartlich für eine liederliche Weibsperſon „ein lurder", „ein löder"), Dem. scortil-lu-m, scortes (pelles testium arietinorum a pellibus dicti Paul. D. p. 331. 2), scort-eu-s aus L., F. bereitet, scorto-r 1. hure (scortari est saepius meretriculam ducere Varro l. l. 7. 5. 96), scortā-tor (tōr-is) m. Hurer. — *cŏr-iu-m* n. Haut, Fell, Leder, Balg, de-corio, ex-corio 1. häute ab, beraube der Haut, cori-āceu-s aus F. bereitet, cori-āriu-s zum Fell u. ſ. w. geh., Subſt. Gerber, cori-ā g-o (ĭn-is) f. Hautkrankheit des Rindviehs, coriagin-ōsu-s an der Hautkr. leidend. — *scaur-u-s* verſtümmelt, ein Menſch deſſen Knochen verſtümmelt

oder ſchadhaft ſind (vgl. hunc varum distortis cruribus, illum balbutit scaurum pravis fultum male talis Hor. Sat. 1. 3. 47), Scauru-s. — *scur-ra* m. (Menſch mit ſchneidendem, ſtichelndem Witz) Witzbold, Poſſenreißer, scurro-r 1. bin ein Poſſenreißer, scurr-īli-s poſſenhaft, scurrilita-s (tāti-s) f. Poſſenreißerei. — *cŭr-is* (ſabin.) Lanze. — *cur-tu-s* verſtümmelt, knapp, curto, decurto 1. verſtümmele, kürze, Curt-iu-s, Curt-il-iu-s. — *cur-cŭl-i-o* (ōn-is) f. Kornwurm (die Halme ſchneidend, zerfreſſend). — *cos-su-s* (= cor-tu-s, cor-su-s) m. Holzwurm, Cossu-s, Coss-u-tiu-s. — *scrau-tu-m* n. Felleiſen, Ledertaſche; *scrō-tu-m* n. Hodenſack; *scrū-t-illu-s* m. Magenſäckchen. — *scrū-ta* n. Pl. zerbrochenes, ſchadhaftes Geräth, Trödelwaare, scrū-to-r (ſtöbere im Gerümpel =) ſondere, erforſche, per-scrutor durchforſche, unterſuche, scrutā-ti-o (ōn-is) f. das Durchſuchen, scrutā-tor (tōr-is) m. Durchſucher, scrut-ĭn-iu-m n. Durchſuchung. — *căr-e-o* (-ui, -i-tūru-s) 2. (bin abgeſchnitten, entblößt) entbehre, carent-ia f. das Freiſein; *cas-su-s* (= car-tu-s, car-su-s?) (abgeſchnitten, entblößt) = leer, eitel, casso 1. mache zu nichte, ungültig. — *cār-o* 3. ſcheere, kämme, kremple, car-i-tōr-es (lanarii, qui lanam carunt, carpunt, dividunt Gloss. Papiae), car-men (mĭn-is) n. Krempel, carmĭn-o 1. = caro, carminā-ti-o (ōn-is) f. das Krempeln, carminā-tor (tōr-is) m. Krempler; *cār-ex* (ĭc-is) f. Riethgras zum Tuchſcheeren; *căr-ĭn-o* 1. (bildlich: ſcheere) verkleinere mit Worten, ſchmähe, tadle. — *scrī-p-ŭlu-m scrū-p-ŭlu-m*, scri-p-tulu-m n. (Geſchnittenes) kleinſter Bruchtheil eines Raummaaßes, Gewichts od. einer Münze. — *scrū-p-u-s* m. (ſchneidender) ſpitziger Stein, Demin. scrupŭ-lu-s m. Steinchen, kleinſter Theil, Scrupel, Bedenklichkeit, scrup-ōsu-s, scrupulōsu-s ſpitzig, ſchroff, rauh, ſcrupulös, ſorgfältig, scrupulosi-ta-s (tāti-s) f. Genauigkeit. — *cir-ru-s* (= cir-tu-s, cir-su-s) m. Büſchel, Abgeſchnittenes, cirr-ā-tu-s büſchelig, cirr-ī-tu-s zum B. geh. — *in-cīl-e* n. (eingeſchnittener) Graben, Waſſergraben, Waſſereimer, in-cīlo 1. ſchelte, ſchmähe. — *qui-squil-iae* (dici putantur quidquid ex arboribus minutis surculorum foliorumve cadit Fest. p. 257) f. abgeſtreifte, abgeriſſene Blättchen, Reiſerchen, Hacheln, Abfall, Kleinigkeiten. — *tal-ea* (= skal-ea) f. Setzreis, Pfropfreis, inter-taliare einſchneiden (rustica voce dicitur dividere vel excidere ramum Varro r. r. 1); *talla* (= skal-ja) f. Schnitzel = Zwiebelhülſe. — *scal-p-o* (-si, -tu-s) 3. ſchneide, kratze, ritze ein, circum-scalpo ſchneide u. ſ. w. ringsum ab; scalp-ru-m n., scalp-e-r m. Schneidewerkzeug, Schnitzmeſſer, Gartenmeſſer, Meißel, Demin. scalpel-lu-m n. chirurgiſches Meſſer, Lanzette, Scalpell, scalpr-ā-tu-s mit ſcharfer Schneide verſehen, scalp-tūra f. Schneiden in Stein, scalptur-ā-tu-m n. Schnitzwerk. — *talp-a* (= scalp-a, stalp-a) f. Maulwurf, talp-ĭnu-s maulwurfartig. — *scloppu-s, stloppu-s* (ſt. scolpu-s, sclŏpu-s) m. Klatſch, Ohrfeige. — *scul-p-o* (-si, -tu-s) 3. ſchneide, ſchnitze, meißle, ex-sculpo ſchneide u. ſ. w. aus, in-sculpo ſchneide u. ſ. w. ein, präge ein; sculp-tor (tōr-is) m. Schnitzer, Bildhauer, sculp-tūra f. Schneiden in Holz, Stein, Metall, Sculptur, sculpt-īli-s gehauen,

geſchnitzt, sculp-ōn-eae f. eine Art Holzſchuhe, sculpone-ā-tu-s mit Holzſchuhen bekleidet. — *car-p-o* (-si, -tu-s) 3. ſchneide od. reiße od. pflücke ab, ſcheere, theile, zerreiße, reiße an mich, con-cerpo zerreiße, ſchelte, de-cerpo pflücke ab, nehme weg, dis-cerpo zerpflücke, tadle bitter, ex-cerpo ſondere aus, prae-cerpo pflücke vorher, vor der Zeit, verminbere; carp-tor (tōr-is) m. Rupfer, carp-tūra f. Rupfen, carp-ti-m ſchnittweiſe, theilweiſe, abrißweiſe, de-cer-men (mĭn-is) (= de-cerp-i-men) n. Abſchnitt, Abbruch, Auswurf. — *cris-p-u-s* kraus, wellenförmig, Crispu-s, Crisp-īnu-s, -īna, Demin. crispŭ-lu-s, crispo, crispĭco (St. *crisp-ico) 1. kräusle, ſchwinge, con-crispo kräuſle zuſammen. — *sarp-o* (-tu-m) 3. ſchneide, putze, *sar-men* (mĭn-is), -mentu-m n. Reiſig, sarment-ōsu-s voll R., sarment-īciu-s zu R. geh. — *sirp-e* n. ſtinkender Aſant, Teufelsdreck, davon lac sirpī-cu-m, gewöhnlich *lascrpitium* = lac serpitium, verſtümmelt *lăser* (Gen. lasĕr-is) n. — *scirp-u-s*, *sirp-u-s* m. Binſen, scirp-eu-s, scirpi-cŭlu-s (sirp-, sarp-) aus Binſen, sirp-ea f. aus Binſen geflochtener Korb, Wagenkorb, scirpŭ-la vitis eine Weingattung, scirpo 1. flechte aus Binſen. — *corb-i-s* (b ſt. p) comm. Ruthenkorb, Demin. corb-ŭ-la, Corbŭl-o (ōn-is), corbĭ-ta f. (erg. navis) Transportſchiff, Corvette (von corbis Maſtkorb). — *car-d-uu-s* m. Diſtel, Artiſchocke, cardu-ētu-m n. Artiſchockenpflanzung, cardu-ēli-s f. Diſtelfink, Stieglitz.

b) (ſchneiden =) ſcheiden, ausſcheiden, ſondern — *skrē*, *skrī*, (skar-t =) *stark*.

mus-cer-da, *sŭ-cer-da* f. Mäuſekoth, Schweinekoth; *scre-a* n. Pl. Auswurf von Speichel, scre-āre, ex-screare ausſpeien, ſich räuſpern; *scra-p-tae* f. (Part. Fem., Auswurf) verworfene Frauenzimmer (scraptae dicebantur nugatoriae ac despiciendae mulieres, ut ait Verrius, ab iis quae screa iidem appellabant, id est, quae quis exscreare solet, quatenus id faciendo se purgaret Fest. p. 333). — *cer-n-o*, dis-cerno (crē-vi, crē-tu-m) 3. ſcheide, ſondere, ſichte, unterſcheide, de-cerno entſcheide, ex-cerno ſondere aus, ab, in-cerno ſiebe ein, se-cerno ſcheide aus, unterſcheide, sub-cerno durchſiebe, durchſchüttle, super-cerno ſiebe darauf. — *cer-tu-s* entſchieden, gewiß, *certo* 1. ſtrebe nach Entſcheidung, ſtreite, kämpfe, con-certo ſtreite zuſammen, wetteifere, de-certo kämpfe bis zur Entſcheidung; certā-men (mĭn-is) n. entſcheidender Kampf, Streit, Wettſtreit, certā-ti-o (ōn-is) f. id., certā-tor (tōr-is) m. Wettkämpfer, certā-tu-s 4. m. Wettkampf, certā-ti-m um die Wette, certiōr-o (= certiorem facio) 1. vergewiſſere. — *crē-tūra* f. Spreu; *ex-crē-mentu-m* n. Ausgeſondertes, Abgang; *se-crē-tu-s* abgeſondert, secrē-ti-o (ōn-is) f. Abſonderung, secret-āriu-m n. abgeſonderter Ort, geheimer Ort, Sitzungsort. — *sin-cēr-u-s* (sin = sa-ma ganz) = rein, lauter, aufrichtig, sinceri-ta-s (tāti-s) f. Rechtſchaffenheit. — *crī-bru-m* Sieb, Demin. cribel-lu-m, cribro, cribello 1. ſiebe durch, cribr-āriu-s zum S. geh. — *dis-crī-men* (mĭn-is) n. Entſcheidungspunkt, Unterſchied, Gefahr, discrimĭn-o 1. ſondere, discrimin-āli-s zur Sonderung dienlich, discriminā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Unterſcheider, -in. — *scrī-*

n-iu-m n. Schrein, Schrank, Kiſte, Käſtchen (= abgeſonderter, abgeſperrter Raum zum Aufbewahren), Demin. scriniŏ-lu-m, scrini-āriu-s m. Aufſeher des scr. — *squarr-ōsu-s* (= skart- skars- skarr-) was ſich, weil grindig und holperig, ſchuppt. — *sterc-us* (ŏr-is) n. (vgl. excrementu-m) Miſt, Dünger, Koth (ferri Abfall, Schlacken), stercŏr-o 1. dünge, miſte aus, stercorā-ti-o (ōn-is) f. Düngen, stercor-ōsu-s voll Miſt u. ſ. w., stercor-āriu-s zum Miſt u. ſ. w. geh., stercor-eu-s kothig, sterc-ēja f. Kothweib, Sterc-ŭliu-s Gottheit des Düngens, stercŭl-in-iu-m (sterquil-, stercil-) n. Miſtgrube.

W. **skar**, *skar-d*, *skra-d* zucken, ſchwingen; *skal* ausgleiten.

cŏr-us-cu-s zuckend, blitzend, ſchwankend, coruscō 1. zucke, ſchwanke, blitze, ſchwenke, coruscā-men (mĭn-is) n., -ti-o (ōn-is) f. Schimmern, Blitz. — *card-o* (-ĭn-is) m. Schwungpunkt, Wendepunkt, Hauptpunkt, Thürangel, Demin. cardin-ŭ-lu-s m., cardĭn-āli-s den Sch. u. ſ. w. betreffend (graum. numerus = Grund-, Haupt-, Cardinalzahl), cardin-eu-s von der Th., cardin-ā-tu-s verzapft, Card-ia, Car-na f. Göttin der Thürangeln und des Familienlebens. — *glăd-iu-s* (gl- ſt. cl-, vgl. *klu* gloria) m. (alt -um n.) Schwert, Demin. gladiŏ-lu-s m., gladi-āriu-s zum Sch. geh., gladiā-tor (tōr-is) m. Fechter, Gladiator, gladiator-iu-s den Gl. betreffend, (Subſt. -um n. Gladiatorenſold, erg. praemium), gladia-tūra f. Gladiatorenkampf, di-gladior 1. fechte. — *cris-ta* (= scrid-ta) f. Kamm (am Kopfe des Hühnerviehes), Helmraupe, Crista, Demin. cristŭ-la f., crist-ā-tu-s mit e. K., H. verſehen. — *cor* (cord-is) n. Herz, Geiſt, Einſicht, Demin. cor-cŭlu-m n., cord-ā-ta-s mit Herz und Geiſt begabt, cord-i-cĭ-tus vom Herzen aus, durch eigenſte Natur, cor-dŏl-iu-m (= *καρδι-αλγία*) n. Herzleid; *con-cor-s* (cord-is) (Nebenf. Nom. concord-i-s) eines Herzens u. Sinnes = einträchtig, con-cord-ia (ĭ-ta-s) f. Eintracht, Concordia, Concordiu-s, concord-o 1. bin in E., ſtimme überein, concordiā-ti-o (ōn-is) f. Herſtellung der Eintracht, concordi-āli-s zur E. geh.; *dis-cor-s* zwieträchtig, discord-ia (ĭ-ta-s) f. Zwietracht, discordi-āli-s Zwietracht erregend, discordi-ōsu-s voll Zwietracht, discord-o 1. bin in Zw.; *miseri-cor-s* barmherzig, miseri-cord-ia f. Barmherzigkeit; *sō-cor-s* (ſt. se-) ſtumpfſinnig, ſchlaff, achtlos, socord-ia f. Stumpfſinn u. ſ. w.; *rĕ-cord-or* 1. denke zurück, bin eingedenk, recordā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. (Rück-) Erinnerung, recordā-bĭli-s erinneriſch, recordat-īvu-s zur R. geh.; *prae-cord-ia* n. Pl. Zwerchfell, Eingeweide, Herz. — *scĕl-us* (ĕr-is) n. (das Ausgleiten =) Frevel, Verbrechen, Laſter, sceler-ōsu-s, sceles-tu-s frevleriſch, gottlos, sceler-o 1. entweihe durch Frevel, beflecke, Part. durch Fr. entweiht, danu = scelerōsus, scel-i-o (ōn-is) m. verruchter Menſch.

W. **skark** verſchränken.

carc-er (ĕr-is) m. Schranke, Kerker, carcer-āli-s, -āriu-s den K. betreffend, Subſt. -āriu-s Kerkermeiſter, carcer-eu-s kerkerhaft, carcĕr-o 1. (eccl.) kerkere ein. — *cruc-s* (crūc-is) (= verſchränkt) f. Kreuz,

Marter, crucium (quod cruciat. Unde Lucilius vinum insuave crucium dixit Paul. D. p. 53. 4), crucio 1. kreuzige, martere, dis-crucio, ex-crucio, per-crucio zermartere, martere ſehr, cruciā-bĭli-s martervoll, cruciā-men (mĭn-is), -mentu-m n., -tu-s 4. m. -bili-ta-s (tāti-s) f. Marter, cruciā-bundu-s marternd, cruci-āriu-s martervoll, Subſt. der Gekreuzigte, cruciā-ti-o (ōn-is) f. Kreuzigung, cruciā-tor (tōr-is) m. Peiniger.

W. **skarbh,** *skrap* tönen.

crĕp-o (-ui, ĭ-tu-m) 1. klappere, knarre, kniſtere, Jutenſ. crepĭ-to 1., con-crepo knarre ſtark, dis-crepo mißtöne, bin verſchieden, in-crepo knarre, ſchelte, per-crepo ertöne ſehr, re-crepo halle wider; crep-i-tu-s 4. m. das Klappern u. ſ. w., crepitā-culu-m n. (Demin. -cillu-m), crep-u-nd-ia n. Pl. Klapper, crep-ŭ-lu-s rauſchend; belli-crepam (saltationem dicebant, quando cum armis saltabant Paul. D. p. 35. 3), crepiculum (ornamentum capitis, idem enim in capitis motu crepitum facit Paul. Diac. p. 52. 19); *de-crepitu-s* (dem Geräuſch abgeſtorben) abgelebt. — *crab-r-o* (ōn-is) m. Horniſſe (vespa crabro).

W. **skal, skla** brennen, flammen.

cal-eo (-ui, ĭ-tūru-s) 2. bin warm u. ſ. w., glühe, cal-e-sc-o, con-, re-calesco 3. werde warm u. ſ. w., erglühe, cale-făcio 3., -fac-to 1. mache warm u. ſ. w.; *călĭ-du-s* warm, heiß, hitzig, Calid-iu-s, i-ānu-s, *căl-or* (ōr-is) m. Wärme, Hitze, Gluth; calor-ā-tu-s hitzig, feurig; *cal-du-s* = calidus, leidenſchaftlich, Cald-us, iu-s, calda f. warmes Waſſer, Getränk, cald-or (ōr-is) m. = calor, cald-āriu-s zur W., H. geh. (-āria cella Wärmezelle, olla Wärmtopf, -āriu-m n. Warmbad), caldā-mentu-m n. warmer Umſchlag, ex-caldo 1. waſche warm. — *clā-ru-s* (vgl. pū-ru-s) klar, hell, deutlich, berühmt, clari-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Klarheit, Helle, Erlauchtheit, clār-or (ōr-is) m. heller Glanz, Heiligkeit, claro, de-claro 1. mache klar, erkläre, lege dar, ex-claro erhelle, clar-e-o 2. clar-e-sc-o (ui) 3. bin, werde klar u. ſ. w., in-claresco werde hell, berühmt, clari-fico 1. verkläre, mache berühmt, clar-ĭg-o 1. fordere förmliche Genugthuung, clarigā-ti-o (ōn-is) f. Ausführung der Genugthuungsforderung (durch die Fetialen).

W. **skal** rauh ſein.

squāl-e-o (ui) 2. bin rauh, ſtarr, ungepflegt, ſchmutzig, squal-or (ōr-is) m. Rauhigkeit, Unreinlichkeit, Schmutz, squal-e-s (is), i-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Schmutz, squal-u-s, -ĭdu-s rauh, ſtarrend u. ſ. w., squalidi-ta-s (tāti-s) f. Unordnung, Fahrläſſigkeit.

skikara zahm.

cicur (ŭr-is) zahm, cicur-o 1. zähme, Cicur-iu-s.

W. **skit,** *skint, knit* funkeln, glänzen.

scint-illa f. Funke, Demin. scintillŭ-la, scintillo 1. funkle, flimmere, scintillā-ti-o (ōn-is) f. das Funkeln, Flimmern; *spinturnix* (nĭc-is) f.

(= scint-) ein Vogel (von seinem Gefieder), Demin. spinturnĭc-iu-m n. ein kleiner Unglücksvogel. — *nĭt-e-o* (= knit-eo) 2. glänze, e-niteo glänze hervor, inter-niteo id., prae-niteo glänze vor, nite-facio 3. mache glänzend, nit-e-sc-o (ui) 3. werde gl., e-nitesco fange an hervorzuglänzen; nitĭ-du-s glänzend, fein, zierlich, nitido 1. mache glänzend u. s. w., nitidita-s (tāti-s) f. Glanz, Schönheit, nĭt-or (ōr-is) m. Glanz, Zierlichkeit, Lebhaftigkeit der Darstellung.

W. **skip** spalten.

cippu-s (= sceipu-s, cīpu-s) m. (Steinsplitter, Schiefer) Leichenstein, Gränzsäule; Cippu-s Cipu-s, Cip-iu-s.

W. **sku**, *skav* schauen, sich hüten.

căv-e-o (cāv-i, cau-tu-s) 2. hüte mich, sehe mich vor, meide, Part. cautu-s gesichert, (sich sichernd =) behutsam, dis-caveo hüte mich durch Entfernung, prae-caveo verhüte, sehe mich vor; cau-ti-o (ōn-is), -ēla f. Vorsicht, Sicherstellung, Caution, cau-tor (tōr-is) m. der sich sicher stellt, Gewährleister, cau-ti-m vorsichtig. — *cūra* (= cov-ira, co-ira, coera) f. Sorge, Sorgfalt, Besorgniß, curo, ac-curo 1. sorge, besorge, verwalte, con-curo besorge mit, per-curo heile völlig, pro-curo besorge, verrichte, verwalte, re-curo stelle wieder her, bearbeite sorgfältig, (coiraverunt Or. inscr. 566. 570); Frequ. curĭ-to 1.; curā-ti-o (ōn-is) (-tura) f. Besorgung, Pflege, Heilung, curā-tor (tōr-is) m. Besorger, Aufseher, Vormund, curātor-iu-s zur Beaufsichtigung geh., curā-bĭli-s werth der Sorgen, Besorgniß erregend, cur-i-o (ōn-is) vor Kummer abgezehrt, cur-iu-s kummervoll, curi-ōsu-s sorgfältig, wißbegierig, neugierig, Demin. curiosŭ-lu-s, curiōsi-ta-s (tāti-s) f. Wißbegierde, Neugierde, in-cūr-ia f. Sorglosigkeit; *sē-cūru-s* sorglos, ruhig, gefahrlos, securi-ta-s (tāti-s) f. Sorglosigkeit u. s. w. — *causa* (caussa) (= cavos-ta cau-s-ta cau-s-sa) f. die mit Obhut versehene, behütete o. vertheidigte Sache, namentlich vor Gericht, Rechtsfall, Sachlage, Demin. causŭ-la, caus-āli-s die Ursache enthaltend, causā-ti-o (ōn-is) f. Entschuldigung, Vorwand, caus-āriu-s (aus Krankheitsursachen) dienstunfähig, causāt-īvu-s die Rechtssache feststellend, die Anklage bestimmend, causi-dĭcu-s m. Sachwalter; causo-r 1. bringe Gründe vor, (ad-)ac-cūso, in-cuso klage an, (accusat-īvu-s eine Anklage bewirkend, grammat. Accusativ), ex-cūso entschuldige, re-cuso weise zurück, ab, verweigere, thue Einsprache.

W. **sku** necken.

cav-illa f. (u-m n.) Neckerei, Stichelei, Wortklauberei, Demin. cavillŭ-la, cavillo-r 1. stichle, ziehe tadelnd durch, cavillā-ti-o (ōn-is) f. = cavilla, in-cavillatio (per despectum derisio Paul. D. p. 107), cavillā-tor (tōr-is) m. Stichler, Wortklauber, cavill-ōsu-s geneigt zu Sticheleien.

W. **skrabh** graben, eingraben, einkratzen.

scrōf-a f. (die grabende) Sau, Mutterſchwein, scrof-īnu-s zur S. geh., scrofi-pascu-s m. Sauzüchter; *scrofŭ-lac* f. Scrofeln, Halsdrüſen. — *scrŏb-i-s* (scrob-s) m. f. Grube, Demin. scrobi-cŭlu-s. — *scrīb-o* (scrip-si, -tu-s) 3. (grabe mit ſcharfem Griffel ein) ſchreibe, a-scribo ſchreibe dazu, zähle bei, circum-scribo umſchreibe, con-scribo ſchreibe zuſammen, verfaſſe, hebe aus, de-scribo beſchreibe, theile ein, ex-scribo ſchreibe o. zeichne ab, auf, in-scribo ſchreibe ein, bezeichne, inter-scribo ſchreibe dazwiſchen, per-scribo ſchreibe vollſtändig, nieder, post-scribo ſchreibe nach etwas, ſetze ſchreibend nach, prae-scribo ſchreibe vor, pro-scribo veröffentliche, confiscire, re-scribo ſchreibe zurück, dagegen, sub-scribo unterſchreibe, super-scribo ſchreibe darüber, tran-scribo ſchreibe ab, um, verſetze; con-scribillo (*scribil-lu-s) 1. kritzle zuſammen; Frequent. scrip-tĭ-to 1.; *scrīb-a* m. Schreiber, Sekretär, scrib-ā-tu-s, scrip-tu-s 4. m. Schreiberamt, Scrib-ōn-iu-s, scrip-tor (tōr-is) m. Schreiber, Schriftſteller, scrip-tūra, ti-o (ōn-is) f. Schreiben, ſchriftl. Darſtellung, Schrift, Schriftwerk, Demin. scriptiun-cŭla, scriptōr-iu-s zum Sch. geh., scriptu-āriu-s m. Sammler des Weidegeldes, scriptŭrio 4. habe Schreibeluſt. — *glēb-a* (= screb-a, creb-a, greb-a) f. gegrabenes Stück Erde, Scholle, Demin. glebŭ-la, gleb-āli-s, āriu-s zur Sch. geh., glebā-ti-m ſchollenartig, gleb-ōsu-s voll Sch., glebā-ti-o (ōn-is) f. Aeckerabgabe, Grundſteuer.

W. **sklu**, sklu-d ſchließen, hindern.

clāv-i-s (= sklau-i-s) f. Schlüſſel, Demin. clavi-cŭla, clavic-āriu-s m. Schloſſer, clavicul-āriu-s m. Schließer, clavi-ger (gĕri) den Schl. führend; *con-clāv-e* (i-s) n. (Verſchluß) Zimmer, Behältniß. — *clau-d-o* (clau-si, clau-su-s = clau-d-tu-s) 3. ſchließe, Clausu-s, Compoſ. *-clūd-o* (-clū-si, clū-su-s): circum-cludo ſchließe ringsum ein, con-cludo ſchließe ein, vollende, folgere, dis-cludo trenne, ex-cludo ſchließe aus, in-cludo ſchließe ein, hemme, inter-cludo, oc-cludo, prae-cludo verſchließe, re-cludo ſchließe auf, decke auf, se-cludo ſchließe o. ſondere ab; *claus-tru-m* (= claud-tru-m) (clostrum) n. Verſchluß, Schloß, Riegel, Bollwerk, claustr-āli-s zum Schl. geh., claustr-āriu-s Schloß und Riegel betreffend, claustri-tŭmus (vgl. aedi-tumus) m. Schloßhüter, claus-ūra, clūs-ura f. Verſchluß, Caſtell, Fort, clausŭ-la (Demin. von *clausa, vgl. repulsa) f. Schlußtheilchen, Schluß-theil, -formel, clūsor (ōr-is) m. Schließer, clūs-āri-s, -āriu-s zum Schluße dienend, clūs-ĭli-s ſich leicht ſchließend; Clus-iu-m (j. Chiusi), Clusiŏ-lu-m, Clus-iu-s.—(clūd-, clōd-us): *claud-u-s* (im Gehen behindert) lahm, hinkend, claud-eo 2., -o 3., claudic-o 1. (St. *claudĭco) 1. = bin l., h., ſchwanke, claudi-ta-s (tāti-s), claudicā-ti-o (-ōn-is), claud-ĭ-g-o (ĭn-is) f. das Hinken, Lahmſein; Claud-iu-s, -ia, -i-ā-nus, Clōd-iu-s, -ia.

W. **skju**, *skju-t*, *sku-t* ſchwanken, ſchüttern.

cēv-e-o 2. wackeln, ſchwanzwedeln, ſchwenzeln. — *quăt-i-o* (quas-su-s

= quat-tu-s) 3. ſchüttle, erſchüttere, ſtoße, (Compoſ. -cus-si. cus-su-s): con-cutio erſchüttere, zerrütte, de-cutio ſchüttle herab, dis-cutio zerſchlage, zerſtreue, ſtöre, ex-cutio ſchüttle o. werfe aus, verjage, in-cutio ſtoße ein, flöße ein, per-cutio durchbohre, ſchlage, prae-cutio ſchüttle o. ſchwinge voraus, re-, re-per-cutio ſchlage o. pralle zurück, suc-cutio ſchüttle auf, erſchüttere; quate-făcio mache wankend; Intens. *quasso* (casso) 1., quassā-bĭli-s erſchütterlich, quassā-bundu-s ſchüttelnd, quassā-ti-o (ōn-is) f., quassu-s 4. m. das Schütteln, quassā-tūra f. Erſchütterung, Verletzung, quassātĭ-pennae federſchüttelnd (quassatipennas anates, remipedes Varro ap. Non. p. 460. 8).

W. **sta** ſtehen, feſt ſtehen, ſtarren; ſtellen, ſtiften: *stă*, *stā*, *stu*, *sta-k*, *sta-p*, *sta-bh*, *sta-r*, *star-p*, *sta-l*.

stă: *stă-tu-s* feſtgeſtellt, stăt-īvu-s feſtſtehend, stăt-āriu-s zum Stehen gehörig, ſtehend; *stă-ti-m* feſtſtehend, auf der Stelle, ſogleich; *stă-bĭli-s* feſtſtehend, feſt, stabili-ta-s (tāti-s) f. Feſtigkeit, feſte Dauer, stabili-o 4. ſtelle feſt, befeſtige, stabilī-men (mĭn-is), -mentu-m n. Befeſtigungsmittel, stabilī-tor (tōr-is) m. Befeſtiger, Stabili-o (ōn-is); *stă-ti-o* (ōn-is) f. Stillſtehen, Standort, Poſten, station-āli-s ſtillſtehend, station-āriu-s zum Poſten geh., Subſt. Poſtmeiſter; *stă-tor* (tōr-is) m. ſtehender Diener, Stă-tor (tōr-is) (Jupiter) Feſtſteller, Erhalter, Gründer; *in-stĭtor* (tōr-is) m. Trödler, Krämer; Stă-ta (Mater) feſtſtellende (Mutter), Stăt-ina (dea) feſtſtellende (Göttin), Stăt-ōr-iu-s, Stăt-īl-iu-s, Stătus-ānus, Stătul-īnu-s die das Stehen der Kinder befördernde Gottheit (Varro ap. Non. 532. 24), Stă-ti-ānu-s. — *stă-tu-s* 4. m. Zuſtand, Stand, Beſtehen; *stă-tu-o* (-tu-i, -tū-tu-s) 3. ſtelle feſt, hin, ſetze feſt, ad-stituo ſtelle hin, con-stituo ſtelle auf, veranſtalte, de-stituo ſtelle hin, verlaſſe, in-stituo ſtelle auf, beginne, unterrichte, prae-stituo ſetze vorher feſt, pro-stituo ſtelle hin, gebe preis, re-stituo ſtelle wieder hin, her, erſetze, sub-stituo ſetze an die Stelle, con-stitutus (hominum a consistentium multitudine appellatur Paul. D. p. 42. 5); *stă-tu-a* f. Standſäule, Bildſäule, Statue, statu-āriu-s zur B. geh., Subſt. Bildgießer; *stă-tū-men* (mĭn-is) n. Stütze, Pfahl, Schiffsgerippe, statumĭn-o 1. ſtütze; *stă-tū-ti-o* (ōn-is) f. Hinſtellung, Errichtung. — *stă-bŭlu-m* n. Standort, Stall, Gaſthof, Bordell, stabul-āriu-s zum St. u. ſ. w. geh., Subſt. m. Stallknecht, Wirth, stabulo-r 1. habe Aufenthalt, stabulā-ti-o (ōn-is) f. Aufenthalt fürs Vieh; *pro-stĭbulu-m* n. (Ding zum öffentlichen Ausſtehen) gemeine Dirne; *ve-stĭbulu-m* n. (Auseinandertritt) Vorhof, Zugang, Vorhalle. — *ob-stĕ-tr-ix* (īc-is) f. Hebamme, obstetrīc-iu-s zur H. geh., obstetrīc-o 1 leiſte Hebammendienſte. — *si-st-o* (stĭ-t-i = sti-st(a)-i, vgl. spo-pond-i, stă-tu-m) 3. ſtelle, as-sisto ſtelle mich, circum-sisto umſtehe, con-sisto ſtelle mich, beſtehe, de-sisto ſtehe ab, ex-sisto entſtehe, in-sisto trete hin, bedränge, inter-sisto ſtelle mich dazwiſchen, halte inne, ob-sisto ſtelle mich entgegen, per-sisto verharre, re-sisto ſtehe ſtill, widerſtehe, sub-sisto ſtehe

ſtill, halte Stand, super-sisto ſtelle o. trete über, auf etwas. — *anti-ste-s* (stĭ-t-is) comm. Vorſteher, -in, Oberprieſter, -in, Fem. anti-stĭ-t-a, anti-stĭ-t-iu-m n. Vorſteheramt, Oberprieſteramt, Anti-st-iu-s, -ia; *in-stĭ-t-a* f. Saum, Beſatz, Binde; *inter-stĭ-ti-o* (ōn-is) f. Verzögerung; *-stĭ-tiu-m:* inter-stĭ-tiu-m n. Zwiſchenraum, ju-stĭ-tiu-m (= juris stitium) n. Stillſtand der Gerichte, Gerichtsferien, sol-stĭ-tiu-m n. Zeit des ſcheinbaren Sonnenſtillſtandes, der längſte Tag; *prae-ste-s* (stĭ-t-is) comm. Vorſteher, -in; *sŭper-ste-s* (stĭ-t-is) naheſtehend, gegenwärtig, Zeuge, überlebend; *super-stĭ-ti-o* (ōn-is) f. (Stehenbleiben über etwas Unerwartetes) Betroffenſein, Aberglaube, super-stitiōsu-s (= super-stition-osu-s) abergläubiſch. — *de-stĭ-na* f. Stütze (feſtſtellend), destĭno 1. ſtelle endgültig feſt, beſchließe feſt, prae-destino beſtimme vorher, destinā-ti-o (ōn-is) f. Feſtſetzung, Beſchluß, (Part.) destinā-tu-m feſtgeſetztes Ziel; *ob-stino* 1. beharre, (Part.) obstĭnā-tu-s feſt entſchloſſen, hartnäckig; *prae-stĭno* 1. ſtelle vorher feſt (den Kaufpreis), verhandle, kaufe.

stā: sto, stāre (stĕ-t-i = ste-sta-i, vgl. stĭ-t-i, stā-tu-m) 1. ſtehe; ab-sto ſtehe ab, ante-, anti-sto übertreffe, circum-sto umſtehe, con-sto beſtehe, ſtehe feſt, koſte, di-sto ſtehe auseinander, bin getrennt, verſchieden, ex-sto ſtehe hervor, bin vorhanden, in-sto bin nahe, verfolge, ob-sto ſtehe entgegen, im Wege, per-sto ſtehe feſt, beſtehe, daure, prae-sto ſtehe voran, übertreffe (praestat es iſt vorzüglicher), ſtehe ein, leiſte Gewähr, leiſte, pro-sto ſtehe öffentlich aus, bin feil, re-sto bin übrig, widerſtehe, sub-sto bin darunter, dabei, darin, halte Stand, super-sto ſtehe oben; in-stant-ia f. Ausdauer, ob-stant-ia f., ob-stā-culu-m n. Hinderniß; Con-sta-n-s, Constant-ia, -īna, -īnu-s, -iu-s. — *stā-tu-s* 4. m. (altl. = stă-tu-s), Stā-t-iu-s, *stā-tūra* f. Statur, Größe, körperliche Länge; stā-ti-m (altl.) ſtehend, regelmäßig; Stā-jēnu-s. — *stā-men* (mĭn-is) n. Aufzug (des Gewebes), Faden, stamin-ā-tu-s, -eu-s aus Fäden beſtehend, sub-stāmen (mĭn-is) n. Einſchlag am Gewebe. — *stīva* (= sta-iva) f. Pflugſterze.

stu (stau) aufrichten: *stu-l-tu-s* (vgl. Skr. sthū-la-s groß, dumm, plump) dumm, albern, stultĭ-ti-a f. Dummheit; *stŏ-lĭ-du-s*, stolidi-ta-s (tāti-s) id.; *stŏ-l-o* (ōn-is) m. Nebenſproß, Stolo. — *-stau-ro:* in-stau-ro re-stau-ro 1. (vgl. Skr. sthā-v-a-ra-s ſtark, feſt) ſtelle wieder her, erneuere, in-, re-staurā-tor (tōr-is) m. Wiederherſteller, Erneuerer; *tau-ru-s* (eigentl. Adj. ſtark, Großvieh) m. Stier, Demin. taurŭ-lu-s, taur-eu-s, -īnu-s vom St., zum St. geh.; Tor-ān-iu-s.

sta-k (ſtauen): *stag-nu-m* n. Staugwaſſer, ſtehendes Gewäſſer, Pfütze, Sumpf, stagno 1. bilde ſtehendes G., ſtehe o. ſetze unter Waſſer, re-stagno, super-stagno trete aus, überſumpfe, stagn-ensi-s zu Pfützen u. ſ. w. geh., stagn-āli-s im ſtehenden Waſſer lebend, stagn-īnu-s ſtehendem Waſſer ähnlich, stagn-ōsu-s voll Pf. u. ſ. w. — *stan-nu-m*

(= stag-nu-m) n. Miſchung aus Silber und Blei, Werkblei (Zink?), stann-eu-s aus stannum beſtehend, zinnern.

sta-p, sti-p, stu-p (feſtſtellen): *stip-s* (stĭp-is) f. (kleine Münze in Maſſe aufgehäuft) Beitrag, Gabe, *stīpendiu-m* (= stip-i-pend-iu-m) n. Beitragszahlung, Abgabe, Tribut, Sold, Kriegsdienſt, Dienſt, stipendio-r 1. diene im Sold, stipendi-āriu-s, zinsbar, um Sold dienend. — *stip-ŭ-la* f. Strohhalm, Stroh; *stĭpŭlu-s* feſt, stipŭlo-r 1. mache feſt (ab), verſpreche feſt, förmlich, a-stipulor trete unbedingt bei, stipulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. mündliches Verſprechen zu einer Leiſtung, Demin. stipulatiun-cula, stipulā-tor (tōr-is) m. der ſich e. m. V. geben läßt. — *stī-p-e-s* (ĭ-t-is) m. Stamm, Pfahl, Stock; *stīp-a* f. Feſtigungsmittel, Stopfwerk, stīpo 1. mache feſt, dicht, ſtopfe, umgebe dicht, circum-stipo umgebe ringsum, con-stipo dränge dicht zuſammen, stipā-ti-o (ōn-is) f. die umringende Menge, Begleitung, stipā-tor (tōr-is) m. Begleiter, Plur. Gefolge (stipatores, qui circumdant corpora regum Fest. p. 314). — *stŭp-e-o* (-ui) 2. bin erſtarrt, betäubt u. ſ. w., a-stupeo ſtaune bei etwas, con-stupeo erſtaune, stup-e-sc-o, ob-stupesco (-ui) 3. werde ſtutzig, stupe-făcio, ob-stupe-facio 3. mache betäubt u. ſ. w.; stŭpĭ-du-s erſtarrt, betäubt, gefühllos, dumm, stu-pĭdi-ta-s (tāti-s) f. stŭp-or (ōr-is) m. Verdutztheit, Dummheit, stupĭdo 1. mache verdutzt. — *stūp-a, stuppa* f. Werg, roher Flachs (stīpa, qua amphorae firmari solent cum exstruuntur Fest. p. 351).

sta-bh, sti-bh (feſtſtehen machen, ſtützen): Stăb-iae (feſter Platz), Stab-ĕr-iu-s; (*stiba, vgl. fab. teb-a Hügel): Tib-ur, Tif-er-nu-m (Feſtung, Bergfeſte) (j. Tivoli, Città de Castello), Tibur-tu-s, Tib-ĕri-s, Tif-er-nu-s (= Bergſtrom) (j. Tevere, Teverone), Tib-ĕr-iu-s, Tib-ullu-s (= Tiberulu-s). — *tĭb-ia* (= staib-ia) f. Schienbein, Schienknochen (als aufrecht ſtehend), Pfeife (gerade ausgehend, beinern), tibi-āriu-s m. Flötenhändler, tibī-cen (cĭn-is) m., tibī-cĭn-a f. Flötenſpieler, -in (= tibii-cen, cin-a), tibi-cĭn-iu-m n. Flötenſpiel. — *tŭb-a* (u ſtatt o, o = urſpr. a) f. Röhre, Trompete, tubĭ-cen (cĭn-is) m. Trompeter; *tŭb-u-s* m. Röhre, Dem. tubŭ-lu-s, tubulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. röhrenförmige Höhlung. — *tuf-a* f. eine Art Helmbüſchel (franz. toupet). — *tōf-u-s* m. Tuffſtein (aus feſtgewordenen vulkaniſchen Schlacken beſtehend), tof-āc-eu-s, -īc-iu-s tuffſteinartig, tof-īnu-s aus T.

sta-r, star-p (ſtarren): *stĕr-ĭli-s* (ſtarrend) unfruchtbar, sterili-ta-s (tāti-s) f. Unfruchtbarkeit, steril-e-sc-o 3. werde unfruchtbar, ster-i-cŭla f. Bärmutter einer Sau, die noch nicht geworfen hat. — *stīr-ia* (= steir-ia) f. Tropfen, Eiszapfen (Tropfen = feſt zuſammenhangender Waſſerzapfen), stiri-ă-eu-s gefroren, stiri-cĭd-iu-m n. Herabfallen der Tropfen, Schneeflocken; *stilla* (= stir-la) f. Tropfen, stillo 1. tröpfle, träufle, de-stillo träufle herab, ex-stillo triefe heraus, in-stillo träufle ein, flöße ein, re-stillo träufle zurück; still-ā-ti-m tropfenweiſe, stillat-

Iciu-s, -Ivu-s tropfend, stilli-cid-iu-m ſ. stiricidium. — *tor-p-e-o* 2. ſtarre, bin gelähmt, torp-e-sc-o, ob-torpesco (-ui) 3. erſtarre, torpē-d-o (ĭn-is) f., torp-or (ōr-is) m. Erſtarrung, torpōr-o 1. mache erſtarren, torpĭ-du-s erſtarrt.

sta-l: prae-stōl-or 1. ſtehe bereit, warte (praestolari dicitur is, qui ante stando ibi, quo venturum excipere vult, moratur Paul. D. p. 223), praestolā-ti-o (ōn-is) f. das Warten.

W. stag berühren.

ta-n-g-o (tĕ-tĭg-i, tac-tu-s) 3. berühre, (Comp. -tĭg-i) at-tingo, con-tingo berühre; tac-tu-s 4. m., tac-ti-o (ōn-is) f. Berühren, Gefühlsſinn, Gefühl, tact-ĭli-s berührbar, tac-ti-m, taxim berührungsweiſe, unbemerkt, tăg-ax (āci-s) diebiſch; con-tactu-s 4. m., *con-tāg-e-s* (i-s), -i-o (ōn-is) f., -iu-m n. Berührung, Anſteckung, Beſleckung, *contā-men* (mĭn-is) = contagium, at-, con-tāmĭn-o 1. berühre, beſlecke, ſtecke an, taminare (= tag-min-are) (violare, hinc contaminare dictum Fest. p. 363); Freqn. *taxo* (= tag-to, tag-so) 1. berühre ſtark, ſchätze ab, ſtichle, taxire, taxā-ti-o (ōn-is) f. Schätzung, Taxiren, taxā-tor (tōr-is) m. Schmäher, Stichler. — *in-tĕg-e-r* (ra, ru-m) unberührt, unverletzt, ganz, friſch, rein, rechtſchaffen, unbefangen, Demin. integel-lu-s, integri-ta-s (tāti-s) f. unverletzter Zuſtand u. ſ. w., integro 1. erneuere, beginne, red-integro erneuere wieder, erhole, erfriſche, integrā-ti-o (ōn-is) f. Erneuerung, integr-a-sc-o 3. erneuere mich; at-tegrare (est vinum in sacrificiis augere. Integrare enim et attegrare minus factum est in statum redigere Paul. D. p. 12. 3).

W. stag decken.

stĕg-a (ſpätl. i-steg-a) f. Verdeck; *prae-stĭg-iae* f. Pl. (Verdeckung) Blendwerk, Gaukelei, Ränke, praestigi-ōsu-s voll Blendwerk, praestigio-r 1. gaukle vor, praestigiā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Gaukler, -in. — *tĕg-o* (texi, tec-tu-s) 3. decke, circum-tego decke ringsum, con-tego bedecke, verwahre, de-tego enthülle, verrathe, intego bedecke, ob-tego bedecke, verberge, per-tego bedecke ganz, prae-tego bedecke vorn, pro-tego bedecke vorn, beſchütze, re-tego decke auf, entdecke, super-tego bedecke oberhalb, überdecke; *tĕg-e-s* (ĕ-t-is) f. teg-ŭle n. Decke, Matte, Demin. teget-ĭ-cŭ-la, lu-m, teg-ĭ-men, teg-ŭ-men (mĭn-is), -men-tu-m n. Decke, Hülle; *tegŭ-la* f. Dachziegel, tegul-āriu-s m. Ziegelſtreicher; *teg-ŭ-lu-m*, tegil-lu-m n. Decke, Dach; tec-ti-o (ōn-is) f. Bedeckung, tec-tor (tōr-is) m. Wanddecker, Stuckaturarbeiter, tectōr-ius zum Bedecken geh., Subſt. tectōr-iu-m n. Wandbekleidung, Stuckatur, Demin. tectorĭŏ-lu-m n. kleine Stuckaturarbeit; *tec-tu-m* n. Dach, Obdach, Demin. tectŭ-lu-m; tec-tūra f. Uebertünchung. — *tŏg-a* f. Toga (Friedenskleid des römiſchen Bürgers), Demin. togŭ-la, tog-ā-tu-s mit der Toga bekleidet, Demin. togat-ŭlu-s. — *tŭg-ŭr-iu-m* n. Hütte, Schuppen, Demin. tugurĭŏ-lu-m, tuguri-un-cŭlu-m.

W. **stap** mißhandeln, ſchänden.

stŭp-ru-m n. Schande, Schändung, Hurerei, stupro, con-stupro 1. ſchände, stuprā-tor (tōr-is) m. Schänder, stupr-ōsu-s unzüchtig, hureriſch.

W. **star** ſtreuen, breiten, ſtrecken: *stra, stra-g; stla, stla-k; stru, stru-g; star-p.*

star, stra, stra-g: ster-n-o (strā-vi, strā-tu-s) 3. breite (aus), bedecke, ſtrecke hin, con-sterno beſtreue, bedecke, con-sternāre ex-sternare ſchmettere nieder, bringe in Entſetzen, Aufruhr, in-sterno überdecke, per-sterno pflaſtere o. ebne ganz, prae-sterno ſtreue vor, mache zurecht, pro-sterno ſtrecke hin, nieder, vernichte, sub-sterno ſtreue o. breite unter, super-sterno ſtreue o. breite darüber, stern-ax (āci-s) zu Boden werfend; (Part. Paſſ.) strāta (via) f. Straße, strātu-m n. Decke, Lager, Straßenpflaſter; strā-tura f. das Pflaſtern, strā-tu-s 4. m. das Hinſtreuen, Decke, strā-tor (tōr-is) m. Reitknecht; *strā-men* (mĭn-is), -mentu-m n. Streu, Stroh, Decke, stramin-eu-s, strament-īciu-s ſtrohern, strament-āriu-s zum St. geh.; *lecti-stern-iu-m* n. Göttermahlzeit (öffentl. Opfer, wobei die Bildniſſe der Götter auf Polſtern ruhten). — *stella* (ſt. ster-ŭ-la) f. Stern (die am Himmelszelt ausgeſtreuten), Demin. stellŭ-la Sternchen (= asteriscus, als Schriftzeichen), stello 1. bin mit Sternen beſetzt, beſetze m. St., stelli-fer, -ger (ĕr-a, um) Sterne tragend; *stell-i-o* (ōn-is) m. Sterneidechſe. — *stŏr-ea* f. Decke, Matte; *tŏr-al* (āli-s) n. Decke über d. Polſter o. d. Bett; *tŏr-u-s* m. Pfühl, Wulſt, Muskel, Demin. torŭ-lu-s, tor-ōsu-s muskulös, fleiſchig. — *strē-nu-u-s* (geſtreckt, ſtraff) hurtig, betriebſam, strenui-ta-s (tāti-s) f. Hurtigkeit, strenuo 1. bin hurtig, b.; *strē-na* f. Wahrzeichen, Neujahrsgeſchenk (?). — *strā-g-e-s* (i-s) f. Niederſtrecken, Niederlage; *strāg-ŭ-lu-s* zum Ausbreiten dienlich, Adj. -a (vestis) Polſter, Pfühl, Decke, strāgŭlu-m n. id. — *stla, stla-k: lā-tu-s* (ſt. stlā-tu-s) gebreitet, breit, weit, lati-tū-d-o (ĭn-is) f. Ausdehnung, Breite, lāt-e-sc-o 3. werde breit; *stlā-ta* f. e. Art Schiff (a latitudine sic appellatum, genus navigii latum magis quam altum Fest. p. 312. 313), stlat-āriu-s zum Schiff geh. — *lŏc-u-s* (altl. stlocu-s) m. (eigentl. Strecke, Land-ſtrecke, -ſtrich) Ort, Platz, Stelle, Lage, Gelegenheit, Demin. locŭ-lu-s m. Plätzchen, Plur. Behältniß, Dem. locel-lu-s m. Schubfach im Behältniß; loco 1. ſtelle, lege, ſetze, vermiethe, ab-loco vermiethe, verpachte, col-loco ſtelle auf, ordne, e-loco, ob-loco = abloco; loc-āli-s zum Orte geh., locali-ta-s (tāti-s) f. Oertlichkeit, loc-āriu-s zur Vermiethung geh., -āriu-m n. Miethszins, Standgeld, locat-īciu-s vermiethet, locā-tor (tōr-is) m. Vermiether, locā-ti-o (ōn-is) f. das Stellen u. ſ. w.; locŭlā-mentu-m n. Fachwerk, Gehäuſe, locul-ā-tu-s mit Fächern verſehen, locul-ōsu-s voll F.; *illĭco* (= in loco) auf der Stelle, ſogleich; *locu-ple-s* (plēt-is) (eig. reich an Grundſtücken) begütert, reich, reichhaltig, vollgültig, locuplēt-o 1. bereichere, locupletā-ti-o (ōn-is) f. Bereicherung, Bereicherer. — *stru, stru-g:*

strū-ma f. Geſchwulſt, angeſchwollene Drüſen, (ſpätl. scrophulae), strum-ea (herba) Drüſenkraut, strum-ōsu-s mit Drüſen behaftet. — *stru-o* (struxi, struc-tu-s) 3. ſchichte auf, errichte, bereite, ſtifte an, a-struo baue hinzu, circum-struo umbaue rings, con-struo füge zuſammen, erbaue, de-struo reiße nieder, vernichte, ex-struo errichte, in-struo ordne, verſehe, unterrichte, ob-struo baue entgegen, verſchließe, prae-struo baue vor, verbaue, sub-struo baue unten, pflaſtere, super-struo baue darauf, darüber; *stru-e-s* (= strug-e-s) (Gen. -is), stru-ix (ĭc-is) f. struc-tu-s 4. m. Haufe, struct-ĭli-s zuſammengefügt, struc-ti-o (ōn-is) -tura f. Zuſammenfügung, Erbauung, Bauart, struc-tor (tōr-is) m. Maurer, Zimmermann, Anrichter, Tafeldecker; *in-strū-mentu-m* (strū-mentu-m) n. Mittel zur Einrichtung, Geräth, Werkzeug, Hülfsmittel. — *industria* (= indu-stru-ia ſ. *ana*) f. Betriebſamkeit, Thätigkeit, industri-u-s, ōsu-s betriebſam, thätig. — *frŭ-t-ex* (= stru-ti-, stru-t-ĭc)? (Gen. frŭtĭc-is) m. Strauch, Staude, Stamm, frutic-o 1. treibe Zweige, ſchlage aus, fruticā-ti-o (ōn-is) f. das Hervorſproſſen, frutic-esco 3. = frutico, frutic-ētu-m n. Gebüſch(anlage), frutec-tu-m n. = frutex, frutic-ōsu-s, frutect-ōsu-s gebüſchreich. — *star-p: stirp-s* (is) (Nom. auch stirp-e-s, i-s) f. (der das Ausdehnen bewirkende) Wurzelſtock, Wurzel, Stamm, Sproß, Geſchlecht, Urſprung, stirpĭ-tus (ſ. *-tas*) mit Stamm und Wurzel, mit Stumpf und Stiel, gänzlich, ex-stirpo reiße mit Stumpf und Stiel aus, rotte aus, stirp-e-sc-o 3. werde ſtämmig.

W. **stig** ſtechen.

stĭ-lu-s (= stig-lu-s) m. Stift, Griffel, ſchriftliche Abfaſſung, Schreibweiſe, Stil, Stil-o (ōn-is). — *stĭ-mulu-s* (= stig-) m. Stachel, stimulo 1. ex-, in-stimulo ſtachle, rege an, auf, stimulā-ti-o (ōn-is) f. Anreizung, Sporn, stimulā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Anreizer, -in, stimul-eu-s mit Stachel verſehen, stimul-ōsu-s voll Anreizung, Stimul-a (die zur Thätigkeit o. Wolluſt antreibende, reizende Göttin). — *in-stīg-o* 1. reize, hetze auf, instigā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Anreizung, instigā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. = stimula-tor, -trix. — *stingu-o* (-stinxi, -stinc-tu-s) 3, di-stinguo ſondere (durch Puncte) ab, aus, unterſcheide, ſchmücke, ex-stinguo, inter-stinguo löſche aus, vertilge, re-stinguo löſche aus, dämpfe; in-stinc-tu-s angereizt, inter-stinctu-s abgetheilt, bunt, womit beſetzt; distinc-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Unterſcheidung, Unterſchied, Auszeichnung, distinc-tor (tōr-is) m. Unterſcheider.

W. **stigh** ſchreiten.

fa-stīg-iu-m (W. *bhars* ſtarren = *fars?*) n. Giebelſpitze, Giebel, Höhe, Spitze, Gipfel, fastig-o 1. ſpitze zu, fastigā-ti-o (ōn-is) f. das Zuſpitzen. — *vē-stīg-iu-m* (Ausgetretenes, ſiehe *vē-*) n. Fußtritt, Spur, vestigo, in-vestigo 1. ſpüre auf, ſuche nach, per-vestigo ſpüre o. forſche durch, vestigā-ti-o (ōn-is) f. das Aufſpüren, vestigā-tor (tōr-is) m. Aufſpürer.

W. stud ſtoßen.

tu-n-d-o (tŭ-tŭd-i, tun-su-s tū-su-s) 3. ſtoße, ſchlage, ſtampfe, Frequ. tud-ĭ-to 1.; con-tundo zermalme, ex-tundo ſchlage heraus, nöthige ab, ob-tundo ſchlage gegen etwas, ſtumpfe ab, beläſtige, per-tundo durchbohre, re-tundo ſtumpfe ab, halte zurück; *tŭd-e-s* (is, ĭt-is) f. Schlägel, Hammer, Demin. tud-ĭ-cula, tudiculo 1. rühre um, tudiātōres (*χαλκοτύποι* Gloss. Lat. Gr.); Tŭd-er (ĕr-is) n. (j. Todi), Tud-ĭc-iu-s, Tudĭt-ānu-s; detudes (esse detunsos, deminutos Paul. Diac. p. 73. 11); dea Pertunda (Göttin des Beiſchlafes).

W. strag, *stra-n-g* hinſtreifen, ſchaben; durchziehen, zwängen.

strĭg-a f. Reihe, Schwaden, Furche, strĭgo 1. halte beim Pflügen inne, raſte, ſchwinde hin, strigā-tu-s (ager) der die Furchen in der Länge hat (von Mittag nach Mitternacht), strig-ōsu-s mager, dünn; *strĭg-ĭli-s* f. Schabeiſen, Striegel, Demin. strigil-ē-cŭla; *strig-mentu-m* n. Abgekratztes, Unrath; *strix* (strĭg-is), *stri-a* (= strigu-a, striv-a?) f. Rieſe, Streif, Aushöhlung, strio 1. verſehe mit Rieſen u. ſ. w., striā-tūra f. Streifenform, Aushöhlung. — *stritt-o, strit-o* (= stric-to) 1. gehe langſam einher, trottle. — *terg-o* (ſt. sterg-o) (ter-si, ter-su-s) 3. reibe, ſtreife, wiſche, trockne (ab), abs-terg-e-o, de-tergeo, ex-tergeo id., per-tergeo berühre leicht; ter-su-s (= terg-tu-s) 4. m. das Abwiſchen. — *stri-n-g-o* (strinxi, stric-tu-s) 3. ziehe ſtraff an, zuſammen, ziehe blank, ſtreife (ſcheere, ſchneide ab), verletze; a-stringo knüpfe feſt, verpflichte, con-stringo binde zuſammen, beſchränke, de-stringo ſtreife ab, ziehe blank, di-stringo beſchäftige verſchieden, in-stringo binde, reize, ob-stringo binde zu, verpflichte, per-stringo ſtreife, tadle, prae-stringo binde zu, hemme, berühre, blende, re-stringo binde o. halte zurück; stric-ti-m enge, knapp, obenhin; stric-ti-o (ōn-is) f. Anziehungsmittel, strict-īvu-s abgeſtreift, stric-tor (tōr-is) m. Abpflücker, stric-tūra f. Zuſammenpreſſung, Eiſenmaſſe, Stabeiſen; string-or (ōr-is) m. das Zuſammenziehen; strictivillae (stritti-, Varro L. L. 7. 4. 93. strittabillae) f. Haarausreißerinnen (Schimpfname der Buhlerinnen). — *strang-ŭlo* 1. (St. *strang-u-lo) würge, erwürge, erſticke, strangulā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Erwürgen, strangulā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Erwürger, -in, strangulā-bĭli-s erwürgbar.

W. stradh tönen.

strīd-e-o 2. *strīd-o* 3. (strīd-i) ziſche, knirſche, knarre, pfeife, ſauſe, strīd-or (ōr-is) m. das Ziſchen u. ſ. w., strīd-ŭ-lu-s ziſchend u. ſ. w.; *trisso* (= strid-to) 1. zwitſchere.

W. stri ſtreiten (Stamm *stri* + *ti*).

lī-s (lī-ti-s) (altl. stli-s, stlī-ti-s) f. Streit, Streitſache, Prozeß, līt-ĭg-o 1. (= litem ago) ſtreite, de-litigo ſtreite mich ab, litigā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m., litĭg-iu-m n. Streiten, Streit, Prozeß, litigā-tor

(tōr-is) m. der Streitende, litigi-ōsu-s ſtreitſüchtig, ſtreitig. — *vĭtĭ-lĭtĭgo* 1. zanke ſchändlich (ſ. vitiu-m W. *va* flechten), vitilitiga-tor (tōr-is) m. Schandzänker, Erzzänker.

W. **stvar**, *stur-b*, *stra-p* lärmen.

tur-b-a f. Lärm, Tumult, Verwirrung, ungeordnete Menge, Maſſe, Demin. turbŭ-la, turbellae f. Lärm, Schwarm, turbo 1. bringe in Verwirrung, ſtöre, trübe, con-turbo, dis-turbo verwirre, zerſtöre, de-turbo treibe fort, werfe um, ex-turbo verjage, verſcheuche, inter-turbo ſtöre, beunruhige, ob-turbo trübe, verwirre, betäube, per-turbo verwirre gänzlich, bringe außer Faſſung, pro-turbo treibe vorwärts, fort, weg; turbā-mentu-m n. Aufwiegelungsmittel, turbā-ti-o (ōn-is) f. lärmende Unruhe, Verwirrung, turbā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beunruhiger, -in, turbĭ-du-s unruhig, ſtürmiſch, bewegt, trübe, turbĭdo 1. bringe in Unordnung, trübe, turb-or (ōr-is) m. Unruhe, Lärm, turb-ŭ-lentu-s = turbidus, turbulento 1. = turbo 1., turbulent-ia f. = turbor. — *turb-o* (ĭn-is) m. Wirbelwind, Sturmwind, Sturm, Kreiſel, Zapfen, Wirbel, turbin-eu-s kreiſel-, kreis-förmig, turbin-ā-tu-s in Kegelform zugeſpitzt, turbin-ā-ti-o (ōn-is) f. Zuſpitzung in Kegelform; Turb-o (ōn-is). — *tur-ma* f. Schwarm, Schwadron, turm-āli-s zu e. Sch. geh., ritterlich, turmā-ti-m ſchwadronenweiſe. — *strĕ-p-o* (ui, i-tu-m) 3. lärme, toſe, raſſle, a-strepo rauſche dazu, jauchze zu, circum-strepo rauſche ringsum, con-strepo rauſche laut, in-, ob-strepo rauſche bei, gegen etwas, ertöne, inter-strepo rauſche dazwiſchen, per-strepo rauſche ſehr, durchrauſche; Frequ. strepi-to 1.; strepitu-s 4. m. Lärm u. ſ. w.

W. **sna**, **snu** ſchwimmen; fließen.

nā-re nă-tā-re 1. ſchwimme, trieſe, ſchwanke, an-no, an-nato ſchwimme heran, de-nato ſchwimme herabwärts, e-no, e-nato ſchwimme heraus, davon, in-no, in-nato ſchwimme hinein, ergieße mich, prae-nato ſchwimme voran, vorbei, re-no, re-nato ſchwimme zurück, super-nato ſchwimme darüber, darauf, trā-no, trā-nato ſchwimme hinüber, durch; *nā-tr-ix* (īc-is) f. (anguis, ſchwimmende Schlange) Waſſerſchlange, (die aus der Haut der W. gemachte) Peitſche; natā-bĭli-s, -tĭli-s, -tĭciu-s ſchwimmen könnend, natā-bŭlu-m n. Schwimmplatz, natā-bundu-s ſchwimmend, natā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Schwimmen, natā-tor (tōr-is) m. Schwimmer, natatōr-iu-s zum Schwimmen geh.; *nă-t-ĭn-or* 1. woge hin und her, treibe Aufwiegelei, natinā-tor (tōr-is) m. Aufwiegler, natinā-ti-o (ōn-is) f. aufgeregtes Treiben, Geſchäftigkeit. — *nāv-i-s* f. Schiff, Demin. navi-cŭla, -cella, nau-cŭla, nav-āli-s zu den Sch. geh., Schiffs-, See-, Subſt. nav-āle (āli-s) n. Hafen, Plur. Schiffswerfte, navicul-āriu-s zum Schiffsweſen geh., Subſt. -āria (res) Schiffstransport, -āriu-s m. Frachtſchiffer, navi- (nau-) cŭlor 1. ſchiffe auf kleinem Fahrzeuge; *nāv-ĭg-o* 1. treibe das Schiff, ſchiffe, navig-iu-m n. Schiff, Schiffahrt, navigā-ti-o (ōn-is) f. Schiffen, navigā-tor (tōr-is) m. Schiffer, navigā-bĭli-s ſchiffbar, navi-ger Schiffe tragend; ad-navigo

gelange zu Schiffe, e-navigo ſchiffe heraus, durchſchiffe, prae-, praeternavigo ſchiffe vorüber, vorbei, re-navigo ſchiffe zurück; *nau-ta, nāvĭ-ta* m. Schiffer, naut-āli-s, -ĭcu-s ſchiffmänniſch, zu den Sch., Schiffsleuten geh.; *nau-frăg-iu-m* n. Schiffbruch, Trümmer, naufrag-us, -āli-s ſchiffbrüchig, naufragi-ōsu-s voll Schiffbr., naufrago 1. erleide Schiffbruch, navi-frag-us ſchiffzerſchellend; *nau-stĭbulu-m* n. Gefäß in Schiffsform; nauscit Paul. D. p. 168 (= naviscit) von der Bohne, die ſich in Schiffsform öffnet. — *nā-su-s* (älter: nā-su-m) m. (die fließen laſſende) Naſe, nas-īca f. Spitznaſe, Nasica, Nas-ĭd-iu-s, Nasidi-enu-s, Nas-o (ōn-is), nasū-tu-s großnaſig, naſeweiß; *nasturtiu-m* (= nasi-tor-tiu-m; quod nasum torqueat Varr. Non. p. 7) n. (Naſenquäler) Kreſſe (?); *nā-r-i-s* (meiſt Pl.) f. Naſenloch, Naſe; *nāri-ta-s* (tāti-s) f. Einſicht (nam ideo nares a naritare dictae sunt, quod nos odoratu doceant Donat. ad. Ter. Ad. 3. 3. 43). — *na-s-sa* (= na-s-ta) f. Fiſchreuſe; *nassi-ter-na* f. Gießkanne mit drei Röhren. — *nū-tr-i-o* 4. (fließen laſſen?) ſäuge, nähre, ziehe auf, e-nutrio ziehe durch Nahrung auf, in-nutrio ziehe bei etwas auf; nutri-bĭli-s nahrhaft, nutr-īciu-s, ītiu-s ſäugend, Subſt. Erzieher, -in, nutrī-tor (tōr-is) m. Ernährer, Erzieher, nutritor-iu-s nährend, nutrix (īcis) (= nutri-trix) notrix (Quint. 1. 4. 16) f. Ernährerin, Erzieherin, Amme, Demin. nutric-ŭ-la, nutrīc-o, or 1. ſäuge, nähre, nutricā ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Säugen, nutrī-men (mĭn-is), -mentu-m n. Nahrungsmittel, nutrī-tu-s 4. m. Nahrung.

W. **sna** ſpinnen.

ne-o (nē-vi, -tu-s) 2. ſpinne, webe, flechte, per-neo ſpinne zu Ende, re-neo löſe das Geſpinnſt wieder auf; nē-men (mĭn-is) n., nē-tu-s 4. m. Geſpinnſt, Faden.

W. **snar** ſpannen.

ner-vu-s m. Sehne, Muskel, Nerv, Kraft, Demin. nervŭ-lu-s, Ner-va, nerv-āli-s zu den N. geh., nerv-iae f., -ia n. Pl. Saite, nervĭ-cu-s nervōs, nerv-īnu-s aus Saiten gemacht, nerv-ōsu-s nervig, kräftig, nervōsi-ta-s (tāti-s) f. Stärke, Dicke; e-nervo 1. entnerve, verweichliche.

W. **snigh** ſchneien.

nix (nĭv-is) (= nigv-is) f. Schnee (ningu-es Lucr. 6. 736), nĭv-eu-s, -āli-s ſchneeig, ſchneeweiß, niv-āriu-s zum Schnee geh., niv-ā-tu-s mit Schnee gekühlt, niv-ōsu-s ſchneereich, Schnee bringend; *ni-n-gu-, ning-ĕre* (ninxit) ſchneien, ning-or (ōr-is) m. Schneewetter.

W. **spa**, *spa-n*, *spa-n-d* ſpannen, ſpinnen, dehnen, treiben; *spa-d*, *spu-d* ſich beeifern; *spa-s* ereilen.

spa, *spa-n*: *spă-tiu-m* n. (der ausgeſpannte) Raum, Strecke, Laufbahn, Zwiſchenraum, Demin. spatiŏ-lu-m, spati-ōsu-s geräumig, spatiosi-ta-s (tāti-s) f. Geräumigkeit, spatio-r 1. (wechſle mit dem Raum) ſpaziere, gehe umher, ex-spatior trete aus der Bahn, ſchweife aus, spatiā-tor (tōr-is) m. Herumſpazierer. —

pan-nu-s m. (Nbſ. pannu-m) Stück Tuch, Gewand, Lappen, Demin. pannŭ-lu-s, pann-ic-ŭlu-s, Panniculus, pann-āriu-s zum Tuch geh., pann-ōsu-s, pann-ū-ceu-s zerlumpt, lappig, runzelig, pannu-vell-iu-m n. das aufgehaſpelte Garn des Aufſchlags; *pān-u-s* = pannu-s (Geſchwulſt, Schwär), Dem. pān-un-cŭla f. der um die Spule gewickelte Faden, pān-i-cula f. Büſchel, Riſpe; *palla* (= panŭ-la) f. röm. Frauenobergewand, Saloppe, Dem. pallŭ-la; *pall-iu-m* (= panu-l-iu-m) n. Hülle, (griech. Mantel), Demin. palliŏ-lu-m, palli-ā-tu-s mit dem pallium gekleidet, palliol-ā-tu-s mit dem palliolum bekleidet, palli-astru-m n. zerriſſener Mantel. — *pĕn-ŭr-ia* (= pen-os-ia, pen-us-ia, vgl. clov-os-ia = gloria W. *kru* hören) (langgezogen, dünn, ſpärlich =) Mangel. — *spa-n-d: spond-a* ausgeſpanntes Bett, Lager, Sopha. — *pand-o* (pand-i, pan-su-m, pas-su-m) 3. ſpanne o. breite aus, eröffne, dis-pando, ex-pando id., prae-pando eröffne vorn, verbreite, re-pando öffne wieder, pandiculo-r (*pand-i-cŭlu-s) 1. dehne mich; *pansa* (= pand-ta) f. Breitfuß, breitfüßig, Pansa, Pand-a f. Göttin des Eröffnens, Em-panda (altes e ſt. i) (paganorum dea Paul. D. p. 76. 11); *pend-ī-g-o* (in-is) f. (?) der innerliche Körperſchaden. — *pas-su-s* (= pad-tu-s) 4. m. Schritt (Längenmaaß von 5 röm. Fuß); *passim* (= pad-ti-m) weit und breit zerſtreut, weit und breit, allenthalben, durcheinander; passŭles (quod passim pascuntur Paul. D. p. 222) Ausdruck für Schafe und Hühner. — *spon-te* (Abl., spon-ti-s Gen.) aus eigenem Antriebe (meā, tua, sua sp.) von ſelbſt, freiwillig, spont-āli-s, -āneu-s freiwillig. — *spud: stŭd-e-o* (-ui) 2. (durch Aſſimilation an den Dentallaut s: stud ſt. spud) beeifere mich, bemühe mich, befleißige mich (der Wiſſenſchaft), stud-iu-m n. Beſtrebung, Eifer, Neigung, (wiſſenſchaftliche) Beſchäftigung, Demin. studiŏ-lu-m n., studi-ōsu-s eifrig, ſtrebend, geneigt, ſich (des Wiſſens) befleißigend. — *spa-s: spe-s* (spei) (altl. Pl. sper-es, ibus) (Stamm spes, sper) f. (das Ereilen) Hoffnung, Dem. spē-cŭla, spēr-o 1. hoffe, de-spero verzweifle, sperā-bĭli-s was zu hoffen iſt; *pro-spĕr-u-s* (prosper) der Hoffnung gemäß, erwünſcht, glücklich, günſtig, prosperi-ta-s (tāti-s) f. Glück, Gedeihen, prospĕro 1. laſſe glücklich werden, gedeihen. — *a-sper* (ĕra, ĕru-m) (St. ab-spero hoffnungslos) herb, rauh, roh, asperi-ta-s (tāti-s), tū-d-o (ĭn-is) f. Herbheit u. ſ. w., aspero, ex-aspero 1. mache herb u. ſ. w., asprē-d-o (ĭn-is), aspri-tū-d-o (ĭn-is) f. = asperitas, aspr-ētu-m n. rauher Ort, Asper, Asprēna-s (āti-s).

W. **spak** ſpähen, ſehen.

spĕc-i-o (spexi, spec-tu-s) 3. (altl.) ſpähe, ſehe, ad-spicio blicke an, circum-spicio ſchaue ringsum, erwäge, con-spicio ſchaue hin, erblicke, de-spicio ſchaue herab, verachte, di-spicio fange an zu ſchauen, ſehe ein, in-spicio beſichtige, intro-spicio ſehe hinein, per-spicio durchſchaue, pro-spicio ſchaue vorwärts, ſorge vor, re-spicio ſchaue zurück, berückſichtige, su-spicio (ſ. *upa*) ſehe aufwärts. — *spec-ti-o* (ōn-is) f. das Beobachten der Auſpicien. — *spec-tru-m* n. Erſcheinung, Geſpenſt. —

spec-tu-s 4. m. Anblick (ad-, con-spectu-s). — *spĕc-ie-s* (ei) f. Sehen, Geſicht, Anblick, Erſcheinung, Geſtalt, Schönheit, Schein, Anſchein, Vorwand, Art, das Beſondere, (Gegenſatz genus), speci-āli-s, -āriu-s beſonders, speciali-ta-s, speciĕ-ta-s (tāti-s) f. beſondere Beſchaffenheit, speci-āti-m insbeſondere, speci-ōsu-s wohlgeſtaltet, durch äußeren Schein blendend, speciōsi-ta-s (tāti-s) f. Schönheit. — *spec-ĭ-men* (mĭn-is) n. Kennzeichen, Probe, Muſter. — *spec-ŭ-la* f. Spähort, Warte; *spec-ŭ-lu-m* n. Spiegel (a speciendo, quod ibi se spectant Varro L. L. 5. 29. 36), Demin. specil-lu-m n. Sonde, specul-āri-s ſpiegelartig (lapis Spiegelſtein, Marienglas), specul-āriu-s m. Spiegelverfertiger, specul-ā-tu-s mit Spiegeln verſehen; speculo-r 1. ſpähe aus, erforſche, per-speculor erforſche genau, pro-speculor ſehe hin, in die Ferne, speculā-bundu-s, -tīvu-s lauernd, ſpähend, speculā-ti-o (ōn-is) f. Ausſpähung, speculā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Späher, -in, Forſcher, -in, speculator-iu-s zum Sp. geh. — *spĕc-u-s* 4. (Ort zum Spähen?) Höhle, Grotte, Demin. spĕcŭ-lu-m n. — *pīcu-s* m. Specht, Baumhacker, Pīcu-s; *pīca* f. Elſter, (als ſcharfſehende Vögel). — Picumnu-s (ſt. Spic-u-mnu-s) = der vorſichtige Gott, der die Kinder behütet und durch Düngung für die Ernte ſorgt. — au-spex u. ſ. w. (ſ. W. *ra* wehen), haru-spex u. ſ. w. (ſ. W. *ghar* ſich ſchlingen). — *-spĭc-uu-s:* con-spĭcuu-s ſichtbar, per-spicuu-s durchſichtig, klar, pro-spicuu-s weithin ſichtbar, pro-spic-u-s Sorge tragend (sibi prospica ac despica Naev. ap. Non. p. 155. 25); *su-spĭco-r* 1. argwöhne, vermuthe, de-suspicor verſchmähe, suspĭcio (ōn-is) (= su-spic-ti-o) f. Argwohn, Verdacht, suspici-ōsu-s (= suspicion-osu-s) argwöhniſch, verdächtig. — *spec-to*, a-specto 1. (Frequent. von spĕcio) ſehe ſorgfältig (an, hin, zu), unterſuche, habe Abſicht, nehme Rückſicht, circum-specto blicke ringsum, de-specto blicke herab, verachte, ex-specto ſehe hinaus, erwarte, vermuthe, in-specto ſehe an, zu, betrachte, per-specto ſehe bis zu Ende an, beſichtige genau, pro-specto ſehe hin, vorher, bin bedacht, re-specto ſehe eifrig, zurück, ſehe mich um, su-specto ſehe genau hin, betrachte mit Argwohn; spectā-bĭli-s ſichtbar, anſehnlich, spectā-cŭlu-m n. Anblick, Schauſpiel, Schauplatz, spectā-men (mĭn-is) n., spectā-ti-o (ōn-is) f. Schauen, Probe, spectatīvu-s zur Betrachtung gehörig, theoretiſch, spectā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Beobachter, Zuſchauer, -in.

W. **spak**, *sfak*, *fask*, *fak* binden, ſchnüren.

fasc-i-s m. Bündel, Bund, Plur. Ruthenbündel mit den Beilen, Demin. fasci-cŭlu-s, fasc-ia f. Binde, Band, Demin. fasciŏ-la, lu-s, fasc-īna f. Ruthenbündel, fascio 1. umwickle, umbinde, fasciā-ti-m bündelweiſe. — *fisc-u-s* m. geflochtenes Gefäß, Korb, Geldkorb, Geldſack, Staatscaſſe, kaiſerl. Schatz, fisc-āli-s zum Fiscus geh., fisc-īna, -ella, -ellu-s Korb, Körbchen, Fiscellus (Monte Fiscello), con-fisco 1. caſſire ein, ziehe in die kaiſerl. Caſſe ein, confiſciere. — *fīg-o* (fixi, fixu-s) 3. hefte, ſchlage, füge (an), errichte, ſetze feſt, (übertr.) durchbohre, Part.

fixu-s, in-fixus feſt, unbeweglich, eingeprägt; af-figo heſte an, circum-figo befeſtige ringsum, con-figo heſte zuſammen, durchbohre, de-figo bohre herab, hinein, kehre hin, in-figo heſte hinein, ob-figo ſchlage auf, ein, prae-figo befeſtige vorn, ſtecke vor, beſchlage, re-figo mache los, ſchaffe ab, suf-figo heſte an, beſchlage, trans-figo durchbohre; fivere (wohl = figu-e-re) (item pro figere Cato ap. Paul. D. p. 92). — *fī-b-ŭ-la* f. Band, Spange, Klammer, Schualle, Heftnadel, fibulo 1. füge zuſammen, dif-fibulo ſchnalle auf, ex-fibulo id., in-fibulo ſchnalle ein, befeſtige, re-fibulo ſchnalle wieder auf; fibulā-ti-o (ōn-is) f. der (zuſammenhaltende) Bolzen; fixulas (fibulas Paul. D. p. 90. 1). — *fī-lu-m* (= fig-lu-m ?) n. Faden, Nervenfaſern.

W. **spad, spand** ſchwanken, ſchwingen.

pand-u-s (geſchwungen) gebogen, gekrümmt, pando 1. (ſchwinge) biege, krümme, pandā-ti-o (ōn-is) f. das Sich-Werfen des Holzes; rĕ-pandu-s rückwärts gekrümmt. — *pend-e-o* (pe-pend-i) 2. (bewege mich ſchwankend) hange, ſchwebe, bin abhängig, unſchlüſſig, de-pendeo hange herab, im-pendeo überhange, ſtehe bevor, prae-pendeo hange vor, her-vor; pensĭli-s (= pend-ti-li-s) hangend, ſchwebend. — *pend-o* (= pe-pend-i, pen-su-m) 3. (laſſe bewegen, ſchwanken) wäge, erwäge, ſchätze, zahle (intrans. wiege, gelte); *-pendi:* ap-pendo wäge zu, de-pendo be-zahle, ex-pendo erwäge, bezahle, im-pendo verwende, per-pendo er-wäge genau, re-pendo wäge dagegen, su(b)s-pendo hänge auf. — Frequ. *penso* (= pend-to) 1. wäge, erwäge, wiege auf, erſetze, com-penso wäge gleich ab, gleiche aus, erſetze, dis-penso wäge ab, beſorge, ex-penso wäge auf, zähle aus, re-penso id., vergelte; Frequ. pensĭ-to, pensi-culo 1.; (Part.) pensu-s gewogen, gewichtig (nihil pensi habeo lege auf nichts Gewicht, achte nicht), (Part.) pensu-m n. Zugewogenes, Aufgabe, Verpflichtung; *pensio* (ōn-is) f. Wägung, Zahlung, Demin. pensiun-cŭla, pensā-bĭli-s erſetzbar, pensā-ti-o pensitā-ti-o (ōn-is) f. Erwägung, Erſatz, Zahlung, pensor, pensitā-tor (tōr-is) m. Ab-, Erwäger, pensūra f. Wägen. — *lībrĭ-pen-s* der den Soldaten den Lohn zuwägt (quin et militum stipendia, hoc est stipis pondera, dispensatores libripendes dicuntur Plin. 33. 3. (13)); *com-pend-iu-m* n. (Zuſammengewogenes) Gewinn, Vortheil, Erſparniß (an Arbeit, Zeit u. ſ. w.), Abkürzung, compendi-ōsu-s gewinnbringend, abgekürzt, compendi-āriu-s zur Er-ſparniß abgekürzt (-aria erg. via der kürzere Weg, Kunſtgriff); *dis-pend-iu-m* n. Abgang, Verluſt, dispendi-ōsu-s nachtheilig; *im-pend-iu-m* n. Aufwand, Zinſen (Abl. als Adv. reichlich, viel), impendi-ōsu-s voll Aufwand, im-pensa f. (erg. pecunia) = impendium. — *per-pend-ĭ-cŭlu-m* n. Bleiloth, Perpendicel, Richtſchnur, perpendicul-āri-s, -āriu-s, -ātu-s ſenkrecht, perpendiculär, perpendiculā-tor (tōr-is) m. Steinmetz, der das Bleiloth gebraucht. — *pond-us* (ĕr-is) n. Gewicht, Schwere, Nachdruck, Demin. pondus-cŭlu-m, pondo (heteroklit. Abl. von pondus) am Gewichte (nom. indeclin. ein Pfund), ponder-ōsu-s gewicht-

voll, gewichtig, ponder-āle (āli-s), -āriu-m n. öffentl. Wage, Gewichtkammer, ponder-o 1. wäge, erwäge, prae-pondero überwiege, übertreffe, re-pondero wäge dagegen, vergelte, ponderā-bĭli-s wägbar, ponderā-ti-o (ōn-is), -tura f. das Wägen, ponderā-tor (tōr-is) m. Wäger; *dŭ-pond-iu-s* m., iu-m n. (= duo pondo) eine Summe von 2 As, dupondi-āriu-s zwei As enthaltend. — *fund-a* f., fund-ĭ-bŭlu-m n. Schleuder, fund-āli-s zur Schl. geh., fundibul-āriu-s m. Schleuderer, fundĭ-to 1. schleudere, fund-ĭ-tor (tōr-is) m. Schleuderer. — *fūsu-s* (= fund-tu-s ?) m. Spindel, Drehmaschine (die sich rasch bewegende).

W. **spar**, *spal* sieben, streuen, sondern.

sper-n-o (sprē-vi, -tu-s) 3. sondere ab, verschmähe, verachte, (spernor) a(bs)-spernor 1. verwerfe, verschmähe, spern-ax (āci-s) verachtend; sprē-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Verachtung, sprē-tor (tōr-is) m. Verächter. — *spŭr-iu-s* (Sonderkind?) uneheliches Kind, Bastard (solent spurii filii appellari, vel a Graeca voce quasi σποράδην concepti vel quasi sine patre filii Gai. 1. 64), Spur-iu-s, Spur-in-na. — *păru-m* (Acc. von *paru-s verstreut, kärglich) wenig, parum-per auf kurze Zeit; *par-cu-s* kärglich, sparsam, parci-ta-s (tāti-s) f. Sparsamkeit, Schonung, parc-o (pe-perc-i, par-su-m = parc-tu-m) 3. spare, schone, unterlasse, com-parco, -perco spare zusammen, parci-, parsi-mōnia f. Sparsamkeit; *par-vu-s* wenig, gering, klein, Dem. parvŭ-lu-s, parvi-ta-s (tāti-s) f. Wenigkeit u. s. w. — *păl-ea* f. Spreu, pale-āli-s, -āri-s zur Sp. geh., pale-ā-tu-s mit Sp. vermischt, pale-āriu-m n. Spreuboden. — *pāl-or*, dis-palor 1. zerstreue mich, schweife umher, palā-bundu-s, palĭ-tan-s umherschweifend. — *pul-vis* (-vĕr-is, Suff. vas; vgl. cad-a-ver) m. (f.) Staub, Demin. pulvis-cŭlu-s, pulvĕr-o 1. bestäube, zerstäube, pulverā-ti-o (ōn-is) f. das Auflockern der Erdschollen zu Staub, pulver-eu-s, pulver-ŭ-lentu-s voll St., bestäubt. — *poll-en, -is* (ĭn-is) comm. (= polv-in) feines Mehl, Staubmehl, pollin-āri-s, āriu-s zum s. M. geh.

W. **spar** niesen; schnarchen.

ster-nu-o (ui, ū-tu-m), Intens. sternu-to 1. (statt sper- durch Assimilation an den Dentalanlaut der zweiten Sylbe) 3. niese; *ster-t-o* (stert-ui) 3. schnarche; Stert-ĭn-iu-s.

W. **spar** winden, flechten.

spor-ta f. geflochtener Tragekorb, Dem. sportŭ-la f. Körbchen, Geschenk (sportulae dienten zum Austheilen von Geld und Geschenken an Clienten), Dem. sportel-la Körbchen, Fruchtkörbchen.

W. **spar** zerreißen, verletzen.

spăr-u-s m. (u-m, n.) Speer, Lanze.

W. **spark** berühren, besprengen (Mittelbegriff: betupfen).

sparg-o (spar-si, -su-s) 3. (g statt c) sprenge hin, streue hin, aus, besprenge, bestreue, a-spergo streue hin, bestreue, con-spergo besprenge, di-spergo zerstreue, ex-spergo streue heraus, in-spergo streue hinein,

darauf, per-spergo beſprenge, benetze, prae-spargo beſtreue vorher, pro-spergo, re-spergo beſprenge; sparsim (= sparg-ti-m) zerſtreut, hier und da, sparsi-o (ōn-is) f. das Streuen u. ſ. w., spars-ĭ-li-s zerſtreubar. — *spurc-u-s* (beſudelnd berührt) ſchmutzig, unflāthig, gemein, spurci-ti-a (-e-s) f. Unflath, spurco, con-spurco 1. mache unflāthig, beſudle.

W. **sparg** ſtrotzen.

turg-eo (tur-si) 2. ſtrotze, ſchwelle, turg-e-sc-o 3. fange an zu ſchw., zu ſtr., turgĭ-du-s ſtrotzend, geſchwollen, Demin. turgidŭ-lu-s, turg-or (ōr-is) m. das Aufgeſchwollenſein, Strotzen. — *tur-i-o* (ōn-is) (= turg-io?) m. junger Zweig, Sproſſe.

sparghan, splaghan Milz.

lien (liēn-is) (ſt. splighen) m. Milz, lienĭ-cu-s, -ōsu-s milzſüchtig. — *rēn-es* (alt rien-es?) m. Nieren, Demin. rēn-ĭ-cŭlu-s, ren-āli-s zu den N. geh. — *lae-te-s* (= splagh-te-s) f. kleinere Eingeweide.

sparna Staar.

sturnu-s m. Staar, Sprehe, sturn-īnu-s ſtaargrau.

sparva ein Vogel.

parra f. (Schleiereule, Grünſpecht, Kibitz?), Parra; *pāru-s* m. die Meiſe.

W. **spal** abziehen.

spŏl-iu-m n. abgezogene Haut, die dem Feinde abgezogene Rüſtung, Beute, spoli-āriu-m n. Ort im Amphitheater, wo man den todten Gladiatoren die Kleidung abzog, Raubhöhle, spolio, de-spolio, ex-spolio 1. beraube der Kleider, beraube, plündere, spoliā-ti-o (ōn-is) f. Plünderung, spoliā-tor (tōr-is), -trix (trīc-is) f. Plünderer, -in. — *pŏpŭlor* Juteuſ. (= spol-spul-or, spo-spulor) 1. verwüſte, verheere, de-populor 1. id., per-populor verwüſte ganz, plündere aus; populā-bĭli-s verwüſtbar, populā-bundu-s verwüſtend, populā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. Verwüſtung, populā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Verwüſter, -in, Populōnia f. Abwenderin der Verwüſtung (Bein. der Juno). — *pĭl-o* 1. (ſt. spilo), ex-pilo, com-pilo plündere aus, beute aus, sup-pilo ſtehle, compilā-ti-o (ōn-is) f. Plünderung, compilā-tor (tōr-is) m. Plünderer, pilā-trix (trīc-is) f. Räuberin. — *pell-i-s* (ſt. spel-) f. (abgezogenes) Fell, Pelz, Haut, Demin. pelli-cŭla f., pellicŭlo 1. verſehe mit e. F., pell-ĭciu-s, -ĭceu-s, -ĭnu-s aus F. bereitet, pelli-o (ōn-is) m. Pelzarbeiter, Kürſchner, pellī-tu-s mit e. F., P. verſehen. — *pīl-eu-s* m., *-eu-m* n. (= spil-) Filz, Filzkappe, Demin. pileŏ-lu-s, -m, pileo 1. bekleide mit e. Filzkappe.

W. **spal** täuſchen.

fall-o (ſt. fāl-o) (fe-fell-i, fal-su-s) 3. täuſche, betrüge, re-fello (-felli) widerlege, fall-ax (āci-s), fallaci-ōsu-s täuſchend, betrügeriſch, fallāc-ia f. Täuſchung, Betrug (falla f.); (Part.) *fal-su-s* (womit getäuſcht wird) falſch, betrügeriſch, falsi-ta-s (tāti-s), -mōnia f. Falſchheit,

Betrügerei, falso 1. fälſche, falsā-ti-o (ōn-is) f. Fälſchung, fals-āriu-s m. Fälſcher.

spalva Flaum.

pulv-īnu-s (= spalvaina) m. Kiſſen, Demin. pulvil-lu-s m., Pulvillu-s, pulvīn-ar (āri-s) n. Pfühl, Sitz, Kiſſen, pulvin-āriu-m n. Polſterſitz der Götter, pulvin-ā-tu-s polſterförmig, pulvĭnŭ-lu-s m. kleine Erderhöhung. — *pĭlu-s* (= spilu-s) m. Haar, pil-ōsu-s behaart, pilo 1. bekomme Haare, de-pilo beraube der Haare.

W. **spi**, *spi-d* ſpitz ſein, ſpießen, heften.

spī-ca f. Spitze, Aehre, Dem. spīcŭ-la f. Feldcypreſſe, spīcŭ-lu-m u. Stachel, Geſchoß, spīc-o, -ŭlo 1. mache ſpitzig, spīc-ĕu-s aus Aehren beſtehend, spīci-lĕg-iu-m n. Aehrenleſe, Nachleſe. — *spi-na* f. Spitziges, Dorn, Stachel, Rückgrat, spin-e-sco 3. werde dornig, spin-ētu-m n. Dornhecke, spin-eu-s aus Dornen, spini-fer, -ger dornig, ſtachelig, spinōsu-s voll D., St.; *spīnu-s* f. Schleedorn, Schwarzdorn; Spīn-o (ōn-is); eae-spe-s, sec-e-spi-ta (ſ. W. *sak* ſchneiden). — *cu-spi-s* (spĭd-is) f. Spitze, Stachel, Spieß, cuspĭd-o 1. ſpitze zu, cuspid-ā-ti-m zugeſpitzt, Cusp-iu-s. — *hi-spid-u-s* ſtruppig, rauh, hispido 1. mache ſt., r. — *spissu-s* (= spidtu-s) (angeſpießt, angeheftet) = dicht aneinander gereiht, gedrängt, häufig, spissi-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Dichtheit, Gedrängtheit, spisso, con-spisso 1. mache dicht, spiss-e-sco 3. werde dicht, spissā-mentu-m n. dichtmachender Gegenſtand, Wiſch, Pfropf.

W. **spindh** glänzen.

sp-l-end-e-o 2. glänze, ſtrahle, re-splendeo ſtrahle wider, splende-sc-o 3. erglänze, ex-splendeseo (ui) ſchimmere hervor, splendĭco (*splendĭ-cu-s) 1. ſchimmere, splendĭ-du-s glänzend, ſtrahlend, herrlich, splend-or (ōr-is) m. Glanz, Schimmer, Schmuck.

W. **spu**, *spu-s* blaſen.

pūs-ŭ-la, *pus-tŭ-la* f. Blaſe, Puſtel, Blatter, pusul-, pustul-ōsu-s voll Bl. u. ſ. w., pustul-o 1. -esco 3. bekomme Bl., pustulā-tu-s 4. m. das Blaſenbekommen, pusul-ātu-s mit Bl. verſehen, ausgekocht, gereinigt. — *spīr-o* (= spois-, speis-, spīs-o) 1. hauche, wehe, blaſe, athme, lebe, a(d)-spiro hauche an, (wende den Hauch hin =) ſtrebe zu gelangen, ſtrebe an, con-spiro bin einmüthig, wirke zuſammen, exspiro hauche aus, ſterbe, in-spiro hauche ein, per-spiro athme od. wehe überall, beſtändig, re-spiro hauche zurück, entgegen, komme zu Athem, erhole mich, su-spiro (ſ. upa) athme tief hervor, auf, ſeufze; spirā-bĭli-s zum Athmen dienlich, luftartig, spirā-cŭlu-m n. Luftloch, spirā-men (mĭn-is), -mentu-m n. Luftloch, Hauch u. ſ. w., spirā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Athmen; *spirĭ-tu-s* 4. m. Hauch, Luft, Athem, Leben, Aufgeblaſenheit, Hochmuth, spirit-āli-s, u-āli-s zum Hauch u. ſ. w. geh., geiſtig, spirita-, spiritua-lita-s (tāti-s) f. geiſtige Natur.

W. **spur** ſpringen.

pūl-ex (ĭc-is) m. Floh (vgl. cul-ec-s, sen-ec-s), pulico 1. erzeuge Flöhe, pulic-ōsu-s voll Fl.; *pul-eg-iu-m*, *pul-e-iu-m* n. Flöhkraut (auch pulic-aria, -ali-s herba).

W. **spju, spu** ſpeien, ſpucken.

spu-o (spu-i, spū-tu-m) 3. ſpeie, ſpucke, con-spuo beſpeie, de-spuo, ex-spuo ſpeie aus, in-spuo ſpeie an, wohin, re-spuo ſpeie zurück, aus, verſchmähe; Frequ. spū-to 1.; spū-tu-m (Part.), sputā-men (mĭn-is) n. Speichel, Auswurf, sput-āl-ĭc-iu-s zum Ausſpeien geeignet, verabſcheuungswerth, sputā-tor (tōr-is) m. Speier, spū-tu-s 4. m. das Speien. — *spū-ma* (= spoi-ma) f. Schaum, spumā-bundu-s, spum-eu-s, -ĭdu-s, -ōsu-s ſchäumend, voll Schaum, spumo 1. ſchäume, de-spumo ſchäume ab, verdampfe, spumā-ti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Schäumen, spum-e-sco 3. werde ſchäumend. — *pūmex* (ĭcis) (*spu-ma, spumi-c) m. Bimsſtein, pumic-eu-s von B., pumic-ōsu-s bimsſteinartig, porös, pumic-o 1. glätte (mit B.), pumicā-tor (tōr-is) m. Glätter. — *pītu-ĭta* (Nbf. spūtu = pītu, vgl. metu-o, futu-o) f. Schleim, pituit-ōsu-s verſchleimt, voll Schleim, pituit-āria f. eine Schleim abführende Pflanze.

sbhid Saite, ſtarkes Haar.

fĭd-e-s (i-s) gew. Plur., f. Saite, Saiteninſtrument, Cither, Demin. fidi-cŭla, fidĭ-cen (cĭn-is) m., -cĭn-a f. Citherſpieler, -in, fidicĭnu-s zum Saitenſpiel geh.; Fidicul-ānius-s. — *sae-ta* (= sfaid-ta, vgl. ahd. seito, mhd. seita) f. ſtarkes Thierhaar (vgl. gladium e lacunari saeta equina aptum Cic. Tusc. 5. 21. 62) Borſte, saet-ōsu-s ſtark behaart, borſtenreich, saeti-ger ſtarkes Haar od. B. tragend, Demin. saetŭ-la.

W. **sma,** *sma-r* ſchmierig ſein, flüſſig ſein.

mă-cŭla f. Fleck, Schandfleck, Macula, macul-ōsu-s fleckig, befleckt, maculo 1. befleckе, ſchände, com-maculo beſudle völlig, e-maculo reinige von Flecken, maculā-ti-o (ōn-is) f. Befleckung. — *mūr-ex* (ĭc-is) m. Schneckenſaft, Purpur, Purpur-ſchnecke, -muſchel, Demin. muric-ŭ-lu-s, muric-eu-s, -ā-tu-s purpurſchnecken-förmig, -artig.

W. **smar** gedenken, ſich bedenken.

mĕ-mŏr (mŏr-is, altl. memori-s, e) eingedenk, memŏr-ia f. Gedächtniß, Erinnerung, Erzählung, Grabmal, Demin. memoriŏ-la, memori-āli-s zum G. u. ſ. w. geh., memori-ter aus dem Ged., auswendig, memor-o, com-memoro 1. bringe ins G., erzähle, erwähne, memorā-bĭli-s denkwürdig, memorā-cŭlu-m n. Denkmal, memorā-ti-o (ōn-is) f., -tus 4. m. Erwähnung, Erzählung, memorā-tor (tōr-is) m., -trix (trĭc-is) f. Erzähler, -in. — *mŏr-a* f. (Bedenken) Verzug, Zeitraum, morā-mentu-m n., morā-ti-o (ōn-is) f. id., moro-r 1. verziehe, ſäume, com-moror verweile, de-moror verzögere, zögere, im-moror, re-moror = com-, de-moror, morā-tor (tōr-is) m. Verzögerer, Nachzügler, Lückenbüßer, morator-iu-s, mor-ax (āci-s) verzögernd; *re-mor-a* f., remorā-men

(mĭn-is) n. = mora; Remores (aves in auspicio dicuntur, quae acturum aliquid remorari compellunt Fest. p. 276. 11). — Măr-o (ōn-is, umbr. = curator), Marul-lu-s, -la (= Maron-lu-s, la), Marull-iu-s.

W. **smard** beißen; Ekel erregen(?)

mord-e-o (mo-mord-i, mor-su-s) 2. beiße, verletze, de-mordeo beiße ab, im-mordeo beiße hinein, prae-mordeo beiße worein, re-mordeo beiße wieder, quäle; mord-ax (āci-s) beißend, biſſig, mordāci-ta-s (tāti-s) f. Vermögen zu beißen, Biſſigkeit, mordĭ-cu-s, mord-ōsu-s = mordax, mit den Zähnen (vgl. ὀδάξ), mordĭc-an-s (von *mordico 1.) beißend, beizend, mordicā-ti-o (ōn-is) f. Beißen, Grimmen. — *merd-a* (?) f. Unrath, Koth, merd-āceu-s mit Koth beſudelt.

W. **sui** lächeln, ſtaunen.

mī-ru-s (vgl. clā-ru-s) wunderbar, miro-r 1. (miro 1.) wundere mich, ad-miror bewundere, e-miror ſtaune ſehr; mirā-bĭli-s bewunderungswerth, mirabili-ta-s (tāti-s) f. Bewunderungswürdigkeit, mirā-bundu-s ſich verwundernd, mirā-cŭlu-m n. Wunder, mirā-ti-o (ōn-is) f. Be-, Verwunderung, mirā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Bewunderer, -in, mirĭ-fĭcu-s Bewunderung erregend, auffällig, mir-i-o (ōn-is) m. ein ſonderbar geſtalteter Menſch; *nī-mīru-m* (= ne-miru-m kein Wunder, oder: ne mirum sit, videatur, oder: ni mirum wenn nichts Außerordentliches eintritt) allerdings, freilich, natürlich, nämlich.

W. **sridh** verletzen.

laed-o (= slaid-, laid-o) (lae-si, lae-su-s) 3. verletze, laesi-o (ōn-is), laesūra f. (= laed-ti-on, -tura) Verletzung; al-līdo ſtoße an, col-lido ſtoße zuſammen, e-lido ſtoße heraus, zermalme, il-lido ſtoße an, zerſtoße, ob-lido drücke zu, erwürge, zerdrücke, re-lido ſchlage zurück, sub-lido beſchädige allmählich, drücke heraus.

W. **sru** fließen, hervorbrechen.

rū-ma, -mi-s f., *-men* (mĭn-is) n. die ſäugende Bruſt, in-rūmo 1. (reiche die Bruſt) treibe Wolluſt, Hurerei, sub-rumo lege an die Bruſt, laſſe ſaugen, Rum-īna, Rum-ia f. Göttin der Säugenden, Rūm-ĭnu-s Nährer (Beiname des Allernährers Jupiter), Rūm-o(n) (ōn-is) m. alter Name des Tiberfluſſes; Rō-ma (= Srou-ma, Rou-ma) f. = Stromſtadt, Rom-ŭ-lu-s m. = das Kind der Stromſtadt, Reāte n. (= Revāte) j. Rieti. — *ru-o* (= srov-o) (ru-i, rŭ-tu-s) 3. breche hervor, renne, ſtürze, raffe fort, cor-ruo ſtürze zuſammen, de-ruo ſtürze herab, di-ruo reiße nieder, zerſtöre, e-ruo grabe heraus, wühle auf, zerſtöre, ir-ruo ſtürze hinein, ob-ruo bedecke, pro-ruo ſtürze hervor, zu Boden, sub-ruo untergrabe, super-ruo ſtürze darauf, super-ob-ruo überſchütte, überdecke; *ru-īna* f. Stürzen, Sturz, Untergang, Plur. Trümmer, ruin-ōsu-s baufällig, eingefallen; rŭ-tu-s 4. m. Aufſcharren; *rŭ-tru-m* n. Grabſcheit; *rutā-bŭlu-m* n. Werkzeug zum Aufrühren, Gabel, Kelle, Demin. rŭtellu-m (St. *ruto) n. — *rū-na* f. eine Art Geſchoß.

W. **svak** ſtopfen, feſtmachen.

sag-men (mĭn-is) n. heiliges Grasbüſchel (zum Stopfen). — *soc-cu-s*(?) m. griech. niedriger leichter Schuh, Dem. soccŭ-lu-s m., socc-ā-tu-s mit Pantoffeln verſehen.

svaks, saks ſechs.

sex ſechs, sex-tu-s der ſechſte, Sext-iu-s, Sext-ĭliu-s, Ses-tiu-s (vgl. mixtus, mistus), sex-ies ſechsmal, sē-ni je ſechs, sen-āriu-s aus je 6 beſtehend, sen-i-o (ōn-is) m. die Zahl Sechs, sē-dĕcim ſechzehn, sexāginta 60, sexa-gēni je 60, sex-centi 600, sex-ceni je 600; sextan-s, sext-āriu-s der 6. Theil e. Ganzen, dextan-s (= de-sextans) $^{10}/_{12}$ e. Ganzen; sex-vir, sē-vir m. Sechsmann (Mitglied eines Collegiums von Sechsmännern); Sext-īli-s der 6. Monat (des mit d. März beginnenden Jahres, ſpäter Augustus).

W. **svad** ſchmecken, gefallen.

suā-vi-s (= suad-vi-s) ſüß, lieblich, angenehm, suavi-ta-s (tāti-s), -tū-d-o (ĭn-is) f. Süßigkeit u. ſ. w.; *suāv-iu-m* n. Kuß, Demin. suavĭŏ-lu-m, suavio, o-r 1. küße, con-suavio, dis-suavio küße herzlich, suaviā-ti-o (ōn-is) f. das Küßen, suavillu-m, sāvillu-m n. ſüßlicher Kuchen. — *suād-e-o* (suā-si, su-s) 2. mache gefällig, rathe (an), rede zu, überrede, con-suadeo rathe dringend, dis-suadeo rathe ab, per-suadeo rathe ſehr, überrede, überzeuge; suad-ēla f. das Zureden, suad-u-s zu-, über-redend, Suād-a f. Göttin der Ueberredung, suāsor (= suad-tor, tōr-is) m. Rathgeber, suāsi-o (ōn-is) f., suāsu-s 4. m. das Rathgeben, suasōr-iu-s zum Rathgeben, Ueberreden geh., Subſt. -ōria Empfehlungsrede, suasĭ-bĭli-s anrathbar.

W. **svan** tönen.

sŏn-u-s m. Ton, Klang, Geräuſch, son-or (ōr-is) m. id.; sono (-ui, ĭ-tu-m) 1. töne, klinge, laſſe mich hören, ad-sono töne dazu, circum-sono töne ringsum, con-sono töne zugleich, ertöne, dis-sono ſtimme nicht überein, in-sono ertöne darauf, erſchalle, per-sono durchſchalle, rufe, prae-sono töne vorher, vor, übertöne, re-sono (avi) halle wider; sonĭ-tu-s 4. m. = sonus, son-ax (ācis) ſtark tönend, sonā-bĭli-s klangreich, son-ōru-s ſchallend, klangvoll, sonori-ta-s (tāti-s) f. klangvoller Ton, son-ĭviu-s ertönend (nur in der Auguralſprache: s. tripudium). — *per-sōn-a* (o littera propter vocabuli formam productiore Gell. 5. 7) f. (die von der Stimme durchſchallte) Maske, dargeſtellter Charakter, der mit Bewußtſein handelnde Menſch (im Gegenſatz zur bewußtloſen Sache), Perſon, person-āli-s perſönlich, person-ā-tu-s maskirt, ſcheinbar.

W. **svap** ſchlafen.

sŏp-or (ſt. svop-or), (ōris) m. feſter Schlaf, Schläfrigkeit, Schlaftrunk, sopōr-o 1. ſchläfere ein, betäube, ſtille, sopōru-s ſchlafbringend, ſchlaftrunken, sōp-i-o, con-sōpio (Zulaut) 4. = soporo; *som-nu-s* (= sop-nu s) m. Schlaf, Demin. somnĭ-cŭlu-s m., somn-iu-m n. Traum,

somnio 1. träume, somniā-tor (tōr-is) m. Träumer, somni-āli-s traumähnlich, somnicul-ōsu-s = soporus, somni-fer, -ficu-s, ſchlafbringend, erſtarren machend, somnŭ-lentu-s ſchlaftrunken, somnulent-ia f. Schläfrigkeit, somn-urnu-s im Schlafe geſehen (imagines Varro ap. Non. p. 172. 3); in-somn-i-s, insomni-ōsu-s ſchlaflos, insomn-ia f. iu-m n. Schlafloſigkeit.

W. **svap** werfen, ſtreuen.

sŭp-o, *sip-o* dis-sip-o 1. werfe (aus), zerſtreue, verſchwende, in-sĭp-o (ui) 3. werfe hinein.

W. **svar,** *sval* leuchten, brennen.

sĕr-ēnu-s heiter, hell, klar, Serēnu-s, sereni-ta-s (tāti-s) f. Heiterkeit u. ſ. w., serēno 1. mache heiter u. ſ. w., dis-serenat es wird hell.— *ser-e-sco* 3. werde (ausgebrannt) trocken, ser-ni-ōsu-s voll Trockniß, Räude; Sōr-ānu-s (Apollo), Sōracte, Sauracten. (Monte di St. Silvestro); Surrentu-m (j. Sorento). — *sol* (sōl-is) m. Sonne, sōl-āri-s, -āriu-s zur S. geh., (sub-) sōl-ānu-s m. Oſtwind, sol-ānu-m n. Nachtſchatten, sol-āti-o (ōn-is) f. das Sonnen, sol-ā-tu-s vom Sonnenbrande krank, in-solo 1. ſetze der Sonne aus, dörre in der Sonne.

W. **svar** tönen.

(*sar-du-s) *sard-are* ſprechen, vernünftig ſein (quod bruti nec satis sardare queunt Paul. D. p. 323. 6); *ab-surdu-s* abtönend, falſchtönend, mißklingend (vgl. ab-sonus), ungereimt, albern, absurdita-s (tāti-s) f. Ungereimtheit. — *sŭ-sur(r)-u-s* (= sur-sur-u-s) m. Murmeln, Lispeln, Ziſchelu, Flüſtern, susurro 1. murmele u. ſ. w., in-susurro 1. murmele u. ſ. w. ein, susurrā-men (mĭn-is) n., -ti-o (ōn-is) f. = susurrus, susurrā-tor (tōr-is), susurr-o (ōn-is) m. Murmler. — *sŏr-ex* (ĭc-is) m. Spitzmaus (vom Ton), soric-ĭnu-s von d. Sp. kommend. — *ser-m-o* (ōn-is) m. Geſpräch, Unterredung, Sermo, Demin. sermun-cŭlu-s, sermon-āli-s zur Rede geh., sermonari (rusticius videtur, sed rectius: sermocinari crebrius est, sed corruptius Gell. 17. 2. 17), sermo-cĭnor (vgl. tiro-cin-iu-m W. *tar*, patrocinor W. *pa*) unterrede mich, sermocinā-ti-o (ōn-is) f. Unterredung, sermocinā-trix (trīc-is) f. Unterrederin.

W. **svar** reihen, fügen, knüpfen, binden.

sĕr-o (-ui, -tu-s) 3. reihe, verbinde, ad-sero reihe, ordne zu, consero füge, gerathe zuſammen, de-sero verlaſſe, dis-sero ſetze auseinander, beſpreche, ex-sero ſtrecke heraus, in-sero füge, miſche hinein, inter-sero füge hinzu, pro-sero ſtrecke hervor, sub-sero ſtrecke darunter, füge dazu, tran-sero ſtecke durch, pfropfe; Frequ. dis-ser-to 1. beſpreche ſorgfältig, in-ser-to füge ein; Part. ser-ta (corona) f., ser-tu-m n. Kranz, Blumengewinde; Ser-tor, Sertōr-iu-s; *sĕr-iē-s* (ei) f. Reihe; *ser-ĭlia* n. Pl. Seile aus Pfriemgras; *ser-il-la* mit Tauen zuſammengefügte Boote. — *rē-te* (= srē-ti, Metatheſis) n. (Geknüpftes) Netz, Demin. reti-cŭlu-m,

-ŏlu-m n., rēti-āriu-s m. Netzkämpfer (eine Art Gladiatoren), reticul-ā-tu-s netzförmig; circum-retio 4. umgarne rings, in-rētio verſtricke; di-sertiones (divisiones patrimoniorum inter consortes Paul. Diac. p. 72. 8). — *asser* (assĕr-is) m. (= ad-ser, vgl. ag-ger) Angefügtes = Latte, Bohle, Stange, Demin. asser-cŭlu-m. — *sĕr-a* f. Thürverſchluß, sero 1., ob-sero verſchließe, rĕ-sĕro ſchließe auf; *sēr-ia* f. längliches Gefäß, Flaſche, Pipe. — *ser-vu-s, -va* m. f. Sklave, -in, Diener, -in, Demin. servŏ-lu-s, servŭ-lu-s, -la, servĭ-tiu-m n., -tu-s (tūti-s), tū-d-o (ĭn-is) f. Knechtſchaft, Dienſtbarkeit, serv-īli-s ſklaviſch; Serv-iu-s, ia, Serv-il-iu-s; serv-i-o 4. bin Sklave, dienſtbar, diene, ad-servio komme zu Hilfe, de-servio diene eifrig, in-servio diene, willfahre, liege ob, sub-servio diene, bin unterwürfig. — *sūr-u-s* m. Zweig, Sproß, Pfahl (surum dicebant, ex quo per deminutionem fit surculus Fest. p. 299); crebrisuro (apud Ennium significat vallum crebris suris, id est palis, munitum Paul. Diac. p. 59. 3); Dem. *sur-cŭlu-s* m. junger Zweig, Setzling, surcul-āceu-s, -ōsu-s holzig, holzartig, surcul-āri-s Schößlinge treibend, surcul-āriu-s zu den Sch. geh., surculo 1. beſchneide, binde mit Schößlingen. — *sūr-a* f. Wade, Schienbein, der kleinere Schenkelknochen; Sulla (= Surŭ-la?). — *sor-s* (ti-s) f. (sero: sors = fero: fors) = Fügung, Schickſal, Loos, der (urſpr. auf Looſtäfelchen geſchriebene) Oracelſpruch, Dem. sorti-cŭla f. Looſtäfelchen, sorti-lĕgu-s weiſſageriſch, Weiſſager; *sorti-o*, or 4. looſe, vertheile (durch das Loos), erlange (durch das Loos), sub-sortior looſe nach, noch einmal, sortīti-o (ōn-is) f., -tu-s 4. m. das Looſen, sortī-tor (tōr-is) m. Verlooſer; *con-sor-s* gleiches Looſes theilhaftig, Gefährte, Genoſſe, consort-iu-m n., -i-o (ōn-is) f. Genoſſenſchaft; *ex-sor-s* ohne Loos, untheilhaftig.

W. **svar** ſchwer ſein.

sur-du-s taub (der Taube macht den Eindruck eines ſchwerfälligen, alſo: ſchwer von Begriffen) ſchwerhörig, taub, surdaster etwas taub, surd-e-sc-o 3. werde taub, surdi-ta-s (tāti-s), tia, surd-ī-g-o (ĭn-is) f. Taubheit; ex-surdo 1. mache taub, ſtumpf, ob-surd-e-sc-o (-ui) 3. werde taub, gebe nicht Gehör.

svarda ſchwarz, ſchmuzig.

sord-e-s (i-s) f. Schmuz, ſchmuzige Kleidung, Trauer, Demin. sordĭ-cula ſchmuziges Betragen, sordi-ti-e-s, -tū-d-o (ĭn-is) f. id., sord-eo (-ui) 2. bin ſchmuzig, verächtlich, sord-e-sc-o 3. werde ſchm., sordĭ-du-s ſchmuzig, verächtlich, ſchmählich, Demin. sordidŭ-lu-s, sordido 1. beſchmuze, Part. sordid-ā-tu-s ſchmuzig gekleidet, in Trauerkleidung gehend, sord-ŭ-lentu-s id.

W. **svid** ſchwitzen, ſchmelzen; blank ſein.

sūd-o 1. ſchwitze, circum-sudo ſchwitze ringsum, de-sudo ſchwitze ſtark, mühe mich ab, ex-sudo ſchwitze aus, verrichte mühſam, in-sudo

ſchwitze bei etwas, re-sudo ſchwitze wieder aus; sud-or (ōr-is) m. Schweiß, sudā-bundu-s, sudōr-u-s ſchwitzend, sud-āriu-m n. Schweißtuch, Taſchentuch, Demin. sudariŏ-lu-m, sudā-ti-o (ōn-is) f. das Schwitzen, sudā-tor (tōr-is) m., -trix (trīc-is) f. Schwitzer, -in, sudatōr-iu-s zum Schw. dienlich, sudor-i-fer ſchweißbringend; sudi-cŭlu-m n. (genus flagelli, quod vapulantes sudantes facit Paul. D. p. 336. 7) Peitſche. — *sīd-us* (ĕr-is) n. Sternbild, Geſtirn, sider-āli-s zum Geſtirn geh., sider-eu-s id., ſtrahlend, sider-or 1. leide am Sonnenſtich, siderā-ti-o (ōn-is) f. Stand der Geſtirne, Conſtellation, eine durch das Geſtirn erzeugte Krankheit (Lähmung, Hirnwuth); *con-sīdĕr-o* 1. (con- bezeichnet die Zuſammenfaſſung der Thätigkeit auf einen Punkt hin: ſammle die Blicke nach den Sternen hin, betrachte die Sterne, dann allgemein) betrachte, considerā-ti-o (ōn-is) f. Betrachtung, Erwägung; *dē-sīdĕr-o* 1. (wende die Blicke [von den Sternen] ab) ſehe verlangend aus, verlange, vermiſſe, desiderā-bĭli-s verlangenswerth, desiderā-ti-o (ōn-is) f., desider-iu-m n. das Verlangen, Vermiſſen, die Sehnſucht.

H.

W. **has** lachen.

(*his-tru-m n. Lachſpiel), *histr-i-o* (ōn-is) m. Schauſpieler, Pantomime, Großprahler (vernaculis artificibus, quia ister Tusco verbo ludĭo vocabatur, nomen histrionibus inditum Liv. 7. 2. 6), histrĭ-cu-s, histrion-āli-s zum Sch. gehörig, ihn betreffend, histrĭōn-ĭ-cu-s ſchauſpieleriſch (-ica ars Schauſpielkunſt, auch histrion-ia f.)

Nachträge und Bemerkungen.*)

W. **ap** knüpfen, binden (S. 8).

*) Zu *optĭmu-s* vgl. Skr. āp-ta-s geschickt, zuverlässig.

W. **ark** festmachen u. s. w. (S. 13).

*) *arc-u-s.* — Zu W. *ar* (S. 12): ar-cu-s was angezogen, zusammengezogen, gespannt wird? (vgl. Bogen zu biegen).

W. **av** bewahren u. s. w. (S. 18).

*) *ag-nu-s.* — Doch vielleicht von W. *ag* (S. 3.) wie nach Vermuthung des Petersburger Wörterb. agni von ágati (von der Beweglichkeit des Feuers); vgl. quick (junges Vieh, Danzig) zu gīvati (lebt).

*) *au-d-i-o.* — au- in audire, aus- in auscultare mit dor. *αὖς* auf *ἀίει* (*ἄησι*) = bekommt zugeweht, zugeblasen (W. av S. 147) zu beziehen? — au-dire wie *αἰσ-θάνεσθαι* aus dha (*τίθημι*), vgl. condire neben condere.

i Pronominalstamm (S. 21).

*) *mater-tera* (= mater-itera). — Sollte nicht mater-tera aus dem einfachen Suffix sich deuten, das ja auch in *δεξίτερος*, *ὑμέτερος*, *ἡμέτερος*, alter, iterum, citra u. s. w. die mannichfaltigsten Anwendungen hat?

W. **kak** binden, gürten (S. 27).

Füge hinzu: *căc-ŭ-la* m. Diener (besonders im Heere).

W. **kak** Leid zufügen (S. 28).

*) *Căc-u-s.* — Da doch *κακος* niemals *ᾱ* hat, sollte vielleicht an *κηκίω* sich denken lassen (qualmen, sprühen)?

W. **kan** anfangen (füge hinzu S. 30).

rĕ-cen-s (ti-s) frisch, jung, neu (Adv. recens, recen-ter, jüngst, eben erst), recento-r 1. erneuere mich, recent-āriu-s m. Verkäufer frisch-, kaltgemachten Weines.

W. **kam** besorgen (S. 32).

*) *con-d-i-o.* — Zu condĕre (zusammenthun)?

W. **ku** schwellen; hohl sein (S. 41).

Füge hinzu: *cĭ-cū-ta* f. Schierling (in Bezug auf die hohle Beschaffenheit des Stängels; vgl. Virg. Ecl. II. 36: est mihi disparibus septem compacta cicutis fistula), Cicuta, cicutĭ-cen (cĭn-is) m. Rohrpfeifenbläser.

W. **kru** häufen (S. 44).

Füge hinzu: *rū-d-us* (ĕr-is) n. Schutt (Gehäuftes), Mörtel, Estrich (daraus bereitet), rūdĕr-o 1. bedecke mit Schutt, mache v. Estrich, e-rudero reinige vom Schutt, ruderā-ti-o (ōn-is) f. Verfertigung des Estrichs, Estrichmasse, ruderāriu-s zum Schutt geh., rud-ec-tu-s eig. voll Schutt, daher: trocken (vom Erdboden).

---

*) Ueber die mit *) bezeichneten Wörter siehe die Vorrede.

W. **kvas** gähren (füge hinzu S. 46).
cās-eu-s m. (eu-m n.) (Gegohrenes) Käſe, Dem. caseŏ-lu-s, case-āriu-s den Käſe betreffend, case-ā-tu-s mit Käſe verſehen.

W. **ga** ſingen (S. 47).
*)*vā-te-s.* — W. *va* (wehen): divino spiritu afflatus?

W. **gan, gna** zeugen (S. 48).
*)*prae-gna-ns.* — Mit genu Knie (S. 50) unter eine Urwurzel (vereinigen)?

W. **gas** bringen (S. 52).
Füge hinzu: *bas-terna* f. (gas-, gvas-, bas-, vgl. *gu*, bō-s) Sänfte (von Maulthieren getragen), bastern-āriu-s m. Maulthierſänftenführer.

W. **ghar** faſſen (S. 57).
*)*hor-to-r.* — Die Deutung aus fortis (W. *dhar* S. 77) hat kaum etwas gegen ſich (vgl. fircus hircus, defendo prehendo).

W. **ghard** begehren (S. 58).
*)*hord-eu-m.* — Die Wurzel von hordeum wohl als Schweſter der folgenden (hŕšjati horret) zu faſſen.

W. **ghil** tändel (S. 59).
*)*hīl-u-m*, nĭ-hīlu-m. — Läge nicht vielleicht näher hira, hilla (W. *ghar* S. 57): ni-hilum = nicht ein Faſerchen?
*)*hēl-u-o.* — Erinnert ſehr an halare, an-helare (W. *bhal* S. 109), dem man die débauches anriecht)?

W. **ghais** hangen, haften (füge hinzu S. 60).
haer-e-o (hae-si, su-m) 2. hange, hafte, bin feſt, ſtocke, trage Bedenken, ad-haereo hange an, co-haereo hange zuſammen, in-haereo hange feſt, ob-haereo hange um, an etwas, sub-haereo hange unter o. hinter etwas; Inchoat. haer-e-sc-o 3.; Intenſ. haesi-to 1., haesitā-ti-o (ōn-is), haesitant-ia f. Stocken, Verlegenheit, haesitā-tor (tōr-is) m. der Unentſchloſſene, haesitā-bundu-s ſtockend.

W. **ti** ehren (S. 67).
*) *Ti-tu-s, titŭ-lu-s* u. ſ. w. — Bedenklich, da τίω durch quire vertreten iſt (Kuhn, Zeitſchr. II. 390). Sollte vielleicht in Titus u. ſ. w. (τέττα u. ſ. w.). die Bedeutung ſchützen (πόσις, πατήρ gehen ja auf gleiche Wurzelbedeutung zurück) anzunehmen ſein?

W. **tus** huſten (S. 68).
*)*tussi-s.* — tósati (tönt) findet ſich bis jetzt nur bei indiſchen Grammatikern. — Sollte Ableitung von W. *stud*, tundo (S. 195) unmöglich ſcheinen? Vgl. (meto) messis, (pando) passus.

W. **dar, dal** (S. 72).
Füge hinzu: *dŏl-e-o* (ui, ĭtu-m) 2. empfinde Schmerz (= Reißen, Bohren), con-doleo ſchmerze ſtark, con-dol-e-sc-o 3. fange an ſtark zu ſchmerzen, in-dolesco betrübe mich, Intenſ. dolĭ-to 1; dol-or (ōr-is) m. Schmerz, dolor-ōsu-s ſchmerzlich, in-dolent-ia f. Schmerzloſigkeit.

W. **div** glänzen (S. 74).
*)Füge hinzu: *jūba* Mähne, jubātu-s mähnig (von *div* Strahlen werfen; vgl. juvo = lucidum, laetum facio.)

W. **dha** ſetzen u. ſ. w. (S. 76).
*)*Consu-s* (= Cond-i-u-s). — Dieſer Lautwechſel kaum zu belegen. Wohl daher auf censet (W. *kas*, *kans* S. 39) „läßt ſich vernehmen" zurückzugehen.

W. **dhar** halten u. ſ. w. (S. 77).
*)*fŏr-u-m.* — Sollte forum nicht auf foräre bohren (W. *bhar* S. 108) einfacher bezogen werden? (= Einſenkung zwiſchen den Bergen Roms?)

W. **pa** hüten u. ſ. w. (S. 83).
*)*patro.* — Sollte nicht auch Pers. I. 18. die Bedeutung vollziehen (gleichſam opus Venereum) obwalten?

W. **pak** kochen, reifen (S. 84).
*)*cucum-is.* — Soll das Wort von cumulus (W. *ku* S. 41) getrennt werden?

W. **pu** ſchlagen (S. 97).
*)*pāv-e-o.* — Vom Herzklopfen? (Vgl. *καρδίη* zu *καρδαίνειν*).

W. **plak** ſchlagen (S. 102).
*) Nicht vielleicht eins mit W. *plak* ausbreiten (S. 101)?

W. **bha** ſcheinen u. ſ. w. (S. 104).
*)*fūc-ie-s.* — Soll es von facere (W. dha S. 76) getrennt ſein?
S. 105 Z. 7 oben: in-fitias ire ſtelle zu *fa-t* nach in-fiteri.

W. **bhar** bringen, tragen (S. 106).
*) *fīl-ix.* — Vielleicht doch gerathener auf findere (W. *bhid* S. 111) zu beziehen?

W. **bhu, bhu-dh** werden, ſein u. ſ. w. (S. 111).
*)*fu-n-d-u-s.* — Sollte das Wort nicht lieber zu fodĕre (W. *badh* S. 102) gezogen werden?
**fī-cu-s.* — Sollte das Wort überhaupt in Latium wurzeln? (vgl. *σῦκον*, smakka).

W. **bhram** rauſchen u. ſ. w. (S. 114).
*)*fren-d-o, form-ī-d-o.* — Beide Wörter weichen in der Bedeutung doch etwas ſtark von dem durch Sanskrit, Griechiſch (*βρέμει, πεμφρηδών*), deutſch (brummen, Bremſe) bezeugten Begriff der Wurzel ab. Formido erinnert ſehr an formus (W. *ghar* S. 56), frendere wagt man kaum von frenum (W. *dhar* S. 77) zu trennen.

W. **ma** meſſen (S. 115).
*)*mā-nu-s.* — Sollte es nicht gerathener ſein, eine beſondere Wurzel *ma* (leuchten) anzuſetzen? Einer ſolchen Wurzel würde auch „Mähne" zufallen.

W. **ma** denken, ſinnen (S. 117).
*)*te-mn-o.* — Sollte es nicht vielleicht einfacher zu temere (W. *tam* S. 63) gezogen werden?

W. **mad** triefen (S. 121).
*)*med-ulla.* — Zu medius (madhja S. 122)?

W. **mark** berühren (S. 125).
*)*Mulcī-ber.* — Iſt es nicht möglich, in mulci- eine Form zu ſehen *μαλακό*(ς) und molli(s) vermittelnd? (= qui metalla) *mulci*(a) *fer*-(it)?

W. **rap** wanken, gleiten (S. 136).
*)*Labi-ēnu-s.* — Nicht zu labiu-m gehörig wie Labeo, Laberiu-s (W. *lap* S. 144)? Vgl. Anio, Ani-ēnis.

W. **ri** fließen (S. 137).
*)*rī-p-a.* — Vielleicht zu rumpere (W. *rup* S. 136).
*)*amu-lētu-m.* — Wirklich ein lateiniſches Wort?

W. **lap** leuchten, glänzen (S. 143).
*)*lep-us.* — *λαγ-ώς* (*ἐλαχύς, ἐλαφρός, ἔλαφος*) iſt wohl „Springer." — Sollte dies nicht auch bei lepus herauszubringen ſein?

W. **va** wehen (S. 147).
*)*au-tŭmo.* — Vielleicht einfacher zum Sanskr. ava-, griech. *τέμενιν* (*ταμίας, γυνὴ ταμίη*; vgl. decidere, franz. décider).

W. **vak** tönen (S. 148).
*)*văp-ŭlo.* — Doch vielleicht noch an Zuſammenhang mit vapa (W. *kvap* S. 45) zu denken (werde ſchimmelicht, fleckig?).

W. **vak** leer ſein (S. 149).
*)*vāg-īna.* — Dürfte man hier an niederdeutſch wāke (im Eiſe gehauenes Loch) erinnern? Dann wäre vagina „Höhlung".

W. **vagh** bewegen (S. 150).

*)*vex-o* (beim Fahren schütteln). — Vielleicht gerathener hier auf die Urbedeutung, wie die deutsche Verwandtschaft sie an die Hand giebt, zurückzugehen? Wird doch bei unserm „hin und her fahren" (mit der Hand), „fahrig" (ungestüm, zu rasch) nicht an das Fahren im Wagen gerade gedacht.

W. **vam** erbrechen, speien (S. 152).

*)*formica*. — Der Uebergang von *v* zu *f* im latein. Anlaut wohl sonst nicht zu belegen. Aber vielleicht in diesem Falle volksetymologisch (ferre micas?)

W. **var** wahren u. s. w. (S. 153).

S. 154 Z. 14—10 unten: urb-u-m — Norb-ānu-s stelle zu 3) winden, drehen, wälzen — auf S. 155.

*)*os-men*. — Scheint doch auf W. *vas* kleiden (S. 160) zu führen, wie unser „Kleid" in seinem Urbegriff (Grimm's Wörterb.) etwas Feierliches oder Vornehmes haben soll.

W. **vardh** wachsen (S. 158).

*)*verb-er*. — Scheint doch künstlich. Zu vibrare (W. *vip* S. 163)?

W. **vas** wesen, wohnen (S. 160).

*)*vē-na* (gleichsam „Wesen"). — Eher als dieser Uebergang der Bedeutungen möchte Zusammenhang von „Ader und Athem (Odem)," „*φλέψ* flare bluot", „vena und goth. vaian" einleuchten.

vas-ti Blase (füge hinzu S. 162).

vēs-īca (vgl. deutsch Wanst) f. Blase, Dem. vesicŭ-la, vesicul-ōsu-s voll Blasen, vesic-āriu-s zur Urinblase gehörig, vesic-āria (herba) Blasenkraut.

W. **vid** sehen (S. 162).

*)*dī-vĭd-o*. — Sollte dies -vĭdo nicht auf vi-dâd'āmi zurückgehen?

W. **san** gewähren (S. 173).

*)*sĭn-o*. — Sollte es nicht mit *ἐάω* zu W. *as* werfen (S. 20) gehören? Dann: *sĭn-u-s* Wurf.

*)*sī-ti-s*. — Erinnert sehr an Sanskr. kšiti-s (Schwinden, Vernichtung).

W. **sav** ehren (S. 177).

*)*Sibulla*. — Nach Pott von *Θεός* (*σιός*) und *βουλή*.

W. **skud** vorspringen (S. 181).

*)*caud-a*. — Zu cudere (W. *ku-dh* S. 42)?

W. **skap** graben (S. 182).

*)*ca-m-p-u-s*. — Eigentlich Höhlung (zwischen den Bergen), was ja auch der eigentliche Begriff bei forum, fori, foruli (s. S. 211) zu sein scheint.

W. **stigh** schreiten (S. 194).

fa-stig-iu-m. — Vielleicht fa- Rest einer particula loquelaris „über"; vgl. ef-fa-stilatum (exertum, quod scilicet exerto bracchio sint exfilati, id est, extra vestimentum filo contextum Paul. Diac. p. 83. 6).

W. **spar** winden, flechten (S. 201).

*)*spor-ta*. — Von *σπυρίς*?

W. **spal** abziehen (S. 202).

*)*pell-i-s*. — Unser „Fell" ist der hier angesetzten Wurzel nicht günstig.

W. **svan** tönen (S. 206).

*)*per-sōn-a*. — Nur nach volksetymologischem Zusammenhang, eigentlich doch von *πρόςωπον*?

W. **has** lachen (S. 209).

*)*his-tr-i-o*. — Das Wort wohl nicht lateinisch.

Anhang. *)

(Dunkle, dann nicht griechische Lehn- und Fremdwörter.)

Abdōmen (mĭnis) n. Wanſt, Schmerbauch.
ăcerra f. Käſtchen, Weihrauchkäſtchen.
aclis (ĭdis) f. kurzer Wurfſpieß mit einem Schwungriemen.
acrĕdŭla f. Laubfroſch, Käuzchen.
ad nach — hin, zu.
addax (ācis) m. ein wildes Thier (στρεψικέρως).
ălauda f. (keltiſch, vgl. breton. al' chouéder) Haubenlerche.
ălausa f. Elſe (ein kleiner Fiſch).
ālec n., *ālex* com. (häl-, all-) Fiſchlake, Demin. alēcŭla.
altercum, -cŭlum n. Bilſenkraut.
alucita f. Stechmücke.
ălūmen (mĭnis) n. Alaun, aluminōsus, -ātus mit A. verſetzt, aluminārius m. Alaunarbeiter.
ălūta f. weichgegerbtes Leder, alutāceus weich gegerbt, alutārius von weichem Leder.
ambactus m. (altd. andbaht) Dienſtmann, Vaſall.
ambūbāja f. (meiſt Pl.) ſyriſches Mädchen (Roms Bajaderen).
ambūbēja f. wilde Cichorie.
ămellus m. Sternblume.
amnăcum n. Name der Pflanze parthenium.
amussis (is) f. Lineal der Werkleute; emussitata (ad amussim facta Paul. D. p. 78. 6).
andăbāta m. Gladiator (zur Kurzweil meiſt fehlhauend).
anquīna f. Seil, das die Segelſtange an den Maſtbaum band.
arra (arrha), *arrābo* (ōnis) m. (orient.) Aufgeld, Kaufſchilling.
arvīna f. Fett, Speck.
ăsĭnus m. (ſemitiſch, vgl. hebr. athōn Eſelin) Eſel, Fem. asina, Asina, Asinius, asinīnus vom Eſel herrührend, Demin. asellus, asellulus, Asellus.
aspărăgus m. (wohl perſiſch, vgl. neuperſ. a-sparag) Spargel.
atta m. der, welcher wegen Fehler der Schenkel und Füße auf den Fußſpitzen geht.
Bădius braungelb.
balteum n. (-us m.) Gurt, Gürtel.
barca f. kleines Fahrzeug, Barke.
bardus m. (keltiſch bard) geheiligter Sänger, Barde.
bāsium n. Kuß, Demin. basiŏlum, basio 1. küſſe, basiātio (ōnis) f. das Küſſen, basiator (tōris) m. Küſſer.
batiŏla f. (perſiſch, vgl. βατιάκη) zierliches Trinkgefäß.
bestia f. Thier, Bestia, Bestius, Demin. bestiŏla, bestiālis thieriſch, bestiārius m. das Thier betreffend, Subſt. Thierkämpfer.
bēta f. (keltiſch: bett roth, die Species mit rother Wurzel) Mangold, Beete, betāceus m. Mangoldwurzel.
bētula, betulla (keltiſch betu) f. Birke.
bison (ontis) m. (vgl. βίσων, deutſch wisunt) Auer-, Buckelochſe.
blatt-a, -ea f. Purpur, blatteus purpurn, blattiārius m. Purpurfärber.
boa, *bŏva* f. eine große Schlangenart; Nöthelkrankheit.
bŏtŭlus m. Wurſt, botulārius m. Wurſtmacher.
brāca f. (germ., vgl. nord. brōk, angelſ. brōc u. ſ. w.) Hoſe (bracas,

*) Sämmtliche griechiſche Lehn- und Fremdwörter werden in dem demnächſt erſcheinenden griechiſch-lateiniſchen Wörterbuche aufgeführt werden.

tegmen barbarum, indutus togatos adloquebatur Tac. H. 2. 20), bracātus behoſt, braceus die H. betreffend.

bractea f. dünngeſchnittenes Blättchen, Blech, Demin. bracteŏla, bracteālis von Gold-, Metallblech, bracteāmentum n. Goldſurnier, -pruut, bracte-ārius, -ātor (tōris) m. Goldſchläger, imbracteo übergolde.

branca f. Branke, Pfote.

bria f. ein Weingefäß.

bruscum n. Knorren am Ahornbaum.

bŭda (vulgär ſtatt ulva) f. Schilfgras.

bulga f. (german., vgl. got. balg-s, angelſ. bälg u. ſ. w.) lederner Beutel, Geld-, Reiſetaſche.

burdo (ōnis) m. (ſemitiſch) Maulthier, Demin. burduncŭlus (als Pflanze = lingua bovis), burdonārius m. Maulthiertreiber.

bŭris (is) m., būra f. Krummholz.

burrichus, būricus m. eine Art kleiner, feuriger Zugpferde.

Căballus m. (wohl keltiſch, vgl. ſpätgriech. καβάλλης) Gaul, Packpferd, Dienſtpferd, caballa f. Stute (vgl. böhm. kobyla), caballātio (onis) f. Station für Pferde, caballīnus zum Pferde gehörig.

cambio (campsi) 4. tauſche, vertauſche.

cantăbrum n. e. Art Grütze, cantabrĭcus von Gr., von Kleien.

cărăcalla (is) f. galliſcher Mantel, Caracalla.

cārcum n. Feldkümmel, Karbe (Linné: carum carvi).

căries (ei) f. Mürbeſein od. Morſchſein, -werden, cariōsus mürbe, morſch.

carpīnus (keltiſch car Holz und pin Kopf d. h. Holz zu Jochen für die Ochſen) m. Hagebuche, Hainbuche.

carrum n. *carrus* m. (keltiſch, vgl. welſch cār, gäl. carr, breton. karr) vierräderiger Karren oder Wagen, Demin. carrŭlus; carracutium (vehiculum altissimarum rotarum, quasi carrum acutum Isid. or. 20. 12. 3); carrāgo (ĭnis) f. Wagenburg; carrūca vierräderiger Staats- oder Reiſewagen.

cartibŭlum n. Tiſch mit ſteinerner Platte und einem Fuße.

cartilāgo (ĭnis) f. Knorpel, cartilagin-eus, -ōsus aus Knorpeln beſtehend, knorpelreich.

castro 1. verſchneide, caſtrire, castrātio (ōnis), -tūra f. Verſchneidung, castrātor (tōris) m. Verſchneider.

cĕlia f. (keltiſch) eine Art Waizenbier in Spanien.

cĕrĕvisia, cervisia f. (keltiſch) Gerſtenſaft, Bier.

chordus, *cordus* nach od. ſpäter gewachſen, geboren.

cicāda f. Hainchen, Grille.

cīsium n. zweiräderiger Reiſewagen (Cabriolet), cisiārius m. Cabrioletführer, -bauer.

cólostra (colustra) f., cŏlustrum (colastrum) n. die erſte Milch des Viehes nach der Geburt, colustrātio (ōnis) f. Krankheit der Jungen von der erſten Muttermilch, colostrātus krank von der e. M.

cōlum n. Seihgefäß, cōlo 1. ſeihe, excolo ſeihe aus, durch, percolo ſeihe durch, laſſe durchgehen.

combrētum n. die größte Binſenart (juncus maximus).

condurdum n. Seifenkraut.

costa f. Rippe, costātus gerippt.

cūlex (ĭcis) m. Mücke, Demin. culicellus.

culix, culex (ĭcis) m. eine Pflanze.

cŭmĕra f. Getreidekaſten.

cun-īla, -ēla, conīla f. eine Art der Pflanze origanum (Wohlgemuth, Doſten).

cuprum (ſpätlatein.) n. Kupfer (aes Cyprium, da das Erz von der kupferreichen Inſel Κύπρος von den Griechen und Römern meiſt bezogen wurde), cupr-eus, ĭnus kupfern.

Dāma m., f. eine unbeſtimmte Thiergattung (Gemſe, Antilope, Damhirſch, Reh).

Ebŭlum n. Niederholunder, Attich.

ējŭlo 1. heule, jammere, Intenſ. ejulito 1., ejulātio (ōnis) f., -tus 4. m. das Heulen, Jammern.

ĕpŭlum n. (Pl. -ae f.) koſtbare Speiſen, feſtliches Mahl, epulāris zum Gaſtmahl gehörig, epulo (ōn-is) m. Schmauſer, Tiſchgenoſſe, epulor 1. ſchmauſe, epulātio (ōn-is) f. das Schmauſen.

erneum n. Aſchenkuchen.

ērūca, urīca, f. Raupe, Erucius.

excĕtra f. Schlange.

exinfulabat (exserebat Paul. D. p. 81. 18).

Faex (faecis) f. Bodenſatz, Hefe, Auswurf, faec-āceus, -ātus, aus H. beſtehend, faecārius zur H. geh., faec-ōsus, -ulentus voll H., faecĭnius H. bildend, de-faeco 1. reinige von Hefe, klăre ab; faecŭla f. Weinſteinſalz.

famex (ĭcis) m. Geſchwulſt von geronnenem Blute, Quetſchung; famicosam (terram palustrem vocabant Paul. D. p. 87. 4).

fario (ōnis) m. Lachsforelle.

femur (ŏris, ĭnis) n. Oberſchenkel.

frĭtillus m. Würfelbecher.

frons (frondis) (fruns, Nom. auch fros, frus, frondis) f. Laub, frondārius zum L. geh., frondātio (ōnis) f. das Ablauben, frondātor (tōris) m. Laubſcheerer, frondeo 2. bin belaubt, grüne, frondesco (-ui) 3. werde belaubt, fange an zu grünen, frondeus belaubt, frondōsus laubreich, frondifer laubtragend.

fullo (ōnis) m. Tuchwalker, fullon-ius, ĭcus den T. betreffend.

Găbătae f. Pl. Schale, Schüſſel.

galbeum n. (altl. calbeus) m. Armbinde, wollene Binde.

galla f. Gallapfel, Eichapfel, Demin. gallŭla.

gallidraga f. Kardendiſtel.

gangaba m. Laſtträger.

ganta f. (german.) Gans (e Germania laudatissima, candidi ibi verum minores gantae vocantur Plin. H. N. 10. 22. 27).

gausăpa f., -e (is) n., -es (is) m., -um n. ein zottiges Wollenzeug, Fries, gausapātus mit Fries o. mit einer Decke umhüllt, gausapĭna f. ein Kleid von Fries, gausapĭnus aus Fries gemacht.

gĕnista, genesta f. (keltiſch *gen* Strauch) Genſt, Ginſter.

git (gith) n. (indecl.) römiſcher Schwarzkümmel.

grōma, grūma, f. Meßſtange, Mittelpunkt des Lagers (wo die M. eingeſteckt wurde), gromātĭcus zum Lager- oder Feldmeſſen gehörig.

gulliocae (nucum jnglandium summa et viridia putamina Paul. D. p. 98).

gūmen (ĭnis), gummi indecl. (gummis, Gen. -is, eos) n. Gummi, gummātus, -ens, -ōsus G. enthaltend, harzig, gummĭno 1. ſchwitze G. aus, gummītio (ōnis) f. Beſtreichen mit Gummi.

gurdus dumm, tölpelhaft, gurdōnĭcus id. (gurdos, quos pro stolidis accipit vulgus, ex Hispania duxisse originem audivi Quint. 1. 5. 57).

hirnea (irnea, ernea) f. Gefäß zu Flüſſigkeiten.

Ibex (ĭcis) m. Steinbock, Gemſe.

ĭna f. dünne Faſer im Papier.

inānis leer, nichtig, inani-ae Pl., -tas (tātis) f. Leere, Eitelkeit, inānio 4. mache leer, inanesco 3. werde leer.

instar n. (indecl.) Abriß, Bild, Geſtalt, Anſehen, Art.

intŭbus m. f. (arabiſch: hendibeh, eine Art lactuca) Endivie, intubācens endivienähnlich.

ipsullices (bracteae in virilem muliebremque speciem expressae Paul. D. p. 105. 14).

irca (genus farciminis in sacrificiis Paul. D. p. 115).

irio (ōnis) m. Saamenſchotengewächs (erysimum).

irtĭŏla f. eine umbriſche Rebſorte.

Jējūn-us, -iōsus nüchtern, jejunium n. Faſten, Hunger, jejunitas (tātis) f. Nüchternheit, jejuno 1. faſte.

Lābrusca (vitis, uva) (vgl hebräiſch bnsca) wilde Rebe, Klarettraube, labruscum n. Frucht des wilden Weines.

lacca f. Schienbeingeſchwulſt; ein Kraut.

laccar (ăris) n. eine Pflanze.

lacuturris f. eine ſehr große Krautart.

lāgo (ĭnis) f. eine Pflanze (= clematis).

lămia f. Zauberin, Hexe; Lamia.

langa f. (keltiſch), langūria id. Eidechſe.

langūrium n. Bernſtein.

lănista m. Fechtmeiſter der Gladiatoren, Bandit, Aufwiegler, lanistatūra f. Fechtmeiſteramt.

lārĭdum, lardum n. Speck.

latex (ĭcis) m. Näſſe, Flüſſigkeit.

lēna f. Kupplerin, leno (ōnis) m. Kuppler, lenocĭnium n. Kuppelei, lenocinor 1. ſchmeichle niedrig, lenocināmentum n. Anlockungsmittel, lenocinātor (toris) m. Erſchmeichler.

lens (tis) f. (keltiſch *lentil*) Linſe,

Demin. lenticŭla, lentiārius m. Linſenhändler, lenticulāris linſenartig, lentīgo (ĭnis) f. linſenförmige Flecken, Sommerſproſſen, lentiginosus ſommerſproſſig.

līgo (ōnis) m. Hacke, ligonātus mit der H. gearbeitet.

limbus m. Streifen, Beſatz, Saum, Binde, limbātus verbrämt, limbolārius m. Bordurenmacher.

limeum n. die Pflanze, mit deren giftigem Safte die Gallier ihre Jagdpfeile beſtrichen.

lito 1. perlito 1. opfere unter günſtigen Vorzeichen, litā-tio (ōnis) f., -men (mĭnis) n. das glückliche Opfern, litābĭlis zum Opfern tauglich.

lituus m. (wohl etruskiſch) Krummſtab der Auguren; gekrümmtes Blasinſtrument zum Kriegsſignal (Zinke).

loba f. Halm der indiſchen Hirſe, auch Nachtſchatten (strychnos).

lōdix (īcis) f. gewebte Decke, Bettlaken, Demin. lodīcŭla.

lolīgo (ĭnis) f. Tintenfiſch, Demin. loliguncŭla.

lŏlium n. (keltiſch *loloa*) Lolch, Treſpe, loliāceus aus L., loliārius zum Lolch gehörig.

lōr-a, -ea f. Nachwein, Treberwein, Demin. loriŏla.

lūma f. Dorn, lumārius zum D. geh., lumectum n. Dornengebüſch.

lūra f. Oeffnung eines Schlauches Schlauch.

lurco, -or 1. freſſe mit Gier, lurco (ōnis) m. Freſſer, Schlemmer.

lustrāgo (ĭnis) f. eine Pflanze (Verbene).

Macir n. (indecl.) eine gewürzhafte Baumrinde in Indien; *mācis* o. macris (ĭdis) f. ein Gewürz.

māgālia (um) (n. Pl.) (puniſch) Hütten, Zelte.

magdālia (orum) (n. Pl.) länglich runde Figuren.

mamphur (appellatur loro circumvolutum mediocris longitudinis lignum, quod circumagunt fabri in operibus tornandis Paul. D. p. 132. 1) (Scaliger = *μαννοφόρον*).

mappa f. (puniſch) (mappam circo quoque usitatum nomen Poeni sibi vindicant Quintil. 1. 5. 57) Vortuch, Serviette, Signaltuch, Demin. mappŭla.

marga f. Mergel.

mărisca f. große ſchlechte Feigenart (Feigwarze).

mariscus m. (keltiſch *mar* Sumpf) eine Art Liuſen (wächſt in Sümpfen).

marra f. Hacke zum Ausjäten des Unkrauts; eiſerner Haken.

marrŭbium n. (hebräiſch: *mar* bitter und *rob* viel) die Pflanze Andorn.

martes (is) f. Marder (vgl. althd. mardar).

mastrŭca, mastrūga (ſardiniſch; mastrucam, quod est tardum, irridens Cicero ex industria dixit Quinctil. 1. 5. 8) Pelz, Schafpelz, Wildſchur, mastrucātus mit Schafpelz bekleidet.

masturbor 1. treibe Onanie, masturbātio (ōnis) f. Onanie, masturbātor (tōris) m. Onaniſt.

matĕris (matāris, matara) f. (keltiſch) Lanze, Speer bei den Kelten.

matta (ſemitiſch?) Binſen-matte, decke, mattārius der auf Matten ſchläft.

mātŭla f. Geſchirr, Nachtgeſchirr, Demin. matella, matellio (ōnis).

mēles, mēlis f. = martes, mēlina f. Sack aus Marderfell.

mendicum (velum, quod in prora ponitur Paul. D. p. 124. 18).

mennōnia f. ein Edelſtein.

mĭnium n. Bergzinnober, Mennig, miniāceus zinnoberroth, miniānus mit B. gefärbt, miniārius zum B. geh., minio 1. färbe roth.

mŏrio (ōnis) m. ein dunkelbrauner Bergkryſtall, Rauchtopas.

mullus m. Meerbarbe, Rothbart, Demin. mullŭlus; mulleus röthlich, Subſt. ein röthlicher o. purpurfarbiger Schuh, den die drei höchſten obrigkeitlichen Würden tragen durften (nomen a colore mulleorum calceamentorum datum Plin. p. 9. 17. 30).

mūlus m. Maulthier, mūla f., mulāris, īnus zum M. geh.; mulio (ōnis) m. Maulthier treiber, -händler.

Nĕpa f. Skorpion.

nĕpĕta f italieniſche Katzenmünze, (nach der etruriſchen Stadt Nepe[-te] j. Nepi, wo die Pflanze wild wächſt).

nīsus m. Sperber.

noneŏlae (vocantur papillae, quae ex faucibus caprarum dependent Paul. D. p. 175. 1).

numella (numelli) f. Block, Feſſel (für Thiere, Verbrecher).
Obba f. ein breitrandiges Gefäß, Karaffe, obbātus obbaförmig.
offa f. ein Biſſen, Klößchen, Stück, Klumpen, Dem. ofella, Ofella, offārius m. Klößebereiter, offātim biſſenweiſe.
omāsum n. (keltiſch) Rinderkaldaunen.
ŏpŭlus f. kleine Art Ahorn, Maßholder (Linné: acer campestre).
Pădi m. Pl. (keltiſch) Pechtannen.
paeminosa (aream solidam oportet esse, ne aestu paeminosa, in rimis ejus grana oblitescant Varro r. r. 1. 51. 1).
pactus mit den Augen blinzelnd, liebäugelnd, Paetus, Demin. paetŭlus.
palacra, palacrana f. (hiſpaniſch) Goldklumpen.
palātum n. Gaumen.
paludāmentum n. Kriegsmantel, Feldherrnmantel, paludātus mit dem K., F. bekleidet; Paluda Minerva (a paludamento Varro l. l. 7. 3. 37).
panaricium n. Wurm am Finger, Nagelkrankheit.
pantex (ĭcis) m. Wanſt, Gedärme.
passer (ĕris) m. Sperling, Demin. passercŭlu-s, a, passerīnus für Sp. gehörig; Passer.
passernix (ĭcis) (keltiſch) Wetz- o. Schleifſtein in Gallien.
pausea (posea, pausia) f. (oliva) Olive, die unreif Oel gab und zum Einmachen gebraucht wurde.
pāvo (ōnis) m. Pfau, pavon-āceus, īnus zum Pf. gehörig.
pĕro (ōnis) m. Lederſtiefel, peronātus geſtiefelt.
pĕtīgo (ĭnis) f. Räude, Hautausſchlag.
pĕtĭlium n. Herbſtblume.
pĕtĭlus dünn, mager.
pĕtīmen (mĭnis) n. ein Schultergeſchwür bei Laſtthieren.
petorritum, petōrītum n. (oskiſch petora vier + rit = rota; oder keltiſch? altir. cethir, cethar- vier; vgl. rheda) vierräderiger Wagen.
piper (ĕris) n. (arabiſch *babary*) Pfeffer, piperārius zum Pf. gehörig, piperātus gepfeffert, piperātōrium n. Pfefferfaß, piperītis (ĭdis) f. Pfefferkraut.
pĭrum n. Birne, pirus f. Birnbaum, pirācium n. Birnmoſt.
plaudo, plōdo (plausi, plausum) 3. klatſche, ſchlage, ap-plaudo klatſche Beifall, com-plodo ſchlage zuſammen, dis-plodo breite aus, ex-plodo klatſche aus, ſtoße aus, re-plaudo ſchlage zurück, entgegen, sup-plōdo ſtampfe auf; plausĭbĭlis Beifall verdienend, plausĭlis beifällig, plausor (ōris) m. plaustrix (īcis) f. Beifallklatſcher, -in, plausus 4. m. Beifallklatſchen.
plox-ĕmum (ĭmum, ĕnum) n. (keltiſch) Wagenkaſten.
plŭteus m., -um n. Gerüſt.
polleo 2. vermag, gelte, pollentia f. Vielvermögenheit, prae-polleo bin vor andern vermögend.
porcellio (ōnis) m. Kellerwurm, Aſſel.
praenum n. Flachsriſſel, Hechel.
prĕciae (pretiae) f. Pl. eine Rebſorte.
pristices (beluae maris) (Ribb. Trag. lat. fragm. p. 193), vgl. pristis.
pristis f. (navigii genus a forma pristium marinarum, quae longi corporis sunt, sed angusti Non. p. 535).
proelium n. Treffen, proelior 1. kämpfe, ſtreite, proeliāris zum T. geh., proeliātor (tōris) m. Kämpfer.
prōpes (ĕdis) m. Tau zur Befeſtigung des Segels (nur Turpil. ap. Isid. or. 19. 4).
prōsĕdămum n. (ſarmatiſch) Trägheit der Roſſe beim Beſpringen.
prōsūmia f. Jachtſchiff, Spähſchiff.
pulīa (saxa esse ad portum, qui sit secundum Tiberim Fab. Pict. ap. Fest. p. 250).
pulpĭtum n. Brettergerüſt.
pulpus m. eine Fiſchart.
pūmŭla f. eine Art Weinrebe.
pūpillo 1. (pupillat pavo Auct. carm. de Phil. 26).
puppis f. Schiffshintertheil.
Raja f. Roche.
rūmex (ĭcis) m. Lungengefäße; Bruch, ramicōsus am Bruch leidend.
rancor (ōris) m. ranziger Geſchmack, rancesco 3. werde ranzig, rancĭdus ranzig, ſtinkend, widrig, Demin. rancidŭlus.
rasta f. (german.) Raſt, Meile (cum et Latini mille passus vocent et Galli leucas et Persae parasangas et rastas universa Germania Hieron. in Joël 3. 18).

rauca f. ein Erdwurm an faulen Eichenwurzeln.
rēno, rheno (ōnis) m. (vgl. altd. wreineo, reineo) Rennthier (?).
rĕplum n. Thürrahmen.
rētae f. Pl. Bäume am Ufer oder im Bette eines Flusses, rēto 1. reinige (qui flumina retanda publice redempta habent Edict. vet. ap. Gell. 1. 1).
retricibus (cum ait Cato, aquam eo nomine significat, qua horti irrigantur Cat. ap. Paul. D. p. 283. 9).
rheda f. (keltisch) (plurima Gallica valuerunt ut rheda ac petorritum Quintil. 1. 5. 57) vierräderiger Reisewagen.
rĭcĭnus m. eine Art Ungeziefer; Wunderbaum (croton).
ridica f. viereckiger Weinpfahl, Demin. ridicŭla Pflock.
rūfius m. (keltisch) Hirschluchs (chama).
rūmex (ĭcis) m. Ampfer, Sauerampfer.
rumpus m. Weingefenk, rumpōtĭnus zum Halten der W. dienend, rumpotinētum n. niederes Weingerank.
ruscum n., -us f. Brüsch, Mäusedorn.
ruspor 1. forsche, untersuche.
rutuba = perturbatio (Varro ap. Non. p. 167. 9).
Sabaja f. (?) Gerstentrank armer Leute in Illyrien.
sabatēnum n. Holzschuh (diabathrum).
sabŭlum n. Sand, Kies, sabulo (ōnis) m. id., sabulōsus sandig, sandreich, sabulēta n. Pl. Sandgegenden; *saburra* f. Schiffssand, Ballast, saburro 1. beschwere mit B., saburrārius m. Ballastfahrer.
sacal n. (indecl.) ägyptischer Bernstein.
sacrium n. skythischer Bernstein.
sagda f. ein lauchgrüner Edelstein.
salapitta, salpitta, salpicta f. Backenstreich.
salmo (ōnis) m. Salm, Lachs.
salpūga f. eine Art Ameisen.
sambūcus m. Hollunderbaum, Fliederbaum, sambūceus aus H.
samera, samura f. Saame des Ulmbaumes.
samōlus m. eine Pflanze (Küchenschelle?)
sampsa f. mürbe gemachtes Fleisch der Oliven.
sandala (sandula) f. weiße Getreideart.
sandăpila f. (etruskisch?) Todtenbahre für Leute geringen Standes, sandapilārius m. Leichenträger.
sandărăca, (-cha) f. Sandarach (eine Art rother Farbe).
sandărēsus f. Edelstein (Katzenauge).
santerna f. Borax o. Berggrün.
sărăbăra (-balla) f. oder n. Pl. orientalische Pluderhosen.
sarda, sardina f. (Sardinia) Sardelle; Karneol.
sarrācum n. (vulgär) eine Art Last- o. Postwagen (an, cum dicit in Pisonem Cicero „cum tibi tota cognatio sarraco advehatur" incidisse videtur in sordidum nomen Quint. 8. 3. 21).
saucius verwundet, verletzt, saucio 1. verwunde, verletze, consaucio verletze stark, sauciātio (ōnis) f. Verwundung.
savillum n. ein Käsekuchen.
scordălus m. Zänker, scordalia f. Zänkerei.
scordastus f. eine Baumart.
scriblīta, scribilita f. Torte, Gebackenes, scriblitārius m. Tortenbäcker.
selāgo (ĭnis) f. eine Pflanze (Linné: lycopodium selago).
sentīna f. Bodenwasser, Schiffsjauche, Auswurf, sentino 1. schöpfe das Bodenwasser aus, pumpe, sentinācŭlum Schaufel zum Sch. des B., sentinōsus voll B.
sentis, sentix (ĭcis) m. Dornstrauch, Dorn, senticētum n. Dorngesträuch, sentōsus, senticōsus voll Dornen, sentus dornig, rauh, struppig.
sil (silis) n. Ocker, Berggelb, silāceus ockerartig, berggelb.
silatum (antiqui pro eo, quod nunc jentaculum appellabant Fest. p. 347. 15).
silĭcia f. Fönnkraut, Bockshorn.
siliqua f. Schote (s. graeca Johannisbrod), Demin. silicŭla, siliquor 1. setze Schoten an, siliquastrum n. = piperitis.
sĭlus stulpnasig; Silo (ōnis).
simila, similāgo (ĭnis) f. feinstes Waizenmehl.
simplax (acis) ein Kraut (arnoglossa, plantago lata).
sisāra f. eine Haidepflanze (erice).

numella (numelli) f. Block, Fessel (für Thiere, Verbrecher).
Obba f. ein breitrandiges Gefäß, Karaffe, obbātus obbaförmig.
offa f. ein Bissen, Klößchen, Stück, Klumpen, Dem. ofella, Ofella, offārius m. Klößebereiter, offātim bissenweise.
omāsum n. (keltisch) Rinderkalbannen.
ŏpŭlus f. kleine Art Ahorn, Maßholder (Linné: acer campestre).
Pădi m. Pl. (keltisch) Pechtannen.
paeminosa (aream solidam oportet esse, ne aestu paeminosa, in rimis ejus grana oblitescant Varro r. r. 1. 51. 1).
pactus mit den Augen blinzelnd, liebäugelnd, Pactus, Demin. paetŭlus.
palacra, palacrana f. (hispanisch) Goldklumpen.
palātum n. Gaumen.
paludāmentum n. Kriegsmantel, Feldherrnmantel, paludātus mit dem K., F. bekleidet; Paluda Minerva (a paludamento Varro l. l. 7. 3. 37).
panaricium n. Wurm am Finger, Nagelkrankheit.
pantex (ĭcis) m. Wanst, Gedärme.
passer (ĕris) m. Sperling, Demin. passercŭlu-s, a, passerīnus für Sp. gehörig; Passer.
passernix (ĭcis) (keltisch) Wetz- o. Schleifstein in Gallien.
pausea (posea, pausia) f. (oliva) Olive, die unreif Oel gab und zum Einmachen gebraucht wurde.
pāvo (ōnis) m. Pfau, pavon-āceus, īnus zum Pf. gehörig.
pĕro (ōnis) m. Lederstiefel, peronātus gestiefelt.
pĕtīgo (ĭnis) f. Räude, Hautausschlag.
pĕtilium n. Herbstblume.
pĕtilus dünn, mager.
pĕtīmen (mĭnis) n. ein Schultergeschwür bei Lastthieren.
petorritum, petōrītum n. (osk. petora vier + rit = rota; oder keltisch? altir. cethir, cethar- vier; vgl. rheda) vierräderiger Wagen.
piper (ĕris) n. (arabisch *babary*) Pfeffer, piperārius zum Pf. gehörig, piperātus gepfeffert, piperātōrium n. Pfefferfaß, piperītis (ĭdis) f. Pfefferkraut.
pĭrum n. Birne, pirus f. Birnbaum, pirācium n. Birnmost.

[illegible] ra

[illegible] Ab- [illegible] rha), [illegible] Aelia. [illegible] Anio, [illegible] Auxur [illegible] Vol- [illegible] D. p. 22. [illegible] Riccia). [illegible] Arrius. [illegible] e der nach- [illegible] Ascō- [illegible] Atējus, [illegible] Baebius. [illegible] Brindisi). [illegible] Terra d' [illegible] zzo). Cannae [illegible] Canutius). [illegible] Canosa). [illegible] rīnas. Car- [illegible] erbălus (j. [illegible] lla Vecchia). [illegible] rōnius. Ci- [illegible] Romae, ubi [illegible] m fuit Paul. [illegible] Cispius. Clă- [illegible] Collātia. [illegible] cōnius. Crĕ- [illegible] res, Curiatii, [illegible] tĭlia (lacus [illegible] tigliano). Cu- [illegible] Dĭdius. Drū- [illegible] des gallischen

[illegible] vago 3. pflüge den Brachacker zum erstenmale. vervactum n. Brachfeld.
[illegible] ervex, verbex, berbex (ēcis) comm. Hammel. Schöps vervecinus vom H.
[illegible] eto (ui, itum) 1. lasse nicht, verbiete.
[illegible] ibia f. ein auf dem Querholz ruhender Balken.
vidulus m. lederner Reisekoffer. Felleisen.
vipio (onis) m. eine Art kleiner Krabbe.
viriculum n. Griffel. Grabstichel.
visula f. eine Art Weinstock.
vitiparra f. ein kleiner unbekannter Vogel.
voisgram avem quae se vellit. Augures hanc eandem fucillantem appellant. Fest. p. 371.
vōpiscus der Zweitgeborne, der den ersten Zwillingsbruder überlebt (auch popiscus). [illegible]

Feldherrn Drausus; Bein. e. Zweiges der gens Livia. Drusi [illegible]

Empulum [illegible]

Faesulae [illegible] Fenectani campi [illegible] Fīdēnae (j. Castro [illegible] cellius. Fratuertium [illegible] Ceprano. Freginates [illegible] Fresilia. Frusino (j. [illegible] Fūfius, Fufĭdius. Fugif[illegible] fulae. Fūrius.

Gellius. Gē[illegible] chus.

Hadria (j. Adria. Atri. Hadriānus. Hamae. Herminius. [illegible] Hispellum. Hispo, Hispulla. H[illegible]

Igūvium (j. Gubbio).

Jūbellius.

Laelius. Laenas. Lollius. Lucrīnus (j. Lago Lucrino).

Maecenas. Maecius. Maenius. Maevius. Mallius. Māmilius. Mamurra. Mandēla. Manlius. Massicus (j. Monte Masso). Mātius. Mēla. Memmius. Mĕnēnius. Mescīnius. Messāla, Messalla, Messal-īna, īnus. Mestrius, Mestriānus. Mĕtaurus (j. Metaro, Metro). Mētius, Mettius. Mĕlo. Mocilla. Mulvius. Mummius. Munātius. Murgantia (j. Baselice; Mandri Bianchi). Murrius. Mŭtusca (Trebula).

Nĕratius. Niunius. Nostius. Numenius. Numisius. Nursia (j. Norcia).

Digitized by Google

sĭtŭla f. kleines Gefäß für Flüſſigkeiten.
sŏlipuga f. eine Art giftiger Ameiſen.
sorbus f. (arabiſch: sorbet, sherbet Getränk aus dem gegohrenen Safte d. Frucht) Sperber-, Arlesbeerbaum, sorbum n. Speierling, Arlesbeere.
sōrix, saurix (īcis) m. ein unbekannter Vogel (e Art Eule).
spetile (vocatur infra umbilicum suis, quod est carnis, proprii cujusdam habitus Fest. ex Plauto p. 330).
squălus m. eine Art Seefiſch.
stacŭla f. eine Art Weinrebe (ſonſt sircula).
stlembus (gravis, tardus; pedibus stlembum Lucil. ap. Fest. p. 312. 313).
strĕbula, stribula (caro) das Fleiſch an den Hüften der Opferthiere.
strŏbus m. ein Baum mit wohlriechendem Harze in Karmanien; ein anderer Name für ladanum.
suāsum (colos qui sit ex stillicidio fumoso in vestimento albo Fest. p. 302. 6. 12).
sūber (ĕris) n. Korkeiche, subereus von der K.
subis f. Vogel, der die Adlereier zerbricht.
subsilles (dicebantur quaedam lamellae sacrificiis necessariae Paul. D. p. 307. 1).
sŭdis f. Pfahl, Spitze.
sufes (ĕtis) m (phönizisch schophetim) höchſte obrigkeitliche Perſon in Karthago (sufetes, qui summus Poenis est magistratus Liv. 28. 37. 2).
sulfur (ŭris) n. Schwefel, sulfurāria f. Schwefelgrube, sulfurātus ſchwefelhaltig, Subſt. n. Pl. Schwefelfäden, adern (sulf. fila, lora), sulfureus ſchwefelartig, sulfurōsus voll Schw.
surēna a) eine Art Fiſche; b) bei den Parthern: Großfürſt, Großvezier.
talipedare (vacillare pedibus lassitudine Fest. p. 359).
talitrum n. Schnellen mit dem Finger, der Stüber.
taminia (uva) eine wilde Traube.
tarandus m. Rennthier(?).
tarum n. Aloeholz.
taxa f. eine Art Lorbeerbaum.
testis m. Hode, Demin. testicŭlus, testiculātus mit H. verſehen, testiculari (est jumentis maribus feminas vel mares feminis admovere, alii testilari Fest. p. 366).
teta f. eine Taubenart (columbae, quas vulgus tetas vocat Serv. Virg. Ecl. 1. 58).
tibŭlus f. eine Art Fichte (pinus pinaster).
tigris (ĭd-is, is) com. (τίγρις, urſpr. perſiſch tīr Pfeil) Tiger, tigrīnus getigert, tigerartig, buntfleckig.
tina f. ein Weingefäß.
tinca f. ein kleiner Fiſch (Schleihe?).
tĭnea f. nagender Wurm, Motte, Holzwurm, Demin. tineŏla, tine-āria, ātĭca (herba) Mottenkraut, tineōsus voll M., tineo 2. habe Motten.
tīnus f. der lorbeerartige Schneeball (Linné: viburnum tinus).
titillo 1. kitzle, titillā-mentum n., -tio (ōnis) f, -tus 4. m. das Kitzeln, titillōsus kitzlich.
titŭbo 1. wanke, taumle, titubātio (ōnis) f. Wanken, Taumeln.
trissāgo, trixāgo (ĭnis) f. Gamanderlein (Linné: teucrium chamaedrys).
trossŭli m. Pl. (etruskiſch = equites?) ſpäterer Name für die im activen Reiterdienſt befindlichen röm. Ritter (übertr. = Stutzer).
tuburcĭnor (raptim manducare Non. p. 179. 21) ſchlucke, freſſe, ſchmauſe, tuburcinābundus ſchluckend u. ſ. w.
tŭnĭca f. das unmittelbar am Leibe getragene röm. Gewand, Demin. tunicŭla, tunicātus mit der T. bekleidet.
turtur (tŭris) m. (Schallnachahmung) Turteltaube, Demin. turturilla f.
Ulex (ĭcis) m. ein rosmarinähnlicher Strauch.
ulpĭcum n. eine Art Lauch.
ūrus m. (vgl. althd uro = Skr. vriša taurus?) Ur, Auerochs.
ūter (utris) m. Schlauch, Demin. utricŭlus, utricnlārius m. Sackpfeifer.
Vălĕria f. Schwarzadler (melanaëtos).
vărius bunt, verſchieden, mannigfaltig, varietas (tatis), variātio (ōnis) f. Verſchiedenheit u. ſ. w., vario 1. mache verſchieden, verändere, covario mache bunt, varia (bestia) das Pantherthier, (avis) eine Elſterart, variābĭlis veränderlich, variĕgo 1. = mache mannigfach od. bunt; variolae (vites) eine Rebſorte.

varix(ĭcis)comm. Krampfader, Demin. varicŭla, varico 1. wie ein an der K. Leidender auswärts gehen, grätſcheln, varicōsus an der K. leidend, voll von K.

vărus m. Finne im Geſichte.

vătius, vatrax, vatricōsus einwärts gebogene, krumme Füße habend.

vēnŭcŭla f. eine Art eingelegter Weintrauben.

vĕpres (is) m. Dornſtrauch, Demin. veprēcŭla, veprētum n. Dorngebüſch, veprātĭcus zum D. geh.

verrūca f. Anhöhe, Warze, Auswuchs, Demin. verrūcŭla, verrucāria herba Warzenkraut (helioscopium), verrucōsus voll W.

vertăgus m., auch: vertăga, vertagra (keltiſch) Windhund.

verrăgo 3. pflüge den Brachacker zum erſtenmale, vervactum n. Brachfeld.

vervex, verbex, berbex (ēcis) comm. Hammel, Schöps, verveccīnus vom H.

vĕto (ui, itum) 1. laſſe nicht, verbiete.

vĭbia f. ein auf dem Querholz ruhender Balken.

vĭdŭlus m. lederner Reiſekoffer, Felleiſen.

vipio (ōnis) m. eine Art kleiner Kraniche.

vĭrĭcŭlum n. Griffel, Grabſtichel.

visŭla f eine Art Weinſtock.

vitiparra f. ein kleiner unbekannter Vogel.

voisgram (avem quae se vellit. Angures hanc eandem fucillantem appellant Fest. p. 371).

vōpiscus der Zweitgeborne, der den erſten Zwillingsbruder überlebt (auch popiscus); Vopiscus.

Abella. Abrōnus. Abūrius (Abbūrius). Acerrae (j. Acerra, Gerrha), Acerrōnia. Aelius (altl. Ailius), Aelia. Allia (Alia). Amūlius. Anien (Anio, Aniēnus j. Teverone, Aniene). Anxur (Terracina oppidum, lingua Volscorum Anxur dictum Paul. D. p. 22. 11). Aprōnius. Arĭcia (j. La Riccia). Arpīnum (j. Castellaccio). Arrius. Arruns (etruſk. Eigenname der nachgebornen Söhne), Arruntius. Ascōnius. Astūra (j. La Stura). Atējus, Atīlius, Atius. Aventīnus.

Bab-ilius, -ullius. Baebius. Blasio. Brundĭsium (j. Brindisi).

Cafo. Calabria (j. Terra d' Otranto). Calătia (j. Galazzo). Cannae (j. Canne). Cannntius (Canutius). Cănūlejus. Cănŭsium (j. Canosa). Carbānia. Cărīnas, Carrīnas. Carvĭlius. Centnmălus. Cerbălus (j. Cervaro). Cerillae (j. Cerilla Vecchia). Cestius. Cethēgus. Cētrōnius. Cimĕtra. Cincia (locus Romae, nbi Cinciorum monimentum fuit Paul. D. p. 57. 5). Cinna. Cispius. Clănius (j. Clanio Vecchio). Collātia. Coriŏli, Coriolānus. Coscōnius. Crĕmĕra. Cremutius. Cūres, Curiatii, Curĭdius, Cūrius. Cūtĭlia (lacus Cutiliae j. Lago di Contigliano). Cutina.

Dāvus. Decidius. Dĭdius. Drūsus (von der Erlegung des galliſchen Feldherrn Drausus; Bein. e. Zweiges der gens Livia), Drusilla.

Empulum. Ennius.

Faesŭlae (j. Fiesole) Fannius. Fenectani campi. Fenius. Fescennia. Fīdēnae (j. Castro Giubileo). Fircellius. Fratuertium. Frĕgellae (j. Ceprano). Freginates. Frentani. Fresilia. Frusino (j. Frusinone). Fūfius, Fufĭdius. Fugifūlae, Fulfulae. Fūrius.

Gellius. Gĕmŏniae scalae. Gracchus.

Hadria (j. Adria, Atri), Hadriānus. Hamae. Herminius. Hernia. Hispellum. Hispo, Hispulla. Hŏrātius.

Igŭvium (j. Gubbio).

Jŭbellius.

Laelius. Laenas. Lollius. Lūcrīnus (j. Lago Lucrino).

Maecēnas. Maecius. Maenius. Maevius. Mallius. Māmilius. Māmurra. Mandēla. Manlius. Massĭcus (j. Monte Masso). Mātius. Mēla. Memmius. Mĕuēnius. Mescĭnius. Messāla, Messalla, Messal-īna, īnus. Mestrius, Mestriānus. Mētaurus (j. Metaro, Metro). Mētius, Mettius. Mēlo. Mōcilla. Mulvius. Mummius. Munātius. Murgantia (j. Baselice; Mandri Bianchi). Murrius. Mŭtusca (Trebula).

Nĕrātius. Ninnius. Nostius. Numenius. Numisius. Nursia (j. Norcia).

Orcivius. Osci. Otācĭlius. Ovĭdius. Ovius.

Păctumējus. Pennus. Perperna, Perpenna. Persius. Pescennius. Pīcentia (j. Vicenza). Pīcēnum (j. Gebiet von Ancona). Pĭsaurum (j. Pesaro). Pōla. Polĭtōrium. Pollio, Pōlio. Polusca. Pulfio.

Quirīnus, Quiris.

Remmius. Rĕmus, Remŭlus. Remurinus. Roscius. Rullus.

Sallustius. Saserna. Sassia. Sassŭla. Sătĭcŭla. Satrĭcum. Satrius. Saufejus. Saxa. Scantius, Scantīnius. Sempronius. Sēna (j. Senigaglia). Sentius. Sergius. Serrānus (von der umbr. Stadt Saranum). Sicĭnius. Sīlānus, Sīlius. Sinnius. Sīsenna. Sittius. Sŏsius. Spōlētium (später Spoletum, j. Spoleto). Spōrus. Sulmo (j. Sulmona). Sulpĭcius. Summānus. Sūtrium (j. Sutri).

Tăburnus (j. Tavorno, Rocca Rainola). Tamisius. Tarpējus, a. Tarquĭnius, Tarquĭtius, Tarquĭtus. Tarrăcīna. Teāte. Tillius. Tinia (j. Topino). Tŏlēnus (j. Turano). Trajānus. Traulns. Treienses. Trinius (j. Triguo). Tuficāni (Tuficum). Tugio. Tūrius. Turnus. Turrānius. Turselius. Tnrutius.

Ulpius, Ulpiānus. Ummĭdius. Upis. Usidicani. Uxentini.

Valla. Vărēnus. Vargŭla. Varguntejus. Varinius. Varisidius. Varro. Vătinius. Vecilius mons. Velanius. Vĕlĭtrae (j. Veletri). Vennonins. Ventĭdius. Vĕnŭsia (j. Venosa). Verbannus (j. Lago maggiore). Veretīni. Verrucius. Vērŭla (j. Veroli). Vescia. Vesĕris. Vestorius. Vĕsŭvius. Vetilius. Vettius. Vettiēnus. Vettonenses. Vibellius. Vibius. Vibo (j. Monteleone). Vibullius. Vicilīnus (Jupiter). Vimitellarii. Vindinates. Vipsanius. Viticīni. Vōla (j. Bola). Vŏlāterrae (j. Volterra). Volcentes. Vŏlĕro. Volesus. Volsci. Volscius. Volsĭnii (j. Bolsena). Voltumna. Volūsius, Volusiēnus. Vomānus.

Register.*)

A.

ab — ap 9.
abagmentum — ag 4.
abante — anta 8.
ab-arcet, -ercet — ark 13.
abdomen 214.
abgregare — garbh 52.
abies — abh 10.
abietaria — abh 10.
ablegmina — lag ſammeln 133.
aboleo — al vernichten 17.
abominor — av aufmerken 19.
Aborigines — ar 13.
abstemius — tam umbüſtert ſein 63.
absurdus — svar tönen 207.
ac — a 1.
Acca — akka 3.
accentus — kan tönen 30.
accipiter — pat ſich raſch bewegen 87.
accipitret ſich raſch bewegen 87.
Acci-us, -enus — akka 3.
Accua — akka 3.
aceo — ak 1.
ăcer — ak 1.
ācer — ak 1.
acerbus — ak 1.
acerra 214.
acervus — ak 1.
acies — ak 1.
Acilius — ak 1.
acinus — akeno 3.
aclis 214.
acrednla 214.
actutum — ag 4.
Aculeo — ak 1.
aculeus — ak 1.
acuo — ak 1.
acupedius — ak 1.
acus (-ūs) — ak 1.
acus (-ĕris) — ak 1.
Acut-ius, -ilius — ak 1.
ad 214.
adagium — agh ſprechen 5.
addax 214.
adfatim — dha ſättigen 77.
Adferenda — bhar 107.
adluvies — lu 146.
adminiculum — ma 116.
Adolenda — al brennen 17.
adoleo — al brennen 17.
adolesco — al wachſen 16.
ador — ad 6.
adrumavit — ru 139.
adulor — var 155.
adulter — alja 18.
aedes — idh 23.
aedilis — idh 23.
aedi-tuus, -tumus — id 23.
aeger — ig 23.
aemidus — id 23.
Aemilius — jam 131.
aemulus — jam 131.
aequidiale — div 73.
aequilavium — lav 146.
aequor — aika 25.
aequus — aika 25.
aër — av 147.
aera — ajas 11.
aero — ar 12.
aerugo — ajas 11.
aeruma — ajas 11.
aerumna — jas 131.
aeruscare — ajas 11.
aes — ajas 11.
Aesar — is 24.
aesculus — aiska 26.
Aes-ernia, -io — is 24.
aestas — idh 23.
aestimias — is 24.
aestumo — is 23.
aestus — idh 23.
aetas — i 22.
aeternus — i 22.
aevum — i 22.
Afer, Africa — div 74.
agaso — ag 4.
ager — ag 4.
agger — gas bringen 53.
agilis — ag 4.
agina — ag 4.
agmen — ag 4.
agna — ak 1.
agnus — av 18, 210.
ago — ag 3.
agolum — ag 3.
agonia — ag 3.
Agricola — kar begehen 35.
Ahala — agh ſprechen 5.
aheneus — ajas 11.
Ahenobarbus — ajas 11.
ajo — agh ſprechen 5.
Ajus — agh ſprechen 5.
ala — ag 5.
alacer — al 16.
alapa — kal ſchlagen 38.
alauda 214.
alausa 214.
Alba, Alb-ana, -anum, -anius, Alb inus, -inius, Albinovanus, Albis, Albius, Albu-cella,

*) Die in demſelben nicht verzeichneten Eigennamen finden ſich auf Seite 221—222.

-cilla, -cius, Alb-ula, -unea, -urnus — albha 17.
albus — albha 17.
alcedo — alk 17.
alces — ark 14.
alea — as werfen 20.
alec, alex 214.
Alemona — al 16.
aletudo — al 16.
Alf-ius, -enus — albha 17.
alga — lig 145.
algeo — alg 17.
ali- — alja 17.
alica — al 16.
alienus — alja 17.
aliorsum — vart 158.
alius — alja 17.
allex — rik ſich erſtrecken 138.
almus — al 16.
alnus — al 16.
alo — al 16.
altare — al brennen 17.
alter — alja 18.
alteras — alja 18.
alterco — alja 18.
altercum — 214.
alternus — alja 18.
alterplicem — alja 18.
altertra — alja 18.
altus — al 16.
alucita 214.
alum — an 7.
alumen 214.
alumnus — al 16.
aluta 214.
alveus — al 16.
alvus — al 16.
amarus — am 11.
Amasenus — kam 33.
ambactus 214.
ambages — ag 4.
ambi-, ambe-, amb-, am-, an- — abhi 10.
ambidens — ad eſſen 7.
ambiguus — ag 4.
ambio — i gehen 21.
ambo — ambh 11.
ambrices — rik ſich erſtrecken 138.
ambubaja 214.
ambubeja 214.
ambulo — ga gehen 47.
amellus 214.
amentum — ap knüpfen 9.
Amer-ia, -inum — kam 33.
ames — ap knüpfen 9.
amicio — i 22.
amicus — kam 33.
amita — ama 11.
Amiternum — kam 33.
amnacum 214.
amnis — ak ſchnell ſein 2.
amo — kam 33.
amoenus — kam 33.
amplus — abhi 10.
ampulla — ukh 24.
amuletum — ri 138 (212).
amussis 214.
an, an- — ana 7.
anas (morbus anuum) — ana 8.
anas (Ente) — anatja 8.
anceps — kap 32.
ancile — ak biegen 3.
ancilla — ak biegen 2.
anclabris — ak biegen 3.
anculo, anclo — ak biegen 3.
ancunulentae — kun 42.
ancus, Ancus — ak biegen 2.
andabata 214.
anfractus — ag 9.
Angerona — agh beengen 5.
angiportum — agh beengen 5.
Angitia — agh beengen 5.
ango — agh beengen 5.
anguilla — agh 6.
anguis — agh 6.
angulus — ak biegen 3.
angustus — agh beengen 5.
anhelo — ana 7, bhal hauchen 109.
anim-a, -us — an 7.
Ann-ius, -ejus — abhi 10.
Annona — abhi 10.
annus — abhi 10.
anquina 214.
ansa — ansa 8.
anser, Anser — gha 56.
antae — anta 8.
ante — anta 8.
Antejus — anta 8.
Antemnae — ak ſchnell ſein 2.
antenna — ta 61.
anterior — anta 8.
antes — anta 8.
Antevorta — vart 158.
antiae — anta 8.
anti-cus, -quus — anta 8.
antistes — sta 190.
Antisti-us, -a — sta 190.
Ant-ium, -inum — anta 8.
Anton-ius, -ia, -inus — anta 8.
anus (Alte) — ana 8.
anus (Rundung) — abhi 10.
anus (Geſäß) — as ſitzen 20.
anxius — agh 6.
aper, Aper — apra 10.
aperio — par 89.
Aperta — par 89.
apex — ap knüpfen 9.
Apicius — ampi 11.
apiculum — ap knüpfen 9.
apio, ape — ap 8.
Apiolae — ak ſchnell ſein 2.
apis — ampi 11.
apiscor — ap 8.
appellare — pal ſchütteln 94.
Appius — ak ſchnell ſein 2.
apricus — div 74.
Aprilis — div 74.
aptus — ap 8.
apud — ap 9.
Apul-ejus, -ia — ak ſchnell ſein 2.
aqua — ak ſchnell ſein 2.
aquifolius — ak 1.
aquila, Aquila — ak dunkel ſein 3.
Aquileja — ak dunkel ſein 3.
aquilo — ak dunkel ſein 3.
Aquilonia — ak dunkel ſein 3.
Aquinum — ak ſchnell ſein 2.
aquipenser — ak ſcharf ſein 2.
ara — as ſitzen 20.
aranea — ark ſpinnen 14.
arbiter — ga gehen 47.
arbos — arbh wachſen 15.
arbutum — arbh wachſen 15.
arca — ark 13.
arcanus — ark 13.
arceo — ark 13.

arcera — ark 13.
arcesso — kad 30.
arcul-a, -us — ark 13.
arculata — ark 13.
arculus — ark 13.
arcus — ark 13, 210.
ardea — ard 15.
Ardea — ardh 15.
ardeo — vas 161.
arduus — ardh 15.
area — vas 161.
arena — bhas 111.
areo — vas 161.
Argentinus — arg 15.
argentum — arg 15.
argilla — arg 15.
argitis — arg 15.
arguo — arg 15.
argutia — arg 15.
aries — vars 159.
arma — ar 12.
armarium — ar 12.
armentum — ar 12.
armus — ar 12.
arnae — vars 159.
aro — ar 12.
arra 214.
arrugia — ruk graben 140.
ars — ar 12.
artitus — ar 12.
artus (gefügt) — ar 12.
artus (beſchränkt) — ark 13.
arundo — ar 12.
arviga — vars 159.
arvina 214.
arvus — ar 12.
arx — ark 13.
as — ak ſehen 2.
ascia — ag 5.
Asculum — vas 161.
Asin-a, -ius 214.
asinus 214.
asio — av aufmerken 19.
asparagus 214.
asper, Asper — spas 198.
Asprenas — spas 198.
assaratus — asar 20.
assecla — sak 166.
asser — svar reihen 208.
assidelae — sad 172.
assir — asar 20.
assis — ag 5.
assus — vas 161.
ast — a 1.
astasint — ana 7.
astus — ak ſcharf ſein 2.
Asuvius — as ſitzen 20.
at — a 1.
atavus — a 1, av 18.
Atella — idh 23.
ater — idh 23.
Ater-ianus, -inus, -num, -nus — idh 23.
at-que, -qui — a 1.
atrium — idh 23.
atrox — idh 23.
atrusca — idh 23.
atta, Atta Väterchen — atta 6.
atta (auf Fußſpitzen gehend) 214.
attegrare — stag berühren 192.
Attus — ak ſchnell ſein 2.
auceps — av 174.
auctor — aug 150.
auctumnus — aug 150.
audeo — av 18.
audio — av aufmerken 19, 210.
auditavi — av aufmerken 19.
Aufid-us, -ena, -enum, -ius — aidh 26.
augeo — aug 150.
augur — av 147.
auguraculum — av 147.
Augurinus — av 147.
augustus — aug 150.
August-us, -a, -inus — aug 150.
aula — ukh 24.
aulicocia — ukh 24.
Aulularia — ukh 24.
aureas — as athmen 20.
aureax — ar 12.
Aurel-ius, -ia, -ianus — vas 161.
auriga — ar 12.
auris — av aufmerken 19.
aurora — vas 161.
aurum — vas 161.
Aurunci — vas 161.
ausculto — av aufmerken 19.
Auselius — vas 161.
Ausimum — aug 150.
Auson-es, -ia — vas 161.
auspex — av 147.
auster — vas 161:
aut — ava 19.
autem — ava 19.
autumo — av 147 (212).
auxilium — aug 150.
Auximum — aug 150.
avarus — av 18.
avena — av ſich pflegen 19.
aveo — av 18.
Avernus — ava 19.
Avi-enus, -lius — av 18.
avillas — av 18.
Aviola — av 147.
avis — av 147.
avus — av 18.
axare — agh ſprechen 5.
axis — ag 5.
axites — ag 5.
axitiosus — ag 5.

B.

Babullius — baba 103.
babulus — baba 103.
baburis — baba 103.
baca — bhag 106.
baculum — ga 46.
badius 214.
bajulus — vagh 151.
Balb-ilius, -inus, -illus — barbar 103.
balbus — barbar 103.
balineae — bad 102.
balo — bla 104.
balteum 214.
barba, Barba — vardh 158.
barca 214.
bardus 214.
baro — kar frumm ſein 36.
barrio — bars 103.
Barrus — bars 103.
basium 214.
basterna — gas bringen 211.
batiola 214.
batuo — ghan 56.
baubor — gu tönen 54.
bellicrepam — skrap 186.
bellis — du ehren 75.
bellitudinem — du ehren 75.
Bellona — dva 76.
bellum — dva 76.
bellus — du ehren 75.
belua — bargh 103.
bene — du ehren 75.
Beneventum — ga 46.
benignus — gan 50, du ehren 75.

beo — du ehren 75.
bes — ak ſehen 2.
bestia 214.
Besti-a, -us 214.
beta 214.
beto — ga 46.
betula 214.
Bibaculus — pa trinken 84.
bibo — pa trinken 84.
Bibulus — pa trinken 84.
bidens — ad eſſen 7.
biduum — div 73.
biga — ju 132.
bilis — ghar grün ſein 57.
bimestris — man 117.
bimus — ghima 59.
bis — dva 75.
bison 214.
bito — ga 46.
bitumen — gatu 47.
bivira — dva 75.
blaesus — gla 54.
Blanda — mal 123.
blandus — mal 123.
blatio — bla 104.
blatta (Schabe) — blakta 104.
blatta (Purpur) 214.
boa 214.
bonus — du ehren 75.
bos — gu 53.
botulus 214.
Bovianum, Bovilla — gu tönen 54.
bovinatur — gu tönen 54.
bovo, boo — gu tönen 54.
braca 214.
bractea 215.
branca 215.
brevis — bhrag 103.
bria 215.
brocus — bruk 104.
bruma — bhrag 103.
bruscum 215.
brutus, Brutus — gar fallen 51.
bua — pa trinken 84.
bubo — gu tönen 54.
Bubona — gu tönen 54.
bubulus — gu tönen 54.
bucc-a, -ella — bhug 112.
bucco — bhug 112.
bucetum — gu 53.
buda 215.
bufo — gu tönen 54.
bulbus — balba 104.
bulga 215.
bulla — gval 55.
burdo 215.
buris 215.
burrae — barsa 103.
burranica — purs 99.
burrichus 215.
burrus — purs 99.
bust-ar, -um — vas 161.
but-eo, -io — gu tönen 54.
Buteo — gu tönen 54.

C.

caballus 215.
cachinnus — kak lachen 27.
caco — kak lachen 28.
cacula — kak gürten 210.
cacumen — kakud 28.
Cac-us, -a, -urius — kak Leid zufügen 28, 210.
cadaver — kad 29.
cado — kad 29.
caducus — kad 29.
caecilia — ska 179.
Caec-ilius, -ina, -ulus — ska 179.
caecus — ska 179.
caedes — skid 170.
Caedicius — skid 170.
caedo — skid 169.
caelebs — ki liegen 40.
Caelestini — ku hohl ſein 42.
Cael-ina, -ini — ku hohl ſein 42.
Caeli-us, -olus — ku hohl ſein 42.
caelum (Himmel) — ku hohl ſein 42.
caelum (Grabſtichel) — skid 170.
caementum — skid 170.
Caenina — skid 170.
Caeparius — kap 32.
caepe — kap 32.
Caepio — kap 32.
Caere — kar thun 34.
caerimonia — kar thun 34.
caeruleus — ku hohl ſein 42.
Caesar — skid 170.
caesaries — kas blank ſein 39.
Caes-ennius, -etius — skid 170.
caesius, Caesius — skid 170.
Caes-o, -onius, -oninus — skid 170.
caespes — skid 170.
Caesul-la, -enus — skid 170.
caja — kat fallen 28.
calamitas — skad 181.
calamus — kar ragen 36.
Calca — kar gehen 35.
calcar — kar gehen 35.
calceus — kar gehen 35.
calco — kar gehen 35.
calculense — kar hart ſein 36.
Caldius — skal brennen 186.
caldus, Caldus — skal brennen 186.
Calendae — kar rufen 33.
Cal-enum, -es — kalva 39.
calicata — kar hart ſein 36.
Calidi-us, -anus — skal brennen 186.
calidus — skal brennen 186.
caliga — kar gehen 35.
caligo — kal hehlen 38.
Caligula — kar gehen 35.
calix — kal hehlen 38.
calleo — kar ragen 36.
callim — kal hehlen 39.
callis — kar gehen 35.
callum — kar ragen 36.
călo — kar rufen 33.
călo — kar gehen 35.
calones — kar gehen 35.
calor — skal brennen 186.
Calpurnius — kalp 39.
calumnia — skad 181.
Calv-inus, -isius — kalva 39.
calvor — skad 181.
calvus, Calvus — kalva 39.
calx (Ferſe) — kar gehen 35.
calx (Stein) — kar hart ſein 35.
cambio 215.
Camena — kas rühmen 39.
Camer-ia, -inum — kam 32.
camillus, Camillus — kas rühmen 39.

Campania — skap graben 182.
campus — skap graben 182 (213).
canabis — kan ſtechen 30.
canalicolae — skan 169.
canalis — skan 169.
cancellus — kak binden 27.
cancer (Gitter) — kak binden 27.
cancer (Krebs) — kar hart ſein 35.
candela — kand 181.
candeo — kand 181.
candidatus — kand 181.
candidus — kand 181.
Canid-ius, -ia — kas grau ſein 39.
Caninius — ku 41.
canis — ku 41.
Canius — kas grau ſein 39.
cano — kan tönen 30.
cantabrum 215.
canus, Canus — kas grau ſein 39.
capax — kap 31.
capedo — kap 31.
Capella — kvap 45.
Capena porta — skap graben 182.
caper, capra — kvap 45.
caperassere — kap auf- und niedergehen 32.
capero — kap auf- und niedergehen 32.
capillus — kap 32.
capio — kap 31.
capis — kap 31.
capistrum — kap 31.
Capitolium — kap 32.
Capr-asia, -aria — kvap 46.
Capr-ius, -ilius — kvap 46.
Capronae — kap auf- u. niedergehen 32.
Caprotina — kvap 46.
Capua — skap graben 182.
capul-us, -a — kap 31.
cap-us, -o — skap tappen 181.
caput — kap 31.
caracalla, Caracalla 215.
carbasus — carpasa 37.
carbo, Carbo — kra 43.
carcer — skark 185.
Cardia — skard 185.
cardo — skard 185.
carduus — skard 184.
careum 215.
careo — skar 183.
carex — skar 183.
caries 215.
carina — kar hart ſein 35.
carino — skar 183.
Carinus — kam 32.
caritores — skar 183.
carmen — kas rühmen 39.
Carmenta — kas rühmen 40.
Carna — skard 185.
caro (Fleiſch) — kru wund machen 44.
caro (ſcheere) — skar 183.
carpentum — karp 37.
carpo — skarp 184.
carpinus 215.
carracutium 215.
carrum 215.
cartibulum 215.
cartilago 215.
carus, Carus — kam 32.
casa — skad 179.
casabundus — kad 29.
casaria — skad 179.
Cascellius — kas blank ſein 39.
cascus — kas blank ſein 39.
caseus — kvas 211.
Casilinum — skad 179.
Casinum — kas rühmen 39.
Casmilus — kas rühmen 39.
cassis (Netz) — skad 179.
cassis (Helm) — skad 179.
cassita — skad 179.
Cassius — skad 179.
cassus — skar 183.
castigo — kadh 30.
castra, Castra — skad 179.
Castr-icius, -onius — skad 179.
castro 215.
castrum — skad 179.
castus — kadh 30.
casus — kad 29.
catax — kat fallen 28.
cateja — kat fallen 28.
catena — kat fallen 28.
caterva — kanta 31.
Catil-ina, -ius — ka 2.
catillatio — kat bergen 28.
catinus — kat bergen 28.
Cat-ius, -o — ka 2.
catlaster — kata 28.
catta — kata 28.
Catullus — ka 2.
catus (ſcharf), Catus — ka 2.
catus (Junges) — kata 28.
cauda — skud 181 (213).
caudecae — skud 181.
caudicalis — skud 181.
Caudium — skud 181.
caulis — ku 41.
caullae, caulae — ku hohl ſein 42.
caupo — kap 32.
causa — skav 187.
cautes — ka 2.
cavea — ku hohl ſein 42.
caveo — skav 187.
caverna — ku hohl ſein 42.
cavilla — sku necken 187.
cavus — ku 41.
cĕdo — ka 27.
cēdo — kad 29.
celeber — kar begehen 34.
celer — kal treiben 38.
Celer, -es — kal treiben 38.
celia 215
cella, Cella — kal hehlen 38.
-cello (ante-, ex-, prae-) — kar ragen 36.
-cello (per-, pro-, re-) — kal ſchlagen 38.
celo — kal hehlen 38.
celox — kal treiben 38.
celsus — kar ragen 36.
Celtae — kar ragen 36.
cena — skad 180.
-cendo — kand 181.
censeo — kas anzeigen 40.
Censorinus — kas anzeigen 40.
Centenius — kanta 30.
cento, Cento — kant 30.
centum — kanta 30.
centuria — kanta 30.
centussis — ak ſehen 2.
cera — kara 37.
cerebrum — kar ragen 36.
Ceres — kar thun 34.
cerevisia 215.
cerno — skar 184. b)
cernuus — kar ragen 36.

cerrae — karsa 37.
cerrus — karsa 38.
certo — skar 184. b)
certus — skar 184. b)
cerus — kar thun 34.
cerussa — kara 37.
cervix — kar ragen 36.
cervus—kar hart ſein 35.
cesso — kad 29.
ceterus — ka 27.
ceu — val 153.
ceveo — skju 188.
chordus 215.
cibus — kap 32.
cicada 215.
cicatrix—kak binden 27.
cicer — kar hart ſein 35.
Cicer-o, -ejus—kar hart ſein 35.
cicindela — kand 181.
ciconia — kan tönen 30.
cicur — skikara 186.
Cicurius — skikara 186.
cicuta, Cicuta — ku 210.
cieo — ki erregen 40.
cilium — kal hehlen 39.
cillo — kal ſchlagen 38.
Cilnius — kal hehlen 39.
cilo, Cilo — kal hehlen 39.
cimex — ki quälen 41.
cingo — kak gürten 27.
Cingonius — kak gürten 27.
cinis — ki dörren 41.
Cinxia — kak gürten 27.
Cip-us, -ius — skip 187.
cippus, Cippus — skip 187.
circa — kar krumm ſein 36.
Circeji — kar krumm ſein 36.
circen — kar krumm ſein 36.
circus — kar krumm ſein 36.
cirrus — kar 183.
cis — ki 27.
cisium 215.
cisorium — skid 170.
cito — ki erregen 40.
civis — ki liegen 40.
clacendix — kaklaka 28.
clades — kal ſchlagen 38.
clam — kal hehlen 39.
clamo — kar rufen 33.
clango — krak tönen 43.
clarus — skal brennen 186.
clasis, classis — kar rufen 33.
Clastidium — kar rufen 33.
Claterna — kar rufen 33.
Claud-ius, -ia, -ianus — sklu 188.
claudo — sklu 188.
claudus — sklu 188.
claustrum — sklu 188.
Clausus — sklu 188.
clava — kal ſchlagen 38.
clavis — sklu 188.
clavus — kal ſchlagen 38.
clemens, Clemens — kram 43.
clepo — kal hehlen 39.
cliens — kru hören 44.
clingere — kak gürten 27.
clino — kli 45.
clipeus — kal hehlen 39.
clitellae — kli 45.
Clitern-um, -ia — kli 45.
Clitumnus — kli 45.
clivus — kli 45.
cloaca — klu 45.
cloacare — klu 45.
Cloacina — klu 45.
Clod-ius, -ia — sklu 188.
Cloelius — kru hören 44.
Cluana — kru hören 44.
Clu-entius, -ilius — kru hören 44.
clumae — glubh 55.
clumas — kru 45.
clunaclum — kru 45.
clunis — kru 45.
cluo — kru hören 44.
cluo — klu ſpülen 45.
Clupea — kal hehlen 39.
clupeus — kal hehlen 39.
Clusi-um, -us, -olum — sklu 188.
Cluvius — kru hören 44.
coagmentum — ag 4.
coagulum — ag 4.
coaxo — koax 42.
cocetum — skak 180.
coclacae — kaklaka 28.
coclear — skak 180.
cocles, Cocles — ska 179.
coctio, cocio — kak hangen 27.
coculum — pak kochen 85.
codeta — skud 181.
codex — skud 181.
codicillus — skud 181.
coenum — kun 42.
coepio — ap knüpfen 9.
coetus — i 22.
cogo — ag 4.
cohors, chors, cors — ghar faſſen 58.
Coinqueuda — ku hauen 42.
colis — ku 41.
collega — lag zuſammeln 134.
collis — kar ragen 36.
collum — kar ragen 36.
colo — kar begehen 34.
colonus — kar begehen 35.
color — kal hehlen 39.
colostra 215.
coluber — kar gehen 35.
Colubraria — kar gehen 35.
colum 215.
columba — kadamba 45.
Columbus — kadamba 45.
Columella — kar ragen 36.
columen — kar ragen 36.
columna — kar ragen 36.
colus — kal ſpinnen 39.
combretum 215.
comburo — vas 161.
comedum — ad 6.
comes — sakam 170.
Cominium — kam 33.
comis — kam 32.
comitium — sakam 170.
commetacula — mi gehen 127.
commeto — mi gehen 127.
comminiscor — man 118.
comminus — sakam 170.
commodus, Commodus — mad 117.
commotiae — mav 126.
communis — mu 129.
como — jam 130
compedes — pad 88.
compendium — spand 200.
comperio — par ſetzen 90.
compernis — parsna 93.
compitum — pat 86.
concilium — kar rufen 33.
concinnus — kan tönen 30.
conclave — sklu 188.
Concordi-a, -us — skard 185.

concors — skard 185.
condicio — dak zeigen 71.
condire — kam 33, 210.
condurdum 215.
confarreatio — bhar 107.
confertus — bhark 109.
confestim — ghan 56.
confeta — bhu 112.
Confinium — bhid 111.
Confluentes — bhal 110.
confluges — bhal 110.
confocdusti — bhadh 106.
confuto — ghu 59.
congenuclo — ganu 50.
congeries — gas bringen 53.
congius — kanka 28.
conivco — nik 83.
conjunx — ju 133.
conliciae — rik fließen 138.
Conmolenda — mal 123.
conor — kam 33.
conquinisco — kvak 45.
consentes — as ſein 20.
Consentia — as ſein 20.
consentia — sant 174.
considero — svid 209.
consilium — sar 175.
Consiv-a, -ia, -ius — sa ſäen 166.
consors — svar fügen 208.
consponsor — skand 181.
consposos — skand 181.
Constans — stā 190.
Constant-ia, -iua, -inus, -ius — stā 190.
constitutus (hominum) — sta 189.
consul — sar 175.
consulo — sar 175.
Consu-s, -alia — dha 76 (211).
contages — stag berühren 192.
contamen — stag berühren 192.
contemno — man 118.
contemplor — tam ſchneiden 63.
continuus — ta 61.
contio — ga 46.
contra — sakam 170.
contubernium — ta dehnen 60.
contumax — man 118.
contuoli — tu ſchauen 67.
Convenae — ga 46.
convicium — vak tönen 149.
copa — kap 32.
copia, Copia — ap knüpfen 9.
Coponius — kap 32.
copula — ap knüpfen 9.
coquina — pak kochen 85.
coquitare — pak kochen 85.
coquo — pak 84.
cor — skard 185.
coram — as athmen 20.
corbis — skarp 184.
Corbulo — skarp 184.
cordus 215.
Corfinium — ghar faſſen 58.
corgo — arg 14.
corium — skar 182.
Cornelius — kar hart ſein 35.
Corniculum — kar hart ſein 35.
Cornificius — kar hart ſein 35.
Corniscarum — kar krächzen 37.
cornix — kar krächzen 37.
cornu — kar hart ſein 35.
cornus — kar hart ſein 35.
Cornutus — kar hart ſein 35
corona — kar krumm ſein 36.
corpus — kar ſchaffen 34.
corrugus — ruk graben 140.
cortex — kart ſpalten 37.
cortina — kar krumm ſein 36.
corulus — kasala 40.
coruscus — skar zucken 185.
Corvinus — kar krächzen 37.
corvus — kar krächzen 37.
cos — ka 2.
cosmittere — math 121.
cossim — kvak 45.
cossus, Cossus — skur 183.
Cossutius — skur 183.
costa 215.
coturnix — pat ſich bewegen 87.
coxa — kak binden 27.
coxim — kvak 45.
crabro — skrap 186.
cracca — krak abmagern 43.
cracentes — krak abmagern 43.
cras — ku 41.
crassundia — kart ballen 37.
crassus, Crassus — kart ballen 37.
crates — kart flechten 37.
creber — kar ſchaffen 34.
crebrisuro — kar ſchaffen 34, svar reihen 208.
credo — krat 43.
cremo — kra 43.
creper — skap 180.
crepusculum — skap 180.
cresco — kar ſchaffen 34.
creta — kvit 46.
cretura — skar 184 b).
cribrum — skar 184 b).
crimen — kru hören 44.
crinis — kar ſchaffen 34.
Crispin-us, -a — skarp 184.
crispus, Crispus — skarp 184.
crista, Crista — skard 185.
crocatio — krak tönen 43.
crocio — krak tönen 43.
crucium — skark 186.
crudelis — kru roh machen 44.
crudus — kru roh machen 44.
cruor — kru gerinnen 44.
crus — kar gehen 35.
crusta — kru rauh machen 44.
Crustum-eria, -ium — karsh 38.
crux — skark 185.
cubiculuu — ki liegen 40.
cubile — ki liegen 40.
cubital — ki liegen 41.
cubitum — ki liegen 41.
cubo — ki liegen 40.
cucubo — ku ſchreien 42.
cucullus — sku 180.
cuculus — ku ſchreien 42.
cucuma — pak kochen 85.
cucumis — pak kochen 85 (211).

cucurbita — kar krumm ſein 37.
cucurio — kakar 28.
cudo — ku hauen 42.
cujas — ka 26.
culcita — kurka 42.
culeus — kal hehlen 39.
culex 215.
culina — pak kochen 85.
culix 215.
culmen — kar ragen 36.
culmus — kar ragen 36.
culpa — kalp 39.
culter — kal ſchlagen 38.
cum (quum) — ka 26.
cum (mit) — sakam 170.
Cumae — ki liegen 40.
cumbo — ki liegen 40.
cumera 215.
-cumque — ka 27.
cumulus — ku 41.
cunae — ki liegen 41.
cunctor — kak hangen 27.
cunctus — ju 133.
cuneus — ka 22.
cuniculus — skan 169.
cunila 215.
Cunina — ki liegen 41.
cunire — kun 42.
cunnus — kusna 42.
cupa — kup gebogen ſein 42.
cupedia — kup wallen 42.
cupes — kup wallen 42.
Cupiennius — kup wallen 42.
cupio — kup wallen 42.
cuprum 215.
cur — ka 26.
cura — skav 187.
curculio — skur 183.
curia — vas wohnen 160.
curis — skur 183.
curro — kar gehen 35.
currus — kar gehen 35.
Curt-ius, -ilius — skur 183.
curtus — skur 183.
curulis — kar gehen 35.
curvus — kar krumm ſein 37.
-cuso — skav 187.
cuspis — spid 203.
Cuspius — spid 203.
custos — skudh 180.
cutis — sku 180.
cuturnium — gar trinken 51.

D.

dacruma — dak 72.
-dam, -dem — St. da 70.
dama 215.
damnum — dap 70.
daps — dap 70.
de — St. da 70.
debeo — kap 32.
debilis — bal 103.
decalicatum — kar hart ſein 36.
decem — dak faſſen 71.
December — dak faſſen 71.
Decentius — dak zeigen 71.
decermen — skarp 184.
decet — dak zeigen 71.
decido — skid 170.
decrepitus — skrap 186.
decultarunt — kal hehlen 38.
decunx — aina 25.
decuria — dak faſſen 71.
decus — dak zeigen 71.
decussis — ak ſehen 2.
deditio — da geben 70.
Deferunda — bhar 107.
defetiscor — gha klaffen 55.
defomitatum — bha 105.
deforma - ghar 56.
defruo — bhar wallen 108.
degener — gan 48.
dego — ag 4.
degu(s)nere — gus 54.
dein — St. i 21.
deleo — ri 138.
delibero — tal 67.
delicare — lik darreichen 139.
delicia (Abſluß) — rik fließen 138.
delicia (Luſt) — vlak 156.
deliro — lisa 145.
delubrum — lu 146.
demagis — magh 120.
demo — jam 131.
demum — St. da 70.
denique — St. da 70.
dens — ad 6.
densus — das 73.
denuo — na 80.
deorsum — vart 158.
depontani — pat ſich bewegen 87.
deprensa — gadh 47.
depso — daps 72.
depubem — pu zeugen 98.
depuvere — pu ſchlagen 97.
derbiosus — dar 72.
deses — sad 172.
desidero — svid 209.
destina — sta 190.
destino — sta 190.
deter-iae, -ior — St. da 70.
detrimentum — tar reiben 64.
detudes — stud 195.
deus, dea — div 74.
Dexius — dak faſſen 71.
dexter — dak faſſen 71.
dextrorsum — vart 158.
Diana — div 74.
dĭcis — dak zeigen 71.
dīco — dak 70.
dĭco — dak zeigen 71.
dies — div 73.
Diespiter — div 74.
diffarreatio — bhar 107.
Digitius — dak faſſen 71.
digitus — dak faſſen 71.
dignorant — gan erkennen 49.
dignus — dak zeigen 71.
diligens — lag ſammeln 134.
diluculum — luk 139.
dimico — mik ſchimmern 128.
dimidius — madhja 122.
Diovis — div 74.
diribeo — kap 32.
dirimo — jam 131.
dirunciant — ruk raufen 140.
dirus — di 73.
dis — dva 75.
Dis — div 74.
discidium — skid 169.
disciplina — dak zeigen 71.
discipulus — dak zeigen 71.
disco — dak zeigen 71.
discors — skard 185.

discrimen — skar 184 b).
discriones — svar reihen 208.
dispalcsco — pal flach ſein 94.
dispendium — spand 200.
diu — div 74.
diversus — vart 158.
dives — div 74.
Dividicula — vid 163.
divido — vid 163 (213).
divortium — vart 158.
divus, dius — div 74.
do, dăre — da geben 70.
-do, -dĕre — dha 76.
doceo — dak zeigen 71.
Dolabella — dar 72.
dolabra — dar 72.
doleo — dar 211.
dolium — dar 72.
dolo — dar 72.
dolus — dar 73.
domicilium — kal hehlen 39.
dominus — dam zähmen 72.
Domit-ius, -ianus — dam bauen 72.
domo — dam zähmen 72.
domus — dam bauen 72.
donec — St. da 70.
donum — da geben 70.
dormio — dar 73.
Dorso — dar 72.
dorsum — dar 72.
dos — da geben 70.
duam u. ſ. w. — da geben 70.
dubenus — dam zähmen 72.
dubius — dva 75.
duco — du 74.
dudum — div 74.
Duell-ius, -ona — dva 76.
duellum — dva 76.
duicensus — dva 75.
duidens — dva 75.
Duill-, Duil-ius — dva 76.
dulcis — dluku 75.
dum — St. da 70.
dumus — das 73.
duo — dva 75.
duonus — du ehren 75.
duplex — dva 75.
duplus — dva 75.
dupondiu-s, -m — spand 201.
durus — dhvar 79.
dusm-o, -um — das 73.
dux — du gehen 75.

E.

ebrius — abh 10.
ebulum 215.
ebur — ibha 23.
ec-, ecce — ak ſehen 2.
edepol — div 74.
edius Fidius — div 74.
ĕdo — ad 6.
Edulia — ad 6.
edulis — ad 6.
Edusa — ad 6.
efficax — dha thun 77.
effigies — dhigh 78.
effutio — ghu 59.
egeo — agh begehren 5.
Eger-ia, -ius — gas bringen 53.
egeries — gas bringen 53.
Egnat-ius, -ulejus — gna zeugen 49.
ego — a 1, gha (Part.) 55.
egregius — garbh 52.
ejulo 215.
elaudare — kru hören 44.
elegans — lag ſammeln 134.
elementum — al 16.
elices — rik fließen 138.
Elicius — vlak 156.
eliquium — rik fließen 138.
elixus — rik fließen 138.
eluaerus — lu 146.
emax — jam 131.
eminus — aka 3.
emo — jam 131.
emolumentum — mal 123.
Empanda — spand 198.
emptivum — jam 131.
en — St. i 21.
eudo — ana 7, da 70.
endoitium — ana 7.
enim — ana 7.
ensis — as werfen 20.
eo — i gehen 21.
Epidius — ak ſchnell ſein 2.
Epona — ak ſchnell ſein 2.
epulum 215.
eques — ak ſchnell ſein 2.
Equuleo — ak ſchnell ſein 2.
equus — ak ſchnell ſein 2.
erga — arg 14.
ergo — arg 14.
erinaceus — ghars 58.
eritudo — ghar nehmen 57.
erneum 215.
erro — ar 12.
eruca 215.
Erucius 215.
erudio — rudh wachſen 141.
erugere — rug rülpſen 140.
ervum — aravo 13.
esca — ad 6.
Esquiliae — kar begehen 35.
et, etiam — a 1.
Etruria, Etruscus — St. i 21.
evelatum — va wehen 147.
evidens — vid 163.
ex, ec-, ē- — aka 3.
exagium — ag 4.
examen — ag 4.
exbures — pa trinken 84.
excetra 215.
excidium — skid 169.
excipula — kap 31.
excipuum — kap 31.
excrementum — skar 184 b).
excubiae — ki liegen 41.
exdutae — av anziehen 19.
exemplum — jam 131.
exfir — dhu 78.
exfuti — ghu 59.
exiguus — ag 4.
exilica — sad gehen 172.
exilis — ag 4.
eximius — jam 131.
exin — St. i 21.
exinfulabat 215.
existumo — is 24.
exitium — i gehen 21.
exolesco — al 16.
expatare — pat ausbreiten 87.
experior — par ſetzen 90.
experitos — par ſetzen 90.
expers — par 89.
Exquiliae — kar begehen 35.
exrogare — parsk 93.
exsequiae — sak 166.

exsors — svar fügen 208.
exsul — sad gehen 172.
exta — aka 3.
extemplo — tap 63.
extermentarium — tar reiben 64.
exter(us) — aka 3.
extorris — tars 66.
extra — aka 3.
extrabunt — tar überſchreiten 64.
exuo — av anziehen 19.

F.

faba — bhag 106.
faber — dha 76.
Faberius — dha 76.
Fabius — bhag 106.
fabrica — dha 76.
Fabricius — dha 76.
fabula — bha 104.
Fabulinus — bha 104.
facesso — dha 76.
facetus — bha 105.
facies — bha 105 (212).
facilis — dha 77.
facinus — dha 77.
facio — dha 76.
factio — dha 77.
facundus — bha 105.
Fad-us, -ius — bha 104.
faex 216.
fagus — bhag 106.
fala — bha 104.
falacer — bha 104.
falarica — bha 104.
falcastrum — bhalk 111.
Falcidius — bhalk 111.
falco — bhalk 111.
falcones — bhalk 111.
Faler-ii, -nus — bha 104.
Falisci — bha 104.
fallo — spal täuſchen 202.
falsus — spal täuſchen 202.
falx — bhalk 110.
fama — bha 104.
famella — bha 104.
fames — gha leer ſein 55.
famex 216.
famicosam 216.
familia — dha 76.
famino — bha 104.
famulus — dha 76.
fanatica — bha 104.
fanum — bha 104.
far — bhar 107.
farcio — bhark 109.
farfarus — bhar 107.
fari — bha 104.
farina — bhar 107.
fario 216.
farior — bha 105.
farnus — bhark 109.
farrago — bhar 107.
fas — bha 105.
ascis — fask 199.
fastidium — dhars 78.
fastigium — stigh 194, f 213.
fastus (Hochmuth) — dhars 78.
fastus dies — bha 105.
fatantur — bha 104.
fatatus — bha 104.
fateor — bha 105.
fatigo — gha 56.
fatis — dha ſättigen 77.
fatisco — gha klaffen 55.
fatum — bha 104.
fatuus — bhat 106.
fauces — bhag 106.
Faun-us, -a — bhu 112.
Faustin — bhu 112.
faustus — bhu 112.
Faust-us, -ulus — bhu 112.
Faventia — bhu 112.
faveo — bhu 112.
favilla — bha 105.
Favonius — bhu 112.
Favorinus — bhu 112.
favus — bhu 112.
fax — bha 105.
febrifugia — bhar wallen 108.
febris — bhar wallen 108.
februare — bhar wallen 108.
februus — bhar wallen 108.
fecundus — bhu 112.
fel — ghar grün ſein 57.
feles — bhu 112.
felix — bhu 112.
felo — dha ſaugen 77.
femina — dha ſaugen 77.
femur 216.
fendo — ghan 56.
Fenestella — bha 105.
fenestra — bha 105.
feniculum — bhu 112.
feniseca — sak ſchneiden 168.
fenum — bhu 112.
fenus — bhu 112.
feralis — bhar 107.
ferax — bhar 106.
ferentarii — bhar ſchlagen 108.
ferculum — bhar 107.
fere — dhar 78.
Ferent-um, -ia, -inum — dhar 77.
Feretrius — bhar 107.
feriae — dhi 78.
ferio — bhar ſchlagen 108.
ferme — dhar 78.
fermentum — bhar wallen 108.
fero — bhar 106.
Feronia — bhar 107.
ferox — dhvar 79.
Ferraria — bhars 109.
ferrugo — bhars 109.
ferrum — bhars 109.
ferrumen — bhars 109.
fertilis — bhar 106.
Fertor — bhar 106.
fertus — bhar 106.
ferus — dhvar 79.
ferveo — bhar wallen 108.
fessus — gha klaffen 55.
festinus — ghan 56.
festuca — bhars 109.
festus — dhjas 78.
fetialis — bha 105.
fetus — bhu 112.
fiber — bhur 113.
fibra — bhabh 106.
Fibranus — bhabh 106.
fibula — fak 200.
Fic-aria, -ulea, -olenses, -eliae — bhu 112.
fictor — dhigh 78.
fīcus — bhu 112 (212).
-fīcus — dha thun 77.
fidelia — bhadh 106.
Fidiculanius — sbhid 204.
fides (Saite) — sbhid 204.
fides (Vertrauen) — bhadh 106.
Fidius — bhadh 106.
fidus — bhadh 106.
figo — fak 199.
figulus, Figulus — dhigh 78.
figura — dhigh 78.

filius — dha ſaugen 77.
filix — bhar 107 (212).
filum — fak 200.
Fimbria — bhabh 106.
fimbriae — bhabh 106.
fimus — dhu 78.
findo — bhid 111.
fingo — dhigh 78.
finis — bhid 111.
fio — dha 76.
Firmi-ius, -ſcus, -um — dhar 77.
firmus — dhar 77.
Fiscellus — fask 199.
fiscus — fask 199.
Fisternae — bhid 111.
fistuca — ghan 56.
fistula — bhid 111.
fivere — fak 200.
fixulas — fak 200.
flabrum — bhal 110.
flaccus, Flaccus — bhrak 113.
flagitium — bhrag 114.
flagito — bhrag 114.
flagratores — bhlag 115.
flagriones — bhlag 115.
flagro — bhrag 113.
flagrum — bhlag 115.
flamen — bhrag 113.
Flamin-ius, -inus — bhrag 113.
flamma, Flamma — bhrag 113.
Flav-ius, -ia, -ina, -inium — ghar gelb ſein 57.
flavus — ghar gelb ſein 57.
flecto — bhalk 111.
flemina — bhrag 114.
fleo — bhal 110.
flexo — bhalk 111.
fligo — bhlag 115.
flo — bhal blaſen 109.
floces, flocus — bhal 110.
Flor-a, -us, -alia, -entia — bhal 110.
Florifertum — bhal 110.
flos — bhal 110.
fluctus — bhal 110.
flumen — bhal 110.
Flumentana porta — bhal 110.
fluo — bhal 110.
flustra — bhal 110.
fluta — bhal 110.
fluvius — bhal 110.
-foco — bhag 106.
focus — bha 105.
fodio — badh 102.
foedus (adj.) — dhu 78.
foedus (subst.) bhadh 106.
foeteo — dhu 78.
folium — bhal 110.
folliculare — bhal 110.
follis — bhal 110.
fomes — bha 105.
fons — ghu 59.
Fontejus — ghu 59.
forceps — ghar 56.
forctum — dhar 77.
fordus — bhar 107.
Forentum — dhar 77.
forfex — bhar ſchneiden 108.
foris — bhar bohren 108.
forma — dhar 77.
Formiae — dhar 77.
formica — vam 153, 213.
formido — bhram 114 (212).
formucapes — ghar 56.
formus — ghar 56.
fornax, Fornax — ghar 56.
fornix — dhar 77.
fornus — ghar 56.
foro — bhar bohren 108.
forpex — ghar 56.
fors — bhar 107.
fortis — dhar 77.
fortuna — bhar 107.
foru-m, -s — dhar 77 (211).
Forum — dhar 77 (211).
fovea — ghu 59.
foveo — bha 105.
fracebunt — bhrak 113.
fraces — bhrak 113.
fraga — bhrag duften 114.
fragilis — bhrag 103.
fragmen — bhrag 103.
fragor — bhrag 103.
fragro — bhrag duften 114.
frango — bhrag 103.
frater — bhar 107.
frans — dhvar 79.
fraxare — bhark 109.
fraxinus — bhark 109.
fremo — bhram 114.
frendo — bhram 114 (212).
frenum — dhar 77.
frequens — bhark 109.
frequentarium — bhark 109.
fretale — bhar wallen 108.
fretum — bhar wallen 108.
fretus — dhar 77.
fric-ae, -ium — ghar reiben 58.
frico — ghar reiben 58.
frigeo — bhrik 114.
frigilla — bhrig 115.
frigo — bhrag 114.
frigulo — bhrig 115.
frio — ghar reiben 58.
frit, -illa — ghar reiben 58.
fritillus 216.
frons (Stirn) — bhru 115.
frons (Laub) 216.
Front-o, -inus — bhru 115.
fructus — bhrug 113.
frugamenta — bhrug 112.
frumen, -tum — bhrug 113.
fruniscor — bhrug 113.
fruor — bhrug 112.
frustra — dhvar 79.
frustum — dhvar 79.
frutex — strug 194.
frux — bhrug 112.
fucus — bhu 112.
fuga — bhugh 113.
fugio — bhugh 113.
fugo — bhugh 113.
fulcio — dhar 78.
Fulgentius — bhrag 114.
fulgeo — bhrag 114.
fulgetrum — bhrag 114.
fulgor — bhrag 114.
Fulgora — bhrag 114.
fulgur — bhrag 114.
fuligo — dhu 78.
fullo 216.
fulmen — bhrag 114.
Fulv-ius, -ia — ghar gelb ſein 57.
fulvus — ghar gelb ſein 57.
fumus — dhu 78.
funda — spand 201.
Fundanius — bhu 111.
Fundi — bhu 111.
fundum fieri — bhadh 106.
fundo (gießе) — ghu 59.
fundus — bhu 111 (212).
fungor — bhug 112.

funis — bhadh 106.
funus — dhu 78.
fuo — bhu 111.
fur — bhar 107.
furca — dhar 77.
furfur — ghar reiben 58.
Furiae — bhar wallen 108.
Furnius — ghar 56.
furnus — ghar 56.
furo — bhar wallen 108.
furunculus — bhar wallen 108.
furvus — bhur 113.
fuscus, Fuscus — bhur 113.
fusterna — ghan 56.
fustis — ghan 56.
fusus — spand 201.
futilis — ghu 59.
futis — ghu 59.
futuo — bhu 111.

G.

gabalus — gabh 50.
gabatae 216.
Gabii, Gabinius — gabh 50.
Gajus, Gaja — gau 54.
Galba — garbh 52.
galbeum 216.
galbinus — ghar gelb ſein 57.
galbula — ghar gelb ſein 57.
galea — kal hehlen 39.
galearia — kal hehlen 39.
galena — gal 52.
Galerius — kal hehlen 39.
galerus — kal hehlen 39.
galgula — ghar gelb ſein 57.
galla 216.
gallidraga 216.
gallus — gar tönen 51.
galumna — kal hehlen 39.
gamba — gabh 50.
ganea — ghas 59.
gangaba 216.
gannio — gar tönen 51.
gannitio — gar tönen 51.
ganta 216.
Garanus — kar ſchaffen 34.
garrio — gar tönen 51.
gaudium — gau 54.
Gaurus — gau 54.
gausapa 216.
gavia — gu tönen 54.
gelu — gal 52.
geminus — gan 48.
gemma — gam 50.
gemo — gam 50.
gemursa — gam 50.
gena — gha 56.
gener — gan 48.
genero — gan 48.
generosus — gan 48.
genista 216.
genitor — gan 48.
genius — gan 48.
gens — gan 48.
genu — ganu 50.
Genua — ganu 50.
Genucius — ganu 50.
genuinus (ächt) — gan 48.
genuini (dentes) — gha 56.
genus — gan 48.
germanus — garbh 52.
germen — garbh 52.
gero — gas 52.
gerrae — karsa 38.
gerro — karsa 38.
gerundium — gas bringen 53.
gest-o, -io — gas bringen 53.
gibb-us, -er — gib 53.
gigno — gan 48.
gillo — gal 52.
gilvus — ghar gelb ſein 57.
gingiva — gabh 50.
gingrina — gang 47.
gingrire — gang 47.
-ginti, -ginta — dak faſſen 71.
git 216.
glaber — glabh 55.
Glabrio — glubh 55.
glacies — gal 52.
gladius — skard 185.
glamae — grama 54.
glans — gar fallen 51.
glarea — ghar 56.
glastrum — gal 52.
glaucito — gar 52.
gleba — skrabh 188.
glesum — ghar 56.
glis (Haſelmaus) — gar ſchlingen 51.
glis (humus) — gla 54.
glisco — ghar 56.
glittus — gla 54.
globus — kru häufen 44.
glocio — gar tönen 51.
gloctoro — gar tönen 52.
glomus — kru 45.
gloria — kru hören 44.
glos — gal 52.
glubo — glubh 55.
gluma — glubh 55.
gluo — gla 54.
glus — gla 54.
gluten — gla 54.
glutio — gar ſchlingen 51.
gluttio — gar tönen 52.
gnaeus, Gnaeus — gan erkennen 49.
gnarigare — gan erkennen 49.
gnarus — gan erkennen 49.
gnavus — gan erkennen 49.
gracilis — krak abmagern 43.
gracillo — gar tönen 51.
graculus — gar tönen 51.
gradior — gardh 52.
Gradivus — gardh 52.
gradus — gardh 52.
grallae — gardh 52.
gramen — ghar grün ſein 57.
gramiae — grama 54.
grandis — grath 54.
grando — ghar raſſeln 58.
granum — gar reiben 51.
grassor — gardh 52.
Grat-ius, -idius, -ianus — ghar heiter ſein 57.
gratulor — ghar heiter ſein 57.
gratus — ghar heiter ſein 57.
gravidus — gar fallen 51.
gravis — gar fallen 51.
gremium — garbh 52.
gressus — gardh 52.
grex — garbh 52.
grocio — gar tönen 51.
groma 216
grossus — grath 54.
Grumentum — kru häufen 44.
grumus — kru häufen 44.
grunnio — gar tönen 51.
-gruo — kar gehen 35.
grus — gar tönen 51.
gula — gar 50.

gulliocae 216.
gumen 216.
gunia — gam 50.
gurdus 216.
gurges — gar 50.
gurgulio — gar 50.
gurgustium — gar 50.
gusto — gus 54.
gutta, Gutta — ghu 59.
guttur — gar ſchlingen 51.

H.

habeo — kap 32.
habilis — kap 32.
habito — kap 32.
habitus — kap 32.
haedus — ghaida 60.
haereo — ghais 211.
halo — bhal hauchen 109.
halonem — bhal hauchen 109.
halucinor — ghar ſich ſchlingen 57.
hamus — gha klaffen 55.
hanula — bha 104.
hara — ghar faſſen 58.
harena — bhas 111.
hariolus — ghar ſich ſchlingen 57.
haruspex — ghar ſich ſchlingen 57.
hasta — ghan 56.
haud — ava 19.
hebes — gha 56.
hedera — gadh 47.
heluo — ghil 59 (211).
Helv-ius, -idius — ghar gelb ſein 57.
helvus — ghar gelb ſein 57.
hemon-a, -em — ghama 56.
herba — bhar 107.
Herbanum — bhar 107.
herctum — ghar faſſen 57.
Hercul-us, -aneum — ghar faſſen 58.
herem — ghar faſſen 58.
Herennius — ghar faſſen 58.
heres — ghar faſſen 57.
heri — ghjas 60.
Herilus — ghar faſſen 58.
herinaceus — ghars 58.
Hersilia — ghard 58.
herus — ghar faſſen 57.
hiasco — gha klaffen 55.
hibernus — ghima 59.
hic — gha (Part.) 55.
hiems — ghima 59.
hilaris — ghil 59.
Hilar-ius, -inus — ghil 59.
hilum — ghil 59 (211).
hinnio — gha klaffen 55.
hio — gha klaffen 55.
hir — ghar nehmen 57.
hira — ghar ſich ſchlingen 57.
hircus — ghars 58.
hirnea 216.
Hirp-i, -ini — ark 14.
Hirrius — ghars 58.
hirsutus — ghars 58.
Hirt-ius, -ulejus — ghars 58.
hirtus — ghars 58.
hirudo — ghar nehmen 58.
hirundo — ghar nehmen 58.
hisco — gha klaffen 55.
hispidus — spid 203.
histrio — has 209 (213).
hodie — gha (Part.) 55.
holus — ghar grün ſein 57.
homo — ghama 56.
honestus — ghva 60.
honos — ghva 60.
horctum — dhar 77.
horda — bhar 107.
hordeum — ghard 58, 211.
hornus — gha (Part.) 55.
horreo — ghars 58.
horreum — bhar 107.
horsum — vart 158.
Hort-ahus, -ensius — ghar faſſen 58.
hortor — ghar faſſen 58 (211).
hortus — ghar faſſen 58.
hospes — ghas 59.
hostia — ghan 56.
hosticapas — kap 31.
Hostilius — ghas 59.
hostis — ghas 59.
Host-ius, -us — ghas 59.
humanus — ghama 56.
humilis — ghama 56.
humus — ghama 56.

I.

ibex 216.
ibi — St. i 21.
Iccius — ik 22.
ico — ik 22.
idem — St. i 21.
identidem — St. i 21.
idoneus — St. i 21.
idus — idh 23.
ignis — ag 5.
ignominia — gan 50.
ignoro — gan erkennen 49.
ilex — ghar grün ſein 57.
ilia — ghar ſich ſchlingen 57.
ille — ana 7.
illex — vlak 156.
illico — stlak 193.
illustris — luk 140.
imago — jam 131.
imbarbescere — vardh 158.
imbecillus — bal 103.
imber — abh 10.
imbrex — abh 10.
imbuo — pa trinken 84.
imburvom — var 154, 213.
imitor — jam 131.
immanis — ma 116.
immo — St. i 21.
immolo — mal 123.
immunis — mut 129.
imparentem — parſchaffen 90.
impendium — spand 200.
impenetrale — pa hüten 84.
impero — par 89.
impescere — pa 83.
impetus — pat 86.
impite — pat 86.
impomenta — san 173.
Imporcitor — parsa 93.
importunus — par ſetzen 90.
impraegno — gna zeugen 49.
improl-es, -is, -us — al 16.
improperium — bhar 107.
impudicatus — pu ſchlagen 97.
in — ana 7.
in- — ana 8.

-in — St. i 21.
ina 216.
inanis 216.
inarculum — ark 13.
incalando u. ſ. w. — kar rufen 33.
incavillatio — sku neđen 187.
incendium — kand 181.
incesso — kad 30.
incestus — kadh 30.
inchoo — gha klaffen 55.
inciens — ku 41.
incile — skar 183.
inclutus — kru hören 4.
incolumis — skad 181.
incomitem — sakam 170.
incomitiare — sakam 170.
incoxo — kvak 45.
incubo — ki liegen 41.
incus — ku hauen 42.
indago — ag 4.
inde — ana 7.
indemnis — dap 70.
indep-isci, -tare — ap 8.
indestruum — ana 7.
index — dak zeigen 71.
indigena — gan 48.
indigeo — agh begehren 5, ana 7.
Indiges — gan 48
indigito — agh ſprechen 5.
indo, indu — ana 7, da 70.
indulgeo — lag 143.
induo — av anziehen 19.
industria — strug 194.
indutiae — i 22.
inebrae — kap 32.
inermat — ar 12.
iners — ar 12.
infandus — bha 105.
infans — bha 105.
inferiae — bhar 107.
inferus — a 1.
infestus — ghan 56.
infimus — a 1.
infiteri — bha 105.
infitias ire — bha 105, 212.
infra — 1.
infula — bhal weiß ſein 106.
ingenium — gan 48.
ingens — gan 48.
ingenuus — gan 48.
ingluvies — gar ſchlingen 51.
inguen — agh 6.
initium — i gehen 21.
Inivus — i gehen 21.
injuria — ju 132.
inlicitator — lik 139.
inolesco — al 17.
inquam — khja 46.
inquilinus — kar begehen 35.
inquino — kun 42.
inrio — ra tönen 133.
inrito — ir 23.
inritus — ra berechnen 133.
insanus — sa heil ſein 166.
insece u. ſ. w. — sak ſagen 168.
insicia — sak hauen 168.
insidiae — sad 172.
insignis — sag 171.
instar 216.
instauro — stu 190.
instigo — stig 194.
institia — sta 190.
institor — sta 189.
instrumentum — strug 194.
insula — sar 175.
integer — stag berühren 192.
inter — ana 7.
Interamna — ak ſchnell ſein 2.
interatim — ana (Pron.) 8.
intercapedo — kap 31.
intercutitus — sku 180.
interduatim — St. da 70.
intergerivi — gas bringen 53.
interior — ana (Pron.) 8.
interpolo — li 144.
interpres — prat 101.
interstitio — sta 190.
intertaliare — skar 183.
intertrigo — tar reiben 64.
intertrimentum — tar reiben 64.
intervallum — var 154.
intestinus — ana (Pron.) 8.
intrare — tar überſchreiten 64.
introrsum — vart 158.
intubus 216.
inula — an 7.
Inuus — i gehen 21.
invidia — vid 163.
invito — vak tönen 149.
invitus — vak wollen 149.
involucrum — var 155.
ipse, ipsippe — St. i 21.
ipsullices 216.
ira — ir 23.
irca 216.
irio 216.
irpus — ark 14.
irrito — ir 23.
irtiola 216.
is — St. i 21.
issus — St. i 21.
iste — St. i 21, ta 60.
ita — St. i 21.
Italia — vatas 152.
item — St. i 21.
iter — i gehen 21.
iterum — St. i 21.

J.

jaceo — i 22.
jacio — i 22.
jacturarius — i 22.
jaculum — i 22.
jam — St. i 21.
janitrices — jantar 131.
janua — i 22.
jannal — i 22.
Janiculum — i 22.
janus, Janus — i 22.
jecur — jakar 131.
jejunus 216.
jento — jam 131.
jocus — div 74.
Jovis — div 74.
juba — div 211.
jubar — div 74.
jubeo — ju 133.
jucundus — div 74.
judex — ju 132.
Jugatinus — ju 133.
jugerum — ju 132.
jugis — ju 132.
jugo — ju 132.
Jugula — ju 132.
jugulum — ju 132.
jugum — ju 132.
Jul-us, -ius, -ianus — div 74.
jumentum — ju 132.
juncus — ju 132.
jungo — ju 132.
juniperus — par 89.
Junius — div 74.

junix — div 74.
Juno — div 74.
Juppiter — div 74.
jurgo — ju 132.
juro — ju 132.
jus (Recht) — ju 132.
jus (Brühe) — ju 132.
Justin-us, -ianus — ju 132.
justus — ju 132.
Juturna — div 74.
Juvenalis — div 74.
juvenis — div 74.
juvo — div 74.
juxta — ju 132.

L.

labea — lab 144.
Lab-eo, -erius — lab 144
labes (Fall) — lab 137.
labes (Fleck) — lav 146.
Labienus — lab 137 (212).
labium — lab 144.
labo — lab 136.
lābor — lab 137.
lăbor — arbh faſſen 15.
Laboriae — arbh faſſen 15.
labrum (Lippe) — lab 144.
labrum (Becken) — lav 146.
labrusca 216.
lac — gar trinken 51.
lacca 216.
laccar 216.
lacer — vlak 156.
lacerna — vlak 156.
lacertus — lak 142.
lacesso — vlak 156.
lacinia — vlak 156.
-lacio — vlak 156.
lacruma — dak 72.
lactatum — gar trinken 51.
lactes — lag 143.
lactuca — gar trinken 51.
Lacturcia — gar trinken 51.
Lacturnus — gar trinken 51.
lacuna — lak 142.
lacunar — lak 142.
lacus — lak 142.
lacuturris 216.
Laeca — laiva 146.
laedo — sridh 205.
laev-us, Laev-us, -ius, -ina — laiva 146.
lago 216.
lallum — lala 144.
lama — lak 142.
lambo — lab 144.
Lambrus — lab 144.
lamenta — ra tönen 133.
lamia, Lamia 216.
lamina — la 142.
lamium — lab 144.
Lampridius — lamp 143.
lana — var 154.
Lanarius — var 154.
lancea — vlak 156.
lanerum — var 154.
langa 216.
langueo — lang 143.
languon — lang 143.
langurium 216.
lanio — vlak 156.
lanista 216.
lannae — la 142.
lanoculus — var 154.
Lanuvium — var 154.
lanx — lak 142.
lapis — rap 136.
lappa — gla 54.
Lapscidius — rap 136.
laquear — lak 142.
laqueus — vlak 156.
Lar-a, -entia — las 144.
Lares — las 144
largus, Largus — varg 157.
Larinum — las 144.
Larua — las 144.
Larunda — las 144.
larva, Larva — las 144.
lascivus — las 144.
laser — skarp 184.
laserpitium — skarp 184.
lassus — lad 143.
lateo — ladh 135.
later — plat 101.
Later-anus, -ium — plat 101.
laterna — lap 143.
latitaverunt — tal 66.
Latium — plat 101.
latro (beſle) — ra tönen 133.
latro (Söldling) — lav gewinnen 145.
lātus — stla 193.
lătus — plat 101.
Laur-ea, -entum — dar 72.
laurus — dar 72.
laus — kru hören 44.
Lautulae — lav 146.
lautus — lav 146.
laver — lav 146.
Lavern-a, -ium — lav gewinnen 145.
laverniones — lav gewinnen 145.
Lavinium — lav 146.
lavo — lav 146.
lax — vlak 156.
laxus — lag 143.
-lecebra — vlak 156.
lectisternium — star 193.
-lecto — vlak 156.
lectus — lagh 142.
legio — lag ſammeln 134.
lĕgo — lag ſammeln 1 4.
lēgo — lagh 143.
legumen — lag ſammeln 134.
lemures — kram 43.
lenis — li 144.
lens (lendis) — knid 42.
lens (lentis) 216.
lentiscus — ri 138.
Lentulus — ri 138.
lentus — ri 138.
lepidus, Lepidus — lap 143.
lepus — lap 144 (212).
lessus — ra tönen 133.
letum — ri 138.
Levana — lagh 135.
levenna — lagh 135.
levir — div 74.
lĕvis — lagh 135.
lēvis — li 144.
lex — lagh 142.
-lex — vlak 156.
Libentina — lubh 146.
lĭber — glubh 55.
līber — lubh 146.
Liber — ri 138.
liberalis — lubh 146.
Libertas — lubh 146.
libertus — lubh 146.
libet — lubh 146.
libido — lubh 146.
Libitina — lubh 146.
libo — ri 138.
Libo — lubh 146.
libra — tal 66.
librilla — tal 67.

libripens — spand 200.
libum — ri 138.
lice-o, -or, licet — lik 139.
licinus — lak 142.
Licin-us, -ius—lak 142.
lictor — lig 145.
lien — splaghan 202.
Ligarius — lig 145.
lignum — lag ſammeln 134.
ligo (binde) — lig 145.
ligo (Hacke) 216.
ligustrum — lig 145.
lima — li 144.
limax — ri 137.
limbus 216.
limen — lak 142.
limes — lak 142.
limpidus — lamp 143.
limus (Schlamm) — ri 137.
limus (ſchief) — lak 142.
limus (Gürtel) — lig 145.
linea — li 144.
lineum 216.
lingo — ligh 139.
lingua — danghva 72.
linio — ri 137.
lino — ri 137.
linquier — lak 142.
linquo — lik 139.
Linternum — li 144.
linteum — li 144.
linum — li 144.
lippus — lip 139.
linter — plu 102.
liqueo — rik fließen 138.
lira — lisa 145.
Liris — ri 137.
lis — stri 195.
Lista — ri 137.
litera — ri 137.
Liter-nus, -na, -num — ri 137.
lito 216.
litus — ri 137.
lituus 216.
livco — pliva 95.
Liv-ius, -ia, -illa — pliva 95.
lix — rik fließen 138.
lixa — lik 139.
lixabundus — lag 143.
lixulae — lak 142.
loba 216.
locuples — stlak 193.
locus — stlak 193.
locusta, Locusta — lak tönen 133.
Locutius—lak tönen 134.
lodix 216.
loligo 216.
lolium 216.
lomentum — lu 146.
longinquus — lang 143.
Longinus — lang 143.
longitrorsus — vart 158.
Longula — lang 143.
longurius — lang 143.
longus — lang 143.
loquor — lak tönen 133.
lora 216.
lorica — var 155.
lorum — var 155.
lotium — lu 146.
Lua — lu erbeuten 145.
lubet — lubh 146.
lubricus — gla 54.
Luca, Lucania—luk 140.
Lucer-es, -enses — luk 140.
lucerna — luk 139.
lucidus — luk 139.
Luc-ilius, -ina—luk 139.
lucinium — luk 139.
Lucius — luk 139.
Lucret-ius, -ia — lu gewinnen 145.
lucrum — lu gewinnen 145.
lucta — lug 145.
lucubrum — luk 140.
luculentus — luk 139.
Lucullus — luk 139.
Lucumones — luk 140.
lucus — lak 142.
lucus — luk 139.
Ludius — krid 43.
ludus — krid 43.
lues — lug 141.
lugeo — lug 140.
luma 216.
lumbricus — lab 137.
lumbus — lab 137.
lumen — luk 140.
luna — luk 140.
Luna, Lunus — luk 140.
luo — lu waſchen 145.
Lupariae — valk 156.
Luperc-a, -al — valk 156.
lup-us, -a, Lupus—valk 156.
lura 216.
lurco 216.
luridus — palva 95.
luscinia — luk 140.
Luscinus — luk 140.
luscus — luk 140.
lustrago 216.
lūstrum — lu 146.
lūstrum — lu 146.
Lutatius — lu ſpülen 145.
lutra — lu 146.
lūtum—ghar gelb ſein 57.
lūtum — lu ſpülen 145.
lux — luk 139.
luxus (Aufwand) — luk 138.
luxus (verrenkt)—lak 142.
lympha — lamp 143.

M.

macellum — makh 120.
Macellus — mak 120.
macer, Macer — mak 120.
maceria — mak 120.
macir 216.
Macrinus — mak 120.
macto — makh 120.
mactus — magh 121.
macula, Macula — sma 204.
madeo — mad 121.
madulsus — mad 121.
maereo — mi ankämpfen 127.
Maesius — magh 120.
maestus — mi ankämpfen 128.
magalia 217.
magdalia 217.
magis — magh 120.
magister — magh 120.
magnus, Magnus—magh 120.
maja — mad 118.
majes-ta, -tas — magh 120.
Maj-us, -a — magh 120.
mala — mak 120.
malleus — mal 123.
malluv-ium, -iae — lu 146.
malo — val 153.
maltas — mal 123.

mālus (Maſtbaum) — magh 121.
mālus (häßlich)—mal 125.
malum (Apfel)—mas 126.
malva — mal 123.
Mamerc-us, -inus — mar glänzen 124.
Mamertini—mar glänzen 124.
mamma — mamma 120.
Mammula—mamma 120.
mamphur 217.
Mamurius—mar glänzen 124.
Man-a, -ia — ma 116.
manceps — ma 116.
Manc-ia, -inus — ma 116.
mancus — man 119.
mandare — man 117.
mandere — mad 122.
manducus — mad 122.
mane — ma 116.
maneo — man 119.
manes — ma 116.
mango — magh 121.
manica — ma 116.
manifestus — ghan 56.
Manil-ius, -ia—ma 116.
manipulus — par füllen 91.
Man-ius, -ia — ma 116.
mano — mad 121.
mansito — man 119.
mansuesco — sa (Pron.) 165.
mantare — man 119.
mantele — tak fügen 62.
mantica — ma 116.
manticularia — ma 116.
mantum — ma 116.
Manturna — man 119.
manubiae — av anziehen 19.
manubrium — ma meſſen 115.
manulens — ma meſſen 115.
mānus — ma meſſen 115.
mānus — ma meſſen 116 (212).
mappa 217.
Marcell-us, -inus — mas 126.
marceo — mar welk ſein 124.
Marciauus—mar glänzen 124.
Marcipor—pu zeugen 98.
Marcius — mar glänzen 124.
Marcus — mas 126.
mare — mar 123.
marga 217.
margo — marg 125.
Marica — mar glänzen 124.
marisca 217.
mariscus 217.
maritus — mas 126.
Marius — mar glänzen 124.
marmor — mar glänzen 124.
Maro — smar 205.
marra 217.
marrubium 217.
Marrucini — mar glänzen 124.
Marruvium — mar glänzen 124.
Mars — mar glänzen 124.
Mars-pater, -piter—mar glänzen 124.
Marsus — mar glänzen 124.
martes 217.
Martialis — mar glänzen 124.
Martius — mar glänzen 124.
martulus — mar 123.
Marull-us, -ius — smar 205.
mas — mas 126.
Maspiter — mar glänzen 124.
mastruca 217.
masturbor 217.
mateola — mar 123.
mater — ma 116.
materia — ma 116.
materis 217.
Maternus — ma 116.
matertera — St. i 21 (210).
matrix — ma 116.
matrona — ma 116.
matta 217.
mattus — mad 121.
matula 217.
maturus — ma 116.
Matuta — ma 116.
Mavor-s, -tius — mar glänzen 124.
maxilla — mak 120.
Maximianus—magh 120.
maximus, Maximus — magh 120.
medeor — mad 117.
medibile — mad 118.
medicus — mad 117.
mediterraneus — madhja 122.
meditor — mad 118.
Meditrina — mad 118.
meditullium — tal 66.
medius — madhja 122.
medius Fidius — div 74.
medulla—mad 122 (212).
mehercule u. ſ. w. — ma (Part.) 115.
mei u. ſ. w. — ma (Pron.) 115.
mejo — migh 128.
mel — malita 126.
meles 217.
melior — val 153.
Mell-a, -ona, onia — malita 126.
mellum — man ſchmücken 122.
meltom — val 153.
membrum — min 119.
memini — man 118.
memor — smar gedenken 204.
Mena — man 117.
menceps — man 118.
menda — man 119.
mendax — man 118.
mendicum 217.
mendicus — man 119.
Menerva — man 118.
mennonia 217.
mens — man 118.
mensa — man 117.
mensis — man 117.
menstruus — man 117.
menta — man ragen 122.
meutio — man 118.
mentior — man 118.
Mento — man ragen 122.
mentum (=commentum) — man 118.
mentum (Kinn) — man ragen 122.
meo — mi gehen 127.

Mercatilla — mar zutheilen 124.
merceditnum — mar zutheilen 125.
merces — mar zutheilen 124.
Mercurius — mar zutheilen 124.
merda — smard 205.
mereo — mar zutheilen 124.
mergae — marg 125.
mergo — masg 127.
meridies — madhja 122.
merula, Merula — amisala 11.
merus — mar leuchten 124.
merx — mar zutheilen 124.
Messidi-a, -us — mat 120.
Messienus — mat 120.
messis — mat 120.
meta — mi errichten 127.
metella — math 121.
metellus — mat 120.
Metell-us, -a — mat 120.
Metilius — mat 120.
metior — mi errichten 127.
meto — mat 119.
metor — mi errichten 127.
metus — ma 117.
meus — ma (Pron). 115.
mica — mak 120.
mico — mik ſchimmern 128.
migro — mi 127.
miles — mil 128.
milium — mal 123.
mille — mil 128.
millus — man ſchmücken 122.
miluago — marga 125.
milnus — marga 125.
minam — min 119.
Minatius — min 119.
-mineo — man ragen 122.
minerrimus — min 119.
Minerva — man 118.
mingo — migh 128.
miniscitur — man 118.
minister — min 119.
minium 217.
Minius — min 119.
minor (Comp.) — min 119.
miuor (rage) — man 122.
Min-ternae, -turnae — min 119.
mintrio — min 128.
Minucius — min 119.
minuo — min 119.
minurio — min 128.
minurritiones — min 128.
mirmillo — mil 128.
mirus — smi 205.
miscelliones — mik miſchen 128.
misceo — mik miſchen 128.
miser — mi ankämpfen 127.
misericors — skard 185.
mitis — mit 128.
mitto — math 121.
mobilis — mav 126.
moderor — mad 117.
modestus — mad 117.
Modest-us, -inus — mad 117.
modicus — mad 117.
modimperator — ma 116.
modius, Modius — mad 117.
modo — mad 117.
modulus — mad 117.
modus — mad 116.
moenia — mu 129.
mola — mal 123.
Molae — magh ſchwer ſein 121.
moles — magh ſchwer ſein 121.
molestus — magh ſchwer ſein 121.
mollis — mal 123.
molo — mal 123.
Molo — mal 123.
momeu, -tum — mav 126.
momentana — mav 126.
momur — mu 130.
mouedula — min 128.
moneo — man 118.
moneta — man ſchmücken 122.
Moneta — man 118.
monile — man ſchmücken 122.
mons — mu 129.
monstro — man 118.
monstrum — man 118.
Montan-us, -inus, -illa — mu 129.
mora — smar ſich bedenken 204.
morbus — mar aufreiben 124.
mordeo — smard 205.
moretum — mar 123.
morio 217.
mors — mar ſterben 124.
morum — moro 130.
morus — mu 129.
mos — man 117.
motacilla — mav 126.
moveo — mav 126.
mox — magh 121.
Mucius — muk ſchnäuzen 130.
mucro — muk ritzen 130.
mucus — muk ſchnäuzen 130.
muger — mugh 130.
mugil — muk ſchnäuzen 130.
Mugillanus — muk brüllen 130.
mugio — muk brüllen 130.
Mugio — muk brüllen 130.
mulceo — mark 125.
Mulciber — mark 125 (212).
mulco — mark 125.
mulgeo — marg 125.
mulier — mal 123.
nullus 217.
mulsus — malita 126.
multa — mark 125.
multus — managha 123.
mulus 217.
mundus — mand ſchmücken 122.
-mungo — muk ſchnäuzen 130.
munia — mu 129.
municeps — mu 129.
munico — mu 129.
munificus — mu 129.
munio — mu 129.
munis — mu 129.
munus — mu 129.
Murc-ia, -ida — murgh 130.
murcus, Murcus — murgh 130.
murex — smar flüſſig ſein 204.
murmur — marmar 125.
murus — mu 129.
mus, Mus — muus 130.
musca, Musca — mus 130.

muscerda — skar 184b).
muscus — mas 127.
musso — mu 129.
mustela, Mustela — mas 127.
mustus — mas 127.
muticus — ma 119.
mutilus — ma 119.
mutio — mu 129.
muto — mav 126.
mutulus — mu 129.
mutus — mu 129.
mutuus — mav 126.

N.

Naevius — gan erkennen 49.
naevus — gan erkennen 49.
nam — na 80.
nanciscor — nak 81.
nare — sna 196.
naris — snu 197.
narro — gan erkennen 49.
nascor — gân zeugen 49.
Nasica — snu 197.
Nasid-ius, -ienus — snu 197.
Naso — snu 197.
nassa — snu 197.
nassiterna — snu 197.
nasturtium — snu 197.
nasus — snu 197.
natinor — sna 196.
natio — gan zeugen 49.
natis — nam beugen 82.
nato — sna 196.
natrix — sna 196.
natura — gan zeugen 49.
naucum — knu 43.
naufragium — snu 197.
nauscit — snu 197.
naustibulum — snu 197.
nauta — snu 197.
navigo — snu 96.
navis — snu 96.
Navius — gan erkennen 49.
navus — gan erkennen 49.
nē, -nĕ, nĕ- (Adv. Conj.) — na 79.
nē, nae (traun) — na 80.
nebula — nabh 81.
necesse — kad 30.
necne — na 79.
neco — nak 80.
necto — nagh binden 81.
nedum — na 79.
nefandus — bha 105.
nefas — bha 105.
nefrens — bhram 114.
nefrones — nabhra 82.
nefrundines — nabhra 82.
neglegens — lag sammeln 134.
nego — agh sprechen 5.
negotium — av sich pflegen 19.
negumate — agh sprechen 5.
nemo — ghama 56.
nempe — ka 27.
nemus — nam zutheilen 82.
neo — sna spinnen 197.
nepa 217.
nepeta 217.
nepos, Nepos — nap 81.
Nepot-inus, -ianus — nap 81.
Neptunus — nabh umhüllen 82.
nequalia — nak 80.
nequam — aika 25.
neque, nec — ka 27.
Ner-o, -ius, -ia, -io, -ienes — nara 82.
Nerva — snar 197.
nervus — snar 197.
nesi — sa (Pron.) 165.
neve, neu — val 153.
ni — na 79.
nico — nik 83.
nidor — gnith 54.
nidus — nas 83.
Nigell-us, -io — nak 80.
niger, Niger — nak 80.
Nigidius, Nigrinus — nak 80.
nihil(um) — ghil 59.
nimbus — nabh umhüllen 82.
nimirum — smi 205.
nimius — ma 116.
ningere — snigh 197.
ningues — snigh 197.
ningulus — aina 25.
nisi — na 79.
nisus 217.
nitedula — nat 81.
nĭteo — knit 187.
nītor — nat 81.
nix — snigh 197.
Nobilior — gan erkennen 49.
nobilis — gan erkennen 49.
noceo — nak 80.
Nodotus — gadh fassen 48.
nodus — gadh 47.
Nola — na 80.
nolo — val 153.
nomen — gan erkennen 49.
nomenclator — kar rufen 33.
Nomentum — gan erkennen 49.
Nominatus — gan erkennen 49.
non — aina 25, na 79.
Nonae — navan 83.
nonculae 217.
Nonius — navan 83.
nonna — nana 81.
nonuncium — aina 25.
nonussis — ak sehen 2.
Norb-a, -anus — var 154, 213.
norma — gan 50.
nos — na 79.
nosco — gan erkennen 49.
nota — gan 50.
notio — gan erkennen 49.
novacula — na 80.
Nov-ana, -anus, -aria — na 80.
Nova-tus, -tilla — na 80.
novem — navan 82.
noverca — na 80.
Novius — na 80.
novus — na 80.
nox — nak 80.
nubes — nabh 81.
nubo — nabh 81.
Nucula — knu 43.
nudius — na 80.
nudus — nag 81.
nugae — knu 43.
nullus — aina 25, na 79.
num — nu 80.
Numa — nam zutheilen 82.
numella 218.
numen — nu 83.
Numerius — nam zutheilen 82.
numerus — nam zutheilen 82.

Numicius — nam zutheilen 82.
Numitor, -ius — nam zutheilen 82.
numus — nam zutheilen 82.
nunc — nu 80.
nuncupo — gan 50.
nundinus — div 73.
nunquam — ka 26, na 79.
nuntius — na 80.
-nuo — nu 83.
nuper — nu 80.
nurus — su zeugen 179.
nuto — nu 83.
nutrio — snu 197.
nux — knu 43.

O.

ob — ap 9.
obba 218.
obescet — as ſein 20.
obex — i 22.
obfendix — bhandh 106.
obigitat — ag 4.
obliquus — lak 142.
obliviscor — pliva 95.
oblucuviasse — luk 140.
obmanens — man 119.
obnectere — nagh binden 81.
obsalutare — sarva 176.
obscoenus — kun 42.
obscurus — sku 180.
obsequiae — sak 166.
obses — sad 172.
obsolesco — al 16.
obstetrix — sta 189.
obstino — sta 190.
obtrectat — targh 65.
obturo — tar bohren 64.
obvaricator — kar krumm ſein 37.
occa — ak ſcharf ſein 2.
occiput — kap 32.
occisitantur — skid 170.
occulo — kal hehlen 38.
occupo — kap 31.
Ocell-a, -ina — ak ſehen 2.
ocior — ak ſchnell ſein 2.
ocrea — ak ſpitz ſein 2.
Ocricolum — ak ſpitz ſein 2.
Octav-ius, -ianus — aktan 3.
octo — aktan 3.
October — aktan 3.
oculus — ak ſehen 3.
odefacit — ad 7.
odi — vadh ſtoßen 152.
odor — ad 7.
ofella, Ofella 218.
offa 218.
offerumenta — bhar 107.
offex — dha 76.
officiperda — ap knüpfen 9.
officium — ap knüpfen 9.
Ogulnius — aug 150.
Olcinium — sar 175.
oleo — ad 7.
olim — ana 7.
Olipor — pu zeugen 98.
olla — ukh 24.
Ollius — ukh 24.
olor — varala 156.
olus — ghar grün ſein 57.
omasum 218.
omen — av aufmerken 19.
omentum — av anziehen 19.
omnis — am 11.
onus — an 7.
opacus — ap (Präp.) 9.
opera — ap knüpfen 9.
operio — par 89.
opes — ap knüpfen 9.
opifex — ap knüpfen 9.
Opigena — ap knüpfen 9.
opilio — pa weiden 84.
Opilius — pa weiden 84.
Opimius — pi 96.
opimus — pi 96.
opinus — ap knüpfen 9.
opiparus — ap knüpfen 9.
Opiter — div 74.
opitulor — ap knüpfen 9.
oportet — par ſetzen 90.
opperior — par ſetzen 90.
oppidum — pad 88.
opportunus — par ſetzen 90.
opprobrium — bhar 107.
Ops — ap knüpfen 9.
optimus — ap 8, 210.
opto — ap 8.
optutu — tu ſchauen 67.
opulentus — ap knüpfen 9.
opulus 218.
opus — ap knüpfen 9.
ora — as athmen 20.
Orata — vas 161.
Orbilius — arbha 16.
orbis — karp 37.
orbita — karp 37.
Orbius — arbha 16.
orbo — arbha 15.
Orbona — arbha 16.
orca, Orca — ark 13.
Orcus — ark 13.
ordior — ardh 136.
ordo — ardh 136.
oreae — as athmen 20.
Orfius — arbha 16.
orior — ar 12.
orno — var 155.
ornus — ar 13.
oro — as 19.
Ortona — ar 13.
os (Knochen) — as werfen 20.
ōs (Mund) — as 19.
oscen — as athmen 20.
oscillum — as 19.
oscillo — as athmen 20.
oscito — as athmen 20.
Osculana (pugna) — vas 161.
osculum — as 19.
osmen — var 155 (213).
Ostia — as athmen 20.
ostium — as athmen 20.
Ostra, Ostrani — ap 9.
otium — av ſich pflegen 19.
Ovinius — av 18.
ovis — av 18.
ovo — u 24.
ovum 147.

P.

pabulum — pa 83.
pacionem — pak binden 85.
paciscor — pak binden 85.
Pac-onius, -uvius — pak binden 85.
padi 218.
paedor — pu 99.
paeminosa 218.
paene — pava 95.
paeniteo — pu ſühnen 98.
Paestum — pa nähren 84.
paetus, Paetus 218.
paga — pag fügen 85.
pagina — pag fügen 85.
pagus — pag fügen 85.
pala — pag fügen 85.

palacra 218.
palam — pal flach ſein 94.
Palatium — pa nähren 84.
palatum 218.
palea — spal 201.
palear—pal ſchwingen 94.
Pales — pa weiden 84.
palla — span 198.
palleo — palva 95.
pallium — span 198.
pal-ma, -mus—pal flach ſein 94.
palmes — pal flach ſein 94.
palor — spal 201.
palpebra — palp 94.
palpo — palp 94.
Paluda 218.
paludamentum 218.
palumbes — kvadamba 45.
Palumbinum — kvadamba 45.
pălus — pag feſtigen 85.
pălus — palva 95.
pampinus — pamp 88.
panaricium 218.
Panda — spand 198.
pando — spand 198.
pandus — spand 200.
pango — pak binden 85.
panicum — pa 83.
panis — pa 83.
Panniculus — span 198.
pannus — span 198.
pansa, Pansa — spand 198.
panus — span 198.
pantex 218.
papa — pa 83.
papaver — pu zeugen 98.
Papesius — pa nähren 84.
papilio — pal flattern 94.
Papin-ius, -ianus — pa nähren 84.
Pap-isius, -irius — pa nähren 84.
Papius — pa nähren 84.
pappo — pa 83.
papula — pap 88.
Papus — pa nähren 84.
par — par 91.
Parca — park 92.
parcus — spar 201.
parentes — par 89.
pareo — par ſchaffen 90.
paries — par 91.
pario — par 89.
paro (bringe zu Wege) — par 89.
paro (ſchätze gleich) — par 91.
parra, Parra — sparva 202.
pars — par 89.
particeps — par 89.
parum — spar 201.
parus — sparva 202.
parvus — spar 201.
pasco — pa 83.
passales — spad 198.
passer, Passer 218.
passernix 218.
passim — spad 198.
passus — spad 198.
pastinaca — pas 95.
pastinum — pas 95.
Patell-a, -ana — pat ausbreiten 87.
pateo — pat ausbreiten 87.
pater — pa 83.
patera — pat ausbreiten 87.
Paterculus — pa 83.
patibulum — pat ausbreiten 87.
patior — pat ſchlagen 87.
patro — pat theilhaft werden 87, 211.
patrocinium — pa 83.
patronus — pa 83.
Patulcius — pat ausbreiten 87.
paucus — pava 95.
paullus, Paullus — pava 95.
paulus, Paulus — pava 95.
pauper — pava 95.
pausea 218.
paveo — pu ſchlagen 97, 212.
pavio — pu ſchlagen 97.
pavo 218.
pax — pak binden 85.
-pe — ka 27.
pecco — pik 96.
pecto — pak kämmen 86.
pectus — pak fügen 86.
peculium — pak binden 85.
pecunia — pak binden 85.
pecus, pecu — pak binden 85.
peda — pad 88.
pedamen — pad 88.
pedatus — pad 88.
pedes — pad 88.
pedica — pad 88.
pediculus — pad 88.
-pedio — pad 88.
pedis — pad 88.
pedisequus — sak 166.
Ped-ius, -o — pad 88.
pedo — pard 92.
Peducaeus — pad 88.
pedule — pad 88.
pedum, Pedum — pad 88.
pejero — ju 132.
pejor — pik 96.
pellax — pal ſchütteln 94.
pellex — vlak 156.
pellis — spal abziehen 202 (213).
pello — pal ſchütteln 94.
Pellonia — pal ſchütteln 94.
pelluviae — lu 146.
pelvis — par füllen 81.
Penates — pa hüten 84.
pendeo — spand 200.
pendigo — spand 198.
pendo — spand 200.
penes — pa hüten 84.
penetro — pa hüten 84.
penis — pas 96.
penna — pat ſich bewegen 87.
penso — spand 200.
penuria — span 198.
penus — pa nähren 84.
per, per- — par 91.
peregrinus — par 91.
perendie — par 91.
perennis — abhi 10.
perfacul — dha thun 77.
Perfica — dha thun 77.
perfidus — bhandh 106.
pergo — arg 14.
pergula — arg 14.
periculum — par ſetzen 90.
-perior — par ſetzen 90.
peritus — par ſetzen 90.
perjurus — par 91.
perna — parsna 93.
pernicies — nak 80.

pernio — parsna 93.
pernix — parsna 93.
pero 218.
perpendiculum — spand 200.
perperam — par 91.
perpes — pa 86.
perpetuus — pat 86.
perplovere — plu 102.
persona—svan 206 (213).
pertica — par ſetzen 90.
pertinax — ta 61.
Pertunda — stud 195.
pervi-cus, -cax — gi bewältigen 53.
pervinca — vik 148.
pes — pad 88.
-pesco — par 92.
pesestas — pad 88.
pessum — pad 88.
pestis — pad 88.
Pet-a, -ilius — pat 86.
petigo 218.
petilium 218.
petilus 218.
petimen 218.
peto — pat 86.
petorritum 218.
petra — katvar 29.
petreia — katvar 29.
Petrejus — katvar 29.
Petr-o, -onius — katvar 29.
Petrosidius — katvar 29.
Petrullus — katvar 29.
petulans — pat 86.
petulcus — pat 86.
pica — spak 199.
Pictor — pik ſtechen 96.
Picumnus — spak 199.
picus, Picus — spak 199.
piger — pik böſe ſein 96.
piget — pik böſe ſein 96.
pigmentum — pik ſtechen 96.
pignus — pag feſtigen 86.
pila — pal ſchwingen 94.
pilanus — pis 95.
pilentum—pal ſchwingen 94.
pileus — spal abziehen 202.
pilo — spal abziehen 202.
pilum — pis 95.
Pilumnus — pis 95.
pilus — spalva 203.
pingo — pik ſtechen 96.
pinguis—pag feſtigen 86.
pinso — pis 95.
pinus — pi 96.
piper 218.
pipo — pip 96.
pirum 218.
piscis — sku 180.
Piso — pis 95.
pistillum — pis 95.
Pistorium — pis 95.
pistrina — pis 95.
pisum — pis 95.
pituita — spu 204.
pius — pu reinigen 97.
pix — pi 96.
placenta — plak 101.
Placentia — plak 92.
placeo — plak 92.
placo — plak 92.
Plaetorius — pri 102.
plāga — plak 102.
plăga — plak 92.
plagium — plak 92.
Plagulejus — plak 102.
planca — plak 101.
Planc-us, -ius, -ina — plak 101.
plango — plak 102.
planta (Fußſohle) — plak 101.
planta (Pflanze) — plak 101.
plantago — plak 102.
planus — plak 101.
platalia — plat 101.
platessa — plat 101.
plaudo 218.
plaustrum — plu 102.
Plautius — plat 101.
plautus, Plautus — plat 101.
plebes — par füllen 90.
plecto (flechte) — plak 92.
plēcto (ſtrafe) — plak 102, 212.
-plementum — par füllen 90.
plentur — par füllen 90.
plenus — par füllen 90.
-pleo — par füllen 90.
plerus — par füllen 90.
Plestina — par füllen 90.
-plex: simplex u. ſ. w. — plak 92.
plico — plak 92.
Plinius — par füllen 90
Plistia — par füllen 90.
ploro — plu 102.
ploxemum 218.
pluit — plu 102.
pluma — pnu 99.
plumbum — mluva 130.
plūs — par füllen 90.
-plus: simplus u. ſ. w. — par füllen 91.
pluteus 218.
Pluviae — plu 102.
poculum—pa trinken 84.
podex — pard 92.
poena — pu ſühnen 97.
polenta—pal ſchütteln 94.
polio — li 144.
Polla — pava 95.
pollen — spal 201.
polleo 218.
pollex, Pollex — lik 138.
polliceor — lik 138.
pollingo — dhigh 78.
pollubrum — lu 146.
polluceo — lik 138.
pomoerium — mu 129.
Pomona — pu zeugen 98.
Pomp-ejus, -ilius, -onius, -tinus — pankan 86.
pomum — pu zeugen 98.
pondus — spand 200.
pone — pas 96.
pono — san 173.
pons — pat ſich bewegen 87.
Pont-ia, -icus — pat ſich bewegen 87.
pontifex — pat ſich bewegen 87.
Pontius—pat ſich bewegen 87.
ponto — pat ſich bewegen 87.
Pop-ilius, -illius — pak kochen 85.
popina — pak kochen 85.
poples—pal ſich ſchwingen 94.
Poplicola — par füllen 91.
Populonia — spal abziehen 202.
populor — spal abziehen 202.
pŏpulus — par füllen 90.
pōpulus — pal ſich ſchwingen 94.

porca — parsa 93.
porcellio 218.
porcet — ark 13.
Porcius — parka 92.
porcus — parka 92.
porricio — rik darreichen 138.
Porrima — pra 101.
porro — pra 101.
por-t — prati 101.
porta — par 91.
porticus — par 91.
portio — par 89.
porto — par 89.
portulaca — par 91.
Portunus — par 91.
portus — par 91.
pos-, po- — pas 96.
posca, Posca — pa trinken 84.
posco — parsk 93.
Posilla — pu zeugen 98.
positio — san 173.
possum — pat theilhaft werden 87.
post — pas 96.
posterus — pas 96.
posticus — pas 96.
postilena — pas 96.
postis — san 173.
postridie — div 73.
postularia — parsk 93.
postulo — parsk 93.
Postumus, -illa — pas 96.
Postvorta — vart 158.
-pote — pat theilhaft werden 87.
Potina — pa trinken 84.
potio — pa trinken 84.
potis — pat theilhaft werden 87.
Potitus — pat theilhaft werden 87.
Potua — pa trinken 84.
potus — pa trinken 84.
prae — pra 100.
praebeo — kap 32.
praeceps — kap 32.
praecia — vak 148.
praecipuus — kap 31.
praeco — vak 148.
Praeconinus — vak 148.
praecordia — skard 185.
praecox — pak kochen 85.
praeda — gadh 47.
praedium — gadh 47.
praedopiont — ap 8.
praefericulum — bhar 107.
praefica — bha 105.
praefurnium — ghar 56.
praegnans — gan zeugen 49, 211.
prae-metium, -messum — mat 119.
praemium — jam 131.
Praeneste — pa nähren 84.
praenum 218.
praepes — pat ſich bewegen 87.
praeputium — pu zeugen 98.
praes (Bürge) — vadh 152.
praes (zur Hand) — pra 100.
praesertim — sar 175.
praeses — sad 172.
praesignis — sag 171.
praestes — sta 190.
praestigiae — stag decken 192.
praestino — sta 190.
praesto sum — pra 100.
praestolor — stal 192.
praesul — sad 172.
praeter — pra 100.
praetor — i 22.
praevaricor — kar krumm ſein 36.
prandium — pra 100.
pratum — prat 101.
pravus — kar krumm ſein 36.
preciae 218.
Precius — parsk 93.
prehendo, prendo — gadh 47.
prelum — pjad 100.
premo — pjad 100.
presso — pjad 100.
pretium — par ſetzen 90.
prex — parsk 93.
pri — pra 100.
pridem — pra 100.
pridie — div 73, pra 100.
primicerius — kara 37.
primipara — par 89.
primus — pra 100.
princeps — pra 100.
prior — pra 100.
Priscianus — pra 100.
priscus — pra 100.
pristices 218.
pristinus — pra 100.
pristis 218.
priveras — pra 100.
Privernum — pra 100.
priviclocs — pra 100.
privignus — pra 100.
privilegium — lagh 143.
privus — pra 100.
probrum — bhar 107.
probus — bhu 111.
procalare — kar rufen 33.
procapis — kap 32.
procax — parsk 93.
procella — kal erſchüttern 38.
procĕres — kar ragen 36.
procērus — kar ſchaffen 34.
procestria — skad 179.
Proc-ilius, -illa — parsk 93.
procitant — parsk 93.
procubitores — ki liegen 41.
procul — kal treiben 38.
Procul-us, -ejus — parsk 93.
procus — parsk 93.
prod, prō — pra 101.
prodigium — agh ſprechen 5.
prodigus — ag 4.
proditor — da geben 70.
proelium 218.
profanus — bha 104.
profecto — dha 77.
proficiscor — dha 76.
profundus — bhu 111.
progenies — gan 48.
proin — St. i 21.
prolato — tal 66.
proles — al 16.
proletarius — al 16.
prolixus — lag 143.
proludium — krid 43.
promellere — mal bewegen 125.
promenervat — man 118.
prominare — mi gehen 127.
promiscuus — mik miſchen 128.
promo — jam 131.
promptus — jam 131.

promulcum — mal bewegen 125.
promulgo — managha 123.
promulsis — malita 126.
promunturium — man ragen 122.
pronus — pra 101.
propago — pag fügen 85.
propalo — pal flach ſein 94.
prope — pra 101.
propediem — div 74.
properus — par 89.
propes 218.
propetro — pat theilhaft werden 87.
propinquus — pra 101.
propitius — pra 101.
proprius — pra 101.
propter — pra 101.
prorito — ir 23.
prorsu-m, -s — vart 158.
prosaicus — vart 158.
prosapia — sa ſäen 166.
prosatrix — sa ſäen 165.
proseda — sad 172.
prosedamum 218.
Proserpina — sarp 176.
prositus — san 173.
prosperus — spas 198.
prostibulum — sta 189.
prosumia 218.
protervus — tar überſchreiten 64.
protinus — ta 61.
providentia — vid 163.
provincia — na 80.
prudens — vid 163.
Prudentius — vid 163.
prugnum — pra 100.
pruna (Kohle) — purs 99.
pruna (Frühreif) — pra 101.
prurio — purs 99.
-pse, -pte — pat theilhaft werden 87.
pubes — pu zeugen 98.
Publicius — par füllen 91.
Publicola — par füllen 91.
publicus — par füllen 90.
Publilius — par füllen 91.
Publipor — pu zeugen 98.
Publius — par füllen 91.
pudet — pu ſchlagen 97.
puella — pu zeugen 98.
puer, -a — pu zeugen 98.
pugil — pug 99.
pugio — pug 99.
pugua — pug 99.
pugnus — pug 99.
puilia 218.
pulcer — park 92.
pul-egium, -eium — spur 204.
pulex — spur 204.
pullus (dunkel) — palva 95.
pullus (= purulus) — pu reinigen 97.
pullus (Junges) — pu zeugen 98.
pulmentum — palpa 95.
pulmo — pnu 99.
pulpa — palpa 95.
pulpitum 218.
pulpo — parp 93.
pulpus 218.
puls — pal ſchütteln 94.
pulso — pal ſchütteln 94.
Pulto — pal ſchütteln 94.
pulvillus, Pulvillus — spalva 203.
pulvinus — spalva 203.
pulvis — spal 201.
pumex — spu 204.
pumilus — pu zeugen 98.
pumula 218.
punctatoriolas — pug 99.
pungo — pug 99.
punio — pu ſühnen 98.
pupa — pu zeugen 98.
pupilla — pu zeugen 98.
pupillo 218.
Pupius — pu zeugen 98.
puppis 218.
pupus — pu zeugen 98.
purgo — pu reinigen 97.
purime — pu reinigen 97.
purus — pu reinigen 97.
pus — pu faulen 98.
pusillus — pu zeugen 98.
pusio, Pusio — pu zeugen 98.
pustula — spus 203.
pusula — spus 203.
pusus — pu zeugen 98.
Puta — pu reinigen 97.
Puteoli — pu reinigen 97.
puter — pu 99.
puteus — pu reinigen 97.
puto — pu reinigen 97.
putor — pu 99.
putus — pu reinigen 97.
puvire — pu ſchlagen 97.

Q.

Quadrat-us, -illa — katvar 29.
quadridunm — div 73.
quadriga — katvar 29, ju 132.
quadrimus — ghima 59.
quadruplatores — katvar 29.
quadrurbem — var 154.
quadrus — katvar 28.
quaero — kish 41.
quaeso — kish 41.
quaestor — kish 41.
quaestus — kish 41.
qualis — ka 26.
qualun — kasa 40.
quam — ka 26.
quando — ka 27.
quantus — ka 26.
quare — ka 26.
quasillaria — kasa 40.
quassatipennae — skjut 189.
quasso — skjut 189.
quatio — skjut 188.
quatuor — katvar 28.
quaxare — coax 42.
-que — ka 27.
queo — pi vermögen 84.
quercerus — kar ſchwanken 35.
quercus — kar hart ſein 35.
queror — kvas 46.
querquedula — karaka 37.
querquerus — kar ſchwanken 35.
quī — ka 26.
quī-dam, -dem — ka 26.
quies — ki liegen 40.
quietalis — ki liegen 40.
Quinctilianus — pankan 86.
Quinctilis — pankan 86.
Quinctio — pankan 86.
Quinct-ius, -ilius — pankan 86.
quincunx — aina 25.
quinque — pankan 86.
quinquessis — ak ſehen 2.

Quintipor—puzeugen 98.
quippe — ka 27.
quirito — kvas 46.
quis — ki 26, 27.
quisquiliae — skar 183.
quorsum — vart 158.
quot — ka 26.
quotidie — div 74.
quum — ka 26.

R.

Rabirius—arbh faſſen 15.
rabo — arbh faſſen 15.
racemus — raka 134.
radius — vradh 159.
radix — vradh 159.
rado — rad 135.
radula — rad 135.
raja 218.
rallum — rad 135.
ramenta — rad 135.
raucx 218.
Ramnes — rap 136.
ramula — vradh 159.
ramus — vradh 159.
rana — ran 136.
rancor 218.
rapio — rap 136.
rapum — rapa 137.
rarus — rag klaffen 134.
rasores — rad 135.
rasta 218.
rastellus — rad 135.
rastrum — rad 135.
ratio — ra berechnen 133.
ratis — ra 13.
Ratumena porta—ra 13.
ratus — ra berechnen 133.
rauca 219.
Rauculus — ru 139.
raucus — ru 139.
raudus — rudh roth ſein 241.
Ravilla — ru 139.
ravis — ru 139.
ravus — ghar altern 51.
reapse — pat theilhaft werden 87.
Reate — sru 205.
reburrus — barsa 103.
recens — kan anfangen 210.
reciprocus — pra 101.
reclinatoria — kli 45.
recordor — skard 185.
recupero — par 89.
rĕd-, rē, rĕ (Präp.) 141.
Rediculus — i 22.
redimiculat — jam 131.
redimio — jam 131.
reduvia—av anziehen 19.
refertus — bhark 109.
refriva — bhar 107.
refrontat — bhru 115.
refuto — ghu 59.
Reg-inus, -illus, -illanus — arg 14.
regio — arg 14.
reglesco — ghar 56.
rego — arg 14.
regula — arg 14.
Regulus — arg 14.
religio — lag ſammeln 134.
reliquus — lik 139.
reloquor—lak tönen 133.
remedium — mad 118.
remeligines — mal bewegen 125.
reminiscor — man 118.
remora — smar ſich bedenken 204.
remorbescat — mar 124.
Remores — smar 205.
remulcare—mal bewegen 125.
remulcum—mal bewegen 125.
remus — ar 12.
renancitur — nak 81.
reno 219.
renovativum — na 80.
reor — ra berechnen 133.
repens — varp 159.
reperio — par ſetzen 90.
replum 219.
repo — sarp 176.
repotia — pa trinken 84.
repudium — pu ſchlagen 97.
res — ra überlegen 133.
reseda — sad 173.
resex — sad 172.
resex—sak ſchneiden 168.
restauro — stu 190.
restis — krath 43.
retae 219.
rete — svar reihen 207.
retricibus 219.
retrimentum—tar reiben 64.
retro — red- 142.
returo — tar bohren 64.
reus — ra überlegen 133.
rex — arg 14.
rheda 219.
rica — rik ſich erſtrecken 138.
ricinus 219.
rideo — krid 44.
ridico 219.
rigeo — arg 14.
rigo — vragh 164.
rima — rag klaffen 134.
ringor — rag klaffen 135.
ripa — ri 137 (212).
ritus — ra 13.
rivus — ri 137.
rixa — rag klaffen 135.
robigo, Robigo — rudh roth ſein 141.
Robigus — rudh roth ſein 141.
robus — arbh faſſen 15.
rodo — rad 135.
rodus — rudh roth ſein 141
rogo — parsk 93.
rogus — arg 14.
Roma — sru 205.
Romulus — sru 205.
ros — vars 159.
rosa — vradh 159.
rostrum — rad 135.
rota — ra 13.
rotundus — ra 13.
ruber—rudh roth ſein 141.
rubia — rudh roth ſein 141.
rubrica—rudh roth ſein 141.
rubus — rudh roth ſein 141.
ructo — rug rülpſen 140.
rudens — rudh hindern 141.
rudis—rudh wachſen 141.
rudo — rud 141.
rudus (rothes Stück) — rudh roth ſein 141.
rudus (Schutt) — kru häufen 210.
Ruf-inus, -io — rudh roth ſein 141.
rufius 219.
rufus, Rufus—rudh roth ſein 141.
ruga, Ruga—varg 156.

rugio — rug brüllen 110.
ruina — sru 205.
ruma — sru 205.
rumentum — rup 136.
rumex 219.
Rumia — sru 205.
rumino — rug ſich brechen 140.
Rumin-us, -a — sru 205.
rumo — rug ſich brechen 140.
Rumo — sru 205.
rumor — ru 139.
rumpo — rup 136.
rumpus 219.
runa — sru 205.
runcina, Runcina — ruk graben 140.
runco — ruk graben 140.
ruo — sru 205.
rupes — rup 136.
Rupilius — rup 136.
rursum — vart 158.
rus — karsh 38.
ruscum 219.
ruspor 219.
russus — rudh roth ſein 141.
rutabulum — sru 205.
Rutilius — rudh roth ſein 141.
rutilus — rudh roth ſein 141.
rutuba 219.
rutrum — sru 205.

S.

sabaja 219.
sabatenum 219.
Sabelli — sav 178.
Sabinus — sav 178.
sabulum 219.
saburra 219.
sacal 219.
saccus — sag 171.
sacer — sak ehren 167.
sacerdos, Sacerdos — sak ehren 167.
sacrima — sak ehren 167.
sacrium 219.
saeculum — sa ſäen 166.
saepe — sak drängen 170.
saepio — sak wahren 170.
saeta — sbhid 204.
saevus — savja 178.
sagda 219.
sagina — sag ſättigen 171.
sagio — sag 171.
sagitta — sag 171.
sagmen — svak 206.
sagum — sag 171.
sagus — sag 171.
sal — sar ſtrömen 176.
Salacia — sar 175.
salapitta 219.
salar — sar ſtrömen 176.
salax — sar 175.
salebra — sar 175.
Salii — sar 175.
Salinator — sar ſtrömen 176.
salio — sar 175.
salisatores — sar 175.
saliva — sjal 178.
salix — sar 175.
salmacidus — sar ſtrömen 176.
salmo 219.
salpitta 219.
salpuga 219.
saltem — sarva 177.
salto — sar 175.
saltus — sar 175.
salubris — sarva 177.
salum — sar 175.
salus — sarva 176.
salvia — sarva 176.
salvus — sarva 176.
sambucus 219.
samera 219.
Samn-ites, -ium — sav 178.
samolus 219.
sampsa 219.
sancio — sak ehren 167.
sanctus, Sanctus — sak ehren 167.
Sancus — sak ehren 167.
sandala 219.
sandapila 219.
sandaraca 219.
sandaresus 219.
sanguis — sak fließen 167.
sanies — asar 20.
sanna — sama 174.
Sanqualis — sak ehren 167.
santerna 219.
sanus — sa heil ſein 166.
sapa — sap 168.
saperda — sap 168.
sapi-o, -ens — sap 168.
sapinus — sap 168.
sapo — sap 168.
sarabara 219.
sarcina — sar 176.
sarcio — sar heilen 176.
sarculum — sar ſcharren 177.
sarda 219.
sardare — svar tönen 206.
Sardinia 219.
sario — sar ſcharren 177.
sarmen — skarp 184.
sarracum 219.
sartago — sar 176.
sarte — sar heilen 176.
satelles — sa 174.
satio (Säen) — sa ſäen 165.
satio (ſättige) — sa ſatt 164.
satis — sa ſatt 164.
satur — sa ſatt 164.
satura — sa ſatt 164.
satureja — sa ſatt 164.
Saturn-us, -ia, -inus — sa ſäen 166.
saucius 219.
Sauracte — svar leuchten 207.
saurix 220.
savillum 219.
saxum — sak 169.
scaber — skap ſchaben 182.
scabies — skap ſchaben 182.
scabo — skap ſchaben 182.
Scaev-a, -ola — skavja 178.
scaevus — skavja 178.
scala — skand ſich bewegen 181.
scalpo — skarp 183.
scamnum — skap ſtützen 182.
scando — skand ſich bewegen 181.
scandula — skan 169.
scandulaca — skand ſich bewegen 181.
Scaptia — skap ſtützen 182.
Scapula — skap ſtützen 182.
scapulae — skap ſtützen 182.
scapus — skap ſtützen 182.

scarpo — skarp 184.
scatebra — skat 180.
scateo — skat 180.
scaurus — skar 182.
Scaurus — skar 183.
scelus — skal 185.
scindo — skid 169.
scintilla — skit 186.
scio — ski 169.
scipio, Scipio — skap ſtützen 182.
scirpus — skarp 184.
sciscitor — ski 169.
scisco — ski 169.
scitor — ski 169.
scitus — ski 169.
scloppus — skarp 183.
scobis — skap ſchaben 182.
scopa—skap ſchaben 182.
scopio—skap ſtützen 182.
scordalus 219.
scordastus 219.
scortes — skar 182.
scortum — skar 182.
scraptae — skar 184. b)
scrautum — skar 183.
screa — skar 184. b)
scriblita 219.
scribo — skrabh 188.
Scribonius—skrabh 188.
scrinium — skar 184. b)
scripulum — skarp 183.
scrobis (Feilſtaub)—skap ſchaben 182.
scrobis (Grube) — skrabh 188.
scrofa — skrabh 188.
scrofulae — skrabh 188.
scrotum — skar 183.
scrupulum — skarp 183.
scrupus — skarp 183.
scruta — skar 183.
scrutillus — skar 183.
sculna — sak 166.
sculpo — skarp 183.
scurra — skar 183.
scuta — sku 180.
scutilum — sku 180.
scutum — sku 180.
sebum — sap 168.
secespita — sak 169.
secivum — sak 169.
seco — sak ſchneiden 168.
secretus — skar 184. b)
secta — sak 166.
sectus — sak ſagen 168.
secula — sak ſchneiden 168.
secundus — sak folgen 167.
securis — sak ſchneiden 168.
securus — skav 187.
secus — sak folgen 167.
secuta est — sak ſagen 168.
sed — sa (Pron.) 165.
sedeo — sad 172.
sedes — sad 172.
sedile — sad 172.
seditio — i 22.
sedo — sad 173.
sedulus — sad 171.
sedum — sad 172.
seges — sa ſäen 166.
Segesta — sa ſäen 166.
segestre — sag 171.
Segetia — sa ſäen 166.
segmen — sak ſchneiden 168.
segnis — sag 171.
segullum — sag 171.
Seja — sa ſäen 166.
Sejanus — sa ſäen 166.
selago 219.
selibra — sama 174.
seliquastrum — sad 172.
sella — sad 172.
sellarius — sad 172.
sembella — sama 174.
semel — sama 174.
semen — sa ſäen 165.
semestris — man 117.
semi- — sama 174.
semis — ak ſehen 2.
semita — sa (Pron.) 165.
Semo — sa ſäen 166.
semper — sama 174.
sempiternus — i 22.
senator — san 173.
Seneca — san 173.
senex — san 173.
sensus — sant 174.
sentina 219.
Sentinus — sant 174.
sentio — sant 174.
sentis 219.
seorsum — vart 158.
sepelio — pal decken 94.
septem — saptan 174.
September—saptan 174.
septemtriones — tar reiben 64.
Septimius — saptan 174.
Septimontium—mu 129.
sequester — sak 166.
sequor — sak 166.
sera — svar reihen 208.
serenus, Serenus — svar leuchten 207.
seresco — svar leuchten 207.
seria — svar reihen 208.
series — svar reihen 207.
serilla — svar reihen 207.
serius — sav 178.
sermo, Sermo — svar tönen 207.
sermonari — svar tönen 207.
sero (ſäe) — sa 165.
sero (reihe) — svar 207.
serp-o, -ens — sarp 176.
serpullum — sarp 176.
serra—sak ſchneiden 168.
serrago — sak ſchneiden 168.
serta — svar reihen 207.
Sertor, -ius — svar reihen 207.
serum — sar 175.
serus — sar 175.
Serv-ius, -ilius — svar reihen 209.
servo — sar ſchützen 176.
servus — svar reihen 208.
sesc-uncia, -unx — aina 25.
sesqui- — sama 174.
sestertius — sama 174.
Sestius — saks 206.
seu — val 153.
severus, Severus — sav 177.
sex — saks 206.
sextans — saks 206.
Sextilis — saks 206.
Sext-ius, -ilius — saks 206.
sexus — sak 169.
si- (Pron.) 165.
sibilus — sip 178.
Sib-ulla, -ylla — sav 178 (213).
sic — sa (Pron.) 165.
sica — sak 169.
siccus — sus 179.

sicilis — sak 169.
sido — sad 172.
sidus — svid 209.
sigilla — sag 171.
sigla — sag 171.
Signia — sag 171.
signum — sag 171.
sil 219.
silatum 219.
sileo — sil ſchweigen 178.
siler — sar ſtrömen 176.
silex — sarva 177.
silicernium—kar mengen 33.
silicia 219.
siligo — tar reiben 64.
siliqua 219.
Silo 219.
silus 219.
silva — su zeugen 179.
Silv-anus, -ius, -ini — su zeugen 179.
sima — si 178.
simia — sama 174.
simila, -go 219.
similis — sama 174.
simitu — sama 174.
simſludiaria — krid 43.
simptax 219.
simpulatrix — sip 178.
simpulum — sip 178.
simpuvium — sip 178.
simul — sama 174.
sin — sa (Pron.) 165.
sincerus — skar 184. b)
sincinium — sama 174.
sinciput — sama 175.
sine — sa (Pron.) 165.
singuli — sama 174.
singultus — gar ſchlingen 51.
sinister — san 173.
sinistrorsum — vart 158.
sino — san 173 (213).
sinus — san 173.
sinu-s, -m — san 173.
sipo — svap 207.
sirempse — sa (Pron.) 165.
sirpe — skarp 184.
sirpus — skarp 184.
sisara 219.
sisto — sta 189.
sitis — san 173 (213).
situla 220.
sive — val 153.
sobrinus — sa (Pron.) 165.
sobrius — abh 10.
soccus — sag 171.
socer — sa (Pron.) 165.
socius — sak folgen 167.
socors — skard 185.
sodalis — sa (Pron.) 165.
sodes — sa (Pron.) 165.
sol — svar leuchten 207.
solea — sad gehen 172.
soleo — sa (Pron.) 165.
solidus — sarva 177.
solino — sar 175.
solipuga 220.
solium — sad 172.
sollemnis — abhi 10.
sollers — sarva 177.
sollicitus — sarva 177.
sollicuria — sarva 177.
sollus — sarva 177.
solor — sarva 177.
solox — sarva 177.
solum — sad gehen 172.
solus — sa (Pron.) 165.
solvo — lu reinigen 145.
somnus — svap 206.
sonitus — svan 206.
sono — svan 206.
sonus — svan 206.
sopor — svap 206.
Soracte — svar leuchten 207.
Soranus — svar leuchten 207.
sorbeo — sarbh 177.
sorbillator — sarbh 177.
sorbus 220.
sordes — svarda 208.
sorex — svar tönen 207.
sorix 220.
soror — sa (Pron.) 165.
sors — svar fügen 208.
sortio — svar fügen 208.
sospes — sa heil ſein 166.
Sospita—sa heil ſein 166.
spargo — spark 201.
sparus — spar zerreißen 201.
spatium — spa 197.
species — spak 199.
specimen — spak 199.
specio — spak 198.
specto — spak 199.
spectrum — spak 198.
spectus — spak 199.
specula — spak 199.
speculum — spak 199.
specus — spak 199.
sperno — spar 201.
spero — spas 198.
spes — spas 198.
spetile 220.
spica — spi 203.
spicuus — spak 199.
spina — spi 203.
Spino — spi 203.
spinturnix — skit 186.
spiritus — spas 203.
spiro — spas 203.
spissus — spid 203.
splendeo — spind 203.
spolium — spal abziehen 202.
sponda — spand 198.
spondeo — skand 182.
sponte — spand 198.
sporta — spas winden 201 (213).
spuma — spu 204.
spuo — spu 204.
spurcus — spark 202.
Spurinna — spar 201.
spurius, Spurius — spar 201.
squaleo — skal rauh ſein 186.
squalus 220.
squama — skad 180.
squarrosus — skar 185. b)
squa-tus, -tina — ska 169.
Staberius — stabh 191.
Stabiae — stabh 191.
Stabilio — stă 189.
stabilis — stă 189.
stabulum — stă 189.
stacula 220.
stagnum — stak 190.
Stajenus — stă 190.
stamen — stă 190.
stannum — stag 190.
Stăta — stă 189.
Stat-anus, -ianus — stă 189.
Statilius — stă 189.
statim — stă 189.
Statina — stă 189.
statio — stă 189.
Statius — stă 190.
stator, Stator — stă 189.
Statorius — stă 189.
statua — stă 189.

Statulinus — stă 189.
statumen — stă 189.
statuo — stă 189.
statura — stă 190.
stătus — stă 189.
stātus — stă 190.
statutio — stă 189.
stega — stag bedeu 192.
stella — star 193.
stellio — star 193.
Sterculius — stark 185.
stereus — stark 185.
sterilis — star 191.
sterno — star 193.
sternuo — spar nieſen 201.
sterto — spar ſchnarchen 201.
stilla — star 191.
Stilo — stig 194.
stilus — stig 194.
Stimula — stig 194.
stimulus — stig 194.
stinguo — stig 194.
stipa — stip 191.
stipatores — stip 191.
stipeudium — stip 191.
stipes — stip 191.
stips — stip 191.
stipulo — stip 191.
stipulus — stip 191.
stiria — star 191.
stirps — starp 194.
-stĭtium — stă 190.
stiva — stă 190.
stlata — stla 193.
stlembus 220.
stloppus — skarp 183.
sto — stă 190.
stolidus — stu 190.
stolo, Stolo — stu 190.
storea — star 193.
strages — strag 193.
stragulus — strag 193.
stramen — stra 193.
strangula — strang 195.
strebula 220.
strena — stra 193.
strenuus — stra 193.
strepo — strap 196.
stria — strag 195.
strictim — strag 195.
strictivillae — strag 195.
strideo — stradh 195
striga — strag 195.
strigilis — strag 195.
strigmentum — strag 195.
stringo — strag 195.
stritto — strag 195.
strix — strag 195.
strobus 220.
strues — strug 194.
struma — strug 194.
struo — strug 194.
studeo — spud 198.
stultus — stu 190.
stupa, stuppa — stup 191.
stupidus — stup 191.
stuprum — stap 193.
sturnus — sparna 202.
Suada — svad 206.
suadeo — svad 206.
suasum 220
suavis — svad 206.
suavium — svad 206.
sub — upa 24.
suber 220.
subex — i 22.
subfio — dhu 78.
subidus — su bewegen 179.
subis 220.
subitus — i 22.
Sublaqueum 142.
sublestus — lad 143.
sublica — lak 142.
Sublicius pons — lak 142.
sublime — lak 142.
subo — sub 179.
subolesco — al 16.
subseus — ku hauen 42.
subsidium — sad 172.
subsilles 220.
subtel — tak fügen 62.
subtemen — tak fügen 62.
subtilis — tak fügen 62.
subuecula — av anziehen 19.
subula — su 178.
subulo — sip 178.
sueerda — skar 184 b).
sueinum — suk 168.
sucula — su bewegen 179.
sucus — suk 167.
sudieulum — svid 209.
sudis 220.
sudo — svid 209.
sudus — ud 24.
sue-o, -sco — sa (Pron.) 164.
snfes 220.
sufflamen — dhar 78.
suffragium — bhrag 103.
suggestus — gas bringen 53.
suggrunda — ghar raſſeln 58.
sugillo — sug 168.
sugo — sug 168.
Sulea — sar 175.
sulens — sar 175.
sulfur 220.
Sulla — svar reihen 208.
sum — as ſein 20.
sumen — sug 168.
summa — upa 25.
sumo — jam 131.
suo — su 178.
suparum — upa 24.
supellex — lag ſammeln 134.
super — upa 24.
superbus — upa 25.
supercilium — kal hehlen 38.
superficies — bha 105.
supero — upa 24.
superstes — sta 190.
superstitio — sta 190.
supervaganea — vag 149.
supinus — upa 25.
supo — svap 207.
suppedito — pad 88.
supplex — plak 92.
sura — svar reihen 208.
surculus — svar reihen 208.
surdus — svar ſchwer ſein 208.
surena 220.
surgo — arg 14.
Surrentum — svar leuchten 207.
sursum — vart 158.
surus — svar reihen 208.
su-s (ſt. sub-s-) — upa 25.
sus — su zeugen 179.
suspicor — spak 199.
susque deque — upa 25.
susurrus — svar tönen 207.
suus — sa (Pron.) 164.

T.

tabanus — tap 63.
taberna — ta dehnen 60.
tabes — ta fließen 60.
tabula — ta dehnen 60.
tabum — ta fließen 60.
taceo — tak ruhig ſein 62.

Tacitus - tak ruhig sein 62.
taeda — tu schwellen 67.
taedet — tu schwellen 67.
talea — skar 183.
talipedare 220.
talis — ta (Pron.) 60.
talitrum 220.
talla — skar 183.
talpa — skarp 183.
talus — tak fügen 62.
tam — ta (Pron.) 60.
tama — ta dehnen 60.
tamariscus — tam dunkel sein 63.
tamen — ta (Pron.) 60.
taminare - stag berühren 192.
taminia 220.
tandem — ta (Pron.) 60.
tango — stag berühren 192.
taniacae — ta dehnen 60.
tantus — ta (Pron.) 60.
tarandus 220.
tardus — targh 65.
Tarentum — tar 63.
tarmes — tar bohren 64.
tarum 220.
-tas (Abl.-Suffix) 67.
tata — tata 62.
Tatius — tata 62.
taurus — stu 190.
tax — tak hauen 62.
taxa 220.
taxo — stag berühren 192.
taxus — tak hauen 62.
tectio — stag decken 192.
tectum — stag decken 192.
tectura — stag decken 192.
teges — stag decken 192.
tego — stag decken 192.
tegul-a, -um — stag decken 192.
tela — tak fügen 62.
Tellumo — tal 66.
tellus — tal 66.
telum — tak hauen 62.
temerarius — tam umdüstert sein 63.
temetum — tam umdüstert sein 63.
temno — man 118 (212).
temo — tak fügen 62.
tempero — tap 63.
tempestas — tap 63.
templum — tam schneiden 63.
tempto — ta 61.
tempus — tap 62.
temulentus — tam umdüstert sein 63.
tenax — ta 61.
tendicula — ta 61.
tendo — ta dehnen 60.
tendor — ta 61.
tenebrae — tam dunkel sein 63.
teneo — ta 61.
tener — ta 61.
tenor — ta 61.
tensa — ta 61.
tentigo — ta 61.
tento — ta 61.
tentorium — ta 61.
tenuis — ta 61.
tenus (Seil) — ta 61.
tenus (bis an) — ta 61.
tepeo — tap 62.
terebra — tar bohren 64.
teredo — tar bohren 64.
Terent-ius, -illus — tar reiben 64.
teres — tar bohren 64.
tergo — strag 195.
tergum — dhrag 79.
termen — tar überschreiten 64.
termentum — tar reiben 64.
terminus — tar überschreiten 64.
termo — tar überschreiten 64.
tero — tar reiben 64.
terra — tars 66.
terreo — tras 68.
tesca — tus schädigen 68.
testa — tars 66.
Testilus — tras 69.
testis (Zeuge) — tras 69.
testis (Hode) 220.
testudo — tars 66.
teta 220.
teter — tam dunkel sein 63.
tetrinio — tatara 62.
Tettia gens — tata 62.
texo — tak fügen 62.
textor — tak fügen 62.
Tiber-is, -ius — stibh 191.
tibia — stibh 191.
Tibullus — stibh 191.
tibulus 220.
Tibur, -tus — stibh 191.
Tifernu-m, -s — stibh 191.
Tig-ellius, -illus — tak hauen 62.
tignum — tak hauen 62.
tilia — pat sich bewegen 87.
tigris 220.
timeo — tam umdüstert sein 63.
tina 220.
tinca 220.
tinea 220.
tingo — ta fließen 60.
tinnio — ta 61.
-tino — ta 61.
tintinno — ta 61.
tinus 220.
tipula — tip 67.
tiro — tar reiben 64.
Tit-ies, -enses — ti 67.
titillo 220.
titio — tita 67.
Titius — ti 67.
titubo 220.
titulus — ti 67 (211).
Titus — ti 67 (211).
tofus — stibh 191.
toga — stag decken 192.
tolero — tal 66.
toles — tal 66.
tolleno — tal 66.
tollo — tal 66.
Tolumnius — tal 66.
tolutim — tal 66.
tomacina — tam schneiden 63.
tomentum — tu schwellen 67.
tondeo — tam schneiden 63.
tongeo — tak fügen 62.
tono — ta 61.
tonsa — ta 61.
tonsillae — ta 61.
topper — ta (Pron.) 60.
toral — star 193.
Toranius — stu 190.
torcular — tark 65.
tormina — tark 65.
tornus — tar bohren 64.
torpeo — starp 192.
Torquatus — tark 65.
torqueo — tark 64.

torquis — tark 65.
torrens — tars 66.
torreo — tars 66.
torris — tars 66.
tortor — tark 65.
torus — star 193.
torvus — targh 65.
tot — ta (Pron.) 60.
tŏtus — ta (Pron.) 60.
tōtus — tu ſchwellen 67.
trabea, Trabea — tarpja 65.
trabs — trab 68.
tracto — targh 65.
tragula — targh 65.
traha — targh 65.
traho — targh 65.
trama — tar überſchreiten 64.
trames — tar überſchreiten 64.
tranquillus — ki ſiegen 40.
trans — tar 63.
transenna — tar überſchreiten 64.
transilis — sar 175.
transtrum — tar 63.
Trasimenus — tar überſchreiten 64.
Treb-ia, -ula, -ius, -ellius, -atius, -onius — trab 68.
Tremellius — tram 68.
tremo — tram 68.
Tremulus — tram 68.
trepidus — trap 68.
trepit — trap 68.
tres — tri 69.
tressis — ak ſehen 2.
triarii — tri 69.
Triarius — tri 69.
tribula — tar reiben 64.
tribunus — tri 69.
tribuo — tri 69.
tribus — tri 69.
tricae — tark 65.
Tricipitinus — kap 32.
triduum — div 73.
triens — tri 69.
Trifanum — bha 104.
Trifolinus ager — bhal 110.
triga — ju 132.
trimestris — man 117.
trimus — ghima 59.
trio — tar reiben 64.
tripudio — pad 88.
triquetrus — ka 2.
trissago 220.
trisso — stradh 195.
tristis — tras 68.
triticum — tar reiben 64.
triumpus — triumpo 69.
Trivicu-s, -m — vik kommen 162.
trossuli 220.
trua — tar bohren 64.
trucido — dargh 73.
trudis — trud 69.
trudo — trud 69.
Truentum — tar bohren 64.
trull-a, -eum — tar bohren 64.
truncus — dargh 73.
trux — drugh 79.
tu, tui u. ſ. w. — tu 68.
tuba — stibh 191.
tŭber — tu ſchwellen 67.
tūber — tu ſchwellen 67.
Tubert-us, -o — tu ſchwellen 67.
tuburcinor 220.
tubus — stibh 191.
Tucca — tu ſchwellen 67.
tucetum — tu ſchwellen 67.
Tuder — stud 195.
tudes — stud 195.
tudiatores — stud 195.
Tudi-cius, -tanus — stud 195.
tueor — tu ſchauen 67.
tufa — stibh 191.
tugurium — stag decken 192.
Tull-us, -ius, -ia, -iola — tal 66.
tulo — tal 66.
tum — ta (Pron.) 60.
tumeo — tu ſchwellen 67.
tumultus — tumula 68.
tumulus — tu ſchwellen 67.
tundo — stud 195.
tunica 220.
tuor — tu ſchauen 67.
turba — sturb 196.
turbo, Turbo — sturb 196.
turdus — tarda 65.
turgeo — sparg 202.
turio — sparg 202.
turma — sturb 196.
Turpilius — trap 68.
turpis — trap 68.
turtur 220.
turunda — tar bohren 64.
Tuscanienses — St. i 21.
Tuscenius — St. i 21.
Tuscia — St. i 21.
Tuscul-um, -anum — St. i 21.
Tuscus — St. i 21.
tussis — tus huſten 68 (211).
Tut-anus — tu ſchauen 67.
Tutelina — tu ſchauen 67.
Tut-ia, -ilius, -ini — tu ſchauen 67.
tutus — tu ſchauen 67.

U.

uber (Euter) — aidh 26.
uber (reich) — aidh 26.
ubi — ka 27.
udo — ud 24.
Uf-ens, -enas — aidh 26.
ulceraria — valk 156.
ulciscor — ark 13.
ulcus — valk 156.
ulex 220.
uligo — ug 24.
ullus — aina 25.
ulmus — al 16.
ulna — ar 13.
ulpicum 220.
uls, ulter — alja 18.
ulula — ul 25.
ulva — al 16.
umbilicus — nabh berſten 82.
umbo — nabh berſten 82.
umbra — amb 11.
Umbrenus — abh 10.
Umbr-i, -ia, -icius — abh 10.
Umbro — abh 10.
umectus — ug 24.
umerus — amsa 11.
umor — ug 24.
uncia — aina 25.
unco — ank 6.
uncus — ak biegen 3.
unda — ud 24.
unde — ka 27.
ungo — ang 6.
unguis — nagh ſtechen 81.
ungula — nagh ſtechen 81.

ungulatros—nagh ſtechen 81.
ungulus — ak biegen 3.
ungustus — ak biegen 3.
universus — aina 25.
unquam — ka 26.
unus — aina 25.
Unxia — ang 6.
upilio — pa winden 84.
upupa — apap 9.
Urbinum — var 154.
urbs — var 154.
urbum — var 154, 213.
urceus — vara 155.
uredo — vas 161.
urena — vara 155.
urgeo — varg 157.
Urgulania — varg 157.
urigo — vas 161.
urina — vara 155.
urna — vas 161.
uro — vas 161.
urrum — var 154, 213.
urruncum — arsa 16.
ursus — ark 14.
urtica — vas 161.
urus 220.
uspiam — ka 27.
us-quam, -que — ka 27.
usta — vas 161.
Ustica — vas 161.
ustio — vas 161.
usurpo — av 18.
ŭter (wer von beiden) — ka 26.
ŭter (Schlauch) 220.
uterus — St. ud 24.
uti, ut — ka 27.
utor — av 18.
uva — ug 150.
uveo — ug 24.
uxor — vak lieben 149.

V.

vacca — vak brüllen 149.
vaccinium — vak brüllen 149.
Vacc-us, -ius — vak 148.
vacerra, Vacerra — vak ſchwanken 149.
vacillo — vak ſchwanken 149.
vaco — vak leer ſein 149.
Vacuna — vak leer ſein 149.
vado — gadh 48.
vadum — gadh 48.
vae — vai 164.
vafer — vabh 148.
vagina — vak leer ſein 149, 212.
vagio — vak tönen 149.
vagulatio — vak tönen 149.
vagus — vag 149.
valde — var 154.
Valen-s, -tia, -tius, -tinus — var 154.
valeo — var 154.
valeria 220.
Valeri-us, -anus — var 154.
Valgius — varg 157.
valgus — varg 157.
vall-es, -is — var 155.
vallescit — var 154.
Vallonia — var 155.
vallu-s, -m — var 154.
valva — var 155.
vanga — vag brechen 150.
vannus — va wehen 147.
vanus — vak leer ſein 149.
vapa, vappa — kvap 46.
vapo — vap 152.
vapulo — vak ſchreien 149 (212).
vara — kar krumm ſein 36.
Varia — vara 155.
varius 220.
Varius — kar krumm ſein 36.
varix 221.
varus, Varus — kar krumm ſein 36.
varus (Finne) 221.
vas (Bürge) — vadh 152.
vas (Gefäß) — vas umhüllen 160.
vastus — vak leer ſein 149.
vates — ga ſingen 47, 211.
Vaticanus — ga ſingen 47.
vatius, vatrax 221.
-ve — val 153.
vecors — ve 164.
vecticularia — vagh 151.
vectigal — vagh 151.
vectis — vagh 151.
Vectius — vagh 151.
Ve-dius, -diovis — div 74.
vege-o, -to — vag rege ſein 150.
Vegetius — vag rege ſein 150.
vegrandis — ve 164.
vehemens — vagh 150.
vehes — vagh 150.
Vehilius — vagh 150.
veho — vagh 150.
Vejanius — vagh 151.
Vej-i, -ens, -ento — vagh 151.
vel — val 153.
Velabrum — vagh 151.
Velia — var 155.
Velinus lacus — var 155.
velites — vagh 151.
Vellejus — karsh 38.
vello — karsh 38.
vellus — var 154.
velox — vagh 151.
velum — vagh 151.
vena — vas weſen 160 (213).
vendo — vas weſen 160.
Venefrum — vi jagen 162.
venenum — vas tödten 161.
veneo — vas weſen 160.
veneror — van 152.
venia — van 152.
venilia — ga 46.
Ven-ilia, -elia — van 152.
venio — ga 46.
venor — vi treiben 162.
venter — gatara 47.
ventilo — va wehen 147.
ventus — va wehen 147.
venucula 221.
venumdo — vas weſen 160.
venu-s, -m — vas weſen 160.
Venus — van 152.
Venusia — van 152.
vepallidus — ve 164.
vepres 221.
ver — vas 161.
verbascum — vardh 158.
verbenaca — vardh 158.
verbenae — vardh 158.
verber — vardh 158 (213).
verberitare — vardh 158.
verbum — var ſprechen 153.
veredus — vagh 151.

vereor—var wahren 153.
Verg-ae, -ellus — varg 156.
Vergili-ae, -us — varg 156.
Verginius — varg 156.
vergo — varg 156.
vermina — var 155.
vermis — var 155.
verna — vas wohnen 160.
vernisera — vas 161.
verpa — varp 159.
verres, Verres — vars 159.
Verrius — vars 159.
verro — karsh 38.
verruca 221.
verso — vart 157.
versus (Furche) — vart 157.
versus (Präp.) — vart 158.
vertagus 221.
vertebra — vart 157.
vertex — vart 157.
Verticordia — vart 158.
vertigo — vart 157.
verto — vart 157.
vertumnus — vart 158.
Vertumnus — vart 158.
verus — var 154.
vervago 221.
vervex 221.
vesanus — ve 164.
vescor — ghas 59.
vesculi — ad 6.
vesens — ad 6.
vesica — vasti 213.
vespa (Leichenbeſorger) — vas kleiden 160.
vespa (Weſpe), Vespa — vap 152.
vesper — vas umhüllen 160.
vesperna — vas umhüllen 160.
vespertilio — vas umhüllen 160.
vesperugo — vas umhüllen 160.
vespices — vas kleiden 160.
vespillo — vas kleiden 160.
Vesta — vas 161.
vestibulum — sta 189.
vestigium — stigh 194.
vestis — vas kleiden 160.
veterinus — vatas 152.
veternus — vatas 152.
veto 221.
Vetullonia — vatas 152.
vetulus — vatas 152.
Veturius — vatas 152.
vetus — vatas 152.
vetustus — vatas 152.
vexillum — vagh 151.
vexo — vagh 151, 213.
-vexus — vagh 151.
via — vagh 151.
vibex — vidh ſchlagen 163.
vibia 221.
vibriss-ae, -are — vip 163.
vibro — vip 163.
vibnrnum — vi 148.
Vica Pota — vik kämpfen 162.
vicia — vak ſchwanken 149.
vicinus — vik kommen 162.
vicis, -sim — vik wechſeln 162.
victima — vik ſchlagen 162.
Victor-ia, -ius — vik kämpfen 162.
Victua — gi leben 53.
victus — gi leben 53.
vicus — vik kommen 162.
video — vid 162.
vidulus 221.
viduus — vidh leer ſein 163.
vico — vi 147.
vietus — gi bewältigen 53.
vigeo — vag rege ſein 150.
vigil — vag rege ſein 150.
viginti — dva 75.
vilis — vagh 151.
villa — vik kommen 162.
Villius — vik kommen 162.
villus — var 154.
vimen — vi 147.
Vimineus — vi 147.
vinca — vik 148.
vinciam — vik kämpfen 162.
vincio — vik 148.
vinco — vik kämpfen 162.
vindemia — vi 148.
vindex — van 152.
vindicta — van 152.
vinnus — vi 148.
vinum — vi 148.
viola — vi hervorbrechen 162.
violo — gi bewältigen 53.
vipera — par 89.
vipio 221.
vir, vira — vira 163.
vireo — ghar grün ſein 57.
virga — varg 157.
virgo — varg 157.
viriculum 221.
virtus — vira 163.
virus — visa 164.
vis — gi bewältigen 53.
-vis — val 153.
Viscellinus — visa 164.
viscera — visa 164.
viscum — visa 164.
visio — gas (Naturk.) 53.
viso — vid 163.
vispelliones — vas kleiden 160.
vispiliator — vas kleiden 160.
visula 221.
visus — vid 163.
vita — gi leben 53.
Vitell-ius, -ina — vatas 152.
vitex — vi 147.
vitiligo — vi 147.
vitilitigo — stri 196.
vitiparra 221.
vitis — vi 147.
vitium — vi 148.
vito — vik weichen 162.
vitricus — dva 75.
vitrum — vid 163.
Vitruvius — dva 75.
vitta — vi 148.
Vitula — vik kämpfen 162.
vitulus — vatas 152.
Vitumnus — gi leben 53.
vitupero — vi 148.
-vius — vagh 151.
viverra — var 155.
vivo — gi leben 53.
vivus — gi leben 53.
voco — vak 148.
Voconius — vak 148.
voisgram 221.
vola — gvala 55.
Volcanus — var warm ſein 153.

volema — gvala 55.
volgiolus — valk 156.
volo (will) — val 153.
volo (fliege) — val 159.
Volturcius — val 159.
Volturnu-s, -m — val 159.
volubilis — var 155.
volucer — val 159.
volucra — var 155.
volumen — var 155.
Volumn-ius, -ia — val 153.
Volumn-us, -a — val 153.
volupe — val 153.
Volupia — val 153.
voluta — var 155.
Volutina — var 155.
volva — var 155.
volvo — var 155.
vomer — vag brechen 150.
vomica — vam 153.
vomo — vam 152.
vopiscus, Vopiscus 221.
vopte — va 148.
voro — gar 50.
Vortumnus — vart 158.
vos, voster — va 148.
voveo — gu gelobeu 54.
vox — vak 148.
vulgus — varg 157.
vulnus — varn 164.
vulpes — valp 159.
vultur — val 159.
vultus — ghar leuchten 57.
vulva — var 155.

Druckfehler und Berichtigungen.

Seite 4 streiche Zeile 18—22 o.: peragro — fremde Sitte.
„ 8 Z. 1 o. lies ſ statt f.
„ 13 Z. 18 u. „ Tonne st. onne.
„ 14 Z. 17 u. „ R. st. Sch.
„ 18 streiche Z. 10—11 o.: etru — Fremdling.
„ 27 Z. 15 u. treune: cicatric-ula.
„ 30 Z. 3 u. l. W. *par* füllen st. pala.
„ 38 Z. 10 o. l. Feld-, Land-, st. Feld- Land-
„ 46 streiche Z. 17—19 o.: W. kshar — das Räuspern.
„ 55 Z. 3 o. lies: W. *glabh*, *glubh*.
„ 56 Z. 21 u. lies: ōn-is st. ōni-s.
„ 57 streiche Z. 14—15 o.: rutilus — Rutilius.
Z. 21 u. lies: ōl-us st. ōl-u-s.
Z. 13 u. lies: hīr-ia st. hīr-i-a.
„ 64 Z. 4 o. setze , statt ;
„ 79 Z. 7—6 u. streiche: nimirum — freilich.
„ 90 Z. 6 o. lies: im-portū-nu-s st. im-portū-nu-s.
„ 97 Z. 10 o. lies: Inchoat. st. Iuchoat.
„ 114 streiche Z. 20—19 u.: fulvus — Fulv-ia, ius.
Z. 6 u. lies u. st. m.
„ 122 Z. 15 u. streiche: Minatius.
„ 124 Z. 16 u. streiche: Maro — Lucius.
„ 125 Z. 15 u. lies: lituum st. litem.
„ 140 Z. 21 o. streiche ū und lies Z. 22 o.: Lūc-il-iu-s.
„ 142 streiche Z. 16—17 o.: delicia — Dachbalken.
„ 161 Z. 4. o. streiche: hornus — heurig.
„ 166 Z. 10 u. lies: Anhänger st. Anfänger.
„ 171 Z. 3 o. lies: haften st. heften.
„ 175 Z. 6 u. streiche: praesul — Vorsteher.
„ 179 Z. 11 u. „ Casinum — Cassino.
„ 180 Z. 21 o. „ cucullus — Kappe.
„ 191 Z. 6 o. lies: um st. im.
Z. 19 o. lies: stupidi-ta-s st. stu-pīdi-ta-s.
„ 202 Z. 14 o. streiche: lactes — Eingeweide.
„ 206 streiche Z. 2—4: soccus — versehen.